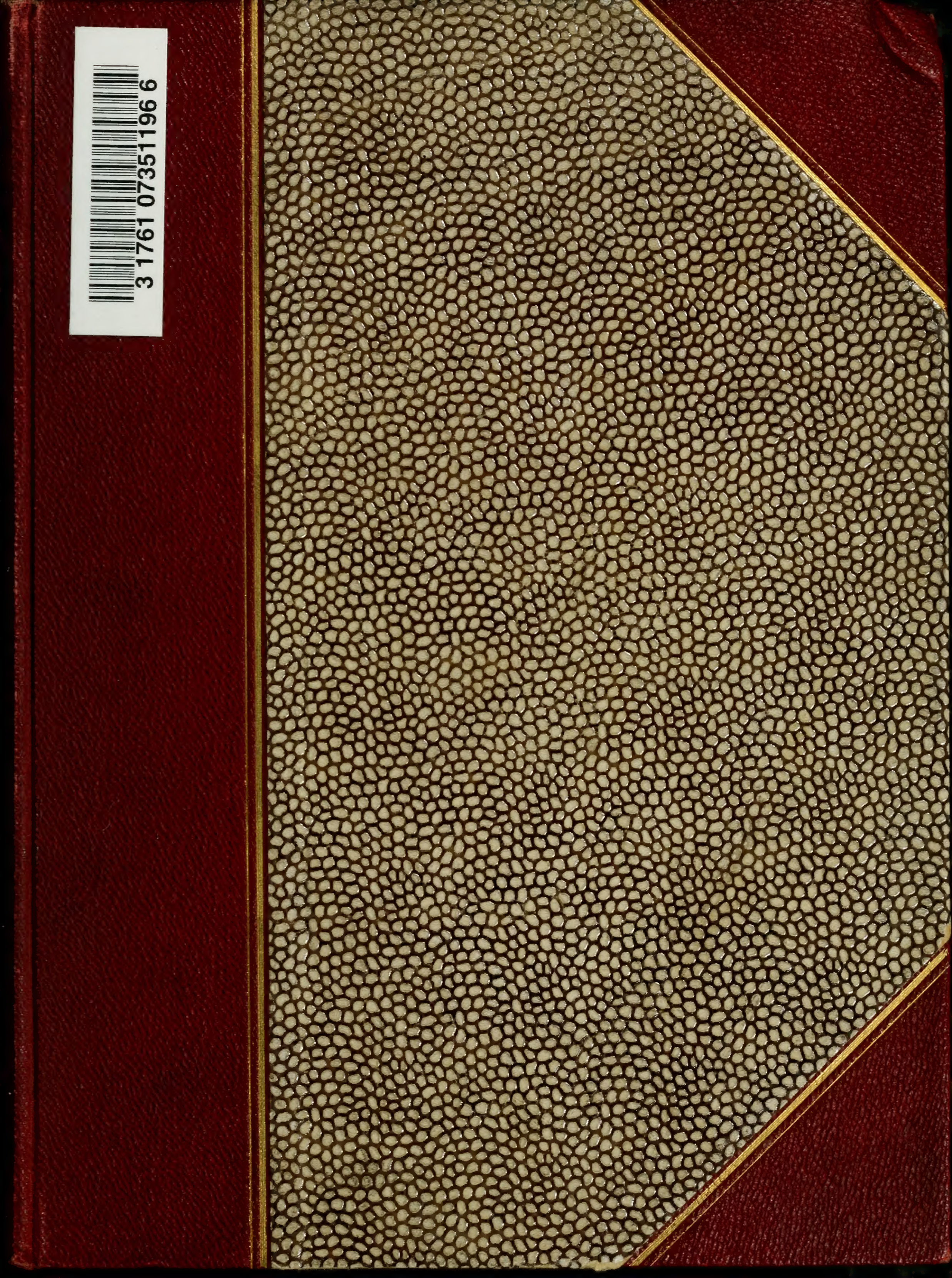
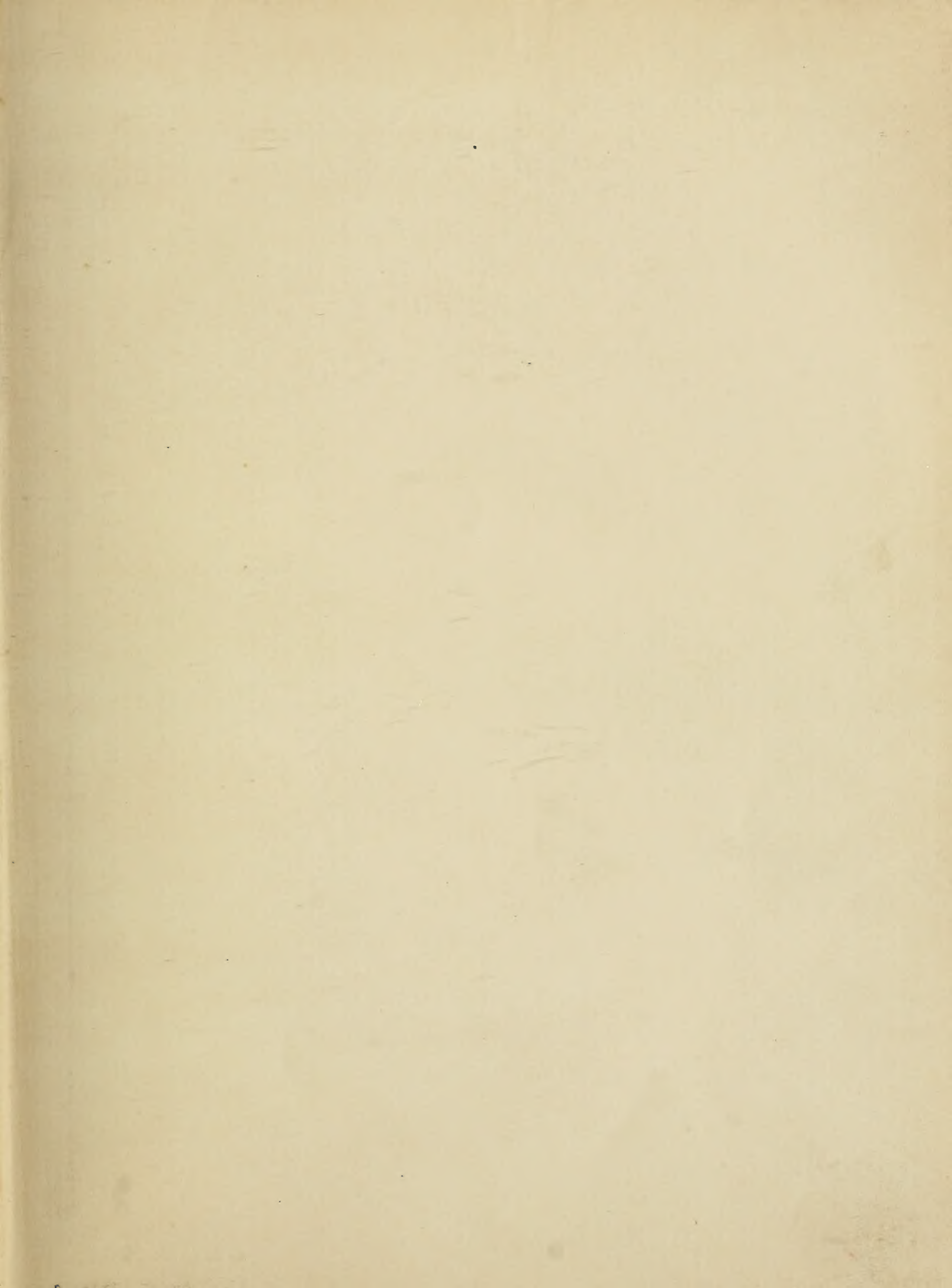
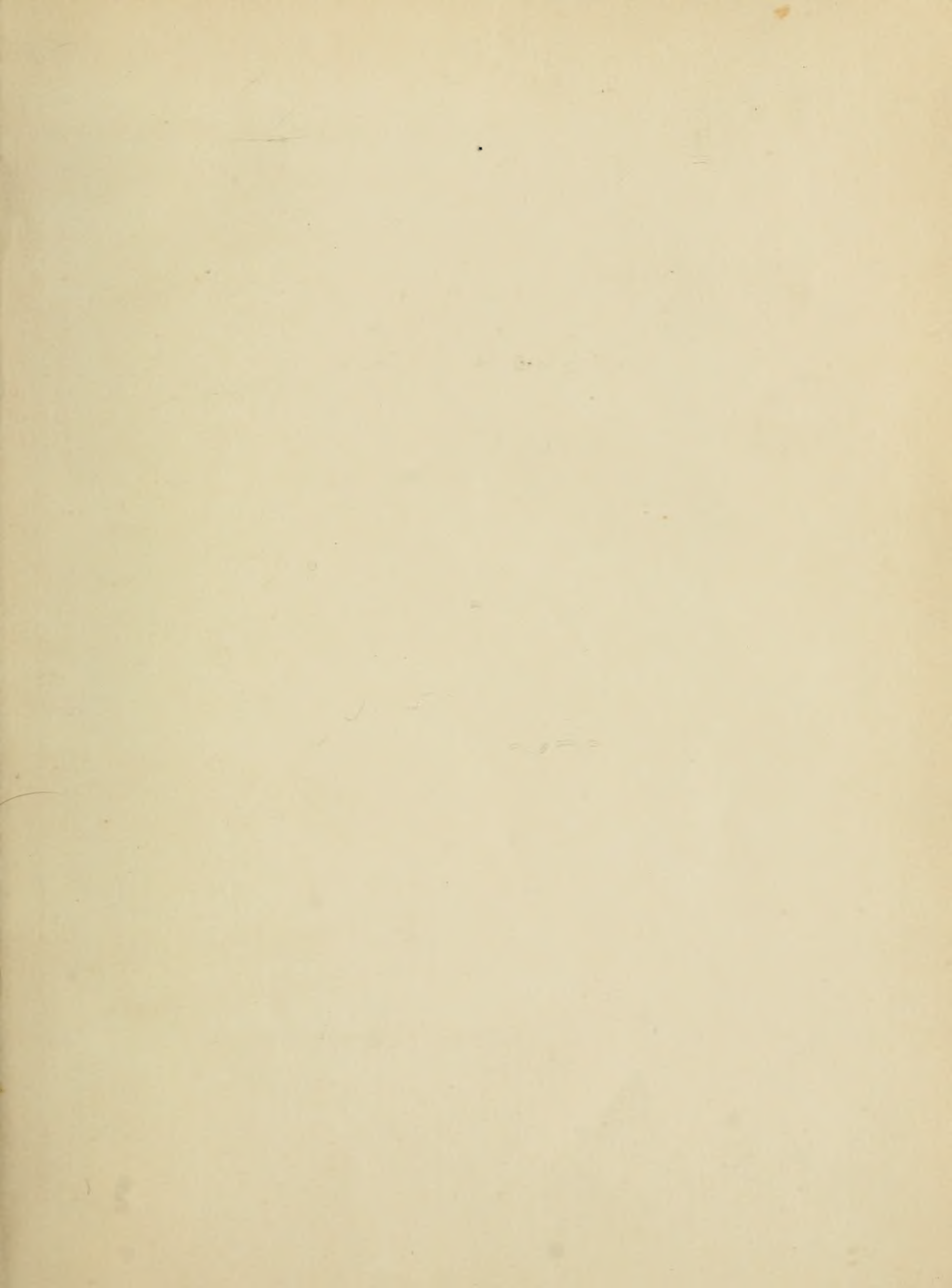
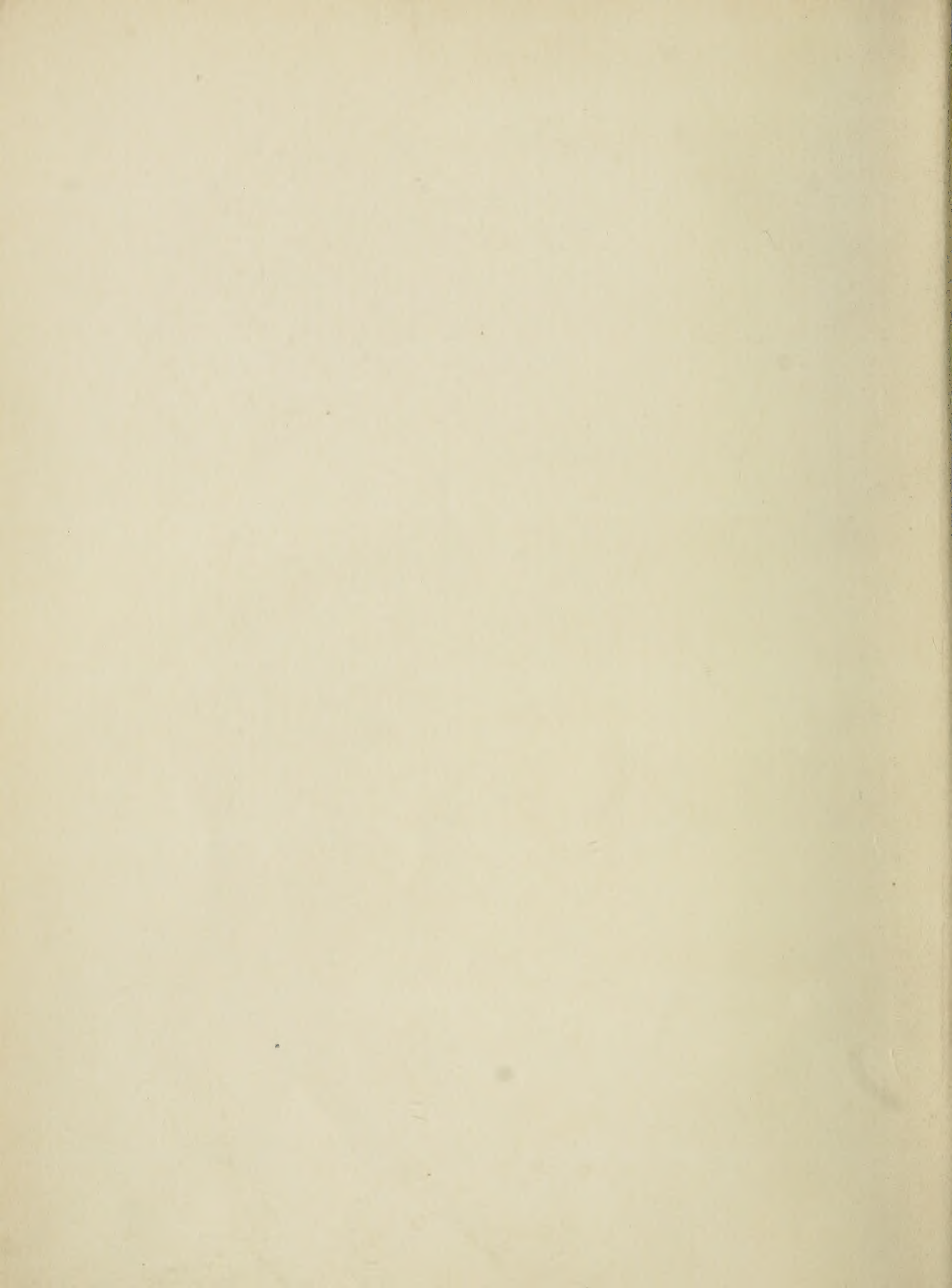
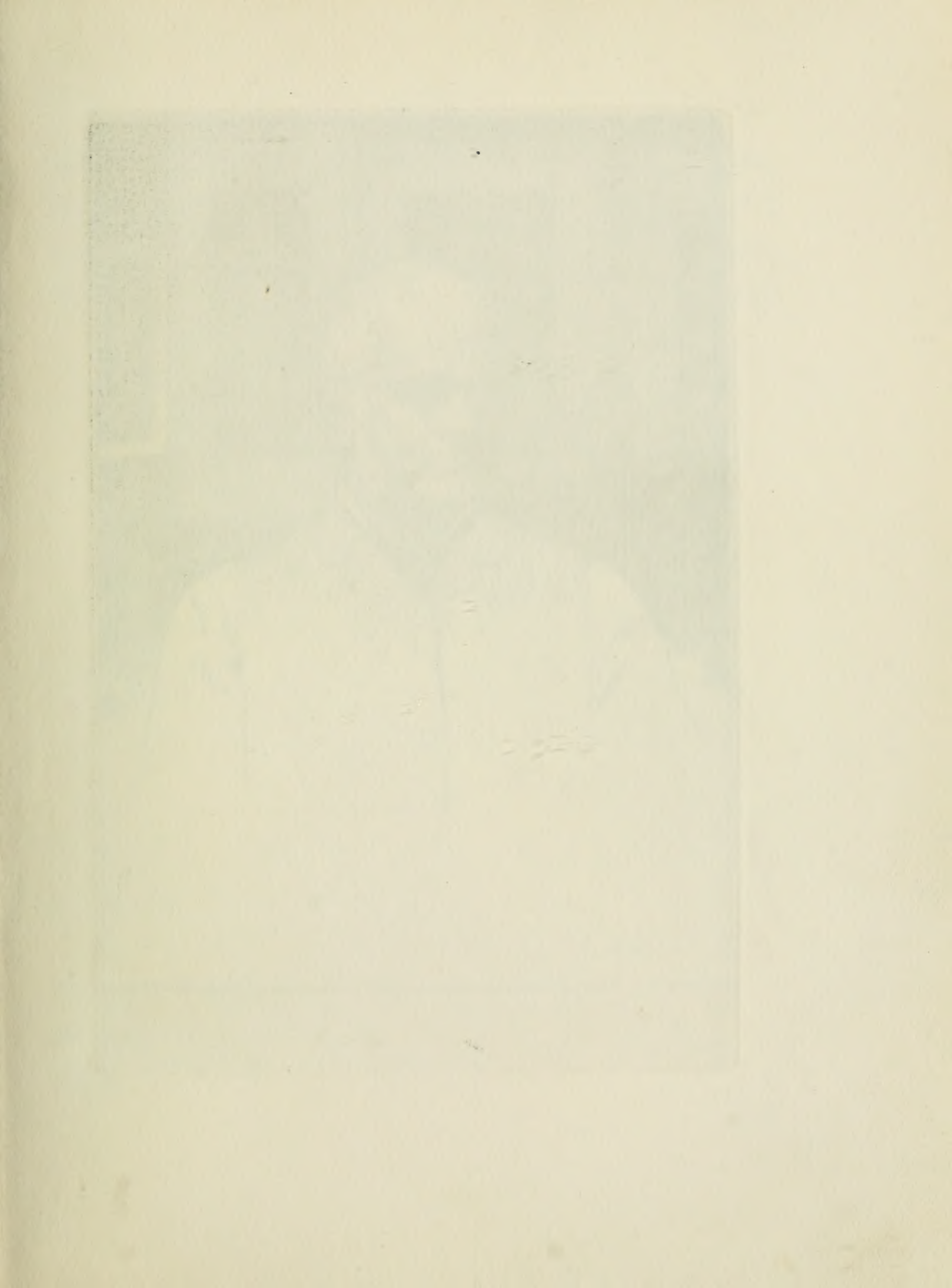

3 1761 07351196 6

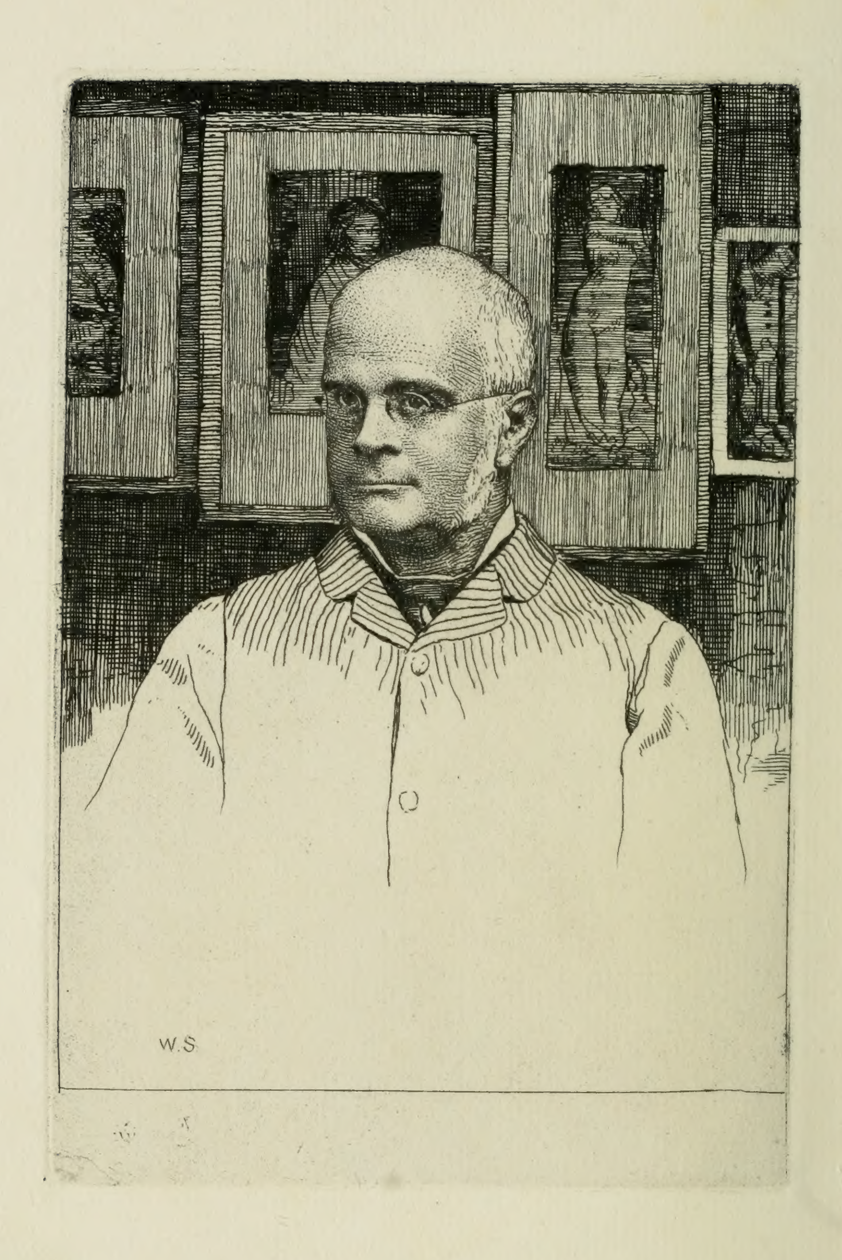








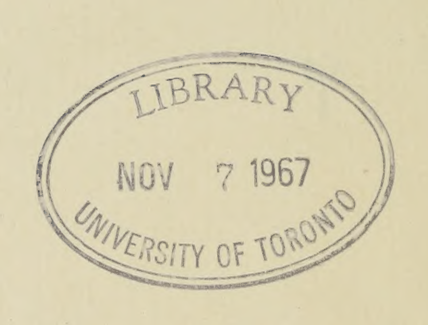



W.S

SAMMLUNG LANNA PRAG ❧ DAS KUPFERSTICHKABINET WISSENSCHAFTLICHES VERZEICHNISS VON DR. HANS WOLFGANG SINGER ❧ ERSTER BAND



SELBSTVERLAG
PRAG
1895


LIBRARY
NOV 7 1967
UNIVERSITY OF TORONTO

DIE KUPFERSTICHSAMMLUNG LANNA ZU PRAG

Seinem lieben Freund
László Fülöp
zur freundlichen Erinnerung
Hans W. Singer
Dresden 1. III. [illegible]

The end at last: — tired out, I jog
Through halflit, noiseless streets, and ask
Myself, for whom was this, whom had
I in my mind, while at this task.
And none but shadows rise, as in a mask.

The first — a shade in truth — sometime
Fair Fortune's child, who was at last
By all deserted but remorse!
Hadst thou but staid for this, 'twas cast
For thee. — Too late! and thou shalt be the Past.

Another rises, — with best claim,
For once on this my faith was set.
An ugly glare, and night again! —
Who can't forgive? who can forget!
Thou wert the Present! — Had we never met!

Again I look, — and see! — a third!
Again 'tis mystery, but behold! —
'Tis true! — for 'tis my hope, myself
Day dream protean, so young! so old!
Thou art the Future! Thou this gift shalt hold!

H. W. S.

Gleich manchen anderen schönen Sammlungen ist auch die des Herrn von Lanna den meisten Liebhabern nur vom Hörensagen bekannt. Nur Wenigen konnte es vergönnt sein, sie eingehender zu studiren, da man dem Besitzer, der mitten in der regsten geschäftlichen Thätigkeit steht, nur in seltenen Fällen das Opfer an Zeit aufbürden durfte, das eine eingehende Einführung in die Sammlungen erheischt. Ferner spielt der bedeutende Platzmangel in den Sammlungsräumen des Besitzers hier eine grosse Rolle, sowie auch der durch die eigentlichen Wohnungsräume führende und daher höchst unbequem disponirte Zugang zu diesen Sammlungsräumen.

Das Bedürfniss, den Freunden und dem Fach zu zeigen, was hier vereinigt sei, und so diese Schätze der Wissenschaft doch dienstbar zu machen, war einer der Gründe, die den Besitzer veranlasst haben, Verzeichnisse von den verschiedenen Theilen seiner Sammlungen herstellen zu lassen, von denen Vorliegendes, als Erstes, zum Druck gelangte.

Das Inventarisiren, Abstempeln, Katalogisiren von über zehntausend Blättern, das Schreiben von ebensovielen Zetteln und das Correkturlesen von einigen sechzig Bogen Druck ist wahrlich keine kleine Mühe, doch habe ich die Übernahme dieser Arbeit keinen Augenblick bereut, da ich auf diese Weise mit einem der prachtvollsten Kupferstichkabinete in privatem Besitz bekannt wurde. Es ist ein Genuss hoher Art, eine derartige Sammlung studiren zu dürfen, deren Durchschnittsgüte weit über

der eines öffentlichen Kabinets steht, einerseits weil auf dem Markt der Liebhaber den Staat stets überbieten kann, und dann weil er nur das Schöne, nicht auch das blos historisch Werthvolle zu sammeln braucht. Vielleicht nimmt der Besitzer eine nochmalige Sichtung später vor, schält nochmals das Beste aus dem Guten, — dann dürfte das Kabinet überhaupt betreffs seines künstlerischen Durchschnitts beispiellos dastehen. So wie es ist, reiht es sich schon unter die Allerersten ein.

Vor ungefähr dreissig Jahren erwarb Herr von Lanna ein von dem bekannten Glas- und Emailmaler Johann Schaper (1666) mehrfarbig verziertes Trinkglas, auf dem sich eine Callot'sche Radierung aus der Zigeunerfolge, Meaume 667—670, kopirt befand. Auf diesen Umstand aufmerksam gemacht, liess er sich das Callot'sche Original nebst anderen Blättern des Meisters besorgen. Aus diesem Anfang entstand die gegenwärtige Sammlung. Da von Anbeginn Herrn von Lanna die Vorliebe für Kleinmeister begleitete, so ist ihre Hauptstärke in dem prächtig vertretenen Dürer und in den Kleinmeistern des XVI. Jahrhunderts zu suchen. Vom Ersteren sind einschliesslich der Copien an die Tausend Blatt vorhanden. Von H. S. Beham z. B. fehlen nur sieben der zweihundertundneunundfünfzig bei Bartsch beschriebenen Stiche. Von den Weigel'schen Holzschnittincunabeln sind beinahe alle Blätter, deren Verbleib Schreiber unbekannt ist, in diese Sammlung gelangt. Das XV. Jahrhundert, obwohl nur nebenher gesammelt, ist vornehm vertreten und enthält einige hochbedeutende Unica. Sehr schön, für eine so junge Privatsammlung, ist der Rembrandt: vorzüglich die Schabkunst, der Farbendruck und die anderen Techniken des XVIII. Jahrhunderts. Das beste Ludwig Richter Radierwerk der Welt befindet sich hier, und ganz hervorragend ist die Abteilung der Druckwerke.

Am Ende einer derartigen Arbeit hat man mancherlei Erfahrung gesammelt, hat man manches auf dem Herzen — für und gegen die Händler, für und gegen die Sammler, für und gegen die Kunsthistoriker, — wegen Platzmangels muss ich mir diese Erörterungen versagen. Ich will nur noch die zum Gebrauch des Verzeichnisses nöthigen Erläuterungen geben. Vorerst aber noch die Bemerkung, — der Katalog ist keineswegs lediglich ein Verzeichniss der vorhandenen Blätter. Er enthält viel Arbeit, die dem Fach und den Sammlern von Nutzen sein

kann. Einiges will ich erwähnen, wenngleich die Erfahrung lehrt, nicht allzugrosse Hoffnung zu hegen, auf dass die Arbeit, die in solcher Katalogsform geboten wird, viel zu Rathe gezogen werde.

Zunächst ist eine sehr grosse Anzahl von bei Bartsch, Passavant usw. fehlenden Blättern, genau raisonnirend beschrieben. Ferner konnte ich, in Folge der Reichhaltigkeit der Sammlung, eine ganze Reihe unbeschriebener Zustände, täuschender Copien u. dergl. feststellen. Alle Folgen, die in der Literatur nur in Bausch und Bogen angeführt stehen, habe ich einzeln beschrieben, so dass man sie nach meiner Reihenfolge aufstellen und von gegenseitigen Copien unterscheiden kann: so z. B. die Androuet'schen Grotesken, die Schaeufelein'schen Hochzeitstänzer, die Kreuzigungen in der Folge des Meisters S., die Sibmacherschen Wappen, die Ruinen von Solis, die Ornamente Bellas, die Monate Bruns usw. Von den de Bry und den Sadeler dürfte dieser Catalog das vollständigste erschienene Verzeichniss bieten. Bei Hopfer habe ich stets angegeben, wo sich die Ziffer des zweiten Zustands befindet: das ist wichtig, da sie überhaupt oft schwer zu finden ist, dann weil sie, oft am Rand stehend, abgeschnitten wurde. Hat man einen Abdruck vor sich, der am betreffenden Rand verschnitten ist, so darf man sicher darauf rechnen, dass es ein zweiter Zustand ist, den ein Händler so zugerichtet hat, um ihn als ersten durchzuschmuggeln. Bei einer Unmasse von Blättern aus späterer Zeit, die z. B. Leblanc nur dem Titel nach anführt, habe ich die Maasse ev. andere Bestimmungshülfen hinzugefügt.

* * *

Die elf Abteilungen des Verzeichnisses entsprechen ungefähr der Aufstellung der Sammlung. Die Blätter sind durchnummerirt worden.

Nach der Nummer folgt kurzer Titel, bei unbeschriebenen Blättern eine ausführliche Beschreibung. Bei der Maassangabe steht die Höhe stets voran und die Ziffern werden durch $\times$ verbunden ohne den Zusatz mm., da ein für alle Mal die Maasse in Millimetern vorgenommen wurden. Wenn nichts anderes gesagt, beziehen sich die Maasse immer auf die Grösse der Platte bez. des Stocks.

Die Nummern in [ ] sind Kasten- und Inventarnummer. Jedes Blatt trägt auf der Rückseite den kleinen Bistrestempel (ein geflügeltes Ruder) und darüber die Inventarnummer in Blei.

Ausgeschiedene Doubletten tragen einen zweiten Abdruck quer auf dem ersten, mit dem Rudergriff nach rechts.

Es folgt die Literaturangabe und in der nächsten Zeile die Abdrucksgüte. Ich habe vier Abstufungen gewählt, „mässig, gut, vorzüglich und brillant," und war bestrebt, die Benennung sorgfältig vorzunehmen. Zwischen „gut" und „vorzüglich" entschied ich mich stets erst nach dem Gebrauch der Loupe. Ich brauche natürlich nicht erst zu erwähnen, dass ich Abdrucke mit „gut" bezeichnete, die in Versteigerungsverzeichnissen mit „superb, prachtvoll, von erster Schönheit, etc. etc." bedacht wurden. Wenn ich einmal „extra-brillant" gesetzt habe, so handelt es sich um einen Abdruck, über den ein Auctionscatalog sich in fette Schrift und schrankenlose Begeisterung stürzen würde. Die Paar „mässigen" Abdrucke waren in den Verzeichnissen der Versteigerungen, auf denen sie erworben wurden, oft immer noch mit „vortrefflich" oder „sehr schön" gekennzeichnet. — Ganz abgesehen von der Abdrucksgüte, wurde vermerkt, ob ein Blatt an einzelnen Stellen schadhaft, zerrissen, ausgebessert, verrieben ist, sowie das Vorhandensein eines Randes (d. h. Papierrand ausserhalb des Platteneindrucks bez. ausserhalb der äussersten Einfassunglinie des Holzschnitts). Die Breite des Randes, an der schmalsten und breitesten Stelle in Millimetern gemessen, wird durch die mit — verbundenen Ziffern wieder ohne den Zusatz mm. ausgedrückt. — — — Auf Wunsch des Besitzers habe ich jedes Blatt auf sein Wasserzeichen hin geprüft, und ist dieses (nach der Abkürzung W.) angegeben, ausser wenn es unkenntlich, fragmentarisch, oder in wenigen Worten nicht zu beschreiben war.

Zuletzt wird die Provenienz des Blattes angeführt. „Aus Eisgarn" bedeutet, dass das Blatt einem grossen überaus werthvollen Klebebande entstammt, der Herrn von Lanna als aus Eisgarn herrührend verkauft wurde. „Aus dem italienischen Juwelierbuch" deutet auf das Werkstattbuch eines italienischen Juweliers, der neben vielen annotirten Zeichnungen auch Kupferstichfolgen in sein Buch klebte, und unter anderen auch für Cardinal Bibiena gearbeitet hat. Auf einen bestimmten Juwelier hat sich das Buch, welches in Spanien gekauft und erst kürzlich aufgelöst wurde, nicht zurückführen lassen. — Der Kürze halber habe ich bei Händlerstempeln auch „Sammlung" geschrieben: Einige, z. B. Danz, haben ihren Stempel nur auf die vorzüglichsten Blätter gesetzt, die durch ihre Hand gingen, also auch Sammlersinn gezeigt.

Die überaus schlechten Facsimiles von Fagan sind schon allerorts beklagt worden. Stempel wie z. B. 641 Hibbert oder 619 de Couriss (auf dem Schild ist ein gebogener Arm mit Lorbeerzweig zu sehen) sind gar nicht wieder zu erkennen. Namentlich die Grösse gibt er falsch an. Hat man einen schwachen Stempelabdruck vor sich, so kann es manchmal viel helfen, wenn man weiss, in welcher Farbe er gedruckt ist. Ich habe bis jetzt nur zwei Stempel gefunden, die in zwei Farben gedruckt wurden (131 Dighton, schwarz und lila: 160 Enzenberg, blau und schwarz). Schwarz sind Fagan 2, 3a, 13, 21, 24, 44a und b, 53, 57, 60, 78, 91a, 93, 121, 129, 135, 154, 169, 196, 217, 223, 232, 233, 234, 239, 244, 251, 255, 263, 270, 279, 299, 301, 316, 322, 326, 328, die frühen von 329, 342, 362, 363, 368, 392, 393, 396, 399, 404, 415, 442, 466, 468, 479, 484, 489, 502, 507, 520, 549, 568, 573b, 578, 582, 583, 621, 641, 643, 655, 658. Blau 5a, 10, 50, 59, 118, 122, 145, 149, 156, 164, 197, 198, 253, 262, 294a u. b, 334, 386, 524, 535, 557, 576, 586, 587, 591, 599, 619, 624, 645, Roth 330, Lila 455, 537, Bistre die neueren von 329.

Bei der Abfassung dieses Verzeichnisses waren mir die weitgehenden Vorarbeiten des Besitzers, sowie sein Rath von grösstem Nutzen. Herr Prof. Lehrs in Dresden hatte die grosse Güte, das XV. Jahrhundert durchzusehen und mir auch beim Bestimmen vieler anderer Blätter zu helfen. Beiden drücke ich meinen verbindlichsten Dank hiermit aus.

Dresden, im April 1895

Hans W. Singer, Dr. phil.

Während der Drucklegung kamen hinzu:

IA Die Geburt Christi (bei Schreiber unter Verkündigung an die Hirten gestellt) lack, carmoisin, grün und gelb: Abgebildet in „Perlen mittelalterlicher Kunst" von H. G. Gutekunst und in O. Weigels Lagerkatalog 1894 No. 61 der neuen Folge [1 : 10,186]
Schreiber 82

Vorzügl. Abdr. (aufgezogen und der r. Rd. ergänzt)
von Boerner 29. VIII. 94

Plan von Florenz: Hier nur in Lichtdruck: drei Blatt (italienische Arbeit) [47 : 5526—8]
Schr. 1952 Jhbch. d. k. preuss. Kunstsamml. III p. 174
Höhe incl. der Kette 580 mm.

Noli me tangere (bemalt wie bei Schreiber) [1 : 10,187]
Schr. 2388
Guter Abdr. Rd. 5—8
v. Boerner 29. VIII. 94.

IB *Duhamel* Der hl. Christopher [2 : 10,184]
Pass. II pag. 286 Nr. 10
Lehrs in Oud Holland XII. I. Nr. 4
Vorzügl. Abdr. W. unkenntliche Buchstaben unter Kreuzblume
Doublette der Sammlung Lobris, Schlesien
in Prag erworben 12. IX. 94

Israhel van Meckenem Tod Mariae [2 : 10,183]
B. 33 Lehrs IV Etat
Guter Abdr. ohne Rd. W. got. P
v. Boerner 29. VIII. 94

II *H. S. Beham* Die Gerechtigkeit bei Bartsch als „Nero“ angeführt: hier ohne Monogramm und wohl kaum ein echtes Blatt des Beham [69 : 1584]
B. IX p. 48 Nr. 1 Pass. 264 Seidl. 139

Abkürzungen

A. = Aquatinta
a. = aus: auf
Abdr. = Abdruck
Adr. = Adresse
Amst. = Amsterdam
Andr. „P.-Gr.“ = Andresen Peintre-Graveur 16tes Jahrhundert.
angekl. = angeklebt
Auct. = Auction

B. = Bartsch Peintre-Graveur
bez. = bezeichnet: beziehungsweise
Bl. = Blatt
bl. = blau
brill. = brilliant
Brschwg. = Braunschweig

C. = Kreide manier
cmplt. = complett

d. = durch: der u. s. w.
Dchm. = Durchmesser
d. i. = d. ist
d. L. = die Linke
d. R. = die Rechte

Einf.-Linie = Einfassungslinie
Et. = Etat

Frkft. a. M. = Frankfurt a. Main

gedr. = gedruckt
gegens. = gegenseitig
geschr. = geschrieben
gest. = gestochen
got. = gothisch
gr. = gross

H.: Hh. = Holzschnitt; Holzschnitte
hdschr. = handschriftlich
hebr. = hebräisch
Htgrd. = Hintergrund

icmplt. = incomplett
i. d. M. = in der Mitte

Jhdt. = Jahrhundert

K.: Kk. = Kupferstich; Kupferstiche
Kg.: Kgn. = König; Königin

kl. = klein
künstl. = künstlich

l. = links
lat. = lateinisch
Ldschft. = Landschaft
Lebl. = Leblanc Manuel
Lpzg. = Leipzig

m. = mit
Mchn. = München
Mgr. Mon. = Monogramm
Mstr. = Meister

Nagl. Lex. = Nagler Lexicon
Nagl. Mgr. = Nagler Monogrammisten
n. l. = nach links
n. r. = nach rechts

o. = oben
o. R. = ohne Rand
o. Z. = ohne Zeichen

P. = Punktir manier
P.: Pass. = Passavant Peintre Graveur
Phot. = Photographie; photographirt
Pl. = Platte

r. = rechts
Rd. = Rand
R.-D.: Rob.-Dum. = Robert-Dumesnil Peintre-Graveur

S. = Schabkunst
Samml. = Sammlung
sc. = scilicet, siehe
Schr. = Schrift
schw. = schwarz

u. = unten
unbeschr. = unbeschrieben

v. = von
verbl. = verblasst
Verst. = Versteigerung
vorzügl. = vorzüglich

W. = Wasserzeichen

Zust. = Zustand

Druckfehler und Berichtigungen

Nr. 2	Zeile 7	—	ist „bei“ zu streichen.
„ 40	„ 8	—	ist „(?)“ „ „
„ 1401	„ 1	—	ist „Lere“ statt „Lese“ zu lesen
„ 1541	„ 1	—	ist „Dentes“ statt „Dento's zu lesen.
„ 1606	„ 2	—	ist „Pavlvs“ statt „Pavlos“ zu lesen.
„ 2050—2141		—	ist „Theo.“ statt „J. Th.“ in den Seitentiteln zu lesen.
„ 2154	Zeile 1	—	ist „Negker“ statt „Negher“ zu lesen.
„ 2155	„ 2	—	ist „ „ „ „ „
„ 3075	„ 5	—	ist „Samml. Buccleugh“ hinzuzufügen.
„ 3149	„ 4	—	ist „Storck“ statt „Storch“ zu lesen.
„ 3605	„ 1	—	ist „Triumphwagen“ statt „Triumphbogen“ zu lesen.
„ 3697	„ 7	—	ist „von diesem“ statt „vom diesen“ zu lesen.
„ 3999 sollte in Abth. IX stehen.			
„ 4084	Zeile 1	—	ist „Heinrich“ statt „Franz“ zu lesen.
„ 6785—6796		—	Diese Masken hat Bartsch dem Adamo Scultore (Ghisi) zugeschrieben unter Nr. 108—127. In der zweiten Ausgabe mit wenigstens 36 Masken trägt auch die Löwenmaske eine Nummer.
„ 8237	Zeile 1	—	ist „Ph.“ statt „Rh.“ zu lesen.
vor Nr. 9231		—	ist „Antoine“ statt „Antonie“ zu lesen.
Nr. 9513	Zeile 1	—	ist „Franzosen“ statt „Franzon“ zu lesen.
„ 9888	„ 7	—	ist „9996“ statt „1111“ zu lesen.
„ 9905	„ 3	—	ist „2682“ statt „1022“ zu lesen.

Inhalt des ersten Bandes

I Das fünfzehnte Jahrhundert: Seite

Die Wiegedrucke des nordischen Holzschnitts 3

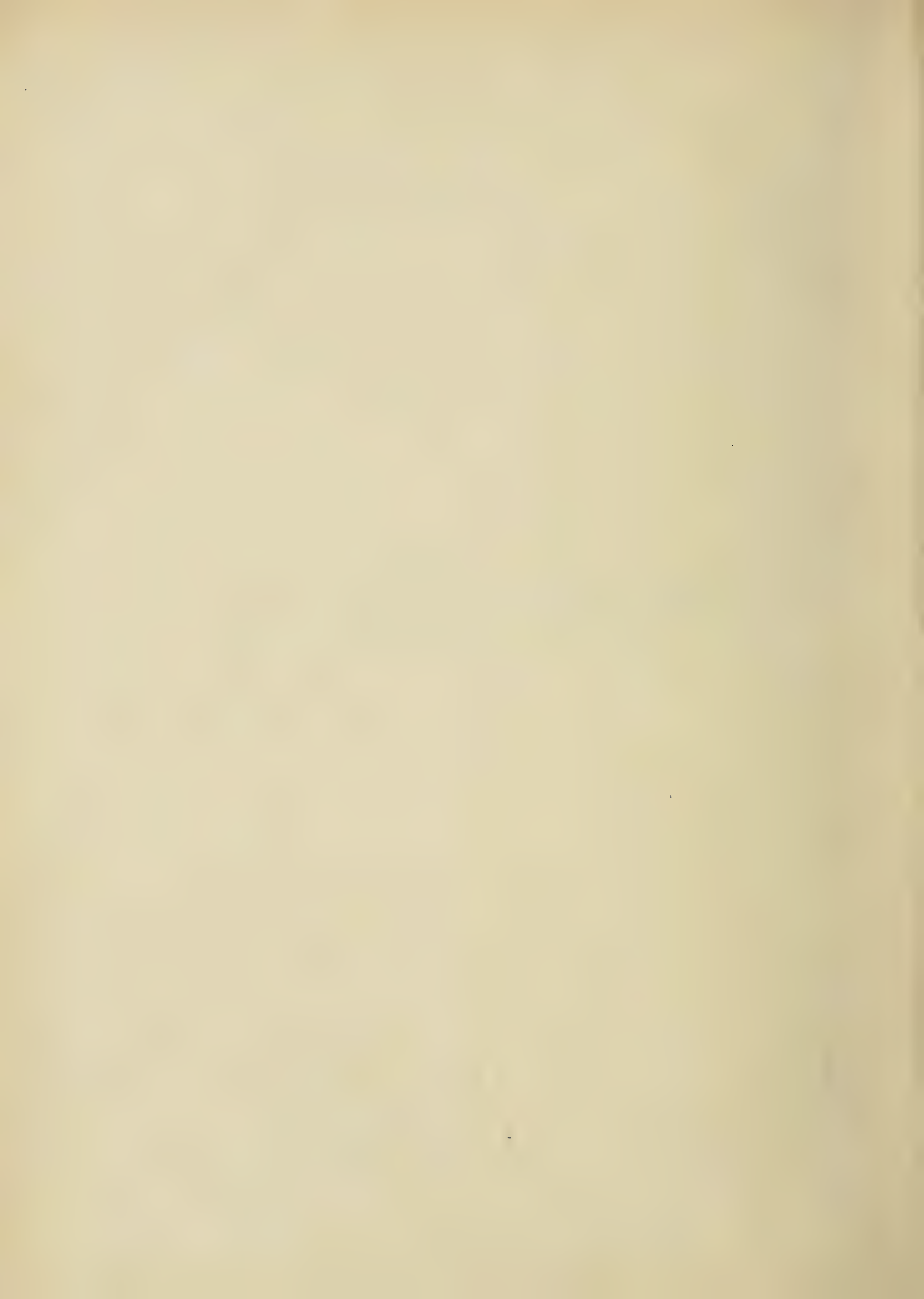
Die Wiegedrucke des nordischen Kupferstichs 16

II Das sechzehnte und siebzehnte Jahrhundert:

Aldegrever — Monogrammisten 33



I Das fünfzehnte Jahrhundert



A Die Wiegedrucke des nordischen Holzschnitts

Monogrammist h c z a

1 Der Schmerzensmann in einer Kapelle zwischen 2 Engeln: Copie nach Js. v. Meckenem, B. 138 [1 : 5085]
Nagl. Mgr. III 803 B. VII 495, 1 Schreiber 989—990
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „Endris 20 Merz '840"
a. d. Samml. A. F. Didot No. 1860

Wurm, Hans

2 Rechtseitige Holzschnitt-Copie nach Mair, Pass. 13 in den Originalmaassen. Unicum. Das Exemplar ist mit brauner Farbe bedeckt worden und darauf weiss gehöht, alles mit der Hand, um die Wirkung eines Helldunkels zu erzielen. [1 : 4187]
Lebl. 1 (Nagl. Mgr. I p. 429 III. 1693 IV. 1586 Repert. XVI. 339 bei)
Vorzügl. Abdr. (r. leicht lädirt). W. Hohe Krone
schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
d. Meder, Berlin 23. 3. 79.

Es folgen die unbezeichneten Hh. des 15. Jahrhunderts, zuerst die in Schreibers „Manuel" angeführten, dann solche, die dort fehlen.

Unbekannter Meister

3 Heimsuchung Mariae Gold-ocker, backsteinroth, graubraun, blaugrün, olivgrün — Einfass. carmoisinroth [1 : 8992]
Schr. 53
Vorzügl. Abdr. (einige Wurmlöcher), Rand 11 mm (an den Rändern aufgezogen)

4 Heimsuchung Mariae (das bei Schr. angeführte Exemplar) Die doppelten Tellerheiligenscheine mit Gold ausgemalt [1 : 8993]
Schr. 59
Vorzügl. Abdr. (einige Wurmlöcher) o. Rd.
a. d. Samml. Weigel — v. Geller

5 Die Bergpredigt (das von S. erwähnte Exemplar) Christus hat fleur de lis Heiligenschein (mit Silber bedeckt), zu seinen Füssen sind 4 Steinchen, r. sind 5 Personen, eine sechste theilweise sichtbar. [1 : 8995]
Schr. 139
Vorzügl. Abdr. Rd. 5.
a. d. Samml. Weigel — v. Geller

6 Christus am Kreuz Christus neigt den Kopf mit der Dornenkrone, starkem Haarwuchs und rundem Bart nach l., sein r. Fuss ist über den l. geschlagen, das Ende des Lendentuchs hängt in der Mitte herab. Sein doppelter Nimbus zeigt 3 Zacken. L. steht die Maria mit gefalteten Händen, Tuch über Kopf und einfachem Nimbus. Ebensolchen hat der Johannes, der mit nach l. geneigtem Kopf im Buch liest, das er in beiden Händen hält. Vom Kreuz sehen wir beschattete Seiten r. und unten am Querbalken. Es steht auf einem kl. Felsen. — Lackroth, citronengelb, schwarz (Haar Christi), grün und grau. Einf.-Linie (incl.) 191 × 130 [1 : 9662]
Schr. 404 (?)
a. d. Vorderseite Tintenschrift, o. l. „Ps. 106“ etc., unten auf d. Kreuz „1475“

7 Das jüngste Gericht „Dies illa dis ire. dies calamitate et miserie. dies magna et amora valde“. [1 : 8605]
Schr. 599 Derschau I, A 11
Mässiger (Derschau'scher) Abdr. (Einige Sprünge in betrügerischer Absicht mit Tinte übergangen.) Rd. 1½—4.

8 Das jüngste Gericht (gehört zu Nr. 4) Der Heiligenschein mit Gold. (Das bei S. erwähnte Exemplar) [1 : 8994]
Schr. 620
Vorzügl. Abdr. (zwei Wurmlöcher), o. Rd.
a. d. Samml. Weigel — v. Geller

9 Salvator mundi nicht bemalt. [1 : 8996]
Schr. 835

Vorzügl. Abdr. a. d. Rückseite mit Tinte „Scriptum III S. Thomae Aquinati“ Rd. 25—35.

10 Madonna (das von S. erwähnte Exemplar) [1:8997]
Schr. 1093
Vorzügl. Abdr. (das Blatt ist auf Pergament: a. d. Rückseite alte lat. Hdschr. in lat. Buchstaben)
a. d. Samml. Weigel — v. Geller

11 Madonna auf der Rasenbank v. zwei Engeln gekrönt (Das von S. erwähnte Exemplar) [1:8998]
Schr. 1123
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)
a. d. Samml. Weigel — v. Amsl. & Ruth.

12 Anna Selbdritt Nur der Heiligenschein Anna's, die Krone Mariae, das Haar des Kindes braungelb bemalt: a. d. Rückseite lateinischer Buchtitel [1:8999]
Schr. 1208
Vorzügl. Abdr. (Wurmlöcher, aufgeklebt), Rd. 0—2

13 S. Bernardin v. Siena (Das von Schr. erwähnte Exemplar) [1:9000]
Schr. 1281
Guter Abdr. (aufgeklebt) o. Rd.
a. d. Samml. Weigel — v. Geller

14 Sta. Brigitta Moderner Abdr. mit entsprech. Bemalung: unten l. nur ein getheilter Schild a. diesem Exemplar, mit heraldischem Löwen nach r. (Jedoch leerer Platz für den zweiten) [1:9001]
Schr. 1305
Guter Abdr. o. Rd.
schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli & Co.
" " " 342 " Alferoff

15 Die Enthauptung des Täufers: gelb, blaugrün, ziegelroth, rosa, schwarz (= Haare und an den Hüten) und ein dünnes Braun für Steine: Das Blatt ist aber 286 mm. hoch (incl. Einf.-Linie) [1:9002]
Schr. 1516
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt) o. Rd.
von J. E. Wessely Brschwg. 15. XI. 78.

16 Der Alte und das Mädchen: der Jüngling und das alte Weib [1:9846]
Schr. 1977

Vorzügl. (neuerer) Abdr. (gebrochen) Rd. 0—3 W. Bogenschütze (?) in grossem runden gekrönten Wappen.
schw. Stempel (A. F. B ?)

17 Kreuz mit Christus, etc. Schrotblatt (Das Blatt ist aber nicht auf Pergament, denn sowohl Schöpflinien als Drahtlinien sind deutlich sichtbar) Die Bluttropfen roth, sonst etwas hellgelb, ungleich über das ganze Blatt vertheilt. [1 : 9003]
Schr. 2319
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
a. d. Samml. Weigel

18 S. Franciscus Schrotblatt (das dritte v. Schreiber erwähnte Exemplar) [1 : 9004]
Schr. 2626
Guter Abdr. o. Rd. W. Ochsenkopf
a. d. Versteig. Marschall v. B.-Frkft. 1. XII. 77 (nicht unmittelbar)

19 S. Johannes Evangelista Schrotblatt ohne Bemalung. [1 : 9005]
Schr. 2668
Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—1

20 S. Lucas Schrotblatt [1 : 9006]
Schr. 2690
Guter Abdr. Rd. 1 W. Ochsenkopf

21 S. Marcus Schrotblatt [1 : 9007]
Schr. 2696
Guter Abdr. (Riss) Rd. $^1/_2$—$2^1/_2$

22 S. Martin Schrotblatt in der Einfassung Schreiber 2626 II, die aber verschnitten ist: Spuren von Bemalung: (Nicht auf Metall, sondern Holz, da ausgesprungen.) [1 : 9009]
Schr. 2703
Guter Abdr.
v. Aumüller, Juni 1885 W. Ochsenkopf

23 S. Matthaeus Schrotblatt [1 : 9008]
Schr. 2707
Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—2

24 Die gekrönte Maria Weiss auf Schwarz mit dem Titel „Stellarium." [1 : 9010]
Schr. 2869
Vorzügl. Abdr. Papier misst 271 × 186 W. Hohe Krone

schw. Stempel Fagan 160 Samml. Enzenberg
a. d. Auct. Enzenberg, Wien 17. III. 79.

25 Der Franciscaner Pelbartus Weiss a. Schwarz [1:9011]
Schr. 2876
Guter Abdr. Silhouettirt mit einem Rand von 3—5

26 Teigdruck Anbetung der Könige — um 1450
Maria sitzt l., mit doppeltem Tellernimbus und hält das sitzende Christkind auf dem l. Knie. Vorne in der Mitte kniet der älteste König: hinten in der Mitte steht der zweite, r. der dritte etwas nach l. gewendet und mit freistehendem l. Bein. Im Hintergrund 2 Schuppen, die aus Strohgiebeldächern auf hohen Pfählen bestehen. — Umrahmung, Blattgewinde mit einer grossen Blume in jeder Ecke, die Blume oben l. zeigt 6, die oben r. 5, die unten l. 8 Blätter. Darstellung 85 × 56, mit Umrahmung 103 × 75 [1:9646]
Vorzügl. Abdr. Papierrand 3—6
von Buttstädt, Berlin, Mai 79.

27 Blatt aus einer Ars Moriendi (abgebildet in E. Bodemann „Xylographische und Typographische Incunabeln d. kön. Bibl. zu Hannover"), r. oben hinter dem Bett des Sterbenden, Maria, Christ. u. Gott Vater: l. unten knien ein König und eine Königin nach l., l. auf einer Säule die Statue einer nackten Frau (?) mit Standarte in der L. und zwei Lilien in der R., unten in der Mitte Frau mit Geissel und Ruthe, etc. Einf.-Linien = 191 × 129 [1:9656]
Guter Abdr. (braune Farbe) Rd. 19—51 W. Ochsenkopf

28 Der Sündenfall (um 1450 ?). Adam l., mit vorgesetztem r. Bein, die r. Hand an der Brust, empfängt mit der l. den Apfel, den ihm Eva mit ihrer r. reicht; sie weist mit dem l. Zeigefinger auf die Schlange, die sich um den Baum in d. Mitte windet, und einen Frauenkopf mit Krone (Kugeln an den drei Zacken) zeigt. Im Htrgrd. sind Berge angedeutet. Auf besonderen Stöcken 4 Randleisten: auf dem oberen ein Vogel nach l. und ein Drache nach r. Auf dem unteren eine Chimäre und ein Vogel, beide nach l. Auf der Rückseite in goth. Lettern „De reformatiōe virium anime". Mit roth verziert. Die äussere der zwei Einfassungslinien der Darstellung 69 × 53 Papier misst 110 × 76 [1:9657]
a. d. Rückseite alte Tintenschrift

29 Die Verkündigung, R. vor einer offenen, mit vier Zacken gekrönten Halle sitzt die Maria, den Blick und beide Hände nach l. gerichtet, wo sie mit der R. in einem Buch blättert: l. auf der Wiese kniet Gabriel und hält mit beiden Händen das Schriftband (ave gra maia de =? unleserlich), vor ihm steht eine Vase mit Lilien, oben l. aus einem Wolkenkranz erscheint Gottvater, mit der R. segnend, in der L. die Weltkugel. Auf den Strahlen, die von seinem Munde bis zu dem Kopf der Maria sich ziehen, fliegt die Taube. Umrahmung zeigt ganz schematisch behandeltes Blattwerk: an den Ecken je eine Blume, mit 4 grossen und 4 kleinen Blättern, i. d. Mitte je eine Blume, mit 5 grossen u. 5 kleinen Blättern. Bemalung, — dicke undurchsichtige Farben, grün, ultramarin, scharlachroth und verschiedene Schattirungen von hellbraun nebst Gold. Einfass.-Linie (incl.) der Darstellung 134 × 72 Aeussere Einfass.-Linie der Umrahmung 188 × 126. [1:9658]
Vorzügl. Abdr.
Von E. Geller, Apr. 82.

30 Die Anbetung der Könige Vor einem Schuppen mit Strohgiebeldach sitzt l. die Maria, mit einfachem Nimbus und grosser Kaiserkrone: sie hält mit der l. Hd. das nackte Christkind, das auf ihrem Schooss steht und nach r. greift, wo ihm der kniende barhäuptige König eine Cassette mit Münzen anbietet. Hinter diesem steht i. d. Mitte der zweite König, der die r. Hd. zum Hut führt, und r. der Mohrenkönig. Beide tragen in der l. Hd. je einen Pokal. Im Htgrd. r. bemerkt man hinter einem Hügel eine Stadt mit Kirche und Thurm: im Vordergrund Pflanzen u. die Mütze des ersten Königs. Der 6 zackige Stern oben in der Mitte. Bemalung: braunroth, citronengelb, grün und braungrau. Einfache breite Einfass.-Linie 174 × 114 (immer inclusive) [1:9659]
Vorzügl. Abdr. — Papier rissig Rd. 2—6
a. d. Vorderseite mit Tinte C + M + B +
Febr. 91 von Klude, Wien

31 Christus a. d. Oelberg (Fragment: früh) Der Garten von Gethsemane ist von einem geflochtenen Zaun umgeben, das Holzthor desselben ist offen, hat ein kleines Giebeldach und befindet sich vorn in der Mitte unten. Im Mittel-

grund schlafen die 3 Jünger, den Kopf auf d. r. Arm gestützt. Petrus liegt am meisten l. und hält mit der l. Hand sein Schwert. Die Heiligenscheine der Jünger zeigen kleine Ringe. Hinten kniet Christus, dessen l. Fuss bloss liegt, mit gefalteten Händen nach l., wo auf dem Felsen der Kelch zu sehen ist. Oben r. die Hand Gottes (? abgeschnitten). Ziegelroth, erdbraun, grün, hellgelb, blau u. stumpfes Lila; Gold. Das Blatt ist beschädigt und aufgezogen: 170 × 119 [1 : 9660]

32 Kreuzigung aus einem franz. Livre d'heures (Rückseite weiss also wohl Probedruck) Christus nach l. mit flatterndem Lendentuch: beim reuigen Sünder ein Engel l. oben: beim verstockten oben r. ein Teufel. Unten l. Maria, Johannes und die Frauen. Magdalena umfängt das Kreuz, ihr Kopf ist l. davon, ihre Salbenbüchse gerade davor, r. die Reiter und Soldaten, von denen einer die Standarte mit „SPQR" trägt. Im Htgrd. l. Jerusalem. Doppelte Einfass.-Linien 125 × 83 [1 : 9661]
Vorzügl. Abdr.
Aus Eisgarn

33 Christus am Kreuz: Christus hängt am gemaserten perspectivischen Kreuz, mit der Inschrifttafel INRI, nach r., das Gesicht nach l. zurückgewendet, mit Lendentuch, dessen beide Enden nach l flattern: l. steht Maria, die l. Hd. unter dem Mantel, den sie zu den Augen führt, die r. sichtbar: r. steht Johannes, hält mit der l. ein Buch, worauf er die r. Hd. legt, und blickt herauf zu Christus. Alle drei haben Strahlennimben. Christus mit getheiltem Bart u. Dornenkrone. Unten r. und l. vom Kreuz, das auf Felsen steht, je ein Schädel und Knochen — in den Ecken die Zeichen der Evangelisten, u. l. Lucas', u. r. Marcus. Bemalung — carmoisin, scharlach, tiefblau, grün, braun, hellbraun und rosa. Auf Pergament. Einfass.-Linien 203 × $124^1/_2$ [1 : 9663]
Vorzügl. Abdr. Rd. 9—12

34 Christus am Kreuz (Metallschn. aus einem französischen Missale) Christus mit Dornenkrone, Strahlennimbus und Lendentuch ohne Enden hängt etwas nach l. am Kreuz: über diesem befinden sich die Tafel mit „Inri", l. die Sonne, r. der Mond als Gesicht. Von beiden Unterarmen fallen

je 3 Blutstropfen. L. steht Maria mit abgewandtem Gesicht u. auf der Brust gekreuzten Händen, r. Johannes, in der l. Hd. ein geschlossenes Buch, die R. erhoben und nach Christus blickend. Beide haben doppelten Nimbus. Vor dem Kreuz, das mit drei Keilen eingeschlagen ist, liegen am Boden Schädel und Knochen (r.) Umrahmung, l. und r. je drei Bündelpfeiler: oben Giebel, in dessen Mitte Cherubskopf, l. und r. je ein geflügelter Putto. Unten i. d. Mitte griech. Kreuz, mit Dreipass-Enden. — in tergo: Gott Vater auf dem Thron, ganz von vorn gesehen: segnet mit der r. Hand, hält in der L. den Reichsapfel. R. und l. vom Thron je 4 betende Engel. Oben l. Adler mit Schriftband „S. iehan". Oben r. Engel mit Schriftband „S. mathieu". Unten l. Löwe mit Schriftband „S. marc". Unten r. Ochse mit Schriftband „S. luc". Umrahmung ähnlich wie diejenige recto aber einfacher: l. Halbsäule, r. sechseckiger Pfeiler. Druck oben vorzüglich, unten geringer und ganz verrieben [1:9664]
Grösste Höhe mit Umrahmung 264 × 180
Vorzügl. Abdr. auf Pergament, fleckig

35 Beweinung: Fragment: Christus auf dem Schoos der Maria, den Kopf, den der sitzende Johannes hält, nach r., die Beine hält die sitzende Magdalena. Hinter ihr l. noch zwei heil. Männer. Alle haben Heiligenscheine mit Halbkreisverzierung. C. ausserdem noch Zacken. Über dem Kreuz l. Sonne als Gesicht und r. Mond als Sichel, l. vom Kreuz, Geissel, Ruthe, Judas Kuss, Verspottender Kopf, Hammer, Zange und drei Würfel — r. vom Kreuz Leiter, Hand mit Säckel, Lanze mit Schwamm, zwei Hände, Laterne, Petri Schwert, Hahn, Säule und Longinuslanze. Bemalung flüssig, hellgrün, roth und braun; dunkelbraun [1:9665]
Vorzügl. Abdr. a. Pergament, verschnitten 158 × 105, rissig von Geller, Dresden, Apr. 82.

36 Madonna: Schrotblatt: Maria als Halbfigur nach r. mit nach r. geneigtem Kopf, hält das Kind auf beiden Armen. Ihr Mantel ist als Kopftuch über den Kopf geschlagen und zeigt eckige Brüche: an dem r. Unterärmel sieht man 2 Blumen als Stickmuster. Runde Nimben mit Radien. Derjenige des Christkinds zeigt auch noch die Zacken — Als Htgrd. ein gest. Teppich, dessen Borte l. und r. eine Ranke mit Blumen zeigt. Bemalung — Dunkelkirschroth,

gelb, grün u. braungrau. Einfass.-Linien 181 × 124 [1 : 9666]
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—2
v. Aumüller, Mchen., Juli 85.

37 Sa. Barbara: Sie steht nach l., hält mit der l. Hand ihr Kleid und legt die r. an den Thurm. Ihr langes Haar ist am Kopf mit einem Band zusammengehalten. Einfacher Heiligenschein. Der untere Theil des Thurmes l. ist achteckig: es kommt dann eine Galerie, worüber die obere runde Hälfte des Thurms folgt, von Zackengalerie und Spitze gekrönt (6 Zacken). Bemalung — scharlach, röthlich lila, grau. Innere Einfass.-Linien, welche oben von dem Heiligenschein durchschnitten werden 57 × 37 [1 : 9667]
Vorzügl. Abdr. — aufgeklebt

38 Der hl. Bernhard Der Heilige kniet (steht?) l. mit gefalteten Händen, Tonsur und Heiligenschein. Jesus mit nach l. geneigtem Kopf, spitzem Bart, Dornenkrone, Heiligenschein, Lendentuch, dessen Enden r. hängen, legt ihm die r. Hand auf die r. Schulter, während seine Füsse und seine l. Hand noch angenagelt sind: r. schwebt ein Engel mit Heiligenschein und gefalteten Händen herbei. Doppelte Einfassungslinien, die an den Ecken durch Diagonallinien verbunden sind — Scharlach, dunkelcarmoisin, gelb, grün, blau, rosa und braun: gold (und silber?) Äuss. Einf.-Linien 134 × 95 [1 : 9668]
Vorzügl. Abdr. — aufgeklebt
v. Geller, Apr. 82.

39 Die hl. Catharina: Unter einem dreitheiligen Bogen steht die Heilige nach l., das Rad auf der linken, in der r. Hd. ein Schwert mit der Spitze nach oben. Sie trägt eine vierzackige Krone, dahinter Heiligenschein. Der Boden zeigt dreieckige Fliesen. Htgrd. ein Teppich mit Franzenborte: auf den Parallelogrammfeldern abwechselnd je eine 4 blättrige Blume und eine stilisirte Lilie. Bemalung, dunkelroth, citronengelb, grün. Einfass.-Linie 120 × 81 1/2 [1 : 9669]
Guter Abdr. aufgeklebt — Löcher, Rd. 6—7
a. d. Vorderseite mit Tintenschrift „Sancta Chatarina sis mecum / jn Doctrina . . . .“

40 Der hl. Lebuin (Ende des XV. Jhdts.) Unter einem gedrückten spätgothischen Bogen steht der Heil. nach r.

Tonsur, doppelter Nimbus, im Bischofsgewand, in der R. die Standarte mit dem Kreuz, in der L. ein offenes Buch, in dem er liest. Als Htgrd. ein Teppich mit sehr grossem Blumenmuster, auf dem Boden 4 eckige Fliesen und r. unten Wappen mit heraldischem Adler, den Kopf nach l. Oben „Officium misse.“ Unter dem Bogen „Scus (?) Lebuin“ grün, gelb, carmoisin. Einfass.-Linien 127 × 87 [1:9670]
Guter Abdr. Rd. 8—25
a. d. Vorderseite mit Tintenschr. oben unter „Officium misse“ „edit. a fratre guilhielmo de gouda“, unten in alter Tintenschrift (got. Schrift) „liber sctorū aplórū petri et pauli In al . . .“

41 Der hl. Petrus etc. (Wahrscheinlich italienisch) Petrus steht von vorn gesehen, zwei Schlüssel in der R., mit der L. den Mantel haltend, zwischen einem Mönch l. u. einem Bischof r.: dahinter 14 Männer, hinter diesen viele Frauen. Htgrd. i. d. M. Felsen, r. Stadt oben Maria mit Kind im Glorienschein, zwischen l. S. Georg und r. S. Sebastian. Blau, roth, grün, schwarz und erdbraun: Gold. Einfass.-Linien des unteren Stocks 95 × 52 Einfass.-Linien des oberen Stocks 33 × 77 [1:9671]
Vorzügl. Abdr.
a. d. Rückseite deutscher Typendruck

42 Die Schöpfungstage, in 3 Reihen Jede Darstellung misst $38^1/_2$ × 35: über der ersten oben l. DIE PRIMO u. s. w. bis über der letzten u. r. DIE SEXTO Umgeben und getheilt von schmaler Borte, mit Blumenblattgewinde, u. 4 Cherubsköpfen. Einf.-Linie $136^1/_2$ × 90 [1:9672]
Guter Abdr. (Wurmlöcher) Rd. 2—4 Drahtlinien 23—24

43 Procris u. Cephalus: er ist zu Pferde r. und schiesst mit Armbrust nach ihr, die l. mit einem jungen Manne steht: im Htgrd. liegt sie tot. Auf einem Blatt Seite „xxxvij“ des Buchs, das bei Zainer-Ulm 1473 erschienen, mit deutschem Text: roh bemalt; — siehe Muther Bücherill. Taf. 38—9, der aber im Text 95/6 diese Darstellung nicht anführt: vielleicht erst in einer anderen Auflage als „Von procri das xxvj⁰ capitel“ hinzugekommen [1:9783]
Vorzügl. Abdr. Bl. misst 285 × 201

44 Ein Foliobogen, mit je einem Bild zu Auian's Fabeln auf jeder Seite: lateinische Ausgabe: „Auiani / Fabula quarta

de asino et pelle leonis" „Fabule / Fabula quinta de rana medica et vulpe" „Auiani/Fabula sexta de duobus canibus" „Fabule / Fabula septima de Camelo et ioue". Wahrscheinlich aus Ebert 250 (aber auf der ersten Seite Custode „niiij"). Die Holzschnitte gehören zu der Folge, von denen Muther Bücherillustr. 100, Tafel 42—48 Proben bringt. Ulm, Zainer vor 1480 [1:9784]
Vorzügl. Abdr. — roh übermalt
Papier etwas schadhaft misst 271 × 202

45 Titelblatt (Wahrscheinlich französisch) Dem l. sitzenden Papst hat ein vor ihm knieender Geistlicher eben das Buch überreicht, das er auf seinem Schooss offen hält: r. folgen viele andere Geistliche. In der Mitte des Blatts ein Lesepult mit geschlossenem Buch. Unten in fünf Rundungen einer Ranke kleine Darstellungen, die sich auf den Inhalt des Buches beziehen: auf der mittleren wird eine Messe celebrirt: auf der äussersten r. wird Einer erstochen. Rückseite: Inhaltsregister in Latein. Einfass.-Linien 180 × 204 Das Papier ist bis zu den Einf.-Linien des Holzschnittes beschnitten, so dass vom Text a. d. Rückseite nur Bruchtheile erhalten sind [1:9785]
Vorzügl. Abdr. — leicht fleckig

46 Titel zu „Epistole Phalaridis per / Franciscum aretinum tra / ducte" got. Schrift. Rückseite: „Joannes Honorius Crispus Cubitensis / lectori felicitatem" und 31 got. Zeilen latein.: der Satz misst 143 × 81: wohl dtschr. Nachdruck (fehlt Ebert) Holzschn. mit doppelter Einfass. (äuss. Mass 113 × 79) zeigt l. einen König mit Scepter in d. R. und Schwert in der L., dem ein Gelehrter r. an den Fingern etwas abzählt, Beide stehen auf Erdschollen: vorne rechts zwei Steinchen [1:9786]
Vorzügl. Abdr. — Papier misst 180 × 111

47 Auf einem Catheder sitzt ein Geistlicher, der mit beiden Händen in einem Buche blättert und etwas den 4 jungen Leuten vorträgt, die zu seinen Füssen sitzen. Von diesen ist der vordere r. barhäuptig. Anscheinend in einer Abside mit 2 Kirchenfenstern dargestellt. Auf der Rückseite dieselbe Darstellung, und alte lateinische Tintenschrift. Einf.-Linie 108 × 83 [1:9787]
Vorzügl. Abdr. (Wurmlöcher) Rd. 20—51

48 Titelblatt zu Josephus Jüdischer Geschichte herausgegeben von Petit. Sein Colophon mit „I P Iehan Petit" in der Mitte. Obere Leiste: l. ein Cardinal nach r. im Brustbild: r. ein Geistlicher, der mit d. rechten Zeigefinger a. d. Buch weist, das er vor sich hält: i. d. Mitte ein Rund mit einem nach r. sitzenden Geistlichen am Lesepult: das Rund wird von zwei Löwen gehalten, die sich nach Fischen mit gekrönten Hundsköpfen umsehen. — l. Leiste, Pilaster worauf Medaillon mit Kriegerbüste nach r.; am Fusse zwei phantastische Menschen, deren einer eine Trophäe auf einer Stange hält; r. Leiste: ebenso im Gegensinn; — untere Leiste r. und l. je ein Hohlschild mit Löwenkopf: dann zwei Reiter, die sich nach aussen zurückwenden und Hörner blasen: in der Mitte endlich, zwischen zwei Meerungeheuern, das Druckerzeichen auf einem Schild D N P jeder Buchstabe in einem Kreis: a. d. Titel keine Jahreszahl, wohl aber „Venundantur parrhisii in Vico diui Ja/cobi sub intersignii Lilii aurei" (siehe auch das Exemplar von Dürers Holzschnitt Pass. 286) Höhe der zusammengesetzten 4 Leisten 264 × 173 [1:8991]
Guter Abdr. (o. r. Ecke fehlt, fleckig) Rd. 0—3 W. Kurzes Scepter mit Kaiserkrone daran (?)
a. d. Rückseite lateinischer Text

49—67 Neunzehn Blatt aus dem Creussnerschen Horologium: siehe Muther Bücherillustration 433: Verkündigung — Maria und Josef beten das Christkind an — Anbetung der Könige — Beschneidung — Flucht nach Egypten — Vertreibung der Händler aus dem Tempel — Taufe im Jordan — Fusswaschung — Jesus auf dem Oelberg — Verspottung, Jesus vor Annas (?) — Jesus vor Pilatus — Pilatus wäscht sich die Hände — Judaskuss — Kreuzigung — Jesus in der Vorhölle — Grablegung — Himmelfahrt Jesu — Pfingstfest — [1:8584—8602] Das letzte Blatt trägt das Druckerzeichen des Fried. Creussner: „Explicit *horologium deuotionis* felici / ter. Impressum Nůrmberge per Fridericum Creussner. Anno incarnationis domi/nice Millesimoquadringentesimooctoge-/simonono die vndecima Maij./Laus deo clementissimo." Alle Blätter auf der Rückseite latein. Text mit rothen Initialen: alle ungefähr 4 mm Rand.

68 Heinrich Erzbischof von Regensburg: oben in bewegl. Typen „Hainric dei ~ aplice sedis grā eps ecclie Ratispones“ (goth. Typen). Er steht im Bischofsgewand und Mütze etwas nach r., hält in der L. den Bischofsstab, die R. segnend erhoben: an beiden Handschuhe. L. unten ein dreitheiliges Wappen, r. unten eins mit schrägen Querbalken von oben l. nach unten r. Mit Modeln sind 3 Farben roth, braun und gelb aufgetragen, vielleicht in der Presse, vielleicht auch nur mit der Hand, zu welcher letzteren Ansicht sich M. Thausing, wie ein beiliegender Brief zeigt, neigte. Sodann ist über das roth gedr. obere l. Feld des linken Wappens blaue undurchsichtige Farbe mit dem Pinsel aufgetragen. Farbendruck. — Höhe der Figur 122 mm. Blatt misst 171 × 119 (1:9788).
Vorzügl. Abdr.
a. d. Rückseite alte latein. Tintenschrift.

B Die Wiegedrucke des nordischen Kupferstichs

Du Hameel, Allaert

69 Das jüngste Gericht nach Hieronimus van Aeken [2:4097]
Lehrs. 2 II (Oud-Holland XII, 1. Lief. p. 15) (B. VI. 356. 2)
Vorzügl. Abdr. W. bekrönter Krug
d. Danlos Fils und Delisle Paris, März 1883

Huberti, Adrian

70 Gegenseitige Copie nach Schongauers Grablegung B. 18 [2:4460]
Repert. XV, p. 484, 28 e I Et.
Vorzügl. Abdr.

Israhel van Meckenem

71 Judith [2:4100]
B. 4 Lehrs. I Et.
Vorzügl. Abdr. W. Krug mit Kreuz

72 Christus vor Annas [2:4101]
B. 12 Lehrs. V Et.
Guter Abdr. W. Hand mit Blume
Blauer Stempel Fagan 253 Samml. Buttstädt
durch Buttstädt

73 St. Jacobus Minor und Thomas [2:4102]
B. 81
Brill. Abdr. W. Krug mit Kreuz

74 Der hl. Rochus [2:4103]
B. 111 Lehrs. I Et.
Brill. Abdr. mit 13 mm. Rand
v. Gutekunst 1871

75 S. Gregor (B. 113 ist hier in 4 Blätter zerschnitten) [2:4104]
B. 113 a
Vorzügl. Abdr.

76 S. Hieronymus [2:4105]
B. 113 b
Vorzügl. Abdr.

77 S. Ambrosius [2:4106]
B. 113 c
Vorzügl. Abdr.

78 S. Augustinus [2:4107]
B. 113 d
Vorzügl. Abdr.

79 S. Cornelius (B. 114 ist hier in 4 Blätter zerschnitten) [2:4108]
B. 114 a II Lehrs III Et.
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Blume (geht durch die folgenden drei Blatt mit durch)

80 S. Hubertus [2:4109]
B. 114 b
Vorzügl. Abdr.

81 S. Quirin [2:4110]
B. 114 c
Vorzügl. Abdr.

82 S. Antonius [2:4111]
B. 114 d
Vorzügl. Abdr. wie 4101
Die vorhergehenden acht Blatt durch Geller a. d. Verst. Fantoni

83 Sa. Elisabeth [2:4112]
B. 127
Vorzügl. Abdr. W. Lilienwappen mit 3 Zacken gekrönt; Fleur-de-lis im 1ten und 4ten Feld: im 2ten und 3ten ein Fisch

84 Sa. Margaretha (Früher etwas verschnitten: Rand äusserst geschickt angesetzt, und das Fehlende mit der Hand ebenso ergänzt) [2:4113]
B. 128
Vorzügl. Abdr.
Blatt war auf der Auct. Schirmer, Leipzig, Mai 1867
d. Amsler

85 Der Alte und das Mädchen (Das Blatt war früher 140 mm unter dem oberen Plattenrand, sowie längs der r. Einfassungslinie unregelmässig abgerissen: neue Papierränder geschickt angesetzt und das Fehlende des Stichs, auch das Monogramm unten mit der Hand ergänzt. [2:4114]
B. 171
Brill. Abdr. (s. oben) W. Blume am Stiel
auf der Auction Coppenrath, 1889 erworben

86 Das streitende Ehepaar [2:4115]
B. 173
Vorzügl. Abdr.

87 Der Lautenschläger und die Sängerin (der Unterrand mit dem Zeichen fehlt) Auf dem Spiegelrand (?) über dem Kopf der Frau „Limona NB" [2:4116]
B. 174 Lehrs. II Et.
Brill. Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller: 1872 erworben

88 Der Mönch und die Nonne [2:4117]
B. 176
Vorzügl. Abdr.
von Amsler

89 Der Falkner [2:4118]
B. 177
Brill. Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller
1872 geschenkt

90 Die Harfenspielerin und der Lautenschläger [2:4119]
B. 178 Lehrs. I Et.
Brill. Abdr. (Unterrand ergänzt) W. Blume über Kreuz

91 Die 4 nackten Frauen, nach Dürer (Der Unterrand mit der Schrift fehlt) [2:4120]
B. 185
Extra brillant W. gekrönter Fisch in Form eines C
schw. Stempel H. F. S.
d. Wawra Wien Dec. 1881

92 Das Kinderbad mit der nackten Frau r. [2:9105]
B. 187
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
blauer Stempel Fagan 524 } Samml. Nagler Doublette
schw. „ „ 329 a } Berliner Kupf.-K.
„ „ „ 329 c }

lila Stempel von Fisher (Vogel mit R. F.)
(v. Boerner Apr. 94)

93 Das Wappen mit dem Löwen [2:4121]
B. 195
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

94 Zierleiste mit dem Stammbaum Christi (vom Rand war nur das Zeichen erhalten: alles andere geschickt angesetzt) [2:4122]
B. 202 Lehrs. I Et.
Vorzügl. Abdr.
auf der Auction Santarelli: 1871 erworben

95 Die Veronika mit dem Schweisstuch. Einfass.-Linien 67 × 43 [2:4123]
Pass. 249 B. VI. 301. 64 Kat. d. germ. Museums 40. 221 und p. 44—5
Guter Abdr.

96 Die Kartenspieler (Hier ist *V M* rechts: Die Ränder sind angesetzt) [2:4124]
Pass. 251 B. App. 114
Vorzügl. Abdr. früher doppelt gebrochen
durch Wawra Wien April 1879

97 Oberer Theil eines Bischofstabs (Silhouettirt und aufgeklebt . . Es fehlt die Mutter Gottes, sowie die Heill. oben: an Stelle der ersteren, ein Theil des Stabs von Schongauer: mit der hl. Margareta, dem hl. Ludwig und der hl. Barbara eingeklebt) [2:4125]
Pass. 261 B. VI 303. 138 und 139
Vorzügl. Abdr. aber verrieben und gebrochen: schlecht erhalten
auf der Auction Santarelli

Mair von Landshut

98 Die heil. Nacht [2:4126]
B. 4 Pass. 4
Vorzügl. Abdr. W. Wappenschild mit Doppelring

99 Der Jüngling und das Mädchen im Thor [2:4127]
B. VI p. 370 Pass. 13 betrügl. Copie Repert. XII 33,' 54
Brill. Abdr. $1^1/_2$ mm Rand W. IMHPIO

Meister der Spielkarten

100 Blumenkönigin (Das Blatt hatte früher ungleichen Rand: jetzt sorgfältig restaurirt, so dass es $129^{1}/_{2} \times 91$ mm. misst) Abgebildet auf Tafel V Fig. 16 von Lehrs „Meister mit den Bandrollen" und S. 16 ebenda beschrieben. Unicum. [2:4140]
Vorzügl. Abdr. (ein wenig doublirt)
auf der Auction Aumüller, Mchen. 30. I. 1871 als Nr. 905

Meister des Erasmus

101 Christus am Kreuz zwischen Maria und Johannes: Unicum. (Ganz übermalt mit viel Gold) oben und auf der l. Seite etwas verschnitten: das Blatt ist nicht I Ét. von Pass. 13 Abgebildet Taf. VI Fig. 17 von Lehrs „Meister mit den Bandrollen" [2:4139]
Pass. II 16. 13 I Ét. Lehrs. Katal. d. german. Museums 23 a
sc. oben (verschnitten über Plattenrand) W. Anker
von Amsler

Monogrammist A G

102 Das hl. Abendmahl [2:4128]
B. 3 I
Vorzügl. Abdr. W. got. P

103 Die Gefangennahme Christi [2:4129]
B. 5 I
Extra brillant auf Pergament

104 Jesus vor dem Oberpriester [2:4130]
B. 6 I
Guter Abdr.

105 Die Geisselung [2:4131]
B. 7 I
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Kreuzblume aus Eisgarn

106 Die Dornenkrönung [2:4132]
B. 8 I
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Kreuzblume aus Eisgarn

107 Die Kreuzigung [2:4133]
B. 9 I
Vorzügl. Abdr. W. wie 106
aus Eisgarn

108 Die Kreuzigung [2:4134]
B. 10 I
Vorzügl. Abdr. W. wie 106
aus Eisgarn

109 Die Grablegung [2:4135]
B. 11 I
Vorzügl. Abdr. W. wie 106
aus Eisgarn

110 Christus in der Vorhölle [2:4136]
B. 12 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

111 Die Auferstehung [2:4137]
B. 13 I
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Kreuzblume
aus Eisgarn

112 Die Kreuztragung, Copie nach Schongauer (nach Bartsch Retouche des Stiches von W. H., den B. dem Wenzel v. O. zuschreibt) (a. d. Rückseite ist abgedr. der Kupferstich zur Genesis Kap. XII—XXII Geschichte Abrahams in der Manier des Galle, rund herum eine roth gedr. verschnittene ovale Umrahmung, die auch Genesisgeschichten zeigt [2:10099]
B. 15 Repert. IX 14, 10 und 380, 10 Lehrs, Wenzel v. Olm. 98,3
Guter Abdr. Rd. 6—20 W. grosser Reichsadler

113 Die zweite der klugen Jungfrauen, (rechtseitige Copie nach Schongauer Bartsch 78) [2:4138]
B. 19
Vorzügl. Abdr.

Monogrammist E S

114 Madonna im Freien mit dem spielenden Kinde (Gegenseitige Copie nach einem unbeschriebenen Orig. in München, Lehrs. Katalog d. germ. Museums, pag. 25, Nr. 81) [2:4261]

B. X p. 13 Nr. 8 Pass. II 84. 12
Vorzügl. Abdr. Rd. 12—50. W. Anker
von Wessely

I A M von Zwolle

115 Die Gefangennahme Christi [2 : 4208]
B. 4
Vorzügl. Abdr. (r. leicht lädirt) W. got. P unten gegabelt: oben Blume

Monogrammist J C

116 Die Auferstehung, Copie nach Schongauer B 20 (Oben l. der Felsen falsch restaurirt) [2 : 4461]
B. VI. 385. 12 Nagl. Mgr. III, p. 844 Nr. 12 I?
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Blume

117 Die Auferstehung, Copie nach Schongauer B 20 [2 : 4462]
B. VI. 385. 11. Nagl. Mgr. III, p. 844 Nr. 12 II?
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

Monogrammist L Cz

118 Die Flucht nach Egypten [2 : 4141]
Pass. 3
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

Monogrammist M Z

119 Salomo verrichtet Götzendienst [2 : 4188]
B. 1
Guter Abdr. W. Bär

120 Madonna am Röhrbrunnen (Das Blatt ist l. um 6, oben um 12 und r. um 14 mm. von der Einfass.-Linie gemessen verschnitten) [2 : 4190]
B. 2
Vorzügl. Abdr. W. grosser Ochsenkopf
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller: 1872 erworben

121 — Dasselbe Blatt [2:4189]
Guter Abdruck
Schw. Stempel Fagan 154 Samml. Ackermann

122 Illustration zur Geschichte der 4 Söhne, aus den Gesta Romanorum [2:4192]
B. 4 P. 4
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
aus Eisgarn

123 — Dasselbe Blatt [2:4191]
Vorzügl. Abdr.

124 S. Christoferus [2:4193]
B. 7
Brill. Abdr.

125 Die Marter der hl. Catharina [2:4194]
B. 8
Vorzügl. Abdr. W. Grosser Ochsenkopf
durch Danlos, Paris, Jan. 1887

126 — Dasselbe Blatt [2:4195]
Guter Abdruck W. got. H
In schw. Tinte J. Gawet 1818
Blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
Durch Posonyi III 1878

127 Die Enthauptung der hl. Barbara [2:4196]
B. 9
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
von Geller, Dresden

128 Sa. Ursula [2:4197]
B. 10
Guter Abdr. W. gekrönter Doppeladler
von Geller, Dresden

129 St. Catharina [2:4198]
B. 11
Guter Abdr.
a. d. Vorders. ein unleserl. Trockenstempel
Unbek. schw. Stempel
durch Geller, Dresden

130 Der grosse Ball [2:4199]
B. 13
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone

131 Das Turnier [2:4200]
B. 14
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) W. got. H
1874 a. d. Samml. Marx

132 Die Umarmung [2:4201]
B. 15
Vorzügl. Abdr.
d. C. J. Wawra, Wien 16. Febr. 1879

133 Das Liebespaar im Freien [2:4202]
B. 16
Guter Abdr. Wappen mit gekreuzten Lilienstäben

134 — Dasselbe Blatt [2:4203]
Guter Abdr.
aus Eisgarn

135 Die nackte Frau auf dem Todtenschädel [2:4204]
B. 17
Guter Abdr. 1871 erworben

136 Phyllis reitet auf Aristoteles [2:4205]
B. 18 P. 18
Brill. Abdr. mit 2 mm. Rand

137 Der Reiter mit seiner Dame hinter sich a. d. Pferd [2:9738]
B. 19
Vorzügl. Abdr. (Rd. ringsum angesetzt, ausgebessert)
von C. G. Boerner, 1. Mai 1893

138 Die 4 Soldaten [2:4206]
B. 20
Vorzügl. Abdr.

139 Die Frau mit der Eule [2:4207]
B. 21
Vorzügl. Abdr. mit 11 mm Rand. Wappen mit gekreuzten Lilienstäben
in schw. Tinte WBG a. d. Samml. Würtemberg

Monogrammist W H

140 Die hl. Agnes: (das obere l. Viertel aus W. Hammer B. 25) [2:4098]
B. 25 Fragment P. 25 Repert. IX 19, 25 und 381, 25
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchn., Juli 1885
Früher in d. Samml. Pradt van Muyden und Freund

141 Die Wappen des Bisthums und Bischofs von Eichstädt [2:4099]
Pass. 33 Repert. IX 13, 2 und 374, 2
Guter Abdr

Monogrammist W ✝

142 Das nach links fahrende Schiff [2:4330]
Pass. 61
Guter Abdr. W. Kelch mit der Hostie
aus Eisgarn

Schongauer, Martin

143 Die hl. Jungfrau [2:4142]
B. 2
Vorzügl. Abdr. W. Lilie
blauer Stempel Fagan 294 a und 294 b Samml. Böhm
144 Die Anbetung der Könige [2:4143]
B. 6
Vorzügl. Abdr. W. kl. Ochsenkopf
145 Die Flucht nach Egypten [2:4144]
B. 7
Vorzügl. Abdr.
146—158 Die Passion B. 9—20 [2:4145—4157]
Vorzügliche Abdrücke, 3 brillant
B. 10, 11, 12 und 19 Berliner Doubletten aus der Samml. Nagler. B. 13, 14, 15, 16, 18, 19 (zweites Exemplar) aus Eisgarn. B. 20 a. d. Samml. Durazzo.
159 Die grosse Kreuztragung [2:4158]
B. 21
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
160 Stehende Madonna mit dem Apfel [2:4159]
B. 28
Vorzügl. Abdr. (Rändchen angesetzt) W. gekröntes Wappenschild
schw. Stempel Fagan 393 —
blauer „ „ 118 (Samml. Rath)
161 Der hl. Georg besiegt den Drachen [2:4160]
B. 50

Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst d. 7. Nov. 89. a. d. Samml. Coppenrath

162 S. Joannes Baptista [2 : 4161]
B. 54
Brill. Abdr. W. Got. P mit Blume
d. Aumüller, Mchn., October 1884

163 S. Martin [2 : 4162]
B. 57
Vorzügl. Abdr. (Papier l. oben von der Figur angesetzt)
schw. Stempel Fagan 91 a Samml. Conte G. Archinto
„ „ „ 393 —

164 Der Engel, als Symbol des Ev. Mathaeus [2 : 9737]
B. 73
Vorzügl. Abdr. (unbedeutend fleckig und Löcher) o. Rd.

165 Der Adler des Johannes (Das Blatt früher 2 mal durchschnitten: unteres Segment mit dem Zeichen, hdschr. angesetzt) [2 : 4163]
B. 76
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 404 Samml. Fürst Paar

166 Die 2te der klugen Jungfrauen [2 : 4164]
B. 78
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller: 1871 erworben

167 Die 5te der klugen Jungfrauen [2 : 4165]
B. 81
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller: 1871 erworben

168 Die Schweine [2 : 4166]
B. 95
Vorzügl. Abdr.

169 Junges Weib mit dem Wappenschild-Einhorn [2 : 4167]
B. 97
Guter Abdr. Rd. 29—42
aus Eisgarn

170 Der wilde Mann mit dem Wappen-Windhund [2 : 4160]
B. 103
Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite rother unbek. Stempel

171 Weihrauchgefäss (Silhouettirt und aufgeklebt) [2:4169]
B. 107
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli: 1871 erworben

172 Die drei Halb-Figuren (Die Kupplerin) [2:4170]
B. VI p. 174 Nr. 15 und 180, 60 Repert. XI 233, 6
Vorzügl. Abdr.
in Tinte G. F. Link's Autogramm

173 Moderner Abdr. von der Basler Silberplatte, die im Rund eine gegens. verklein. Copie von Schongauer B. 10 zeigt [2:4172]
Pass. App. 119
Vorzügl. Abdr. mit 3—6 mm. Rand
d. Geller, Dresden

174 Martin Luther: Brustbild nach r. in Mönchsrock. Er hat eine weiche Mütze auf, die sein r. Ohr fast ganz bedeckt. Im Unterrand Grabstichelproben: o. l. „M." o. r. „luyter", l. in der Mitte „M ✝ S": $97^1/_2 \times 81^1/_2$ [1:4171]
Vorzügl. Abdr

Wolfgang, Aurifaber

175 Die Madonna mit dem Abt Ludwig: Alter Abdr. mit der Niello-bordüre [2:4183]
B. X p. 16 Nr. 13 Repert. XVI. 324 bei 7
Brill. Abdr. W. kleines Wappen
schw. Stempel Fagan 160 Samml. Enzenberg
Erworben am 23. April 82.

176 Die Madonna mit dem Abt Ludwig: Alter (?) Gegendruck, siehe Papierzeichen: Im Wulst des Bogens schon verrostete Stellen, die voriges Exemplar nicht zeigt; ohne die Bordüre [2:4184]
B. X p. 16 Nr. 13
sc. oben W. Cardinalshut

177 — Dasselbe Blatt [2:4185]
Guter Abdr. neuer Abdr. ohne Bordüre)
in Blei C. B. Brüsabers Autogramm

178 — Dasselbe Blatt [2:4186]
Gegendruck eines neuen Abdrucks
wie vorhergehendes Exemplar

Wenzel von Olmütz

179 Die Verkündigung nach Schongauer [2:4173]
Lehrs. 2 II B. 2
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel |J. G.| Samml. Griffiths
a. d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 363 Samml. Maberly
d. Aumüller, Mchn., Januar 1888

180 Christus vor Pilatus nach Schongauer [2:4179]
Lehrs. 20 B. 9
Vorzügl. Abdr.
d. Kinde (?) Wien, Februar 91.

181 Der Gekreuzigte zwischen Maria und Johannes nach Schongauer [2:4174]
Lehrs. 30 B. 19
Vorzügl. Abdr.
d. J. E. Wessely, Brschwg., Ostern 81.

182 S. Bartholomeus nach Schongauer [2:4175]
Lehrs. 40 B. 36
Vorzügl. Abdr.

183 Der Papstesel [2:4180]
Lehrs. 66 Pass. 71
Guter Abdr. (grau)
aus Eisgarn

184 Die Lautenschlägerin: Phot. nach diesem Ex. in Gutekunst „Perlen mittelalt. Kunst“ 1892 [2:4181]
Lehrs. 67 Pass. 75
Guter Abdr. mit 8 mm. Rand
a. d. Samml. Fantoni

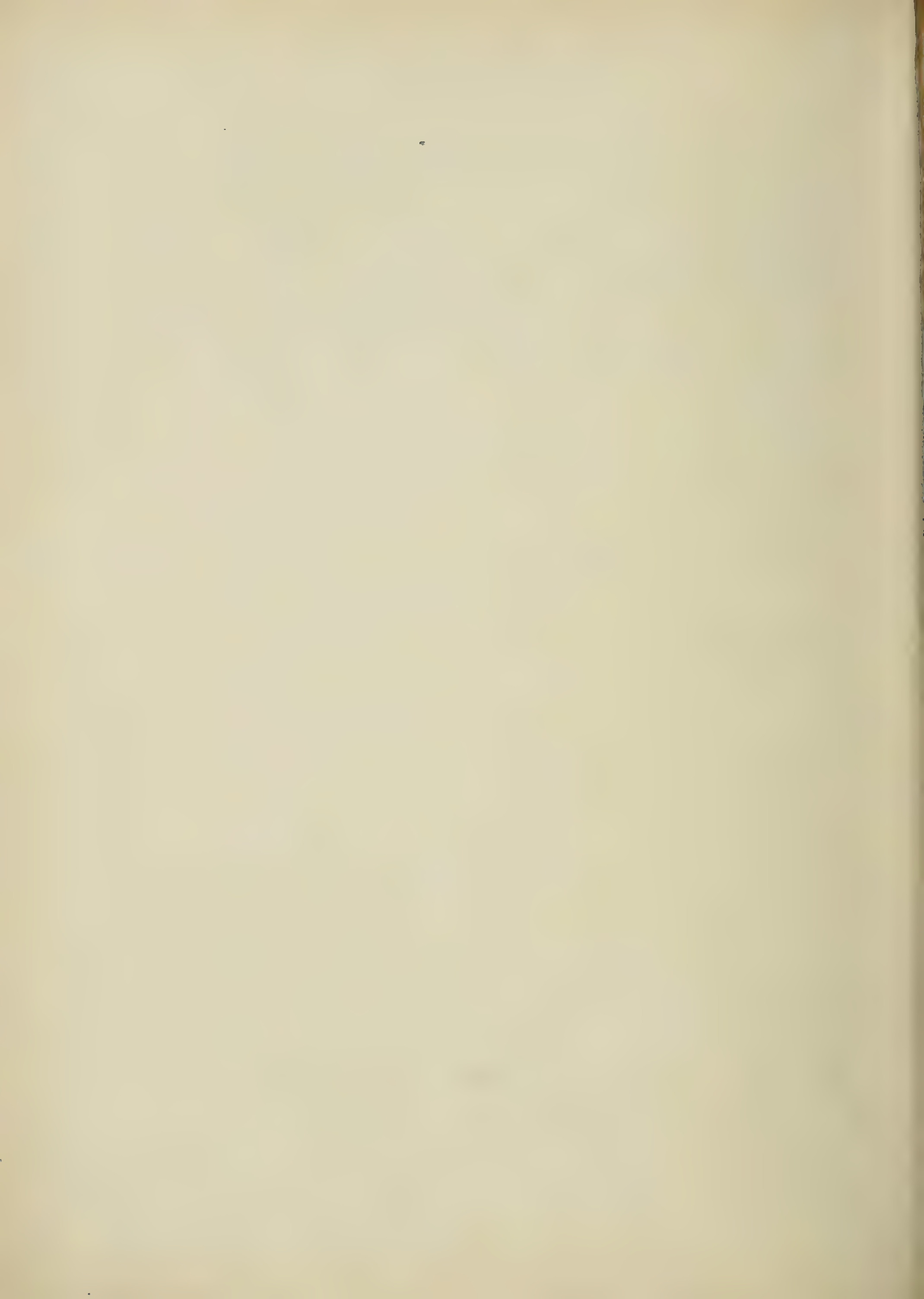
185 Der Spaziergang nach Dürer [2:4177]
Lehrs. 69 B. 50
Vorzügl. Abdr. Rand 24—51 W. Doppelthurm

186 Der Traum nach Dürer [2:4176]
Lehrs. 70 B. 49
Vorzügl. Abdr. (etwas grau, mit 23—39 mm. Rand)

187 Der Raub der Amymone nach Dürer [2:4178]
Lehrs. 72 I B. 52
Vorzügl. Abdr. (unten etwas unklar)
aus Eisgarn

188 Monstranz mit Christus über Johannes r. und Maria l., er hält Geissel und Ruthe (Ausgeschnitten und auf einen neuen Bogen geschickt gelegt: dabei das Fehlende mit der Hand ergänzt) [2:4924]
Lehrs. 80 B. VI 183, 90 P. II 114. 90
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. " " 329 a } Doublette Berliner
" " " 329 c } Kupf.-K.

189 Sa. Barbara [2:4182]
Pass. App. 1 P. II. 138. 2. Repert. f. K. XII, p. 276 nach 98
Guter Abdr.
a. d. Auction Montmorillon, Mchen., Dec. 9 1878



II Dürer und die Kleinmeister

Das sechzehnte und das siebzehnte Jahrhundert



Aldegrever, Heinrich

190 Erschaffung der Eva [3 : 2292]
B. 1
Vorzügl. Abdr.

191 Gott Vater und das erste Menschenpaar [3 : 2293]
B. 2
Vorzügl. Abdr.

192 Der Sündenfall [3 : 2294]
B. 3
Vorzügl. Abdr.

193 Die ersten Eltern suchen sich zu verbergen [3 : 2295]
B. 4
Vorzügl. Abdr.

194 Die Verstossung aus dem Paradies [3 : 2296]
B. 5
Vorzügl. Abdr.

195 Adam arbeitet, Eva nährt Kain [3 : 2297]
B. 6
Vorzügl. Abdr.

196 Adam von 1551 [3 : 2298]
B. 7
Guter Abdr.
aus d. Samml. Marq. R* de Padoue
a. d. Auct. Posonyi

197 Eva von 1551 [3 : 2299]
B. 8
Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Marx

198 Adam von 1529 (Der Htgrd. l. von Adam's r. Schenkel zeigt einfache Kreuzlage) [3 : 2300]
B. 9 I
Vorzügl. Abdr.

199 Adam von 1529 [3:2302]
B. 9 I
Vorzügl. Abdr.
rother Stempel St. J. D.
d. Gutekunst, Stuttg., Aug. 1887

200 Adam von 1529 (Ausgequetscht und retuschirt: d. Schatten bei Adam's Schenkel hat nur eine Strichlage von oben rechts nach unten links) [3:2304]
B. 9 II
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

201 Eva von 1529 [3:2301]
B. 10 I
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Keller

202 Eva von 1529 [3:2303]
B. 10 I
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 1887

203 Eva von 1529 (ausgequetscht und retuschirt: viele Stichelglitscher an Eva's Beinen) [3:2305]
B. 10 II
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

204 Adam [3:2306]
B. 11
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Marshall
a. d. Auct. Posonyi

205 Adam [3:2308]
B. 11
Guter Abdr.
aus Eisgarn

206 Eva [3:2307]
B. 12 Schmidt 12 I
Brill. Abdr.
blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena
a. d. Auct. Posonyi

207 Eva [3:2309]
B. 12 Schmidt 12 I

Guter Abdr. (ein Riss durch den Kopf restaurirt)
aus Eisgarn

208 Loth und seine Töchter [3 : 2310]
B. 13
Vorzügl. Abdr.

209 Loth empfängt die Engel [3 : 2311]
B. 14 Schmidt 13 I
Vorzügl. Abdr. (mit 3 mm. Rand: etwas grau)

210 Loth vertheidigt die Engel [3 : 2312]
B. 15
Vorzügl. Abdr. (etwas grau, mit 3 mm. Rand

211 Loth wandert aus [3 : 2313]
B. 16
Vorzügl. Abdr. (etwas grau, mit 3 mm Rand)

212 Loth und seine Töchter [3 : 2315]
B. 17
Brill. Abdr.
in schw. Tinte P mariette 1669
d. Gutekunst Jan. 78.

213 Loth und seine Töchter 1555 [3 : 2314]
B. 17
Vorzügl. Abdr. (etwas grau, mit 3 mm. Rand)

214 Joseph erzählt dem Jacob seine Träume [3 : 2316]
B. 18
Vorzügl. Abdr.
Carmoisin-Stempel A C
a. d. Auct. Coppenrath

215 Potiphar's Weib verklagt Joseph [3 : 2317]
B. 20
Vorzügl. Abdr.

216 Joseph verkauft Weizen an seine Brüder [3 : 2318]
B. 21
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

217 Ammon gesteht Jonadab seine Liebe [3 : 2319]
B. 22 Schm. 24 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

218 Ammon thut Thamar Gewalt an [3 : 2320]
B. 23 Schm. 25 II

Vorzügl. Abdr. (etwas stockfleckig)
a. d. Auct. Posonyi

219 Ammon schickt Thamar mit Verspottung weg [3 : 2321]
B. 24 Schm. 26 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

220 Absalom tröstet Thamar (Text wie bei Bartsch: jedoch sieht man noch weitere Schrift, die beinahe getilgt ist) [3 : 2322]
B. 25 Schm. 27 II
Vorzügl. Abdr. (2 Wurmlöcher)
a. d. Auct. Posonyi

221 Absalom ladet David und seine Brüder zum Feste [3 : 2323]
B. 26 Schm. 28 II
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

222 — Dasselbe Blatt [3 : 2324]
B. 26 Schm. 28 I
Vorzügl. Abdr.

223 Ammon's Tod [3 : 2325]
B. 27 Schm. 29 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

224 David zerreisst seine Kleider bei der Nachricht von Ammon's Tod [3 : 2326]
B. 28 Schm. 30 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872

225 Salomos Urtheil [3 : 2327]
B. 29 Schm. 31 I
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

226 Susanna im Bade [3 : 2328]
B. 30 Schm. 32 I
in verblichener Tinte und sehr grossen Buchstaben, H R

227 Die beiden Alten verklagen Susanna [3 : 2332]
B. 31 Schm. 33 I
Vorzügl. Abdr.

blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
durch Posonyi, Wien Jan. 1879

228 — Dasselbe Blatt [3:2329]
B. 31 Schm. 33 I
Vorzügl. Abdr.

229 Die Alten durch Daniel des falschen Zeugnisses überwiesen [3:2330]
B. 32
Vorzügl. Abdr.

230 Die beiden Alten werden gesteinigt [3:2331]
B. 33
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte, verblichen, sehr gross, H R

231 Judith [3:2333]
B. 34
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand

232 Simson und Delila [3:2334]
B. 35
Brill. Abdr.

233 Simson und Delila: sie ist rechts [3:2335]
B. 36
Vorzügl. Abdr.

234 Bathseba [3:2336]
B. 37
Vorzügl. Abdr. W. Got. P
a. d. Samml. Posonyi

235 Die Verkündigung [3:2337]
B. 38
Vorzügl. Abdr.

236 Die Geburt Christi (Die Tafel mit Mgr. war herausgeschnitten und neu eingesetzt, dabei aber dem *G* eine moderne Gestalt gegeben und die Anordnung falsch gemacht:

Original 1553 G hier 15 G 53) [3:2338]

B. 39
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Rath
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Rath

237 — Dasselbe Blatt [3 : 2339]
B. 39
Vorzügl. Abdr. (in warmem Ton gedruckt)
in schw. Tinte P mariette 1663
a. d. Vorderseite Stempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

238 Der Reisende von Räubern überfallen [3 : 2340]
B. 40
Guter Abdr.
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil

239 Der Samariter erbarmt sich des Ueberfallenen [3 : 2341]
B. 41 Schmidt 47 II
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte P mariette 1674
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil

240 (Copist) täuschende rechtseitige Copie nach B. 41 (Im Original ein Verschluss am Buch beim Daumen des Lesenden: er fehlt in der Copie) [3 : 2344]
B. 41 Cop.
Vorzügl. Abdr.

241 Der Samariter hebt den Reisenden auf das Maulthier [3 : 2342]
B. 42
Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite Trockenst. Fagan 436 b Samml. Dumesnil

242 Der Samariter zahlt für die Pflege des Reisenden [3 : 2343]
B. 43
Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil

243 (Copist) Täuschende Copie nach B. 43 (Im Original hat das l. Fenster 10 Reihen Butzenscheiben, die unterste nur zur Hälfte sichtbar: in der Copie sind nur 8 unregelmässige Reihen) [3 : 2345]
B. 43 Cop.
Vorzügl. Abdr.

244 1 Das Mahl des Reichen [3:2346]
B. 44
Vorzügl. Abdr.

245 2 Der arme Lazarus an der Pforte des Reichen [3:2347]
B. 45
Vorzügl. Abdr.

246 3 Der Tod des Reichen [3:2348]
B. 46
Vorzügl. Abdr.

247 — Dasselbe Blatt [3:2351]
B. 46
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
d. Posonyi, Wien, Jan. 79

248 4 Die Teufel holen den Reichen [3:2349]
B. 47
Vorzügl. Abdr.

249 5 Lazarus in Abrahams Schoos [3:2350]
B. 48
Vorzügl. Abdr.

250 Christus am Kreuz von den Seinigen beweint [3:2352]
B. 49
Vorzügl. Abdr.

251 Die Madonna auf der Mondsichel nach r. [3:2353]
B. 50
Vorzügl. Abdr.

252 Die Madonna auf der Mondsichel nach l. (Die Jahreszahl ist von einem betrügerischen Händler ausradirt worden und ein neues Rändchen angesetzt worden) [3:2354]
B. 51
Vorzügl. Abdr.

253 — Dasselbe Blatt [3:2355]
B. 51
Vorzügl. Abdr.
d. H. G. Gutekunst, Stuttg., Aug. 1887

254 Die Madonna bei dem Stacket [3:2356]
B. 52

Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte FGawet
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Rath

255 Die Madonna im Ruinenhof (Die Jahreszahl von einem betrügerischen Händler getilgt) [3 : 2357]
B. 53
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

256 — Dasselbe Blatt (Die Platte ist oben um 2 mm. gekürzt: vielleicht aber nur auf diesem Blatt, und dann künstlicher Plattenrand eingepresst) [3 : 2358]
B. 53
Guter Abdr. (s. oben)
schw. Stempel Fagan 44 a } d. i. Doublette des } Brönner'sche
„ „ „ 44 b } Städelsch. Instit. } Samml.

257 Sitzende Madonna von vorne gesehen [3 : 2359]
B. 54
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

258 Die Madonna beim Baum [3 : 2360]
B. 55
Brill. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttg., Aug. 1887

259 — Dasselbe Blatt (Dieser immerhin noch sehr gute Abdr. hat keine Schärfe der Linien mehr: jedoch hat ein Händler einen unbekannten ersten Etat daraus machen wollen, indem er eine 4 durch einen geschickten Strich aus der 7 machte) [3 : 2361]
B. 55
Guter Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 21. II. 76

260 S. Mathaeus nach Pencz [3 : 2362]
B. 57
Vorzügl. Abdr.

261 S. Marcus nach Pencz [3 : 2363]
B. 58
Vorzügl. Abdr.

262 S. Lucas nach Pencz [3 : 2364]
B. 59
Vorzügl. Abdr.

263 S. Johannes [3:2365]
B. 60
Vorzügl. Abdr.

264 S. Christofer, frei nach Dürer [3:2366]
B. 61
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Oct. 1884

265 Sophonisbe [3:2367]
B. 62
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand
a. d. Auct. Santarelli

266 Lucretia und Tarquinius nach Pencz [3:2368]
B. 63 Schmidt 95 II
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Marx

267 — Dasselbe Blatt [3:2369]
B. 63 Schm. 95 II
Vorzügl. Abdr.

268 Lucretia [3:2370]
B. 64
Vorzügl. Abdr.

269 Medea und Jason [3:2371]
B. 65
Vorzügl. Abdr. W. Gotisches P
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Rath

270 Rhea Sylvia [3:2372]
B. 66
Vorzügl. Abdr.

271 Der Raub [3:2373]
B. 67
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand. W. Krug, am Bauch G M L
d. Gutekunst, Jan. 1878

272 — Dasselbe Blatt [3:2374]
B. 67
Mässiger Abdr.

273 Marcus Curtius [3:2375]
B. 68
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Blume

schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 a Doublette des Berliner Kupf.-Kabinets und ein Berliner länglich-8eckiger Tilgungsstempel

274 — Dasselbe Blatt [3:2376]
B. 68
Brill. Abdr.
a. d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 429 Samml. Balmanno
d. Gutekunst, Stuttg., Aug. 87

275 Mutius Scaevola [3:2377]
B. 69
Brill. Abdr.

276 Hector im Kampf [3:2378]
B. 70
Guter Abdr.

277 Hannibal gegen Scipic [3:2379]
B. 71 I
Vorzügl. Abdr.

278 — Dasselbe Blatt [3:2380]
B. 71 II
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

279 Titus Manlius („die Guillotine“) 1553 [3:2381]
B. 72
Vorzügl. Abdr.

280 Der kranke Vater, welcher dem jungen Mann die Kehle durchschneidet [3:2382]
B. 73
Vorzügl. Abdr.

281 — Dasselbe Blatt [3:2383]
B. 73
Brill. Abdr.
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

282 — Dasselbe Blatt [3:2384]
B. 73
Vorzügl. Abdr. mit 13—20 mm. Rand
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

283 Apollo [3:2385]
B. 74
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

284 Apollo-Sonne [3 : 2386]
B. 74
Sehr mässiger Abdr.

285 Diana-Mond [3 : 2387]
B. 75
Guter Abdr.

286 Mars [3 : 2388]
B. 76
Brillanter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

287 Mars [3 : 2390]
B. 76
Extra brillanter Abdr.
in schw. Tinte P. Gervais 1860
bl. Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
d. Posonyi, Wien, Jan. 1879

288 Mercur [3 : 2389]
B. 77
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

289 Jupiter [3 : 2391]
B. 78
Brill. Abdr.

290 Venus [3 : 2392]
B. 79
Guter Abdr.

291 Saturn [3 : 2393]
B. 80
Vorzügl. Abdr.

292 Luna [3 : 2394]
B. 81
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

293 Mars [3 : 2395]
B. 82
Vorzügl. Abdr.

Die Thaten des Herkules, B. 83—97 sind, in drei Folgen vorhanden: A vollständig, aus der Sammlung Enzenberg, B — unvollständig aus der Sammlung Koller, C — unvollständig aus der Sammlung Santarelli.

294—308 A — [3:2412—2426]
Vorzügl. Abdrücke, (B. 96 gut) B. 85 mit 2 mm. Rand
schw. Stempel Fagan 160 Samml. Enzenberg auf B. 83—95
blauer „ „ 59 „ Koller „ B. 96

309—317 B — B. 84 (= Schmidt 72 II) B. 85—7, B. 90,
B. 91, B. 93—5 [3:2396—2399, 2401—5]
Vorzügl. Abdrücke (B. 85 und 87 brillant) Die Unterränder
sind angesetzt und die Schrift mit der Hand zugefügt.

318—324 C — B. 83, B. 86—88, B. 91, B. 93, B. 95
[3:2400, 2406—2411]
Gute Abdrücke (B. 83 mässig, B. 88, 93, 95 vorzüglich)

325 Das Urtheil des Paris [3:2427]
B. 98
Vorzügl. Abdr.

326 Orpheus [3:2428]
B. 100
Guter Abdr.

327 — Dasselbe Blatt [3:2429]
B. 100
Vorzügl. Abdr.

328 Pyramus und Thisbe, im Rund [3:2430]
B. 101
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Apr. 1879

329 Pyramus und Thisbe, nackt [3:2431]
B. 102
Vorzügl. Abdr.

330 Die Eintracht [3:2432]
B. 103
Guter Abdr.
a. d. Auction Posonyi

331 (Copist C P) Copie nach Aldegrever Pax B. 104 im
Gegensinn — unbeschrieben, o. r. PAX darunter 1586,
darunter /G\ unten r. ganz klein C. P. [3:2433]
Guter Abdr.
a. d. Auction Santarelli

332 Der Fleiss [3:2434]
B. 105

Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

333 Der Reichthum [3 : 2435]
B. 107
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

334 Die Unmässigkeit [3 : 2436]
B. 109
Guter Abdr.

335 Der Neid [3 : 2437]
B. 111
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

336 Der Zorn [3 : 2438]
B. 112
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

337 Die Armuth [3 : 2439]
B. 113
Guter Abdr.

338 Christus als unser Friede [3 : 2440]
B. 116
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

339 Die Nächstenliebe [3 : 2441]
B. 118
Vorzügl. Abdr.

340 Die Mässigkeit [3 : 2442]
B. 121
Vorzügl. Abdr. mit 6—10 mm. Rand

341 Die Barmherzigkeit [3 : 2443]
B. 122
Vorzügl. Abdr. mit 7—10 mm. Rand

342 Der Fleiss [3 : 2444]
B. 123
Vorzügl. Abdr. mit 4—6 mm. Rand

343 Die Hoffahrt [3 : 2445]
B. 124
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

344 Der Neid [3 : 2446]
B. 125
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

345 Der Zorn [3 : 2447]
B. 126
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

346 Die Geilheit [3 : 2448]
B. 127
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

347 Die Völlerei [3 : 2449]
B. 128
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

348 Der Geiz [3 : 2450]
B. 129
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

349 Die Faulheit [3 : 2451]
B. 130
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

350 Der Glaube [3 : 2452]
B. 131
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

351 Die Unmässigkeit [3 : 2453]
B. 132
Vorzügl. Abdr.

352 Die Stärke [3 : 2454]
B. 133
Vorzügl. Abdr.

353 Die Erinnerung an den Tod [3 : 2455]
B. 134
Vorzügl. Abdr.

354 (Copist) Die Erinnerung an den Tod [3 : 2456]
B. 134 Cop. II
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, 1887

355 1 Erschaffung der Eva [3:2457]
B. 135
Mässiger Abdr.

356 2 Der Sündenfall [3:2458]
B. 136
Mässiger Abdr.

357 3 Der Tod leitet Adam und Eva aus dem Paradies [3:2459]
B. 137
Mässiger Abdr.

358 4 Der Tod beim arbeitenden Adam [3:2460]
B. 138
Guter Abdr.

359 — Dasselbe Blatt [3:2465]
B. 138
Mässiger Abdr.

360 5 Der Tod und der Papst [3:2466]
B. 139
Mässiger Abdr.

361 — Dasselbe Blatt [3:2461]
B. 139
Guter Abdr.

362 6 Der Tod und der Cardinal [3:2467]
B. 140
Mässiger Abdr.

363 — Dasselbe Blatt [3:2462]
B. 140
Guter Abdr.

364 7 Der Tod und der Bischof [3:2463]
B. 141
Mässiger Abdr.

365 8 Der Tod und der Abt [3:2464]
B. 142
Guter Abdr.

366 — Dasselbe Blatt [3:2468]
B. 142
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Coppenrath

367 Die Fortuna von 1555 [3:2469]
B. 143
Vorzügl. Abdr.
in blauer Tinte H. D. (Sammlung Dreux)

368—375 Die kleinen Hochzeitstänzer [3:2470—7]
B. 144—151
Vorzügl. Abdrücke (B. 147, 149 gut)

376—382 Die Hochzeitstänzer [3:2478—82, 2484—5]
B. 152—8 (B. 159 fehlt)
Gute Abdrucke (B. 152 unten durchschnitten)

383 Bl. 6 der Hochzeitstänzer [3:2483]
B. 157
Guter Abdruck

384—395 Der grosse Hochzeitszug [3:2486—2497]
B. 160—171
Vorzügliche Abdrücke
durch Aumüller, Febr. 1883

396 Der verliebte Lautenspieler (r. geschickt aber falsch ergänzt, als ob das Stacket abgebrochen wäre) [4:2764]
B. 172
Guter Abdr. (ehemals r. ein Stückchen abgerissen)

397 — Dasselbe Blatt [4:2763]
B. 172
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Juli 1885

398 Das Liebespaar auf der Bank [4:2762]
B. 173
Vorzügl. Abdr.

399 Der Soldat mit Feuerbecken und Löscheimer [4:2761]
B. 174
Vorzügl. Abdr.

400 (Pseudo-Aldegrever) Claes Copie nach Bink mit dem auf der Platte veränderten Monogramm. Der Soldat mit Weib und Kind [4:2760]
B. 175 Schmidt, App. 12
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Coppenrath, 26. III. 1889

401 Der Fähnrich von 1540 [4:2759]
B. 177
Vorzügl. Abdr.
402 Nonne und Mönch [4:2758]
B. 178
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi
403 (Copist) Gegenseitige Copie nach Aldegr. B. 178, Nonne und Mönch [4:2757]
B. 178 (Copie) Schm. 180 Cop.
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi
404 Die Nacht gegens. nach H. S. Beham B. 135 [4:2755]
B. 180
Brill. Abdr.
d. Danz
unklares rothes Mon. A J D?
405 — Dasselbe Blatt [4:2756]
B. 180
Guter Abdr.
406 Wilhelm Herzog von Jülich [4:2754]
B. 181 III
Guter Abdr. W. Krug mit Blume
a. d. Samml. Marx
407 Bildniss des Jan van Leyden [4:2753]
B. 182 Schm. 186 II
Vorzügl. Abdr. W. Einhenkeliger Krug mit doppelter Blume
408 (Copist) Gegenseit. Copie von Jan Muller nach Aldegrever, Johann von Leyden B. 182 (I. Et. vor der Adresse von Muller? — Blatt misst 302 × 228 und innerhalb keine Adresse) [4:2752]
B. III pag. 273 24 Schmidt Aldegr. 186 Cop. 1 vor I?
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo
409 Bildniss des Knipperdolling [4:2751]
B. 183
Vorzügl. Abdr. W. Einhorn
in schw. Tinte Fagan 383 Samml. Marochetti
410 Martin Luther [4:2750]
B. 184

Brill. Abdr. (untere r. Ecke durchgeschnitten und angesetzt)
W. goth. P mit Kleeblatt darüber
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller
in schw. Tinte F. Gawet 1820

411 Bildniss des Ph. Melanchthon [4:2749]
B. 185
Vorzügl. Abdr. mit 1—3 mm. Rand
schw. Stempel Fagan 568 Samml. Karnicki & Cie

412 Bildniss des Albert von der Helle [4:2748]
B. 186 Schm. 185 I
Vorzügl. Abdr. W. Wappenschild

413 Der mit Weinlaub gekrönte Alte [4:2747]
B. 187
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Marx

414 Bildniss des Aldegrever im 28ten Jahr [4:2746]
B. 188
Vorzügl. Abdr. (ein Stückchen der r. Ecke unten fehlt)
W. Kreuz im Kreis Drchm. 38 mm.

415 Bildniss des Aldegrever im 35. Jahr [4:2745]
B. 189
Vorzügl. Abdr. (ein Fleckchen links)

416 Zierleiste mit Delphinen und Ranken [4:2744]
Bartsch 192
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auction Posonyi

417 Zierstück mit Laubwerkvoluten [4:2743]
B. 193
Vorzügl. Abdr.

418 Zierleiste mit dem Satyrkopf auf dem weibl. Torso [4:2742]
B. 194
Guter Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

419 Zierleiste mit Laubwerk gleichsam aus zwei Trompeten steigend [4:2741]
B. 195
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

420 Zierleiste mit Kind und einer halben Vase [4:2740]
B. 197
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

421 Zierleiste mit 2 Masken [4:2739]
B. 198
Guter Abdr.

422 Die beiden Sirenen mit eingehakten Armen [4:2738]
B. 199
Vorzügl. Abdr.

423 — Dasselbe Blatt [4:2737]
B. 199
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

424 Der Triton, der die Nereiden entführt [4:2736]
B. 201
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

425 — Dasselbe Blatt [4:2735]
B. 201
Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

426 Die Nereide mit dem Kind [4:2734]
B. 202
Guter Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

427 Zierleiste mit dem Harnisch, dem Pferde-Todtenschädel und der Maske [4:2733]
B. 203
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand

428 Kindertanz: l. zweie zu Pferd [4:2732]
B. 205
Guter Abdr.
a. Eisgarn

429 Das römische Alphabet zwischen den zwei Kindern [4:2731]
B. 206
Guter Abdr.

430 Die beiden Genien mit der Kugel [4:2730]
B. 208
Guter Abdr.

a. d. Auct. Posonyi
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

431 (Copist) Gegens. Copie nach B. 208, die beiden Genien mit der Kugel [4:2729]
B. 208 Copie
Vorzügl. Abdr.

432 Der auf dem Bocke sitzende Knabe [4:2728]
B. 209
Guter Abdr.

433 Aufsteig. Zierleiste mit dem dudelsackpfeifenden Satyr u. s. w. [4:2727]
B. 210
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 1887

434 Aufsteigende Zierleiste: unten ein geflügelter Genius mit einem Horn [4:2726]
B. 211
Mässiger Abdr.

435 Dolchscheide mit Adam [4:2725]
B. 213
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

436 Dolchscheide mit Eva [4:2724]
B. 214
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

437 Dolchschneide: der Mann mit dem Papagei [4:2723]
B. 215
Vorzügl. Abdr. (grau und ohne Rand)

438 — Dasselbe Blatt [4:2722]
B. 215
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand
d. Wawra, Wien, Dec. 1881

439 Dolchschneide: die Dame mit der Nelke [4:2721]
B. 216
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand
d. Wawra, Wien, Dec. 1881

440 Zierleiste: Copie nach Bartsch 239: nicht von Aldegrever selbst sc. Schmidt [4:2720]

B. 217 Schm. 240 Cop.
Vorzügl. Abdr.

441 Zierleiste mit den beiden nackten Kindern und den chimärischen Vierfüsslern [4:2718]
B. 220
Vorzügl. Abdr.
(angebl.) Berliner Doublette 1886 ohne Stempel

442 Zierleiste mit Vase und 2 Ranken [4:2717]
B. 222
Mässiger Abdr. (r. gebrochen)
a. d. Auct. Posonyi

443 Aufsteig. Zierleiste mit den beiden Frauen ohne Arme und Beine [4:2716]
B. 223
Guter Abdr.

444 Aufsteig. Zierleiste: unten das Weib mit den zwei Fischschwänzen [4:2715]
B. 224
Guter Abdr.
angebl. Berliner Doublette (Stempel fehlen)
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler

445 Dolchscheide mit dem Fähndrich (nur die obere Hälfte) [4:2714]
B. 225
Guter Abdr.

446 — Dasselbe Blatt (Das ganze Blatt) [4:2713]
B. 225
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart 1887

447 Dolchscheide mit der babylonischen Hure [4:2712]
B. 226
Guter Abdr.
aus Eisgarn

448 — Dasselbe Blatt (nur der obere Theil) [4:2711]
B. 226
Vorzügl. Abdr.

449 Zierleiste mit den beiden geflüg. Genien, welche Hörner halten [4:2710]
B. 228

Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

450 Zierstück mit dem Centaurweibchen, das sich gegen den Centaur vertheidigt [4 : 2709]
B. 229
Mässiger Abdr. mit 4 mm. Rand

451 Zierstück mit der grossen Vase zwischen zwei Genien [4 : 2708]
B. 230
Vorzügl. Abdr.

452 Zierstück mit dem Bären und den 3 geflügelten Genien [4 : 2707]
B. 231
Guter Abdr. mit 8 mm. Rand

453 Zierstück mit dem Geharnischten [4 : 2706]
B. 232
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand

454 Aufsteigende Zierleiste: in der Mitte ein geflügelter Ochsentorso [4 : 2705]
B. 233
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

455 Dolchscheide mit dem Henker Johannis des Täufers [4 : 2704]
B. 235
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
Schwarzer „ „ 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } K.-Kab.

456 Aufsteigende Zierleiste: i. d. Mitte 4 Birnen [4 : 2703]
B. 236
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

457 Rankenwerk aus einer Vase entspringend [4 : 2702]
B. 237
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

458 Zierstück mit Rankenwerk [4 : 2701]
B. 238
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

459 Zierleiste mit zwei Genien und einem Cherubskopf in der Mitte [4:2719]
B. 239
Vorzügl. Abdr.

460 Zierleiste mit den beiden Sphinxen [4:2700]
B. 240
Vorzügl. Abdr.

461 Zierleiste mit dem hockenden Satyr ohne Arme und Füsse [4:2699]
B. 241
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

462 Zierstück mit dem Satyr, links [4:2698]
B. 242
Guter Abdr.

463 Zierleiste mit der Vase und den beiden Fischen, links [4:2697]
B. 243
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi, 24. X. 1872

464 Aufsteigende Zierleiste mit dem sitzenden Kinde, das die Ranke mit den Händen hält [4:2696]
B. 244
Vorzügl. Abdr.

465 Aufsteigende Ranke [4:2695]
B. 245
Vorzügl. Abdr.

466 Aufsteig. Zierleiste mit dem Putto auf der Vase [4:2694]
B. 246
Guter Abdr.

467 Dolchscheide mit dem nach r. wandelnden Paar [4:2693
B. 247
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } K.-Kab.

468 Dolchscheide mit dem nackten Paar [4:2692]
B. 248

Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 520 Derschau'sche Samml.
„ „ „ 329 b } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } K.-Kab.

469 Untere Hälfte der Dolchscheide. Retouchirt [4 : 6534]
B. 248 II untere Hälfte
Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

470 Dolchscheide mit dem Soldaten bei der nackten Frau: nur der obere Theil (Die Jahreszahl sehr ausgedruckt, so dass die 3 fast ganz verschwunden ist) [4 : 2690]
B. 249 I
Guter Abdr.
a. d. Auct. Marx

471 Dolchscheide mit dem Soldaten bei der nackten Frau, II Et. retouchirt, die Jahreszahl besonders neu gegraben, wobei die 5 richtiger von oben als von unten gesehen aussieht [4 : 2691]
B. 249 II
Mässiger Abdr. mit $1^1/_2$ bis 3 mm Rand.
d. Wawra, Wien, 1881

472 Das römische Alphabet mit den 6 Putti [4 : 2689]
B. 250
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Beresoff bei Zahn, Dresden, Mai 1882

473 Zierleiste mit der weibl. Halbfigur und den zwei Kindern [4 : 2688]
B. 251 Schm. 252 II
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

474 Dreizehn tanzende Kinder mit Anlehnung an Marc Antonio nach Santi: 2 musiziren [4 : 2687]
B. 252 Pass. 252 Schm. 253
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel AC
a. d. Auct. Camesina, Wien, Apr. 1882

475 Dolchscheide mit dem Kriegerkopf nach links [4 : 2685]
B. 253
Guter Abdr.

476 Dolchscheide mit dem Kopf der Königin (nicht König, wie auch Schmidt noch sagt) in einem Ring [4 : 2686]
B. 254
Vorzügl. Abdr.

477 Aufsteig. Zierleiste mit dem auf der Sphinx reitenden Kinde [4 : 2684]
B. 255
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

478 Aufsteig. Zierleiste: unten versucht ein Kind ein zweites nacktes Kind aufzuheben [4 : 2683]
B. 256
Vorzügl. Abdr.

479 Die zwei Putti im Rankenwerk [4 : 2682]
B. 257 II
Guter Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

480 Die drei Agraffen [4 : 2681]
B. 258
Guter Abdr.

481 Der Dolch mit nacktem Mann und nackter Frau [4 : 2680]
B. 259
Vorzügl. Abdr. (Silhouettirt und neuer Papierrand angesetzt: dabei, oben l. und r. noch 2 Ornamente eingesetzt und oben r. ebenso das Mgrm. Das Ganze ist dann mit Plattenrand umgeben worden, der 321 1/2 hoch, oben 101 br., unten 49 br. ist. — Sehr geschickt gemacht)
d. E. Geller

482 — Dasselbe Blatt [4 : 2679]
B. 259
Guter Abdr. (Silhouettirt und aufgeklebt: ohne Monogr. früher gebrochen)
a. d. Auct. Posonyi

483 Zierleiste mit dem phantastischen Mann von hinten r. und Frau von vorne l. gesehen, nebst 2 Kindern [4 : 2678]
B. 260
Guter Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

484 Zierleiste mit dem armlosen phantastischen Mann und Frau, nebst 2 Kindern [4 : 2677]
B. 261
Vorzügl. Abdr.

485 Die Kinderbärenjagd [4 : 2676]
B. 262 Schm. 263 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

486 Agraffe zu einem Degengehenk [4 : 2675]
B. 263 Schmidt 264 II
Guter Abdr.

487 Der untere Theil einer Säbelscheide [4 : 2674]
B. 264
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Beresoff bei Zahn, Dresden, Mai 82.

488 Der Dolch mit Laubwerk, Bl. 302 × 73 [4 : 2673]
B. 265
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen)

489 Zierleiste: der Knabe im Rankenwerk [4 : 2672]
B. 266
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

490 Die acht Kinder am Brunnen: das Mädchen welches den einen, der in den Brunnen geworfen werden soll, bei dem l. Arm festhält, befindet sich rechts [4 : 2671]
B. 267
Guter Abdr.

491 Das Besteck [4 : 2670]
B. 268
Brill. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

492 Zierleiste mit dem Kaiserkopf [4 : 2669]
B. 269
Vorzügl. Abdr.

493 Der Dolch mit David und Goliath [4 : 2668]
B. 270
Vorzügl. Abdr. (Silhouettirt)

494 Zierleiste mit den beiden Putti [4 : 2667]
B. 271
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

495 Arabeske, von 2 Satyrn und 2 Papageien umgeben [4:2666]
B. 272
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

496 Arabeske mit der Fratze: oben zwei Ziegenbocksköpfe [4:2665]
B. 273
Guter Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

497 Arabeske mit der Fratze von Satyr und Satyrweibchen und zwei Hermen umgeben [4:2664]
B. 274
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

498 Arabeske mit dem Satyrweibchen auf dem Helm [4:2663]
B. 275
Vorzügl. Abdr.

499 Aufsteigende Zierleiste mit den beiden Sphinxen und den beiden Eidechsen [4:2662]
B. 276
Vorzügl. Abdr.

500 Aufsteigende Zierleiste mit zwei Satyrn und zwei Satyrweibchen [4:2661]
B. 277
Brill. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
a. d. Auct. Durazzo

501 Aufst. Zierleiste mit den Satyrbeinen und den beiden Putti [4:2660]
B. 279
Guter Abdr.

502 Arabeske, Fratze umgeben von zwei Kindern, einem Satyr und drei Sphinxen [4:2659]
B. 281
Brillanter Abdr.
d. Gutekunst 29. XII. 1871

503 — Dasselbe Blatt [4:2657]
B. 281

Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 489 Samml. Scott

504 Arabeske mit der Fledermaus [4 : 2658]
B. 282
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 50, Samml. Brentano-Birkenstock

505 Aufsteigende Zierleiste mit den beiden Delphinenköpfen [4 : 2656]
B. 283
Blauer Stempel (verblichen) Fagan 294 a } Samml. Böhm
" " " 294 b }
a. d. Auct. Posonyi

506 Aufst. Zierleiste mit den Satyrbeinen und der Maske [4 : 2955]
B. 284
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

507 Aufsteigende Zierleiste mit der Vase und der Maske [4 : 2654]
B. 285
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auction Durazzo

508 Aufsteigendes Zierstück mit den beiden Sphinxen [4:2653]
B. 286
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Harrach
a. d. Auct. Posonyi

509 Aufsteigende Zierleiste mit den phantastischen Figuren: l. der Mann mit Ochsenbeinen [4 : 2652]
B. 287
Mässiger Abdr. mit $1\frac{1}{2}$ mm. Rand
a. d. Auct. Durazzo

510 Aufsteigende Zierleiste mit dem Panzer unten [4 : 2651]
B. 288
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

511 Vignette mit den Nummern 153 [4:2650]
B. 289
Vorzügl. Abdr.

Altdorfer, Albrecht

512 Judith [5:923]
B. 1
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

513 — Dasselbe Blatt [5:924]
B. 1
Vorzügl. Abdr. mit $3^1/_2$ mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

514 Simson trägt die Stadtthore [5:925]
B. 2
Vorzügl. Abdr.

515 Simson und Delila [5:926]
B. 3 Schmidt 3 II
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

516 Salomon als Götzendiener [5:927]
B. 4
Guter Abdr.
aus Eisgarn

517 — Dasselbe Blatt [5:928]
B. 4
Vorzügl. Abdr.
d. Wawra, Wien, Dec. 81.

518 Die Ruhe auf der Flucht [5:929]
B. 5
Guter Abdr.
aus Eisgarn

519 — Dasselbe Blatt (Die linke untere Ecke ist abgerissen gewesen und falsch restaurirt [5:930]
B. 5
Vorzügl. Abdr.

Blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
" " " 294 a } Samml. Böhm
" " " 294 b }
d. Wawra, Wien, Dec. 1881

520 Jesus vertreibt die Händler aus dem Tempel [5 : 931]
B. 6
Guter Abdr.
a. Eisgarn

521 Die kleine Kreuzigung [5 : 932]
B. 7
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 262 a } Doublette der Kunsthalle
" " " 262 b } zu Hamburg

522 Die grosse Kreuzigung [5 : 933]
B. 8
Vorzügl. Abdr. W. Goth. P (? Fragment)
Schwarzer Stempel Fagan 329 a } Doublette
" " " 329 c } Berliner K.-Kab.

523 Christus und Maria [5 : 934]
B. 9
Guter Abdr.
a. Eisgarn

524 — Dasselbe Blatt [5 : 935]
B. 9
Vorzügl. Abdr.

525 Der kleine segnende Heiland [5 : 936]
B. 10
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Marx

526 Die hl. Jungfrau auf der Mondsichel [5 : 937]
B. 11
Vorzügl. Abdr.

527 — Dasselbe Blatt [5 : 938]
B. 11
Guter Abdr. mit $4^1/_2$ mm. Rand
Dec. 77 erworben

528 Die sitzende Madonna mit dem segnenden Kinde [5 : 939]
B. 12
Vorzügl. Abdr.

529 Die Madonna in der Altarnische [5 : 940]
B. 13
Vorzügl. Abdr.

530 Die Madonna mit der hl. Anna bei der Wiege [5 : 941]
B. 14
Brill. Abdr.

531 Die Madonna mit den beiden Engeln in der Landschaft [5 : 942]
B. 15 Wessely „Supplemente“ 1 II
Brill. Abdruck

532 (Copist) Gegenseitige Copie nach Altdorfer, B. 15 Einfass.-Linien 63 × 45 [5 : 6535]
B. 15 (Cop.)
Vorzügl. Abdr.

533 Die grosse in einer Landschaft sitzende Madonna mit dem segnenden Kinde [5 : 943]
B. 17
Vorzügl. Abdr. W. got. P (Fragm.)
Schwarzer Stempel Fagan 393 —
Blauer „ „ 118 Samml. Rath
aus der Samml. Rath
aus der Samml. Entres
durch Oprawil in Wien

534 Der hl. Christofer mit der Berglandschaft [5 : 944]
B. 19
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

535 Der hl. Georg [5 : 945]
B. 20
Extra brillanter Abdr.
a. Eisgarn

536 Der hl. Hieronymus in der Höhle [5 : 946]
B. 21
Mässiger Abdr. (modern) unten 6 mm. Rand

537 — Dasselbe Blatt [5 : 947]
B. 21
Guter Abdr.
a. Eisgarn

538 Dasselbe Blatt [5 : 948]
B. 21
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 393 —
a. d. Sammlung Entres
a. d. Auct. E. Posonyi

539 Der hl. Hieronymus vor der Mauer [5 : 949]
B. 22
Vorzügl. Abdr. W. got. P

540 Die Nonne [5 : 950]
B. 24
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand

541 Hercules mit dem nemeischen Löwen [5 : 951]
B. 26
Guter Abdr. mit 2—4 mm. Rand

542 Hercules trägt die beiden Säulen [5 : 952]
B. 27
Vorzügl. Abdr.

543 Hercules mit einer Muse [5 : 953]
B. 28
Vorzügl. Abdr.
in schwarzer Tinte Fagan 539 b „1833 W E" Samml. Esdaile
schwarzer Stempel Fagan 489 Samml. Scott
durch Aumüller, München, Juli 85.

544 — Dasselbe Blatt [5 : 954]
B. 28
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

545 Mercur [5 : 955]
B. 29
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss
„ „ Fagan 59 Samml. Keller

546 — Dasselbe Blatt [5 : 956]
B. 29
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

547 Neptun [5 : 957]
B. 30
Guter Abdr.
a. d. Samml. E. Posonyi

548 — Dasselbe Blatt [5 : 958]
B. 30
Guter Abdr. mit 3—5 mm. Rand (oben in d. r. Ecke lädirt)

549 — Dasselbe Blatt [5 : 959]
B. 30 Schm. 30 II?
Mässiger Abdr. vielleicht von der aufgestochenen Platte sc. W. Schmidt.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

550 Venus mit den beiden Amoretten [5 : 960]
B. 32
Vorzügl. Abdr.

551 Venus im Bade, Copie nach Mark Anton [5 : 961]
B. 33
Vorzügl. Abdr. (r. fleckig)
in schw. Tinte „1833 WE“ Samml. Esdaile

552 Venus nach dem Bade, Copie nach Marc Anton [5 : 962]
B. 34
Guter Abdruck mit 1 1/2 mm. Rand

553 Venus auf dem Rasen liegend [5 : 963]
B. 35
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Dr. E. Posonyi

554 Paris Urtheil (bez. König Alfred und die Töchter des Ritter Albonac) [5 : 964]
B. 36
Brill. Abdr.
aus Eisgarn

555 Der Centaur [5 : 965]
B. 37
Guter Abdr. mit 1 1/2—3 mm. Rand

556 — Dasselbe Blatt [5 : 966]
B. 37
Vorzügl. Abdr.

557 Die beiden Satyrn und die Nymphe, Copie nach Mark Anton [5 : 967]

B. 38
Guter Abdr.
aus Eisgarn

558 — Dasselbe Blatt [5 : 968]
B. 38
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

559 Der Triton und die Nereide [5 : 969]
B. 39
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

560 Mutius Scaevola [5 : 970]
B. 40
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

561 — Dasselbe Blatt [5 : 971]
B. 40
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte Endris L. 27. Jan. 841
(a. d. Samml. Endris)

562 Lucretia nackt sitzt auf einem Tuche nach r. und stösst sich einen Dolch mit der r. zwischen die Brüste. Der Dolchknopf gleicht einer Muschel. Ihr Kopf gesenkt und das Haar oben i. d. M. geflochten $49 \times 28^1/_2$ [5 : 3197]
B. 41
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

563 Dido [5 : 972]
B. 42
Brill. Abdr. mit 4 mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock
a. d. Samml. Marshall
a. d. „ Dr. Posonyi

564 Die römische Courtisane [5 : 973]
B. 43
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

565 — Dasselbe Blatt [5 : 974]
B. 43
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

566 Pyramus und Thisbe (? P. ist erstochen, und der Löwe fehlt) [5 : 975]
B. 44
Vorzügl. Abdr. (2 leichte Flecken)

567 Der Genius mit Steckenpferd und Peitsche [5 : 976]
B. 46
Guter Abdr.
a. d. Samml. E. Posonyi
a. d. Besitz Boerner

568 Der Ritter mit der Kanne und dem Laib Brot [5 : 978]
B. 50
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „J. Gawet 1815"

569 — Dasselbe Blatt [5 : 977]
B. 50
Guter Abdr.
aus Eisgarn

570 (Copist) Gegenseitige Copie nach B. 51 Tambour Braun auf braunes Papier gedruckt u. r. 1512 (in Spiegelschrift) 72 × 46 [5 : 6536]
B. 51 (Cop.)
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
d. Posonyi, Wien, Jan. 85

571 Der kleine Fähndrich [5 : 979]
B. 52
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 262 a } Doublette der Hamburger
„ „ „ 262 b } Kunsthalle

572 Der Geigenspieler [5 : 980]
B. 54
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

573 Der nachdenkende Mann [5 : 981]
B. 55
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

574 Die Frau im Bade [5 : 982]
B. 56
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. E. Posonyi

575 Die nackte Frau auf dem Panzer: Gegenseit. Copie nach B. Beham B. 20 (A.'s Urhebersch. scheint mir fraglich) [5:983]
B. 57
Vorzügl. Abdr.

576 Die geflügelte Frau auf dem Stern (vor dem Wort Lascivia) [5:984]
B. 58 Schm. 50 I
Guter Abdr.

577 Martin Luther [5:985]
B. 61
Brill. Abdr. mit $1^1/_2$—$3^1/_2$ mm. Rand
Vorderseite unten r. im Rand Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil
Schwarzer Stempel A. D. a. d. Besitz Danz
" " JB
" " unkenntlich: breiter Ring; oben Krone durch Danz III. 1878

578 Bildniss eines jungen Mannes [5:986]
B. 62
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
Schwarzer " " 329 b } Doublette Berliner K.-Kab.
" " " 329 c }

579 Die Synagoge zu Regensburg [5:987]
B. 63
Guter Abdr.

580 Blattornament [5:988]
B. 65
Brill. Abdr.
aus Eisgarn

581 Die Landschaft mit den beiden Fichten vorne r. [5:989]
B. 70
Guter Abdr.

582 Die Landschaft mit den beiden Fichten vorne l. Das Monogr. hat die ungewöhnliche Form (sc. M. Friedländer „Albrecht Altdorffer“ p. 9—10, der das Blatt dem Erhard. A. zuschreibt) [5:990]

B. 71
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

583 Vase mit dem Mascaron und den drei geflügelten Kindern [5:991]
B. 78
Mässiger Abdr. W. Nürnberger Wappen

584 Pokal mit dem Mascaron am Griff [5:992]
B. 80
Mässiger Abdr. Rostflecke, mit 6—9 mm. Rand. W. Anker im Kreis

585 Pokal mit Deckel: Muschelornamente [5:993]
B. 81
Guter Abdr. Rostflecke, mit $1^1/_2$ mm. Rand
a. d. Samml. E. Posonyi

586 Pokal mit Deckel mit Traubenschmuck [5:994]
B. 82
Mässiger Abdr. Rostflecke. W. Kreuz im Kreis

587 Pokal mit Deckel mit drei Granatäpfeln [5:995]
B. 84
Mässiger Abdr. mit Rostflecken

588 Doppelpokal [5:996]
B. 86
Vorzügl. Abdr. Rostflecken. W. Nürnberger Wappen

589 Deckelpokal: Oben der junge Hercules die Schlangen erwürgend [5:997]
B. 87
Guter Abdr. Rostflecken. W. Nürnberger Wappen
a. d. Samml. Beresoff
Auction Zahn, Dresden, Mai 82

590 Kanne mit Drachen [5:998]
B. 89
Mässiger Abdr. Rostflecken

591 (Copist) Gute Copie nach Altdorfer B. 91 Pokal [5:999]
B. 91 (Copie)
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 587 —
a. d. Auct. Posonyi

592 Pokal [5 : 1000]
B. 92
Guter Abdr. Rostflecken W. Nürnberger Wappen

593 Drei Becher [5 : 1001]
B. 96
Guter Abdr. sehr stark rostfleckig

594 Hercules erwürgt die beiden Schlangen [5 : 1002]
Pass. 98
Vorzügl. Abdr.

595 Der heil. Christoforus: hinten ohne Landschaft, nur Schilf: er steigt eben nach r. aus dem Wasser: stützt die rechte an die Hüfte und hält in der linken seinen Baum (Stab). Unten in d. r. Ecke das Täfelchen mit 1511, darunter das Zeichen. Unter der 11 sind noch sichtbar ɔ6, was ich etwa 06 lesen möchte, keinesfalls 31, denn die 3 war immer eckig ʒ. Das Exemplar im Fitzwilliam Museum trägt auch unklare Jahreszahl, ebenso wie das Berliner. Hoch $87^1/_2 \times 47$ [5 : 1003]
W. B. Scott „The little masters" p. 42. Friedlaender „Albr. Altdorfer" p. 11
Guter Abdr.
d. E. Wessely, Braunschweig, 15. XI. 78.

596 Der Krieger bei den beiden Säulen [5 : 1004]
Ottley 1 Schm. 57
Guter Abdr.
mit Tinte J.M. (= J. Marshall?)
a. d. Samml. Marshall
a. d. Auct. E. Posonyi

Holzschnitte

597—636 — Sündenfall und Erlösung [62 : 1005—1044]
B. 1—40
Brillante und vorzügliche Abdrücke
B. 12; 17; 19; 20; 22; 26 u. 38 sind Berliner Doubletten

637 Abraham's Opfer [62 : 1045]
B. 41
Brill. Abdr. (oben l. unmerklicher kl. Riss)
a. d. Samml. Entres
a. d. Auct. E. Posonyi

638 Josua und Kaleb tragen die Früchte [62 : 1046]

B. 42
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. E. Posonyi

639 Jahel und Sisera (Wess. gibt an I. Et. vor dem Monogr., dieses Blatt trägt das Monogr.) [62 : 1047]
B. 43 Wessely 7 II
Brill. Abdr.
a. d. Auct. E. Posonyi

640 Die Verkündigung [62 : 1048]
B. 44
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. E. Posonyi

641 Die Anbetung der Hirten [62 : 1049]
B. 45
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. E. Posonyi

642 Der Kindermord [62 : 1050]
B. 46
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Entres
a. d. Auct. E. Posonyi

643 Die Auferstehung des Heilandes [62 : 1051]
B. 47
Brill. Abdr. W. got. P mit Blume

644 Madonna mit Kind in der Kirche [62 : 1052]
B. 48
Guter Abdr.
a. d. Samml. Entres
auf d. Auct. E. Posonyi

645 Der Geistliche die Madonna anbetend [62 : 1053]
B. 49
Vorzügl. Abdr. W. got. P mit Blume
a. d. Samml.

646 Der Madonnenaltar (Der obere Theil des Giebels fehlt) [62 : 1054]
B. 50
Guter Abdr. (viele Sprünge)

647 Die schön Jungfrau von Regensburg. Helldunkel in schwarzbraun, gelb, roth und blauschw. [62 : 5088]
B. 51

Brill. Abdr.
a. d. Auct. Coppenrath 1889

648 Die Enthauptung Johannis des Täufers [62 : 1055]
B. 52
Vorzügl. Abdr.

649 Der heil. Christofer trägt das Jesuskind [62 : 1056]
B. 53
Vorzügl. Abdr.
d. H. Buttstaedt

650 Der hl. Christoph am Ufer sitzend [62 : 1057]
B. 54
Brill. Abdr. W. Ochsenkopf mit der Schlange
a. d. Samml. E. Posonyi

651 Der hl. Georg zu Pferd tödtet den Drachen [62 : 1058]
B. 55
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. E. Posonyi

652 Der hl. Hieronymus in der Felsenhöhle [62 : 1059]
B. 57
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

653 Die hl. Familie am Taufbecken [62 : 1060]
B. 59
Vorzügl. Abdr. W. got. P mit Blume

654 — Dasselbe Blatt [62 : 1061]
B. 59
Brill. Abdr.
d. Gutekunst, März 81

655 Das Parisurtheil [62 : 1062]
B. 60
Guter Abdr. W. Ochsenkopf

656 Thisbe beweint den Pyramus (Das Datum ist nicht 1513 sondern deutlich 151*Z* i. e. 1512 die 2 verkehrt) [62 : 1063]
B. 61 Schm. 63
Vorzügl. Abdr.

657 Der Fähndrich [62 : 1064]
B. 62
Extra brill. Abdr.
d. Muthke & Wawra, Wien

658 Das Liebespaar im Freien [62 : 9104]
B. 63
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Boerner, Apr. 94.

659 Die Kirche zu Regensburg (Das Exemplar hat oben den Ostendorferschen Stock, aber mit Text l. latein. r. deutsch, die drei Blätter sind aneinander gesetzt) [42 : 8428]
Pass. 65 II
Guter Abdr. (Aber fleckig, rissig und vielfach das Papier, sowie lat. Text ergänzt)

660 Pyramus und Thisbe [62 : 1065]
Schm. p. 553 Nr. 10
Mässiger Abdr. W. Sehr gr. hohe Krone

661 Ein laubgekrönter bärtiger halbnackter Mann, welcher nach l. sitzend, die kleine Bassgeige mit der r. greift und mit der linken den Bogen führt 86 × 66 [5 : 3196]
Schm. zugeschr. 6
Guter Abdr.
a. d. Auct. Boerner, Leipzig, März 1881

Amman, Jost

662 Gaspard de Coligny 1573 [35 : 4942]
Andr. 2 II
Guter Abdr. Rand $1^1/_2$ W. Fleur de lis (?)
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
" " " 122 " Schloesser
schw. " wie Fagan 24 aber kleiner und 5zackige Krone darüber I. A. Samml. Auldjo

663 Wenzel Jamnitzer [17 : 4013]
Andr. 6
Guter Abdr. mit 9—18 mm. Rand
in schw. Tinte „Fried$^{r.}$ Geissler graveur a Nuremberg 1846"
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
durch Salomon, Dresden, Juni 1881

664 Nürnberger Triumphpforte [35 : 4943]
Andr. 71 II
Mässiger Abdr. (gebrochen) W. Hohes schmales Schild, darin eine Leiter, darüber 6zack. Stern (?)

schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
bistre „ „ 329 e } (Anno 1886)

665 Die Fuchsjagd [17:4014]
Andr. 84
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
bistre „ „ 329 e } (Anno 1886)

666 (Copist) Februar (Die Nummern 666—673 sind aus einer Folge von Copien, wie es scheint im Gegensinn: auf Kreissegmenten in den Originalmaassen, also wohl erste Serie von Copien bei Andresen Die Maasse sind 105 × 292 mm. = Blatt) [17:4023]
Andr. 183 Cop.
Guter Abdr. (früher gebrochen)
schw. Stempel Fagan 244 (8 Zacken und kleiner)
blauer Stempel H P auf Schildchen

667 (Copist) März [17:4024]
Andr. 184 Cop.
Guter Abdr.

668 (Copist) April [17:4025]
Andr. 185 Cop.
Guter Abdr.

669 (Copist) Juli [17:4026]
Andr. 188 Cop.
Guter Abdr.

670 (Copist) September [17:4027]
Andr. 190 Cop.
Guter Abdr.

671 (Copist) October [17:4028]
Andr. 191 Cop.
Guter Abdr.

672 (Copist) November [17:4029]
Andr. 192 Cop.
Guter Abdr.

673 (Copist) December [17:4030]
Andr. 193 Cop.
Guter Abdr.

674 1ter Titel zu Jamnitzer's Perspectivbuch vor der Schrift [17:4015]
Andr. 217 I
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rand 10

675 2ter Titel zu Jamnitzer's Perspectivbuch vor der Schrift [17:4016]
Andr. 217 I
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rand 10

676 3ter Titel zu Jamnitzer's Perspectivbuch vor der Schrift [17:4017]
Andr. 217 I
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rand 10

677 4ter Titel zu Jamnitzer's Perspectivbuch vor der Schrift [17:4018]
Andr. 217 I
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rand 10

678 6ter Titel zu Jamnitzer's Perspectivbuch vor der Schrift [17:4019]
Andr. 217 I
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rand 10

679 Das Wappen der Holzschuher (vielleicht ein neuer Abdruck) [17:4020]
Andr. 226
Guter Abdr. mit 13 mm. Rand

Androuet-Ducerceau, Jacques

680 1 Titelblatt zum Groteskenbuch, erste Ausgabe Orleans 1550, wie beschrieben (Die Blätter des Werks sind alle eingefasst, und diese Einfassungslinie etwas über 100 mm. hoch und unter 70 breit. Alle Darstellungen aufrecht: ohne Schrift, Zeichen und Nr.)

Von den folgenden 49 Grotesken gebe ich eine kurze Beschreibung, da die Jombert'sche nicht viel häufiger als die Blätter selbst ist. Die hier unter Nr. 26 angeführte Grotteske ist eine verkleinerte gegenseitige Copie von Enea Vico B. 475, welches Blatt mit der Aufschrift „Tomasivs Barl. excvd. 1541“ sich vorfindet: die drei kleinen Felder unten sind bei Vico schwarz. Wegen der Gegenseitigkeit muss

man lieber annehmen, dass Androuet copirte, als dass beide dasselbe antike Vorbild abgezeichnet haben. Vielleicht sind die anderen Blätter ebensowenig Androuet's eigene Erfindung, obwohl er vorgab, nur Einzelnes der Antike entlehnt zu haben. Zwanzig Blatt sind abgebildet in Hirth's Formenschatz, Jahrgang 1880, Nr. 106, 115, 116, Jahrgang 1882, Nr. 119, Jahrgang 1883, Nr. 34 Zwei Blatt auch auf Taf. 2 von D. Guilmard „Les maitres ornemanistes" Paris 1881 [20:2860]

Meyer Lex. 50, 1
Vorzügl. Abdr. (unten l. lädirt) auf der Vorderseite mit Tinte „Pezzi No. 49. — 1632"
a. d. Auct. Santarelli (wie die folgenden 49 Blatt)

681 2 Oben im runden Medaillon 2 grasende Pferde vor einer Stadt; das vordere nach rechts [20:2871]
Meyer 50, 2
Guter Abdr.

682 (Copist) Gegenseitige Copie nach Nummer 681, im oberen Theil leicht verändert, das vordere Pferd hier nach l. von Sibmacher? [20:2911]
Meyer 50, 2, Cop.
Guter Abdr. (lädirt)

683 3 In d. Mitte nackter Knabe unter Feston: 4 Caryatiden, diejenigen im Profil r. und l. mit Bocksfüssen versehen: unter der Plattform 2 Schnecken [20:2872]
Meyer 50, 3
Guter Abdr.

684 4 Unten kleiner Fries: mit 2 Elephanten, 1 Treiber, 2 Reitern, 3 Menschen mit einem Opferstier, einem Reiter, einem zweispännigen Wagen mit Führer, alle nach r. [20:2873]
Meyer 50, 4
Guter Abdr.

685 5 Unten l. sitzt ein Mathematiker mit Zirkel und Winkelmaass: r. ein Astronom mit Globus [20:2874]
Meyer 50, 5
Vorzügl. Abdr.

686 (Copist) 6 Oben ein freistehendes rundes Medaillon: worauf eine Statue nach l. gekehrt, von 5 Personen umgeben ist. (Dieses Blatt ist wahrscheinlich eine gegen-

seitige Copie, wie Nummern 682, 707, 731, zu denen es gehört: von Sibmacher?) [20:2875]
Meyer 50, 6
Vorzügl. Abdr.
nicht aus Samml. Santarelli

687 7 In d. Mitte eine Nische, mit 2 verschlungen aufrechten Schlangen [20:2876]
Meyer 50, 7
Vorzügl. Abdr.

688 8 Unten r. u. l. Friese mit Kinderspielen: l. 5 Kinder: r. 5 Kinder, wovon das Mittlere auf dem Kopf steht [20:2877]
Meyer 50, 8
Vorzügl. Abdr.

689 9 Vor einer unbedeckten Nische unten, ein Reiter nach r. [20:2878]
Meyer 50, 9
Guter Abdr.

690 10 In einer Nische, ein nackter Mann, der einen Panzer r. hält [20:2879]
Meyer 50, 10
Vorzügl. Abdr.

691 11 Oben 2 springende Pferde: unten 2 trompetende Tritonen: der Rauch aus Weihkessel i. d. Mitte fliegt nach r. [20:2880]
Meyer 50, 11
Guter Abdr.

692 12 Leiterwagen je r. und l. mit 2 phantast. Ochsen bespannt: die Deichsel r. ragt über die Thierköpfe hinaus [20:2881]
Meyer 50, 12
Guter Abdr.

693 13 In d. Mitte steht ein nackter Mann, auf dem r. Bein, mit gebogenem l. Knie, und hält eine Guirlande hinter sich [20:2882]
Meyer 50, 13
Guter Abdr.

694 14 Im Medaillon ein Wagen nach r. eilend, darauf ein Mann: auf dem Pferd ein Reiter mit Geissel: r. stehen 4 Menschen [20:2883]

Meyer 50, 14
Vorzügl. Abdr.

695 15 L. Pomona, r. die drei Grazien [20:2884]
Meyer 50, 15
Vorzügl. Abdr.

696 16 Unten l. schwimmen 2 Enten zusammen nach r. Unten r. schwimmen 2 Enten hintereinander nach l. [20:2885]
Meyer 50, 16
Guter Abdr.

697 17 Oben Parisurtheil: unten Orpheus (Arion?) [20:2886]
Meyer 50, 17
Guter Abdr.

698 18 Im ovalen Medaillon ein antiker Reiter nebst 5 Personen, wovon diejenige l. ein Pferd führt [20:2887]
Meyer 50, 18
Vorzügl. Abdr.

699 19 Oben pflügt ein Bauer nach r. [20:2888]
Meyer 50, 19
Guter Abdr.

700 20 L. liest einer mit Kalbskopf: r. schreibt einer mit behelmten Kopf [20:2889]
Meyer 50, 20
Guter Abdr.

701 21 L. und r. auf Stufen je eine Maske, diejenige links beschattet [20:2890]
Meyer 50, 21
Vorzügl. Abdr.

702 22 Im viereckigen Felde r. oben: 2 Nackte, einer sitzt,
„ „ „ l. „ : „ einer liegt auf dem Rücken [20:2891]
Meyer 50, 22
Vorzügl. Abdr.

703 23 Oben r. und l. je eine phantastische sitzende Gestalt mit Schmetterlingsflügeln: die l. fasst mit der l. ein Blatt: die r. mit beiden nur die Stengel [20:2892]
Meyer 50, 23
Vorzügl. Abdr.

704 24 Weibl. Statue unter Baldachin und gewölbtem Dach umgeben von 2 Personen, das Dach ist auf der l. Seite beschattet [20:2893]

Meyer 50, 24
Guter Abdruck

705 25 In den unteren Ecken Katzen: die r. hat den Kopf ganz nach oben gedreht [20:2894]
Meyer 50, 25
Guter Abdr.

706 26 Oben Ganymed auf Adler: darunter Pfau: l. weibl., r. männl. Statue, von je 3 Personen angebetet [20:2895]
Meyer 50, 26
Guter Abdr.

707 (Copist) Gegenseitige Copie (v. Sibmacher?) nach Nummer 706: der obere Theil leicht verändert: hier die weibl. Statue r. [20:2910]
Meyer 50, 26 Cop.
Pl. 108 × 69
Guter Abdr. mit 1½ mm. Rand (lädirt)

708 27 In d. Mitte Bachus im Rund, mit Weinlaub in der l. — darunter Ceres, mit Aehren in der l. [20:2896]
Meyer 50, 27
Guter Abdr.

709 28 In d. Mitte l. zielt ein Bogenschütze nach r.: ein andrer oben, desgleichen [20:2897]
Meyer 50, 28
Guter Abdr.

710 29 L. von der Mitte hängt ein geflügelter Satyr, mit den Armen um den Leib eines Thieres. Sein Gegenstück r., ein nackter Mann, giesst Wasser aus einem Krug in seiner l. Hand [20:2898]
Meyer 50, 29
Vorzügl. Abdr.

711 30 Gegen unten ein Fries mit 10 Kriegern, und 6 Pferden: der 4. Krieger von l. schiesst einen Pfeil nach r. [20:2899]
Meyer 50, 30
Guter Abdr.

712 31 Oben Apollo als Sonnengott: unten rudern 3 Männer im Schiff nach r. [20:2900]
Meyer 50, 31
Guter Abdr.

713 32 Unten auf 4 Stiegen je ein Mann, wovon der hintere (und obere) r. beschattet ist [20:2901]
Meyer 50, 32
Vorzügl. Abdr.

714 33 Unten geflüg. 2 schwänziger Triton r.: darüber griechisches Opfer [20:2902]
Meyer 50, 33
Guter Abdr.

715 34 Unten i. d. M. Neptun: unten r. Merkur [20:2903]
Meyer 50, 34
Vorzügl. Abdr.

716 35 Unten r. und l. je zwei Enten: darüber l. ein Schalmeibläser: r. zwei lagernde nackte Personen [20:2904]
Meyer 50, 35
Vorzügl. Abdr.

717 36 Unten 2 spinnende Frauen: das Blatt von l. beleuchtet [20:2905]
Meyer 50, 36
Vorzügl. Abdr.

718 37 Unten David mit Schwert in l., Goliaths Haupt in r.: darüber im Medaillon 5 Personen: Einer rechts hält eine Wage, Einer l. öffnet einen Sack [20:2906]
Meyer 50, 37
Guter Abdr.

719 38 im Medaillon i. d. M. 5 Personen: wovon die Mittelste der l. sitzenden die Hand reicht [20:2907]
Meyer 50, 38
Vorzügl. Abdr.

720 39 Im unteren Theil ein Medaillon: darin 6 Figuren: die Mittlere behelmt hält einen Kelch: die äusserste r. einen Fruchtteller auf dem Kopf [20:2868]
Meyer 50, 39
Guter Abdr.
a. d. Rückseite Fragmente in veral. Tinte

Angioli
le Cittadino Pisano
L' Anno
1645

721 40 Unten l. ein Mohr und ein Weisser im Kahn: unten r. 2 Flussgötter lagernd, mit den Füssen bei einander [20:2869]
Meyer 50, 40
Vorzügl. Abdr.

722 41 2 Zierleisten neben einander: auf der l. gegen unten 4 Delphinen: auf der r. oben Seepferde: unten 2 kauernde Männer ohne Unterleib [20:2864]
Meyer 50, 41
Guter Abdr.

723 42 2 Zierleisten neben einander: l. in der Mitte, weibl. geflüg. Halbfigur, darüber 1 Maske: r. unten kauern 2 Nackte bei einer Vase, die auf Schildkröten ruht [20:2867]
Meyer 50, 42
Guter Abdr.

724 43 2 Zierleisten neben einander: l. unten 2 Seepferde mit verschlungenen Fischschwänzen: r. unten 2 Greifen [20:2865]
Meyer 50, 43
Guter Abdr.

725 44 2 Zierleisten neben einander: l. oben: Pan spielt auf 9röhriger Flöte: r. in der Mitte tanzen 2 kleine Satyrn [20:2866]
Meyer 50, 44
Guter Abdr.

726 45 2 Zierleisten nebeneinander: l. gegen oben Treillage zwischen 2 Hyänen: r. unten steht ein Nackter auf den Händen, und r. von ihm ist ein Satyr [20:2870]
Meyer 50, 45
Vorzügl. Abdr.

727 46 2 Zierleisten neben einander: l. halten 2 Greifen je ein Schild: r. halten 2 Tritonen musikalische Instrumente [20:2908]
Meyer 50, 46
Vorzügl. Abdr.

728 47 3 Zierleisten über einander: auf der mittleren phant. Drache, und zweischwänziger Meermann nach r. [20:2861]
Meyer 50, 47
Guter Abdr.

729 48 3 Zierleisten über einander: auf der mittleren Ochsenschädel: oben Meermädchen mit Füllhörnern [20:2862]
Meyer 50, 48
Guter Abdr.

730 49 3 Zierleisten über einander: auf der untersten l. ein nackter Mann, gegen eine Art Mondsichel mit Profil schreitend: r. phantastischer Greif [20:2863]
Meyer 50, 49
Guter Abdr.

731 50 Groteske (ist wahrscheinlich ein Blatt des Werkes, wäre dann aber das Einzige, das breit, nicht hoch componirt ist) Oben 5 Festons, über jedem ein Vogel: i. d. Mitte oben ein Vogel über Baldachin: unten Maske: von l. beleuchtet. Einfass. 67 × 102 [20:2909]
Meyer 50, 50 (?)
Guter Abdr.

732 Zierleiste mit Band und Lederwerk, i. d. Mitte Herme: oben r. und l. je 2 Vögel: die r. halten die Köpfe nach unten zurück: unten r. 2 Seepferde, l. 2 Sirenen. Blatt 35 × 102 [20:2912]
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

733 1 Blatt einer Folge von Grotesken: sie sind alle ohne Zeichen, unten r. nummerirt: jedoch anscheinend scharf verschnitten, denn auf 1 unten l. nur noch „exc. 1568“ In der Mitte im Oval Hercules nach l. ca 125 × 185 (gilt für alle 8 Blätter der Folge) [20:2913]
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller (gilt für alle 8 Blätter dieser Folge)

734 2 In d. Mitte Eule auf Blumenkorb: darüber Löwenmaske: darüber Knabe im Schilf mit dem Kopf nach l. [20:2914]
Guter Abdr.

735 3 Oben in d. M. Priapusherme in Nische, darunter Krebs im Rund: Nische auf der r. Seite beschattet [20:2915]
Sehr mässiger Abdr. (l. untere Ecke fehlt)

736 4 Oben 2 liegende nackte Menschen: r. und l. 2 Knaben bei Feuereimern: der l. hat einen Blasebalg, der r. ein Blasrohr [20:2916]
Mässiger Abdr.

737 5 Oben bei einem Altar in Brunnenform l. eine Frau mit Diadem in der R.: r. eine Zweite mit Zweig in der l. [20:2917]
Mässiger Abdr.

738 6 In d. M. kleine Landschaft mit Kirche: unten hält ein geflüg. Genius eine Tafel, wogegen ein Bock von l. her anstösst [20:2918]
Mässiger Abdr.

739 7 In d. Mitte Löwenmaske: darüber ein Panzer mit Bellona l. und sitzendem Mars r.: darunter Maskaron [20:2919]
Mässiger Abdr.

740 8 Oben i. d. Mitte 2 Sphinxe, wovon sich die r. duckt: unten auf einem Gitter 4 Köpfe [20:2920]
Mässiger Abdr.

741 Eine Seite von einem runden Zierstück: i. d. Mitte Oval mit weibl. Herme und 2 Satyrn: oben 3 Cherubsköpfchen: unten 2 Frauenköpfe: von den andern beiden nur zur Hälfte sichtbaren Ovalen ist das r. im Schatten, das l. nicht: ohne Zeichen: Platte 90 × 71 [20:2921]
Guter Abdr.

742 Kännchen mit dem Henkel l., welches von einem sitzenden geflüg. Genius getragen wird, Blatt 117 × 61: o. Z. [20:2922]
Santarelli 2291
Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

743 Kännchen mit dem Henkel l.: die Giessöffnung eine Muschel in einem Löwenmaul: o. Z. Blatt 125 × 55 [20:2923]
Santarelli 2292
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

744 Kännchen mit Schlangenhenkel links, welcher aus Maske entspringt: Ranken auf dem Bauch. o. Z. Blatt 119 × 63 [20:2924]
Santarelli 2293

Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

745 Kännchen mit Greifenfusshenkel rechts: i. d. Mitte Vogel: l. ein geflügelter Genius, o. Z. Blatt 98 × 60 [20:2925]
Santarelli 2294
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

746 Kännchen mit Henkel r.: oben drauf ein Drache mit spiralem Schweif. Blatt 124 × 50 [20:2926]
Santarelli 2295
Guter Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

747 5 Vasen bez. Kannen neben einander: auf der l. ein Ochsenschädel und Mascarons: auf der 2. ein nackter Knabe unter der Giessöffnung. Blatt 180 × 330 [20:2927]
Guter Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

Audenaerde, Robert van

748 Madonna mit kl. Johannes nach A. Carracci, r. unten „C. Lingnon formis Roma". Das Monogramm Nagl. Mgr. IV 3817, b in der Mitte unten (l. bei Johannis Hand die Einfass.-Linie noch offen) Stichfeld 185 × 132½ [17:4096]
Lebl. 21
Guter Abdr.

Baldung, Hans

749 Adam und Eva mit der Schlange [62:4095]
B. 1
Guter Abdr. W. got. P mit Zange

750 Adam und Eva [62:4094]
B. 2
Guter Abdr.

751 Adam und Eva 1519 [62:4093]
B. 2
Vorzügl. Abdr. W. got. P mit Zange
d. Aumüller, Mchen., Nov. 1885

752 Der Sündenfall (nur schwarz) [62 : 4092]
B. 3
Guter Abdr.
von J. E. Wessely, Braunschweig, Ostern 81

753 — Dasselbe Blatt. Helldunkel (weiss, grünl. braun, schwarz) [62 : 4091]
B. 3
Vorzügl. Abdr.
d. J. E. Wessely, Braunschweig, Febr. 83.

754 — Dasselbe Blatt. Helldunkel (weiss, grünbraun, schwarz) Das Exemplar ist oben ein wenig und unten mehr verschnitten, so dass es nur 345 mm. in der Höhe misst: die l. und r. Ecke ist ergänzt und zeigt kein Monogr. [62 : 4090]
B. 3
Vorzügl. Abdr.

755 Die Beweinung [62 : 4087]
B. 5
Guter Abdr.
in Rothstift E S
d. Buttstaedt, Nov. 79

756 — Dasselbe Blatt [62 : 4086]
B. 5
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
d. Aumüller, Mchen., Juli 1886

757 Jesus Christ [62 : 4085]
B. 6
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt, Berlin, Juni 1879

758 S. Peter [62 : 4084]
B. 7
Guter Abdr. W. niedrige Krone
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

759 S. Andreas [62 : 4083]
B. 8
Guter Abdr. W. niedrige Krone

schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

760 S. Jacobus maj. [62 : 4082]
B. 9
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

761 S. Johannes [62 : 4081]
B. 10
Guter Abdr. W. niedrige Krone
d. Buttstädt VI. 79.

762 S. Philippus [62 : 4080]
B. 11
Guter Abdr.
d. Buttstädt VI. 79.

763 S. Bartholomaeus [62 : 4079]
B. 12
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

764 S. Matthaeus [62 : 4078]
B. 13
Guter Abdr. W. niedrige Krone
d. Buttstädt VI. 79.

765 S. Thomas [62 : 4077]
B. 14
Vorzügl. Abdr. W. got. P mit Zange
d. Buttstädt VI. 79.

766 S. Jacobus min. [62 : 4076]
B. 15
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt, VI. 79.

767 S. Simon [62 : 4075]
B. 16
Vorzügl. Abdr. (l. ein restaur. Riss) W. Augsburger Wappen
schw. Stempel Fagan 53 (nur ist Fagans etwa um die Hälfte zu klein!)
d. Buttstädt VI. 79.

768 S. Judas Thaddeus [62 : 4074]
B. 17
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

769 S. Paul [62 : 4073]
B. 18
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt VI. 79.

770 Joannes Baptista [62 : 4072]
B. 31
Guter Abdr. W. got P mit Zange
a. d. Auct. Coppenrath 26. III. 89.

771 Bekehrung Sauli [62 : 4071]
B. 33 Meyer Lex. 65
Guter Abdr. W. wie Nr. 772 Augsburger Wappen
schw. Stempel Fagan 234 Samml. Lepell
" " " 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
" " " 329 c }
d. Geller, Dresden

772 S. Hieronymus [62 : 4070]
B. 35
Guter Abdr. W. Augsburger Wappen

773 Der hl. Christoferus [62 : 4069]
B. 38
Vorzügl. Abdr.
d. Geller, Dresden, Juni 1881

774 Bildniss des Martin Luther (wie bei Meyer beschrieben: die Jahreszahl ist 1521) [62 : 4068]
B. 39 Meyer 145
Vorzügl. Abdr. Viele Wurmlöcher geschickt ausgebessert
d. Buttstädt, März 1879

775 Christus an der Säule, von dem hl. Engel gestützt [62 : 4067]
B. 42
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt, Dec. 78.

776 Christi Leichnam von Engeln zum Himmel getragen [62 : 4066]
B. 43
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot

777 Die Parzen [62 : 4065]
B. 44
Mässiger Abdr. W. got. P mit Zange
in schw. Tinte „W. S." Fagan 558 Samml. Sharp
d. Buttstädt, März 79.

778 Phyllis reitet auf Aristoteles [62 : 4064]
B. 48 Meyer 139
Guter Abdr. Kreis mit Kopf (?) darin

779 Die Hexen, mit Mon. und „1510" [62 : 9894]
B. 55
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Fischer mit dessen lila Stempel
Börner 2. V. 94.

780 Die 7 Pferde, worunter die Beissenden sich befinden [62 : 4063]
B. 56 Meyer 141
Guter Abdr.

781 Die 6 Pferde im Wald [62 : 4062]
B. 58 Meyer 143
Vorzügl. Abdr.

782 Die Geburt Christi, mit der Jahreszahl [62 : 4061]
Pass. 61 Meyer 6 I
Vorzügl. Abdr. W. Wappenschild
d. Amsler

783 Der büssende Hieronymus. Helldunkel (schwarz, rothbraun, weiss) [62 : 4060]
Pass. 70 Meyer 68
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „Endris 842, U"
a. d. Samml. Posonyi

784 Sa. Elisabeth, a. d. Rückseite deutscher, auf der Vorderseite lateinischer Typendruck [62 : 4059]
Pass. 72
Vorzügl. Abdr.
d. Geller, Dresden, März 1879

785 Die Hirschjagd im Lörserwald (mit Jahreszahl, ohne Monogr.) [42 : 5086]
Pass. 75
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und der Rand unterlegt)

786 Der Stallknecht am Boden [62 : 4058]
Pass. 76
Guter Abdr. W. Kreis mit M? darin

787 Die Verkündigung [62 : 4089]
Meyer 5
Guter Abdr. W. Wappen mit Vogelkopf? oder behelmtem Kopf darin
d. Aumüller, Mchen., 2. Januar 1888

788 Christus am Kreuz. Helldunkel (weiss, grünbraun, schwarz) [62 : 4088]
Meyer 13
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Amsler & Ruthard, Berlin 23. II. 85.

789 Christus bei Martha und Magdalena und Lazarus, a. d. Rück- und Vorderseite deutscher Typendruck [62 : 4057]
Meyer 83
Guter Abdr. Wurmlöcher im Rand
in vergilbter Tinte „Ex libris Jacobi Walder Benef 1802“
d. Buttstädt, Nov. 1879

790 Untergang der Egypter im rothen Meer, auf der Vorder- und Rückseite deutscher Text [62 : 4056]
Meyer 84
Vorzügl. Abdr.

791 Ein Koch, der einen Hasen ausnimmt, auf der Vorder- und Rückseite deutscher Text [62 : 4055]
Meyer 86
Vorzügl. Abdr.

792 Die 7 Hauptsünden, auf der Vorder- und Rückseite deutscher Text [62 : 4054]
Meyer 87
Guter Abdr.
d. Buttstädt, Nov. 1879

793 Titeleinfassung: Johannes auf Patmos. Doppelte Einfassungslinie: die äusseren 160 × 111, das innere Feld für den Typendruck ist herausgeschnitten [62 : 4053]

Nagl. Mgr. III 988, 7
Vorzügl. Abdr. sc. oben (Wurmstiche)
v. Buttstädt, Nov. 79.

Balliu, P.

794 Bildniss des Jan Bylert [17:4052]
Lebl. 32
Vorzügl. Abdr. mit Rand
Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil
in Ostende 1879 erstanden

Bang, Hieronymus

795 Titel „Hieronimus. Banng. M. Nürnberg. Excudit" u. r. „1" Oben v. l. nach r. Ochse, Bär, Bär, Ochse; letzterer liegt. (Die Blätter dieser Folge sind alle stark beschädigt und voll aufgeklebt: auch fleckig. Es sind Verzierungen für Trinkbecher, daher die Platten in Consolform, womöglich sind die Maasse der Platte angegeben und auch die Nummer, wo sie nicht abgerissen: die Nummer steht immer unten rechts. Die Abdrücke sind gut.) Platte 83 × oben? unten 78 [17:9588]
Santarelli 2299 a
a. d. Verst. Santarelli (gilt für alle 9 Blätter der Folge)

796 2 In d. Mitte 2 Masken, oben 3 Vögel, der Mittlere nach l. Platte 75 × ob.? unten 72 [17:9589]
Santarelli 2299 b

797 (3) In d. Mitte eine Maske mit Schnurrbart, von vorne, beleuchtet von r. Pl. ? × ?-? [17:9590]
Santarelli 2299 c

798 4 In d. Mitte phantastisches Gesicht aus Rollwerk mit spitzzulaufendem Kinn. Ornament oben, von r. beleuchtet. Pl. 71 × ob.? unten 65 [17:9591]
Santarelli 2299 d

799 (5) oben 3 Blumen, der Stiel der mittleren nach l. — ohne Figuren Pl. ? × ?-? [17:9592]
Santarelli 2299 e

800 6 oben l. und r. je ein Hund und in der Mitte ein Hase nach r. Pl. 71 × ob.? unten 65 [17:9593]
Santarelli 2299 f

801 7 L. und r. Obst als plastischer Schmuck. Pl. 70 × oben ? unten 64 [17:9594]
Santarelli 2299 g

802 8 Oben Verzierungen, die wie Intarsienarbeit gezeichnet sind, mit Strichlage von o. l. nach u. r. Pl. ? × ?-? [17:9595]
Santarelli 2299 h

803 9 Oben Laubfries. Pl. 63 × oben 86 unten 51 [17:9596]
Santarelli 2299 i

Bayard, Paul

804 Bildniss des Mathias Hoe von Hohenegg in ovaler Cartouche: darauf die Inschr. „ELEGI ABIECTVS + + Natus Viennae 24 Febr. 1580.“ Darüber hebr. und lat. „Deus providebit“ Unten 2 Columnen zu 6 Zeilen „Sic . . . libros“ unten l. „Paulus Bayard sculpsit“: r. „M, C. S.S. P. C.“ 225 × 147 [17:1644]
Meyer K.-L. 1
Brill. Abdr. mit 5 mm. Rand

Beck, Leonhard

Die hier verzeichneten Heiligen aus der Sipp- und Magschaft des Kaisers Max, früher unter Burgmair aufgeführt, hat Laschitzer in „Jahrb. d. kunsth. Samml. d. allerhöchst. Kaiserhauses“ IV. 70 u. V. 117 dem Beck vindicirt. Die nachgenannten Blätter haben Aufschriften in der alten Buchstabirung, stammen daher aus der von Laschitzer als überaus selten bezeichneten Probedruckserie, was auch durch die Wasserzeichen bestätigt wird. Die Blätter messen alle ungefähr 340 × 280: Text und Custoden fehlen. Einen hdschr. Text auf Rück- und Vorderseite in Deutsch (das Leben des betr. Heiligen schildernd) tragen die Blätter, wo „Tintenschrift“ vermerkt ist.

805 Sanctus. Arnolphus [63:8533]
Laschitzer 10
Brill. Abdr. W. Hohe Krone

806 Sancta Bathildis [63:8534]
Lasch. 12
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

807 Sancta Rega [63:8558]
Lasch. 14
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

808 Sanctus. Bonefacius [63:8536]
Lasch. 15
Vorzügl. Abdr. (kleine Ausbesserungen) W. Hohe Krone
Tintenschrift

809 Sancta. Doda [63:8538]
Lasch. 22
Brill. Abdr. (fleckig) W. Fratze mit Stern

810 Sancta. Edeldrudis [63:8541]
Lasch. 26
Vorzügl. Abdr. (der Stock zeigt schon Sprünge) W. Hohe Krone
Tintenschrift

811 Sanctus. Edwardus [63:8542]
Lasch. 27
Vorzügl. Abdr. W. Fratze mit Stern

812 Sanctus Bonosberchus [63:8537]
Lasch. 31
Vorzügl. Abdr. (Druckfalte) W. Hohe Krone

813 Sanctus. Ferreclus [63:8543]
Lasch. 34
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

814 Sanctus. Gorricus [63:8544]
Lasch. 40
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

815 Sanctus. Bilhelmus. [63:8571]
Lasch. 44
Brill. Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone

816 Sanctus. Heinricus [63:8545]
Lasch. 47
Brill. Abdr. W. Hohe Krone
Tintenschrift

817 Sanctus. hermegildus [63:8546]
Lasch. 48
Vorzügl. Abdr. (der ganze untere Papierrand ist angesetzt)
W. Hohe Krone

818 Sanctus. Hupertus [63:8547]
Lasch. 50
Guter Abdr. (obere r. Ecke ergänzt, fleckig) W. Hohe Krone

819 Sancta. Kungundis [63:8548]
Lasch. 59
Vorzügl. Abdr. (Risse) W. Hohe Krone
Tintenschrift

820 Sanctus. Landricus [63:8549]
Lasch. 62
Brill. Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone
Tintenschrift

821 Sanctus. Lucz [63:8550]
Lasch. 66
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

822 Sanctus. Ludwicus. [63:8551]
Lasch. 67
Vorzügl. Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone
Tintenschrift

823 Sancta. Madelbertha [63:8552]
Lasch. 69
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

824 Sanctus Mauricius. (In der oberen Einfass.-Linie Sprünge l u.i.d. Mitte, die bei Laschitzers Neudruck fehlen!) [63:8553]
Lasch. 70
Guter Abdr. W. Hohe Krone
Tintenschrift

825 Sanctus. Modericus. (Mit d. Sprüngen oben) [63:8554]
Lasch. 71
Vorzügl. Abdr. W. Die hohe Krone ganz schief

826 Sanctus. Oswaldus. [63:8555]
Lasch. 74
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone
Tintenschrift

827 Sancta. Otillia [63:8556]
Lasch. 75
Guter Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone
Tintenschrift

828 Sancta. Plectrudis [63:8557]
Lasch. 80
Vorzügl. Abdr. (obere r. Ecke ergänzt) W. Hohe Krone

829 Sanctus. Reinberchus. [63:8559]
Lasch. 83
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

830 Sanctus. Remigius [63:8560]
Lasch. 85
Guter Abdr. W. kleine (niedrige) Krone
Tintenschrift

831 Sanctus. Richardus. [63:8561]
Lasch. 87
Guter Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone
Tintenschrift

832 Sanctus. Rupertus. [63:8564]
Lasch. 88
Vorzügl. Abdr. wie Nummer 830 W. niedrige kleine Krone

833 Sanctus. Rumoldus. [63:8562]
Lasch. 92
Guter Abdr. W. Hohe Krone

834 Sanctus. Rupertus. [63:8563]
Lasch. 93
Vorzügl. Abdr. (ausgebessert) W. Hohe Krone
Tintenschrift

835 Sanctus. Sigberchus. [63:8565]
Lasch. 96
Vorzügl. Abdr. W. Fratze mit Stern

836 Sanctus. Stephanus [63:8566]
Lasch. 101
Brill. Abdr. (Das Blatt ist etwas kleiner verschnitten als die Uebrigen) W. Fratze mit Stern
Tintenschrift

837 Sancta. Tarsicia. [63:8567]
Lasch. 102
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

838 Sanctus Doötharius [63:8539]
Lasch. 103
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone

839 Sanctus. Drutpertus [63:8540]
Lasch. 105
Vorzügl. Abdr. (Papier u. r. und oben r. angesetzt: ein Theil des Bildes ergänzt) W. Hohe Krone

840 Sanctus. Vdalricus [63:8568]
Lasch. 106
Guter Abdr. W. Hohe Krone
Tintenschrift

841 Sanctus. Veromus [63:8569]
Lasch. 110
Brill. Abdr. W. Hohe Krone

842 Sancta. Vertela. [63:8570]
Lasch. 111
Vorzügl. Abdr. (fleckig) W. Hohe Krone
Tintenschrift

843 Sancta. Bildrudis [63:8535]
Lasch. 117
Brill. Abdr. W. Hohe Krone

Beham, Barthel

844 Adam und Eva [6:398]
B. 1 II
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

845 Judith 1525 [6:399]
B. 3 Seidlitz (in Meyers Allg. Künstler-Lex.) 3 II
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

846 Judith [6:400]
B. 4
Guter Abdr.
aus Eisgarn

847 Die Madonna mit dem Todtenkopf [6:401]
B. 5
Guter Abdr.
In alter Tinte „*P* mariette 1669"
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872

848 Die Madonna mit dem Blumentopf [6:402]
B. 6
Vorzügl. Abdr.

849 Madonna mit dem Papagei [6:403]
B. 7
Guter Abdr.
aus Eisgarn

850 Die Madonna am Fenster [6 : 404]
B. 8
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

851 St. Christoforus [6 : 405]
B. 10 I
Vorzügl. Abdr. (der r. Rand ausgebessert)
a. d. Samml. Posonyi

852 — Dasselbe Blatt [6 : 406]
B. 10 II
Guter Abdr.

853 — Dasselbe Blatt [6 : 407]
B. 10 II
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

854 Cimon und Pero [6 : 408]
B. 11
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
a. d. Auct. Posonyi

855 Cleopatra (vor allen Inschriften, mit Himmel r.) [6 : 409]
B. 12 I
Vorzügl. Abdr. (oben etwas verschnitten)
Stempel in Blau unkenntlich, wohl Fagan 619 Samml. de Couriss
a. d. Samml. Posonyi

856 — Dasselbe Blatt (mit der Inschr. Cleopatra, der Himmel rechts beinahe ausgeschliffen) [6 : 410]
B. 12 II Pass. 12 — II Zust.
Guter Abdr.
durch Wawra

857 — Dasselbe Blatt (Aufgestochen: die Schrift ETR ist überstochen: auf dem rechten Arm geht eine Taille von r. oben nach l. unten: desgl. eine kräft. Taille in der l. unteren Ecke, vor dem Datum) [6 : 411]
B. 12 II Pass. 12 — III Zust.
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

858 — Dasselbe Blatt (Mit der Jahreszahl; ganz ausgedr. und retuschirt: unten r. ganz am Rand eine zweite Baumgruppe hinzugefügt) [6 : 412]

B. 12 II Pass. 12 IV
Mässiger Abdr. aufgeklebt

859 Raub der Helena [6:413]
B. 13
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
Stempel in Blau Fagan 118 Samml. Ráth
a. d. Samml. Posonyi 24. X. 1872

860 Lucretia bei der Säule [6:414]
B. 14 Seidl. 18 II
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

861 Lucretia in der Niche [6:415]
B. 15
Guter Abdr.

862 Kampf von 18 nackten Männern (Auf späteren retouchirten Abdrücken sieht man die wagerechte Strichlage des Htgrds. kaum mehr, und sind die Figuren mit Stichelglitschern bedeckt) [6:416]
B. 16
Brill. Abdr.

863 Titus Gracchus [6:418]
B. 17 Aum. 22 II
Brill. Abdr. (Jedoch ist die obere rechte Ecke restaurirt und zwar falsch, so dass die Arme des letzten Mannes sich öffnen und nicht einen Stein über seinen Kopf halten)

864 — Dasselbe Blatt [6:417]
B. 17 Aum. 22 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

865 Kampf von 23 nackten Männern [6:419]
B. 18
Guter Abdr.

866 Die Frau auf einem Panzer sitzend (bei II ist noch eine senkrechte Strichlage entlang dem r. Rande hinzugekommen, sie reicht nur bis zum Spiegel (Kugel) hinauf: bei III ist sie darüber fortgesetzt) [6:420]
B. 20 (I Zust.)
Guter Abdr. mit 3 mm. Rand

867 Flora [6:421]
B. 21 Aum. 27 II

Guter Abdr.
a. d. Samml. Beresoff

868 Der Triton und die Nereide [6:422]
B. 23
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872

869 Kampf zweier Meergötter (auf dem I Zust. nur zwei Strichlagen im Htgrd: bei II die dritte senkrechte hinzugekommen) [6:423]
B. 24 (II Zust.)
Vorzügl. Abdr.
durch Danz

870 Apollo und Daphne [6:424]
B. 25 III
Guter Abdr.

871 Das Urtheil des Paris (unbeschr. = mit der Jahreszahl 1525 über dem Kopf der Venus. Auf dem ganz retouchirten III Zust. zeigt der Htgrd. nur eine, bez. r. von Merkur und Paris nur zwei Strichlagen) [6:425]
B. 26 (II Zust.)
Guter Abdr.
aus Eisgarn

872 Die drei Todtenschädel [6:426]
B. 27 I
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. " " 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
" " " 329 c }

873 Die 4 Todtenschädel [6:427]
B. 28 Aum. 38 II
Vorzügl. Abdr.

874 (Copist) Gegens. Copie nach B. Beham, B. 28 Die 4 Todtenschädel o. Zeichen [6:428]
Seidl. 28 Cop. 5
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

875 Das Kind und der Hund [6:430]
B. 30 Aum. 43 II Pass. 30 II
Vorzügl. Abdr.

876 Das schlafende Kind mit dem Todtenschädel [6 : 431]
B. 31
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872

877 (Copist) Unbeschriebene gegenseitige harte Copie von B. Beham's Kind auf dem Todtenschädel schlafend B. 31 Jahreszahl 1526 oben r. ohne Zeichen [6 : 432]
B. 31 (Cop.)
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, München, Dec. 1887

878 Amor auf einer Kugel durch die Luft fliegend [6 : 433]
B. 32
Vorzügl. Abdr.

879 Nackter Mann mit dem Säbel in der l. auf einem Delphin [6 : 434]
B. 33
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872

880 Der junge Mann mit dem Bogen [6 : 435]
B. 35
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
„ „ „ 329 c }

881 Der Geizhals [6 : 436]
B. 38 II Seidl. 44 III
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 156 (aber etwas kleiner) —

882 — Dasselbe Blatt [6 : 437]
B. 38 II Seidl. 44 III
Guter Abdr.
aus Eisgarn

883 Der Welt Lauf [6 : 438]
B. 39 Aum. 49 II
Vorzügl. Abdr.
in verbl. Tinte H D Samml. Dreux

884 Die Mutter mit den beiden Kindern (unbeschr. I. Et. mit 2 Strichlagen im Schatten an der Mauer r. oben) [6 : 440]
B. 40 I

Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel H. D. im Kreis (= Heimsoeth?)
a. d. Auct. Heimsoeth, Frkft. a. M. 26. XI. 1877

885 — Dasselbe Blatt (unbeschr. II. Et. mit einer 3ten Strichlage von r. oben nach unten l. im Schatten an der Mauer r. oben) [6:439]
B. 40 II
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 b } Doublette Berliner K.-Kab.
„ „ „ 329 c }

886 Die drei Hexen und der Tod [6:441]
B. 42
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

887 Die liegende nackte Frau vom Rücken gesehen (Dieses Blatt stimmt mit der Beschreibung B. 43 Cop. B genau überein. Jedoch scheint es mir von derselben Platte wie B. 43 (Nr. 888) gezogen zu sein, vor der Ueberarbeitung [6:442]
B. 43 Cop. B (I?)
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

888 Die liegende nackte Frau vom Rücken gesehen (Scheint mir nur die frisch überarbeitete Platte von B. 43 Cop. B zu sein: man sieht Spuren der früheren Taillen) [6:443]
B. 43 (II?)
Brill. Abdr.

889 Der auf dem Baumstamm sitzende Soldat [6:444]
B. 45
Vorzügl. Abdr.

890 Der Bauer mit der Mistgabel [6:445]
B. 46 Seidl. 54 II
Guter Abdr.
in schw. Tinte W. Koller 1864

891 Die Bäurin mit den beiden Krügen [6:446]
B. 47 Aum. 59 II
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow

892 Der berittene Hellebardier [6:447]
B. 49
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

893 — Dasselbe Blatt [6:448]
B. 49
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
aus Eisgarn

894 Der Trommler, der Fähndrich und der Pfeiffer [6:450]
B. 50 I
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, Nov. 1885

895 — Dasselbe Blatt (Htgrd. weiss: m. d. Jahreszahl, unbeschr. I. Et.: nur ein paar Grashalme und zwar zwischen den Beinen des Trommlers und des Fähndrichs) [6:449]
B. 50 I
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

896 — Dasselbe Blatt (II. Et. — viele Grashalme: auch r. und l.) [6:1626]
B. 50 II
Vorzügl. Abdr.

897 Das Kind mit dem Topf, aus dem stilisirtes Laubwerk steigt [6:451]
B. 51
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 1872
a. d. Samml. des Marq. R* de Padoue

898 Der Genius, welcher in das Horn bläst [6:452]
B. 52
Guter Abdr.

899 Das Wappen mit dem Hahn [6:453]
B. 53
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

900 Die drei nackten Kinder, welche eine Vase tragen [6:454]
B. 54
Vorzügl. Abdr.

901 Zwei weibl. Halbfiguren, mit Bandrollen statt der Arme, tragen eine Vase. [6:1301]
B. 56
Guter Abdr.

902 Wappen des Hieronymus Baumgartner [6:455]
B. 57
Brill. Abdr. mit 9 mm. Rand. W. Reichsapfel

903 — Dasselbe Blatt [6:456]
B. 57 Pass. 78 b Seidl. 70 b
Guter moderner Abdr.

904 — Dasselbe Blatt [6:457]
B. 57 Pass. 78 b Seidl. 70 b
Guter moderner Abdr.
von Prestel, Frkft. a. M. 1875

905 Vignette mit der Vase zwischen zwei Kindern [6:458]
B. 58
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

906 Vignette mit 4 Kindern und einem Seepferd [6:459]
B. 59
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

907 Bildniss des Kaisers Karl V. (mit schraff. Grd.: vor dem Zeichen) [6:1607]
B. 60 I Aum. 100 II
Vorzügl. Abdr. W. Reichsapfel
Blauer Stempel Grafenkrone über rundem Band mit dem Wahlspruch „nemini cedo"?
d. Aumüller, Juli 1892

908 — Dasselbe Blatt [6:9728]
B. 60 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 2
mit lila Tinte M (?)
durch Boerner, Auct. Gutekunst, 11. Apr. 1893

909 — Dasselbe Blatt [6:460]
B. 60 Aum. 100 III
Vorzügl. Abdr. W. Cardinalshut

910 Bildniss des Kaisers Ferdinand I. [6:461]
B. 61 I Aum. 101 I

Brill. Abdr.
aus Eisgarn

911 — Dasselbe Blatt [6:462]
B. 61 I Aum. 101 II
Brill. Abdr. (eine Idee geringer als Nr. 910, dafür aber mit 4 mm. Rand: unten l. ein Wurmloch) W. Cardinalshut
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

912 Bildniss des Erasmus Balderman [6:464]
B. 63
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Danz, Dresden, 24. Febr. 1887

913 — Dasselbe Blatt [6:463]
B. 63
Guter Abdr.

914 Bildniss des Leonhart von Eck [6:465]
B. 64 II
Extra brill. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

915 Die Erkenntniss Gottes nach Raffaello Santi (Ein Restaurator hat einen früheren Zustand durch dieses Exemplar fälschen wollen, indem er an der oberen Seite die Inschrift ansetzte und die Blumenvase auslöschte und seinen Ansatz oben r., wo das Bücherbrett sich befindet, weiss liess. Infolgedessen (hoch 100 × 67) [6:467]
Pass. 67 b
Vorzügl. Abdr. aber restaurirt
erworben Frkft., a. M. 1. XII. 1877

916 — Dasselbe Blatt [6:466]
Pass. 67 b
Guter Abdr. ganz aufgeklebt

917 Lucretia mit dem Bett rechts [6:468]
Pass. 68 a Seidl. 20
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena
durch Danz, Leipzig, April 1881

918 Die 8 tanzenden Kinder und das dudelsackpfeifende Kind (sc. B. X p. 143 Nr. 10) [6:469]
Pass. 69 Seidl. 98
Guter Abdr.
a. Eisgarn

919 Das tanzende Bauernpaar [6 : 470]
Pass. 72 Seidl. 56
Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite oben r. in schwarzer Tinte Fagan 539
Samml. Esdaile
a. d. Auct. Posonyi, München 24. X. 72.

920 Der geflügelte Genius mit dem stilisirten Pflanzenornament [6 : 471]
Pass. 73 Seidl. 100
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

921 Vignette mit 2 Genien, welche eine Vase halten: r. die Jahreszahl 1525 [6 : 474]
Pass. 75 a Seidl. 74
Mässiger Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

922 Vignette weibl. Halbfigur hält zwei stilisirte Vögel bei den Schwänzen (blickt nach rechts) [6 : 475]
Pass. 75 b Seidl. 75
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

923 Vignette mit dem phantastischen spitzohrigen Genius [6 : 472]
Pass. 77 Seidl. 82
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

924 — Dasselbe Blatt [6 : 473]
Pass. 77. Seidl. 82
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

925 Vignette: r. und l. legen zwei geflügelten Genien die Hand auf die Schultern einer männl. Halbfigur, die in Ornament ausläuft [6 : 476]
Pass. 78 a
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand
a. d. Samml. Entres, München
a. d. Auct. Posonyi

926 Das Wappen des Melchior Pfinzing (In der Inschrift ist zu lesen Albani und Vicdor) [6 : 477]
Pass. 79 Seidl. 103

Guter Abdr.
aus Eisgarn

927 Cupido auf einem Kissen sitzend, entsendet seinen Pfeil nach r. [6:478]
Aum. 26 Pass. IV p. 283 Nr. 195 Seidl. 95
Guter Abdr.
Stempel in blau D. U.
durch Posonyi

928 Vignette mit dem Adler zwischen 2 Genien [6:480]
Aum. 89 Seidl. 81
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli (?)

929 Die heil. Barbara [6:479]
Seidl. 12
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, Nov. 1885

930 Zierleiste mit Vase und 2 behelmten Genien über Delphinenköpfen [6:6533]
Seidl. 71 Rosenb. 76
Guter Abdr.

931 Vignette mit dem hornblasenden Meermann und Meerweibchen [6:481]
Seidl. 80
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

Beham, H. S.

932 Adam [7:1]
B. 1 II Loftie 2 II Seidlitz 1 I
Vorzügl. Abdr. ohne Rand
auf der Auction Posonyi

933 — Dasselbe Blatt [7:2]
B. 1 II Loftie 2 II Seidlitz 1 II
Mässiger Abdr. ohne Rand
aus d. Klebeband

934 Eva [7:3]
B. 2 II Loftie 3 II Seidlitz 2 II
Vorzügl. Abdr. ohne Rand

935 Adam stehend [7:4]
B. 3 II Loftie 45 II

Vorzügl. Abdr. ohne Rand
a. d. Rückseite: H. G. Gutekunst Auct. 16. 11. 71. No. 100
„ „ „ Stempel in blau: Leerer Wappenschild in Umrahmung

936 Eva stehend [7 : 5]
B. 4 I
Vorzügl. Abdr. (ein wenig grau)

937 — Dasselbe Blatt [7 : 6]
B. 4 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Rücks. die Stempel Fagan 329 a, b u. e Berliner Doubletten Auct. A. 1886

938 Adam und Eva sitzend [7 : 7]
B. 5 Seidlitz 5 I (?)
Guter Abdr.
a. d. Auction Posonyi

939 (Copist) — Dasselbe Blatt (Gegenseitige Copie mit Monogramm und 1536) [7 : 8]
B. 5 Copie
Vorzügl. Abdr.

940 Adam und Eva mit dem Gerippe [7 : 10]
B. 6 III
Brill. Abdr. mit zwei mm. Rand
a. d. Rückseite der Stempel L in Schwarz

941 — Dasselbe Blatt [7 : 11]
B. 6 III Loftie 117 IV
Vorzügl. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
a. d. Rückseite der Stempel Fagan 50 in Blau Samml. Brentano Birkenstock

942 — Dasselbe Blatt [7 : 9]
B, 6 III
Guter Abdr.
a. d. Rückseite m. Blei „P. W. K.“ (-nowles) Frankfurt 26. 11. 77.

943 Vertreibung aus dem Paradies [7 : 12]
B. 7 Seidl. 8 III
Brill. Abdr.
a. d. Rücks. in blauer Tinte HD Samml. Dreux
aus der Auct. Durazzo

944 — Dasselbe Blatt [7 : 13]
B. 7 Seidl. 8 III
Vorzügl. Abdr. mit $2^3/_4$ mm. Rand

945 — Dasselbe Blatt [7 : 14]
B. 7 Seidl. 8 IV
Guter Abdr.
a. d. Rückseite m. Blei „Ont“

946 Moses und Aaron [7 : 15]
B. 8
Vorzügl. Abdr.

947 — Dasselbe Blatt [7 : 16]
B. 8
Guter Abdr.
aus Eisgarn

948 Loth und seine Töchter [7 : 17]
B. 9
Vorzügl. Abdr.

949 — Dasselbe Blatt [7 : 18]
B. 9
Guter Abdr.
aus Eisgarn

950 Judith (l.) [7 : 19]
B. 10 Seidl. 11 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz H mit Krone (Fagan 244?) —
„ Fagan 328a Samml. Liphart
durch Danz

951 Judith (r.) [7 : 20]
B. 11 Seidl. 12 I
Guter Abdr.

952 Die sitzende Judith [7 : 22]
B. 12 Seidl. 13 II (?)
Vorzügl. Abdr.

953 Der keusche Joseph [7 : 24]
B. 13
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Marx

954 (Copist) Gegenseitige Copie vom keuschen Joseph [7 : 25]
B. 13 Copie 1

Guter Abdr. a. roth-braun getöntem Papier
a. d. Samml. Posonyi

955 (Copist) — Dasselbe Blatt [7 : 26]
B. 13 Copie 1
Vorzügl. Abdr.

956 Der keusche Joseph [7 : 27]
B. 14 II Seidl. 15 III
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

957 Joseph und Putiphara [7 : 28]
B. 15
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Marx

958 Hiob mit seinen Freunden [7 : 29]
B. 16 Loftie 158 I
Brill. Abdr.
mit Tinte „Jules Meunier Lyon 1823“
a. d. Auct. Aumüller 20. 2. 1876

959 — Dasselbe Blatt [7 : 30]
B. 16 Loftie 158 II
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 393 (Samml. Detmold? Entres?)

960 Maria mit dem Kinde, auf dem Halbmond [7 : 32]
B. 17
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Harrach
a. d. Samml. Posonyi

961 — Dasselbe Blatt [7 : 33]
B. 17
Guter Abdr.
aus Eisgarn

962 Madonna mit der Birne [7 : 34]
B. 18 Seidl. 19 II
Guter Abdr.
aus Eisgarn

963 — Dasselbe Blatt [7 : 35]
B. 18 Seidl. 19 II
Guter Abdr.

964 Madonna mit dem Papagei [7 : 36]

B. 19 Loftie 168 I Seidl. 20 I
Brill. Abdr.
durch Danz Febr. 1883

965 — Dasselbe Blatt [7 : 37]
B. 19 Loftie 168 II Seidl. 20 III
Guter Abdr.
schw. unkenntlicher Stempel, rund, Durchm. $15^1/_2$ mm.
schw. Stempel Fagan 393 siehe Nr. 959

966 — Dasselbe Blatt [7 : 38]
B. 19 Loftie 168 II Seidl. 20 III
Uebermalter Abdr. (rothbraun, weiss und gelb)

967 Madonna mit dem Todtenkopf, Copie nach B. Beham
B. 5 (überaus selten) [7 : 10,096]
B. 20
Guter Abdr.
von Aumüller 1894

968 Joachim und Anna an der goldenen Pforte [7 : 39]
B. 21
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
a. d. Vorderseite, r. Ecke unten schwarz. Stempel Fagan 415 Samml. Lely
a. d. Auction Zahn, Dresden 14. Jan. 1884

969 Die Hochzeit zu Kana [7 :40]
B. 23 Loftie 175 I
Brill. Abdr.
durch Danlos Paris Juni 84.

970 Christus und die Samariterin [7 : 41]
B. 24 Seidl. 25 II
Vorzügl. Abdr.
durch Danlos Paris Juni 1884

971 — Dasselbe Blatt [7 : 42]
B. 24 Seidl. 25 II
Guter Abdr.

972 Christus bei dem Pharisäer Simon [7 : 43]
B. 25 Loftie 177 II Seidl. 26 II
Vorzügl. Abdr.
m. blauer Tinte HD. Samml. Dreux

973 Der Schmerzensmann [7 : 44]
B. 26 Seidl. 27 II

Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

974 Christuskopf mit der Dornenkrone 1519 [7:45]
B. 27
Guter Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

975 Christuskopf mit der Dornenkrone 1520 [7:46]
B. 28 Copie 1 Seidl. 29 (Original)
Guter Abdruck
Stempel in Blau Fagan 587 —
a. d. Samml. Loftie

976 Christuskopf mit der Dornenkrone [7:47]
B. 29
Vorzügl. Abdr.

977 Der Heiland auf der Weltkugel stehend [7:48]
B. 30 Seidl. 31 I
Vorzügl. Abdr.
mit verblich. Tinte J L (Fagan 306?)
Stempel in schwarz KB im Oval

978 Der verlorene Sohn verlässt das Elternhaus [7:49]
B. 31 Loftie 178 II Seidl. 32 I Pass. 31 I
Vorzügl. Abdr.
aus d. Auct. Posonyi

979 Er verschwendet sein Gut [7:50]
B. 32 Loftie 103 II Seidl. 33 II
Vorzügl. Abdr.
aus d. Auct. Posonyi

980 Er hütet die Schweine [7:51]
B. 33 Loftie 179 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in schwarz Fagan 78 Samml. Camberlyn
a. d. Auction Posonyi

981 Er kehrt zurück [7:52]
B. 34 Loftie 180 II Seidl. 35 II
Brill. Abdr.
Stempel in schwarz Fagan 78 Samml. Camberlyn
a. d. Auct. Posonyi

982 Der verlorene Sohn hütet die Schweine [7:53]
B. 35 Loftie 99 I
Brill. Abdr.

983 Der segnende Heiland [7 : 54]
B. 36
Guter Abdr.
aus Eisgarn

984 S. Peter und S. Paul [7 : 55]
B. 37
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

985 S. Philipp und S. Jacob maj. [7 : 56]
B. 38
Vorzügl. Abdr.

986 — Dasselbe Blatt [7 : 61]
B. 38
Brill. Abdr.
Durch Danz, Lpzg. 1882

987 S. Andreas und S. Thomas [7 : 57]
B. 39
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

988 S. Matthaeus und S. Johannes [7 : 58]
B. 40
Guter Abdr.
aus Eisgarn

989 S. Simon und S. Thaddeus [7 : 59]
B. 41
Guter Abdr.
aus Eisgarn

990 S. Bartholomeus und S. Mathias [7 : 60]
B. 42
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

991 S. Simon Petrus [7 : 62]
B. 43 Loftie 138 III
Vorzügl. Abdr.

992 S. Andreas [7 : 63]
B. 44 Loftie 181 III
Vorzügl. Abdr.

993 S. Jacobus min. [7 : 64]
B. 45 Loftie 139 II
Vorzügl. Abdr.

994 S. Joannes [7:65]
B. 46 Loftie 182 I
Vorzügl. Abdr.

995 S. Philippus [7:66]
B. 47 Rosenb. 49 II
Vorzügl. Abdr.

996 S. Bartholomeus [7:67]
B. 48 Rosenb. 50 II
Vorzügl. Abdr.

997 S. Thomas [7:68]
B. 49 Rosenb. 51 II
Vorzügl. Abdr.

998 S. Matthaeus [7:69]
B. 50 Rosenb. 52 II
Vorzügl. Abdr.

999 S. Jacobus maj. [7:70]
B. 51 Loftie 185 II
Vorzügl. Abdr.

1000 S. Judas (Man hat versucht das Gras am Steine links herauszuradiren) [7:71]
B. 52 Loftie 186 II
Vorzügl. Abdr.

1001 S. Simon [7:72]
B. 53 Loftie 187 I
Vorzügl. Abdr.

1002 S. Mathias [7:73]
B. 54 Loftie 188 II
Vorzügl. Abdr.

1003 S. Matthaeus [7:74]
B. 55 Aum. 59 I?
Vorzügl. Abdr.

1004 — Dasselbe Blatt [7:75]
B. 55 Aum. 59 IV Loftie 106 retouch.
Guter Abdr.

1005 — Dasselbe Blatt [7:83]
B. 55 Aum. 59 II
Vorzügl. Abdr. mit 8—16 mm. Rand
d. Danz, Lpzg., Apr. 1881

1006 S. Marcus [7 : 76]
B. 56 Aum. 60 I
Vorzügl. Abdr.

1007 — Dasselbe Blatt [7 : 84]
B. 56 Aum. 60 II
Vorzügl. Abdr. mit 10—14 mm. Rand
durch Danz., Lpzg., April 1881

1008 — Dasselbe Blatt [7 : 77]
B. 56 Aum. 60 IV Loftie 189 retouch. Seidl. 57 Copie
Guter Abdr.

1009 S. Lucas [7 : 78]
B. 57 Aum. 61 I
Vorzügl. Abdr.

1010 — Dasselbe Blatt [7 : 85]
B. 57 Aum. 61 II
Vorzügl. Abdr. mit 9—14 mm. Rand
durch Danz, Lpzg., April 1881

1011 — Dasselbe Blatt [7 : 79]
B. 57 Aum. 61 IV Loftie 190 retouch. Seidl. 58 Copie
Guter Abdr.

1012 S. Johannes [7 : 80]
B. 58 Aum. 62 I
Vorzügl. Abdr.

1013 — Dasselbe Blatt [7 : 86]
B. 58 Aum. 62 II
Vorzügl. Abdr. mit $9^1/_2$—13 mm. Rand
durch Danz, Lpzg., April 1881

1014 — Dasselbe Blatt [7 : 81]
B. 58 Aum. 62 IV Loftie 191 retouch. Seidl. 59 Copie
Guter Abdr.
a. d. Vorderseite l. unten in der Ecke ein undeutlicher Stempel in roth (ähnlich wie Fagan 584? Samml. Lempereur)

1015 Die 4 Evangelisten Bartsch 55—58 auf einem Blatte I Zustand [7 : 82]
B. 55—58 Seidl. 56—59
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Heimsoeth
Auction Frkft. a. M. Nov. 1877

1016 Der hl. Hieronymus nach r. schreitend [7:87]
B. 59
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1017 Der hl. Hieronymus stehend [7:88]
B. 60 Aum. 64 I
Guter Abdr.
auf der Rückseite m. blauem Bleistift „15 Drugulin“

1018 Der hl. Hieronymus im Thorbogen [7:89]
B. 62
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1019 — Dasselbe Blatt [7:90]
B. 62
Guter Abdr.

1020 Der hl. Hieronymus mit dem Engel [7:91]
B. 63 Aum. 67 I (?) Seidl. 64 I (?)
Guter Abdr.
Stempel in schwarz Fagan 549 Samml. Koller

1021 (Copist) Unbeschriebene Copie im Gegensinne von B. 63 Etwas harte und grobe Taille: der Himmel ist nicht wie im Original mit gleichmässiger Strichlage bedeckt, sondern er lichtet sich gegen unten und gegen rechts zu. Ohne Zeichen. Hoch 112 mm. Breit 72 mm. (Stichmaasse) [7:92]
B. 63 Copie
Guter Abdr. mit $5^1/_2$ mm. Rand

1022 Der Einsiedler hl. Antonius [7:93]
B. 64 Loftie 35 II
Guter Abdr.

1023 S. Sebaldus [7:96]
B. 65 I
Brill. Abdr. in warm-braunem Ton gedr.
durch Wawra, Wien, 15. Sept. 1892

1024 — Dasselbe Blatt [7:94]
B. 65 II
Guter Abdr. (etwas grau)
a. Eisgarn

1025 — Dasselbe Blatt [7:95]

B. 65 II
Guter Abdr.

1026 Der Engel schwebt zu Joachim herab [7 : 97]
B. 66
Guter Abdr.
a. d. Vorderseite links oben in der Ecke der Stempel in Schwarz Fagan 415 Samml. Lely
in verblasster Tinte ein Schnörkel als Sammlerzeichen
a. d. Auction Zahn, 14. Jan. 1884

1027 Alexander der Grosse führt den Bucephalus [7 : 98]
B. 67 Aum. 76 I (?)
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1028 — Dasselbe Blatt [7 : 99]
B. 67 Aum. 76 I (?
Vorzügl. Abdr.
Unkenntlicher Stempel in Blau ABS mit Krone

1029 Achilles und Hector [7 : 100]
B. 68 Seidl. 69 I
Mässiger Abdr.
aus Eisgarn

1030 — Dasselbe Blatt [7 : 101]
B. 68 Seidl. 69 I
Brill. Abdr.
d. Danz, Febr. 83

1031 Kampf der Griechen wider die Trojaner (Man hat versucht, die Inschriften zu löschen) [7 : 102]
B. 69 Seidl. 70 I
Guter Abdr.

1032 Der Raub der Helena [7 : 104]
B. 70 Seidl 71 I
Brill. Abdr.
d. Danlos, Paris, Juni 1884

1033 — Dasselbe Blatt [7 : 103]
B. 70 Seidl. 71 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. H. G. Gutekunst 16. 11. 1871

1034 Regulus [7 : 105]
B. 71

Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, München, Juli 1884

1035 Cimon und Pero [7 : 106]
B. 72 Seidl. 73 I
Guter Abdr. mit viereck. Rand = Hoch 61 mm. Breit $53^1/_2$ mm.
a. d. Samml. Durazzo

1036 Cimon und Pero im Rund zwischen zwei Tritonen [7 : 107]
B. 73 Seidl. 74 I
Vorzügl. Abdr.
mit Tinte „Jules Meunier Lyon“

1037 Cimon und Pero (r. 1544) [7 : 110]
B. 74
Brill. Abdr.
a. d. Vorderseite in Schwarz Stempel Fagan 507 B Samml. Lawrence
a. d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 362 Samml. Maberly
schw. Stempel Fagan 363 (?) (a. d. Carton geschr. Maberly) Samml. Maberly

1038 — Dasselbe Blatt [7 : 108]
B. 74
Guter Abdr.
Stempel in Blau Fagan 535 Samml. Drugulin

1039 Cimon und Pero (l. 1544) [7 : 111]
B. 75 I Seidl. 76 II
Vorzügl. Abdr.
d. Danlos, Paris, Juni 84.

1040 — Dasselbe Blatt [7 : 109]
B. 75 II Seidl. 76 III
Vorzügl. Abdr.

1041 Cleopatra [7 : 112]
B. 76 Seidl. 77 II
Guter Abdr.

1042 Cleopatra sitzend [7 : 113]
B. 77 Seidl. 78 II
Vorzügl. Abdr.
durch Gutekunst (?) 19. 12. 77.

1043 Lucretia sitzend [7 : 114]
B. 78 P. 78 II

Guter Abdr.
a. Eisgarn

1044 Lucretia stehend [7 : 115]
B. 79 Loftie 196 II Seidl. 80 II
Vorzügl. Abdr.

1045 Dido [7 : 116]
B. 80 Loftie 25 I
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 118 (Samml. Ráth)

1046 — Dasselbe Blatt [7 : 117]
B. 80 Loftie 25 II
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1047 Mutius Scaevola [7 : 118]
B. 81 Seidl. 82 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1048 Die Gerechtigkeit des Trajan [7 : 119]
B. 82 Loftie 97 I Seidl. 83 II
Brill. Abdr.
in verbl. Tinte: „G. Storck à Milano 1799 Inv.-Nr. 9366"
a. d. Samml. Posonyi

1049 — Dasselbe Blatt [7 : 120]
B. 82 Loftie 97 II Seidl. 83 III
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 535 Samml. Drugulin
unkenntl. Stempel in Blau
d. Posonyi, Wien, Jan. 1879

1050 Trajan, unbeschriebener I Zustand vor der 2ten Strichlage auf dem Hinterkopf [7 : 121]
B. 83 I
Vorzügl. Abdr.

1051 Trajan, unbeschr. II Zustand mit der 2ten Taille auf dem Hinterkopf [7 : 122]
B. 83 II
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1052 Domitia Calvilla [7 : 123]
B. 84

Brill. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1053 Büste eines Kaisers [7 : 124]
B. 85
Brill. Abdr.
a. d. Vorderseite unten r. Stempel in Schwarz Fagan 415
Samml. Lely
Auct. Amsler und Ruthardt 23. II. 85.

1054 Triton und Nereide nach l. [7 : 125]
B. 86
Vorzügl. Abdr.

1055 Triton und Nereide nach r. [7 : 126]
B. 87 Seidl. 88 I
Vorzügl. Abdr.
mit Tinte Endris 842 L. (?)
a. d. Auct. Posonyi

1056 — Dasselbe Blatt [7 : 127]
B. 87 Seidl. 88 II
Mässiger Abdr. mit 2 mm. Rand
a. d. Samml. Posonyi

1057 Das Urtheil des Paris im Rund [7 : 128]
B. 88
Guter Abdr.

1058 Das Urtheil des Paris [7 : 129]
B. 89 Loftie 153 I
Brillanter Abdr.

1059 Venus und Amor [7 : 130]
B. 90
Guter Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1060 Venus und Amor [7 : 131]
B. 91
Guter Abdr.

1061 — Dasselbe Blatt [7 : 9729]
B. 91
Guter Abdr. Rd. 0—3/4
a. d. Rückseite R. Fischer's lila Stempel
v. Boerner 1. Mai 93.

1062 Amor auf dem Delphin reitend nach rechts [7 : 132]
B. 93

Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite l. oben schw. Stempel Fagan 415
Samml. Lely
durch Aumüller, München, Juni 1888

1063 Centaurenkampf [7 : 133]
B. 94 Loftie 75 II
Guter Abdr.

1064 Kampf zweier Reiter und eines Mannes zu Fuss [7 : 134]
B. 95 II
Vorzügl. Abdr.

1065 — Dasselbe Blatt (unbeschr. Retouche: Stichelglitscher über Arm und Brust des stehenden Mannes: Stichelproben in der unteren linken Ecke) [7 : 135]
B. 95 II (III Zust.)
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

1066 Hercules bekämpft die Centauren [7 : 137]
B. 96 Loftie 110 II
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 10 Samml. Arozarena

1067 — Dasselbe Blatt [7 : 149]
B. 96 Loftie 110 III
Vorzügl. Abdr.

1068 Hercules tödtet den Nessus [7 : 138]
B. 97 Loftie 111 I
Vorzügl. Abdr.

1069 Lichas bringt dem Hercules das Nessusgewand [7 : 139]
B. 98 Loftie 198 II Aum. 107 I
Brill. Abdr.

1070 Hercules raubt die Iole [7 : 136]
B. 99 Loftie 130 I Aum. 108 I
Extra brill. Abdr.
Stempel in Schwarz L
Stempel in Schwarz Fagan 197 Samml. Kalle

1071 — Dasselbe Blatt [7 : 140]
B. 99 Aum. 108 II
Brill. Abdr.

1072 — Dasselbe Blatt [7 : 152]

B. 99 Aum. 108 III
Brill. Abdr. mit 2 mm. Rand

1073 Hercules holt den Cerberus aus der Unterwelt [7:151]
B. 100 Loftie 141 I Aum. 109 I?
Guter Abdr.
unkenntlicher schwarzer Stempel mit einem Profilkopf?

1074 — Dasselbe Blatt [7:141]
B. 100 Loftie 141 I Aum. 109 I (?)
Vorzügl. Abdr.

1075 Hercules bekämpft die Trojaner [7:142]
B. 101 Loftie 142 II Aum. 110 I (?)
Vorzügl. Abdr.

1076 Hercules tödtet die Hydra [7:143]
B. 102 Loftie 143 I Aum. 111 I
Vorzügl. Abdr.

1077 Hercules trägt die 2 Säulen [7:144]
B. 103 Loftie 144 I Aum. 112 I
Guter Abdr.

1078 Hercules tödtet den Cacus [7:145]
B. 104 Loftie 145 I Aum. 113 II
Guter Abdr.

1079 Hercules tödtet den Antaeus [7:146]
B. 105 Loftie 146 I Aum. 114 I
Guter Abdr.
a. d. Vorderseite oben l. in verblasster Tinte geschrieben • E • C •

1080 — Dasselbe Blatt [7:150]
B. 105 Loftie 146 I Aum. 114 I
Guter Abdr.

1081 Hercules tödtet den nemeischen Löwen [7:147]
B. 106 Aum. 115 I
Vorzügl. Abdr.

1082 Hercules auf dem Scheiterhaufen [7:148]
B. 107 Aum. 116 I Loftie 163 I
Vorzügl. Abdr.

1083 Nessus und Dejanira [7:153]
B. 108
Vorzügl. Abdr.
durch Wawra a. d. Auct. Coppenrath 25. III. 89.

1084 (Copist) Gegenseitige Copie von Nessus und Dejanira B. 108 Seidlitz hält dieses Blatt für das Original. (Glaubhafter scheint mir Aumüller, der es für eine gegensinnige Replik von B. 108 hält) [7 : 154]
B. 108 Cop. Seidl. 109 Aum. 118
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 59 Samml. Keller
a. d. Auction Posonyi

1085 Leierspielender Satyr [7 : 155]
B. 109
Brill. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
durch A. Danz

1086 — Dasselbe Blatt [7 : 157]
B. 109
Vorzügl. Abdr.

1087 Dudelsackpfeifendes Satyrweibchen [7 : 156]
B. 110
Brill. Abdr.
durch A. Danz

1088 — Dasselbe Blatt [7 : 158]
B. 110
Vorzügl. Abdr.

1089 Hornblasender Satyr [7 : 159]
B. 111
Vorzügl. Abdr.
a. d. Rückseite schw. Stempel A. D. (Danz)
durch Danz, Feb. 1878

1090 Leda mit dem Schwan [7 : 160]
B. 112 Pass. 112 I
Vorzügl. Abdr.

1091 — Dasselbe Blatt [7 : 161]
B. 112 Pass. 112 II
Vorzügl. Abdr.
Ganz verblasste unkenntliche schwarze Stempel

1092 I. Titel zu den sieben Planeten (Ich halte den Freitag für den II. Titel) [7 : 162]
B. 113 I Loftie 204
Brill. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
" " " L

1093 Saturn (Erster Plattenzustand) [7 : 170]
B. 114 Loftie 206 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1094 — Dasselbe Blatt (ganz neu überarbeitete Platte: mit Himmel und dem Zeichen auf einer Tafel (Diese Folge ist ganz neu überarbeitet worden (dazu der neue Titel) Neue Gesichtszüge: dann viele Zusätze, welche Loftie und Aumüller verzeichnen: die alten Contouren und Schatten zeigen sich hier und da schwach durch) [7 : 163]
B. 114 L. 206 III
Brill. Abdruck
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1095 Jupiter (Erster Plattenzustand) [7 : 172]
B. 115 Loftie 207 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1096 — Dasselbe Blatt (ganz neu überarbeitete Platte) [7 : 164]
B. 115 L. 207 III
Brill. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1097 Mars (Erster Plattenzustand) [7 : 171]
B. 116 Loftie 208 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1098 — Dasselbe Blatt (ganz neu überarbeitete Platte) [7 : 165]
B. 116 Loftie 208 II
Brill. Abdr. (unten ein wenig lädirt)
Stempel in schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1099 Sol (Erster Plattenzustand) [7 : 173]
B. 117 Loftie 209 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1100 — Dasselbe Blatt (ganz neu überarbeitete Platte) [7 : 166]
B. 117 Loftie 209 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1101 — Dasselbe Blatt (v. d. ganz überarbeiteten Platte) [7 : 23]
B. 117 Loftie 209 II
Brill. Abdr. mit 4 mm. Rand

1102 Venus (Erster Plattenzustand) [7 : 174]
B. 118 Loftie 210 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1103 — Dasselbe Blatt (ganz neu überarbeitete Platte) [7 : 167]
B. 118 Loftie 210 IV
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz L
aus der Samml. A. F. Didot

1104 Mercur (Erster Plattenzustand) Vor dem Gras auf der Mauer: nur zwei Taillen auf der Mauer l.) Wessely [7 : 175]
B. 119 Wess. 319 I
Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1105 — Dasselbe Blatt (mit Grashalmen auf der Mauer und 4 Taillen an der Mauer l.) (ganz überarbeitete Platte) [7 : 168]
B. 119
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1106 — Dasselbe Blatt (v. d. ganz überarbeiteten Platte) [7 : 177]
B. 119
Brill. Abdr. mit 4 mm. Rand
a. d. Samml. Santarelli

1107 Luna (Erster Plattenzustand) [7 : 176]
B. 120 Loftie 101 I

Guter Abdr. (aufgeklebt)
Schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

1108 — Dasselbe Blatt (von der ganz überarbeiteten Platte) [7 : 169]
B. 120 Loftie 101 III
Vorzügl. Abdr. (oben leicht lädirt)
Stempel in Schwarz Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
„ „ „ L

1109 Die Grammatik [7 : 178]
B. 121
Guter Abdr.

1110 Dialectica [7 : 179]
B. 122
Guter Abdr.

1111 Rhetorica [7 : 180]
B. 123
Vorzügl. Abdr.
mit Blei „Huber“

1112 Arithmetica [7 : 181]
B. 124
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1113 Musica [7 : 182]
B. 125
Guter Abdr.

1114 Geometria [7 : 183]
B. 126
Guter Abdr.
mit Blei „Huber“

1115 Astrologia [7 : 184]
B. 127
Guter Abdr.

1116 Das siegende Christenthum [7 : 186]
B. 128 I
Brill. Abdr.
durch Danlos, Paris, Juni 1884

1117 — Dasselbe Blatt [7 : 185]
B. 128 I
Mässiger Abdr.

in alter Tinte „1st state 1833 W E. 50“ Samml. Esdaile

1118 — Dasselbe Blatt [7 : 244]
B. 128 III Seidl. 129 IV
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand

1119 Die Erkenntniss Gottes [7 : 187]
B. 129 Loftie 220 I
Vorzügl. Abdr.

1120 — Dasselbe Blatt [7 : 188]
B. 129 Loftie 220 II
Guter Abdr. m. 1 1/2 mm. Rand

1121 Prudentia [7 : 189]
B. 130 Loftie 221 I
Vorzügl. Abdr.

1122 — Dasselbe Blatt [7 : 190]
B. 130 Loftie 221 III
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

1123 Caritas [7 : 191]
B. 131 Loftie 222 I
Vorzügl. Abdr.

1124 — Dasselbe Blatt [7 : 192]
B. 131 Loftie 222 II
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

1125 Justitia [7 : 193]
B. 132 Loftie 223 I
Vorzügl. Abdr.

1126 — Dasselbe Blatt [7 : 194]
B. 132 Loftie 223 II
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

1127 Fides [7 : 195]
B. 133 Loftie 224 I
Vorzügl. Abdr.

1128 — Dasselbe Blatt [7 : 196]
B. 133 Loftie 224 II
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

1129 Spes [7 : 197]
B. 134 Loftie 225 I
Vorzügl. Abdr.

1130 — Dasselbe Blatt [7 : 198]

B. 134 Loftie 225 II
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

1131 Fortitudo (Eine Taille am Säulenpostament unten r.) [7 : 199]
B. 135 Loftie 226 II (?)
Vorzügl. Abdr.

1132 — Dasselbe Blatt (Contre-taille am Säulenpostament unten r.) [7 : 200]
B. 135 Loftie 226 II
Guter Abdr.

1133 * (Copist) Copie nach Fortitudo Bartsch 135 unbeschrieben, daran erkenntlich, dass das S im Monogramm Behams nicht kleiner ist als die anderen Buchstaben [7 : 203]
B. 135 Cop.
Guter Abdr.

1134 Temperancia [7 : 201]
B. 136 Loftie 102 I
Vorzügl. Abdr.

1135 — Dasselbe Blatt [7 : 202]
B. 136 Loftie 102 II
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

1136 Caritas [7 : 206]
B. 137
Vorzügl. Abdr.

1137 Dasselbe Blatt [7 : 204]
B. 137
Guter Abdr.

1138 — Dasselbe Blatt [7 : 205]
B. 137
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

1139 Die Geduld [7 : 207]
B. 138 Loftie 104 II
Vorzügl. Abdr.

1140 — Dasselbe Blatt [7 : 209]
B. 138 Loftie 104 III
Guter Abdr.
Stempel in Schwarz L
a. d. Auct. Zahn, Dresden, 14. Jan. 1884

1141 (Copist) Erste anonyme v. Bartsch erwähnte Copie von B. 138 [7 : 208]
B. 138 Cop. 1
Vorzügl. Abdr.

1142 Das Glück 1541 vor den Punkten in dem Schmuck am Knie der Fortuna [7 : 210]
B. 140 Loftie 107 I Seidl. 143 I
Brill. Abdr.
durch Danz

1143 — Dasselbe Blatt mit den Punkten in dem Schmuck an den Knien der Fortuna [7 : 211]
B. 140 Loftie 107 I Seidl. 143 I Anm. 152 I II
Vorzügl. Abdr.
Unkenntl. schwarzer Stempel in Rundung von 16 mm. Durchmesser

1144 Das Unglück [7 : 212]
B. 141 Loftie 227 I
Brill. Abdr.
durch Danz

1145 — Dasselbe Blatt [7 : 213]
B. 141 Loftie 227 II
Vorzügl. Abdr. mit 8 mm. Rand

1146 Triumphzug des Mars und der Venus [8 : 214]
B. 142
Vorzügl. Abdr. unten 1 1/2 mm. Rand
a. d. Samml. Durazzo

1147 Triumphzug mit der Ueberschrift „Trivmpf der edelen sighaften Weiber“ [8 : 215]
B. 143
Vorzügl. Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

1148 Die Melancholie [8 : 216]
B. 144 I Pass. 144 II Seidl. 147 II
Vorzügl. Abdr.

1149 — Dasselbe Blatt [8 : 217]
B. 144 II Pass. 144 III Seidl. 147 III
Guter Abdr.

1150 — Dasselbe Blatt [8 : 218]
B. 144 II P. 144 III Seidl 147 IV
Guter Abdr.
durch Buttstädt III. 82.

1151 Das Unmögliche [8 : 219]
B. 145 I
Brill. Abdr.

1152 — Dasselbe Blatt [8 : 220]
B. 145 II
Vorzügl. Abdr.

1153 Der Tod und das nackte schlafende Weib [8 : 221]
B. 146
Vorzügl. Abdr.

1154 Die junge Frau und der Narr [8 : 222]
B. 148
Vorzügl. Abdr.

1155 Die junge Frau und der Tod [8 : 223]
B. 149 I Loftie 108 I Aum. 162 I
Brill. Abdr.

1156 — Dasselbe Blatt [8 : 224]
B. 149 I Loftie 108 I Aum. 162 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auction Ellinckhuysen, Amsterdam 18. XI. 1878

1157 Das nackte stehende Weib und der Tod [8 : 225]
B. 150 Seidl. 152 III
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 59 Samml. Keller

1158 (Copist) Copie nach dem nackten stehenden Weib und der Tod B. 150 (vielleicht Original?) [8 : 226]
B. 150 Cop. 1 I Loftie 160 I
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

1159 Der Tod und die drei nackten Weiber [8 : 227]
B. 151 Loftie 228 I
Vorzügl. Abdr.
durch Gutekunst, Stuttgart, August 1887

1160 — Dasselbe Blatt [8 : 228]
B. 151 Loftie 228 II
Vorzügl. Abdr.

1161 Der Tod und das unzüchtige Paar. Unbeschr. Etat: der ganze Htgrd. hat nur 2 Taillen, mit der Schrift a. weissem Brett: 3 Taillen am l. Bein des Mannes; 2 am r. Bein der Frau, die Verticale fehlt (Der Körper des Tods hat nur eine Taille) [8 : 230]

B. 152 I
Guter Abdr.: ausgebessert oben l. am Fenster, sodass von der Jahreszahl nur die 9 zu lesen: auch unten am r. Fuss des Mannes ausgebessert
durch Wawra a. d. Auct. Coppenrath 25. III. 1889

1162 — Dasselbe Blatt: unbeschriebener Etat: retouchirt, am Halse der Frau verticale Strichlage: eine 3[te] vertic. Taille im Htgrd. oben r. [8 : 229]
B. 152 II
Mässiger Abdr.
a. d. Samml. Marx

1163 Die Nacht [8 : 231]
B. 153 Loftie 167 I
Brill. Abdr.
in verblasster Tinte „R V. W“

1164 — Dasselbe Blatt [8 : 232]
B. 153 Loftie 167 II Seidl. 155 II
Vorzügl. Abdr.

1165 Bauernhochzeit 1 Jenner und Hornung [8 : 233]
B. 154
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1166 — Bauernhochzeit 2 Mercz und April [8 : 234]
B. 155 Loftie 229 I
Vorzügl. Abdr.: die 2 ist herausradirt worden

1167 — Bauernhochzeit 3 Mei und Brachmon [8 : 235]
B. 156 Loftie 230 II
Vorzügl. Abdr.

1168 — Bauernhochzeit 4 Hewmon und Augstmon [8 : 236]
B. 157
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1169 — Bauernhochzeit 5 Herbstmon und Weinmon [8 : 237]
B. 158
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 549 Samml Koller

1170 — Bauernhochzeit 6 Wintermon und Cristmon [8 : 238]

B. 159
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand, unbedeutender Riss unten l. reparirt
Stempel in Schwarz Fagan 549 Samml. Koller

1171 Bauernhochzeit 7: ein Bauernpaar und zwei Musikanten [8 : 239]
B. 160
Brill. Abdr.

1172 Bauernhochzeit 8: eine Frau tritt mit zwei Männern an eine Tischgesellschaft heran. [8 : 240]
B. 161 Loftie 233 I Seidl. 163 I (?)
Vorzügl. Abdr. es ist die Nr. beinahe ausradirt worden in verblasster Tinte Fagan 383 Samml. Marochetti

1173 Bauernhochzeit 9: Bauernschlägerei [8 : 241]
B. 162 Seidl. 164 I
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 535 Samml. Drugulin

1174 Bauernhochzeit 10: das zärtliche Paar und der vomirende Bauer [8 : 242]
B. 163 I
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand
alte Tintenschrift

1175 Bauernhochzeit 10: das zärtliche Paar und der vomirende Bauer [8 : 243]
B. 163 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 156 (aber etwas kleiner)
„ „ „ „ 535 ? (unkenntlich!) Drugulin'sche Samml.
unkenntlicher schwarzer Stempel = viereckig eingefasst
„ „ „ dunkel und rund: 11 mm. im Durchmesser

1176 Die Tischgesellschaft mit dem sich umarmenden Paare [8 : 245]
B. 164 Seidl. 166 I Aum. 177 I
Vorzügl. Abdr.

1177 — Dasselbe Blatt: auf der Rückseite quer abgedruckt B. 170 Seidl. 172 II mässiger Abdr. [8 : 246]

B. 164 Seidl. 166 II Aum. 177 II
Guter Abdr.

1178 (Copist) Unbeschriebene geringe Copie im Gegensinn von B. 164 mit Umfassungslinien und in diesen 1 mm. weniger breit als das Original. Mit der Schrift „Alder dv mvst danczen“ ohne alle andere Zeichen [8:247]
B. 164 (Copie)
Mässiger Abdr.

1179 Raufende Bauern mit einer schlichtenden Frau [8:248]
B. 165 Seidl. 167 I
Vorzügl. Abdr.

1180 Hochzeitstänzer 1: die beiden Musikanten [8:249]
B. 166
Guter Abdr.
a. d. Auction Posonyi

1181 Hochzeitstänzer 2 (Nummer verkehrt) [8:250]
B. 167
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1182 Hochzeitstänzer 3 (verkehrte Nummer) [8:251]
B. 168
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1183 Hochzeitstänzer 4 [8:252]
B. 169
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auction Posonyi

1184 Hochzeitstänzer 5 [8:253]
B. 170 Loftie 241 II
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1185 Hochzeitstänzer 6 [8:254]
B. 171
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1186 Hochzeitstänzer 7 [8:255]
B. 172

Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1187 Hochzeitstänzer 8 [8:256]
B. 173
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1188 Hochzeitstänzer 9 [8:257]
B. 174
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1189 Hochzeitstänzer 10 [8:258]
B. 175
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1190 Hochzeitstänzer 12 [8:259]
B. 177
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi
laut Carton sind die Nrn. 1180—1190 aus der Samml. Marq. R*. de Padoue

1191—1198 Der Hochzeitsmarsch [8:260—7]
B. 178—185 (B. 183 im II. Zust.)
Gute Abdr.
a. d. Auct. Posonyi 24. X. 72.

1199 Bl. 6 aus dem Hochzeitsmarsch [8:268]
B. 183 Seidl. 185 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1200 Der Marktbauer [8:269]
B. 186 Seidl. 188 II
Guter Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1201 Die Marktbäuerin [8:270]
B. 187 Seidl. 189 II
Guter Abdr.

1202 Der Bauer mit der Mistgabel [8:271]
B. 188 Seidl. 190 I (?)
Vorzügl. Abdr.

1203 Der Bauer mit den Händen auf dem Rücken [8:272]

B. 189 Seidl. 191 I (?)
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 393 —

1204 Der zu Markte gehende Bauer [8:273]
B. 191 II Seidl. 193 II
Vorzügl. Abdr.

1205 — Dasselbe Blatt [8:275]
B. 191 II Seidl. 193 II
Mässiger Abdr.

1206 Die zu Markte gehende Bäuerin [8:274]
B. 192 II Seidl. 194 II
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Gawet
„ „ „ Posonyi

1207 Der Eierverkäufer [8:276]
B. 193 Seidl. 195 I (?)
Vorzügl. Abdr.

1208 Der Bauer mit der Bauernbraut tanzend [8:277]
B. 194 Seidl. 196 II
Brill. Abdr.
Stempel in Schwarz L

1209 — Dasselbe Blatt [8:278]
B. 194 Seidl. 196 II
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1210 Der Dudelsackpfeifer, welcher ein Mädchen umarmt [8:279]
B. 195 II
Vorzügl. Abdr. ($72^1/_2$ mm. breit)
a. d. Samml. Posonyi

1211 — Dasselbe Blatt [8:280]
B. 195 II
Guter Abdr. r. $4^1/_2$ mm. abgeschnitten, also bloss 68 mm. breit, die obere Ecke r. ein wenig ausgebessert W. niedere Krone

1212 Die drei Soldaten mit dem Hund [8:281]
B. 196 I
Brill. Abdr.

1213 — Dasselbe Blatt [8:282]
B. 196 II

Vorzügl. Abdr.
in blasser Tinte „G. Storck a Milano 1798 In. 7571"

1214 Die Schildwache bei den Pulverfässern [8 : 283]
B. 197 Seidl. 200 I
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Danz 24. Febr. 1887

1215 — Dasselbe Blatt [8 : 284]
B. 197 Seidl. 200 I
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1216 — Dasselbe Blatt (Die Querlage im Schatten unter dem r. Fuss des sich den Schuh anziehenden Mannes ist über die ganze untere r. Ecke des Fasses fortgesetzt) [8 : 285]
B. 197 Seidl. 200 II Aum. 214 Cop. (?)
Vorzügl. Abdr.
Auct. Zahn, Dresden, 14. Jan. 1884

1217 Der Fähnrich, der Tambour und der Pfeiffer [8 : 286]
B. 198 I
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 59 Samml. Keller
a. d. Auct. Ellinckhuysen Amsterd. 18. XI. 1878

1218 — Dasselbe Blatt [8 : 288]
B. 198 I
Brill. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
Auct. Wawra, Wien 16. II. 1885

1219 — Dasselbe Blatt [8 : 289]
B. 198 II
Gänzlich mit der Hand übermalter Abdr.

1220 Der Fähnrich und der Tambour [8 : 287]
B. 199 Loftie 131 I
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 118 Samml. Ráth

1221 — Dasselbe Blatt [8 : 290]
B. 199 Aum. 216 II
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Danz, Dresden 24. Febr. 1884

1222 Der Fähnrich 1526 [8 : 291]
B. 200 II

Brill. Abdr.
in schwarzer vergilbter Tinte „Endris 839. J—“

1223 — Dasselbe Blatt [8 : 292]
B. 200 II
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1224 Der Fähnrich 1519 [8 : 293]
B. 201
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1225 Das liebkosende Paar am Stacket [8 : 296]
B. 202
Vorzügl. Abdr.

1226 — Dasselbe Blatt: ein späterer Abdr.: das Blatt hat aber keine Jahreszahl und ist eigenthümlicherweise 3 mm. höher als die Maasse in der Literatur: doch scheint der obere Rand nicht angesetzt [8 : 294]
B. 202 Seidl. 205
Mässiger Abdr. unten l. ein Fehler im Original Papier, oder ausgebessert von späterer Hand.

1227 (Copist) Copie im Gegensinn von B. 202 [8 : 297]
B. 202 (Cop.) Loftie 38 Cop.
Vorzügl. Abdr.

1228 (Copist) Unbeschriebene rechtsinnige minderwerthige Copie nach B. 202 in denselben Maassen 79 × 51 (ohne Zeichen) [8 : 295]
B. 202 (Copie)
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1229 Landsknecht vor dem Baum [8 : 298]
B. 203 I
Vorzügl. Abdr.

1230 Büste eines Mädchens [8 : 299]
B. 204
Vorzügl. Abdr.
a. d. Coll. Herbeck, Wien

1231 Das Mädchen mit der Harfe [8 : 300]
B. 205
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1232 Der Greis und sein Diener [8 : 302]
B. 206 Seidl. 210 II
Guter Abdr.: intakt mit den Ecken
a. d. Samml. Loftie
a. d. Auct. Coppenrath, 26. III. 1889

1233 — Dasselbe Blatt [8 : 301]
B. 206 Seidl. 210 II
Mässiger Abdr. ohne die 4 Ecken (i. e. bloss das runde Mittelstück)
a. d. Samml. Santarelli

1234 Das Fussbad [8 : 303]
B. 207 Seidl. 211 I
Brill. Abdr.

1235 Die drei Weiber im Bade [8 : 304]
B. 208 Loftie 166 I
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Beresoff

1236 Der Kuss (stimmt in sofern mit Seidlitz nicht überein, als die Nummer 2 richtig steht, jedoch keine Linien im Himmel sind: 2 Strichlagen an der Stirn des Mannes: das Ende der 6 im Datum gespalten: der letzte Strich der 5 ebenso: das Monogramm alles doppelt übergangen. Copie?) [8 : 305]
B. 209 II Seidl. 268 III (?)
Extra brill. Abdr.

1237 — Dasselbe Blatt (retouchirt: eine Strichlage nach links unten über das Gesicht des Mannes) [8 : 306]
B 209 II Seidl. 268 III (?)
Mässiger Abdr.

1238 Sieben nackte Kinder im Rund [8 : 307]
B. 210
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1239 — Dasselbe Blatt [8 : 308]
B. 210
Guter Abdr.: an der r. Seite etwas ausgebessert

1240 Das sitzende Kind mit dem Hund [8 : 309]
B. 211
Guter Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1241 — Dasselbe Blatt [8 : 310]
B. 211
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 129 —

1242 Die beiden Liebespaare und der Narr [8 : 315]
B. 212 Loftie 265 Seidl. 215 I
Vorzügl. Abdr. mit 8—12 mm. Rand

1243 — Dasselbe Blatt (Seidlitz hält beide für verschiedene Zustände derselben Platte: da aber wichtige Contouren in seinem II fehlen, die in I stark sind, da Proportionen und Profile so beträchtlich abweichen, nehme ich eher mit Loftie an, Beham habe es noch einmal gearbeitet) [8 : 311]
B. 212 Loftie 265 Seidl. 215 I
Guter Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1244 — Dasselbe Blatt (mit der Jahreszahl aber vor der verticalen Strichlage auf der ganzen r. Hälfte (i. e. über dem rechten Bein der r. sitzenden Frau) [8 : 312]
B. 212 Loftie 94 Seidl. 215 III Aum. 230 Cop. 1 I Et. der 2. Platte
Vorzügl. Abdr. mit $2^1/_2$ mm. Rand

1245 — Dasselbe Blatt (ausgedruckt, mit Retouchen: eine verticale Strichlage über dem Theil des Kleides, welches auf dem rechten Bein der r. sitzenden Frau liegt.) Das Blatt ist nicht, wie Aumüller meint, Original zu dem Vorhergehenden [8 : 314]
B. 212 Loftie 94 Seidl. 215 III Aum. 230 II Et. der 2. Platte
Guter Abdr.

1246 Gegenseitige Originalreplik von B. 212 [8 : 313]
B. 212 a Seidl. 215 Cop. 1
Vorzügl. Abdr.

1247 Der Narr und die Närrin [8 : 316]
B. 213 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 393 —
In Tinte Fagan 565 (?) Samml. Clive?
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena

1248 Der Narr und die beiden badenden Weiber [8:317]
B. 214 I
Vorzügl. Abdr.

1249 Die Busse des heil. Chrysostomus [8:318]
B. 215 I
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Knowles
a. d. Samml. Coppenrath

1250 — Dasselbe Blatt [8:320]
B. 215 II
Brill. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 197 Samml. Kalle
a. d. Auct. Lobanow, Berlin, April 1881

1251 — Dasselbe Blatt [8:321]
B. 215 III
Vorzügl. Abdr.
mit schwarzer Tinte H D Samml. Dreux

1252 Der Schäfer [8:322]
B. 216
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 118 Samml. Ráth

1253 — Dasselbe Blatt [8:323]
B. 216
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1254 Gruppe von 4 Pferden [8:324]
B. 217
Vorzügl. Abdr.

1255 Der Pferdekopf [8:325]
B. 218 Aum. 236 II
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1256 Eines Mannes Haupt [8:326]
B. 219 Seidl. 222 II
Brill. Abdr.

1257 Eines Weibes Haupt [8:327]
B. 220 Seidl. 223 II
Brill. Abdr.

1258 Erste Zustände von B. 219 und 220 auf einem Blatt [8:328]

B. 219—220 Seidl. 222—3 I
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock a. d. Auct. Coppenrath, 26. III. 1889

1259 Drei Medaillen; links N. Gebhart, Münzmeister [8 : 329]
B. 221 Seidl. 224 II
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, München, Juni 1888

1260 Rückseiten der drei Medaillen [8 : 330]
B. 222 Loftie 87 Seidl. 225
Vorzügl. Abdr.
Auct. Amsler und Ruthardt, Berlin 23. II. 1885
Stempel in Schwarz a. d. Vorderseite Fagan 415 Samml. Lely

1261 Vignette mit dem Panzer [8 : 332]
B. 223
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 1887

1262 Vignette mit dem Adler: unbeschriebener I Et. vor der dritten Strichlage über den ganzen Grund (Gegenseit. Copie nach B. Beham Aum. 89) [8 : 333]
B. 224 I
Vorzügl. Abdr.
durch Danz

1263 — Dasselbe Blatt: unbeschr. II Et. mit der dritten Strichlage über den ganzen Grund [8 : 334]
B. 224 II
Mässiger Abdr.
Stempel in Blau Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock a. d. Samml. Posonyi

1264 — Dasselbe Blatt [8 : 335]
B. 224 II Zust.
Guter Abdr.
Stempel in blau Fagan 59 Samml. Keller

1265 Vignette mit den Satyrn [8 : 336]
B. 225 Seidl. 229 I?
Vorzügl. Abdr.
in Tinte schwarz „Endris 842 — sr"
a. d. Samml. Posonyi

1266 Vignette mit der Sphinx [8 : 337]
B. 226
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1267 Vignette mit dem Panzer zwischen zwei Genien [8 : 338]
B. 227
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1268 Vignette mit der Maske [8 : 339]
B. 228 Seidl. 232 I
Vorzügl. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

1269 Das Alphabet auf dem Spruchband [8 : 340]
B. 229 Seidl. 233 II (?)
Vorzügl. Abdr.

1270 Der kleine Narr mit dem Spruchband [8 : 341]
B. 230 Seidl. 234 II
Brill. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 535 Samml. Drugulin
„ „ Schwarz „ 342 „ Alferoff

1271 Der Maskaron [8 : 342]
B. 231 Seidl. 235 I
Vorzügl. Abdr.

1272 — Dasselbe Blatt [8 : 343]
B. 231 Seidl. 235 II
Vorzügl. Abdr. mit 5 mm. Rand.

1273 Vignette mit dem Satyrweibchen zwischen 2 Satyrn [8 : 344]
B. 232
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand
a. d. Samml. Posonyi

1274 Vignette mit breiter Vase zwischen zwei Genien [8 : 345]
B. 233
Guter Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1275 Vignette mit der männl. phantast. Halbfigur zwischen 2 Genien [8 : 346]
B. 234
Guter Abdr.

a. d. Samml. Harrach
a. d. Samml. Posonyi

1276 (Copist) Unbeschriebene gegenseitige gute Copie nach B. 234 ohne alle Zeichen: in den Originalmaassen (a. d. Rückseite steht „von Bink"; Maasse sind anders, sonst könnte es Bink Pass. 130, Aum. 173 sein?) [8 : 347]
B. 234 (Cop.)
Guter Abdr. bräunlich gedr. mit $2^{1}/_{2}$—4 mm. Rand

1277 Die Palmette zwischen den Fischköpfen [8 : 348]
B. 235 Aum. 252 I
Vorzügl. Abdr. mit 17 mm. Rand
durch Wawra, Wien, Dec. 1881

1278 — Dasselbe Blatt [8 : 349]
B. 235 Aum. 252 II
Vorzügl. Abdr.
Auct. Zahn, Dresden, 14. I. 1884

1279 Die beiden Genien auf den chimärischen Thieren [8 : 350]
B. 236 Aum. 253 I
Brill. Abdr.

1280 — Dasselbe Blatt [8 : 351]
B. 236 Aum. 253 II
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

1281 Die nackten Kinder mit dem Triumphwagen [8 : 352]
B. 237
Vorzügl. Abdr.
durch Danz

1282 — Dasselbe Blatt [8 : 353]
B. 237
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

1283 Vase von 2 Delphinen getragen, auf denen Genien reiten [8 : 354]
B. 238
Vorzügl. Abdr.
mit Tinte „Boerner"
a. d. Samml. Posonyi

1284 (Copist) Gegenseitige Copie nach B. 238 in Original Maassen a. d. Tafel 1.5.2.7 und weisse Stelle für Mgr. [8 : 6532]

B. 238 (Copie)
Vorzügl. Abdr.

1285 Becher, dessen Deckel mit ovalen Medaillons verziert ist [8 : 355]
B. 239
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1286 Becher mit runden Medaillons verziert [8 : 356]
B. 240
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1287 Becher, mit Buckeln verziert [8 : 357]
B. 241
Vorzügl. Abdr.

1288 Becher mit zwei Genien, die Flügel statt Arme haben [8 : 358]
B. 242 I
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1289 — Dasselbe Blatt: die Plätte ist verkleinert: oben sind das Datum und der oberste Rand des Deckels mit abgeschnitten worden: das Blatt misst jetzt 89 statt $93^1/_2 \times 50$ statt 52. — Wahrscheinlich die Veränderung nur an diesem Exemplar vorgenommen und ein neuer Rand künstlich eingedrückt [8 : 359]
B. 242
Vorzügl. Abdr.

1290 Vase, auf beiden Seiten Genien hinter Delphinen [8 : 389]
B. 243
Vorzügl. Abdr.
durch Amsler, Berlin

1291 Aufsteigendes Ornament: unten nach rechts blickende phantastische männliche Halbfigur [8 : 390]
B. 244
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1292 Aufsteigendes Ornament: unten zwei weibl. Halbfiguren mit verbundenen Augen [8 : 360]

B. 245 Seidl. 252 I
Vorzügl. Abdr.

1293 Aufsteigendes Ornament: unten phantastische weibl. Figur en face (Die Figur freie Wiederholung von B. Beham Pass. 77) [8 : 361]
B. 246
Vorzügl. Abdr. mit 12 mm. Rand
Stempel in Blau Fagan 524 Samml. Nagler
Stempel in Schwarz Fagan 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ Fagan 329 c } K.-Kab.

1294 Kapitell und Base Vitruvius I (Dieses Exemplar trägt deutlich die Jahreszahl 1543: sonst aber das Monogr.) [8 : 362]
B. 247 Aum. 267 II (?) Loftie 121
Vorzügl. Abdr.

1295 Kapitell und Base Vitruvius II [8 : 363]
B. 248 Aum. 268 II
Vorzügl. Abdr.

1296 Kapitell und Base Vitruvius III [8 : 364]
B. 249 Aum. 269 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 59 Samml. Keller

1297 Kapitell und Base Vitruvius IV [8 : 365]
B. 250 Aum. 270 II
Vorzügl. Abdr.

1298 Die drei Kapitelle übereinander [8 : 366]
B. 251
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1299 Corinthische Säule im Umriss [8 : 367]
B. 252 II
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1300 Die Corinthische Säule, vollendet [8 : 368]
B. 253
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1301 Hans Sebald Behams Wappen [8 : 369]
B. 254
Brill. Abdr.

1302 Phantasie-Wappen des Weiss-nit Weer [8:370]
B. 255
Brill. Abdr.

1303 Das Wappen mit dem Hahn [8:374]
B. 256 Aum. 276 I
Brill. Abdr.
Stempel in Blau AC Samml. Coppenrath
a. d. Auct. Coppenrath 26. III. 89.

1304 — Dasselbe Blatt [8:373]
B. 256 Aum. 276 II
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 244 (d. h. die Krone hat 9 Zacken) —
Stempel in Schwarz A. D. Samml. Danz

1305 — Dasselbe Blatt [8:371]
B. 256 Aum. 276 II
Guter Abdr.

1306 Das Wappen mit dem Adler [8:372]
B. 257
Brill. Abdr.

1307 Weiblicher Genius mit dem Wappenschild [8:375]
B. 258 Aum. 279 I (?)
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

1308 Männlicher Genius mit dem Wappenschild [8:376]
B. 259 Aum. 280 I?
Vorzügl. Abdr. a. d. Vorderseite unten r. die Jahreszahl 1535 in alter Tinte
Stempel in Blau Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

1309 Adam und Eva (I? vor den Stichelglitschern an Adam's linkem Bein und Eva's linkem Arm) [8:380]
B. App. 1
Brill. Abdr.
Stempel in Schwarz Fagan 196 Samml. Füssli & Co.

1310 — Dasselbe Blatt: II. Zust. [8:381]
B. App. 1
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1311—1317 Die Planeten [8:382—8]

B. App. 5 Seidl. 271 Loftie 283
Gute Abdr.

1318 Die Stärke [8 : 377]
Pass. 265
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

1319 — Dasselbe Blatt [8 : 378]
Pass. 265
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1320 Vignette, in der Mitte männl. Halbfigur, an beiden Seiten weibl. Halbfiguren: alle en face [8 : 379]
Pass. 266
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, 21. Feb. 1876

1321 Drei Wappen in Runden (Loftie hält dies gleich Pass. im Gegensatz zu Seidl. für das Original, denn er sagt Htgrd. kreuzschraffirt und Künstlerzeichen unten r. Scheint mir ebenfalls das Original zu sein) [8 : 331]
Pass. 271 Loftie 86 Seidl. 226 Cop. 1
Brill. Abdr.
Auct. Amsler und Ruthart 23. II. 1885

1322 Ammon und Thamar [7 : 31]
Loftie 173 Aum. 18 Rosenberg 17 Seidl. 16
Vorzügl. Abdr.
durch Aumüller, Juni 1892

1323 Copie nach Mark Antons Satyrweibchen bei einer Priapusherme (B. 248) ohne Zeichen: Seidl. vermuthet Bink [8 : 391]
Aum. 131 Seidl. 292
Brill. Abdr.

1324 — Dasselbe Blatt [8 : 319]
Aum. 131 Seidl. 292
Vorzügl. Abdr. W. Reichsapfel

1325 Tanz der Liebesgötter: Copie nach Mark Anton (B. 248) o. Zeichen: Stichhöhe $114^{1}/_{2} \times 161^{1}/_{2}$ [8 : 392]
Aum. 132 Seidl. 293
Guter Abdr. W. Kelch

1326—1329 Die obersten vier Blätter aus dem Kinderturnier (abgebildet bei Wessely in den Supplementen) [8 : 394—7]
Aum. 228 Seidl. 244

Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

1330 (Beham zugeschr.) Lucretia: vor einer niederen Brüstung, welche eine Stufe r. hat, steht Lucretia mit einem Mantel theilweise bedeckt, den r. Fuss auf ein kurzes Säulen-Postament. Mit der R. stösst sie sich das Schwert in den Leib und hält die L. an die Wunde: l. ein Vorhang, am r. Rand einige Falten eines weiteren Vorhangs. (Von Posonyi dem H. S. Beham zugeschrieben) Radierung hoch 115×70 [8 : 393]
Guter Abdr.
durch G. Posonyi, Oct. 1880

Holzschnitte

1331 Blatt 1 der ersten Patriarchen Adam und Eva [63 : 482]
B. 74 II Seidl. 85 V
Guter Abdr. ohne Inschrift-Zettel W. Gekrönter Doppeladler, links oben J
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
a. d. Auction Posonyi

1332 Blatt 2 Seth (Auf dem angekl. Zettel mit dem Vers steht „3 Seth“) [63 : 483]
B. 75 II Seidl. 86 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschrift-Zettel W. Wappen von Schrobenhausen (?)
a. d. Auct. Posonyi

1333 Blatt 3 Enoch (Auf dem angekl. Zettel mit dem Vers steht „6 Ninus oder Assur sein Nachfolger“: es sind drei Kinder darauf: das Weibliche r. spielt mit einem Hund) [63 : 485]
B. 76 II Seidl. 87 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel W. Gekrönter Adler
a. d. Auct Posonyi

1334 Blatt 4 Kenan (Auf dem angekl. Zettel mit dem Verst, steht „4 Enoch“ Mit 4 Kindern: der Mann trägt einen Lorbeerzweig) [63 : 484]
B. 77 II Seidl. 88 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel W. Gekrönter Adler.
a. d. Auct Posonyi

1335 Blatt 5 Mathataleel (3 Kinder, der Mann in Ritterrüstung mit Lanze und Schild: auf dem angekl. Zettel mit dem Vers steht „5 Nimrod der erste Monarch nach der Sůndflut“) [63:486]
B. 78 II Seidl. 89 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel. W. Wappen von Schrobenhausen (?)
a. d. Auct. Posonyi

1336 Blatt 6 Jared (3 Kinder, der Mann trägt einen Palmzweig auf der l. Schulter) [63:487]
B. 79 II Seidl. 90 V
Guter Abdr. W. Doppeladler
in Blei „W. Koller“
a. d. Auct. Posonyi

1337 Blatt 7 Henoch (4 Kinder, wovon die mittleren sich balgen, unten i. d. Mitte ein Beil. Auf dem angekl. Blatt mit dem Vers steht „7 Enoch“) [63:488]
B. 80 II Seidl. 91 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel. W. Gekrönter Adler
a. d. Auct. Posonyi

1338 Blatt 8 Methusalah (nur 2 Kinder: i. d. R. hält er einen Palmzweig, welcher bis zum Kopf der Frau reicht. Auf dem angekl. Blatt mit dem Vers steht „8 Mathusala“) [63:489)
B. 81 II Seidl. 92 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel
a. d. Auct. Posonyi

1339 Blatt 9 Lamech [63:490]
B. 82 II Pass. 82 Seidl. 93 V
Vorzügl. Abdr. mit angekl. Inschriftzettel
a. d. Auct. Posonyi

1340 Blatt 10 Noah (das Kind l. hat einen Spazierstock) [63:491]
B. 83 II Seidl. 94 V
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
a. d. Auct. Posonyi

1341 Das Abendmahl [63:492]
B. 84

Guter Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294 a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1342 Christus auf dem Oelberg [63:493]
B. 85
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1343 Der Judaskuss [63:494]
B. 86
Vorzügl. Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1344 Christus vor Caiphas [63:495]
B. 87
Guter Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1345 Ecce Homo [63:496]
B. 88
Guter Abdr. (unten r. laidirt)
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1346 Die Kreuztragung [63:497]
B. 89
Vorzügl. Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1347 Christus am Kreuz [63:498]
B. 90
Guter Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1348 Die Grablegung [63:499]
B. 91
Guter Abdr.
Blaue Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
a. d. Auct. Posonyi

1349 Die Madonna mit dem Kinde und dem hl. Joseph [63:500]

B. 121
Brill. Abdr.
durch Danz, Febr. 1883

1350 — Dasselbe Blatt [63:501]
B. 121
Guter Abdr.
durch Buttstädt, Berlin, Mai 1879

1351 Die Madonna mit der Birne [63:502]
B. 122 II
Vorzügl. Abdr.

1352 Die heil. Familie [63:503]
B. 123
Vorzügl. Abdr.

1353 (Copist) Die heil. Familie Copie nach Beham B. 123 (a. d. Rückseite Colophon des Druckers darüber „In Venetia“, darunter „Appresso Francesco Ziletti: M D LXXIIII“) [63:504]
B. 123 Seidl. 203 Cop. B.
Mässiger Abdr.

1354 Der hl. Hieronymus [63:505]
B. 124
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1355 Auszug des verlorenen Sohns [63:8466]
B. 125 Pass. 125
Guter Abdr. (Derschau: gelbliches, drahtloses Papier: künstlich gelb gemacht mit Sprüngen etc. Derschau III B. 71) Rd. 4

1356 Rückkehr des verlorenen Sohns [63:8467]
B. 127 Pass. 127 a
Guter Abdr. (Derschau: gelbl. drahtloses Papier, mit Wurmlöchern etc. Derschau III B. 74) Rd. 3

1357 Der heil. Petrus [63:506]
B. 137
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1358 — Der heil. Andreas (kein G statt S im Monogramm) [63:508]
B. 138

Vorzügl. Abdr. (oben r. Sprung im Stock) W. Doppeladler
a. d. Samml. Durazzo

1359 — Dasselbe Blatt (Kein G statt S im Monogramm) [63 : 507]
B. 138
Guter Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1360 Der hl. Sebaldus [63 : 509]
B. 139
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1361 Vier Köpfe: Bl. 4 aus dem Kunst- und Lehrbüchlein: oben 2 Zeilen Text „Hie—nach." [63 : 510]
B. 144
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 489 Samml. Scott
durch Aumüller, München 1885

1362 Die gekrönte Venus: Bl. 5 aus dem Kunst- und Lehrbüchlein: oben 2 Zeilen Schrift „Disses—ubest" [63 : 511]
B. 145
Vorzügl. Abdr.
in schwarzer Tinte „Endris L. ing."

1363 Die beiden Todtenschädel: Bl. 8 aus dem Kunst- und Lehrbüchlein: oben 2 Zeilen Text „Inn—gerissen." Dieses Blatt hat unten in d. Mitte das Zeichen und die Jahreszahl 1528 [63 : 512]
B. 148
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Durazzo

1364 Brustbild eines bärtigen Mannes: Bl. 9 aus dem Kunst- und Lehrbüchlein: oben 2 Zeilen Text „Mit—nach." Unten i. der Mitte das Zeichen und 1546 [63 : 513]
B. 149
Vorzügl. Abdr.
durch Rosenberg, Prag, Feb. 1885

1365 Der nach l. laufende Engel: Bl. 13 aus dem Kunst- und Lehrbüchlein: oben l. das Zeichen und 1546 [63 : 514]

B. 153
Vorzügl. Abdr.
durch G. Posonyi, Wien, März 1882

1366 Der Kuss [63:515]
B. 161 Seidl. 277 I Aum. 248
Brill. Abdr.
durch Amsler

1367 Das Paar in Unterhaltung begriffen (Helldunkelholzschnitt) [63:516]
B. 162 Aum. 249 Seidl. 293
Brill. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 21 Samml. Firmin Didot

1368 — Dasselbe Blatt [63:517]
B. 162 Seidl. 293
Guter Abdr.

1369 Der Bassgeigenspieler [63:518]
B. 163
Guter Abdr. oben l. restaurirt
a. d. Auct. Posonyi

1370 (Copist) Unbezeichnete rechtseitige Copie nach H. S. Beham B. Holz. 163 [63:519]
B. 163 (Cop.) Seidl. 278 Cop.
Guter Abdr.

1371 Erstes (l.) Blatt des Jugendbrunnen (Vorne unten werden ein Alter und eine Alte nach r. getragen: Im Mittelpunkt r. reichen sich nackte Menschen die Hände, darunter eine Frau, die auf einem Holzfeuer steht. Hinten l. Dorf mit Kirche) [63:8468]
B. 165
Mässiger Abdr. W. Wappen von Schrobenhausen

1372 Das Frauenbad [63:5140]
B. 167
Guter Abdr.

1373 Soldatenzug nach rechts (mit Steinbach's Adresse: aneinandergesetzt) [42:8469]
B. 170 P. 170
Mässig. Abdr. (viele Risse: Rand angeklebt)

1374 — Dasselbe Blatt in vier einzelnen Blättern [63:8470–3]

Mässige Abdr. (rissig etc.)
W. kl. Schild mit Reichsapfel und Kreuz

1375 Der Soldatenzug nach l. [42:8474]
B. 171
Guter Abdr. (Derschau'scher Abdruck III E 15)

1376 Adam und Eva (ohne den Unterrand mit dem Text) [63:5144]
Pass. 172
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und etwas grau) W. kleine hohe Krone

1377 (Copist) Rechtseitige Copie nach Adam und Eva Pass. 172: oben r. und l. von den Schultern fehlen die 2 Vögel: unten r. die Jahreszahl 1552: die Copie ist sehr gut, nur zeigt der Schnitt derbere Linien, in den Originalmaassen [63:5143]
Pass. 172 Cop. A
Vorzügl. Abdr. (mit Farbe beschmiert)

1378 Das Fest der Herodias [42:5139]
Pass. 174
Guter Abdr.
durch Jos. Aumüller, Mchen., Schandau, 20. Aug. 1882.

1379 Planet Sonne [63:521)
Pass. 181 Seidl. 223 III
Mässiger Abdr. (modern, viele Sprünge) W. ICB

1380 Planet Luna [63:522]
Pass. 183 Seidl. 225 III
Mässiger Abdr. (modern, viele Sprünge) W. ICB

1381 Planet Mercur [63:523]
Pass. 185 Seidl. 227 III
Guter Abdr. (Stark restaurirtes Exemplar) W. Hohe Krone

1382—87 (Copist) Das Bauernfest in 6 Blättern [63:8475—8480]
Pass. 198 Copie
Gute Abdr. (Derschau'sche Abdr. III B 86 und 86b: bei D folgen die Blätter aufeinander 1. 2. 5. 3. 6. 4.)

Es folgen elf Blatt Carikaturen, die im Santarelli'schen Versteigerungscatalog unter Nr. 2119 angeführt sind, die augenscheinlich zusammengehören, aber von denen Passavant nur drei beschreibt. Die Blätter wurden frei und in kleinem Format von Gotfried Muller für sein „Schnacken Buchlei Ander Theil" in Stich copirt. — Diese, aus der Samml. Santarelli stammenden guten Abdrucke haben als Wasserzeichen kl. Caduceus über einem Schild, auf dem ID steht.

1388 Bauernpaar nach r. eilend: er erhebt die l. Hand, sie hält einen Beutel in der R., er hat grosse Hahnenfeder auf dem Hut [64:8482]
Pass. 199 Santarelli 2119a

1389 Bauer und Bäuerin, er im Profil nach r. und hält einen grossen Käse in den Händen, sie hält einen Korb mit Eiern in der link. Hand [64:8483]
Pass. 200 Santarelli 2119b

1390 Der Eier ausbrütende Dominikaner [64:8484]
Pass. 201 Santarelli 2119c

1391 Ein Bauer mit ungeheurem Bauch und Weinlaub um den Kopf tanzt nach r., hinter ihm sein Weib, mit einem grossen Glaspokal auf dem Kopf [64:8492]
Santarelli 2119d

1392 An einem Tisch sitzt l. ein Mann mit oriental. Zipfelturban, in der R. einen Beutel; und r. eine Frau, die die R. ihm auf die Schulter, die L. auf den Tisch legt — Querdarstellung [64:8485]
Santarelli 2119e

1393 Ein grosser Landsknecht und hinter ihm ein kleiner, der Letztere hat im Hut eine kurze Pfauenfeder, beide nach r. [64:8489]
Santarelli 2119f

1394 Rückwärts auf einem nach l. laufenden und Heu fressenden Pferde sitzt ein buckliger Dudelsackpfeifer [64:8490]
Santarelli 2119g

1395 Zwei grosse Narren bei einem Korb r., der voll kleiner Narren ist [64:8488]
Santarelli 2119h

1396 L. ein kleiner Narr mit Kropf, r. eine Carikatur

mit dickem Bauch, Schwanenhals, Brille und Zipfelmütze: sie hält in der l. Hand eine langhalsige Kürbisflasche. Beide Figuren im Profil nach r. [64:8486]
Santarelli 2119 i

1397 Eine Zerrfigur, Kopf und Beine ohne Leib, reitet auf einem Steckenpferd nach r.: r. vorne ein Kind [64:8487]
Santarelli 2119 j

1398 Carikatur einer nach rechts laufenden Frau ohne Leib, mit zwei Kindern, die Papierwindmühlen in den Händen tragen [64:8491]
Santarelli 2119 k

1399 Sechs Weiber; die Erste Magdalena? die Letzte Jael? [63:5142]
Pass. 194
Vorzügl. Abdr. (etwas mager) W. Kreuzstab über Raute

1400 Grosse Vignette mit dem Ochsentodtenschädel [63:524]
Pass. 205
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1401 Vignette mit Torso: oben „Das Kunst- vnd Lesebüchlin“: unten Monogramm, a. d. Rückseite oben „Sebald Behemen“: darunter befinden sich l. Bartsch 143 und r. 142, unter Letzterem das Setzerzeichen D (für den Bogen) Alles leicht mit der Hand colorirt [63:520]
Pass. 207
Gute Abdr. W. Fragm. oben $^1/_2$ cm. Tiara?

1402 Zwischentitel der Bibelausgabe von 1534 „Alle Propheten Teutsch“ a. d. Rückseite Register und ein Holzschnitt aus d. Folge [63:526]
Aum. 1 II Butsch Tafel 45 b Seidl. Jahrbuch 1882 p. 234 § II Rosenberg 27, 63, 64, 68 u. s. w.
Vorzügl. Abdr.

1403 Das Martyrium des heil. Stephanus: der Steiniger l. wirft mit der l. Hand, während ihm ein Knabe Steine reicht, derjenige i. d. Mitte wirft einen Stein mit beiden Händen, derjenige r. mit der R., während er mit der L. den Schurz voll Steine hält. Stephanus kniet ganz

von vorne gesehen, die Hände über die Brust gekreuzt, im Htgrd. r. Bäume, l. von der Mitte 2 Häuser. Von Passavant bei Dürer unter Nr. 256 beschrieben. Einfass.-Linien 218 × 162 [63:529]
Aum. 204
Vorzügl. Abdr. (unbedeut. Risse) o. Rd.
a. d. Versteig. Posonyi

1404 Die 6 Weiber, darunter Judith [63:5141]
Aum. 244
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano Birkenstock W. Wappen

1405 Kopf vom Jahre 1521 [63:531]
Aum. 253 Seidl. 315
Vorzügl. Abdr. Rd. $2^1/_2$

1406 Soldaten und Dirnen beim Kartenspiel [63:530]
Aum. 265 Seidl. 273
Guter Abdr. (von Derschau)

1407 Grosses Titelblatt, wie beschrieben von Seidlitz unter 273 Nota. Nur ist der Titel des Werkes „Commentarii initiatorii in qvatvor Evangelia .... Jacobo Fabro Stapvlensi Avthore. / Anno Domini M. D. XXVI. [63:525]
Aum. 265 Seidl. 273 Nota
Seidl. 162
Guter Abdr. a. d. Rückseite verblichene Tintenschrift (Holländisch?)

1408 Allegorie auf den Wein [63:8481]
Nagl. Mgr. III pag. 631 Nr. 76 Seidl. 318
Guter Abdr. (Derschau'scher Abdr. III B. 82)

Die nachstehenden 4 Blätter sind in den Versteigerungscatalogen dem Beham zugeschrieben und auch anderweitig so bestimmt worden. Das darauffolgende Kartenspiel, von Rösch nach Beham stammt aus der Samml. Durazzo. Die Farben sind Roth (Herz), Grün (Blatt), Schellen und Eichel: die Farbzeichen stehen immer oben (ausser beim Unter), jede Karte ist oben l. arabisch, oben r. römisch beziffert. Von jeder Farbe giebt es 1—10, Unter, Ober und König. Alle Karten haben Einfassungslinien (88—89 × 54—55) und darüber

noch 1—2 mm. Rand. Maasse und Nummerirung stimmen mit Pass. 189 a überein, jedoch fehlt das einzig von ihm beschriebene Blatt, also hat er eine andere Karte vor sich gehabt. (Die vorliegenden Karten sind vielfach und auf das Sorgfältigste ausgebessert. Es sind vorzügliche Abdrucke.)

1409 „Das Evangelium von dem Reichen Mann und Lazaro, Luce am XVI. / Der Reich in grosser not sehr klagt, Ein Tropf wasser ward im versagt.“ — So der Typendruck im Oberrand. In d. Mitte oben auf einem Altan Festmahl; der Lazarus wird l. die Treppe herab gepeitscht; hinten l. liegt er von Hunden beleckt: beide mal mit Heiligenschein. Am Boden vorne Diener mit Fischen, Hirschen, Hunden etc., in der Mitte an der Wand ein leeres Täfelchen für Monogramm. Oben l. Lazarus auf dem Schoos Gott Vaters in den Wolken. Einfass.-Linien 350 × 498 Zwei Blatt zusammengeklebt [64:8493]
(Santarelli) 2117
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und fleckig) W. got. P mit Zange

1410 „Die Kuntze von Schweinaw“: So der Typendruck r. oben. Sicherer fester Schnitt: sie schreitet nach r., trägt am l. Arm einen Korb mit Eiern und einen Teller mit kleinen Käsen: unter dem r. Arm eine Gans, auf dem Rücken einen grossen Krug; ohne Angabe des Bodens oder eines Htgrds. bez. der Luft (Dieselbe Darstellung noch einmal auf der Rückseite) Höhe der Figur 254 mm. [64:8494]
(Santarelli) 2118
Guter Abdr.

1411 2 Darstellungen über einander: oben zwei Männer an einem Fenster, wo ein Spinngewebe sichtbar ist, unten ein König als Richter: ohne Zeichen: auf einer Tafel oben,
„Implicat ut muscas, transmittit aranea uespas
„Sic porrit in agnis lex, humilesque premit
Auf einer Tafel in der Mitte
„Cur geminas hoi concessit Juppiter aures
„Possit ut hec læsis, ille patere reis

Einfass. 122 × 43 [63:527]
Guter Abdr. (Wurmlöcher) Rd. 0—1
a. d. Versteig. Aumüller 21. II. 76.

1412 2 Darstellungen übereinander: Oben Bauer im Thron, dahinter eine Menschenhaut: unten werden Einem die Augen ausgestochen etc.: ohne Zeichen: auf der Tafel oben
„Ast hic accepto quia leges uendidit auro
„Supplicium exutaq graue pelle dedit
In der Mitte auf einer Tafel
„Neu plus affectus nati, quam iura ualeret
„Dimidium poenæ sustinet ecce pater.
Einfass. 122 × 43 [63:528]
Guter Abdr. (Wurmlöcher)
wie Nr. 1411

1413 Herzeins = Mann und Frau im Gespräch: sie im Profil nach l., er mit erhobener R., und das Federbarett in der L. [83:9115]

1414 Herzzwei: im Lorbeerkranz drei Wappen, das oberste, Doppeladler, unten „Wolffgang Rösch / Formschneider“ [83:9116]

1415 Herzdrei: nach links sitzender, flötender Hirt und ein Schaf [83:9117]

1416 Herzvier: Tanzendes Bauernpaar, er nach r. [83:9118]

1417 Herzfünf: Bauer zieht sein schlagendes Weib in einem Kübel nach r. [83:9119]

1418 Herzsechs: doppelschwänziges Meermädchen: den r. Arm vor dem r. Schwanz [83:9120]
W. Hohe Krone

1419 Herzsieben: nach r. sitzender Satyr, verschlingt ein Kind: r. Flasche mit Kaiseradlerwappen [83:9121]

1420 Herzacht: Boot mit zwei Putten: der Rudernde steht nach r. [83:9122]

1421 Herzneun: Narr liegt, etwas nach r., am Boden zwischen zwei Bänken. [83:9123]

1422 Herzzehn: Zwei würfelnde Mönche: derjenige l. hält einen Beutel in der l. Hand. [83:9124]

1423 Herzunter: Jägerbursche tritt mit d. r. Fuss auf

das Farbzeichen: Speer in der R., drei Federn auf dem Hut: Gesicht im Profil nach r. [83:9125]

1424 Herzober: Landsknecht, hält das Farbzeichen in der erhobenen R., die L. am Griff des langen Schwerts, er neigt den Kopf und blickt nach l. [83:9126]

1425 Herzkönig: Sitzt im Throne nach l., das Scepter in der r. Hd.: zu seinen Füssen ein grosser Hund: Das Farbzeichen in der Mitte gegen oben [83:9127]

1426 Grüneins: nach r. hockende Frau, das r. Bein entblösst, in der l. ein Gefäss: am Boden neben ihr l. ein Krug [83:9128]

1427 Grünzwei: drei Wappen: o. l. Churschwerter o. r. Rautenkrone: unten Bergwerk von einem nach r. blickenden Engel gehalten [83:9129]
W. kleine hohe Krone

1428 Gründrei: Bauernfrau mit Korb auf dem Kopf, schreitet nach r. [83:9130]
W. kleine hohe Krone

1429 Grünvier: l. sitzt ein Dudelsackpfeifer, r. steht ein Hund auf den Hinterbeinen. [83:9131]

1430 Grünfünf: ein Narr reitet auf einem Andern nach r. [83:9132]

1431 Grünsechs: Liebespaar, er sitzt in der Mitte des Blatts und streckt die r. Hand nach l. [83:9133]

1432 Grünsieben: r. kauert ein Bauer: von l. rennt ein Schwein auf ihn zu. [83:9134]

1433 Grünacht: ein grosser und zwei kleine Narren in einem Korbe: r. steht ein Vierter kleiner. [83:9135]

1434 Grünneun: ein vornehmes Paar zu Tische, l. schenkt ein Knabe Wein ein. [83:9136]

1435 Grünzehn: Nonne liegt am Boden nach r., in der r. Hd. den Rosenkranz, den Kopf auf die L. gestützt. [83:9137]

1436 Grünunter: der nach r. stehende Winzer hat eben den Zweig mit den Farbzeichen abgeschnitten und hält ihn in der L., während das runde Messer in seiner r. Hand zu sehen ist. [83:9138]

1437 Grünober: nach l. stehender Edelmann mit Federbarett: drückt sein Schwert mit der L. nieder: oben in

der Mitte ein gehenkter Vogel [83:9139]
W. kleine hohe Krone

1438 Grünkönig: thront nach r., die Füsse auf einem hohen Schemel: in der L. das Farbzeichen, in der r. Hand ein Scepter [83:9140]

1439 Schelleneins: ein Landsknecht haut sich mit zwei Weibern, alle nach l. [83:9141]

1440 Schellenzwei: zwei Landsknechte und zwei Dirnen bei Tische: die Dirne l. hält einen Lorbeerkranz über den Landsknecht rechts. [83:9142]

1441 Schellendrei: nach l. liegender Mann mit Fackel in der L., l. steht offene Laterne u. s. w. [83:9143]

1442 Schellenvier: nach r. mit Krücken schreitender Fuchs, auf dem Rücken trägt er Korb mit drei Hühnern. [83:9144]

1443 Schellenfünf: Mülleresel mit Glocke um Hals, trägt Sack nach r. [83:9145]
W. kl. hohe Krone

1444 Schellensechs: Alchemyst nach l. sitzend, zu seinen Füssen l. ein Blasebalg u. s. w. [83:9146]

1445 Schellensieben: eine Frau und ein Bär am Boden, sie kniet l. [83:9147]

1446 Schellenacht: eine Magd will einen nach r. stehenden Ochsen melken. [83:9148]

1447 Schellenneun: eine Frau l. bläst einem Hund hinten hinein. [83:9149]

1448 Schellenzehn: Tambour sitzt am Boden l., r. macht ein Hase Männchen. [83:9150]

1449 Schellenunter: baarhäuptiger Landsknecht etwas nach r., das Farbzeichen ruht auf dem Boden l., oben eine Trommel und ein Drache [83: 9151]

1450 Schellenober: ein Schellennarr springt nach l. und spielt Ball mit dem Farbzeichen. [83:9152]

1451 Schellenkönig: sitzt nach l. auf Thron mit Rädern, hinten l. ein Landsknecht mit Hellebarde [83:9153]

1452 Eicheleins: Bauernpaar nach r., er hat Stelze unter r. Knie u. s. w. [83:9154]

1453 Eichelzwei: ein Mann und ein Schwein nach r., am Hals des Letzteren eine Glocke [83:9155]

1454 Eicheldrei: Windhund nach r. [83:9156]

1455 Eichelvier: Liebespaar in der unteren Ecke r.: hinten l. gewahrt man eine Stadt. [83:9157]

1456 Eichelfünf: Landsknecht giebt einer l. stehenden Frau die r. Hd.: sie legt ihre l. Hd. a. seine r. Schulter [83:9158]

1457 Eichelsechs: Strauss nach r. mit Hufeisen im Schnabel [83:9159]

1458 Eichelsieben: zwei Kinder lassen einen Vogel aus einem Käfig nach r. fliegen. [83:9160]

1459 Eichelacht: l. ein Geselle mit einem Stock in der L.: r. zwei raufende Gesellen [83:9161]

1460 Eichelneun: zwei Putten essen aus einer Pfanne, deren langen Stiel derjenige r. hält. [83:9162]

1461 Eichelzehn: nackte Frau und ein Knabe: sie liegt nach r. am Boden. [83:9163]

1462 Eichelunter: Krüppel geht nach r.: mit der L. stützt er sich auf den Ast an dem das Farbzeichen sitzt. [83:9164]
W. kl. hohe Krone

1463 Eichelober: Knappe steht nach r., in der gesenkten R sein Federbarett, in der erhobenen L. das Farbzeichen. [83:9165]

1464 Eichelkönig: er sitzt etwas nach l. und weist mit dem r. Zeigefinger auf das Farbzeichen, dessen Stiel er in der L. hält. [83:9166]

Bella, Stefano della

1465 1: Titel „Caprice / faict / par de la Bella / et mis en lumiere / Par Israel / Auec Priuilege du / Roy“ in Cartouche. Die Blätter tragen ganz kl. Nummern r. unten und l. unten. Platten 55×83 (Blattgrösse 94×144: gilt für die ganze Folge) [17:1683]
Leblanc 326
Vorzügl. Abdr. W. zierliches Wappen-Schild
Blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

1466 2: l. eine Ruine daneben ein Wrack [17:1684]
Lebl. 327
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
Stempel wie Nr. 1465

1467 3: Vorn 3 zerlumpte Krieger mit langen Lanzen [17:1685]
Lebl. 328
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1468 4: Ein Reiter nach r. [17:1686]
Lebl. 329
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1469 5: Ein Reiter n. r., hinter ihm ein Soldat mit langer Carabine [17:1687]
Lebl. 330
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1470 6: Zwei ruhende Pilger: im Mittelgr. ein liegender Bauer [17:1688]
Lebl. 331
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1471 7: Eine Frau mit ihrem Säugling: vor ihr i. d. M. ein zerlumptes Mädchen [17:1689]
Lebl. 332
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 1465

1472 8: Zwei Männer zu Pferd, jeder eine Frau hinter sich, reiten durch einen Fluss [17:1690]
Lebl. 333
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1473 9: L. vorn eine Frau mit 2 Kindern: im Mittelgrund 2 Reiter [17:1691]
Lebl. 334
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1474 10: Vorn eine Frau mit dem Kinde auf dem Rücken: hinten eine Kirche [17:1692]
Lebl. 335
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1475 11: Ein Mann auf dem Boden sitzend: l. hinten sät eine Frau [17:1693]
Lebl. 336
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 1465

1476 12: Vorn 2 Ziegen: hinten der Hirt und weitere Thiere [17:1694]
Lebl. 337
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 1465

1477 13: Vorn 3 Bettler: r. eine Frau mit ihrem Kind auf dem Rücken [17:1695]
Lebl. 338
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1465
wie Nr. 1465

1478 1. Titelblatt „Raccolta / di Vasi di-/ uersi di Stef. / de la Bella / Fiorentino / Stef. de la Bella jnuent. fecit — Pierre Mariette le fils excud. cum Priuil. Regis Christ.“ Dieses Titelblatt daher eine spätere Ausgabe: die anderen 5 Blätter tragen l'Anglois Adresse. Pl. 80—90 × 180 —205 (Blattgrösse 192×305 gilt für die ganze Folge) [17:1696]
Lebl. 341
Mässiger Abdr.

1479 Bl. 2 8 Vasen [17:1697]
Lebl. 342
Vorzügl. Abdr. W. Lothringisches Doppel-C von eckiger Form

1480 Bl. 3 7 Vasen, die r. und l. halbirt [17:1698]
Lebl. 343
Vorzügl. Abdr. W. Zierliches Wappen-Schild

1481 Bl. 4 8 Vasen: auf der Mittleren ein Satyr und eine Nymphe [17:1699]
Lebl. 344
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1480

1482 Bl. 5 6 Vasen: r. und l. leichte Ansätze zu Anderen [17:1700]
Lebl. 345
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1479

1483 Bl. 6 8 Vasen: die Mittlere mit 2 Todtenköpfen [17:1701]
Lebl. 346
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 1479

1484 Titelblatt „Nouvelles inuentions de / Cartouches / A. Paris / 1647 / Fred de Widt — Excudit“ Pl. 123×92 (gilt für die ganze Folge) [17:1721]
Lebl. 419 Meyer Lex. 218 II
Vorzügl. Abdr.

1485 1 Cartouche: r. und l. kleiner Satyr [17:1722]
Lebl. 420 II
Vorzügl. Abdr.

1486 2 Cartouche: l. Triton, r. Nereide je mit einem Fisch [17:1723]
Leblanc 421
Vorzügl. Abdr.

1487 3 Cartouche: mit 5 wilden Enten [17:1724]
Lebl. 422
Vorzügl. Abdr.

1488 4 Cartouche: Tigerfell gehalten von 2 Centauren [17:1725]
Lebl. 423
Vorzügl. Abdr.

1489 5 Cartouche: l. flieht ein Mann, r. ein Satyr [17:1726]
Lebl. 424
Vorzügl. Abdr.

1490 6 Cartouche: l. eine bekleidete, r. eine nackte Frau, unten ein Schwan [17:1727]
Lebl. 425
Vorzügl. Abdr.

1491 7 Cartouche: oben r. die Hälfte eines Cardinalhuts [17:1728]
Lebl. 426
Vorzügl. Abdr.

1492 * 8 Cartouche mit 2 Drachen [17:1729]
Lebl. 427
Vorzügl. Abdr.

1493 9 Cartouche mit 2 Gerippen, welche an einem Baum reissen [17:1730]

Lebl. 428
Vorzügl. Abdr.

1494 10 Cartouche: oben liegen 2 Gerippe mit Flügeln [17:1731]
Lebl. 429
Vorzügl. Abdr.

1495 1: Titelblatt „Ornamenti / o / Grottesche / di Stef. della Bella“ [17:1710] Pl. 167 × 65 (gilt für die ganze Folge)
Lebl. 437
Vorzügl. Abdr.

1496 2: Trophäe: oben Dianaköpfchen [17:1711]
Lebl. 438
Vorzügl. Abdr.

1497 3: Trophäe: ein Mädchen hält einen Hasen hoch: unten und oben Hunde: bezeichnet [17:1712]
Lebl. 439
Vorzügl. Abdr.

1498 4: Trophäe: kl. Mädchen mit kl. Tiger im Arm [17:1713]
Lebl. 440
Vorzügl. Abdr.

1499 5: Trophäe: oben ein Hirsch: unten 2 Eberköpfe: bezeichnet [17:1714]
Lebl. 441
Vorzügl. Abdr.

1500 6: Trophäe: oben 2 Eber-, unten 2 Hirschköpfe: bezeichnet [17:1715]
Lebl. 442
Vorzügl. Abdr.

1501 7: Trophäe: 2 phantastische Thiere mit Kameelsköpfen [17:1716]
Lebl. 443
Vorzügl. Abdr.

1502 8: Trophäe: unten Fledermaus, unten r. das Monogramm [17:1717]
Lebl. 444
Vorzügl. Abdr.

1503 9: Trophäe bez. Zierleiste mit 2 Ziegen: Monogr. unten r. [17:1718]

Lebl. 445
Vorzügl. Abdr.

1504 10: Trophäe bez. Zierleiste mit 2 Sphinxen: Monogr. unten r. [17:1719]
Lebl. 446
Vorzügl. Abdr. beim Druck aber zerknittert

1505 Titel „Ornamenti di Fregi et fogliami di S. della Bella In. et Fecit“ Ein Triton und eine Nereide (r.) halten eine Muschel mit dieser Inschrift über Wasser. (Die Folge war wohl früher gebunden, und das Papier misst 192 × 302, die Platten ca. 80 × ca. 244: unten rechts nummerirt) [17:9291]
Lebl. 449 III
Guter Abdr. W. Horn in einer Art Schild, unten ein Herz zwischen B und C

1506 2: Wappen Toscanas, in Laubguirlande, die von 4 wilden Thieren gehalten wird: vom Thier l. nur der Kopf sichtbar [17:9292]
Lebl. 450 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1507 3: Zwei Putten halten eine Krone über ein L — l. Bruchstück eines ovalen, rechts eines achteckigen Rahmens [17:9293]
Lebl. 451 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1508 4: Zwei Zierleisten: oben Löwenkopf und zwei Adler: unten zwei Greifen, die Hälfte eines Medaillons mit weiblicher Büste nach r. u. s. w. [17:9294]
Lebl. 452 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1509 5: Zwei Zierleisten: oben i. d. M. Löwen- und Adlerkopf: unten zwei phantastische Böcke, und r. ein Widdertodtenschädel [17:9295]
Lebl. 453 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1510 6: Zwei Leisten: oben l. zwei gekettete Raubthiere: r. zwei Hunde, unten Adler, und r. ein Federhelm [17:9296]
Lebl. 454 III
wie Nr. 1505

1511 7: L. und r. umarmt eine chimärische Gestalt ein Kind: in der Mitte schläft Cupido, den Kopf nach l. [17:9297]
Lebl. 455 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1512 8: Unten ein sitzender Putto zwischen zwei bellenden Hunden: oben von l. nach r. Seepferd, Seekuh, Seelöwe und Seewidder [17:9298]
Lebl. 456 III
wie Nr. 1505

1513 9: Oben Hasenjagd: unten l. zwei Hunde bei einem Eberkopf: unten r. Sauhatz [17:9299]
Lebl. 457 III
wie Nr. 1505

1514 10: L. Blumenkorb: in der Mitte Panther: r. eine Maske [17:9300]
Lebl. 458 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1515 11: Vier kleine Faune mit 3 Panthern, vom dritten ist l. nur ein Theil sichtbar [17:9301]
Lebl. 459 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1516 12: Zwei Putten, die phantast. Hunde umarmen, l. eine Hundebeisserei [17:9302]
Lebl. 460 III
wie Nr. 1505

1517 13: Zwei Tritonen mit Seeungeheuern: i. d. Mitte und r. hinten zwei weitere grosse Fische [17:9303]
Lebl. 461 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1518 14: Zwei Leisten: oben i. d. Mitte Putto mit Hunden, unten 4 Köpfe in Ranken und r. eine Wage [17:9304]
Lebl. 462 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1519 15: Zwei Leisten: oben Adler, Löwe und Putten, l. unten Triton mit Seehirsch: r. Satyrmaske [17:9305]
Lebl. 463 III
wie Nr. 1505

1520 16: Drei Putten tragen eine Guirlande, über die l. ein Panther nach hinten, r. ein anderer nach vorn springt [17:9306]
Lebl. 464 III
Abdr. und W. wie bei Nr. 1505

1521 1: Titelblatt „Frises, feuillages, et grotesques: faictes par Stef. della Bella / Jac. van Merlen exc. rue St. Jacques, proche les trois Couronnes. Cum priuil. Regis“ [17:1702] 60 × 122 (gilt für alle Blätter der Folge)
Lebl. 466
Vorzügl. Abdr.

1522 2: Zierleiste: oben Adler mit Löwenkopf: unten 3 Maskarons [17:1703]
Lebl. 467
Vorzügl. Abdr.

1523 3: Zierleiste: ein Triton und eine Nereide umarmen einander [17:1704]
Lebl. 468
Vorzügl. Abdr.

1524 4: Zierleiste: zwei Tritonenkinder [17:1705]
Lebl. 469
Vorzügl. Abdr.

1525 5: Zierleiste: oben r. grosser Maskaron: unten l. Widdertodtenkopf [17:1706]
Lebl. 470
Vorzügl. Abdr.

1526 6: Zierleiste: oben r. Löwenkopf: unten l. Widdertodtenschädel [17:1707]
Lebl. 471
Vorzügl. Abdr.

1527 7: Zierleiste: 4 Maskarons [17:1708]
Lebl. 472
Vorzügl. Abdr.

1528 8: Zierleiste: 5 Maskarons, Caricaturen [17:1709]
Lebl. 473
Vorzügl. Abdr.

1529 Grosses Wappen mit weissem Schild: l. und r. 1 Greif: unten 2 gekreuzte Schwerter: oben i. d. Mitte Federhelm: r. und l. Standarten mit Lorbeerkränzen,

l. unten „Stef. Della Bella jn. fecit“ r. „F. L. D. Il Ciartres excud. Cum Priuil. Regis Chr—“ 230 × 172 (verschnitten) [17 : 1720]
unbeschrieben (?)
Vorzügl. Abdr. W. kl. Traube (?)

Bendl, Ignaz

1530 Ruhe auf der Flucht nach Egypten 374 × 535 [35 : 4959]
Lebl. 2
Vorzügl. Abdr. Rd. 6

Binck, Jacob

1531 Adam nach H. Beham [18 : 2050]
B. 1
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

1532 Eva nach H. S. Beham [18 : 2051]
B. 2
Vorzügl. Abdr.

1533 Eva [18 : 2052]
B. 3 Aum. 3 II
Guter Abdr.
a. d. Auct. Coppenrath 26. III. 89.

1534 Loth und seine Töchter nach Beham [18 : 2251]
B. 4
Brill. Abdr.
d. Gutekunst Aug. 1887

1535 (Copist) David mit Goliaths Haupt: Copie im Gegensinne [18 : 2053]
B. 5 Copie
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1536 Bathseba im Bade [18 : 2054]
B. 6
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

1537 Judith nackt [18:2055]
B. 7
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

1538 Judith in reicher Tracht nach B. Beham [18:2056]
B. 8 Aum. 12 II
Vorzügl. Abdr.

1539 Die anbetende Jungfrau [18:2057]
B. 9
Vorzügl. Abdr. (etwas grau, mit 12 mm. Rand)
a. d. Auct. Posonyi

1540 Der Kindermord [18:2058]
B. 10
Brill. Abdr. (oben l. kleine schadhafte Stelle)
a. d. Auct. Posonyi

1541 Der Kindermord nach Marco Dento's Stich der Santi-Darstellung [35:4050]
B. 11
Guter Abdr. (öfters gebrochen) Rand $1^1/_2$—3

1542 Christus und die Samariterin [18:2059]
B. 12
Vorzügl. Abdr.

1543 Der segnende Heiland [18:2060]
B. 14
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1544 Enthauptung des Johannes des Täufers nach Dürer [18:2061]
B. 15
Vorzügl. Abdr.

1545 Madonna nach Alb. Dürer B. 39 [18:2062]
B. 18
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

1546 Madonna mit der Krone [18:2063]
B. 19
Vorzügl. Abdr.

1547 Madonna auf dem Thron [18:2138]
B. 20
Vorzügl. Abdr.

a. d. Samml. Harrach
a. d. Auct. Posonyi

1548 Der hl. Antonius als Eremit [18:2064]
B. 21
Vorzügl. Abdr.

1549 Der hl. Georg mit der Fahne [18:2065]
B. 23
Vorzügl. Abdr.
a. d. Amsler und Ruthart Auct. 23. II. 85

1550 Die Madonna mit der hl. Barbara und Catharina [18:2066]
B. 24
Guter Abdr.
Blauer Stempel A C
a. d. Auct. Camesina, Wien, April 1882
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina"

1551 Hercules und Nessus [18:2067]
B. 49
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano Birkenstock

1552 Der Landsknecht und der Tod [18:2068]
B. 51
Vorzügl. Abdr.

1553 (Copist) Gegenseitige Copie nach Binck B. 51 Der Soldat und der Tod [18:2069]
B. 51 Copie
Guter Abdr.

1554 Sitzende Frau auf einem Globus (nach Heller, Fortuna) [18:2070]
B. 53 Aum. 90
Vorzügl. Abdr.

1555 Die Hoffarth [18:2072]
B. 54
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1556 — Dasselbe Blatt [18:2071]
B. 54
Mässiger Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler

Schwarzer Stempel Fagan 329 c Doublette Berliner K. Kab.

1557 Der Altar mit den Figuren nach Mark Anton [18 : 2073]
B. 56
Vorzügl. Abdr.

1558 (Copist) Copie im Gegensinne nach J. Binck B. 56 Altar [18 : 2074]
B. 56 Cop.
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1559 Die Hexe und der Teufel [18 : 2075]
B. 58
Vorzügl. Abdr.

1560 Die Bäurin mit den beiden Krügen (nach B. Beham B. 47) [18 : 2076]
B. 60 Aum. 106 II
Vorzügl. Abdr.
in ganz verblasster Tinte „Jules Meunier"
d. Aumüller, Aug. 82

1561 Der Bauer mit dem Hasen (mit Monogramm) [18: 2077]
B. 61 Aum. 107 I
Vorzügl. Abdr.
in verblasster Tinte „Jules Meunier"

1562 Der Fähndrich von vorn gesehen [18 : 2078]
B. 64
Guter Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 1887

1563 Der Trommler und die beiden Soldaten [18 : 2079]
B. 65 Aum. 115 II
Guter Abdr.

1564 Der Fähndrich, der Pfeiffer und der Trommler [18 : 2080]
B. 66
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi
a. d. Samml. Harrach

1565 Der Soldat mit Frau und Kind [18 : 2081]
B. 67 Aum. 117 II

Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „Endris 819 / S. in“
a. d. Auct. Posonyi

1566 Die Soldaten und ihre Geliebten [18:2082]
B. 72 Aum. 121 I
Guter Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 87.

1567 — Dasselbe Blatt [18:2083]
B. 72 Aum. 121 II
Vorzügl. Abdr.

1568 Die würfelnden Soldaten [18:2084]
B. 74
Brill. Abdr.
d. Gutekunst, Aug. 87.

1569 — Dasselbe Blatt [18:2085]
B. 74
Vorzügl. Abdr.

1570 (Copist) Unbeschr. gegenseitige Copie von Binck B. 74 Die würfelnden Soldaten in den Originalmaassen Auf dem Täfelchen l. oben die Jahreszahl 1528, die 2 verkehrt [18:2086]
B. 74 (Cop.)
Guter Abdr.
a. Eisgarn

1571 Das tanzende Bauernpaar nach H. S. Beham [18:2087]
B. 75 Aum. 110 II
Vorzügl. Abdr. l. und oben $1^1/_2$ mm. Rand
d. Aumüller, Mchn., Juni 88.

1572 Der Hellebardier beim Baum nach H. S. Beham [18:2088]
B. 77
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart 1887

1573 — Dasselbe Blatt [18:2089]
B. 77
Vorzügl. Abdr. (auf grau-weissem Papier)

1574 Vignette mit den Halbfiguren, die Weiblichen r. [18:2090]

B. 82
Brill. Abdr.

1575 Vignette mit dem Faun, der Sirene und dem leeren Schild [18:2091]
B. 84
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, München, Juli 1888

1576 Vignette: Das Kind mit den beiden Fischen [18:2092]
B. 86
Vorzügl. Abdr. (röthl.-braun gedr.)
a. d. Auct. Santarelli

1577 Obere Hälfte der Dolchscheide mit dem Soldaten [18:2093]
B. 88
Vorzügl. Abdr.

1578 Bildniss des Kgs. Franz I. [18:2094]
B. 89
Mässiger Abdr.
Blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

1579 Bildniss der Claudia von Frankreich [18:2095]
B. 90
Mässiger Abdr.
Blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

1580 (Copist) — B. 90: rechtseitige vorzügliche Copie [18:2096]
B. 90 Cop.
Guter Abdr.
d. Bouillon, Paris, Mai 1887

1581 Christian II. v. Dänemark (Aumüllers Maasse stimmen für Stichfeld: Plattenrand fehlt: über Stichfeld hinaus hier ein Rand von $2^1/_2$—7 mm.) [18:2097]
B. 91
Brill. Abdr.
Auct. Muller & Co., Amsterd., 20. Nov. 82.

1582 Reinnier V. H. [18:2098]
B. 94 Pass. 94 Cop.
Vorzügl. Abdr.

1583 Selbstbildniss Binks [18:2099]
B. 95 Wess. 3 II

Brill. Abdr.
d. Boerner, Lpzg., März 1887

1584 — Dasselbe Blatt [18:2100]
B. 95 Wess. 3 II
Vorzügl. Abdr.

1585 Bildniss eines jungen Mannes (nach Pass. Selbstbildniss) [18:2101]
B. 96 P. 96
Vorzügl. Abdr. mit Rand (= 54 × $51^1/_2$)
a. d. Auct. Muller & Co., Amsterd., 20. Nov. 82.

1586 Landschaft mit der Brücke [18:2137]
B. 97 Aum. 182 II
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi
a. d. Samml. Entres

1587 David mit erhobenem Schwert [18:2102]
Pass. 99
Guter Abdr. (i. d. Mitte und unten beschädigt)

1588 Der hl. Joseph und das Christkind [18:2103]
P. 100
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Aug. 1882

1589 Madonna von einem Engel gekrönt, nach Alb. Dürer B. 37 (Die Tafel mit 1526 und Monogramm befindet sich r. unten, nicht l., wie Pass. und nach ihm Aumüller schreiben) [18:2104]
P. 109 a
Guter Abdr.

1590 Die hl. Veronika zwischen S. Peter und S. Paul [18:2105]
P. 112
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 1887 Decbr.

1591 Das Liebespaar vor dem Baume auf dem Hügel sitzend (nach Baldung) [18:2106]
Pass. 116 Wess. 4 II
Vorzügl. Abdr.
d. Geller, Dresden

1592 Silenus [18:2107]

Pass. 118
Vorzügl. Abdr.

1593 Das Kind mit dem Hund nach H. S. Beham [18:2108]
Pass. 119
Guter Abdr.

1594 Aufsteigende Zierleiste mit dem Genius, der zwei Hörner bläst [18:2109]
Pass. 126 b
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
Bistre Stempel „ 329 d } Doublette Berliner
„ „ „ 329 e } K. Kab.

1595 Aufsteigende Zierleiste mit den zwei weibl. Halbfiguren nach B. Beham [18:2110]
Pass. 126 c
Vorzügl. Abdr.
d. Danz

1596 Aufsteigende Zierleiste mit den beiden Genien auf dem Delphin [18:2111]
P. 128 Aum. 170 II
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
a. d. Auct. Posonyi

1597 Christian III. v. Dänemark [18:2112]
Pass. 137
Brill. Abdr. W. Doppeltes D mit Krone unter Kreuzblume
a. d. Auct. Muller & Co., Amsterdam, 20. Nov. 82.

1598 — Dasselbe Blatt (Stichelglitscher über ganze l. Seite des schildtragenden Putto r. = II. Et.?) [18:2113]
Pass. 137 (II?)
Guter Abdr. W. etwas namentlich oben gedrängtes, gekröntes Wappenschild mit 3 Fleurdelis über schrägen Balken
a. d. Auct. Durazzo

1599 Die Madonna mit dem Knaben und dem hl. Joseph 171 × 125 [18:3194]
Aum. 36
Guter Abdr. W. einhenkliger Krug
a. d. Samml. Posonyi

1600 Der hl. Hieronymus [18:2114]
Aum. 54 Wess. 8
Vorzügl. Abdr. (unten l. restaurirt)
a. d. Auct. Posonyi

1601 Der vom Rücken gesehene Hellebardier beim Baum (Gegens. Copie nach Bartsch X pag. 147 Nr. 10 das Blatt ist aber 25 mm. breit und das Monogr. nicht sichtbar) [18:2986]
Aum. 131
Guter Abdr.
d. Aumüller XII. 1887

1602 Bildniss eines Fürsten, nach l., Durchm. $42^1/_2$ [18:2115]
Aum. 148 B. X p. 166, 1
Vorzügl. Abdr. mit Rand (= 54 mm.)
schw. Stempel Fagan 254 —
Samml. Ferstel, Wien, Apr. 1886

1603 Vignette mit Satyrweibchen [18:2117]
Aum. 165
Brill. Abdr.
d. Aumüller, Dec. 1887

1604 Vignette mit Satyr und Satyrweibchen [18:2118]
Aum. 166
Brill. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Dec. 1887

1605 Aufsteigende Zierleiste: Vase zwischen zwei Genien mit Delphinen nach H. S. Beham B. 243 [18:2116]
Aum. 171
Vorzügl. Abdr.

Birckenhultz, Paul

1606 Titelblatt: in Cartouche „Omnia / Conando Doc- / ilis Solertia / Vincit / Pavlos. Bircke / F. E. EX“ (also nicht Nagler Mgr. 6). Das Blatt rautenförmig ausgeschnitten und ein neuer Rand angesetzt. Mit Rand 84 × 107 [18:1749]
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 30. XI. 71.

1607 Goldschmiedverzierung mit 2 Papageien: in Consolform: oben die Nr. „8“ unten „P B“; das Blatt ebenso wie die zwei Folgenden, in Consolform ausgeschnitten und neuer Rand angesetzt, mit Rand 80 × 101 [18 : 1750]
Guter Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 30. XI. 71.

1608 Goldschmiedverzierung in Consolform: r. und l. hängen 6 blättrige Blumen: unten 3 Kugeln, wovon die unterste ganz kl., die nächste gross: r. und l. hiervon „P B“; mit Rd. 81 × 103 [18 : 1751]
Guter Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 30. XI. 71.

1609 Goldschmiedsverzierung in Consolform: r. und l. hängen je zwei Glockenblümchen mit je 3 Kugeln dazwischen: unten „P B“; mit Rand 78 × 118 [18 : 1752]
Vorzügl. Abdr.
d Aumüller, Mchen., 30. XI. 71.

1610 Ein Viertel von einem runden Fries, in der Mitte ein Cherubsköpfchen: r. und l. Schlangen: an d. unteren Seite ist das Papier erhalten, und da steht das Zeichen P B F; Breite des Frieses 48 [18 : 1753]
Guter Abdr.
a. d. Auct Santarelli
in schw. Tinte „M“

1611 Ein Viertel eines runden Frieses wie Nr. 1610, i. d. Mitte unten ein Frauenköpfchen: l. und r. phantastische Sphinx. Zeichen wie bei Nr. 1610; Breite des Frieses 44 [18 : 1754]
Vorzügl. Abdr. (unbedeutende Risse im Rand)
wie Nr. 1610

1612 Ein Viertel eines runden Frieses wie Nr. 1610: l. und r. je ein Papagei: i. d. Mitte Maskaron, der untere Rand und somit das Zeichen fehlen; Breite des Frieses 43 [18 : 1755]
Guter Abdr.
d. Amsler

1613 Ein Viertel eines runden Frieses wie Nr. 1610, r. und l. Fackeln: i. d. Mitte Büste eines Kriegers; Br. d. Frieses 47 [18 : 1756]

Guter Abdr.
d. Amsler

1614 Ein Viertel eines runden Frieses wie Nr. 1610, i. d. Mitte gelockter Frauenkopf: r. und l. phantastische Vögel; Breite des Frieses 44 [18:1757]
Gute Abdr.
d. Amsler

Bömmel, Wolfgang H.

1615 „Neu ersonnene / Gold-Tschmieds Grillen / Ander-Theil / durch / Wolff. Hyron: von Bömmel / Nürnberg / bey Joh. Chr. Weigel“ Auf einer Platte mit Goldschmiedswerkzeugen hockt ein Hase nach r. und raucht: am Rücken ein Korb mit weiteren Werkzeugen. Der Hase wie alle die Figuren der Folge bestehen aus Goldschmieds-Laub-Ornamenten. Die Blätter entstammen drei verschiedenen Folgen, unten r. „a“; Platte 152 × 195 [18:8648]
Vorzügl. Abdr. Rd. 17—41 W. Ritter oder Landsknecht

1616 2: Zwei Reiter: derjenige l. ist eben im Begriff einen kurzen Speer mit der R. zu schleudern: der Andere r. ist von hinten gesehen und führt in der R. ein Schwert unten r. „b.“; 151 × 194 [18:8649]
Vorzügl. Abdr. Rd. 12—32 W. wie Nr. 1615

1617 3: Zwei Reiter nach r., derjenige l. sprengt nach hinten, der andere nach vorn: sie drücken Pistolen auf einander ab; unten r. „d.“ 151 × 194 [18:8650]
Vorzügl. Abdr. Rd. 12—35 W. wie Nr. 1615

1618 4: Ein nach r. stehender Löwe: unten r. „e“ Pl. 131 × 154 [18:8651]
Vorzügl. Abdr. Rd. 25 × 51 W. „I R“

1619 5: (Dies Blatt ist aus einer 2. Folge) r. ein Reiter mit Schwert i. d. Rechten: l. zwei Männer zu Fuss, die ihn angreifen, der Vordere mit Säbel, der Hintere mit Flinte: unten l. ein Felsen, unten r. „3“ 184 × 289 [18:8652]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

1620 6: (dies und die 3 Folgenden aus einer dritten Folge) ein Bock läuft nach hinten r., von einem Hunde gejagt, unten r. „2" (abgebildet bei Wessely Ornament Bd. III Bl. 216) 162 × 261 [18:8653]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

1621 Ein Hund l. und eine Katze r. zanken sich, unten r. „3" (abgebildet bei Wessely Ornament III Bl. 216) Pl. 158 × 255 [18:8654]
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Wappenschild, worin einfacher Adler nach l., auf dem Brustschild ein N

1622 L. kämpfen zwei Stiere: r. sitzt ein rauchender Hirt mit einem Stecken in der l. Hand, unten r. „4" (abgebildet ebenda) Pl. 157 × 260 [18:8655]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

1623 L. läuft ein Hase nach l.: r. steht (liegt?) ein zweischwänziger Löwe nach r., unten r. „5" 157 × 259 [18:8656]
Vorzügl. Abdr. o. Rd. wie Nr. 1621

Boissard, Robert

1624 Das Bad „Nymphaevm" [18:1773]
Lebl. 4
Vorzügl. Abdr.

Bolswert, Schelte à

1625 Die Landschaft mit den Ruinen, nach P. P. Rubens: vor aller Schrift 319 × 453 [35:4975]
Dutuit VI p. 251 Nr. 1
Vorzügl. Abdr. Rand 9
a. d. Auct. Biegeleben, d. Wawra, Wien, Feb. 15. 1886
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena
„ „ der Samml. Biegeleben
Schw. „ Fagan 91 Samml. Archinto

1626 Landschaft mit den Melkerinnen Stichfeld 308 × 444 [35:4976]
Dutuit VI p. 254 Nr. 19
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Biegeleben, Wawra, Wien, 15 II 1886
Blauer Stempel der Samml. Biegeleben

1627 „Soo D'oude Songen So Pepen De Jongen" nach J. Jordaens Unten „Quod -/-/-/- Tubis" Stichfeld 293 × 445 [35 : 8422]
Lebl. 194 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

Bossche, Philipp van den

1628 Panorama von Prag: 1. linkes Blatt: vom Strahow bis mit dem Veitsdom: l. unten „Nobilibus ./././ dedicat C. I. V." (Die Gegenstände alle mit Zahlen versehen für eine Erklärungstafel: Unterränder ungl. verschnitten) Stichfeld 417 × 560 [35 : 5239]
Lebl. 1 a
Vorzügl. Abdr.

1629 Zweites linkes Mittelblatt: vom Hradschin bis über den Altstädter Brückenthurm: oben l. Oesterr. und Böhm. Wappen, r. „Pra" Stichfeld 417 × 558 [35 : 5240]
Lebl. 1 b
Vorzügl. Abdr.

1630 Drittes rechtes Mittelblatt: von vor der Theynkirche bis mit Karlsplatz: oben l. das Wappen Prags und „Ga" Stichfeld 417 × 557 [35 : 5241]
Lebl. 1 c
Vorzügl. Abdr.

1631 Viertes rechtes Blatt: Vom Karlsplatz bis mit dem Vyschehrad, unten r. auf Cartouche „Philippus Vanden Bossche Sac. Cae. / Mai. phrygiarius designe. / A^{0} 1618." 417 × 556 [35 : 5242]
Lebl. 1 d
Vorzügl. Abdr.

Bosse, Abraham

1632 Der verlorene Sohn bekommt sein Erbe [61 : 4036]
Duplessis 34
Vorzügl. Abdruck Rand 1½—8
d. Danz, Lpzg., Dec. 1878

1633 Der verlorene Sohn verprasst sein Gut [61 : 4037]

Duplessis 35
Vorzügl. Abdr. Rand 1½—8
d. Danz, Lpzg., Dec. 1878

Bourdon, Pierre

1634 Bl. 2: des „Livre 1er Essais de gravure“, l. unten ein Trinker, der raucht (Blätter aus der Folge sind bei Wessely und im Ritterschen Catalog des Oesterreich. Museums etc. abgebildet) (Die Blätter haben unten l. „P. bourdon jn et fecit. C. p. R.“ u. r. die Nummerirung: Sie messen 114 × 165 Plattengrösse. Es sind lauter vorzügl. Abdrucke mit 50 mm. Rand. — Aus dieser Folge ist ein Blatt abgebildet in Hirths Formenschatz 1887 Nr. 172) [18:1781]

1635 Bl. 3: in d. Mitte ovale Broche mit der Entführung einer Frau durch einen Delphin [18:1782]

1636 Bl. 4: oben r. und l. grosse Ovale: i. d. Mitte Messerheft [18:1783]

1637 Bl. *2: des „Livre 2e Essais de Gravure“, oben l. schreibt ein Raucher an einem Tische [18:1784]

1638 Bl. *5: l. steht „Corrintienne“ r. „Afestons Grotesque“ [18:1785]

1639 Bl. *6: über dem mittleren Rund steht „A Etoilles et fortifications“ [18:1786]

1640 Bl. *7: i. d. Mitte Wappen mit Sonne, Churschwertern und Mond [18:1787]

1641 (Copist) (1) Gegenseitige Copie in gleichen Maassen von Nr. 1635 (Scheint mir sicherer und zierlicher gestochen als Bourdon) Ueber dem Plattenrand verschn. und ohne alle Zeichen [18:1788]
(Santarelli 2342 a)
Brill. Abdr. W. Schlangenstab
a. d. Auct. Santarelli

1642 (Copist) (2) (Gehört zum Vorhergehenden): L. und r. freie Pflanzenverzierungen: i. d. Mitte 2 schmale Leisten aneinander [18:1789]
(Santarelli 2342 b)
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

1643 (3) (Copist): i. d. Mitte 2 Runde: darüber ein Maskaron [18:1790]
(Santarelli 2342 c)
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

Brebiette, Paul

1644 Jupiter, Pluto und Neptun bieten ihre Schätze der Fortuna an [18:2119]
Lebl. 62
Guter Abdr.

1645 Bl. 1, der Bacchanale und Opfer: Frauen opfern einen Widder (Alle Blätter der Folge haben die Bezeichnung des Künstlers und „Rom“ nebst der Adresse von Ciartres: nur das erste Blatt trägt Mariette jr.'s Adresse, halb getilgt. Alle Blätter sind unten r. nummerirt.) 74 × 260 [18:2120]
Lebl. 76
Guter Abdr. mit 10 mm. Rand

1646 Bl. 2: Pan-Opfer [18:2121]
Lebl. 77
Guter Abdr. mit 6—11 mm. Rand

1647 Bl. 3: Ein Satyr wird geopfert [18:2122]
Lebl. 78
Guter Abdr. mit 6—10 mm. Rand

1648 Bl. 4: Auf dem Altar ein Satyrweibchen und 2 kleine [18:2123]
Lebl. 79
Vorzügl. Abdr. mit 6—10 mm. Rand

1649 Bl. 5: Bacchanal: r. ein Mahl [18:2124]
Lebl. 80
Guter Abdr. mit 6—10 mm. Rand

1650 Bl. 6: Bacchanal: i. d. Mitte hinten Pan mit Flöte [18:2125]
Lebl. 81
Vorzügl Abdr. mit 5—8 mm. Rand

1651 Bl. 7: Bacchus und Gefolge gefangen [18:2126]
Lebl. 82
Vorzügl. Abdr. mit 5—10 mm. Rand

1652 Bl. 7: Bacchus gefangen [18:2127]
Lebl. 82
Guter Abdr. (sehr scharf verschnitten und unten l. restaurirt)

1653 Bl. 8: In der Mitte Ceres [18:2128]
Lebl. 83
Vorzügl. Abdr. mit 4—7 mm. Rand

1654 Bl. 9: R. wird ein Esel beschlagen [18:2129]
Lebl. 84
Guter Abdr. mit 7—11 mm. Rand

1655 Bl. 10: Kinder, Satyrn, Nymphen und Böcke [18:2130]
Lebl. 85
Vorzügl. Abdr. mit 6 mm. Rand

1656 Bl. 11: Das Kind hat eine Maske [18:2131]
Lebl. 86
Guter Abdr. mit 4—9 mm. Rand

1657 Bl. 12: Gegen r. sieht man Merkur [18:2132]
Lebl. 87
Guter Abdr. 4—8 mm. Rand

1658 1: Triumph der Galathea [18:2133] 75 × 160 gilt für alle Blätter der Folge
Lebl. 97 a
Guter Abdr.

1659 2: Triumph des Neptun (?) unter einem Baldachin mit 4 Fackelträgern; mitten im Wasser [18:2134]
Lebl. 97 b
Guter Abdr.

1660 6: Nymphen etc. rauben den Satyrn ihre Schätze: l. eine Kuh am Strand [18:2135]
Lebl. 97 c
Guter Abdr.

Brentel, Friedrich

1661 Herzog Joh. Friedr. von Sachsen: 1609: (Die Ränder mit Typendruck fehlen) [35:4946]
Andr. P. Gr. 1
Vorzügl. Abdr.

Breugel, Johann

1662 Die untere Burg bei Nürnberg Stichfeld $87^1/_2 \times 125^1/_2$ [19:2136]
Andr. Hdbch. 1
Vorzügl. Abdr.
Boerner's Autogramm mit Titel
a. d. Auct. Heimsoeth, 26. XI. 77.

Breughel sen., Peter

1663 Rheinlandschaft mit Mercur und Psyche „Arte.... decos“ „Pulcher -/-/-/- veluit“: 1553: „Excud. Honf. cum prae. Caes:“ 275 × 343 [61:4966]
Lebl. 7
Guter Abdr. Rand 3—8

Brosamer, Hans

1664 Simson und Delila [19:2139]
B. 1 Wess. 1 II
Guter Abdr.
1665 Salomon verrichtet Götzendienst [19:2140]
B. 2 Wessely 2 II
Guter Abdr.
1666 Bathseba im Bade [19:2141]
B. 3
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „P. mariette 1668“
a. d. Samml. Beresoff
a. d. Auct. Zahn, Dresden, Mai 1882
1667 Christus lehrt im Tempel [19:2142]
B. 4
Guter Abdr.
a. Eisgarn
1668 Maria und Johannes beim gekreuzigten Jesus 1545 [19:2143]
B. 5
Vorzügl. Abdr.

1669 Maria und Johannes beim gekreuzigten Jesus 1542 (vor der Retusche) [19:2144]
B. 6 (I. Zust.)
Vorzügl. Abdr. W. kl. Reichsadler mit Schild auf Brust
a. d. Samml. Beresoff
a. d. Auct. Zahn, Dresden, Mai 1882

1670 — Dasselbe Blatt (alle Schatten sind nachgearbeitet, wodurch die Umrisse verschwommen und die Schatten fleckig geworden sind. Besonders der ganze Himmel links und unten vertieft, welcher stärkere Schatten scharf abbricht in einer senkrechten Linie, die durch das linke Handgelenk Christi geht) [19:2145]
B. 6 (II. Zust.)
Vorzügl. Abdr. W. laufender Hund
a. d. Auct. Amsler & R., Berlin, 23. II. 85.
rother Stempel ST. J. D.

1671 Marcus Curtius [19:2147]
B. 8
Vorzügl. Abdr. (mit Rändchen)

1672 — Dasselbe Blatt [19:2146]
B. 8
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
a. d. Auct. Posonyi

1673 Parisurtheil [19:2148]
B. 12
Vorzügl. Abdr.

1674 Venus und Amor [19:2149]
B. 13
Guter Abdr.

1675 Laokoon [19:2150]
B. 15
Guter Abdr.

1676 Der Lautenspieler [19:2151]
B. 17
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand
d. Gutekunst, März 1882

1677 Der unterjochte Ehemann [19:2152]
B. 18
Guter Abdr.

1678 Vase mit dem Schlangenhenkel [19:2153]
B. 22
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

1679 Der Abt von Fulda (Dieses ist ein II. Et., unter der Jahreszahl 1541 ist deutlich 1538 zu lesen) [19:2154]
B. 23 Wess. 4 I (?)
Guter Abdr. W. Wappenschild
schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
" " " 329 a } Doublette Berliner
" " " 329 c } K.-Kab.

1680 Adam und Eva: der Sündenfall (unten r. am Stein Tintenlinien: vielleicht das Zeichen betrügerisch wegradirt) [19:2155]
Pass. 23
Vorzügl. Abdr.

1681 Jesus schläft während des Sturmes [19:2156]
Pass. 24
Guter Abdr.

1682 Pietà (Das Monogr. ist wie Nagl. Mgr. III 654 viertes Zeichen (im Spiegelbild!) also anders als auf allen Stichen von Brosamer. Die Raute ist nicht im Spiegelbild, daher ist das Zeichen sehr ähnlich demjenigen Bincks, mit dem das Blatt auch in der Arbeit Verwandtschaft zeigt) Stichfeld Dchm. 56 [19:2157]
Wess. Suppl. 5
Vorzügl. Abdr. (l. etwas verrieben)
a. d. Auct. Posonyi

1683 Lucretia: halbe Figur etwas nach r.: mit der R. stösst sie sich den Dolch in die Brust: mit der L. hält sie ihr Gewand am Leib: der ganze Oberkörper ist nackt: ihr Haar ist um den Kopf geflochten: eine grosse Ldschft. als Htgrund. mit einem hohen Felsen i. d. M., auf dem l. sich ein Thurm befindet: oben nahe der l. Ecke ein Täfelchen mit dem Monogramm BH. Einfass.-Linien $61^1/_2 \times 44^1/_2$ [19:8657]
unbeschrieben
Guter Abdr. etwas beschädigt o. Rd.

Holzschnitte

1684 Erschaffung der Eva etc. (Rückseite latein. Verse — bis „Amen") [64:8529]
B. 1
Guter Abdr. Wurmlöcher ausgebessert Rd. 4

1685 Bathseba im Bade („gots", nicht „gods" in der Aufschrift) [47:9868]
Nagl. Mgr. III Nr. 655
Vorzügl. Abdr. (zusammengesetzt und aufgeklebt: theilweise ein wenig ausgebessert) Rd. 1—4

1686 David der Psalmist, nach l. knieend in einem Zimmer, das nach l. offen ist, so dass wir die Erscheinung Christi über einer Stadt dort sehen. Hinten ein Fenster mit Butzenscheiben: die grosse Scheibe oben r. zeigt einen gemalten Reiter nach l.: unten l. am Boden das Zeichen Einfass.-Lin. 87 × 65 [64:8658]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

Brun, Franz

1687—1699 Christus und die Apostel [19:2160—2173]
Nagler Mgr 1—13 B. 1—12 Pass. 1 a
Vorzügl. Abdr.
d. Meder, Berlin, März 1878
Auf Bl. 1 steht l. „·S·Petrvs·I·FB·1563.", r. „Credo in devm patrem omnipot / entem creatorem coeli et terrae"
Auf Bl. 5 steht l. „·S·Philipvs·V·F·B·1563.", r. „Descendit ad inferna tertia die / resvrexit a mortvis"

1700 Sanct Peter 145 × 97 [19:2174]
B. 15 Nagl. Mgr. 17
Vorzügl. Abdr.

1701 Januar: L. in einem Schlitten eine Dame, ein Narr und ein Ritter, der kutschirt: r. von diesen ein Mann mit Reisig auf dem Rücken: i. d. Mitte, in einer Wolkeneinfassung das Zeichen „Wassermann": r. ein Interieur mit 6 Personen und 2 Hunden: ein Knabe am Tische

gibt einem Hunde, der aufwartet, einen Bissen. Das Zeichen in d. l. oberen Ecke [19:2175]
B. 25
Brill. Abdr.
a. d. Auction Posonyi (wie alle Blätter der Folge)

1702 Februar [19:2176]
B. 26
Vorzügl. Abdr.

1703 März: l. pflügt ein Bauer mit einem von 3 Pferden bespannten Pflug: auf einem Pferd sitzt sein Knecht: i. d. Mitte das Zeichen „Widder" im Wolkenrand, r. sät ein Mann, und ein Anderer verschneidet die Aeste. Das Zeichen oben gegen r. [19:2177]
B. 27
Brill. Abdr.
wie Nr. 1701

1704 April: l. 2 Männer beim Baumsetzen beschäftigt: dann ein Geflügelhof: i. d. Mitte im Wolkenrahmen das Zeichen „Taurus", r. melken und buttern 3 Frauen im Stallhof. Das Zeichen l. unten in der Ecke [19:2178]
B. 28
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 1701

1705—1712 Mai — December [19:2179—2186]
B. 29—36
Brill. und vorzügl. Abdr.

1713 Der Fähndrich 1559 [19:2187]
B. 38
Brill. Abdr.

1714 Der Soldat in voller Rüstung [19:2188]
B. 41
Vorzügl. Abdr.

1715 Der Hellebardier [19:2189]
B. 42
Vorzügl. Abdr.

1716 Der Soldat mit der hohen runden Mütze und der Hahnenfeder [19:2190]
B. 43
Vorzügl. Abdr.

1717 Der Soldat mit der ausgestreckten Linken [19 : 2191]
B. 44
Vorzügl. Abdr.

1718 Der Soldat mit der Muskete [19 : 2192]
B. 45
Vorzügl. Abdr.

1719 Der Soldat, welcher seine Hellebarde an der Spitze hält (gegens. Copie nach Binck B. 68) [19 : 2193]
B. 47
Vorzügl. Abdr.

1720 Der Soldat mit dem Ringpanzer [19 : 2194]
B. 48
Vorzügl. Abdr.

1721 Der Soldat mit dem eckigen Federhut [19 : 2195]
B. 49
Vorzügl. Abdr.

1722 Der Soldat mit dem Federbusch auf dem Helm [19 : 2196]
B. 50
Vorzügl. Abdr.

1723 Der Soldat mit dem orientalischen Haarbusch an d. Mütze [19 : 2197]
B. 51
Vorzügl. Abdr.

1724 Der Soldat mit dem Beil und der Pelzmütze [19 : 2198]
B. 52
Brill. Abdr.

1725 Der Kanonier [19 : 2199]
B. 53
Vorzügl. Abdr.

1726 Die 2 berittenen Offiziere mit den 3 Hellebardieren [19 : 2200]
B. 61
Vorzügl. Abdr.

1727 Viertes Bl. der Bauernhochzeit: der Bauer r. hat die Mütze in der linken Hand [19 : 2201]
B. 66
Vorzügl. Abdr.

schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli & Co. d. Bouillon, Paris, Mai 1887

1728 Die Hexe [19:2202]
B. 81
Guter Abdr.
a. d. Samml. Posonyi

1729 Der guitarrespielende Narr [19:2203]
B. 83
Vorzügl. Abdr.

1730 Der Narr mit der erhobenen Linken
B. 85
Vorzügl. Abdr.

1731 Der Narr mit dem Dudelsack [19:2205]
B. 86
Vorzügl. Abdr.

1732 Der Streit um die Hosen 72 × 119 [19:2206]
B. 87
Vorzügl. Abdr. (untere l. Rand ein wenig ausgebessert)

1733 Vertreibung aus dem Paradies (Die Maasse sind 72 × $48^1/_2$ Eva mit Laub: beide leichte Mäntel an, eilen nach r.: der Engel oben l. über einem Pfeiler: im Htgrde. ein Fluss: das Zeichen in der unteren r. Ecke) [19:2210]
Pass. 117
Guter Abdr.

1734 Christus am Kreuz, Maria und Johannes [19:2207]
Pass. 118
Guter Abdr.

1735 Fries mit Fechtern: es fechten zwei mit sehr langen Stangen: 11 Personen und ein Kind: ohne Zeichen [19:2208]
Nagl. Mgr. II 1926 Nr. 44
Vorzügl. Abdr.

1736 Fries mit 7 Frauenbüsten, wovon drei nach l. [19:2209]
Nagl. Mgr. II 1926 Nr. 75
Vorzügl. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

1737 Zwei Säbelfechter: derjenige r. setzt das l. Bein weit vor und holt eben zu einem grossen Hieb weit

aus: derjenige l. ist in etwas kauernder Stellung und hält seinen Säbel mit der Schneide nach unten: hinten l. ein Teich und Spalier: i. d. Mitte Bäume: r. niedrige Bretterwand, die einen Garten einschliesst. Gehört zur Folge Bartsch 55—58, ohne Zeichen, Platte und Stichfeld 49 × 120 [19:8666]
Vorzügl. Abdr.
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387 a Samml. Esterhazy

Bruyn, Abraham de

1738 Rückkehr von der Jagd: r. ein Mann mit 4 Hunden: i. d. Mitte ein Reiter mit Falken und 1 Mann mit 2 Spiessen, l. führt ein Mann ein Pferd, welches einen erlegten Bären trägt: Htgrd. Ldschft. und Stadt, l. oben das Zeichen, in der Mitte „1565“ 44 × 170 [19:2225]
Lebl. 106
Vorzügl. Abdr. mit 4 mm Rand
d. Danz, Lpzg., Febr. 1882

1739 Atlas: Die Nummer 1 oben i. d. Mitte über der doppelten Einfassungslinie: ohne Monogramm, aber mit Adresse, Einfassungslinien 48 × 118 (gilt auch für die drei folgenden Blätter) [19:2213]
Nagl. Mgr. I 410, Nr. 20, 1
Vorzügl. Abdr.

1740 2: Andromeda: ohne Monogr. [19:2214]
Nagl. Mgr. I 410, Nr. 20, 2
Brill. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1741 3: Medvsa: ohne Monogr. [19:2215]
Nagl. Mgr. I 410, Nr. 20, 3
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1742 5: Phinevs: mit d. Zeichen und „fe“ [19:2216]
Nagl. Mgr. I 410, Nr. 20, 5
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

1743 1 Bl. einer Folge von Kriegern zu Pferd: Nr. „1" oben r. Das Pferd schreitet nach r.: der Krieger den Schild am r. Arm, weist mit dem linken über seinen Leib hinweg nach hinten. Unten gegen l. „1567" (Die Blätter dieser Folge zeigen weder Stich- noch Plattenrand) (Blattgrösse) 33 × 29 [19:2217]
Vorzügl. Abdr.

1744 Bl. 2: Nr. „2" oben r., unten i. d. Mitte „1567" Das Pferd im Schritt nach l. — Der Krieger stemmt mit der R. eine Schlachtkeule gegen den Sattel: der Schild auf dem Rücken. 33 × 29 [19:2218]
Vorzügl. Abdr.

1745 Bl. 3: Nr. „3" oben r., oben l. das Zeichen und „1568" Pferd im Schritt nach l. — Krieger stemmt mit der L. eine Streitaxt gegen den Sattel und hat am r. Arm den Schild. 39 × 31 [19:2219]
Vorzügl. Abdr.

1746 — Dasselbe Blatt [19:2223]
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

1747 Bl. 4: Nr. „4" oben l., unten gegen r. „1567" Pferd nach l. aussetzend: Krieger deckt sich mit dem Schild am linken Arm und holt mit dem kurzen Schwert in der R. aus. 32 × 29 [19:2220]
Vorzügl. Abdr.

1748 Bl. 5: Nr. „5" oben l., unten r. „1567" Pferd galoppirt nach r.: Krieger hebt den Schild am l. Arm, so dass das Gesicht verdeckt ist: in der R. einen Dolch, l. ein Baum. 35 × 28 [19:2221]
Vorzügl. Abdr.

1749 Bl. 6: Nr. „6" oben l., unten r. „1567" Pferd hat den Reiter abgeworfen und galoppirt über ihn nach l.: i. d. Mitte hinten grosser Baum. 34 × 29 [19:2222]
Vorzügl. Abdr.

1750 Bl. 8 (?): unten l. „8" (?), oben r. auf einem Täfelchen das Zeichen und „1568": Pferd im Schritt nach l. — Krieger stützt mit seiner R. einen langen Stab gegen den Sattel und blickt zurück: fliegender Mantel: l. Baum, r. Stacket. 40 × 32 [19:2224]

Guter Abdr.
Blauer Stempel 118 Samml. Ráth

1751 Bl. 4 aus einer Folge: Die Heimsuchung: r. in d. Pforte Joachim: l. Aussicht auf Stadt und Berg: im Unterrande l. das Zeichen, die Nummer und „S. Lvcas I Capitre" (Umrahmung: auf punktirtem Grunde Blumen und Früchte; oben ein Huhn, unten zwei Kampfhähne) Stichfeld 129 × 89 [19:2211]
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 156 —

1752 Bl. 6 aus einer Folge: Die Verkündigung an die Hirten: 4 Hirten und 7 Schafe sichtbar: hinten eine 2. Herde. Unten im Rand das Zeichen, die Nummer und „S. Lvcas II Capitre". Diese Darstellung auf einer anderen Platte als die Umrahmung (Umrahmung: Blumen und Früchte auf punktirtem Grd. wie Nr. 1751: oben Falke, unten Pfau, r. und l. je ein Strauss) 129 × 89 [19:2212]
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 156 —

1753 Goldschmiedszierstück: Gehänge, darunter das Zeichen. Ein stehender Krieger zwischen zwei sitzenden Gelehrten: unten 2 Hasen: weiss auf schwarz. Höhe des Zierstücks 35 mm. Blattgrösse 79 × 63 [19:2226]
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Wawra, Wien, 16. Feb. 1886

Bruyn, Nicolaes de

1754 Bl. 2 aus einer Folge antiker Helden zu Pferde, in reicher, 45 mm. breiter Renaissance-Umrahmung „Alexander Macedo" in d. Mitte unten: Unten l. „2 Assu" r. „londerseel excud." Auf dem Stich l. unten „N de b f.": Darstellung und Umrahmung auf besonderen Platten [19:2228]
Vorzügl. Abdr. W. Schild, oben eine Raute

1755 Bl. 3: „3 Julius Caesar: Ni de b f" unten links: „A lon (= Londerseel) ex" unten rechts. Stichfeld 288 × 207 [19:2227]
Vorzügl. Abdr. W. Schild, oben eine Raute

1756 Bl. 5: König David 1594 [19:2229]
Lebl. 210
Vorzügl. Abdr. aufgeklebt

1757 Bl. 7: König Karl der Grosse 1594 [19:2230]
Lebl. 212
Guter Abdr. aufgeklebt und mit Roth beschmiert

1758 Der Ritter zwischen dem Dämon und einem berittenen Waldkönig mit Stundenglas in der l. Hand: 1618 [35:4968]
Lebl. 203
Vorzügl. Abdr. gebr.
schw. Stempel Fagan 44 a } Samml. Brönner
" " " 44 b }
" " Oval „Der Herr Senator Brönner / dem / Frankfurter / Museum / 1812 / Vermächtniss"

1759 Der Ritter und der Hellebardier nach Dürer 1648 (sie eilen nach l.) [35:4969]
Lebl. 235
Guter Abdr. Rd. 2
schw. Stempel Fagan 44 a } Samml. Brönner
" " " 44 b }

1760 Sechstes Blatt aus der Folge von Thierfabeln. Von l. nach r. — Pferd, Hund, Wolf, Löwin, Löwe als Richter, Affe, Bär, Ochs, Esel: oben r. das Zeichen, unten i. d. Mitte „1594", gegen r. „6" Stichfeld $31\frac{1}{2} \times 60\frac{1}{2}$ [19:2231]
Nagler Mgr. IV 2324
Brill. Abdr.

1761 Titelblatt: Stichfeld 44×82 (gilt für die folgenden drei Blatt) [19:2232]
Nagl. Mgr. IV 2340, 1
Vorzügl. Abdr.

1762 Bl. 3: Zwei tanzende Hunde: r. und l. je ein geflügelter klatschender Knabe, unten i. d. M. „N de B 1594 3" [19:2233]
Nagl. Mgr. IV 2340, 3
Vorzügl. Abdr.

1763 Bl. 4: Vier geflügelte Knaben: d. r. gibt einem anderen Geld, l. einer als Pfeifer und ein anderer als

Trommler, unten l. „4“, in der Mitte „N B 1594“ [19 : 2234]
Nagl. Mgr. IV 2340, 4
Vorzügl. Abdr.

1764 Bl. 5: Kinderturnier: die Kämpfer auf Böcken: r. und l. je ein Trompeter. Unten l. „5“: r. „N de b 1594“ [19 : 2235]
Nagl. Mgr. IV 2340, 5
Vorzügl. Abdr.

1765 Die Hoffnung, en face nach r. blickend, hinter einem theilweise sichtbaren Anker stehend: r. und l. je ein Bäumchen: im Oval. Umrahmung zeigt oben 4 Drachen: r. und l. je einen Fisch und einen Vogel: unten 3 Delphine, 2 Mäuse und 2 Opferschalen mit Feuer: unten im Rand l. „2 Nicolas de Bruyn fecit“, r. „excudit“ [19 : 2236]
Vorzügl. Abdr. mit 4 mm. Rand

Bry, Johann Theodor de

1766 Hochzeit Isaac's nach B. Peruzzi. Stichfeld 74 (wovon 20 Unterrand) × 364 [35 : 7709]
Lebl. 2
Vorzügl. Abdr.

1767 — Dasselbe Blatt [35 : 4034]
Lebl. 2
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Coppenrath, 26. III. 89.

1768 Judith tödtet Holofernes nach M. Heemskerk (siehe Nagler Mgr. III 675 Nr. 4, der das Blatt dem Israel zuschreibt) Durchmesser der Platte 95 [9 : 2767]
Lebl. 3
Vorzügl. Abdr. mit 1½ mm. Rand
d. Danz

1769 Enoch: er sitzt links mit Frau an einem Tisch, worum noch 5 Kinder stehen: alle im Gebet begriffen: r. auf einer Brücke 2 Bettler und 1 Kind, denen eine Dienerin Brot gibt. Unten auf einer Tafel in Spiegelschrift „Enoch placuit etc. etc.“, unten l. das Zeichen: Durchmesser des Stichfeldes 91½ [9 : 2766]

Lebl. 4
Vorzügl. Abdr.
d. Danz

1770 Christi Triumph nach Titian: a. d. Postament der zweiten Säule l. „Joan / Theo / dore / de / bry / ex." Stichfeld $58^1/_2$ (wovon $2^1/_2$ Oberrand) × $374^1/_2$ [35:7710]
Lebl. 6 I
Vorzügl. Abdr. verschnitten

1771 Diana entdeckt Calistos Vergehen. Die Schrift ist Spiegelschrift: das Mgr. l. aber rechtseitig (siehe Nagler Mgr. III 675 Nr. 2, der es dem Israel zuschreibt und als Umdruck bezeichnet) [9:2787]
Lebl. 17
Vorzügl. Abdr. mit Rand (Blatt misst 115 mm. im Quadrat) Auf der Vorderseite unten l. in Tinte „Hubert Böhm"
a. d. Auct. Coppenrath

1772 Diana und Actaeon nach Jos. Heintz (Nagl. Mgr. III 675 Nr. 3 schreibt es Israel de Bry zu) [9:2786]
Lebl. 18
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

1773 Der Jungbrunnen: oben r. H. S. Beham's Zeichen: unten i. d. Mitte „Jo. Theo. de Bry fe." [9:2788]
Lebl. 20
Vorzügl. Abdr.
d. Danz, IV. 1878
schw. Stempel Fagan 244 (?) H mit Krone

1774 Teller, i. d. Mitte Sardanapal im Bad von seinen Dirnen bedient: laut Lebl. nach Martin de Vos: Im Rand unten l. und r. „Johann Theodore — de Bry excudebat" (Abgebildet in Guilmard „Les maitres ornemanistes" Taf. 132) Stichfeld Drchm. 159 Plattenrand 159 × 164 [9:2809]
Lebl. 76
Vorzügl. Abdr.

1775 „Casparvs Bavhinvs Basili. D. Medicvs, Anatomicvs Et Botanicvs Profes. Or d.AEtatis 38. A⁰ 1598 *" Hüftbild etwas nach l., die R. auf einem Todtenkopf, der vorne a. d. Brüstung liegt, in der L. ein Handschuh:

unten l. das Monogr. (Die Schrift im ovalen Band) Stichfeld 137 × 106 Platte 143 × 111 [10:7707]
Lebl. 92
Vorzügl. Abdr. Rd. 15—27
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin
a. d. Auct. Santarelli, Lpzg., Nov. 71

1776 „Daniel Speckle Architectvs Argentinensis Nascitur A°. CIↃ. IↃ. XXXVI. Obyt. Argentinae A°. CIↃ. IↃ. LXXXIX" (auf der ovalen Umrahmung) Hüftbild, in der r. Hand ein Zirkel: vor ihm auf der Brüstung eine magnetische Nadel: unten eine weisse Cartouche, an deren oberen Ecken sich Sphinxe befinden, unter der Cartouche l. „Io. Theodor de Bry fecit." Stichfeld 144 × 111 Platte 146 × 113 [10:7708]
Lebl. 95
Vorzügl. Abdr. Rd. 25—35

1777 Venetianische Gesellschaft auf einer Terrasse am Meer: l. liegt ein Hund, r. ein Weinkühler: l. sitzt eine Frau, vom Rücken gesehen: Oben und unten viel französischer Text. Stichfeld Dchm. 164 [9:2797]
Lebl. 96
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena

1778 Soldatenmarsch nach r.: i. d. Mitte der Fähndrich: r. ladet einer von 5 Musketieren, während ein anderer die Muskete beim Lauf hält: ganz r. der Führer zu Pferd: nach Jost Amman. Blattgrösse 46 × 285 [9:2802]
Lebl. 97
Guter Abdr. (aufgeklebt)

1779 Marsch von Soldaten mit ihren Gefangenen nach l. (gegenseitige Copie nach H. S. Behams Holzschnitt B. 170) unten l. „Ioan Theodore de Bry fe" 69 × 279 [9:2803]
Lebl. 98
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand (früher gebrochen)

1780 Zug von Soldaten, Marketenderinnen u. s. w. nach r. (gegenseitige verkleinerte Copie nach H. S. Behams Holzschn. B. 171) Auf dem Wagen l. H. S. Behams Zeichen, unten l. „Jo. Theodor de Bry fe. et ex." 49 × 228 [9:2804]

fehlt Leblanc
Vorzügl. Abdr.

1781 Das Dorffest, nach H. S. Beham, r. oben H. S. Behams Zeichen, l. unten J. T. de Brys Zeichen. Unten 4 Verse u. s. w. [9:2798]
Lebl. 99
Guter Abdr. (r. eine Druckfalte)
schw. Stempel Fagan 393 —

1782 Das goldene Zeitalter nach A. Bloemart (mit dem Verlagszeichen von de Bry) [9:2789]
Nagl. Mgr. III 1618 Nr. 20
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 393 —

1783 Bacchuszug nach r.: r. schlägt ein Bacchant ein Rad: daneben läuft einer auf Stelzen: unten gegen r. „Ioan Theodore de Bry fe. et excud" Stichfeld 101 × 277 [9:2785]
Vorzügl. Abdr.

Die Musen u. s. w. Der Titel zu dieser Folge trägt die Aufschrift „Parnassos / cum imaginibus / Mvsarvm / Deorvmqz praesidum / Hippocrenes / etc." gedr. zu Frkft. a. M. 1601, von Johann Theodor de Bry, mit Versen von Boissard. Dieser Titel fehlt hier, ebenso wie die letzten neun Blatt, die Bacchus, Homer, Hesiod, Pindar, Sappho, Vergil, Horaz, Catull und Ovid vorführen. Die Zeichnungen sind von Robert Boissard. — Alle Blätter sind oben r. nummerirt, tragen oben den lateinischen Titel, unten zwei Zeilen lateinische Verse und die Künstlerzeichen. Die hier vorliegenden sind vorzügliche Abdrucke mit 8—27 mm. Rand und stammen aus der Versteigerung Börner, Lpzg., 14. X. 72.

1784 1 Fama Pl. 255 × 150 [9:2769]
1785 2 Jupiter 273 × 178 [9:2770]
1786 3 Mnemosyne 259 × 141 [9:2771]
1787 4 Der Parnass 273 × 180 [9:2772]
1788 5 Apollo 271 × 177 [9:2773]
1789 6 Pallas 259 × 161 [9:2774]
1790 7 Clio 258 × 140 [9:2775]
1791 8 Melpomene 258 × 140 [9:2776]

1792 9 Terpsichore 258 × 140 [9:2777]
1793 10 Euterpe 258 × 140 [9:2778]
1794 11 Erato 258 × 140 [9:2779]
1795 12 Calliope 258 × 140 [9:2780]
1796 13 Polyhymnia 258 × 140 [9:2781]
1797 14 Thalia 258 × 140 [9:2782]
1798 15 Urania 258 × 140 [9:2783]
1799 16 Hercules (Unter d. Schrift „Jo. Jac. boissardus inuent. Robert boissard scalp.) 273 × 182 [9:2784]

1800 Zierstück: Fries aus Stuck gleichsam, gestützt von drei Consolen: diejenigen l. und r. nur halb vorhanden. Im Fries, der 38 mm. hoch ist, zwei einander zugekehrte Eichhörnchen, und zwei Halbfiguren von Hunden Unten „T B" Platte 105 × 223 [9:2817]
Vorzügl. Abdr.

1801 Zwei Zierstücke für das untere Ende von Dolchscheiden. Auf der l. Pallas mit Schild und Speer nach l.: auf der r. phantast. weibl. Halbfigur: unten „T B" (Abgebildet auf Tafel 131 von Guilmard „Les maitres ornemanistes" Paris, Plon, 1881) Platte 96×82 [9:2818]
Vorzügl. Abdr.

1802 Zwei Zierstücke für das untere Ende von Dolchscheiden: auf der l. die Stärke, auf der r. Lucretia: unten „I. D. de Bry fe." (Abgebildet in Hirths Formenschatz 1879 Nr. 28) Blatt 95×78 [9:2819]
Vorzügl. Abdr.

1803 Zwei Zierstücke für das untere Ende von Dolchscheiden: auf der l. Dido, auf der r. weibliche phantastische Halbfigur und Delphinen: unten „T B" Blatt 91×65 [9:2820]
Vorzügl. Abdr.

1804 Zwei Zierstücke für das untere Ende von Schwertscheiden: l. Pallas, r. Cherubskopf unter einem Baldachin: unten „Theo de Bry, fe et excu." Blatt 81×66 [9:2821]
Vorzügl. Abdr.

1805 Knopf für einen Bratspiess, mit 2 phantastischen Satyrn (abgebildet mit dem Zeichen auf Wessely Ornament, Blatt 182) [9:2822]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

1806 Bratspiess zweizackig: Satyr und Satyrweibchen

umarmen einander, darüber Cherubsköpfchen (Abgebildet Wessely Ornament Blatt 182 unten l.) [9:2823]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

1807 Knopf eines Bratspiesses: 2 kleine Tritonen (Abgebildet Wessely Ornament Bl. 182) [9:2824]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

1808 Zweizackiger Bratspiess: nackter Knabe mit Fruchtschale auf dem Kopf (Abgebildet Wessely Ornament Bl. 182) [9:2825]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

1809 Zwei Griffe für Gabeln oder Bratspiesse: auf der l. oben die Vorsicht (mit Schlange und Spiegel), unten die Stärke: unten „T“ [10:2858]

1810 Siehe Nr. 1809 der r. (hier von dem l. abgeschnitten) oben Cherubskopf unter Baldachin, unten Löwenmaske u. s .w.: darunter „B“ Platte hoch 97 breit 69 (?) [9:2826]
Vorzügl. Abdr.

1811 Verzierung für einen Messergriff: Delphinenkopf, Ranken, 2 Blumen und Hase: o. Z. [9:2827]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

1812 Messerverzierung? Ranken, Schmetterling, 2 Vögel: weiss auf schwarz: o. Z. [9:2828]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschn. und aufgeklebt)

1813 Zwei Messerhefte: das l. zeigt oben Pelikan, darunter Die Hoffnung: das r. zeigt oben 2 Hände, darunter Die Religion: unten „T B“ Blatt 89×52 [9:2829]
Vorzügl. Abdr.

1814 Die Rückseiten von Nr. 1813: das l. zeigt oben Pelikan, darunter Caritas: das r. zeigt oben 2 Hände, darunter Vorsicht (mit Schlange): unten „T B“ Blatt 88×52 [9:2830]
Vorzügl. Abdr.

1815 Folge von vier Messerheften auf 2 Blatt: Bl. 1: l. oben S. Marcus, darunter Ignis (mit dieser Unterschrift): r. oben S. Lucas, darunter Terra (mit dieser Unterschrift): o. Z. Blatt 83½×49 [9:2831]
Guter Abdr.

1816 Bl. 2: l. oben S Johan., darunter Aqva (mit dieser

Unterschrift): r. oben S. Matheus, darunter Air (mit dieser Unterschrift): o. Z. Blatt 87×50 [9:2832]
Guter Abdr.

1817 4 Messerhefte auf 2 Blatt: Bl. 1: l. oben Sündenfall unten Hoffnung: r. oben Ill. zu Psalm 103, unten Vorsicht: Lateinische Verse und Titel: unten „I. D. de Bry fe:" Blatt 105×78 [9:2833]
Vorzügl. Abdr.

1818 Bl. 2: l. oben Ceres und Bacchus: unten Caritas: r. oben Hochzeit „Ephes. V": unten eine Heilige mit Drachen, Kreuz, Schwert und Palme: unten „I. D. de Bry fe:" Blatt 103×82 [9:2834]
Vorzügl. Abdr.

1819 Folge von Messerheften: oben r. und l. immer ein halber Knopf, und r. und l. Zierleisten für die Schmalseiten mit Französ. Versen: ohne Nummern. Bl. 1: Das Mittelstück, Jesus speist die 5000 (?), unten „Io Theodori de Bry fe. et exeud." (Abgebildet in Hirths Formenschatz 1881 Nr. 58) [9:2835]
Mässiger Abdr.

1820 Bl. 2: Auf dem Mittelstück Die Hochzeit zu Cana: unten „Io: Theodori de Bry fe et excudebat" (Abgebildet in Hirths Formenschatz, 1879 Nr. 28) [9:2836]
Guter Abdr.

1821 Bl. 3: auf dem Mittelstück der junge Tobias mit der Sara betend: ohne Zeichen. (Abgebildet in Hirths Formenschatz 1881 Nr. 58) [9:2837]
Vorzügl. Abdr.

1822 Fünf Zierstücke: oben Gürtelschnallen, unten r. und l. Schnallen, i. d. M. herzförmiges Ohrgehänge, worauf eine Eule unter Baldachin; alles weiss auf schwarz: o. Zeichen (Alle 5 abgebildet, Wessely Ornament Bl. 182 oben links) Blatt 70×93 [9:2838]
Vorzügl. Abdr.

1823 Scheerenfutteral: Weiss auf schw., oben 2 Köcher mit Bogen: i. d. Mitte Cherubskopf: unten 2 Köcher (und flammendes Herz), der r. mit Flammen: o. Zeichen [9:2839]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten und aufgeklebt)

1824 Scheerenfutteral: Oben 2 verschlungene Schlangen:

i. d. Mitte Sonnenblume, unten 2 Köcher, der l. mit Flammen: o. Z. [9 : 2840]
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten und aufgeklebt)

1825 Folge von Verzierungen für Fingerhüte: ohne Nummern: Bl. 1: 3 Fingerhüte und 2 Kappen: oben l. Geburt Christi: a. d. Kappe unten r. Pelikan, oben i. d. Mitte. „Io. Theodor / de Bry Fe. / et excv." 63×75 [9 : 2841]
Vorzügl. Abdr.

1826 Bl. 2: Unten Fingerhut mit Verkündigung und 2 Kappen, auf der r. die Stärke: Oben Fries mit Gottesfurcht, Caritas, Hoffnung: Unten „Io. Theo. de Bry Fe." [9 : 2842]
Vorzügl. Abdr.

1827 Bl. 3: Unten allegorische Darstellung auf einem Fingerhut: r. und l. 2 Kappen, auf der r. „Craint et Amovr, font vivre en grand honnevr": Oben Fries mit Pygmalion und Galathea: nackter Mann und Frau etc.: Mann und Frau unter Baldachin sitzend: Unten „Io.: Theodor de Bry Fecit et excud." [9 : 2843]
Vorzügl. Abdr.

1828 Fingerhut: Allegorie auf die Ehe der Leidenschaft nach H. Goltzius: Das Exemplar ist scharf ausgeschnitten, aufgeklebt und mit einer zierlichen Bordüre in Tinte, von moderner Hand versehen worden: Höhe und Breite des Stichfelds 25½×15½ [9 : 2844]
Vorzügl. Abdr.

1829 Buchstabe 2 des grossen Alphabets (Publicirt Bl. 16 des 1. Bd. Vorlagen für das Kunstgewerbe „Künstliches Alphabet von J. Th. de Bry" hrsg. von C. Hrachowina. Wien verlegt bei Carl Graeser. Nr. 1830 ist Blatt 18: beide sind verkleinert worden) Einfassung 205×151 [9 : 2816]
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Buttstaedt, März 79.

1830 Buchstabe S des grossen Alphabets unten „I. T. B. fe." Einfassung 201×140 [9 : 2815]
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 1829

1831—1836 Die Blumenvasen: Alle Blätter der Folge tragen

Io. Th. de Brys Namen unten r, und „Jacob Kempener pinxit“ unten l.: im Unterrand je eine Zeile Latein: die Einfassungslinien messen ca. 290×215: es sind gute Abdrucke 1 „Flos . . . aura“: l. eine Biene 2 „Floris . . . æui“: l. ein Falter 3 „Flori . . . annis“: r. eine Mücke bei einer Rosenknospe: (verrieben) 4 „Florem . . . fructum“: r. hängt eine Spinne: (mit Bordüre, fleckig) 5 „O. Flos . . . pudorem“: l. eine Schnecke: (mit Bordüre) 6 „A Flore . . . discas“: l. hängt eine Spinne: Ochsenschädel auf der Vase: (mit Bordüre) [10:2845, 2847, 2850, 2852, 2855, 2857]

1837—1839 Blatt 2, 4 und 5 dieser Folge in geringeren Abdrucken: alle mit Bordüre: [10:2848, 2853, 2856]

1840—1843 Gegenseitige Copien von Bl. 1, 2, 3, 4 dieser Folge: auf dem ersten Bl. unten r. „Joan. Buss. exc.“ Vorzügl. Abdr.; Bl. 3 gebrochen: Bl. 4 stark verschnitten [10:2846, 2849, 2851, 2854]

1844—1885 Das Emblemenbuch „Proscenium vitæ humanæ siue Emblematvm . . . Decades septem . . . .“ Dieses zerschnittene Exemplar ist unvollständig: die Blätter stammen aus einer frühen Ausgabe, bei derjenigen vom Jahre 1627 sind die Nummern unten geändert worden. Die Abdrucke sind vorzüglich; es sind vorhanden: Nr. 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 17, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 42, 43, 44, 46, 50, 61, und ein Blatt ohne Nummer, Katzenmusik von 6 Menschen und vielen Thieren ausgeführt „Avricvlvs . . . vlla est“ [9:3500—3541]

1886—1921 Dasselbe Emblemenbuch, in einem geringen Exemplar, noch unvollständiger, auf gelblichem Papier, hier und da fleckig etc.; es sind vorhanden: Nr. 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10, 11, 14, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 36, 38, 39, 40, 41, 44, 46, 47, 50, 61 und ohne Nummer: Der Tod hindert einen Mann am Schwertziehen „Delilis . . . mortis“ [9:3542—3577]

Bry, Theodor de

1922 Der Sündenfall nach Jodocus a Winghe: Adam l. mit der R. in den Haaren, die L. am Baum: Eva r.

von hinten gesehen, den Kopf im Profil nach l., pflückt mit der L. einen Apfel: vorne am Boden ein Löwe nach r. liegend, vor ihm eine Ratte. Unten l. „Jodocus a Winghe in" r. „Theodor de Bry fe." Einfass. 237×282 [9:2765]
Vorzügl. Abdr.

1923 Der hl. Hieronymus in der Celle nach Dürer. Dürer's Zeichen unten r., unten l. „de bry sculp. et excud." Der Hl. sitzt vorne l. nach l. an einem Lesepult und blättert mit der R. in einem Buche: hinten über einer Wölbung der Löwe: l. von ihm das Bett. 112×68 [9:2768]
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

1924 „Le Mont Carmel" Der hohe Berg r.; gegen l. ein Bucht, in welche 2 Flüsse fliessen. (Auf diesem und dem folgenden Blatt sind Stellen nummerirt und oben unter dem Titel eine Erklärung dieser Nummern beigegeben) Einf.-Linien 132×88 [9:3897]
Vorzügl. Abdr.

1925 „Le Mont Tabor" Der hohe Kegelberg ist l.; im Mittelgrund 2 Reiter und ein Mann zwischen 2 Kameelen. Einf.-Linien 132×88 [9:3898]
Vorzügl. Abdr.

1926 Das Tischgebet: Der Mann am hinteren Ende des Tisches, seine Frau in einem Korbstuhl r., 4 Kinder stehen dabei: alle beten: die Magd bringt eben Speise herbei: ganz vorne ein Kind bei einem andern in d. Wiege: über der Thüre r. das Zeichen: oben 18 Deutsche Verse, unten 3 französ. Zeilen: die ganze Schrift in Spiegelschr.: über dem Buffet 2 deutsche Gebottafeln. Stichfeld Durchmesser 89 1/2 [9:2796]
(Santarelli 390)
Vorzügl. Abdr.

1927 Der Geiz. Tellerfries: auf diesem Blatt nur ein Halbrund: (vielleicht durchgeschnitten und künstl. Plattenrand hergestellt?) [9:2791]
Lebl. 202
Vorzügl. Abdr. (unten Rand, jetzt 64×120 viereckig)
a. d. Auct. Gutekunst, Stuttg. 16. XI. 71

1928 Tanz von Herren und Damen: 6 Paare, l. 4. Musikanten: l. „de Bry fe. et excud.“ 263 × 46 [9 : 2800]
Lebl. 210
Guter Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1929 Bauerntanz: 7 Paare: l. 2 Musikanten. 263 × 46 [9 : 2801]
Lebl. 211
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

1930 Teller mit Domitian, Vitellius und Augustus Pater, i. d. Mitte „Maxima egestas est avaritia“ (Dieser und die drei folgenden mit T. de Bry's Namen oder Initialen bezeichnet) Stichfeld Drchm. 111 [9 : 2805]
Nagl. Mgr. III 1618, 8 a
Guter Abdr. (mit Rand 132 × 23 viereckig)

1931 Teller mit Galba, Claudius, Augustus i. d. Mitte „Immodica ira gignit insaniam“ [9 : 2806]
Nagler Mgr. III 1618, 8 b
Guter Abdr.

1932 Teller mit Vespasian, Augustus und T. Caesar Vespasian: i. d. Mitte „Clementiae sis cultor, saevitiae vero detestator“ [9 : 2807]
Nagl. Mgr. III 1618, 8 c
Guter Abdr.

1933 Teller mit Tiberius Claudius, C. Caesar, Otho i. d. Mitte „Praeclarissima Virtutum est Justitia“ [9 : 2808]
Nagl. Mgr. III 1618, 8 d
Guter Abdr.

1934 Teller mit Caritas bez. „THEO. DE BRI inuent.“ [9 : 2792]
Nagl. Mgr. III 1618, 9 Nr. 1
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel A D Samml. Danz
d. Danz, I. 1878

1935 Teller mit Hoopman van Narrheit: o. Z. [9 : 2793]
Nagl. Mgr. III 1618, 9 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.

1936 Teller mit dem Schalksnarr bez. „T. D. B. F.“ [9 : 2794]

Nagl. Mgr. III 1618, 9 Nr. 3
Brill. Abdr. mit Rand (125 mm. im Quadrat)

1937 Teller mit Hoopman van Weysheyt bez. „The de Bri · F · et · ex“ [9 : 2795]
Nagl. Mgr. III 1618, 9 Nr. 4
Brill. Abdr.

1938 1 Titelblatt „Grotisch fur alle Kunstler“ r. oben 2 Papageien: unten 2 Eichhörnchen (Abgebildet in Guilmard „Les maitres Ornemanistes“ Tafel 131) Stichfeld 64 × 145 [9 : 2810]
Nagl. Mgr. III 1618, 7 Nr. 1 Lebl. 148
Guter Abdr.

1939 Bl. 2: Groteske mit der Allegorie auf die christl. Religion in dem Mitteloval: Sie lehnt mit dem R. auf dem Kreuz, hat in der L. zwei Sporen und ein offenes
Chr Reli“
Buch mit „ist gio und tritt auf ein Gerippe: Stichfeld 65 × 146 [9 : 2811]
Nagl. Mgr. III 1618, 7 Nr. 2 Lebl. 149
Vorzügl. Abdr.

1940 1 Titel Zierleiste mit Grotesken: in der Cartouche i. d. Mitte „Theodor de Bry“: r. sitzt eine nackte Frau mit Buch in der L., Palme in der R.: l. sitzt ein nackter Mann mit Buch in der R., Palme in der L.: Sie blicken einander an: Stichfeld 41 × 179 [9 : 2812]
Guter Abdr.

1941 Bl. 2: i. d. Mitte schreiende männl. Halbfigur: l. und r. Schlangen mit Pfeilspitzen als Zungen: ganz r. und l. je eine halbe Maske: Unten „T B“: Stichfeld 39 × 161 [9 : 2813]
Guter Abdr.

1942 Bl. 3: in der Mitte Maske: r. und l. davon oben Eichhörnchen einander abgekehrt: ganz r. und l. Hasen einander zugekehrt: Unten „T B.“ Stichfeld 41 × 163 [9 : 2814]
Vorzügl. Abdr. (verrieben)

1943—1990 „Theatrum / vitae Humanae“ (Leblanc 143)
In dieser Ausgabe sind es 46 Blatt (also wahrscheinlich unvollständig): das Exemplar, mit lateinischem Text, ist zerschnitten. Die Blätter sind unnummerirt, tragen oben

latein. Titel und unten vier latein. Verse: Die Abdrucke sind theils vorzüglich, theils gut: die Einfassungslinien variiren in der Höhe von 81—120, in der Breite von 91—111 mm. [9:3851—3896]

Das Bildniss von „Janvs Jacobvs Boissardvs Vesvntinvs Anno Act. LXV" im Oval, welches in diesem wie in anderen de Bry'schen Drucken vorkommt, liegt bei [10:7718]

Das Titelblatt ist zerschnitten, und liegen die vier einzelnen Leisten, Tod bei der Hochzeit, Tod beim Kind, Tod beim Kaufherrn, Tod beim Greis, bei. [9:3949—3952]

1991—2041 „Dionysii Lebei . . . Batillii . . . Emblemata", gez. von J. J. Boissard, gest. von Theo. de Bry, Frkft. a. M. 1596 (Leblanc 142): unvollständiges, zerschnittenes Exemplar: Voran steht der Titel in vorzüglichem Abdr. (Einf.-Linien 154 × 126) [10:7711]

Sodann folgt das Bildniss des Batillus, im Rund umgeben von Bordüre mit Insecten und zwei Pferden unten: Vorzügl. Abdr. (in den gleichen Maassen) [10:7712]

Die Embleme selbst sind alle nummerirt und deren Einf.-Linien variiren zwischen 62—69 mm. Höhe und 80 bis 84 mm. Breite. Vorhanden sind: Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 26, 28, 29, 30, 31, 32, 34, 35, 36, 37, 47, 48, 49, 50, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63: Gute und vorzügliche Abdrucke [9:3899—3947]

2042—2045 Vier Bildnisse aus „Leben vnd Contrafeiten der / Türkischen vn Persischen / Sultanen etc." „Dietrich von Bry", Frkft. 1596

Ameses Castriota Reposiae F (Seite 86 des Werks: aber hier Rückseite weiss)

Teckel Scachoevlis (Seite 110 d, auch im Buch die Rückseite weiss)

Assam Regus Gobaeus (Seite 248, aber hier Rückseite weiss)

Olyndvs Ademivs (Seite 348, aber hier Rückseite weiss) Gute Abdrucke [10:7714—7]

2046 Bildniss des Chr. Columbus: a. d. Rückseite deutscher Text: Der Stich steht mit weisser Rückseite, auf Seite 32 von „Icones Quinquaginta Virorvm etc.“ Theod. de Bry, Frkft. 1597 [10:7713]
Guter Abdr. (fleckig)

2047 Bildniss des „Henricvs IIII Borbonius Dei Gratia Rex Francorvm et Navarrae. 1595. (im Ovalrand, Brustbild etwas nach r.: — darunter innerhalb des Ovals „De bon Roy bon heur“: l. von der Schulter das Künstlermonogramm, links die „Ivstitia“, r. die „Prvdentia“, oben der Pelican, a. d. Rückseite latein. Text. Stichfeld 120 × 147 Platte 121 × 149 [10:7719]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

2048 Ein Reiter im Schritt nach r.: unter dem r. Arm den Commandostab: vom Maul seines Pferdes hängt ein Haarbusch: oben r. ein leeres Schild ohne Bekrönung des Helmes. Einfass.-Linien 95 × 69 [9:3498]
Vorzügl. Abdr.

2049 Ein Reiter im Schritt nach r., wendet sich um, um von seiner Frau, die l. vorne steht, Abschied zu nehmen: oben r. leerer Schild ohne Bekrönung des Helms: Sie reichen sich die Rechte. Einf.-Linien 88—72 [9:3499]
Vorzügl. Abdr.

2050—2141 Es folgen eine Reihe von Probedrucken der T. de Bryschen Umrahmungen, in deren Mitte die Wappen und Embleme aus dem T. de Bryschen Wappenbüchlein abgedruckt sind. Die leeren Wappen aus dem „Emblemata . . . Stam Vnd Wapenbuchlein“, Frkft. a. M. 1592 sind nicht zu beschreiben, und hier nur nach der Nummer angeführt, wie sie in der ebengenannten Ausgabe aufeinander folgen. In dem Buch wiederholen sich zwar alle ein oder mehrere Male, jedoch ist das Buch als 8⁰ Band gedruckt und gebunden, es sind nicht einzelne Blätter zusammengebunden. (Siehe das Verzeichniss der Kunstbücher im zweiten Band, unter Frkft. a. M. 1592 de Bry.) Ein Blatt abgebildet auf Taf. 131 von Guilmard „Les maitre ornemanistes“ und eins in Hirths Formenschatz 1887 Nr. 70 [10:3819—3850, 3953—4011, 9900]

I. Umrahmung: Platte 145 × 99: die obere Cartouche ist oval; die untere rechteckig; in den unteren Ecken Blumentöpfe: abgedruckt mit Wappen 55 (I. Et.), 63 (I. Et.), 64 (I. Et.), 45 (I. Et.)

II. Umrahmung: Pl. 144 × 102: die obere Cartouche viereckig, die untere ebenso: in den unteren Ecken je eine Kröte: abgedruckt mit Wappen 17 (I. Et.), 55 (I. Et.), 16 (I. Et.), 59 (I. Et.)

III. Umrahmung: Pl. 120 × 90: die obere Cartouche ist rechteckig; die untere gross und unterbrochen oval: in den unteren Ecken je ein Putto mit Horn, der r. vom Rücken gesehen: abgedruckt mit Wappen 51 (I. Et.) zweimal, 30 (I. Et.), 5 (I. Et.), 20 (I. Et.)

IV. Umrahmung: Pl. 131 × 90: die obere Cartouche ein nach oben gebogenes Oval; die untere rechteckig: i. d. unteren Ecken l. Satyr, r. Satyrweibchen: abgedruckt mit Wappen 96 (I. Et.), 82 (I. Et.), 36 (I. Et.), 7 (II. Et.), 7 (I. Et.)

V. Umrahmung: Pl. 128 × 91: die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: in den unteren Ecken je ein trompetender Satyr: abgedruckt mit Wappen 17 (I. Et.), 82 (I. Et.), 57 (I. Et.), 36 (I. Et.), 7 (I. Et.), 59 (I. Et.), 17 (I. Et.) und einem nicht im Buch befindlichen, dem Dürer nachgebildeten Wappen des Todes.

VI. Umrahmung: Pl. : die obere Cartouche rechteckig; die untere oval: in den unteren Ecken je ein lesender bebrillter Satyr: abgedruckt mit Wappen 55 (II. Et.), 11 (I. Et.), 57 (I. Et.), 70 (I. Et.), 7 (I. Et.) und einem Emblem, Tod und Jüngling, das sich nicht im Buch befindet.

VII. Umrahmung: Pl. : die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: in den unteren Ecken Halbfiguren von Sirenen mit Federkronen, ohne Arme: abgedruckt mit Wappen 96 (I. Et.), 55 (I. Et.), 64 (I. Et.), 55 (I. Et.), 11 (I. Et.), 96 (I. Et.), 16 (I. Et.)

VIII. Umrahmung: Pl. 139 × 98: die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: Band-, Rollen- und Lederwerk ohne Figuren: abgedruckt mit Wappen 17 (I. Et.), 11 (I. Et.), 82 (I. Et.), 63 (I. Et.), 70 (I. Et.), 14 (I. Et.)

IX. Umrahmung: Pl. 149 × 117: die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: in den unteren Ecken je eine Blumenvase mit einer Raupe: abgedruckt mit Wappen 37 (I. Et.), Emblem 44, 60; und einmal mit Blatt C aus einer Bauernhochzeit

X. Umrahmung: Pl. 149 × 118: die beiden Cartouchen rechteckig: an den unteren Ecken je ein Schwan: abgedruckt mit Wappen 81 (I. Et.): einmal in der Mitte leer und einmal mit Blatt B aus einer Bauernhochzeit

XI. Umrahmung: Pl. 151 × 118: die beiden Cartouchen rechteckig: in den unteren Ecken je ein Hirsch: abgedruckt mit Wappen 52 (I. Et.) einmal mit Blatt D aus der Bauernhochzeit und einmal mit einem nicht im Buche befindlichen Emblem, einmal mit Emblem 72

XII. Umrahmung: Pl. 130 × 112: die obere Cartouche an den Seiten durch 2 Voluten gebildet; die untere rechteckig: in den unteren Ecken je ein geflügelter Genius: in den oberen Satyrn: abgedruckt mit Wappen 84, 86 (I. Et.), Emblem 9, 69

XIII. Umrahmung: Pl. 137 × 115: die obere Cartouche rechteckig; die untere oval: in den unteren Ecken Satyrn ohne Arme und Beine, in den oberen chimaerische Hunde: abgedruckt mit Wappen 33 (I. Et.), Emblem 62, 54, Wappen 27 (I. Et.)

XIV. Umrahmung: Pl. 136 × 114: die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: in den oberen Ecken je ein geflügelter Affe bei einer Schlange: abgedruckt mit Wappen 84, 43 (I. Et.), Emblem 39, 12

XV. Umrahmung: Pl. 141 × 115: die beiden Cartouchen rechteckig: in den unteren Ecken Schnecken, in den oberen Füllhörner: abgedruckt mit Wappen 81 (I. Et.), 47 (I. Et.), Emblem 18, 34, und einmal in der Mitte leer

XVI. Umrahmung: Pl. 146 × 115: die obere Cartouche oval nach oben gebogen; die untere oval: in den unteren Ecken l. männl. Satyr bei weibl. Chimäre: r. Satyrweibchen bei männl. Chimäre: abgedruckt mit Wappen 37 (I. Et.), 79 (I. Et.), Emblem 49: einmal mit einem nicht im Buche befindlichen Wappen und einmal mit ebensolchem Emblem

XVII. Umrahmung: Pl. 136 × 115: die obere Cartouche oval; die untere rechteckig: in den unteren Ecken je ein chimärisches Weib, mit doppeltem Delphinenschwanz: abgedruckt mit Wappen 27 (I. Et.), 27 (II. Et.), 52 (I. Et.), 86 (I. Et.), 79 (I. Et.), Emblem 21

XVIII. Umrahmung: Pl. 136 × 114: die obere Cartouche oval ganz leicht nach oben gebogen: die untere oval: in den unteren Ecken je ein Satyr mit Schellenkappen über einer Gans: abgedruckt mit Wappen 88 (I. Et.), Emblem 6, 56 zweimal, 75, und einmal in der Mitte leer

XIX. Umrahmung: Pl. 144 × 116: die obere Cartouche rechteckig; die untere oval: Roll- und Bandwerk ohne Figuren: abgedruckt mit Wappen 43 (I. Et.), 88 (I. Et.), 47 (I. Et.), Emblem 15, 66

Ausserdem noch Emblem 29 (I. Et.) und 72, beide ohne Umrahmung.

Die Abdrucke sind vorzüglich, einige brillant: alle haben Papierrand, einige sind mit Farbe beschmiert: zwei Blatt tragen den bl. Stempel Fagan 118 Samml. Ráth, zwei Blatt aus der Samml. Posonyi, eins aus der Samml. Durazzo, einunddreissig aus der Samml. Santarelli

Burgmair, d. Jüngere, Hans

2142 Venus und Merkur [19:8528]
B. 1 Pass. 1
Guter Abdr. o. Rd.

Burgmair, d. Aeltere, Hans

(Siehe auch Leonhard Beck)

2143 Adam und Eva: der Sündenfall (die 8 Blätter zusammengeklebt: unten „H. B.“ auf einem Blättchen) [42:8495]
B. 1
Vorzügl. Abdr. (Derschau'scher Abdruck: Im Unterrand unbedeutende Risse)

2144 Simson und der Löwe [64:5119]
B. 2
Brill. Abdr. W. grosser Ochsenkopf
d. Edm. Posonyi

2145 Salomon verrichtet Götzendienst [64:5120]
B. 4
Vorzügl. Abdr.
blauer unkenntlicher Stempel

2146 Simson und Delila [64:5121]
B. 6
Vorzügl. Abdr.

2147 Madonna in der Vorhalle [64:5122]
B. 9
Vorzügl. Abdr. (etwas mit Farbe beschmiert)

2148 (Copist) Copie nach der grossen Kreuzigung Bartsch 19 (Sie ist auf 4 grosse Stöcke geschnitten, nicht auf 8: ohne Zeichen: die beiden oberen Blätter sind aneinander geklebt, die beiden unteren ebenfalls [42:8610—1]
B. 19 Copie Derschau I E 3 a-d
Vorzügl. (Derschau'scher) Abdr.

2149 Das Schweisstuch der Veronika, mit der Veronika darüber vom Meister H. L. sc. Nagler Mgr. III 1203 [64:5125]
B. 22 II
Guter Abdr.

schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstaedt, Juni 1879

2150 S. Lucas malt die Madonna [64:8530]
B. 24
Guter Abdr. o. Rd.
rother Stempel „R. C. C."
von Aumüller, Mchen., Juli 1886

2151 Johann Baumgartner helldunkel (übermalt) [64:5126]
B. 34
Mässiger Abdr. (sehr beschädigt)
d. J. E. Wessely, Ostern 1881, Braunschweig

2152 Wappen mit Kaiseradler: oben neben dem Köpfchen steht noch „Tibi Gloria Semper." Titelblatt zu „Elementarius Diale / ctice d. Joan. Eckii" — in roth über Abbild., in roth unter Abbild. = „Cum Priuilegio" — darunter schwarz. „Recognouit auxit" a. d. Rückseite lateinische Widmung an die v. Otingen [64:8531]
B. 35
Mässiger Abdr. Papier 195 × 135
v. Buttstaedt, Dec. 78

2153 Titel zum „Dialogus Johannis Stamler u. s. w.", l. unten die Buchstaben I S über einem Wappen [64:5127]
B. 39
Vorzügl. Abdr.

2154 Das Paar und der Tod: de Neghers Name wie bei Passavant: ohne Datum: Helldunkel = schwarz, weiss und braun [64:5129]
B. 40 P. 40
Brill. Abdr.
Auct. Amsler & Ruthart, Berlin, 23. II. 85.

2155 — Dasselbe Blatt: Unter der Einfassungslinie ein Schild mit „Jost de Negher zu Augspurg" ohne Daten: Helldunkel = grün-gelb, schwarz, weiss [64:5128]
B. 40 P. 40
Guter Abdr. (früher gebrochen)

2156 Die Stärke (obere Zierleiste fehlt) [64:5130]
B. 52 II
Guter Abdr. W. Ochsenkopf mit Schlangenstab
d. J. E. Wessely, Braunschweig, Ostern 1881

2157 Der Zorn [64:5131]
B. 58 I
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 2156
d. J. E. Wessely

2158 Drei gute Christinnen [64:5132]
B. 65
Vorzügl. Abdr. (Rand unterlegt) W. Fleur de lis etc.
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } Kupferstich-Kab.

2159 Drei gute Jüdinnen [64:5133]
B. 67
Vorzügl. Abdr.
Auct. Amsler & Ruthart, Berlin 21. Nov. 1883

2160 Der Koch, der den Hasen ausweidet (von Baldung? a. d. Rückseite deutsch „Ain gaistliche bedeutung“) [64:8532]
B. 71
Vorzügl. Abdr.

2161 Die beiden Pilger: unten 3 Zeilen Typendruck „C Vnser -/-/-/-/- aduents“ [64:5134]
B. 72
Vorzügl. Abdr. (ausgemalt)
Auction Herbeck, Wien

2162 Madonna unter dem Bogen [64:5123]
Pass. 84
Vorzügl. Abdr.

2163 — Dasselbe Blatt Helldunkel (nachgemalt, siehe Pass.) [64:5124]
Pass. 84
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } Kupferst.-Kab.
d. J. Aumüller, Schandau, 20. Aug. 1882

2164 Titel zu „Glorioso/rum u. s. w.“ (Es folgen die 6 Holzschnitte Pass. 108 a—f aber aus dem lateinischen Buch Nagl. Mgr. III pag. 248 Nr. 56) a. d. Rückseite latein. Text. Dieser Titel ist anders als Pass. 108 a. — l. und r. Säulen mit Blumenornament: oben Muschelnische mit einem Engel und Fruchtguirlande: darunter

Ziertafel, worauf der Titel gedruckt ist: unten ein Satyr. Einf.-Linien 146 × 119 [64 : 8572]
Pass. (108 a)
Guter Abdr.

2165 St. Ulrich, Symprecht und Afra, a. d. Rückseite „Incipit Epistola de uita sancti Vldarici etc.“ [64 : 8573]
P. 108 b
Guter Abdr.

2166 S. Ulrich, a. d. Rückseite „Prologus in uitam etc.“ [64 : 8574]
Pass. 108 c
Guter Abdr.

2167 S. Symprecht, a. d. Rückseite unten „Tetrastichon. L. etc.“ [64 : 8575]
Pass. 108 d
Guter Abdr.

2168 Sa. Afra, a. d. Rückseite „Incipit Prologus Adilberti — —“ [64 : 8576]
Pass. 108 e
Guter Abdr.

2169 Die S. Afrakirche zu Augsburg, o. r. in Typendruck „Ideale exemplar - / - - / - - Vldarici & Aphre.“ [64 : 8577]
Pass. 108 f
Guter Abdr.

2170 Christus am Kreuz mit Maria und Moses unter seinen Armen: oben „Exaltatio. S. Crucis“ a. d. Rückseite Titel „Ain Sermon vo / Den Hayltumbũ vñ Ge ziert mit — —“ [64 : 8578]
Nagl. Mgr. III pag. 242 Nr. 20
Guter Abdr.

2171 Vorreiter (siehe Nr. 44 von Kaiser Maximilians Triumphzug Ausg. von 1796: Das Pferd ganz bedeckt nach r., der Reiter wendet Kopf en face und trägt leere Tafel: d. Schriftband leer: vorne r. ein länglicher grösserer Stein, worunter 9 Kiesel, davon 4 zusammenhängend, o. Z.) [42 : 5118]
Vorzügl. Abdr.

2172 Belagerung einer Stadt (Verloren gegangener Holzstock zum Weisskunig: in der Mitte ragt ein Thurm mit

Kuppel hervor neben einem bahnhofshallenartigen Gebäude. Auf dem Zelt vorne l. eine Wimpel mit Doppeladler: an diesem Zelt HB Einf.-Linien 220 × 193 [64:5135]
Vorzügl. Abdr. (neuerer Abdr.) W. Gekröntes grosses Wappen u. s. w., darunter „C... H onig"

2173—2180 Anbetung der Könige in 8 Blättern: In einer grossen Ruine sitzt Maria l., das Kind auf dem Schooss. Hinter ihr steht Joseph mit einem Stock in der R., die Könige vor ihr: der erste älteste kniet und öffnet seinen Pokal: der Mohrenkönig hat eine Krone auf: zu den Thüren und Fenstern sehen Leute herein: oben l. ein Engel: oben i. d. Mitte ein Fenster mit zerbrochenem Säulenschaft: hier schauen drei Männer herein. Ohne Zeichen: Einfass.-Linien 677 × 1010 [42:8496—8499]
Unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.
a. d. Versteig. Gutekunst, 16. XI. 71.

Callot, Jacques

Voran stehen Bildnisse Callots, von verschiedenen Meistern gestochen

2181 Bosse, A., Bildniss des J. Callot [11:3708]
Lebl. 887 (nach Meaume III. Zustand)
Vorzügl. Abdr. Rand 4—7

2182 Custos, R., Bildniss des J. Callot. Platte 188 × 127 [11:3714]
Lebl. 59
Vorzügl. Abdr. Rand $1^1/_2$

2183 Desrochers, E., Bildniss des J. Callot: bez. mit „Desrochers ex." 148 × 105 [11:3711]
Lebl. 21
Guter Abdr. Rand 2—5

2184 Lasne, Michel, Bildniss des J. Callot [11:3715]
Lebl. 55
Vorzügl. Abdr. Rand 2—3

2185 Loemans, Arnold, J. Callot's Bildniss nach d. Zeichnung von M. Lasne, J. Meyssens excudit 161 × 113 [11:3710]

Lebl. 5
Vorzügl. Abdr.

2186 Lubin, J., J. Callot's Bildniss nach Van Dyck 255 × 196 [11 : 3717]
Lebl. 4
Vorzügl. Abdr. Rand 3

2187 Moncornet, B., Bildniss des J. Callot. Einfass.-Linie 132 × 86 [11 : 3712]
Lebl. 72 I
Guter Abdr. (fleckig: untere l. Ecke beschädigt)

2188 Moncornet, B., Bildniss des J. Callot [11 : 3713]
Lebl. 72 II
Vorzügl. Abdr. Rand 6

2189 Polanzani, F., J. Callot's Bildniss nach Van Dyck 114 × 90 [11 : 3716]
Lebl. 30
Vorzügl. Abdr. Rand 2

2190 Unbekannter Deutscher d. XVII. Jahrh. Bildniss des J. Callot (Brustbild etwas nach r. mit lächelndem Gesicht: oben l. eine Cartouche mit 5 6 zackigen Sternen. Im Unterrand „Jacob Calot , Kupfferstecher aus Lothringen / A. 1629" 152 × 105 [11 : 3709]
Vorzügl. Abdr. Rand 2—4

2191 Vorstermans, L., J. Callot's Bildniss nach Van Dyck [11 : 3718]
Dutuit Van Dyck 83 V
Vorzügl. Abdr.

2192 Moses führt die Israeliten durch das rothe Meer [11 : 3707]
M. 1 I
Vorzügl. Abdr. Rand 10
d. A. Danz, 13. I. 78.

2193 Christus als Knabe [11 : 7226]
M. 3 I
Mässiger Abdr. (Verschnitten: die Ecken abgerissen: fleckig) o. Rd.

2194 — Dasselbe Blatt [11 : 3706]
M. 3 II
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte Fagan 402 a Samml. Mariette

2195 S. Johannes der Täufer predigt in der Wildniss [11:3705]
M. 4
Vorzügl. Abdr. (über d. Plattenrand verschnitten)

2196 — Dasselbe Blatt [11:3704]
M. 4
Vorzügl. Abdr.

2197 Der bethlehemitische Kindermord [11:3703]
M. 5 I
Guter Abdr.

2198 — Der bethlehemitische Kindermord [11:3702]
M. 6 I
Guter Abdr.

2199 — Dasselbe Blatt [11:3701]
M. 6 II
Vorzügl. Abdr.

2200 „Ecce homo“ [11:3700]
M. 7 III
Vorzügl. Abdr.

2201 — Dasselbe Blatt [11:3699]
M. 7 IV
Vorzügl. Abdr.

2202 Titel „Variae tvm Passionis etc.“ (von Fr. Collignon bez. Abr. Bosse) [11:3698]
M. 31
Guter Abdr. unten 14 mm. Rand

2203 6 Darstellungen, l. oben die Kreuzschleppung, unten die Geisselung: Zwei Platten auf einem Blatt [11:3697]
M. 32 und 33 II
Guter Abdr.

2204 4 Darstellungen: oben l. die Verkündigung [11:3696]
M. 34 II
Guter Abdr.

2205 4 Darstellungen mit der Auferstehung unten r. [11:3695]
M. 35 II
Guter Abdr.

2206 Sechs Darstellungen mit der Geburt Christi oben l. (Copie im Gegensinn? Meaume gibt wohl Reihenfolge irrigerweise von r. nach l. an) [11 : 3694]
M. 36 II
Guter Abdr.

2207 Titel zum „Nouueau Testament“ (von Abraham Bosse) [11 : 3693]
M. 37
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

2208 Christus lehrt im Tempel [11 : 3692]
M. 38 III
Vorzügl. Abdr. Rand 2

2209 Christus predigt am Ufer [11 : 3691]
M. 39 I
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

2210 Christus mit den Pharisäern, während die Jünger Korn sammeln [11 : 3690]
M. 40 I
Vorzügl. Abdr. Rand 2

2211 Christus lehrt die Jünger [11 : 3689]
M. 41 I
Vorzügl. Abdr. Rand 2

2212 Christus und die Sünderin [11 : 3688]
M. 42 I
Vorzügl. Abdr. Rand 2—3

2213 Jesus rettet sich vor der Steinigung [11 : 3687]
M. 43 I
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

2214 Die Auferweckung Lazarus [11 : 3686]
M. 44 I
Vorzügl. Abdr. Rand 3

2215 Einzug in Jerusalem [11 : 3685]
M. 45 I
Vorzügl. Abdr. Rand 3

2216 Der Zinsgroschen [11 : 3684]
M. 46 I
Vorzügl. Abdr. Rand 2—3

2217 Die Bekehrung Sauls [11 : 3683]
M. 47 I
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

2218 Die Hochzeit zu Cana [11 : 3682]
M. 48 I
Vorzügl. Abdr. (über Plattenrand verschnitten und leicht fleckig)
wie Nr. 2221

2219 Das Gastmahl bei dem Pharisäer [11 : 3681]
M. 49 I
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig und über Plattenrand verschnitten)
wie Nr. 2221

2220 Das Abendmahl [11 : 3680]
M. 50 I
Vorzügl. Abdr. (nicht tadellos erhalten und über Plattenrand verschnitten)
wie Nr. 2221

2221 Christus in Emmaus [11 : 3679]
M. 51 II
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig und über Plattenrand verschnitten)
in schw. Tinte ein Monogramm aus W. B. G. bestehend

2222 Christus bei den Kornwägenden: „Mit welchem Maass Ihr misst ....“ [11 : 3678]
M. 52
Vorzügl. Abdr. Rand $2^1/_2$—8
Blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

2223—2233 Die Geschichte des verlorenen Sohnes [11 : 3667 bis 3677]
M. 53—63 II
Vorzügl. und gute Abdr.

2234 Die hl. Familie zu Tisch [11 : 3666]
M. 65 II
Guter Abdr.

2235 (Copist) Rechtseitige Copie nach Callot, J., Meaume 65 [11 : 3665]
M. 65* Cop.
Guter Abdr. (gebrochen und verrieben)

2236 Madonna mit dem kl. Johannes (nach P. Farinati) [11 : 3664]
M. 68

Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „P. mariette 1660“

2237 Die Verkündigung, mit der Blumenvase [11:3663]
M. 71
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

2238 Die Verkündigung Maria r. „Anunçiatio Beatae Mariae Callot f“ 67 × 48 (also ein wenig grösser als M. 71) [11:3662]
M. 72
Vorzügl. Abdr. Rand 24 × 45

2239—2252 Das Leben der Maria [11:3648—3661]
M. 76—89 I
Vorzügl. Abdr. (M. 87—9 mit Rändchen)

2253 Judith [11:3647]
M. 91 II
Guter Abdr.

2254 Die Anbetung der Könige [11:3646]
M. 92 I
Vorzügl. Abdr.

2255 Die hl. Familie mit der Elisabeth und dem kleinen Johannes [11:3645]
M. 93 I
Vorzügl. Abdr.

2256 Die Kreuzigung [11:3644]
M. 94 II
Vorzügl. Abdr.

2257 Die Auferstehung [11:3643]
M. 95 I
Guter Abdr.

2258 Die Bekehrung Sauls [11:3642]
M. 97 I
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)

2259 S. Livarius [11:3641]
M. 98 I
Vorzügl. Abdr.

2260 — Dasselbe Blatt [11:3640]
Meaume 98 II
Vorzügl. Abdr. Rand 6—10

2261 Der Triumph der Jungfrau [78:7199]
M. 100 I

Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd. W. Fragment mit Monogramm P W

2262 S. Peter [11 : 3639]
M. 101 II
Guter Abdr.

2263 — Dasselbe Blatt [11 : 3638]
M. 101 III
Guter Abdr. mit 4 mm. Rand

2264 (Copist) S. Johannes auf Patmos, im Gegensinn copirt und mit „Jacobus / Callot / Inuent." bezeichnet unten l. [11 : 3637]
M. 102* Copie
Vorzügl. Abdr. mit 4—6 mm. Rand

2265 S. Paulus, sitzend [11 : 3636]
M. 103 II
Guter Abdr. (untere Ecken schadhaft)

2266—2281 Jesus, Maria und die Apostel [11 : 3620—3635]
M. 104—119 (107, 108, 111, 117 sind II. Zustand, die übrigen I. Zust.)
Vorzügl. Abdr.: theilweise mit Rändchen: 115 unerheblich beschädigt
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
a. d. Versteig. B. Keller

2282—2297 — Dieselbe Folge [11 : 7227—7242]
M. 104—119 (wahrscheinlich II. Zustände)
Vorzügl. Abdr., über Plattenrand verschnitten

2298—2311 Die Marter der Apostel [11 : 3606—3619]
M. 120—133 I (nur das Titelblatt II. Zust.)
Vorzügl. Abdr. mit 20—40 mm. Rand: einige kleine rothe Flecke auf M. 122
Blauer Stempel „H. Buttstaedt" in Cursiven (aber nur auf M. 120—1)

2312 Der Tod des Judas [11 : 3605]
M. 134 I
Vorzügl. Abdr. mit 2—36 mm. Rand: r. Rand angeklebt

2313 Martyrium des Barnabas [11 : 3604]
M. 135 I
Vorzügl. Abdr. mit 21—42 mm. Rand

2314 Martyrium des hl. Laurentius [11 : 3603]
M. 136 II
Guter Abdr.

2315 Marter des hl. Sebastian [11 : 7803]
M. 137 I
Vorzügl. Abdr. (schlecht gehalten)

2316 — Dasselbe Blatt [11 : 7802]
M. 137 II
Guter Abdr. (schlecht gehalten) Rd. 3—6

2317 Versuchung des hl. Antonius [78 : 9673]
M. 139 III
Guter Abdr. (etwas ausgebessert) o. Rd.

2318 Der predigende Bischof St. Niklaus? (Predigt des hl. Severin?) [11 : 3602]
M. 140 II
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

2319 — Dasselbe Blatt [11 : 7243]
M. 140 II
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 1—2½
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
„ „ „ 368 „ Marshall
a. d. Auction Alferoff, 10. V. 69., München

2320 Das Wunder des hl. Mansuy [11 : 3601]
M. 141 VII
Vorzügl. Abdr.

2321 — Dasselbe Blatt [11 : 3600]
M. 141 VIII
Guter Abdr. mit 3—5 mm. Rand

2322 Der Baum des hl. Franciscus [11 : 3599]
M. 145
Vorzügl. Abdr. mit 6 mm. Rand

2323 Bosse's Titel zu den Büssenden von Callot [11 : 3598]
Meaume 147
Vorzügl. Abdr.

2324 Der büssende Johannes [11 : 3597]
M. 148
Vorzügl. Abdr.

2325 Die büssende Magdalena [11 : 3596]
M. 149
Vorzügl. Abdr.

2326 Tod der hl. Magdalena [11 : 3595]
M. 150
Vorzügl. Abdr.

2327 Der büssende Hieronymus [11 : 3594]
M. 151
Vorzügl. Abdr.

2328 Der hl. Franciscus von Assisi büssend [11 : 3593]
M. 152
Vorzügl. Abdr.

2329 Die Märtyrer von Japan (?) [11 : 3592]
M. 155 I
Vorzügl. Abdr. mit 3—9 mm. Rand

2330 Die Besessene [11 : 7244]
M. 156 IV
Mässiger Abdr. (vergilbt, fleckig, gebrochen und aufgezogen) o. Rd.

2331—2337 Die sieben Todsünden [11 : 3585—3591]
M. 157—163 I (nur 157 ist II. Zust.)
Vorzügl. Abdrucke (M. 157 leicht fleckig, M. 158 untere r. Ecke abgerissen)

2338 Das Oval mit den Betenden vor dem Altar [11 : 7245]
M. 164
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

2339 Das Oval mit dem Bocksopfer [11 : 7246]
M. 165
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

2340 — Dasselbe Blatt [11 : 3584]
M. 165
Vorzüglicher Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

2341 Die verschleierten Krieger vor dem Kaiser [11 : 7247]
M. 166
Vorzügl. Abdr. Rd. $^1/_2$—2

2342 Die Votivtafel mit der Madonna [12 : 7252]
M. 168 I (od. II)
Vorzügl. Abdr. (verschnitten) o. Rd. W. Malteser Kreuz (= Fragment)

2343 Der Heiland [12 : 7253]
M. 169 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2344 Anbetung der Madonna [12 : 7254]
M. 170 I
Vorzügl. Abdr. verschnitten o. Rd. W. Malteserkreuz

2345 Das Madonnenbild mit der hl. Agnes und anderen Heiligen, die es anbeten [12 : 7255]
M. 171 I
Vorzügl. Abd. verschnitten o. Rd.

2346 Christus zwischen Maria und Johannes [12 : 7256]
M. 172 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2347 Die Grablegung [12 : 7257]
M. 173 I
Vorzügl. Abdr. (fleckig) o. Rd. W. Malteserkreuz

2348 Pietà [12 : 7258]
M. 174 I
Vorzügl. Abdr. W. oberer Teil eines Fleurdelis-Wappens

2349 Die unbefleckte Empfängniss [12 : 7259]
M. 175 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—15

2350 Das Crucifix [12 : 7260]
M. 176 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/4—15 W. Malteserkreuz

2351 S. Peter und S. Paul [12 : 7261]
M. 177 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/4—15

2352 Sa. Helena [12 : 7262]
M. 178 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/4—15

2353 S. Erasmus' Martertod [12 : 7263]
M. 179 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—15 W. Wappen mit Fleur de lis oben

2354 S. Paulus [12 : 7264]
M. 180 II (?) III (?)
Vorzügl. Abdr. (Ecken u. s. w. herausgerissen und unterlegt o. Rd.

2355 Die Erscheinung Christi [12 : 7265]

M. 181 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Malteserkreuz

2356 Das Paradies [12 : 7266]
M. 182 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2357 Die Madonna zwischen Jacobus major und Jeronimo [12 : 7267]
M. 183 II
Vorzügl. Abdr. (fleckig) o. Rd.

2358 Die Steinigung des Stephanus [12 : 7268]
M. 184 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—13

2359 Die Bekehrung Sauli [12 : 7269]
M. 185 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—13 W. Wappen mit Fleurdelis gekrönt

2360 — Dasselbe Blatt [12 : 7248]
M. 185 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—12

2361 Saphirs Tod (Die Nummer u. l. ist 5 nicht 3) [12 : 7270]
M. 186 II
Vorzügl. Abdr. (verschnitten und aufgeklebt). Rd. 0—2

2362 — Dasselbe Blatt [12 : 7249]
M. 186 III
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt) Rd. 0—12

2363 Paulus predigt [12 : 7271]
M. 187 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2364 Die Auferweckung Tabithae [12 : 7272]
M. 188 I
Vorzügl. Abdr. (verschnitten) Rd. 0—14

2365 Heilung des Lahmen vor dem Tempel nach L. Ciuolis [12 : 7273]
M. 189 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—15

2366 Der Martertod des heil. Petrus [12 : 7274]
M. 190 I
Vorzügl. Abdr. (ein unbedeutender Riss) Rd. 0—14 W. Fleurdelisgekröntes Wappen

2367 Petrus auf den Wellen [12:7275]
M. 191 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/4—14

2368 — Dasselbe Blatt [12:7250]
M. 191 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—12

2369 Petrus auf den Wellen: a. d. Schiff ein Segel sichtbar [12:7276]
M. 192 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—13 W. Liliengekröntes Wappen

2370 Die Himmelfahrt Mariae [12:7277]
M. 193 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—14 W. Malteserkreuz

2371 — Dasselbe Blatt [12:7251]
M. 193 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—12

2372 S. Hieronimus unter seinen Schülern [12:7278]
M. 194 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2373 Messe [12:7279]
M. 195 I (?)
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—13 W. Malteserkreuz

2374 Hieronymi letzte Communion [12:7280]
M. 196 I (?)
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—13

2375 Titel zu den Wundern der hl. Mutter zu Bonsecours le Nancy [12:3583]
M. 197
Mässiger Abdr. mit 2 mm. Rand

2376 Titel zu der Apocatastase [12:3582]
M. 198 II
Guter Abdr.

2377 Titel zum Vorschriftenbuch für die Büsser in Nancy [12:3581]
M. 199
Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand

2378 Titelblatt mit den 5 Philosophen [12:3580]
M. 203 II
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand

2379 (Copist) Rechtseitige Copie nach Callot, Titel mit den 5 Philosophen [12 : 3579]
M. 203*
Vorzügl. Abdr.

2380 Frontispice zur Heiligenfolge [12 : 3578]
M. 303 III
Guter Abdr.

2381 Titel zu den Regeln des Ordens der Ritter von St Stefan [12 : 3755]
M. 428 II
Guter Abdr.

2382 Bildniss des Franz von Medici [12 : 3756]
M. 429 II
Guter Abdr. mit 2—3 mm. Rand

2383 Bildniss des Cosmo von Medici [12 : 3757]
M. 429 bis II
Guter Abdr. Rd. 4

2384 Titel zu Peri's „Fiesole distrutta" [12 : 3758]
M. 432
Vorzügl. Abdr.

2385 Scene zu „Il Solimano" I. Akt [12 : 7281]
M. 435
Guter Abdr. (gebrochen) o. Rd.

2386 Scene zu „Il Solimano" II. Akt [12 : 7282]
M. 436
Vorzügl. Abdr. (unbedeutend fleckig, gebrochen) o. Rd. W. gekrönte Profilbüste im Kreise

2387 Scene zu „Il Solimano" III. Akt [12 : 7283]
M. 437
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) o. Rd. W. wie Nr. 2386

2388 Scene zu „Il Solimano" V. Akt [12 : 7284]
M. 439
Vorzügl. Abdr. (verschnitten und ein Rand unterlegt) W. Bockskopf mit Ring durch Nase in länglichem Schild

2389 Der maskirte Wagen der Mmes. Couvonge und Chalabre [12 : 3759]
M. 491
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

2390 Titelblatt mit dem Wappen Lothringen-Chevreux [12 : 3760]

M. 492 I
Vorzügl. Abdr.

2391 Aufzug des Prinzen von Pfalzburg [12 : 3761]
M. 493
Vorzügl. Abdr.

2392 Aufzug des Herrn von Macey [12 : 3762]
M. 494
Vorzügl. Abdr.

2393 Aufzug der Herren von Vroncourt, Tyllon und Marimont [12 : 3763]
M. 495
Vorzügl. Abdr.

2394 Aufzug der Herren von Couvonge und von Chalabre [12 : 3764]
M. 496
Vorzügl. Abdr.

2395 Aufzug des Herrn von Brionne, als Jason [12 : 3765]
M. 497
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

2396 Aufzug des Marquis von Moy [12 : 3766]
M. 498
Vorzügl. Abdr. (r. fleckig)

2397 Aufzug Karl's des IV. als Sonnengott [12 : 3767]
M. 499
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 2

2398 Aufzug Karl's IV., zu Fuss [12 : 3768]
M. 500
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$

2399 Tournier über die Schutzwand [12 : 3769]
M. 501
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 2

2400 Bildniss des D. C. Delorme [12 : 3770]
M. 506 II
Vorzügl. Abdr.

2401 Louis de Lorraine, Prinz v. Pfalzburg [78 : 7801]
M. 508
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 2—4

2402 Schlacht von Veillane nahe Turin, am 10. Juli 1630 [78 : 7200]

M. 509
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd.

2403 Die Belagerung von Breda [78 : 7201—6]
M. 510 I
Gute Abdrucke (Die einzelnen Blätter sind aufgezogen, vergilbt und haben meist einen Rand)
von Amsler und Ruthart

2404 Die Belagerung von La Rochelle [78 : 7207—7212]
M. 511
Gute und mässige Abdrucke der einzelnen Blätter, die aufgezogen, vergilbt und theilweise beschädigt sind. Ränder 0—4
v. Amsler und Ruthart

2405—2410 Die Umrahmung zur Belagerung von La Rochelle [78 : 7213—7218]
M. 512—517 II (Bl. 516 ist IV. Zust.)
Gute und mässige Abdrucke der Blätter die einzeln, teilweise vergilbt, fleckig, sowie auch mehrfach beschädigt sind. Ränder 0—5
v. Amsler und Ruthart

2411 Ausschiffung von Soldaten [78 : 7800]
M. 533 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2412 Hochzeit Ferdinands d. I. von Toscana mit Christina von Lothringen: nach Matteo Rosselli [12 : 7285]
M. 534
Guter Abdr. Rd. 2 W. Thurm (?) mit Kreuzblume als Krone

2413 Die Grossherzogin Christina geht mit ihren Schützlingen zur Kirche [12 : 7286]
M. 535
Guter Abdr. (fleckig) Rd. 2 W. Taube (?)

2414 Die Ritter vom hl. Stephan überfallen eine afrikanische Stadt [12 : 7287]
M. 543
Vorzügl. Abdr. Rd. 7—11 W. Taube.

2415 Der Angriff der 4 herzoglichen Galeeren u. s. w. [12 : 7288]
M. 550 III
Guter Abdr. Rd. 2—3 W. Wappenschild mit 3 Fleurdelis

und dem Buchstaben L: als Krönung Fleurdelis: unten hängt 1 Malteserkreuz

2416 Kampf der 4 herzogl. Galeeren mit den türkischen Schiffen [12:7289]
M. 551 III
Guter Abdr. (ein Fleck) Rd. 2—3 W. wie Nr. 2415

2417 Fortsetzung des Kampfes der 4 Galeeren mit den türkischen Schiffen [12:7290]
M. 552
Guter Abdr. Rd. 2 W. wie Nr. 2415

2418 Sieg der 4 herzogl. Galeeren über ein türkisches Schiff [12:7291]
M. 553 II
Guter Abdr. Rd. 2—4 W. wie Nr. 2415

2419 Titel „Misere de la guerre u. s. w." 1636 von Ab. Bosse Im Unterrand „Clemendt de Jonghe excudit" [12:3771]
(Es ist nach Meaume's Beschreibung unmöglich zu sagen, ob dies die Folge von täuschenden Copien ist. Wegen des 6ten Blattes, de Jonghe's Adresse a. d. Titel, und des 2ten Blattes, wahrscheinlich)
M. 557
Vorzügl. Abdr.

2420 1 Das Lager [12:3772]
M. 558
Vorzügl. Abdr.

2421 2 Ueberfall auf der Landstrasse (Die Nr. 2 nur rechts) [12:3773]
M. 559
Vorzügl. Abdr. (Druckfalten) W. (Fragment)

2422 3 Zerstörung eines Klosters [12:3774]
M. 560
Vorzügl. Abdr.

2423 4 Zerstörung und Plünderung eines Dorfes [12:3775]
M. 561
Vorzügl. Abdr.

2424 5 Die Rache der Bauern [12:3776]
M. 562
Vorzügl. Abdr.

2425 (Copist) Täuschende Copie mit dem langen „s" (sc. M. II pag. 627) nach dem „Hospital" von Callot [12:3777]

M. 563 Copie
Vorzügl. Abdr.

2426—2443 Die kleinen „Miseres et malheurs de la Guerre” von 1633 [12:3778—3794, 3796]
M. 564—581 II
Vorzügl. Abdrucke W. gekrönter Wappenschild

2444 Die Rache der Bauern: Bl. 17. aus obige Folge, umgeben von P. Giffarts Cartouche nach S. Leclerc: auf diese sind l. und r. unten 3 kleine Ausschnitte aus Callots militairischen Radierungen eingeklebt [12:3795]
M. 580 III
Guter Abdr.

2445—2457 „Exercises militaires.... 1635“ [12:3797—3809]
M. 582—594 I
Brill. Abdrucke mit 4 mm. Rand
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

2458 Reitergefecht [12:3810]
M. 595 I
Vorzügl. Abdr.

2459 Reitergefecht, mit dem nach r. galoppirenden Cavalier i. d. Mitte [12:3811]
M. 596 I
Vorzügl. Abdr.

2460 (Copist) Bei M. unerwähnte gute gegens. Copie nach der Reiterschlacht M. 596: bez. unten r. „Callot“ i. d. Originalmaassen [12:3812]
M. 596 (Cop.)
Guter Abdr.

2461 Die grosse These [78:7219]
M. 615 III
Guter Abdr. (vielfach gebrochen und voller Risse, die zum Theil unterlegt sind: vergilbt) Rd. 1/4

2462 Der grosse Fels [12:3813]
M. 616
Guter Abdr.

2463 Tournier zu Nancy in der rue Neuve [78:7220]
M. 621 I
Guter Abdr. Rd. 15—17 1/2

2464 Das Parterre von Nancy (Adresse vielleicht ausradirt: nicht festzustellen) [78:7799]

M. 622 I
Guter Abdr. (kl. Risse und gebrochen) Rd. 2

2465 Das Bocciaspiel [12 : 7798]
M. 623 II
Vorzügl. Abdr. (verschmutzt und gebrochen) Rd. 3—4
W. Doppel C

2466 Der grosse Jahrmarkt bei Florenz 1te Platte (auf 2 Bogen gedruckt und aneinandergeklebt) [78 : 7221]
M. 624
Guter Abdr. Rd. 1/2—4
a. d. Vorderseite mit Tinte „R. Maloborti“ (?)

2467 (Copist) Copie nach Callot's grossem Jahrmarkt von Salomon Savery [78 : 7222]
M. 624 Copie 1 Et. I
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 2—4

2468 Der grosse Jahrmarkt zu Florenz 2te Platte (auf zwei Blättern; zusammengeklebt) [78 : 7223]
M. 625 I
Guter Abdr. (gebrochen, fleckig, zerrissen) Rd. 4—8
W. Meaume 2 (Löwe)

2469 Der grosse Jahrmarkt bei Florenz: 2te Platte (auf 1 Blatt gedruckt) [78 : 7224]
M. 625 II
Mässiger Abdr. (gebrochen: fleckig: Risse unterlegt) Rd. 1 1/2—3 1/2 W. ungewöhnl. grosses Wappen

2470 Die beiden Pantalons [12 : 3814]
M. 626
Guter Abdr. (gelbes Papier: Druckfalte)

2471 Der Pantalon mit der R. unter dem Rock [12 : 3815]
M. 627 I
Guter Abdr. (Htgrd. schon schwach)

2472 Der Kapitain, bez. Liebhaber [12 : 3816]
M. 628
Vorzügl. Abdr.

2473 Der Zani, oder Scapin [12 : 3817]
M. 629
Guter Abdr. (Htgrd. schwach)

2474 Festlichkeiten: Kampf: „Vno degl' Abbattimenti“ [12 : 7797]

M. 635 I
Guter Abdr. (gebrochen) Rd. 7—9

2475 Der Parnass [12 : 3818]
M. 636
Vorzügl. Abdr.

2476 Turnierfest zu Florenz: Ansicht der ganzen Festlichkeiten: nach Parigi [12 : 7796]
M. 640
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 2 W. Figur im Kreise

2477—2500 Die „Balli di Sfessania“ [13 : 3719—3742]
M. 641—664 I
Brillante Abdrucke alle mit 4 mm. Rd. (nur auf M. 641 und 654 fehlt Unterrand), a. den Rückseiten ein S-ähnliches Zeichen mit Tinte geschrieben

2501 „Supplicium Sceleri Frænum“ [13 : 3754]
M. 665 III
Guter Abdr. mit 9—27 mm. Rand
Blauer Stempel in Cursiven „H. Buttstaedt“

2502 Der verlorene Sohn beim Kartenspiel [13 : 3753]
M. 666 II
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschn.)
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

2503 Der verlorene Sohn wird betrogen, nach Callot [13 : 7292]
M. 666 Copie 1 I Et.
Guter Abdr. (gebrochen) Rd. 1—5

2504 Der Zigeunerzug [13 : 3752]
M. 667 II
Vorzügl. Abdr. (früher oft gebrochen und scharf verschnitten)

2505 — Dasselbe Blatt [13 : 7293]
M. 667 II
Guter Abdr. o. Rd. W. doppel C wie Meaume 1

2506 Die Vorreiter der Zigeuner [13 : 3751]
M. 668 II
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten, früher gebrochen)

2507 — Dasselbe Blatt [13 : 7294]
M. 668
Guter Abdr. (fleckig) o. Rd. W. Doppel C wie Meaume 1

2508 Die Rast der Zigeuner [13:3750]
M. 669 II
Guter Abdr.

2509 (Copist) Zigeuner-Ueberfall „Vous qui —“ nach Callot [13:7295]
M. 669 Copie
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1

2510 Das Gelage der Zigeuner (Die Gruppe von 4 Männern ist r.) [13:3749]
M. 670 II
Guter Abdr. Rand $1^1/_2$ W. Meaume 1

2511 (Copist) Zigeunerlager „Au bout—“. Die Kartenspieler sind r., also nach Meaume gegenseitige Copie [13:7296]
M. 670 Copie
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2512 Der Cavalier, welcher eben mit der R. seinen Degen zieht; r. auf demselben Blatt: die Dame nach l. mit den Puffärmeln. Blatt 155 × 234 [13:3747]
M. 673/681 I
Vorzügl. Abdr. W. Meaume 2 (Löwe)
d. Amsler 1868

2513 Der Cavalier nach r. mit dem r. Arm auf dem Rücken; r. auf demselben Blatt die Dame, welche die r. gegen die Hüfte stemmt. Bl. 153 × 235 [13:3748]
M. 675/680 I
Vorzügl. Abdr.
d. Amsler 1868

2514 Der Cavalier nach l. mit den Händen auf dem Rücken [13:3743]
M. 676 I
Vorzügl. Abdr. Rand $1^1/_2$
d. Amsler 1868

2515 Der Cavalier, dessen r. Hand aus dem Mantel hervorguckt; l. auf demselben Blatt die Dame nach r. mit den Händen an der Taille. Blatt 153 × 237 [13:3745]
M. 676/684 I
Vorzügl. Abdr. W. Meaume 1 (Doppel C)
d. Amsler 1868

2516 Der Cavalier nach r., mit den gefalteten Händen

Die Dame nach r. mit den Händen im Muff befindet sich l. auf demselben Blatt. Blatt 156 × 234 [13:3746]
M. 677/679 I
Vorzügl. Abdr. W. Meaume 2 (Löwe)
d. Amsler 1868

2517 Dame mit dem Fächer in den Händen [13:3744]
M. 683 I
Vorzügl. Abdr. l. ein Fleck Rd. 2
d. Amsler 1868

2518—2542 Die Bettler mit dem Titel „Capitano de baroni“ [13:7297—7321]
M. 685—709 I
Vorzügl. Abdrucke mit 5 mm. Rand

2543 Die Weinlaube [13:7795]
M. 710
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1 1/2 W. kl. Wappen, ohne Fleurdelis

2544 Die Jagd [78:7225]
M. 711 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2545 Die kleine Ansicht von Paris (Israels Name theilweise mit dem Messer ausradiert) [13:7794]
M. 712 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1 1/2 W. kl. Wappen oben Fleurdelis

2546 — Dasselbe Blatt [13:7793]
M. 712 V
Guter Abdr. Rd. 0—1/2

2547 Ansicht des Louvre [13:7792]
M. 713 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

2548 Die Brücke „Pont Neuf“ etc. [13:7791]
M. 714 III
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2549 Der Garten [13:7790]
M. 715 II
Guter Abdr. o. Rd.

2550 Der Meereshafen [13:7789]
M. 718 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—5 W. Doppel C

2551—2567 „Varie Figvre / di Jacopo / Callot fecit“ [13:7772—7788]
M. 730—746 III (M. 745 ist II, M. 744 und 746 sind I. Zust.)
Gute Abdrucke (zwei vorzüglich) mit Rändchen, theilweise fleckig

2568—2583 Die „Gobbi“ von 1616: unvollständige Folge: es fehlen Bl. 4—8 [13:7756—7771]
M. 747—750 I, 756—767 I
Vorzügl. Abdrucke (aber die letzten 4 Blätter r. und l. über Plattenrand verschnitten, im übrigen mit Rändern 2—7)

2584 Der Pantalonstanz Bl. 8 (erste Platte) der Caprices [13:7804]
M. 786
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—2

2585 Der Geigenspieler (l. im Umriss) [13:7322]
M. 792
Guter Abdr. (leicht fleckig) o. Rd.

2586 Die junge Frau und die alte Bettlerin [13:7323]
M. 805
Guter Abdr. (leicht fleckig) 0—1 Rd.

2587 Der von Bienen geplagte Alte [13:7324]
M. 825
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2588—2600 Die „Fantaisies“ [13:7743—7755]
M. 868—880 I (nur das Titelblatt ist II. Zust.)
Brill. Abdrucke mit 2 mm. Rand

2601 Wappen der Familie L'Escale. Höhe der Darstell. 52 mm. [13:7805]
M. 911
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2602 Christus auf dem Oelberg (Dieses Blatt hat genau die Unterschrift wie bei Meaume; dagegen ist das Stichfeld blos 102 × 214: im Unterrand l. „Chauuiau Inuentor“ r. „Mariette excudit cum Priuilegio“) [13:7742]
M. 977 (?)
Guter Abdr. o. Rd.

2603—2614 „Diverse vedvte designate in Fiorenza. / Per Jacopo

Callott" von L. J. Collignon nach Callot [13:7730—7741]
M. 1187—1198 I. (Nur der Titel II. Et.)
Vorzügl. Abdr. mit 5—10 Rand: W. ovales Lothringer Wappen

2615—2622 — Dieselbe Folge unvollständig [13:7722—7729]
M. 1189—91, 1193—94, 1196—98 I
Gute und vorzügl. Abdr. mit 14—23 Rand: W. Wappenschild unten CM

2623—2624 S. Paulus und Der ländliche Ball im Freien von N. Deson nach Callot [13:7720—1]
M. 1419 und 1434 I.
Guter bez. vorzügl. Abdr.

Cauquin, Louis

2625 Titel „Liure des Ouurages d'Orfeurerie fait par Gilles Légaré ..... 1663" In der Mitte eine mit Edelsteinen besetzte Uhr — Die weiteren Blätter der Folge haben alle unten „Gilles L'égaré Auec Priuilege du Roy L. C. fecit" — Die Folge ist nicht vollständig, und die Blätter Collet's (s. d.) gehören wahrscheinlich dazu. Die Platten der Folge messen ca. 153 × 120 und sind nicht nummerirt. (Ein Blatt abgebildet in Hirths Formenschatz 1886 Nr. 24) [19:10,169]
Guter Abdr. o. Rd.
a. d. ital. Juwelierbuch

2626 Bl. 2 Acht Ornamente, darunter ein rundes oberhalb der Mitte, das zu beiden Seiten je zwei Petschaften hat [19:10,170]
Guter Abdr. Rd. 1—2
wie Nr. 2625

2627 Bl. 3 Acht Gehänge, die drei l. Diamanten, die mittleren Perlen, die drei rechts aus dunklen Steinen bestehend [19:10,171]
Guter Abdr. Rd. 1
wie Nr. 2625

2628 Bl. 4 Zwölf Verzierungen, darunter 5 Blumenkränze [19:10,172]

Guter Abdr. Rd. 1—2
wie Nr. 2625

2629 Bl. 5 Sechs Gehänge, das kleinste unten in der Mitte [19 : 10,173]
Guter Abdr. Rd. 1—2
wie Nr. 2625

2630 Bl. 6 Sechs Zierstücke, oben und unten je eine grosse Schleife [19 : 10,174]
Guter Abdr. Rd. 1—2
wie Nr. 2625

Chevillet, Juste

2631 „L'amour maternelle" nach de Peters mit Widmung an Villebranc und Chevillet's Adresse, 442 × 333 [35 : 4985]
Lebl. 60
Vorzügl. Abdr. Rd. 5
in schw. Tinte „Dr. Petzold"

Claes, Alaert

2632 Adam und Eva [19 : 2237]
B. 2
Guter Abdr.

2633 Ammon und Thamar (Eine gegenseitige Copie mit Veränderungen von H. S. Beham Aumüller 18) [19 : 2238]
B. 3
Vorzügl. Abdr.

2634 — Dasselbe Blatt [19 : 2239]
B. 3
Guter Abdr. mit Rand (sodass das Blatt jetzt 100×75 mm. misst)
d. Gutekunst, Stuttgart, August 1887

2635 Der keusche Joseph nach Beham B. 13 [19:2240]
B. 6
Guter Abdr. mit Rand (misst jetzt 96 × 77 mm.)
d. Gutekunst, Aug. 1887, Stuttgart

2636 Bathseba im Bad [19 : 2241]
B. 9
Mässiger Abdr

2637 Taufe eines Eunuchen [19 : 2242]
B. 12 II
Guter Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand W. gekrönter Schild blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin
a. d. Auct. Marx

2638 Sa. Maria mit dem Kind und die hl. Anna auf Dolchscheiden [19 : 2243]
B. 13
Vorzügl. Abdr. (unten ein kl. Riss) mit 1 1/2 mm. Rand

2639 S. Georg (nach Dürer) (Hält die Lanze in seiner L. — ist dies daher Copie, da auch Aumüller von der R. spricht?) [19 : 2244]
B. 16
Guter Abdr.

2640 S. Peter (Bartsch beschreibt die Copie im Gegensinn) [19 : 2245]
(B. 18) Aum. 61
Vorzügl. Abdr.

2641 Das Parisurtheil (nach H. S. Beham B. 88) (Paris sitzt l. nicht r., wie B. und A. behaupten; der Apfel liegt aber bei seinem l. Fuss!) [19 : 2246]
B. 25
Vorzügl. Abdr.

2642 Hercules und Dejanira [19 : 2247]
B. 26
Guter Abdr.

2643 Mars, Venus und Amor [19 : 2248]
B. 27
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Jan. 78.

2644 Venus [19 : 2249]
B. 28
Guter Abdr.

2645 Die Gerechtigkeit [19 : 2250]
B. 31
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Nov. 1885

2646 Die nackte Frau mit dem Scepter und der Birne [19 : 2252]

B. 32 Aum. 118 II
Vorzügl. Abdr.

2647 Die christliche Allegorie [19:2253]
B. 33
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

2648 Die nackte Frau und der Drache: Die Entführung durch den Drachen [19:2254]
B. 34 Aum. 120 II
Guter Abdr.

2649 Der streitende Hellebardier [19:2255]
B. 35
Vorzügl. Abdr.
d. Danz

2650 Der Hellebardier, der das Pferd des Cavaliers anhält (Copie nach einem Anonymus) [19:2256]
B. 36
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, München, Juni 1888

2651 Der Soldat mit Weib und Kind nach J. Binck B. 67 (Das Monogr. ist schon auf der Platte in Aldegrever's verändert worden. Siehe Nummer 400 dieses Verzeichnisses) [19:2257]
B. 37
Guter Abdr.
a. d. Besitz C. B. Brüsabers

2652 Der Tod und der Soldat [19:2258]
B. 39
Vorzügl. Abdr.

2653 Der Fähndrich [19:2259]
B. 40
Vorzügl. Abdr.

2654 Die beiden Männer und das schlafende Weib [19:2260]
B. 41
Guter Abdr. W. Krone? (Fragment)
durch H. G. Gutekunst 5. III. 1879

2655 Die Vignette mit den kämpfenden Tritonen nach dem Meister IB B. 45 [19:2261]

B. 44
Guter Abdr.

2656 Vignette mit dem Triton, der 2 Nereiden entführt (Gegens. Copie nach Aldegrever B. 201) [19 : 2262]
B. 45
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena

2657 Aufsteigende Zierleiste: unten 2 weibl. Halbfiguren mit Bandrollen statt der Arme [19 : 2263]
B. 51
Vorzügl. Abdr.

2658 Vignette mit den 2 Genien im Brunnenbecken [19 : 2264]
B. 57
Vorzügl. Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand
a. d. Auct. Durazzo

2659 Die beiden Seiten der Dolchscheide, mit den Mahlzeiten [19 : 2274]
B. 59
Vorzügl. Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand
in schw. Tinte „frederic Geissler graveur a Paris 1813“
d. Danz

2660 S. Georg tödtet den Drachen. Er reitet nach l.: seine Lanze im Hals des Drachen zerbrochen: unter der Lanzenspitze das Monogramm [19 : 2265]
Pass. 88
Guter Abdr.

2661 Cleopatra (Die Jahreszahl wird 1524 sein) [19 : 2266]
Pass. 109
Vorzügl. Abdr.
schw. unleserl. Tintenschrift
schw. Stempel „A. D.“
d. Danz

2662 Kampf von 5 Kriegern [19 : 2267]
Pass. 117
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand W. Einhorn im Profil
d. Aumüller, Mchen., Apr. 83.

2663 Kampf von 16 Kriegern [19 : 2268]
Pass. 118

Vorzügl. Abdr. mit 3 mm. Rand W. Zweihenklige Vase
d. Wessely, Braunschweig, Dec. 80.

2664 Der Trommler, der Fähndrich und der Pfeiffer [19:2269]
Pass. 121
Vorzügl. Abdr.

2665 Dolchscheide mit der geharnischten Frau [19:2270]
Pass. 129 a
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Oct. 84.

2666 Dolchscheide mit dem Mann, der einen Kasten und ein Schwert trägt. (Hier abgeschnitten von dem Seitenstück Nr. 2665) [19:2271]
Pass. 129 b
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Oct. 84.

2667 Vignette mit kämpfendem Triton und Tritone. Copie, rechtseitig nach Aldegrever B. 229 (Dieses Blatt ist wie beschrieben, nur bedeutend grösser als Aumüller angibt, viz. Stichfeld $57^{1}/_{2} \times 81^{1}/_{2}$: Es sieht beinahe zu gut für Claes aus; Jahreszahl 1529 (?)) [19:2272]
Pass. 134 Aum. 158
Vorzügl. Abdr.

2668 Aufsteigende Zierleiste mit dem geflügelten Kinde (gegenseitige Copie nach Aldegrever B. 211: Auf diesem Exemplar misst das Stichfeld 122×25 und es befindet sich unten l. hinter dem Horn ein viereckiger Stein mit dem Monogr.) [19:2273]
P. 136 I (?)
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

2669 Aufsteigende Zierleiste mit dem Minotaur, gegenseitig nach Aldegrever B. 233 (Das Mgr. auf weissem Täfelchen unten l., nicht oben l., wie Aumüller sagt: Passavant hat es richtig) [19:2275]
Pass. 137
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Posonyi

2670 Bildniss eines jungen Mannes von vorn: vielleicht Selbstbildniss [19:2276]
Pass. 140
Guter Abdr.

2671 David tödtet Goliath [19:2277]
Wess. 5 Aum. 9
Vorzügl. Abdr.

2672 Mirjam's Lobgesang: l. geht Pharao's Heer unter: gegen l. Moses mit Stab in der R. und mit erhobener L.: ein Soldat l. hilft einem anderen noch aus dem Wasser: r. von Moses 5 musicirende Frauen: r. liebkosendes Paar, Mutter und Kind, und hinten neben zwei Zelten ein Pfeifer und eine Lautenschlägerin: ohne Zeichen: 63 × 155 [19:2286]
Aum. 15
Guter Abdr.

2673 Die säugende Madonna. Moderner Abdruck mit der Jahreszahl 1467 [19:2278]
Wess. Suppl. 8 Aum. 47
Guter Abdr. (Rand unterlegt)

2674 Die hl. Catharina [19:2283]
Wess. 11 Aum. 85
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena
a. d. Auct. Posonyi

2675 Sa. Magdalenas Himmelfahrt [19:2279]
Wess. Suppl. 13 Aum. 88
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

2676 Der hl. Hieronimus [19:10, 190]
Aum. 57
Vorzügl. Abdr. Rd. 14—25 W. got. P.
v. Aumüller, Mchn., 1. Aug. 94.

2677 Vignette: i. d. Mitte 2 phantast. Delphine: unten eine Gestalt mit Armen und Beinen, statt des Leibs ein Gesicht mit einem von 5 nach l. blickenden Augen umgebenen Mund (Maasse genau wie Aumüller 178, jedoch sagt er „en haut" statt „en bas": das Blatt ist abgebildet in D. Guilmard „Les maitres Ornemanistes", Paris, 1880, Tafel 161 [19:2291]

Aum. 178
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Durazzo

2678 Hercules und Antaeus [19:2280]
Wess. Suppl. 15 Aum. 96
Guter Abdr.

2679 Kleine Dolchscheide mit Blumenvase: in der Mitte 5 Birnen [19:2281]
Wess. 21 Aum. 199
Guter Abdr. mit 2 mm. Rand
a. d. Auct. Posonyi

2680 Taufe im Jordan: S. Joannes kniet am Ufer in d. Mitte: Jesus steht nach l. mit gefalteten Händen. Oben r. Gott Vater und in den Strahlen, die aus seinem Munde kommen, der hl. Geist: l. ein, r. drei geflügelte Engel: unten in der l. Ecke ein Kind: unten in der Mitte auf dem Ufer das Zeichen [19:2282]
unbeschrieben (?)
Brill. Abdr.
durch Gutekunst, Jan. 1878

2681 Die hl. Agnes: nach r. stehend: in der L. den Palmzweig, in der gesenkten R. den Ring: das Lamm hüpft ihr an das r. Knie: das Zeichen steht zwischen den Beinen des Lamms und ihrem r. Fuss: l. eine Säule [19:2284]
unbeschrieben (?)
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 489 Samml. Scott
d. Aumüller, Nov. 85.

2682 Die Gerechtigkeit und die Vorsicht halbnackt neben einander sitzend (nach Matsys): Die Vorsicht r. im Profil nach l. hält mit der R. den Spiegel und in der L. die Schlange, welche sich um ihren Arm windet: i. d. Mitte die Gerechtigkeit, von vorn gesehen mit verbundenen Augen, das Schwert in d. L., in der R. die Waage. Hinten l. eine weibl. Herme ohne Arme, auf deren Kopf der Vorhang im Htgrd. zusammengerafft ist: unter den Figuren IVSTISIA PRVDENCIA: o. Zeichen 88 $\times$ 68 [19:2285]
unbeschrieben (?)

Vorzügl. Abdr. (der Rand ist neu angesetzt: es könnte also auch ein Ausschnitt sein)
d. Aumüller, München, Dresden 1887

2683 Doppelte Dolchscheide, bei B. X, 162, 44 beschrieben, der das Monogramm oben r. an der linken Dolchscheide übersehen hatte [19:10,098]
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1

Cochin, Nicolas

2684 1 Titelblatt „Livre novveav de / Flevrs tres-vtil povr / l'art d'orfevrerie, et / avtres / Dedie a Jean de Leins / A Paris / Chez Baltazar Moncornet / 1660" Unten Französischer Park: vorn 5 Männer, 3 Frauen, 3 Hunde. unten l. das Zeichen „N C f" Einfass.-Linien 83 × 121 [20:2524]
Guter Abdr.

2685 Bl. 2: Unten eine Schlacht, nach l. [20:2525]
Vorzügl. Abdr.

2686 Bl. 3: Unten i. d. Mitte eine Schlacht: l. eilen Reiter herbei [20:2526]
Vorzügl. Abdr.

2687 Bl. 4: Unten eine Reiterschlacht: gegen r. flieht ein Mann zu Fuss [20:2527]
Vorzügl. Abdr.

2688 Bl. 5: Unten Gartenspiele: im Mittelgrunde sechs Paare: l. am Rande vorne Schäfer und Schäferin [20:2528]
Vorzügl. Abdr.

2689 Bl. 6: Unten r. vorne 7 Personen: im Mittelgrund Schäfer und Herde: l. hinten eine Windmühle [20:2529]
Vorzügl. Abdr.

2690 Bl. 7: Unten l. und r. je eine Herde mit Schäfer und Schäferin: l. haben Beide Hirtenstäbe [20:2530]
Vorzügl. Abdr.

2691 Bl. 8: Unten Hirschjagd nach l. [20:2531]
Guter Abdr.

2692 Bl. 9: Unten eine Eberjagd nach r. [20:2532]
Vorzügl. Abdr.

2693 Bl. 10: Unten Falkenjagd: r. reiten Zweie auf einem Pferde mit einem Schirm [20:2533]
Vorzügl. Abdr.

2694 Bl. 11: Fünf Paare lagern am Boden: l. schöpft ein Mann Wasser aus einem niedrigen Brunnen [20:2534]
Vorzügl. Abdr.

2695 Bl. 12: l. ein grosser besetzter Kahn: r. 2 Herren, ein Hund und eine Dame [20:2535]
Vorzügl. Abdr.

2696 Bl. 13: Unten im Hintergrund in der Mitte ein grosses Schloss: l. ein stehendes und ein sitzendes Paar, vom Rücken gesehen [20:2536]
Vorzügl. Abdr.

Collaert, Adriaen

2697 Paris (abgebildet in Hirths „Formenschatz“ 1882 Nr. 154 Blatt 187 × 89 [20:2518]
Nagl. Mgr. I p. 127
Vorzügl. Abdr. W. got. P
a. d. Samml. Santarelli

2698 Mercur [20:2519]
Nagl. Mgr. I p. 127
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

2699 Venus und Amor [20:2520]
Nagl. Mgr. I p. 127
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

2700 Pallas (abgebildet in Hirths „Formenschatz“ 1880 Nr. 58) [20:2521]
Nagl. Mgr. I p. 127
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

2701 Neptun als Flussgott [20:2522]
Nagl. Mgr. I p. 127
Vorzügl. Abdr. W. got. P
a. d. Samml. Santarelli

2702 Juno [20:2523]
Nagl. Mgr. I p. 127

Vorzügl. Abdr. W. got. P
a. d. Samml. Santarelli

2703 1 Arion (?) Ph. Galle excudit (die Nrn. 2703—2706 befinden sich in Runden, welche wiederum in runden Friesen mit Meeresdarstellungen eingefasst sind: über diesen ein schwarzer viereckiger Htgrd., welcher im Quadrat ca. 160 mm. misst: alle sind nummerirt, 1 oben l., 2—4 unten l.: Blatt 1 ist oben bezeichnet, Bl. 2—4 unten: (sc. Nagl. Mgr. I p. 127) [20:2645]
Lebl. 216
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Aumüller, Mchen., 30. XI. 71.

2704 2 Thetis (?) [20:2646]
Lebl. 217
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2703

2705 3 Neptun [20:2647]
Lebl. 218
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2703

2706 4 Galathea (?) [20:2648]
Lebl. 219
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2703

2707 Ein Zierstück für Goldschmiede, welches zu der Folge der Meeresgottheiten (Nrn. 2703—2706) passen würde, und statt der Mittelfigur im Rund ein Bündel Früchte, Blumen und Obst zeigt: l. i. d. Mitte hiervon 2 Erdbeeren am Rande. Am Unterrande des Blattes 2 Delphine: i. d. Mitte 2 Schnecken, die Ersteren sich ab-, die Letzteren sich zugekehrt: Santarelli fasst es als Titelblatt der Folge auf. Blatt 119 × 88 [20:2649] (Santarelli 2369)
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

Collaert, Hans

2708 Zierstück: ein Gehänge stellt ein Seeungeheuer vor, auf dem sich ein nackter Triton mit Fahne und

eine Nereide mit Krug und Ruder befinden (Aus den „Monilivm Bvllarum u. s. w. 1581“) Blatt 163 × 97 [20:2505]
Vorzügl. Abdr. (früher unten ausgeschnitten; neuer Rand angesetzt)
d. Gutekunst, Auct. 16. XI. 71.

2709 Gehänge, mit einer Galathea auf einem Meerungeheuer, das ein nackter Mann nach r. steuert. (Wohl Gegenstück zu dem im Ritter'schen Ornamentstichcatalog auf Seite 191 abgebildeten Blatt aus der Folge „Monilium, Bullarum u. s. w. 1581“) [20:10,151]
Vorzügl. Abdr. (theilweise silhouettirt) W. Fleur-de-lis im gekrönten Kreise
a. d. ital. Juwelierbuch

2710 Titelblatt mit Liefrinck's Adresse von r. beleuchtet (Die Nummern 2710—2721 sind wahrscheinlich aus verschiedenen Folgen, welche Nagler Mgr. II 731 und 762 angibt: alle haben unten l. „H C“ (der Titel „H. Collaert“) und sind über dem Plattenrand verschnitten) [20:2506]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4 1 I. Etat
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

2711 1 Gehänge für Halskette, unten 2 Ohrringe: auf dem Mittelstück sind 12 Weintrauben, und 2 auf dem Stück unten r.: von l. beleuchtet [20:2507]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 2
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2712 Ein Gehänge für eine Halskette, unten 2 Ohrringe, die nach oben gekehrten 3en ähneln: beleuchtet von l. (abgebildet in Guilmard „Les maitres ornemanistes“ Taf. 165 und Hirth „Formenschatz“ 1881 Nr. 4) [20:2508]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 3
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2713 Ein Gehänge für Halskette: oben 2 Ohrringe in Quadratform übereck gestellt: unten 2 andere in runder Form: Auf dem grossen Mittelstück eine Fliege unten, beleuchtet von l. (abgebildet in Hirth's „Formenschatz“ 1891 Nr. 9) [20:2509]

Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 4
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2714 Ein Gehänge in Kreuzesform mit abgerundeten Ecken: 4 Ohrringe, 2 oval, 2 in Form von nach oben gekehrten 3en: von l. beleuchtet [20:2510]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 5
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2715 Im Mittelstück ein Tempel, mit Lampe auf Altar: von r. beleuchtet [20:2511]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 6
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2716 Im Mittelstück die Mässigkeit (?) in einer Nische, mit einem Krug in der Linken, und einer Schale vorne am Boden: von r. beleuchtet [20:2512]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 7
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

2717 Im Mittelstück (einem Kreuz) die Hoffnung in einer Nische, mit dem Anker r. am Boden: von r. beleuchtet [20:2513]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 8
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2718 Im Mittelstück Diana in einem Tempel nach r. schreitend: Köcher und Bogen am Boden: von r. beleuchtet [20:2514]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 9
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

2719 Im Mittelstück ein römischer Krieger in einer Nische, mit dem Schild in der R. und einem langen Stab in seiner L.: von r. beleuchtet [20:2515]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 4, 10
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2710

2720 Die Verzierungen weiss auf punktirtem Grund: 1 Gehänge für Halskette, und oben r. und l. je ein

Ohrring: auf dem Mittelstück gegen oben eine Vase: von r. beleuchtet [20:2516]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 5, 2
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

2721 Auf punktirtem Grunde, die Verzierungen weiss: Ein Gehänge für Halskette und 4 Ohrringe: die 2 oben sind halbrund; die unten sind 3eckig. Auf dem Mittelstück eine Vase unten: Birnen, Schoten: von l. beleuchtet [20:2517]
Nagl. Mgr. III 731 Nr. 5, 3
Vorzügl. Abdr.
a. d. Samml. Santarelli

Collet

2722 Bl. 1: aus einer unnummerirten unvollständigen Folge von Goldschmiedsverzierungen nach Gilles Légaré, die wohl zu der ähnlichen von C. Cauquin (s. d.) gehört und dasselbe Format sowie entsprechende Aufschriften zeigt. An den Ecken je ein zur Hälfte ausgefülltes Rund, in der Mitte reiche Umrahmung zu einem leider ausgeschnittenen Medaillon: ca. 150 × 120 [20:10,175]
Guter Abdr. o. Rd.
aus d. ital. Juwelierbuch

2723 Bl. 2: Sechs Stücke, unter der Mitte ein Blumenkranz [20:10,176]
Guter Abdr. o. Rd.
wie Nr. 2722

2724 Bl. 3: Fünf Gehänge, die beiden oberen in Kreuzesform [20:10,177]
Guter Abdr. Rd. 1—2
wie Nr. 2722

2725 Bl. 4: Vierzehn Zierstücke, rechts und l. von der Mitte ein Halsbandkreuz: oben und unten von der Mitte ein Oval [20:10,178]
Guter Abdr. (einige Risse) Rd. 0—1
wie Nr. 2722

2726 Bl. 5: Oben zwölf Ringe, unten 18 Kettentheile [20:10,179]

Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—1
wie Nr. 2722

2727 Bl. 6: Achtundzwanzig Kettentheile in vier Reihen [20:10,180]
Guter Abdr. Rd. 1—3
wie Nr. 2722

2728 Bl. 7: Einundzwanzig Theile von Halsketten [20:10,181]
Guter Abdr. Rd. 0—2
wie Nr. 2722

2729 Bl. 8: Sechzehn Petschaften: unten r. eine mit einem Todtenkopf [20:10,182]
Guter Abdr. (verschnitten, rissig)
wie Nr. 2722

Corneille, Claude

2730 Venus und Amor [20:2498]
Rob.-Dum. VI pag. 15 Nr. 8
Guter Abdr. (beim Druck ein Bruch in das Blatt gekommen)

Cossinus, Louis

2731 Goldschmiedszierstücke, weiss auf schwarz mit Ranken etc., schwarz in weiss: l. unten flötender Knabe: r. unten ein Mädchen, mit 2 Knaben tanzend, alle nackt: u. A. mehr Unten l. „H. Roupert in“, r. „L. Cossinus sculp.“ Zwei Platten übereinander: der Text der Oberen steht oben auf der Unteren. Beide Platten zusammen messen 117 × 221 [20:2644]
Lebl. 7 a
Vorzügl. Abdr. mit 7 × 21 mm. Rand

Costantino, Giovanni Battista

2732 Titelblatt der Folge von Zierstücken, weiss auf schwarzem Grunde: 1622 Bl. 80 × 110 (die Nummern 2732—2737 zeigen die Ecken der Platten abgeschrägt) [10:1499]

Nagl. Mgr. II 2773 3 a
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

2733 Drei Zierstücke von 2 nackten Männern gehalten, wovon der r. einen Bart trägt [20:2500]
Nagl. Mgr. II 2773 Nr. 3 b
Brill. Abdr.
wie Nr. 2732

2734 Fünf Zierstücke: das Mittlere ein Kreuz: unten sitzen 2 nackte Männer, wovon der r. das eine Zierstück mit der Linken hoch hält: oben zwei Engel [20:2501]
Nagl. Mgr. II 2773 Nr. 3 c
Brill. Abdr.
wie Nr. 2732

2735 Drei Zierstücke, wovon die Kleinen r. und l. auf Binsen angebracht sind: im Wasser unten 2 phantast. Vögel, wovon der r. gerade an's Ufer steigt [20:2502]
Nagl. Mgr. II 2773 Nr. 3 d
Brill. Abdr.
wie Nr. 2732

2736 Drei Zierstücke: das Mittlere in Rautenform: in den Ecken je eine phantastische sphinxartige Gestalt, die l. unten ganz aus Blattwerk [20:2503]
Nagl. Mgr. II 2773 Nr. 3 e
Brill. Abdr.
wie Nr. 2732

2737 Drei Zierstücke: oben 2 Halbfiguren: die weibl. links geflügelt: unten das Meer mit 2 Seeschlangen und 3 Tritonen bez. Nereiden, wovon der Einzelne sich l. befindet [20:2504]
Nagl. Mgr. II 2773 Nr. 3 f
Brill. Abdr.
wie Nr. 2732

Cranach, Lucas

2738 Moritz Steinla Bildniss des Lucas Cranach: mit vollendeter Schrift [65:3495]
Guter Abdr.

2739 Der hl. Chrysostomos [20:3494]
B. 1
Vorzügl. Abdr. W. Chursächsisches Wappen mit Rautenkrone
d. Meder, Berlin, Apr. 78.

2740 Die Bildnisse Albrechts d. Beherzten und Heinrichs d. Frommen [20:3493]
B. 2 Heller 2 I
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

2741 Albrecht von Brandenburg [20:3492]
B. 4 Schuchardt 5
Vorzügl. Abdr. W. Wappen mit den Buchstaben M M A a. d. Vorderseite ein Stempel, 7 zackiger Stern mit weissem Rund i. d. Mitte

Holzschnitte

2742 Adam und Eva [65:3491]
B. 1
Guter Abdr. W. breite hohe Krone
aus Eisgarn

2743 Die Ruhe auf der Flucht [65:3490]
B. 3 H. 3 II
Vorzügl. Abdr. W. got. P
a. Eisgarn

2744 — Dasselbe Blatt als Helldunkel von zwei Stöcken [65:3489]
B. 3
Guter Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Juli 1885

2745 Die heilige Familie im Saale [65:3488]
B. 5
Guter Abdr. (längs d. Einfass.-Linie verschnitten) W. kl. Doppeladler
von Buttstaedt, Nov. 1879

2746—2759 Die Passion: ohne das Titelblatt [65:3470—2, 3474—5, 3477, 3479—81, 3483—7]
B. 7—20
Brill. und vorzügl. Drucke. W. got. P, kleine hohe Krone und kleiner Ochsenkopf

v. Wawra, Wien

2760—2763 Vier Blatt Doubletten aus dieser Folge [65 : 3473, 3476, 3478, 3482]
B. 12, 15, 16, 18
Vorzügl. Abdr.

2764 Christus am Kreuz (ohne Text a. d. Rückseite) [65 : 3469]
B. 21 H. 21 I
Vorzügl. Abdr.

2765 Christus und die Samariterin [65 : 3468]
B. 22 H. 22 I
Guter Abdr. (unten ehemals 2 Zeilen abgeschnitten)
angebl. a. d. Samml. F.-Didot (Stempel fehlt)
in Tinte Boerner's Autogramm
a. d. Auct. Gutekunst, Stuttg., April 79.

2766—2777 Die Marter der Apostel [65 : 3456—3467]
B. 37—48
Vorzügl. Abdr., auf der Rückseite weiss
a. d. Auct. Koller

2778 Johannes in einem Buch schreibend (a. d. Rückseite Text der Ersten Epistel des Joannes mit Holzschnitt-Initial D) [65 : 3455]
B. 52 H. 73
Guter Abdr.

2779 Die Versuchung des hl. Antonius: Helldunkel — schwarz, grünbraun und weiss (Das Blatt ist vielfach mit Farbe überschmiert) [65 : 3454]
B. 56 H. 77
Vorzügl. Abdr. (ehemals i. d. Mitte durchgerissen)
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387 a Samml. Esterhazy

2780 Der Schmerzensmann und der hl. Bernhard, auf d. Rückseite der Holzschnitt H. 159 [65 : 3453]
B. 57 H. 78 III
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Juli 1885

2781 S. Christofer: Helldunkel — weiss, gelbbraun und schwarz: ohne Jahreszahl [65 : 3452]
B. 58 H. 79
Guter Abdr.

2782 — Dasselbe Blatt: Helldunkel — schwarz, grünlichbraun und weiss: ohne Jahreszahl [65 : 3451]
B. 58 H. 79
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Wawra, Wien, 16. Febr. 85.

2783 — Dasselbe Blatt: Helldunkel — weiss, rothbraun und schwarz: mit der Jahreszahl [65 : 3450]
B. 58 H. 79
Brill. Abdr.
a. d. Auct. Amsler & Ruthardt, Berlin 23. II. 85.

2784 Johannes der Täufer wird enthauptet [65 : 3449]
B. 61 H. 62
Vorzügl. Abdr. W. Ochsenkopf, darüber Schlangenstab
a. d. Auct. Beresoff, Zahn, Dresden, Mai 1882

2785 Enthauptung Johannes des Täufers [65 : 3448]
B. 62 H. 87
Brill. Abdr. W. Krug

2786 Der hl. Hieronymus [65 : 3447]
B. 63 H. 84
Vorzügl. Abdr. W. Krug
a. Eisgarn

2787 — Dasselbe Blatt [65 : 3446]
B. 63 H. 84
Brill. Abdr. W. Krug
d. Aumüller, München, Juli 1886

2788 S. Georg kämpft gegen den Drachen [65 : 3445]
B. 64 H. 81
Vorzügl. Abdr. (am Speer schon ein Sprung)
d. Aumüller, Mchen., Juli 1885

2789 — Dasselbe Blatt [65 : 3444]
B. 64 H. 81
Vorzügl. Abdr. (längs Einf.-Linie verschnitten)
rother Stempel „R. G. C."

2790 Der heil. Georg mit dem besiegten Drachen [65 : 3443]
B. 65 H. 82
Brill. Abdr. W. hohe Krone
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
d. Aumüller, Mchen., Nov. 82.

2791 S. Anna selbdritt [65 : 3442]
B. 68 H. 90
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
blauer „ „ 535 Samml. Drugulin
d. Aumüller, Mchen., Juli 1886

2792 Die hl. Magdalena [65 : 3441]
B. 72 H. 94
Vorzügl. Abdr.

2793 Der kleine Heiland auf dem Grabe [65 : 3440]
B. 73 H. 96
Vorzügl. Abdr. (längs der Einf.-Linie verschnitten und mit einigen kleinen Löchern)

2794 Der Engel mit der Wage (Michael) [65 : 3437]
B. 75
Vorzügl. Abdr. W. kleine hohe Krone
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
blauer „ Fagan 294 a} Samml. Böhm
„ „ „ 294 b}

2795 Kurf. Ernst von Sachsen und Madonna [65 : 3439]
B. 77 H. 100 Schuch. 97
Vorzügl. Abdr. W. kl. hohe Krone
d. Aumüller, Mchen., Apr. 1890

2796 Marcus Curtius [65 : 3436]
B. 112 H. 254
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone

2797 Venus und Amor [65 : 3435]
B. 113 H. 255
Brill. Abdr. (längs der Einf.-Linie verschnitten) W. got. P a. Eisgarn

2798 Venus und Amor „Ad imaginem Veneris“ (mit der Hand in Nachahmung eines Helldunkels ausgemalt) [65 : 10,191]
B. 113 Schuch. 117
Vorzügl. Abdr. (mit Unterrand) W. kleine hohe Krone
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387 a Samml. Esterhazy
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart (gelöscht)
d. Aumüller, Mchen., 1. Aug. 94.

2799 Kg. Alfred und der Ritter Albonack mit seinen Töchtern [65 : 3434]
B. 114 H. 256 Schuch. 118
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone

2800 Der Kindlifresser [65 : 3433]
B. 115
Guter Abdr.
roth. Stempel „R. G. C."
d. Aumüller, Mchen., Febr. 1887

2801 Reitender Knabe [65 : 9716]
B. 116
Brill. Abdr.
mit Tinte „P. Gervais 1860"
von C. G. Boerner, 1. Mai 93.

2802 — Dasselbe Blatt [65 : 3432]
B. 116 H. 261
Vorzügl. Abdr.

2803 Der Ritter und die Dame zu Pferd (die Jahreszahl ist von einem Händler fast ganz herausgeschniten worden und weisses Papier eingesetzt: Der Betreffende hat demnach aus einem tadellosen frühen Druck nach Art der Kupferstiche einen „I. Zustand vor dem Monogramm" fälschen wollen, und somit das Blatt entwerthet) [65 : 3431]
B. 117
Vorzügl. Abdr. (l. geringer)
blauer Stempel Fagan 294 b Samml. Böhm
schw. „ „ 21 Samml. Firmin-Didot
d. Aumüller, Mchen., Juli 1886

2804 Der Jäger und der Eber [65 : 3430]
B. 118 H. 262
Vorzügl. Abdr. W. Krug
a. Eisgarn

2805 Die Hirschjagd linkes Blatt [65 : 3428]
B. 119 a H. 266
Guter Abdr. W. kleiner Ochsenkopf
a. Eisgarn

2806 Die Hirschjagd r. Blatt [65 : 3429]
B. 119 b H. 266

Vorzügl. Abdr. wie 2805
wie Nr. 2805

2807 Der Ritter und die sitzende Frau (Abigail) [65 : 3427]
B. 122 H. 259
Vorzügl. Abdr. (bis an die Einfass.-Linie verschnitten)
W. grosser einhenkliger Krug
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
Dec. 77. erworben

2808 Der Turnierritter nach l. [65 : 3426]
B. 123
Vorzügl. Abdr. (bis an die Einfass.-Linie verschnitten)
aus d. Samml. Kalle
Ein blauer Stempel ausradirt

2809 Das grosse Turnier [65 : 3425]
B. 124
Guter Derschau'scher Abdr.

2810 Das Lanzenturnier [65 : 3424]
B. 125
Vorzügl. Abdr.
d. Börner, 6. Febr. 1892, Lpzg.

2811 Turnier mit Simson auf dem Teppich [65 : 3423]
B. 126
Guter Abdr.
in schw. Tinte „P. V. Heden“

2812 Das Schwerterturnier [65 : 3422]
B. 127
Vorzügl. Abdr. W. sehr grosser Ochsenkopf mit Schlange und Kreuz
v. Wawra, Mai 1879, Wien

2813 Kaiser Karl der V. [65 : 3421]
B. 128 H. 271
Vorzügl. Abdr. (oben über Einfass.-Linie verschnitten)
W. A im Kreis

2814 Friedrich III. [65 : 3420]
B. 134
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen, Dec. 1887

2815 — Dasselbe Blatt [65 : 3419]
B. 134 H. 273 (507)

Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 294 b Samml. Böhm
d. Aumüller, Mchen., Jan. 1890

2816 Sybilla, Gemahlin des Johann Friedrich: laut Heller 826 von Cranach dem Jüngeren, a. d. Rückseite ein anderer Herzog mit Rosenkranz in den Händen [65 : 3408]
B. 137
Uebermalter Abdr.

2817 Johann Wilhelm, Herzog zu Sachsen: laut Heller 832 von Cranach d. J., auf d. Rückseite ein Herzog Wilhelm; Fragment im Oval [65 : 3407]
B. 139
Uebermalter Abdr.

2818 Johann Friedrich III.: laut Heller 834 von Cranach d. J. auf der Rückseite ein anderer Herzog [65 : 3406]
B. 140
Uebermalter Abdr.

2819 Luther und Huss [65 : 3405]
B. 152 H. 250
Brill. Abdr.

2820 Melanchthon [65 : 3404]
B. 153 H. 870 b
Vorzügl. Abdr.

2821 Der auferstandene Heiland [65 : 3438]
H. 79 I od. II
Vorzügl. Abdr.
d. Buttstädt

2822 Pacificale mit Christus i. d. Vorhölle, auf der Rückseite H. 155 II ohne Ring [65 : 3414]
H. 154
Vorzügl. Abdr.

2823 Luther als Junker Georg (mit der Hand bemalt, um Wirkung eines Helldunkels zu erzielen) [65 : 3415]
H. 293 a, II (527)
Uebermalter Abdr.
Trockenstempel auf d. Vorderseite Fagan 387 a Samml. Esterhazy

2824 Luther (ein wenig nach l., nicht r., ohne Text innerhalb der Einfass-Linie) [65 : 3416]

H. 297
Vorzügl. Abdr.
von Buttstaedt, Berlin, Juni 1879

2825 Titelblatt mit David und Goliath [65 : 3413]
H. 309 (544)
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)
d. J. E. Wessely, Braunschweig, Ostern 1881

2826 Johann Friedrich I. [65 : 3410]
H. 608 I
Vorzügl. Abdr. W. Nürnberger Wappen

2827 Sibylla [65 : 3409]
H. 620 I
Vorzügl. Abdr. W. Nürnberger Wappen

2828 „Lasset die Kindlein zu mir kommen“: dieses Helldunkel deckt sich ungefähr und rechtseitig mit Schuchart 15: nur sind nicht nur die Maasse verschieden, sondern es sind noch andere Figuren vorhanden: besonders l. 2 Apostel. Das Ganze in einer grossen Maueröffnung, wodurch man l. oben eine Bergspitze mit Gebäuden sieht: weiss, rothbraun und schwarz: 209×270 [65 : 3417]
Schuch. 15 (?)
Guter Abdr.
d. Buttstaedt, Nov. 1879

2829 Der Turnierritter nach r. [65 : 3418]
Schuch. 126
Brill. Abdr.
a. Eisgarn

2830 Titel mit der Buchdruckerei: zur „Biblia noua ... Wittembergae Anno MDXX“ [65 : 3412]
Schuch. 137
Guter Abdr.

2831 Titel mit Herodias [65 : 3411]
Schuch. 144
Guter Abdr. W. Langer dünner Arm mit einem Zweig in der Hand

2832 (Werkstatt) Die grosse Hirschjagd mit der Actaeondarstellung links [65 : 8604]
Derschau II B. 44

Mässiger Derschau'scher Abdr. Rd. 9
von Geller, Dresden

2833 (Werkstatt) Josua: auf d. Rückseite Bruchtheile des 33/34 Capitels des 5. Buch Mosis: Die Schrift oben, wenn es je eine gab, ist abgeschnitten [65:8579]
Muther, Bücherillustr. Taf. 258
Guter Abdr. Papier misst 168 × 148

2834 (Werkstatt) — Dasselbe Blatt: bemalter Abdruck: auf d. Rückseite deutscher Text, anders als auf Nr. 2833 [65:8580]
Muther, Bücherill. Taf. 258
Uebermalter Abdr. Aufgeklebt

Delaune, Etienne

2835 Das Urtheil Salomonis [23:1415]
Robert Dumesnil 2
Guter Abdr.

2836 Abimelech sieht Rebecca in Isaac's Armen [23:1416]
R.-D. 55
Vorzügl. Abdr. mit 18 mm. Rand

2837 Bekehrung Sauli, nach Jean Cousin [23:1417]
R.-D. 63 II
Guter Abdr.

2838 Pan und Mercur beim Flötenspiel [23:1418]
R.-D. 79
Guter Abdr.

2839 Hercules opfert Busiris [23:1419]
R.-D. 98
Vorzügl. Abdr.

2840 Hercules wirft Diomedes den eigenen Pferden vor [23:1420]
R.-D. 99
Vorzügl. Abdr.

2841 Venusopfer [23:1421]
R.-D. 99 bis
Guter Abdr.

2842 Latona verwandelt die Bauern in Kröten [23:1422]
R.-D. 133 I
Vorzügl. Abdr.

Blauer Stempel „A C“
a. d. Samml. A. Camesina, Apr. 82.

2843 Apollo tödtet den Python [23 : 1423]
R.-D. 134 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2842

2844 Diana jagt mit Orion [23 : 1424]
R.-D. 135 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2842

2845 Britomarte und Minos [23 : 1425]
R.-D. 136 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2842

2846 Orion von Apollo getödtet [23 : 1426]
R.-D. 137 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2842

2847 Diana beweint Orion's Tod [23 : 1427]
R.-D. 138 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2842

2848 Der Ruf verkündet die Thaten des Henri II. 43 × 45 [23 : 1428]
R.-D. 140
Vorzügl. Abdr. (etwas verschnitten)

2849 Die Weisheit und die Zeit errichten den Thron Henri II. 44 × 38 [23 : 1429]
R.-D. 141
Vorzügl. Abdr.

2850 Der König empfängt das Scepter von der Vorsehung 46 × 37 [23 : 1430]
R.-D. 142
Vorzügl. Abdr.

2851 Minerva ertheilt dem Henri II. Rath 42 × 37 1/2 [23 : 1431]
R.-D. 143
Vorzügl. Abdr.

2852 Henri II. beschützt Frankreich, während die übrige Welt von Lastern zerstört wird 42 × 37 1/2 [23 : 1432]

R.-D. 144
Vorzügl. Abdr.

2853 Jupiter und Mars stützen Frankreich $46^1/_2 \times 37$ [23 : 1433]
R.-D. 147
Vorzügl. Abdr.

2854 Henri II. bietet der Wahrheit die Palme an [23 : 1434]
R.-D. 148
Vorzügl. Abdr. (rund ausgeschnitten, so dass nur der Durchm. von 30 mm. erhalten ist)

2855—2866 Die Künste und Wissenschaften [23 : 1435—1446]
R.-D. 167—178
Brill. Abdr. (an zwei Blatt unbedeutend die unteren Ecken beschädigt)
a. d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil

2867 Das Mädchen mit der rechten Hand im Drachenrachen [23 : 1447]
R.-D. 179
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten, so dass die Inschrift fehlt)

2868 Der irrsinnige König stürzt einen Menschen in das Wasser [23 : 1448]
R.-D. 242
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2869 Diana entdeckt Calisto's Vergehen [23 : 1449]
R.-D. 243
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2870 Der Krieger mit den wilden Thieren [23 : 1450]
R.-D. 244
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2871 Opfer der Diana [23 : 1451]
R.-D. 245
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2872 Landleute tanzen [23 : 1452]
R.-D. 257
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2873 Die spinnende Hirtin [23:1453]
R.-D. 259
Vorzügl. Abdr. (im Oval ausgeschnitten)

2874 Kampf Hectors mit Achilles [23:1454]
R.-D. 262 I
Vorzügl. Abdr.

2875 Kampf Hannibals mit Scipio [23:1455]
R.-D. 264 I
Vorzügl. Abdr.

2876—2887 Bellona und die Kampfstücke [23:1456—1467]
R.-D. 281—292 (wahrscheinlich I, vor der Nummer, das erste Bl. unten beschädigt, daher nicht ersichtlich, ob vor der Adresse)
Brill. und vorzügl. Abdr. (R.-D. 284 nur gut, und etwas verrieben) W. Krug

2888 Trajan und die Victoria: nach der Antike gegenseitig nach Mark Anton Bartsch XIV p. 275 [23:1468]
R.-D. 300
Brill. Abdr. (verschnitten, aber wohl vor der Nr.)
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal 1824"
Blauer Stempel „A C"
a. d. Auct. Camesina, April 1882

2889 Der Kampf der Centauren und Lapithen: Gegenseitig nach Enea Vico Bartsch XV 296 [23:1469]
R.-D. 303
Brill. Abdr.
d. Danz, Febr. 83.

2890 Löwenjagd, Gegenseitig nach Mark Anton B. 422 [23:1470]
R.-D. 304
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal 1824"
Blauer Stempel „A C"
a. d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

2891 Das Martyrium der hl. Felicitas nach Raphael gegenseitig nach Mark Anton B. 117 [23:1471]
R.-D. 306
Brill. Abdr. mit 2 mm. Rand
a. d. Auct. Durazzo

2892 Leda mit dem Schwan nach Michel Angelo gegenseitig nach Enea Vico B. XV p. 294 [23:1472]
R.-D. 307
Brill. Abdr. mit 9 mm. Rand
a. d. Auct. Durazzo

2893 Raub der Helena nach Raphael gegenseitig nach Mark Anton B. 209 [23:1473]
R.-D. 308 I
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand

2894 Handspiegel mit dem Tod der Julia [23:1474]
R.-D. 315
Guter Abdr. mit 3 mm. Rand
a. d. Auct. Santarelli

2895 Spiegel: am Griff eine Frauengestalt [23:10,198]
R.-D. 321
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 4—5 W. Krug mit Blume
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

2896 Die Rhetorik [23:1475]
R.-D. 340
Vorzügl. Abdr. (das Zeichen abgeschnitten, die oberen Ecken beschädigt)

2897 Die Dialektik [23:1476]
R.-D. 341
Vorzügl. Abdr. (Unterschrift abgeschnitten)

2898 Die Astronomie [23:1477]
R.-D. 344
Vorzügl. Abdr. (Unterschrift abgeschnitten)

2899 Die Theologie [23:1478]
R.-D. 345
Vorzügl. Abdr. (Unterschrift abgeschnitten und die rechten Ecken beschädigt)

2900 Die Rhetorik (Bei den Blättern Nr. 2900 —2911 sind die Unterschriften abgeschnitten) [23:1479]
R.-D. 346
Vorzügl. Abdr.

2901 — Dasselbe Blatt [23:1485]
R.-D. 346
Guter Abdr.

2902 Die Dialektik [23 : 1480]
R.-D. 347
Vorzügl. Abdr.

2903 — Dasselbe Blatt [23 : 1486]
R.-D. 347
Guter Abdr.

2904 Die Physik [23 : 1481]
R.-D. 348
Vorzügl. Abdr.

2905 — Dasselbe Blatt [23 : 1487]
R.-D. 348
Guter Abdr.

2906 Die Rechtskunde [23 : 1482]
R.-D. 349
Vorzügl. Abdr.

2907 — Dasselbe Blatt [23 : 1488]
R.-D. 349
Guter Abdr.

2908 Die Sternkunde [23 : 1483]
R.-D. 350
Vorzügl. Abdr.

2909 — Dasselbe Blatt [23 : 1489]
R.-D. 350
Guter Abdr.

2910 Die Theologie [23 : 1484]
R.-D. 351
Vorzügl. Abdr.

2911 — Dasselbe Blatt [23 : 1490]
R.-D. 351
Guter Abdr.

2912 Bellona [23 : 1491]
R.-D. 361
Guter Abdr.

2913 Apollo [23 : 1492]
R.-D. 362
Guter Abdr.

2914 Die Messkunde [23 : 1493]
R.-D. 404
Vorzügl. Abdr.

2915 Die Musik [23:1494]
R.-D. 406
Vorzügl. Abdr. (die r. untere Ecke abgerissen)
2916 — Dasselbe Blatt [23:1499]
R.-D. 406
Guter Abdr.
2917 Die Perspective [23:1495]
R.-D. 407
Vorzügl. Abdr.
2918 — Dasselbe Blatt [23:1500]
R.-D. 407
Guter Abdr.
2919 Die Baukunst [23:1496]
R.-D. 408
Vorzügl. Abdr. (unten l. beschädigt)
2920 Die Sternkunde [23:1498]
R.-D. 409
Vorzügl. Abdr.
2921 Die Zahlenlehre [23:1497]
R.-D. 411
Vorzügl. Abdr.
2922 — Dasselbe Blatt [23:1501]
R.-D. 411
Guter Abdr.
2923 Die Sternkunde [23:1502]
R.-D. 415
Guter Abdr.
2924 Mars [23:1503]
R.-D. 416
Vorzügl. Abdr.
v. Danz, Feb. 82., Leipzig
2925 Bellona [23:1504]
R.-D. 417
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2924
2926 — Dasselbe Blatt [23:1509]
R.-D. 417
Vorzügl. Abdr.
2927 Diana [23:1505]
R.-D. 418

Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2924

2928 Apollo [23:1506]
R.-D. 419
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2924

2929 Venus [23:1507]
R.-D. 420
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2924

2930 Merkur [23:1508]
R.-D. 421
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 2924

2931 — Dasselbe Blatt [23:1510]
R.-D. 421
Vorzügl. Abdr.

2932 Diana [23:1511]
R.-D. 424
Guter Abdr.
schw. Stempel, wahrscheinlich derjenige, den Fagan unter Nr. 621 besonders schlecht gezeichnet hat; Samml. —

2933—2938 Sechs Darstellungen aus dem Alten Testament [23:1512—7]
R.-D. 428—433
Vorzügl. Abdr.
a. d. Auct. Santarelli

2939 Cartouche „Johanni Filio inven u. s. w." 1579 [23:1518]
R.-D. 441
Guter Abdr.

Dietterlin, Wendel

2940 „Friderich Hertzog zu Würtemberg": Auf d. Rückseite sehr guter Abdr. des Holzschnitttitels zu Osianders Bibel. In den oberen Ecken in Runden die Zeichen der Evangelisten Matthaeus und Marcus l.; Lucas und Johannes r.: in der M. oben ein tragbarer Altar. Auf der l. Seite Christus als Salvator Mundi: auf der r. Seite Johannes Baptista. Unten l. im Rund die eherne Schlange, in der

Mitte das Apocalyptische Lamm: r. im Rund das Opfer Isaacs. — Unter Christus das Monogr. Nagler V 2088, a: unter Johannes Monogr. III 2720 (mit Herz und F.), an welcher Stelle das Blatt unter Nr. 4 angeführt wird. [20:3403]
Andr. 2 II
Guter Abdr. mit 7—35 mm. Rand

Dorigny, Michel

2941 Die Anbetung der Könige, nach Vouet (Die Blätter sind hier nicht zusammengesetzt, alle gebrochen und im Abdruck gut mit 25—118 mm. Rand) [35:9628—31]
Robert-Dumesnil 56

Drappentier, Jean

2942 Das goldene Zeitalter nach A. Bloemart: Gute gegenseitige Copie in der Originalgrösse nach de Bry: An Stelle von de Brys Adresse „Iohann drappentier feet“ Text und Unterschriften in Spiegelschrift [9:2790]
(Nagl. Mgr. III 1618 Nr. 20 Cop.)
Vorzügl. Abdr.

Dürer, Albrecht

2943 Adam und Eva [80:7068]
B. 1
Vorzügl. Abdr. W. Hausmann 1

2944 Geburt Christi: „Weihnachten“ [80:7069]
B. 2
Brill. Abdr. (leicht fleckig.) Rd. $^1/_2$ W. Hausm. 4
Erworben Weihnachten 1884

2945 Der Schmerzensmann [80:7070]
B. 3
Brill. Abdr. Rd. $1^1/_2$—2

2946 Christus a. d. Oelberg [80:7071]
B. 4
Brill. Abdr. Rd. 2

2947 Die Gefangennahme [80 : 7072]
B. 5
Brill. Abdr. Rd. 2

2948 Christus vor Caiphas [80 : 7073]
B. 6
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

2949 Christus vor Pilatus [80 : 7074]
B. 7
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

2950 Die Geisselung [80 : 7075]
B. 8
Vorzügl. Abdr. (kleiner Riss) o. Rd.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

2951 Dornenkrönung [80 : 7076]
B. 9
Brill. Abdr. Rd. 1

2952 Ecce homo [80 : 7077]
B. 10
Brill. Abdr. Rd. 2

2953 Pilatus wäscht sich die Hände [80 : 7078]
B. 11
Brill. Abdr. Rd. 1

2954 Die Kreuztragung [80 : 7079]
B. 12
Brill. Abdr. Rd. 1

2955 Christus am Kreuz [80 : 7080]
B. 13
Brill. Abdr. Rd. 1/2

2956 Die Beweinung [80 : 7081]
B. 14
Brill. Abdr. Rd. 1

2957 Die Grablegung [80 : 7082]
B. 15
Brill. Abdr. Rd. 1

2958 Christus in der Vorhölle [80 : 7083]
B. 16
Brill. Abdr. Rd. 1

2959 — Dasselbe Blatt (Alt übermalt von derselben

Hand, die verschiedene Blätter der Kleinmeister, welche sich in dieser Samml. befinden, bemalt hat) [80 : 7086]
B. 16

2960 Die Auferstehung [80 : 7084]
B. 17
Brill. Abdr. Rd. 1/2

2961 S. Peter und Johannes heilen den Lahmen an der Pforte des Tempels [80 : 7085]
B. 18
Brill. Abdr. Rd. 1/2

2962 Christus auf dem Oelberg: Eisenradierung [80:7087]
B. 19
Vorzügl. Abdr. (in der oberen r. Ecke ein Riss) Rd. 2
W. Hausm. 15

2963 Der Schmerzensmann mit den ausgebreiteten Armen [80 : 7088]
B. 20
Vorzügl. Abdr. (ein unbedeutender Riss ausgebessert) Rd. 1/2 W. Hohe Krone
schw. Stempel Fagan 393 Samml. Detmold

2964 Der Schmerzensmann mit gebundenen Händen [80 : 7089]
B. 21
Vorzügl. Abdr. (unbedeutende Risse) o. Rd.

2965 Der sitzende Schmerzensmann [80 : 7090]
B. 22
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

2966 Christus am Kreuz (der sogenannte Degenknopf) (der Auct.-Katalog Amsler und Ruthard XXVII behauptet irrthümlich, dass P. und B. beide dasselbe Blatt als Original beschrieben hätten: die Zeichnung des Beins auf B. Cop. A ist wie auf dem Exemplar, worauf die Inschrifttafel oben zwei, nicht wie hier (in P.'s Original) 3 Linien hat. Auf der Stirn d. Johannes über dessen l. Auge zeigt B. Original zwei, P. Original nur einen wagerechten Strich: in P. Original geht ein Schattirungsstrich auf dem Schild links, über 3 der Querbänder weg, und läuft nicht parallel mit d. anderen Schattirungsstrichen) [80 : 7091]

B. 23 Copie A P. 23 Original
Brill. Abdr. (Papier quadratisch, misst 55 × 54)

2967 Christus am Kreuz (der sogenannte Degenknopf) [80:7092]
B. 23 Orig. Pass. 23 Cop. A.
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten und aufgeklebt). o. Rd.
a. d. Auction Thiermann, Berlin 22. 11. 81.

2968 Christus am Kreuz [80:7093]
B. 24
Brill. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 23

2969 Zwei Engel mit dem Schweisstuch [80:7094]
B. 25
Brill. Abdr. Rd. 1/2
von Apell

2970 Ein Engel mit dem Schweisstuch [80:7095]
B. 26
Brill. Abdr. (Drahtlinien 28/9, also wie die frühen Abdr. bei Hausmann: Rostfrei: vielleicht in den Schatten ein wenig mit dem Pinsel erhöht, da diese einen Ton zeigen) o. Rd.

2971 Die Dreifaltigkeit (Siehe B. VII. Nota und Pass. 27, wonach das Blatt nicht von Dürer ist) [80:7096]
B. 27
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

2972 Der verlorene Sohn hütet die Schweine [80:7097]
B. 28
Vorzügl. Abdruck o. Rd.
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock
schw. „ „ 392 Samml. Lobanow
a. d. Auct. Lobanow, Berlin, Apr. 81.

2973 — Dasselbe Blatt [80:7098]
B. 28
Extra brill. Abdr. (Der Abdr. hat das Wasserzeichen des Reichsapfel und die Kritzel, die Hausmann anführt, sehr stark; zeigt Grat in allen tiefen Schatten, die sehr satt sind: so z. B. oben in d. Mitte die höchsten Baumzweige r.) Rd. 1/2 W. Hausm. 5
schw. Stempel Fagan 251 Samml. Brodhurst
d. Danlos, Paris, Januar 87.

2974 Sa. Anna und Sa. Maria [80:7099]

B. 29
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 19
a. d. Samml. Marschall v. Bieberstein
v. Geller, Dresden, April 81.

2975 Madonna auf dem Halbmond mit dem langen Haar [80:7100]
B. 30
Vorzügl. Abdr. (in d. Schatten unten die Farbe etwas ausgewischt) o. Rd.
erworben Weihnachten 1882

2976 Die Madonna mit der Sternenkrone von 1508 [80:7101]
B. 31
Brill. Abdr. Rd. 0—1/2 W. Hausm. 19 (?)

2977 Madonna mit Sternenkrone und Scepter von 1516 [80:7102]
B. 32
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
schw. Stempel Fagan 169 —

2978 Madonna auf der Mondsichel mit dem kurzen Haar [80:7103]
B. 33
Vorzügl. Abdr. (stockfleckig) Rd. 0—1/2

2979 — Dasselbe Blatt [80:7104]
B. 33
Vorzügl. Abdr. (früher Abdr. Drahtlinien 31 mm. entfernt, siehe Hausmann) Rd. 0—1/4

2980 Die säugende Madonna [80:7105]
B. 34
Brill. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 19

2981 Die sitzende Madonna vom Jahre 1513 [80:7106]
B. 35
Brill. Abdr. Rd. 1/4
a. d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 363 Samml. Maberly

2982 Die säugende Madonna vom Jahre 1519 [80:7107]
B. 36
Vorzügl. Abdr. (etwas grau) Rd. 3
mit Tinte „Blaisot“

2983 Die Madonna von einem Engel gekrönt 1520 [80:7108]
B. 37
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 10
a. d. Vorderseite Trockenstempel „K“

2984 Die Madonna mit d. schlafenden Kind [80:7109]
B. 38
Vorzügl. Abdr. (sehr warm und schön) Rd. 1/2—1
in Tinte „P. mariette 1667“
„ „ „JGawet 1806“

2985 Die Madonna von zwei Engeln gekrönt [80:7110]
B. 39
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—6
schw. Stempel (Fagan 244?) —
d. Danz, März 1878

2986 Die Madonna an der Mauer 1514 [80:7111]
B. 40
Brill. Abdr. Rd. 1/2

2987 Madonna mit der Birne 1511 [80:7112]
B. 41
Brill. Abdr. Rd. 1/4 W. Drahtlinien 32
in Tinte „P. mariette 1670“
erworben Weihnachten 1880

2988 Die Madonna mit der Meerkatze [80:7113]
B. 42
Brill. Abdr. W. Hausmann 21
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

2989 Die heilige Familie (Kaltnadel) [80:7114]
B. 43
Guter Abdr. (mit dem Glitscher über Maria's Gesicht, aber vor denen a. d. Rasenbank, a. Josef's Gesicht, a. d. Stirn Jesus: auch die Landschaft ist noch ziemlich deutlich: — Rd. 0—1)
m. Tinte „P. mariette 1649“

2990 — Dasselbe Blatt [80:7115]
B. 43
Brillanter Abdr. Rd. 1—1 1/2 W. Drahtlinien 30 1/2
(vor allen Glitschern: vielleicht durch Tuschen etwas in Wirkung gesetzt: der Rand ist wahrscheinlich echt: wegen

früherer Ueberklebung ist es unmöglich, zu erkennen, ob er angesetzt ist)
mit Tinte „P P“ bistre Stempel „G. W. R.“

2991 Madonna mit der Heuschrecke [80 : 7116]
B. 44
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1
schw. Stempel des Badischen Kupferstichcabinets
„ Tilgungsstempel des Badischen Kupferstichcabinets
aus der Samml. Marschall v. Bieberstein
erworben Frkft. 1. 12. 77.

2992 — Dasselbe Blatt [80 : 7117]
B. 44
Alt übermalt in leuchtenden Farben mit vielem Gold.

2993 Die Jungfrau am Thore (von Passavant dem Mark-Anton zugeschrieben: von G. W. Reid als zusammengesetzte Fälschung eines Italieners erkannt, und dies von Thausing berichtigt, so dass Eg. Sadeler als wahrscheinlicher Urheber angesehen wird. Fine arts quarterly review 1866 IV S. I 401 Thausing I. 80 Aum. 1 (?)) [80:7118]
B. 45
Guter Abdr. (unbedeutende Risse unterlegt) o. Rd.

2994 — Dasselbe Blatt: umgeben von einer Umrahmung auf besonderer Platte: in den Ecken die 4 Kirchenväter, der Augustin o. l.: an der l. Seite der Glaube: an der r. Seite die Hoffnung: oben in der Mitte „רְחרָת“ unten in der Mitte „Agnus Dei“: oben vier Vögel über Guirlanden: unten vier geflügelte Putten in Blumenwinden. Ganzes Blatt = Stichfeld 240 × 180 1/2 [80 : 7119]
B. 45
Vorzügl. Abdr. (fleckig) W. Hand
a. d. Vorderseite Trockenstempel „I N E“
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

2995 S. Philipp [80 : 7120]
B. 46
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 0—1
aus Drugulin's Nachlass
v. Geller 79

2996 S. Bartholomaeus [80 : 7121]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
schw. runder unkenntlicher Stempel

2997 S. Thomas [80 : 7122]
B. 48
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 30
schw. Stempel wie auf Nr. 2996

2998 S. Simon [80 : 7123]
B. 49
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—2 W. Drahtlinien 30
schw. Stempel wie Nr. 2996

2999 S. Paul [80 : 7124]
B. 50
Vorzügl. Abdr. (frisch und warm) Rd. 1—2
d. Geller, Dec. 1879

3000 Der hl. Christopher mit dem umgewendeten Kopf [80 : 7125]
B. 51
Vorzügl. Abdr. (grau und eine Druckfalte) Rd. 15—20
W. Drahtlinien 30

3001 Der hl. Christopher mit der Kapelle [80 : 7126]
B. 52
Vorzügl. Abdr. (grau mit einer unbedeutenden Druckfalte) Rd. 2—3

3002 Der Ritter S. Georg zu Fuss [80 : 7127]
B. 53
Brill. Abdr. Rd. 1/2—1 W. Hausm. 2
mit Retbergs blauem Stempel
a. d. Auction Ralph v. Rettberg durch Wawra, Berlin 4. III. 86.

3003 Der Ritter S. Georg zu Pferd (Die 8 der Jahreszahl war früher ganz deutlich eine 5, gibt es Abdrucke, wo aus 1505 noch nicht 1508 gemacht ist?) [80 : 7128]
B. 54
Vorzüglich, früher gebrochen Rd. 0—1/2 W. Hausm. 19

3004 Der hl. Sebastian mit den oben angebundenen Händen [80 : 7129]
B. 55
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 1 W. Drahtlinien 32

3005 Der heil. Sebastian am Pfahl [80 : 7130]
B. 56 II
Vorzügl. Abdr. (warm und frisch) o. Rd. W. Drahtl. 31

3006 Der hl. Eustachius [80 : 7131]
B. 57
Brill. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 1—2 W. Hausm. 4
mit Tinte „E W Martin“
schw. Stempel Fagan 368 Samml. Marshall
v. Geller, Apr. 1881

3007 Der hl. Antonius vor der Stadt [80 : 9102]
B. 58
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—3/4
mit Tinte „P. mariette 1666“
schw. Stempel „Seymour Haden“
von Boerner, Apr. 94.

3008 — Dasselbe Blatt [80 : 7132]
B. 58
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1/2 W. Drahtlinien 32

3009 Der hl. Hieronymus vom Jahre 1512 [80 : 7133]
B. 59
Extra brill. Abdr. (voll Grat!) Rd. 0—1/2
a. d. Sammlung Firm.-Didot
von Meder, Apr. 1878

3010 Der hl. Hieronymus im Gehäus [81 : 7134]
B. 60
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—77

3011 Der büssende Hieronymus [81 : 7135]
B. 61
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 24
a. d. Auct. Danz, Leipzig, 9. Apr. 83.

3012 Petrak, A. Copie nach Dürer's kleinem runden Hieronimus B. 62 [81 : 7136]
Vorzügl. Abdr.

3013 Die hl. Genofeva [81 : 7137]
B. 63
Brill. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 35
schw. runder Stempel Krone (?) im Kreis, Dchm. 8 mm.
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff

3014 — Dasselbe Blatt [81 : 7138]
B. 63
Mässiger Abdr. (braunlila gedruckt: wohl modern, auf Seidenpapier: die Platte ist 4 mm. weniger hoch: aber

vielleicht blos in Folge Zusammenziehens: $178^1/_2 \times 118^1/_2$
Rd. 2)
a. d. Auct. Durazzo, Stuttgart, 19. 11. 72.

3015 Petrak, A. Die hl. Veronika Copie nach Dürer B. 64 [81 : 7139]
Vorzügl. Abdr. Rd. $11^1/_2$

3016 Petrak, A. Parisurtheil Copie nach Dürer B. 65 [81 : 7140]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3017 Die drei Genien [81 : 7141]
B. 66
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien $31^1/_2$

3018 Die Hexe [81 : 7142]
B. 67
Brill. Abdr. W. Hausm. 19
Erworben Weihnachten 1882

3019 Apollo und Diana [81 : 7144]
B. 68
Brill. Abdr. Rd. $^1/_2$ W. Krone oder Ochsenkopf (nur Kreuz sichtbar)
a. d. Auct. Coppenrath d. Wawra, 25. III. 89.

3020 — Dasselbe Blatt [81 : 7143]
B. 68
Guter Abdr. Rd. 6 W. Drahtlin. 31

3021 Die Satyrnfamilie [81 : 7146]
B. 69
Extra brillant. Abdr. o. Rd.
schw. Stempel mit Krone
d. Danz, März 1878

3022 — Dasselbe Blatt [81 : 7145]
B. 69
Brill. Abdr. Rd. $3^1/_2$—5 W. Hausm. 19

3023 Die Studie von fünf Figuren [81 : 7148]
B. 70
Vorzügl. Abdr. Rd. o—$^1/_2$ W. bei Hausmann erwähnt: länglich und unkenntlich

3024 — Dasselbe Blatt [81 : 7147]
B. 70
Guter Abdr. Rd. $5^1/_2$—7 W. Drahtlinien 29
d. Danz, 13. VII. 78.

3025 Das Meerwunder [81 : 7149]
B. 71
Brillant. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 4

3026 Die Entführung zu Pferd [81 : 7151]
B. 72
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 7

3027 — Dasselbe Blatt [81 : 7150]
B. 72
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—7 1/2 W. Hausm. 7
d. Danz, März 78.

3028 — Dasselbe Blatt (es liegt bei der Dürer-Zeichnung die sich in dieser Sammlung vorfindet) [10,078]
B. 72
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 0—2
mit Tinte J. F. Links Autogramm

3029 Die Eifersucht (Jupiter und Antiope) [81 : 7152]
B. 73
Brill. Abdr. Rd. 1/2—2 W. Hausm. 21
schw. Stempel Fagan 217 Samml. Galichon
v. Geller, Apr. 82.

3030 — Dasselbe Blatt [81 : 7153]
B. 73
Vorzügl. Abdr. Rd. 15—25 W. Hausm. 10

3031 Melencolia Vor dem Stichelglitscher (Kratzer) auf der Kugel unten l. [81 : 7154]
B. 74
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 10

3032 — Dasselbe Blatt Mit dem Stichelglitscher (Kratzer) auf d. Kugel unten l. [81 : 7155]
B. 74
Vorzügl. Abdr. Rd. 37 1/2—78 1/2 W. Drahtlinien 31
schw. Stempel 154 Fagan Samml. Ackermann
" " 342 " " Alferoff
von C. I. Wawra, Wien, Dec. 79.

3033 Die 4 nackten Weiber [81 : 7156]
B. 75
Brill. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 30 1/2
a. d. Auct. Marschall, Frkft., 1. XII. 77.

3034 Der Traum [81 : 7157]
B. 76

Extra brillanter Abdr. Rd. o—1/2 W. Hausm. 19
a. d. Auction R. v. Retberg durch Wawra, 4. III. 86, Berlin

3035 Die grosse Fortuna (Nemesis) (Dieser Abdr. hat Grat an alle den drei Brückenstützen: siehe Hausmann) [81 : 7159]
B. 77
Extra brillant Abdr. Rd. 1/2 Hausm. 4
schw. Stempel Fagan 251 Samml. Brodhurst
m. Tinte „F. D. 1842" Samml. F. Debois
erworben Weihnachten 1887

3036 — Dasselbe Blatt [81 : 7158]
B. 77
Brill. Abdr. Rd. 1/2—3 W. Hausm. 19
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

3037 Die kleine Fortuna [81 : 7163]
B. 78
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 Drahtlinien 35
v. Danlos Paris, Jan. 83

3038 Die Gerechtigkeit [81 : 7161]
B. 79
Vorzügl. Abdr. Rd. o—1/2 W. Hausm. 4
m. Tinte „J. Gawet 1810"

3039 Der kleine Courier [81 : 7162]
B. 80
Brillanter Abdr. o. Rd. W. Hausm. 19
a. d. Verst. Gutekunst, Stuttgart, 12. V. 83.

3040 Petrak, A. Der grosse Courier, nach Dürer B. 81 [81 : 7163]
Guter Abdr. Rd. 4—6

3041 Die Dame zu Pferd [81 : 7164]
B. 82
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 21.
v. Wawra in Prag, März 1882

3042 Der Bauer und seine Frau [81 : 7165]
B. 83
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Drahtlinien 30
m. Tinte „Jules Meunier / Lyon 1820
„ „ „Rz"

3043 Die Wirthin und der Koch [81 : 7166]

B. 84
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 19
v. Danlos, Paris, Jan. 83

3044 Der Orientale und sein Weib [81 : 7167]
B. 85
Brill. Abdr. o. Rd. W. Drahtlin. 30 1/2
v. Danlos, Jan. 83

3045 Die drei Bauern [81 : 7168]
B. 86
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 19
erworben Weihnachten 1883

3046 Der Fähndrich [81 : 7170]
B. 87
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—2
a. d. Vorderseite braunlila Stempel Fagan 537 —
m. Tinte „P. mariette 1666"

3047 — Dasselbe Blatt [81 : 7169]
B. 87
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 19
schw. Stempel Fagan 368 Samml. Marshall

3048 Die Versammlung der Kriegsleute [81 : 7171]
B. 88
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 4

3049 Der Marktbauer von 1519 [81 : 7172]
B. 89
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3050 Das tanzende Bauernpaar von 1514 [81 : 7173]
B. 90
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. o—1/2

3051 Der Dudelsackpfeifer [81 : 7174]
B. 91
Vorzügl. Abdr. W. Drahtlinien 30 1/2
mit Tinte „P. mariette 1667"
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
a. d. Auct. Coppenrath d. Wawra, 25. III. 89.

3052 Der Gewaltthätige [81 : 7175]
B. 92
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 21.
mit Tinte ein unleserliches Zeichen

3053 Der Liebesantrag [81 : 9892]
B. 93
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hohe Krone
mit Tinte Fagan 558 Samml. Sharp
schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
v. Börner, 7. Apr. 94.

3054 — Dasselbe Blatt [81 : 7176]
B. 93
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 34/35

3055 Der Herr und die Dame mit dem lauernden Tod [81 : 7177]
B. 94
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig: späterer Abdr.) Rd. 5—12
W. Drahtlinien 39
von G. Posonyi, Ostern 1881, Wien

3056 Die Schweinsmissgeburt [81 : 7179]
B. 95
Brill. Abdr. Rd. o—^{1} $_{2}$ W. Drahtlinien 34 6

3057 — Dasselbe Blatt [81 : 7178]
B. 95
Vorzügl. Abdr. (unbedeutende Druckfalte) o. Rd. W. Drahtlinien 35/6
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

3058 Das kleine Pferd (Mercur) [81 : 7180]
B. 96
Vorzügl. Abdr. Rd. o—$^1/_2$ W. Hausm. 1
schw. Stempel wahrscheinlich Fagan 396 Samml. Poggi

3059 Das grosse Pferd (Diomed) [81 : 7181]
B. 97
Vorzügl. Abdr. Rd. $^1/_4$—$^1/_2$ W. Hausm. 19

3060 — Dasselbe Blatt [81 : 7182]
B. 97
Brill. Abdr. (ganz unten ein wenig doublirt) Rd. o—$^1/_4$
W. Hausm. 19

3061 Ritter, Tod und Teufel (vor dem Kratzer oben in der Luft) [81 : 7183]
B. 98
Vorzügl. Abdr. (harmonisch und klar) Rd. 1—2
m. Tinte „Th^o Em^a Crawhall 1852 A. D“

3062 — Dasselbe Blatt (Zwei Stichelglitscher oder Kratzer,

wovon einer recht deutlich, oben in der Luft über des Ritters Haupt, die kleine Bergspitze durchschneidend) [81 : 7184]
B. 98
Vorzügl. Abdr. (unbedeutende Druckfalte) Rd. 40—69 W. Drahtlinien 28/9
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
aus d. Samml. Dr. Ackermann
ausradirt ein schwarzer Stempel — rund 10 mm. Drchm.
„ „ blauer „ „ 9 mm. „

3063 Die Kanone [81 : 7185]
B. 99
Brill. Abdr. W. Hausm. 36
aus d. Samml. Phil. Veith (auf d. Auct. seines Nachlasses bei Amsler und Ruthardt, Berlin, 21. XI. 83.)

3064 Wappen mit dem Hahn [81 : 7186]
B. 100
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 10

3065 Das Wappen mit dem Todtenkopf [81 : 7187]
B. 101
Brill. Abdr. Rd. $^1/_2$ W. Hausm. 4
1883 von Danlos

3066 Albrecht von Mainz vom Jahre 1519 (Vor dem Text auf d. Rückseite) [81 : 7188]
B. 102
Vorzügl. Abdr. W. Drahtlinien 30/1

3067 Albrecht von Mainz vom Jahre 1523 (möglicherweise II Et. nach Hausmann) [81 : 7189]
B. 103
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) o. Rd. W. Drahtlinien 29/30
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436b Samml. Dumesnil

3068 Friedrich Churfürst von Sachsen [81 : 9717]
B. 104
Brill. Abdr. Rd. 2—4 W. Hausm. 10a
blauer Stempel Fagan 122 Samml. Schloesser
„ „ WD Samml. Drugulin

3069 — Dasselbe Blatt [81 : 7190]
B. 104 P. 104 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 10

schw. Stempel „F C H" (?)
a. d. Samml. Santarelli

3070 — Dasselbe Blatt, von alter Hand vorzüglich übermalt [81 : 7191]
B. 104
blauer Stempel Fagan 294 b Samml. Böhm

3071 Philipp Melanchthon [81 : 9101]
B. 105
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 0—1
schw. Stempel Fagan 3 a Samml. Aylesbury
von Boerner, Apr. 94.

3072 — Dasselbe Blatt (Intact gehalten: besser und klarer im Druck als Nr. 3073) [81 : 7193]
B. 105
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1 W. Hausm. 10

3073 — Dasselbe Blatt (Unterrand mit Schatten d. Tafel abgeschnitten) [81 : 7192]
B. 105
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—2 W. Hausm. 10

3074 Wilibald Pirkheimer [81 : 7194]
B. 106
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1 W. Drahtlinien 29/30 1/2
a. d. Vorderseite schwarzer Stempel Fagan 316 Samml. Aubyn
a. d. Vorderseite „87" in Tinte

3075 Erasmus von Rotterdam [81 : 7196]
B. 107
Brill. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 29/30
schw. Stempel (runde Schleife des Hosenband-Ordens mit Krone, darüber „Honi soit . . .", i. d. Mitte „F R" (?)
erworben Weihnachten 1887

3076 — Dasselbe Blatt [81 : 7195]
B. 107
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 3—5 1/2 W. Hausm. 11

3077 Joachim Patenier [81 : 10,192]
B. 108
Vorzügl. Abdr. (auf röthl. Papier; aufgezogen, die untere r. Ecke beschädigt: Rd. 0—1)
schw. Stempel Fagan 3 a Samml. Aylesford

3078 Die Kreuzigung im Umriss (von Jaro Springer „Jhrb. d. kg. pr. Kunstsamml. VIII pag. 56 u. s. w. dem Dürer endgültig abgesprochen) — vor dem Monogr. u. r. „D. h.“, eine Ecke der Tafel ist noch zu sehen: also vielleicht nur geschickt ausradirt [81:7198]
P. 109 I
Vorzügl. Abdr. W. „P P“ und Amsterdamer Wappen
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
a. d. Auct. Lobanow, Apr. 1881, Berlin

3079 — Dasselbe Blatt [81:7197]
P. 109 II
Vorzügl. Abdr. (unbedeutend fleckig) Rd. 0—1/2
W. kleiner Reichsapfel
a. d. Auct. Durazzo

3080 Die Kreuzigung im Umriss (nach Jaro Springer, die Copie: von der Mgr.-Tafel ist nichts zu sehen) [81:9718]
Pass. 109 Heller 2250
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 4—5 W. grosses Amsterdamer Wappen und „P B“
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

Copien nach den Kupferstichen

Die Blätter sind nach Heller geordnet, jedoch die ihm Unbekannten an ihre Stelle mit eingeschaltet.

3081 J. Wierix Adam und Eva B. 1 [82:7538]
Heller 117 B. 1 Copie A
Guter Abdr. ohne Rd.

3082 J. van Goosen Adam und Eva B. 1 [82:7537]
H. 118 B. 1 Cop. B
Vorzügl. Abdr. (aufgezogen, Rd. 2—4)
a. d. Verst. Durazzo

3083 (Copist) Copie nach Adam und Eva B. 1; Gute rechtseitige Copie: auf der Tafel steht „ALBERT / DVRER / NORICVS / FACIEBAT / D 0 1504“: die drei Vögel oben r. fehlen: der Zweig, den Adam hält, hat l. keine herabhängende Traube: die Ratte hat nach unten zu nur 5 lange Barthaare: Die Schlange zeigt im Unter-

kiefer deutlich 6 breitere und in d. M. einen schmalen Zahn: Einf.-Lin. 251 × 191 1/2 [82 : 7536]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 30/31
v. Buttstädt

3084 Paul Göttich Weihnachten B. 2 (Mit zwei Zeilen der Unterschrift) (82 : 7535]
H. 133
Guter Abdr. o. Rd.

3085 (Copist) Weihnachten B. 2 [82 : 7534]
H. 137
Guter Abdr. o. Rd.
v. Geller

3086 Kraus Christus vor Caiphas B. 6 [82 : 7533]
H. 197 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3087 Kraus Jesus vor Pilatus B. 7 [82 : 7532]
H. 216 II
Guter Abdr. Rd. 1—2

3088 Kraus Beweinung B. 14 (Die Nummer unten r. ist 8) [82 : 7531]
H. 367
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—3
a. d. Rückseite alte Schr., Tinte „Ich fürchte —“

3089 J. Wierix Der Schmerzensmann B. 20 [82 : 7530]
H. 451 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 25—51 W. DHO
a. d. Verst. Amsl. & Ruth., Berlin, 21. XI. 83.

3090 Hier. Wierix Das kleine Crucifix B. 23 (r. von Wierix Monogr. ist Vischer's Zeichen) [82 : 7529]
H. 438
Vorzügl. Abdr. Papier viereckig, misst 45 1/2 × 44 1/2
W. Wappen
auf d. Auct. Durazzo

3091 C. Kappes Das kleine Crucifix B. 23 Die Copie ist rechtseitig: am Schenkel ist die bekannte Stelle mit einem geschwungenen Strich hergestellt: unten

i. d. Mitte „C. Kappes sc.“: d. Stichelglitscher in der Einfass.-Linie r. fehlt. 77 × 63 [82 : 7528]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—8

3092 Riepenhausen Das kleine Crucifix B. 23 Gegenseitige geringe Copie: man sieht das Gesicht des Kriegers mit dem Schild, deutlich. 96 × 90 [82 : 7527]
Vorzügl. Abdr. Rd. 7—11

3093 Wierix Madonna mit d. langen Haar B. 30 (Die 5 Finger sind zu zählen) Diese Copie ist von Wierix: unten r. „ex.“ und das Wasserzeichen ist das Wappen mit der breiten Krone, das alle die Wierix'-schen Copien zeigen: oben in der Ecke ein „9“ (?) 105 1/2 × 68 [82 : 7524]
H. 493 (?) B. 30 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 32—50
a. d. Verst. Amsler & Ruth., 21. XI. 83.

3094—3095 Madonna mit d. langen Haar B. 30 Grosse gegenseitige Holzschnittcopie auf zwei Blatt: ohne Zeichen und Schrift: die zwei Blatt zusammengesetzt 485 × 301—4: Die Spitzen des Halbmonds sind 144 1/2 mm. von einander entfernt [82 : 7525—6]
unbeschrieben
Brill. Abdr. (fleckig und beschädigt) W. grosser Schild in Cartouchenform

3096 Guidotti Madonna mit der Sternenkrone B. 31 (die Adresse entweder beim Drucken gedeckt oder gelöscht) [82 : 7523]
H. 523
Mässiger Abdr. Rd. 1/2

3097 (Copist) Madonna mit der Sternenkone B. 31 Gegenseitige vergrösserte Copie Länge des Scepters 73 1/2 mm. [82 : 7520]
unbeschrieben
Guter Abdr. (silhouettirt und restaurirt: leicht fleckig: das Blatt misst 214 × 156)
a. Eisgarn

3098 (Copist) Madonna mit der Sternenkrone B. 31: Rechtseitige Holzschnittcopie ohne Zeichen: Einfass.-Linien 139 × 100 [82 : 7522]

unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
a. Eisgarn

3099 (Copist) Madonna mit dem Scepter B. 32 Rechtseitige Copie im Probedruck: das Blatt ist verschnitten und Identification unmöglich. — Nur die beiden Köpfe und ein Theil des Oberkörpers d. Madonna vollendet: das Uebrige im Umriss. Scepter noch weiss, zwei Knöpfe auf d. Manchette d. Madonna. Entfernung der Mondsichelspitzen = 25 mm. Krone unten am Kopfe der Madonna $10^1/_2$ breit [82:7521]
Guter Abdr. (gebrochen, fleckig, verschn.) Papier misst 114 × 52
a. d. Rückseite, Tinte, alte deutsche Schrift
" " " " „W. S."
" " " Blei, „Copy by Wierix"
von Buttstädt

3100 Guidotti Madonna mit dem kurzen Haar B. 33 [82:7518]
H. 511
Mässiger Abdr. o. Rd.

3101 (Copist) — Dieselbe Madonna [82:7519]
H. 513
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3102 Wierix Die von einem Engel gekrönte Madonna B. 37 [82:7514]
H. 538 B. 37 Copie A
Brill. Abdr. Rd. 13—41 W. Wappen
Auct. Amsler & Ruth., Berlin, 21. XI. 83.

3103 Wierix — Dasselbe Blatt [82:7513]
H. 538 B. 37 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—$^1/_2$

3104 (Copist) — Dieselbe Madonna [82:7512]
H. 541
Guter Abdr. o. Rd.
von Geller

3105 Wierix Die von zwei Engeln gekrönte Madonna B. 39 [82:7511]
H. 552
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3106 (Copist) — Dieselbe Madonna Geringe verkleinerte gegenseitige Copie: statt des Steines ist unten l. ein Täfelchen mit dem Monogramm Dürers Stichfeld 125 × 90 [82 : 7510]
unbeschrieben
Guter Abdr. (verschnitten) o. Rd.
v. Geller

3107 Wierix Die säugende Madonna von 1503: B. 34 [82 : 7517]
H. 565 II B. 34 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

3108 (Copist) — Dieselbe Madonna [82 : 7516]
H. 572
Guter Abdr. o. Rd.

3109 Wierix Die säugende Madonna von 1519 B. 36 [82 : 7515]
H. 577 II B. 36 Copie A
Vorzügl. Abdr. (aufgezogen) o. Rd.

3110 (Copist) Madonna mit dem schlafenden Kinde B. 38 [82 : 7509]
H. 586
Mässiger Abdr. o. Rd.

3111 Wierix Madonna an der Mauer B. 40 [82 : 7508]
H. 618
Vorzügl. Abdr. Rd. 9—13

3112 Monogrammist IR Madonna mit der Birne B. 41 [82 : 7507]
H. 622 B. 41 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 19—32
Auct. Amsl. & Ruth., Berlin, 21. XI. 83.

3113 H. Wierix Die Madonna mit der Meerkatze B. 42 mit „C. I. V. ex." unter dem Schwanz des Affen [82 : 7504]
H. 629 B. 42 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—16 W. Wappen mit grosser Fleurdelis
Berlin, Auct. Amsl. & Ruth., 21. XI. 83

3114 (Copist) Der Affe aus der Madonna mit der Meerkatze B. 42: Das Blatt von Passavant dem Brun unter

Nr. 131 zugeschrieben, gehört zu der Thierfolge, die Max Lehrs in der „Chronik für Verviel. Kunst“ 1882 Heft 12 zusammengestellt hat. Der Vogel Strauss aus dieser Folge ist unten bei den Unbekannten aufgezählt [82 : 7505]
H. 642
Vorzügl. Abdr. (ein Wurmloch) o. Rd.
aus Eisgarn

3115 (Copist) Madonna mit der Meerkatze B. 42: Niederländische freie verkleinerte Copie: gegenseitig und ohne die Meerkatze: Die Madonna sitzt unter einem reichen ital. frührenaissance Bogen: zwei Engel halten eine Krone über sie: unten r. und l. je ein Engel, sie halten eine Guirlande und in dem andern Arm ein Füllhorn: ohne Zeichen: Einfass.-Linie 114 × 93 Platte 118 × 95 1/2 [82 : 8662]
Guter Abdr. Rd. 2 1/2—4
von Wessely, Brschwg., 15. XI. 78.

3116 (Copist) — Dieselbe Madonna Gegenseitige Copie: Dürer's Zeichen (7 1/2 mm. hoch) unten in der Mitte Stichfeld 186 × 120 [82 : 7506]
unbeschrieben
Brill. Abdr. (oben r. kleiner Riss) o. Rd.
aus d. Samml. Durazzo

3117 H. Wierix S. Philippus B. 46 (mit Vischer's Adresse) [82 : 7503]
H. 653 B. 46 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—45 W. grosses Wappen

3118 H. Wierix S. Thomas B. 48 [82 : 7502]
H. 668 II B. 48 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—45

3119 H. Wierix S. Simon B. 49 [82 : 7501]
H. 679 II B. 49 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—45

3120 H. Wierix S. Paulus B. 50 [82 : 7500]
H. 687 I B. 50 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—45 W. Wappen

3121 H. Wierix S. Bartholomeus B. 47 (mit der Adr. unten l. und der Nummer „1“ unten r.) [82 : 7499]

H. 660 B. 47 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 30—45

3122 A. Bonenfant (?) S. Bartholomeus B. 47 [82:7498]
H. 662 (?)
Guter Abdr. Rd. 1

3123 (Copist) S. Paulus B. 50 gegenseitig copirt. Der Heiligenschein ein einfacher Kreis: in einer Landschaft r. Felsen, l. weisse Hügel; Hinten Meer: Horizonthöhe bis zu des Heiligen Ohr: oben l. ein Segelboot: ohne Bezeichnung: Blattgrösse (verschnitten) 125×90 [82:7497]
unbeschrieben
Guter Abdr. o. Rd.

3124 (Copist) S. Sebastian mit den Händen oben angebunden B. 55: Täuschende Copie: Der kleine Zweig zwischen den Armen und Kopf des Heiligen hat in der Copie oben einen grösseren, unten zwei kleine Ausläufer: im Original nur einen kleinen nach oben: Die Mittellinie des r. Schenkels vom A im Monogramm liegt bald nach r. an: im Original laufen alle drei Linien parallel: 113 × 67 1/2 [82:9895]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—2
auf d. Auct. Durazzo

3125 Monogrammist HS S. Sebastian mit den Händen am Rücken B. 56 Gegenseitige und geringe Copie, bezeichnet unten l vom r. Fuss des Heiligen. 105 × 75 1/2 [82:7496]
B. 56 Copie A (?)
Guter Abdr. o. Rd.

3126 (Copist) S. Antonius B. 58 [82:7495]
H. 706
Guter Abdr. Rd. 4—9
aus d. Samml. Marx

3127 Monogrammist PM S. Georg zu Fuss B. 53 (auf d. Rückseite dasselbe Blatt nochmals sehr schlecht abgedruckt) [82:7494]
H. 741 B. 53 Copie 242 (?)
Mässiger Abdr. Rd. 1—4
Blauer Stempel Fagan 253 Samml. Buttstädt

3128 Prestel Apollo und Diana B. 68 [82 : 7493]
H. 797
Guter Abdr. Rd. 17—18 W. grosses niederländisches Wappen
Blauer Stempel „H. Buttstädt“

3129 Monogrammist ·J H·V·E· Das Meerwunder B. 71 [82 : 7492]
H. 809
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—1

3130 H. Grünenberg (?) Die Eifersucht (Jupiter und Antiope) B. 73: Vor Stichelglitschern z. B. über d. r. Knie der liegenden Frau [82 : 7490]
H. 817 (I)
Guter Abdr. (beschädigt und aufgeklebt) o. Rd.

3131 H. Grünenberg (?) — Dasselbe Blatt (Das Monogramm ist in Dürer's verändert worden) [82 : 7491]
H. 817 (II)
Guter Abdr. o. Rd. W. Doppeladler

3132 Wierix Die Satyrfamilie B. 69 [82:7489]
H. 821 I B. 69 Copie A
Brill. Abdr. Rd. o—1/2

3133 Hieronimus Wierix Die Gerechtigkeit B. 79 (ohne Adresse) [82 : 7488]
H. 827 (II) B. 79 Copie A
Guter Abdr. (aufgeklebt) o. Rd.

3134 (Copist) Die grosse Fortuna (Nemesis) B. 77 (Dürer's Zeichen auf der Tafel unten l.) [82 : 7487]
H. 842
Vorzügl. Abdr. Rd. o—1 W. doppeltes C

3135 Jan Wierix Melencolia B. 74 (der untere Rand mit der Schrift fehlt) [82 : 7486]
H. 849 B. 74 Copie A
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. o—1
schw. Stempel „S L M“

3136 (Copist) Der Liebesantrag B. 93: Gegenseitige Copie: vor dem Monogr. unten: Die ganze r. Seite in einer Breite von 10—18 mm. ist ergänzt (siehe Bartsch Mark Anton XII Nr. 650) [82 : 7484]

H. 892 (I)
Guter Abdr. (siehe oben) o. Rd.
aus Eisgarn

3137 (Copist) — Dasselbe Blatt Gegenseitige Copie (unten in der Mitte Dürer's Monogramm) [82 : 7485]
H. 892 (II)
Mässiger Abdr. (später Druck) Rd. 4—5

3138 Prestel (?) Der Dudelsackpfeifer B. 91 [82 : 7483]
H. 896 B. 91 Copie B
Guter Abdr. (beschädigt) o. Rd.
auf d. Auct. Camesina, Wien, Apr. 82.

3139 Monogrammmist B. Der Dudelsackpfeifer B. 91 [82 : 7482]
H. 906 B. 91 Copie A
Guter Abdr. (schlecht erhalten, beschädigt) o. Rd.
d. H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

3140 Hieronimus Wierix Der Dudelsackpfeifer B. 91 [82 : 7481]
H. 909
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3141 Hieronimus Wierix Das tanzende Bauernpaar B. 90 [82 : 7479]
H. 915 B. 90 Copie A
Vorzügl. Abdr.

3142 Hieronimus Wierix — Dasselbe Blatt [82 : 7480]
H. 915 B. 90 Copie A
Guter Abdr. (mit Tinte beschmiert und fleckig) Rd. 15 bis 27
v. Geller

3143 (Copist) Der Bauer und sein Weib B. 83 (mit den Nagellöchern in der Platte) [82 : 7478]
H. 925 II
Mässiger Abdr. o. Rd. W. LES

3144 Monogrammist G. R. Der Marktbauer B. 89: Mit der Inschrift im Unterrand: Die Jahreszahl ist 1566 [82 : 7477]
H. 932 B. 89 Copie A
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

3145 (Copist) Die sechs Krieger B. 88: Die Jahreszahl ist hier „1517“ [82 : 7476]
H. 982
Guter Abdr. o. Rd.

3146 (Copist) Ritter, Tod und Teufel B. 98 [82 : 7475]
H. 1014 B 98 Cop. A
Vorzügl. Abdr. (Risse unterlegt) Rd. 3

3147 Prestel Cardinal Albrecht v. Mainz im Profil (mit einem Holzstock als Clair obscur gedruckt) unten r. ist das Monogr. Dürers hineingesetzt [82 : 7474]
H. 1037 c
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3148 (Copist) Churfürst Friedrich B. 104: Originalseitige moderne Stahlstichcopie: Platte 236 × 186: das n in Magna verkehrt [82 : 7473]
Guter Abdr. Rd. 50—90

3149 (Copist) W. Pirkheimer B. 106 [82 : 7472]
H. 1078 B. 106 Copie A
Mässiger Abdr. o. Rd.
m. Tinte „J. Storch, a Milano 1747 In No. 203“

3150 (Copist) W. Pirkheimer Alles stimmt mit H.'s Beschreibung ausser den Maassen. Einfass.-Linien 179 × 111 Platte 182 × 114 Ausserdem unten r. „Paul de la houue ex am Palais“ [82 : 7471]
H. 1093 (?)
Guter Abdr. (Haar bemalt) Rd. 18—50 W. Drahtlinien 18
Auct. Amsler & Ruth., Berlin, 21. Nov. 83.

Holzschnitte

3151 Cain und Abel [87 : 7540]
B. 1
Vorzügl. Abdr. (ein wenig mit Tinte restaurirt) o. Rd.
W. Hausm. 43

3152 — Dasselbe Blatt [87 : 7539]
B. 1
Guter Abdr. (mit Tinte restaurirt) Rd. 1/2

3153 Simson [87 : 7541]
B. 2

Brill. Abdr. o. Rd. W. kleine Krone
aus Eisgarn

3154 — Dasselbe Blatt [87 : 7542]
B. 2
Vorzügl. Abdr. Rand unterlegt o. Rd W. Hausm. 24
v. Jos. Aumüller, 18. Febr. 87.

3155 — Dasselbe Blatt Copie bez. Wiederholung: der Vogel r. oben ist 10, nicht 9 mm. lang; die Spitze des Thürmchendaches r. oben reicht bis an die Luftlinien, ohne Zwischenraum. Unter dem Erkerfenster am r. Rand 5, nicht 4 senkrechte Striche: Die Schattenstriche des dunklen Terrains über dem grossen Stein r. fallen unmittelbar am r. Rand nach unten herab, und gehen nicht wagerecht. Nur 5, nicht 6 Zinnen auf der Brücke oben r. Einfass.-Linien 381 × 270 [87 : 7543]
B. 2 Retberg 23 Copie Pass. 2 Copie
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen und fleckig) o. Rd.
W. hohe Krone

3156 Die Anbetung der Könige [87 : 9103]
B. 3
Brill. Abdr. o. Rd. W. Ochsenkopf
Doublette vom K.-Kab. Berlin, mit zwei Bistrestempel 1877
v. Börner, Apr. 94.

3157 — Dasselbe Blatt [87 : 7544]
B. 3
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Schlangenstab
schw. Stempel Fagan 393 Samml. Detmold
" " " 196 " Füssli & Co.

3158 1 Der Schmerzensmann (Ich halte kein einziges Blatt der Folge für einen ersten Abdruck: bei vielen sind die Sprünge deutlich: bei den anderen sind immer die Schatten unrein: die wenigen I. Abdrücke, die es gibt, sind immer brillant oder extrabrillant: hier sind die meisten Blätter gut und einige vorzüglich) [84 : 8173]
B. 4
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 20

3159 2 Abendmahl [84 : 8174]
B. 5

Guter Abdr. (ehemals vielfach gebrochen)
erworben Weihnachten 1876

3160 3 Christus auf d. Oelberg [84:8175]
B. 6
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 24

3161 4 Christus wird gefangen genommen [84:8176]
B. 7
Guter Abdr. (obere r. Ecke ergänzt) W. Hausm. 39

3162 5 Verspottung (III., oben Sprünge: etc.) [84:8177]
B. 8
Guter Abdr. W. Hausm. 24
v. Amsler

3163 6 Ecce Homo [84:8178]
B. 9
Guter Abdr. (gebrochen) W. Hausm. 24

3164 7 Die Kreuzschleppung (Dieses Blatt kann noch am ehesten ein I Et. sein) [84:8179]
B. 10
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 24
auf d. Verst. Ralph. von Retberg, Berlin 4. III. 86. d. Wawra

3165 8 Die Kreuzigung [84:8180]
B. 11
Guter Abdr. W. Hausm. 31

3166 9 Die Beweinung (III., Sprünge oben l.) [84:8181]
B. 12
Vorzügl. Abdr. (ein Fleck: früher gebrochen) W. Hausm. 24
d. Wawra auf d. Verst. Retberg, Berlin, 4. III. 86.

3167 10 Die Grablegung (unten r. ein Sprung) [84:8182]
B. 13
Vorzügl. Abdr. (an zwei Stellen restaurirt) W. Hausm. 24
schw. Stempel Fagan 135 Samml. Bouillard
von Geller, Jan. 81.

3168 11 Christus in der Vorhölle (III., mit dem Sprung unten l. siehe Hausmann) [84:8183]
B. 14
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 39

3169 12 Die Auferstehung [84:8184]
B. 15

Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) W. Hausm. 39
auf d. Verst. Aumüller, 25. I. 80. Mchen.

Die kleine Passion ist in drei Folgen nebst einigen überzähligen Doubletten vorhanden, in Allem 106 Blatt [85:8067—8172]: die eine Folge stammt aus dem Besitz Kellers, die andere rührt von Gellert her, die dritte von Amsler.

B. 16—52

3170—3206 Im Keller'schen Exemplar wurden die Lücken von Wawra ergänzt, der das Exemplar hier ablieferte: sämmtliche Drucke haben den lateinischen Text auf der Rückseite, sind also II. Zust. Das Titelblatt ist vorhanden. Die Drucke variiren zwischen vorzügl. und mässig (sie sind theilweise fleckig und beschädigt) W. Hohe Krone (auf 20 Blatt)
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller (auf 34 Blatt)

Die nachstehenden Blätter sind alle in tergo weiss: eine I oder III soll bezeichnen, ob der Abdruck vor oder nach der lateinischen Textausgabe herrührt, doch ist das bekanntlich nicht mit Sicherheit zu bestimmen.

3207 Adam und Eva III [85:8068]
Guter Abdr. Rd. 1—1 1/2
von Geller

3208 — Dasselbe Blatt III [85:8069]
Guter Abdr. Rand angesetzt

3209 Vertreibung I (Probedruck mit den Querstrichen) [85:8071]
Vorzügl. Abdr. (oben schwächer)
v. Geller

3210 — Dasselbe Blatt III [85:8072]
Guter Abdr.
v. Geller

3211 — Dasselbe Blatt III [85:8074]
Guter Abdr.
v. Wawra

3212 — Dasselbe Blatt III [85:8075]
Vorzügl. Abdr. (oben schwacher Rd. angesetzt: Riss unterlegt) W. Ochsenkopf
v. Amsler

3213 Verkündigung III [85:8076]
Vorzügl. Abdr. (unten schwächer. Rd. angesetzt)

3214 — Dasselbe Blatt III [85:8077]
Vorzügl. Abdr. (unten schwächer)
von Geller

3215 Geburt I [85:8079]
Vorzügl. Abdr.
v. Geller

3216 — Dasselbe Blatt I [85:8080]
Vorzügl. Abdr. Rd. angesetzt
v. Amsler

3217 Christus nimmt Abschied von seiner Mutter I [85:8082]
Vorzügl. Abdr. (obere und untere Ecke r. restaurirt)
v. Geller

3218 — Dasselbe Blatt III [85:8083]
Guter Abdr. (Brüche i. d. Einfass.-Linie mit Tinte zugezogen) Rd. 4
v. Amsler

3219 Einzug in Jerusalem I [85:8085]
Vorzügl. Abdr. W. Ochsenkopf
v. Geller

3220 — Dasselbe Blatt III [85:8086]
Guter Abdr. (Rand angesetzt: Brüche der Einf.-Linie mit Tinte zugedeckt)
v. Amsler

3221 Christus vertreibt die Juden aus dem Tempel I [85:8088]
Vorzügl. Abdr. (ein Wurmloch oben)
v. Geller

3222 — Dasselbe Blatt III [85:8089]
Vorzügl. Abdr. (Rd. angesetzt)
v. Amsler

3223 Das Abendmahl I [85:8093]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—5

3224 — Dasselbe Blatt I [85:8091]
Vorzügl. Abdr.
v. Geller

3225 Das Abendmahl (Anderer Stock als Nr. 8091
Copie oder Replik: Kennzeichen — Oben am Baldachin

sind i. d. Mitte 3 Strichreihen, die äusserste r. zeigt hier 8 Striche, das Original nur 7 und reicht die Reihe nicht ganz bis an die obere Einfass.-Linie. Das Messer, das bei Johannis r. Elbogen liegt, reicht ganz bis an den Tischrand: im Original nicht. Vom Salzfässchen vor Judas ist die grössere Hälfte beschattet, im Original die kleinere Hälfte Am Tellerrand unter dem Kopf des Osterlamms sind 6 Striche, im Original nur 5. — (Dieser Schnitt ist künstlerisch geringer) [85 : 8092]
Vorzügl. Abdr. (Rückseite weiss)
v. Wawra

3226 Die Fusswaschung III (unten ein Sprung, der bei II fehlt) [85 : 8095]
Vorzügl. Abdr. (an der unteren r. Ecke ein kleiner Fehler)
v. Geller

3227 — Dasselbe Blatt III [85 : 8096]
Vorzügl. Abdr. (Sprung mit Tinte zugedeckt) Rd. 4—5
W. kl. Wappen, worin Schild ähnl. wie Hausm. 43
v. Amsler

3228 Christus auf dem Oelberg III [85 : 8099]
Guter Abdr. (Rand angeklebt)
von Amsler

3229 Christus a. d. Oelberg (Wahrscheinl. Replik. — der Charakter der Köpfe anders, aber die einzelnen Arbeiten so gut wie identisch: dieser Stock ist gröber geschnitten, der Abdruck ist frischer als die (8099—8100) aber doch scheinen die Striche alle kürzer, breiter und lückenhafter. — Des Engels l. Flügel reicht nicht bis an den Oberrand: auf dem Stein, der l. von Christi Hüfte liegt, sind zwei, nicht eine Linie unterbrochen. Das Blatt nur 124 hoch (die anderen Abdrucke 127/8) [85 : 8098]
Guter Abdr. (Rückseite weiss)
v. Geller

3230 Die Gefangennahme I [85 : 8101]
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. 2
v. Geller.

3231 — Dasselbe Blatt I [85 : 8102]
Vorzügl. Abdr. (Rand angesetzt)
v. Amsler

3232 13 Christus vor Annas I (vor dem Sprung im Rand bei Christi r. Wade) [85:8104]
Vorzügl. Abdr. (unerhebl. ausgebessert leicht fleckig)
v. Geller

3233 — Dasselbe Blatt III [85:8105]
Guter Abdr. Rd. 5—6
v. Amsler

3234 Christus vor Caiphas I [85:8185]
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 2
v. Geller

3235 — Dasselbe Blatt III [85:8107]
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—10 W. kleines Wappenschild worauf ähnlich wie 43 Hausm. Wappen v. Hamburg siehe Auct.-Cat. Bieberstein Vorwort, Dec. 1877
v. Amsler

3236 Die Verspottung III [85:8110]
Guter Abdr. Rd. 9
v. Amsler

3237 — Dasselbe Blatt III [85:8109]
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) Rd. 2
v. Geller

3238 Christus vor Pilatus I [85:8113]
Vorzügl. Abdr. (oberes r. Eckchen angesetzt) Rd. 4
v. Amsler

3239 — Dasselbe Blatt III [85:8112]
Vorzügl. Abdr. (Riss ausgebessert)
v. Geller
schw. Stempel got. „E. W.“ weiss auf schw. Täfelchen

3240 Christus vor Herod III [85:8115]
Guter Abdr. Rd. 2—3
v. Geller

3241 — Dasselbe Blatt III [85:8116]
Vorzügl. Abdr. Rd. 9
v. Amsler

3242 Die Geisselung I [85:8119]
Vorzügl. Abdr. Rd. 7—9
v. Amsler

3243 — Dasselbe Blatt III [85:8118]
Guter Abdr.

v. Geller
Stempel wie auf Nr. 3239

3244 Die Dornenkrönung III [85:8121]
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—2 1/2
v. Geller

3245 — Dasselbe Blatt III [85:8122]
Guter Abdr. Rd. 6—10
v. Amsler

3246 Ecce Homo III [85:8124]
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—2
v. Geller

3247 — Dasselbe Blatt III [85:8125]
Vorzügl. Abdr. W. wie in Nr. 3235
v. Amsler

3248 Pilatus wäscht sich die Hände III [85:8127]
Guter Abdr. (unbedeutende Risse) Rd. 2
v. Geller

3249 — Dasselbe Blatt III [85:8128]
Guter Abdr. Rd. 6—7
v. Amsler

3250 Kreuzschleppung III [85:8130]
Vorzügl. Abdr. (Bruchstelle unten mit Tinte ausgefüllt) Rd. 8—10
v. Amsler

3251 Veronika III [85:8132]
Mässiger Abdr. (ausgebessert)
v. Geller

3252 Die Annagelung ans Kreuz III [85:8136]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 1/2—3 1/2
v. Amsler

3253 — Dasselbe Blatt III [85:8135]
Guter Abdr. (fleckig)
v. Geller

3254 Christus am Kreuz III [85:8138]
Guter Abdr. Rd. 1—2
v. Geller

3255 — Dasselbe Blatt III [85:8139]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
v. Amsler.

3256 Christus in der Vorhölle III [85:8141]

Vorzügl. Abdr.
v. Geller

3257 — Dasselbe Blatt III [85 : 8142]
Vorzügl. Abdr. Rd. 10
v. Amsler

3258 Kreuzesabnahme III [85 : 8144]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
v. Amsler

3259 Die Beweinung III [85 : 8146]
Mässiger Abdr. (l. obere Ecke nachgezeichnet) o. Rd.
v. Geller

3260 — Dasselbe Blatt III [85 : 8147]
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—10
v. Amsler

3261 Die Grablegung III [85 : 8149]
Mässiger Abdr.
v. Geller

3262 — Dasselbe Blatt III [85 : 8150]
Guter Abdr. Rd. 8—10
v. Amsler

3263 Die Auferstehung III [85 : 8152]
Guter Abdr. Rd. 0—2 W. Ochsenkopf
v. Geller

3264 — Dasselbe Blatt [85 : 8153]
Guter Abdr. Rd. 8—9
v. Amsler

3265 Christus erscheint seiner Mutter III [85 : 8155]
Guter Abdr. Rd. 2—3
v. Amsler

3266 Christus als Gärtner III [85 : 8157]
Vorzügl. Abdr. (sehr schön)
v. Geller

3267 — Dasselbe Blatt III [85 : 8158]
Vorzügl. Abdr. (sehr schön) Rd. 3
v. Amsler

3268 Christus in Emmaus III [85 : 8160]
Vorzügl. Abdr. (Rand angepresst)
v. Amsler

3269 Der ungläubige Thomas I [85 : 8162]

Vorzügl. Abdr.
v. Geller

3270 — Dasselbe Blatt III [85 : 8163]
Guter Abdr. Rd. 10
v. Amsler

3271 Die Himmelfahrt III [85 : 8165]
Vorzügl. Abdr. Rd. $^1/_2$—$1^1/_2$
v. Geller

3272 — Dasselbe Blatt III [85 : 8166]
Guter Abdr. Rd. 8—9
v. Amsler

3273 Das Pfingstfest III [85 : 8168]
Guter Abdr. W. grosser Reichsapfel
v. Geller

3274 — Dasselbe Blatt III [85 : 8169]
Guter Abdr. Rd. 9—10
v. Amsler

3275 Das jüngste Gericht III [85 : 8171]
Guter Abdr. Rd. 10 W. Wappen v. Hamburg
v. Amsler

3276 Veronika (mit lateinischem Text auf der Rückseite) [85 : 8133]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 W. hohe Krone
v. Amsler

3277 Abendmahl [87 : 7545]
B. 53
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hohe Krone

3278 Abendmahl (zweiter Stock) [87 : 7546]
B. 53 a
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 W. got. P
Frkft. 1. XII. 77. Auct. Marschall v. Bieberstein

3279 Christus auf dem Oelberg [87 : 7548]
B. 54
Brill. Abdr. o. Rd.
aus d. Samml. Retberg mit Retberg's hdschr. Bemerkungen auf dem Karton und seinem Stempel
v. Wawra, 4. III. 86.

3280 — Dasselbe Blatt [87 : 7547]
B. 54
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—$1^1/_2$

3281 Christus am Kreuz 1510 mit dem Text der 1. Ausgabe: beide Bogen aneinander geklebt: u. r. das Monogramm [87:7552]
B. 55 Retberg 169 I
Brill. Abdr. Papier misst 473 × 153 W. Hausm. 19
auf d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 154 Samml. Ackermann
in Blau: Retbergs Stempel
aus d. Samml. Ralph v. Retberg, Berlin, 4. III. 86.
(mit hdschr. Bemerkungen Retbergs auf dem Karton)

3282 — Dasselbe Blatt (oberer Theil) mit dem Text des zweiten Druckes: Das Monogr. fehlt. „Zur Ersten stundt" steht links; Ueberschrift „Das sindt die sieben tage zeit
Darin Christus auf erde leit."
[87:7550]
B. 55 Retberg 169 II
Vorzügl. Abdr. Papier misst 220 × 156 W. Hausm. 25
schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
auf d. Versteig. Amsl. und Ruth., 23. II. 85.

3283 — Dasselbe Blatt unterer Theil: Textbogen zur 2ten Ausgabe von Christus am Kreuz 1510 „Zu der Dritten stundt. — des sigs kron." [87:7551]
B. 55 Retberg 169 II
Vorzügl. Abdr. Papier misst 192 × 169
wie Nr. 3282

3284 — Dasselbe Blatt (ohne das Gedicht) [87:7549]
B. 55
Vorzügl. Abdr. (etwas matt) Rd. 1—1½

3285 — Dasselbe Blatt [87:7612]
B. 55
Guter Abdr. Rd. 1½

3286 Christus am Kreuz mit der Umrahmung und Gott Vater (auf der Rückseite die Namen der biblischen Bücher) [87:7554]
B. 56 Hausm. 56 I
Vorzügl. Abdr. (Spuren von Bemalung) o. Rd.
auf d. Verst. Coppenrath 26. III. 84.

3287 — Dasselbe Blatt (späterer Abdruck: ein Sprung läuft durch den Reichsapfel Gott Vaters, unten bis zur

„Inri“ Tafel, oben bis zum Rand: mehrere Andere) [87:7553]
B. 56
Guter Abdr. Rd. 2—4 W. Hausm. 12

3288 Das Crucifix mit den drei Engeln (ohne Text) [87:7556]
B. 58 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2—2 W. Lilienwappen ähnlich Hausm. 54
schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli & Co.
Verst. Ph. Veit's Nachl. Amsl. und Ruth. 21. Nov. 83

3289 — Dasselbe Blatt ohne Text [87:7555]
B. 58 II
Guter Abdr. Rd. 5—10 W. Wappen nicht bei Hausm.
v. Buttstaedt, Berlin, Juni 79.
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin Didot

3290 Der Calvarienberg [87:7558]
B. 59 Hausm. 59 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
blauer Stempel Fagan 122 Samml. Schloesser
v. Danz, März 81.

3291 — Dasselbe Blatt (oben r. Plattensprung in der Einfass.-Linie) [87:7557]
B. 59 Hausm. 59 I
Guter Abdr. o. Rd.

3292—3306 Die Apokalypse: Das Exemplar war ehemals gebunden und ist (ausser B. 72) die Ausgabe von 1498 mit lateinischem Text. Die Ausgabenfolge ist sicherlich bei Passavant und nicht bei Hausmann richtig. I Probedrucke ohne Text II deutsch III lateinisch IV wieder Drucke ohne Text V Ausgabe von 1511. Dass dieses Exemplar I Zustand sei, ist nicht möglich. [84:9085—9099]
B. 61—75 Pass. III Hausm. I (B. 72 ist Pass. IV H. III) (B. 60 Titel fehlt)
Gute Abdr. (5 Bl. vorzügl.) W. Drahtlin. 32 mm. Blattgrösse ist 490 × 320: einige Ecken sind ein wenig ausgebessert und auf B. 72 der Rand angesetzt

3307—3315 Neun Blatt der Apokalypse, mit deutschem Text [84:9719—9727]

B. 61, 63, 65, 66, 67, 68, 69, 72 und 73 Pass. II Hausm. I
Gute und vorzügl. Abdr. (Die Ecken und Ränder gleichfalls etwas ausgebessert)

3316—3318 Drei Blatt: ebenso [84:8193—5]
B. 70, 71, 72 Pass. II Hausm. I
Vorzügl. Abdr. (Ränder unbedeutend ausgebessert)
v. Geller, Dec. 1879

3319—3325 Sieben Blatt aus der Apokalypse, ohne Text: wenigstens zum Theil erste Probedrucke: Alle haben das Wasserzeichen Hausm. 24 [84:8186—92]
B. 61 — vorzügl. Abdr. (fleckig) auf d. Auct. Retberg, Berlin, 4. III. 86. durch Wawra
B. 64 — vorzügl. Abdr. erworben Weihnachten 1880
B. 64 — vorzügl. Abdr. v. Boerner, Lpzg. 93. (besser als vorhergehendes Exemplar)
B. 73 — vorzügl. Abdr. (fleckig) mit Tinte „G. Storck a Milano 1797 P M“: schw. Stempel „P A“
B. 73 — vorzügl. Abdr. (Druckfalte)
B. 74 — vorzügl. Abdr. (unbedeutend ausgebessert) erworben Weihnachten 1880
B. 74 — vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) von G. Posonyi, Wien, März 82. (besser als vorhergehendes Exemplar)

3326—3329 (Hieron. Greff?) Copien nach vier Blatt der Apocalypse mit dtschem. Text (B. 71 weiss) [84:8196—9]
B. 63, 70, 71, 72 Copie (Heller 1661, 1679 1682, 1683)
Gute Abdrucke (alle etwas restaurirt)
auf d. Auct. Phil. Veith, Berlin, 21. XI. 83. (B. 70 durch Geller 79.)

3330—3389 Das Leben Mariae: — Die Ausgabe mit lateinischem Text (II) ist vollständig da: muthmaassliche Probedrucke haben eine I hinter dem Titel: spätere Abdrucke ohne Text eine III. Im ganzen sind sechzig Abdrucke vorhanden [86:8200—8257, 10,193—4]
B. 76—95
Titel I (?)
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 20

Titel II
Vorzügl. Abdr. (Papier misst 412 × 282)
Joachim vom Hohepriester zurückgewiesen I (?)
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 1
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rand 36—72 W. Hausm. 28
Joachim vor dem Engel I (?)
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 1
— Dasselbe Blatt II
Vorzügl. Abdr. (Rd. 42—86) W. Hausm. 28
— Dasselbe Blatt III
Brill. Abdr. Rd. 7 W. Hohe Krone
von Boerner, Jan. 93.
Joachim und Anna an d. goldenen Pforte I
Vorzügl. Abdr. W. Ochsenkopf
blauer Stempel Fagan 294a und b Samml. Böhm
— Dasselbe Blatt I
Brill. Abdr. Rd. 7—8 W. Hausm. 1
aus der Samml. Ph. Veith
v. Boerner, Jan. 93.
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 34—79 W. Hausm. 28
Die Geburt Mariae I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—2 1/2 W. Ochsenkopf
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schwarzer „ „ 329a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329e } Kupf. K.
auf d. Verst. Gutekunst, Stuttgart, 15. Mai 1883
— Dasselbe Blatt I
Brill. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 1 W. Ochsenkopf
v. Boerner, Jan. 93.
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 38—79
Mariae Tempelgang I
Brill. Abdr. (oben l. der Schatten schwächer) W. Ochsenkopf
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
von Boerner, Jan. 93.
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 38—79

— Dasselbe Blatt III
Vorzügl. Abdr. (zu schwarz) Rd. 7 W. Hohe Krone auf d. Verst. Phil. Veith, Berlin, 21. Nov. 83. durch Geller
Verlobung Mariae II
Mässiger Abdr. Rd. 38—78
— Dasselbe Blatt III
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone
— Dasselbe Blatt III (auf blauem Papier)
Guter Abdr. Rd. 0—2
Die Verkündigung I (zwar einige Sprünge im unteren Schatten unter des Engels l. Fuss, aber doch sehr frischer Abdruck)
Vorzügl. Abdr. W. Ochsenkopf
— Dasselbe Blatt II
Vorzügl. Abdr. Rd. 40 1/2—79 W. Hausm. 28
— Dasselbe Blatt III
Extra brill. Abdr. W. Hohe Krone
21. Nov. 83. Verst. Phil. Veith, Berlin, durch Geller
Die Heimsuchung II
Guter Abdr. Rd. 37—78 W. Hausm. 28
— Dasselbe Blatt III (die Fehlstellen sind deutlich und um ein geringes breiter als auf dem Textdruck)
Brill. Abdr. Rd. 7 W. Hohe Krone (Das Zeichen dieser hohen Krone, die wir hier öfters bei den schönsten Drucken finden, ist dass der Zapfen oben, ganz auf der Seite ist) auf d. Verst. Ph. Veith, 21. Nov. 83., Berlin, durch Geller
— Dasselbe Blatt III (die Fehlstellen sind in betrügerischer Absicht mit Tinte zugedeckt)
Brill. Abdr. W. Hohe Krone
— Dasselbe Blatt III (auf blauem Papier)
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)
auf d. Verst. Durazzo
— Die Geburt Christi I
Vorzügl. W. Hausm. 22a
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 40—49 W. Hausm. 28
Die Beschneidung I (Fehlstelle klein)
Brill. Abdr. W. Hohe Krone
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 28—76 W. Hausm. 27

— Dasselbe Blatt III (?) (Fehlstelle etwas grösser: es fehlt aber noch der 7 mm. lange Sprung der unteren Einf.-Linie, ungefähr 1 cm. r. vom Fuss des Kerzenträgers: Hier weiss man wieder nicht, woran man ist, denn dieses Blatt ist sicher vor der lateinischen Ausgabe abgezogen)
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 W. Hohe Krone
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth
auf d. Verst. Herbeck, Wien II. 78.

— Dasselbe Blatt III (auf blauem Papier)
Guter Abdr.
auf d. Verst. Durazzo

Die Anbetung der Könige I (vor Sprung der Einf.-Linie oben r.)
Brill. Abdr. W. Hausm. 22a
Fragment eines unleserlichen Stempels „I G L“

— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 37—64

Darstellung im Tempel II
Mässiger Abdr. Rd. 39—79

— Dasselbe Blatt III
Guter Abdr. (Schatten unrein: gebrochen) W. Ochsenkopf

— Dasselbe Blatt III
Guter Abdr. (Schatten unrein) Rd. 2—3 W. Ochsenkopf
von Boerner, Lpzg., Jan. 93.

— Dasselbe Blatt III
Guter Abdr. (unrein) W. Ochsenkopf
auf d. Versteig. Ph. Veith, Berlin, 21. Nov. 83. durch Geller

Die Flucht nach Egypten II
Guter Abdr. Rd. angesetzt W. Hausm. 28

— Dasselbe Blatt III (Die Fehlstelle ist in betrügerischer Absicht mit Tinte (Tusche etc.) zugedeckt worden)
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 22a

— Dasselbe Blatt III (auf blauem Papier)
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)
auf d. Verst. Durazzo

Die Rast in Egypten I
Vorzügl. Abdr. (Risse ausgebessert) W. Ochsenkopf

— Dasselbe Blatt I
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 22a
aus d. Samml. W. Koller
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 37—80 W. Hausm. 28
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 1
schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli & Co.
blauer „ „ - 118 Samml. Ráth
— Dasselbe Blatt III
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 W. Hausm. 42a
v. Buttstaedt, Dec. 78.
Jesus im Tempel I (vor dem Sprung)
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen, leicht fleckig) W. Ochsenkopf
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329a } Doublette Berliner
„ „ „ 329c } Kupf. K.
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 41—80
— Dasselbe Blatt III (mit dem Sprung in der Mitte der unteren Einfass.-Linie, unter dem r. Fuss des vom Rücken gesehenen Mannes)
Brill. Abdr. Rd. 6—7 W. Hohe Krone
auf d. Verst. Ph. Veith, Berlin, 21. Nov. 83. durch Geller
Jesus nimmt Abschied von seiner Mutter I
Brill. Abdr. W. Hohe Krone
d. Boerner, Lpzg., 29. Aug. 94.
schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
— Dasselbe Blatt I
Vorzügl. Abdr. (oben grössere Stelle ergänzt) W. Hohe Krone
— Dasselbe Blatt II
Guter Abdr. Rd. 37—78
Mariae Tod I
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 20a
— Dasselbe Blatt II
Mässiger Abdr. Rd. 39—75 W. Hausm. 27
Krönung Mariae I
Brill. Abdr. mit 7 mm. Rd. W. Ochsenkopf

schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
d. Boerner, Lpzg., 29. Aug. 94.
— Dasselbe Blatt I
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) W. Hausm. 20a
— Dasselbe Blatt II
Mässiger Abdr. Rd. 37—82 Hausm. 27
Die Verehrung Mariae I (vor dem Sprung)
Vorzügl. Abdr. (Die Ränder unterklebt) W. Hohe Krone
auf d. Verst. Ferstel, Wien, 27. Apr. 86.
— Dasselbe Blatt II (mit vollem Text)
Mässiger Abdr. Rd. 30—98
— Dasselbe Blatt III
Guter Abdr. (Schatten unrein, leicht fleckig) Rd. 1
W. Ochsenkopf

3390 Heil. Familie 1511 [87:7559]
B. 96
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1 W. Ochsenkopf

3391 — Dasselbe Blatt [87:7560]
B. 96
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Buttstaedt, Juni 79., Berlin

3392 Heilige Familie mit den musicirenden Engeln [87:7561]
B. 97
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—7
schw. Stempel „H.“ od. „I. C. G“ (?)
von Alex. Posonyi, 17. II. 79.

3393 — Dasselbe Blatt [87:7562]
B. 97
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3394 Heilige Familie bei der Rasenbank [87:7563]
B. 98
Vorzügl. Abdr. (etwas matt, früher gebrochen) o. Rd.
blauer Stempel Retbergs
auf d. Auct. Ralph v. Retb., Berlin, 4. III. 86. d. Wawra

3395 Säugende Madonna: oben Gott Vater [87:7564]
B. 99
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 W. Hohe Krone

3396 Madonna im Gewölbe [87:7565]

B. 100 Hausm. 100 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3397 Die Madonna unter der Engelschaar [87 : 7566]
B. 101
Vorzügl. Abdr. (vergilbt und fleckig: Risse unterlegt, gebrochen) o. Rd.
schw. Stempel Fagan 60 Samml. —

3398 — Dasselbe Blatt (Wagerechter Sprung am Rande in der Mitte, links durch die Engelsflügel) [87 : 7567]
B. 101
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd. W. Hausm. 31
durch Geller auf d. Verst. Ph. Veith, 21. XI. 83.

3399 Die heil. Familie mit den Hasen [87 : 7568]
B. 102
Brill. Abdr. (rechte Seite und untere r. Ecke ergänzt) o. Rd. W. Niedrige runde Krone
aus Eisgarn

3400 — Dasselbe Blatt [87 : 7569]
B. 102
Vorzügl. Abdr. W. Drahtl. 25/7

3401 S. Christofer 1511 [87 : 7571]
B. 103 Hausm. 103 I
Brill. Abdr. (unbedeutender Riss) Rd. 2 1/2—8 W. stehender Hund ohne Halsband
mit Tinte „I Gawet 1814"
v. Geller, Apr. 82., Dresden

3402 — Dasselbe Blatt [87 : 7570]
B. 103 Hausm. 103 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1 1/2 W. Drahtl. 22/3
schw. Stempel „BREVIÈRE"

3403 S. Christofer mit dem Vogelzug [87 : 7572]
B. 104
Vorzügl. Abdr. (sehr schön) Rd. 2—3 W. „M IH"
blauer Stempel Fagan 253 Samml. Buttstaedt

3404 S. Christofer 1525 (mit dem Monogr.: mit den Füssen) [87 : 7573]
B. 105 Pass. 105 II Hausm. 105 II
Vorzügl. Abdr. (oberer Plattenrand gesprungen) Rd. 1—5
W. Nürnberger Wappen

3405 — Dasselbe Blatt (mit Monogr. und Jahreszahl:

mit den Füssen) (Das Blatt ist mit betrügerischer Absicht restaurirt: die Sprünge des oberen Plattenrandes, der Finger von Christofs l. Hand etc. mit Tinte nachgezogen) [87 : 7574]
B. 105 Pass. 105 II Hausm. 105 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 6—$8^1/_2$ W. Nürnberger Wappen
auf d. Versteig. Phil. Veith, 21. XI. 83.

3406 S. Paulus und Antonius [87 : 7575]
B. 107 Hausm. 107
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—6

3407 — Dasselbe Blatt [87 : 7576]
B. 107 Hausm. 107
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Ochsenkopf mit Caduceus

3408 SS. Stephanus, Gregor und Laurentius [87 : 7579]
B. 108
Brill. Abdr. W. Hausm. 22a
schw. Stempel des bad. K.-Kab.
schw. Tilgungsstempel bad. d. K.-Kab.
auf d. Auct. Aumüller, Mchen., 26. I. 80.

3409 — Dasselbe Blatt (Die beiden Sprünge im oberen Rand in betrügerischer Absicht mit Tinte zugedeckt) [87 : 7578]
B. 108
Vorzügl. Abdr. Rd. o—$^1/_2$ W. Ochsenkopf
Oct. 1880, Wien, von Gabriel Posonyi

3410 — Dasselbe Blatt [87 : 7577]
B. 108
Guter Abdr. Rd. 1—2

3411 S. Stephanus zwischen zwei Bischöfen (ohne die Zeichen und mit den Wurmlöchern: In diesem Fall ganz sicher der I Et. mit Monogr. Man wird das Monogr. doch nicht erst nachdem der Stock zerfressen war daraufgesetzt haben!) [87 : 7580]
B. 109 Heller 2233 II
Guter Abdr. Rd. o—4 W. Wappen, unkenntlich

3412 S. Franciscus (vor dem Sprung oben l.) [87 : 7583]
B. 110
Brill. Abdr. o. Rd. W. Ochsenkopf
auf d. Verst. Danz, Lpzg., 9. Apr. 83.

3413 — Dasselbe Blatt (Der Sprung oben l. in der Einfassungslinie in betrügerischer Absicht zugedeckt) [87 : 7582]
B. 110
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1 W. kleines Wappen (?)
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
Berlin, Juni 79, Buttstädt

3414 — Dasselbe Blatt [87 : 7581]
B. 110
Guter Abdr. o. Rd.

3415 S. Georg [87 : 7584]
B. 111
Guter Abdr. (sehr schwarz) Rd. 1—2
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } Kupf.-K.

3416 S. Johannes Evangelista und S. Hieronimus [87 : 7586]
B. 112
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 19
auf d. Versteig. Aumüller, Mchen., 26. I. 80.

3417 — Dasselbe Blatt [87 : 7585]
B. 112
Guter Abdr. (aufgezogen: unten r. eine unbedeutende Ergänzung) o. Rd.

3418 S. Hieronimus in d. Grotte: Mit der Jahreszahl und dem bis zum Berg reichenden Halm: die Meereslinie reicht bis zum Crucifix [87 : 7587]
B. 113 (I)
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd.

3419 — Dasselbe Blatt (Mit Jahreszahl: ein Sprung in der Meereslinie, so dass sich l. vom Crucifix eine weisse Stelle von $3^1/_2$ mm. befindet) [87 : 7588]
B. 113 (II)
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

3420 Hieronimus in d. Zelle [87 : 7589]
B. 114
Brill. Abdr. o. Rd.
v. Danz, Lpzg., Apr. 82.

3421 — Dasselbe Blatt [87 : 7590]
B. 114
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 20

3422 Der hl. Hieronimus im Rund (Ist das Ex. Original? Der Rand ist ringsum angesetzt und äusserst geschickt angepresst: die zweite Einfassungslinie ist jedenfalls nachgezogen, wenn nicht überhaupt ganz mit der Hand hergestellt [87 : 7592]
B. 115
Guter Abdr. (rechts mässig)
aus d. Cabinet N. v. Massaloff
Verst. Amsler & Ruthardt, Berlin, 23. II. 85.

3423 Copie nach B. 115 Diese Copie ist radirt: hat bloss eine Einfass.-Linie. Hat unten in der Mitte eines jeden Blattes des Buchs 2 kurze senkrechte Striche und lässt des Heiligen Ohr deutlich erkennen (von Kappes?) [87 : 7591]
Pass. 115 Copie (?) H. 1849 (?)
Vorzügl. Abdr. Papier viereckig 57—58

3424 Die österreichischen Schutzheiligen [87 : 7593]
B. 116 Pass. 116 II
Guter Abdr. o. Rd. W. gekrönter Doppeladler
v. Geller

3425 Marter der Zehntausend [87 : 7594]
B. 117
Brill. Abdr. o. Rd. W. Drahtlinien 30
aus d. Samml. Marschall v. Bieberstein

3426 Drei stehende Bischöfe, S. Ulrich, Nicolaus und Erasmus [87 : 7595]
B. 118 Pass. 118 Hausm. 118 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

3427 Der Büsser [87 : 7596]
B. 119
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

3428 — Dasselbe Blatt [87 : 7597]
B. 119
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf d. Verst. Thiermann, Berlin, 22. XI. 81.

3429 S. Catharina [87 : 7600]
B. 120
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 24
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
auf d. Versteig. Beresoff, Dresden, Zahn, Mai 1882

3430 — Dasselbe Blatt [87 : 7599]
B. 120
Guter Abdr. (früher zerrissen: gut restaurirt) o. Rd.
Dec. 75. — Apr. 76., Aumüller & Ruthardt, Berlin

3431 — Dasselbe Blatt [87 : 7598]
B. 120
Guter Abdr. o. Rd. W. Kreuz etc. im Kreis

3432 Sa. Magdalena [87 : 7603]
B. 121
Vorzügl. Abd. o. Rd.
Aumüller, Schandau, 20. Aug. 82.

3433 Dasselbe Blatt [87 : 7602]
B. 121
Vorzügl. Abdr. (unbedeutende Druckfalten) o. Rd. W.
Männlein mit Sense (?)
Geller, Apr. 82.

3434 — Dasselbe Blatt [87 : 7601]
B. 121
Guter Abdr. Rd. 2

3435 Die Dreifaltigkeit (vor dem Sprung in der Mitte)
[87 : 7604]
B. 122 Hausm. 122 I
Vorzügl. Abdr. (Rand ringsum angepresst: früher gebrochen)

3436 Die Messe von Bolsena [87 : 7607]
B. 123
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—3 W. Hausm. 19
v. Wawra, Wien, Dec. 81.

3437 — Dasselbe Blatt [87 : 7605]
B. 123
Guter Abdr. (gebrochen) Rd. 9—10

3438 — Dasselbe Blatt [87 : 7606]
B. 123
Guter Abdr. Rd. 1/2—1 W. stehender Hund
aus d. Samml. Gerstäcker

3439 Das jüngste Gericht [87 : 7608]
B. 124 H. 2051 I
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 24
auf d. Versteig. Coppenrath, 26. III. 89.

3440 — Dasselbe Blatt [87 : 7609]
B. 124 H. 2051 II
Vorzügl. Abdr. (unten l. schlechte Stelle) Rd. 1—3
W. Hausm. 30

3441 Enthauptung Johannis [87 : 7610]
B. 125
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2 W. Hausm. 21
H. G. Gutekunst, 5. 3. ?
auf d. Vorderseite mit Tinte „Marty. 6 Cap."

3442 Herodias [87 : 7611]
B. 126
Vorzügl. Abdr. (in d. Mitte kleine restaurirte Stelle: kleine Risse) o. Rd.
blauer Stempel „W. COLLER"

3443 „Ercules" [88 : 7616]
B. 127
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 24
v. Aumüller, Mchen., Febr. 1887

3444 — Dasselbe Blatt [88 : 7613]
B. 127
Vorzügl. Abdr. (ein Riss entlang der ganzen l. Seite, und andere Stellen vorzüglich restaurirt) o. Rd. W. niedrige Krone mit kl. Malteserkreuz darüber
aus Eisgarn

3445 — Dasselbe Blatt [88 : 7615]
B. 127
Guter Abdr. (gebrochen) o. Rd. W. Hausm. 24

3446 — Dasselbe Blatt (Später geringer Abdr.: grosser Plattensprung l. senkrecht durch r. Arm des Keulenschwingers) [88 : 7614]
B. 127
Mässiger Abdr. (gebrochen) Rd. 3 W. geschweifter Schild mit Kreuz

3447 Das Männerbad [88 : 7617]
B. 128

Vorzügl. Abdr. (Riss l.; untere Ecke r. vorzüglich restaurirt) o. Rd. W. wie Nr. 3444
a. Eisgarn

3448 — Dasselbe Blatt [88 : 7618]
B. 128
Vorzügl. Abdr. (etwas ausgebessert) o. Rd. W. Hausm. 24

3449 Oberstes Blatt der Säule [88 : 7620]
B. 129 P. 129 a
Guter Abdr. (Sprünge) Papier misst 408 × 325 W. wie Nr. 3450
wie Nr. 3450

3450 Unterstes Blatt der „Säule“ [88 : 7619]
B. 129 P. 129 d
Guter Abdr. (Papier misst 408 × 321 1/2) W. H Drahtlinie 23
von H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

3451 Die Philosophie a. d. Rückseite
„AD MAXMYL. REGEM
„derit — . Τέλὸς
(an den Ecken die Namen der Winde und Temperamente,
z. B. oben r. Zephir[s]
Aer
Sanguine[s] [88 : 7621]
B. 130
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—7
Verst. Frkft. a. M., Marschall v. Bieberstein

3452 Der Reiter [88 : 7624]
B. 131
Vorzügl. Abdr. (etwas ausgebessert) o. Rd. W. Hausm. 24
v. Aumüller, Schandau, 20. Aug. 82.

3453 — Dasselbe Blatt [88 : 7623]
B. 131
Guter Abdr. o. Rd.

3454 Der Landsknecht und der Tod (Pass. und Heller haben Beide das Wort „f r w e‘ falsch) [88 : 7625]
B. 132
Vorzügl. Abdr. W. Hausm. 24
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

3455 Der untere Theil des Gedichts zu B. 132 (fängt an mit „Spar dein beszrung . .“ über den obersten Zeilen

Rand: also standen die ersten 18 Zeilen des Gedichts auf einem anderen Papier und wohl in einer Columne?) [88 : 7626]
B. 132
wie in Nr. 3454

3456 Der Schulmeister (ohne die Verse) [88 : 7627]
B. 133
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)
auf d. Auct. Börner, Lpzg., 12. Mai 84.

3457 Parisurtheil [88 : 7628]
B. 134
Guter Abdr. (Der Rand ringsum eingepresst: auf Täuschung berechnet und äusserst geschickt gemacht)
aus d. Cab. Massaloff
auf d. Versteig. Amsler & Ruthardt, Berlin, 23. II. 85.

3458 Die Umarmung (ohne Text) [88 : 7629]
B. 135 P. 135
Vorzügl. Abdr. (Rand ebenso geschickt angesetzt wie auf Nr. 3457 und 3422)
aus d. Cab. Massaloff
auf d. Verst. Amsler & Ruthardt, Berlin, 21. II. 85.

3459 (Copist) Ralph v. Retberg Rechtseitige Copie von B. 135 (auf d. Rücks. eigenhändige Widmung Retbergs in Tinte an B. Keller) (l. vom Hut des Stehenden eine weisse Fläche (Flasche?) am Rand; sie zeigt hier 7 Schattenstriche, im Original 8) [88 : 7630]
Vorzügl. Abdr. Papier misst 94 × 83

3460 Das Rhinoceros [88 : 7633]
B. 136 II Hausm. 136 I
Brill. Abdr. (r. leider ein wenig verschnitten) o. Rd. W. Hausm. 7
auf d. Verst. Coppenrath, 26. III. 89.

3461 — Dasselbe Blatt [88 : 7631]
B. 136 II Hausm. 136 I
Vorzügl. Abdr. (untere r. Ecke ergänzt) o. Rd. W. Hausm. 7
aus d. Samml. Santarelli

3462 — Dasselbe Blatt: Helldunkel von zwei Stöcken [88 : 7634]
B. 136 Cl.-o. Hausm. 136 VIII

Vorzügl. Abdr. (Druckfalten) Rd. 5—6
auf d. Verst. Aumüller, Febr. 87., Mchen.

3463 — Dasselbe Blatt: Helldunkel von zwei Stöcken: ohne Oberrand mit Schrift [88 : 7632]
B. 136 Cl.-obs. Hausm. 136 VIII
Guter Abdr. (leicht fleckig: kleine Löcher) o. Rd.

3464 Linkes Blatt der Stadtbelagerung [88 : 7638]
B. 137 a
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 8—28 W. Hausm. 8
v. Aumüller, Mchen., 2. I. 88.

3465 Rechtes Blatt der Stadtbelagerung [88 : 7637]
B. 137 b
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 0—30 W. Hausm. 8
wie Nr. 3464

3466 Linkes Blatt der Stadtbelagerung [88 : 7636]
B. 137 a
Guter Abdr. o. Rd. W. Reichsadler

3467 Rechtes Blatt der Stadtbelagerung [88 : 7635]
B. 137 b
Guter Abdr. o. Rd. W. Reichsadler

3468—3480 Die grosse Triumphpforte in der ersten Ausgabe: der Kaiser Rudolf hat keine Jahreszahl r., der Schild ist gross: der mailänder Krieg und Text fehlen (an deren Stelle Kaisergrab in Gruft mit Butzenscheiben-Fenster hinten, aufgeklebt) [90 : 8258—8270]
B. 138
Das prachtvolle Exemplar in vorzüglicher alter Uebermalung ist aufgeklebt und in 13 Blätter zusammengesetzt: 1—5 die l. Pforte, 6—7 die mittlere Hauptpforte, 8 bis 12 die r. Pforte, 13 der deutsche Text im Unterrand (beschädigt, da vielfach gebrochen)
Unten auf der r. Pforte steht die Angabe des früheren Besitzers in Schrift „Röm. Khays. May. Reichs / Hof Rath vnnd R. O. Cantzler / Herr Christoff Pirckhaimer Doctor / 1590“ Darüber sein Wappen mit ziemlich demselben Text in Typendruck.
aus d. Samml. Durazzo

3481—3568 Achtundachtzig Blatt der Holzstöcke zu den Darstellungen der Triumphpforte (vollständig bis auf zwei Blatt: i. e. die Darstellung für den linken Mittelpfeiler

oben und die Darstellung für das 12. Feld der rechten Pforte: Die Texte öfters falsch angesetzt [91:8279 —8366]
B. 138
Vorzügl. Abdrucke (5 brill., 2 gut) 13 Bl. waren ehemals gebrochen W. Doppeladler mit runder Kaiserkrone, kommt 8 mal vor.

Es folgen noch eine Anzahl geringere Abdrucke der einzelnen Stöcke. Die Triumphpforte lässt sich eintheilen von l. nach r.
Reihe A — 6 Blatt
„ B — 13 „ Bildnisse)
Linker Pfeiler
Linke Pforte { oben Bildnissleiste — 4 Blatt
12 Blatt
Linker Mittelpfeiler
Mittlere Hauptpforte { Wappen l. — 4 Blatt
Stammbaum — 4 „
Wappen r. — 4 „
Rechter Mittelpfeiler
Rechte Pforte { oben Bildnissleiste — 4 Blatt
12 Bl. (Bl. 12 fehlt in d. ersten Ausgabe)
Rechter Pfeiler
Reihe C — 13 Blatt (1 und 2 ohne figürliche Darstellung)
Reihe D — 6 Blatt (5 ohne figürliche Darstellung)
Endlich die Bildnisse in d. Mitte unten und darunter der Rand mit der Schrift.

3569 Reihe A — Bl. 2 ohne Text [91:8367]
Vorzügl. Abdr.

3570 Reihe A — Bl. 3 ohne Text [91:8368]
Vorzügl. Abdr. (schmutzig und früher gebrochen)

3571 Reihe A — Bl. 4 ohne Text [91:8369]
Guter Abdr. (schmutzig)

3572 Reihe A Bl. 5 ohne Text [91:8370]
Vorzügl. Abdr.

3573 Reihe B Bl. 7 [91:8371]
Guter Abdr.

3574 Linke Pforte Bl. 2 ohne Text [91:8372]
Mässiger Abdr.

3575 Linke Pforte Bl. 6 ohne Text [91:8373]
Mässiger Abdr. W. K im Kreis

3576 Linke Pforte Bl. 7 ohne Text [91:8374]
Guter Abdr. W. Hellebarde

3577 Linke Pforte Bl. 8 ohne Text [91:8375]
Mässiger Abdr. W. K im Kreis

3578 Linke Pforte Bl. 9 [91:8376]
Guter Abdr. W. gekrönter Doppeladler
mit Tinte „J. B.“ Fagan 287 a Samml. John Barnard

3579 Linke Pforte Bl. 11 ohne Text [91:8377]
Mässiger Abdr.

3580 Linke Pforte Bl. 12 ohne Text [91:8378]
Mässiger Abdr.

3581 Rechte Pforte Bl. 1 ohne Text [91:8379]
Mässiger Abdr.

3582 Rechte Pforte Bl. 2 ohne Text [91:8380]
Guter Abdr. (auf festem frühen Papier)

3583 Rechte Pforte Bl. 2 ohne Text [91:8381]
Mässiger Abdr.

3584 Rechte Pforte Bl. 3 ohne Text [91:8382]
Sehr mässiger Abdr. W.: ähnlich Hausm. 47

3585 Rechte Pforte Bl. 3 ohne Text [91:8383]
Guter Abdr. W. Hellebarde
von J. E. Wessely, Braunschweig, 15. XI. 78.

3586 Rechte Pforte Bl. 4 [91:8384]
Guter Abdr. W. Herz mit Stern
mit Tinte „J. B.“ Samml. John Barnard

3587 Rechte Pforte Bl. 6 ohne Text [91:8385]
Mässiger Abdr.

3588 Rechte Pforte Bl. 8 ohne Text [91:8386]
Mässiger Abdr.

3589 Rechte Pforte Bl. 9 ohne Text [91:8387]
Mässiger Abdr.

3590 Rechte Pforte Bl. 10 ohne Text [91:8388]
Vorzügl. Abdr. (Risse)
von J. E. Wessely, Braunschweig, 15. XI. 78.

3591 Rechte Pforte Bl. 11 [91:8389]
Guter Abdr. (Der Schriftrand ist angeklebt?)
mit Tinte „J. B.“ Samml. John Barnard

3592 Rechte Pforte Bl. 11 ohne Text [91:8390]
Mässiger Abdr.

3593 Reihe D Bl. 2 ohne Text [91:8391]
Vorzügl. Abdr.

3594 Reihe D Bl. 3 ohne Text (mit dem Sprung) [91:8392]
Guter Abdr.

3595 Reihe D Bl. 4 ohne Text [91:8393]
Vorzügl. Abdr.

3596 Reihe D Blatt 6 ohne Text [91:8394]
Guter Abdr. (schmutzig)

3597—3604 Der Triumphwagen: die acht Blatt einzeln: Das Wort ist „Cesaree“ buchstabirt [88:7639—46]
B. 139 I P. 139 II Hausm. 139 I
Vorzügl. Abdr. (alle früher gebrochen; mit Rand, zwischen 450—495 hoch) W. Hausm. 32
auf zwei Blatt mit Tinte „v. Hempel“

3605—3612 Der Triumphbogen: die acht Blatt einzeln [88:7647—54]
B. 139 III Hausm. 139 V
Gute Abdr. (meist früher gebrochen und mit Rand) W. „S & C“ auf Schild
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

3613—3619 Die Knoten [88:7657—8, 7660, 7662, 7664—6]
B. 140—5 I Hausm. I (B. 145 zweimal)
Brill. Abdr. (3 vorzügl.) ohne Rd., auf B. 145 die kleinen Sprünge im unteren Plattenrand zugemalt W. Cardinalshut (fehlt nur auf B. 140)
auf d. Versteig. Marschall v. Bieberstein

3620 Der erste Knoten (ohne die Chiffre) [88:7655]
B. 140 I
Vorzügl. Abdr. (etwas restaurirt) o. Rd.

3621 — Dasselbe Blatt (mit dem Monogr.) [88:7656]
B. 140 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—5 W. zwei M u. s. w. im Kreis

3622 Der zweite Knoten (mit dem Monogr.) [88 : 7659]
B. 141 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—5 W. wie Nr. 3621

3623 Der dritte Knoten (mit dem Monogr.) [88 : 7661]
B. 142 II
Brill. Abdr. (der mittelste Ring und die Einfassungslinien nachgezeichnet) o. Rd. W. wie Nr. 3621
aus d. Samml. Durazzo

3624 Der vierte Knoten (mit Monogr., unten 2 Wurmlöcher) [88 : 7663]
B. 143 II
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—5 W. wie Nr. 3621

3625 Der Zeichner und das Modell im Lehnstuhl [88 : 7667]
B. 146
Brill. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 25
aus d. Samml. Durazzo

3626 Die Zeichner mit der Laute (erste Ausgabe: auf d. Rückseite die Druckfehler) [88 : 7668]
B. 147 Heller 1919 I
Guter Abdr. (aus d. Buch: an den drei Rändern Rothschnitt) Grösse des Papiers 283 × 199 W. Hausm. 7

3627 Der Zeichner mit der Henkelvase (Rückseite weiss) [88 : 7669]
B. 148
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 25
auf d. Vorderseite rother Stempel VV im Kreis

3628 Der Zeichner mit der Frau als Modell (Rückseite weiss) [88 : 7670]
B. 149
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. 25 oder wenigstens ähnlich

3629 Brustbild des Kaisers Max in Umfassung (mit dem Sprung, der in betrügerischer Absicht zugezeichnet worden ist; mit dem Monogramm) [88 : 7671]
B. 153 Hausm. 153 II P. 153 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. kleines Nürnberger Wappen

3630 Brustbild des Maximilian ohne Umrahmung (ae von C getrennt: ohne das Monogramm) [88 : 7672]
B. 154 P. 154 Copie Heller 1950 I Hausm. 154 II

Guter Abdr. (fleckig) Rd. 2—5 W. Viertheiliges Wappen
Berlin, Juni 1879 v. Buttstädt

3631 V. Varnbüler (Sollte der Sprung zugemalt sein, so ist es so gut gemacht, dass man es nicht erkennen kann) [88 : 7673]
B. 155 Hausm. I
Brill. Abdr. (früher gebr.) Rd. 10—16 W. Hausm. 56
v. Aumüller, Mchen., Febr. 87.

3632 — Dasselbe Blatt [88 : 7674]
B. 155
Guter Abdr. (Sprünge im Rand, aber noch nicht l. an der Brust: leicht fleckig: früher gebrochen) Rd. 3

3633 — Dasselbe Blatt Helldunkel von drei Stöcken gelbbraun (ohne Adresse etc., aber Jansen'scher Druck) [88 : 7675]
B. 155 Hausm. 155 II
Brill. Abdr. o. Rd.
auf d. Verst. Durazzo, Stuttgart, 19. XI. 72.

3634 — Dasselbe Blatt Helldunkel von drei Stöcken grün (ohne Adr., aber Jansen'scher Druck) [88 : 7676]
B. 155 Hausm 155 II
Brill. Abdr. W. siehe Hausm.
v. Clement, Paris, Mai 1878

3635 Selbstbildniss (88 : 7677]
B. 156 I Heller 1953 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 31 W. Hausm. 38
a. d. Vorderseite Bruchtheil eines grossen ovalen Stempels: blauschwarz
aus d. Besitz R. v. Retberg mit hdschr. Notizen auf Carton
Mit Retbergs Stempel
auf d. Auct. Retberg, Berlin, 4. III. 86. durch Wawra

3636 — Dasselbe Blatt (ohne die abtheilenden Zierleisten: daher Heller III, aber ohne die (abgeschnittene) Adresse) [88 : 7678]
B. 156 II Heller 1953 III
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd. W. Schild mit Kreisen
schw. Stempel Fagan 238 a Samml. Liphart

3637 — Dasselbe Blatt (Die Wurmschäden an der Nase sind mit Tinte ausgebessert) [88 : 7679]

B. 156 III H. 1953 IV
Guter Abdr. (neuerer Druck) Rd. 20—38

3638 Johann von Schwarzenberg (auf der Rückseite der Titel (mit Julius Caesar) der Ausgabe von 1535) [88 : 7680]
B. 157 Hausm. 157 II
Guter Abdr. Papier misst 251 × 175 W. kl. hohe Krone

3639 Die 5 kaiserlichen Wappenschilde (Auf der Rückseite das Wappen Florian Waldlauffs, Heller 2151) [88 : 7681]
B. 158 P. 158 I
Vorzügl. Abdr.
Retbergs blauschw. Stempel
auf d. Versteig. Retberg

3640 Das Wappen der Behaim [88 : 7683]
B. 159 P. 159 II
Vorzügl. Abdr. (Rd. unterlegt) o. Rd. W. Hausm. 41
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot

3641 — Dasselbe Blatt (In der Umfassung viele Sprünge) [88 : 7682]
B. 159 P. 159 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 11—62

3642 Wappen der von Kresenstein (Mit dem Sprung r.) [88 : 7684]
B. 161 Hausm. 161 II
Vorzügl. Abdr. Papier misst 357 × 294 W. Verbundene Thürme

3643 — Dasselbe Blatt (Mit dem Sprung r.) [88 : 7685]
B. 161 Hausm. 161 II
Vorzügl. Abdr. Papier misst 333 × 274 W. Verbundene Thürme
schw. Stempel Fagan 301 Samml. Burleigh James

3644 Wappen der Stadt Nürnberg (auf d. Rückseite „Reformacion — — —“) [88 : 7686]
B. 162 Pass. 162 I
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 1/2 W. kleine hohe Krone

3645 — Dasselbe Blatt (ohne Text auf d. Rückseite) [88 : 7687]

B. 162
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
Dec. 78. v. Buttstädt

3646 — Dasselbe Blatt (Rückseite weiss) [88:7688]
B. 162
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) o. Rd. W. Hausm. 3 auf d. Versteig. v. Retberg, Berlin, 4. III. 86. durch Wawra

3647 Wappen des H. Pömer [88:7689]
B. 163
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig: Original-Rd., 40—68) W. Wappenschild, darin H
blauer Stempel Fagan 253 H. Buttstädt

3648 Wappen der Scheurl und Geuder (Die Cartouche war leer und mit der Hand die Inschrift „Dominus---“ hineingesetzt, r. ist das Geuder'sche Wappen, und alle 4 kleinen Schilder zeigen Wappen) [88:7690]
B. 164
Guter Abdr. W. gekrönter Adler

3649 Wappen des Johann Stab [88:7691]
B. 165
Neuerer Abdr. W. grosser Caduceus

3650 Das andere Wappen Joh. Stabs [88:7692]
B. 166
Neuerer Abdr. W. Griechisches Doppelkreuz über eine Art Caduceus

3651 Wappen des Lorenz Staiber (zweiter Stock nach Bartsch: richtiger III. Et.) [88:7693]
B. 168 Heller 1946 III
Guter Abdr. o. Rd. W. kleines Nürnberger Wappen
schw. Stempel L O T (?)

3652 Wappen mit den 3 Löwenköpfen [88:7694]
B. 169
Vorzügl. Abdr.
Retbergs blauschwarzer Stempel
auf d. Auct. Retberg, Berlin, 4. III. 86. durch Wawra

3653 Wappen mit dem wilden Mann [88:7695]
B. 170
Vorzügl. Abdr. W. Drahtlinien 26/8

3654 Adam und Eva [89 : 7416]
B. App. 1 P. 219
Vorzügl. Abdr.

3655 — Dasselbe Blatt: Als Helldunkel-Holzschn. mit der Hand bemalt [89 : 7417]
B. App. 1 P. 219
Guter Abdr. W. Drahtlin. 28

3656 Hiob auf d. Rückseite Titel „Speculu Patiētie cum" [89 : 7418]
B. App. 2 Pass. 222
Vorzügl. Abdr. Rd. 13—33 W. breite hohe Krone
schw. viereckiger unleserlicher Stempel
„ „ „ Duplumstempel

3657 — Dasselbe Blatt: Rückseite weiss [89 : 7419]
B. App. 2 Pass. 222
Vorzügl. Abdr. (verschnitten) W. Kelch mit Hostie

3658 Dornenkrönung [89 : 7420]
B. App. 4 P. 226
Guter Abdr. (Risse unterlegt) W. got. P.
v. Geller, Dresden

3659 Christus am Kreuz (dem Schäuffelein zugeschrieben) [89 : 9053]
B. App. 6 Pass. 229
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Doppelthurm

3660 Beweinung [89 : 7421]
B. App. 7 P. 235
Vorzügl. Abdr. (Risse ausgebessert und eingesetzt)

3661 — Dasselbe Blatt [89 : 7422]
B. App. 7 P. 235
Vorzügl. Abdr. (Wurmlöcher unterlegt) W. Hausm. 43

3662 Leben der Jungfrau auf 13 Feldern: Auf der Rückseite weiss [89 : 7423]
B. App. 9 P. 237
Vorzügl. Abdr.
v. Aumüller, Münch., Juni 88.

3663 Heilige Familie [89 : 7424]
B. App. 10 Pass. 178 Copie III
Guter Abdr.
d. Wessely, Braunschweig, Ostern 81.

3664 Sa. Anna Selbdritt (ohne Monogr.) [89:7425]
B. App. 11 I Pass. 238
Guter Abdr. W. Hausm. 15
v. Geller, Dresden

3665 Das Christkind auf Anna's Schoos: r. die knieende Maria, l. Joseph mit dem Hut in der Hand: — das Blatt ähnelt in der Ccmposition ganz und gar B. App. 10, ohne genaue Copie zu sein: Joachim ist weggefallen (ohne Einfassung) [89:7426]
B. App. 12 Pass. 179
Vorzügl. Abdr.
auf d. Vorderseite blauer Stempel „S"
" " " mit Tinte „66"
von Geller

3666 Madonna auf der Rasenbank (mit Chiffre) [89:7427]
B. App. 13 II Pass. 239
Vorzügl. Abdr. W. Zwei M etc. im Kreis
von Geller

3667 S. Christopher (Nach dem Maasse die Copie laut Pass.) [89:7428]
B. App. 16 Pass. 181
Guter Abdr. Rd. 3—5 W. Ochsenkopf
d. Buttstaedt, Berlin, Juni 79.

3668 S. Martin (mit dem Monogr.) [89:7429]
B. App. 18 Pass. 251 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—8 W. Kreuz etc. im Kreis
auf d. Vorderseite m. roth. Blei: „CK = 1842"

3669 S. Sebald (ohne Zeichen) [89:7430]
B. App. 21 P. 183
Vorzügl. Abdr. W. gespannter Bogen mit Pfeil

3670 Der segnende Bischof (Der heil. Arnulph) (mit dem Monogr.) [89:7431]
B. App. 23 Pass. 191 II
Vorzügl. Abdr. Papier misst 217 × 158 W. Hausm. 51

3671 Die hl. Barbara (ohne die Bezeichnung) [89:7432]
B. App. 24 I Pass. 261
Vorzügl. Abdr. Schadhafte Stellen ausgebessert

3672 — Dasselbe Blatt (mit dem Monogr.) [89:7433]
B. App. 24 II Pass. 261
Guter Abdr. (l. Rd. unterlegt) Rd. 0—37

3673 Die hl. Catharina (mit dem Monogr.) [89 : 7434]
B. App. 25 II Pass. 262 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 16—28

3674 Christuskopf (ohne (vor dem?) Plattensprung) [89 : 7435]
B. App. 26 Pass. 192
Brill. Abdr. Riss unterlegt

3675 Christuskopf, als Helldunkelholzschnitt von zwei Stöcken: ohne Zeichen, 420 × 320 [89 : 7436]
B. App. 26 Pass. 192
aus d. Samml. Dr. Freund, Berlin
schw. Stempel Fagan 328a Samml. Liphart
v. Gutekunst, Stuttgart, 26. II. 87.

Dieser Abdruck ist nicht vom selben Stock wie Nr. 3674: r. unten ist das lose Haar auf jenem auf diesem gezeichnet; also zeigt eine Windung weniger, und das mittlere Haar liegt dort r., hier l. an: eine äusserst genaue Untersuchung lässt einen Zweifel über die intakte Erhaltung beider Blätter nicht aufkommen, und die Veränderung wie auch mehrere andere lassen das Blatt im ganzen grossen dem Anderen so ähnlich, dass an eine gewöhnliche Copie nicht zu denken ist.

Mir sind öfters beim Vergleichen von dürerischen Holzschnitten kleine Abweichungen vorgekommen (man siehe auch im vorliegenden Katalog die Nummern 3225, 3229, u. s. w.) die weder auf den Druck zurückzuführen sind, noch aber eine Copie im gewöhnlichen Sinne feststellen lassen, da sie hierzu viel zu genau sind. Ich möchte die Vermuthung aufstellen, dass Dürer, nachdem er einmal beobachtet, wie bald die Stöcke in der Presse verdorben werden, seine Zeichnungen gleich zwei oder mehreremal hat schneiden lassen. Der modus wäre ganz einfach; ein frischer Druck des einen Stocks wird auf einen anderen abgeklatscht und dieser dann unter den Augen des Meisters gleich als Replik geschnitten. Das Ergebniss ist ein zweiter Stock, der viel genauer ist, als irgend eine Copie des XVI. Jhdts. es sein

konnte und dem doch kleine Abweichungen anhaften würden. Von B. 2 und B. 53 sind ja solche Doubletten allgemein anerkannt und der Umstand, dass die Museen ihre Abdrucksdoubletten nach mehr oder minder flüchtigen Vergleichen entfernen, mag daran Schuld sein, dass die Literatur bis jetzt noch nicht mehr solcher doppelter Stöcke beschreibt.

Die Annahme, dass die Originalzeichnung gleich oder mehrere Male geschnitten wurde, würde auch erklären, warum wir immerhin eine so grosse Anzahl prächtiger Abdrucke von Dürer's späteren Holzschnitten besitzen, gegenüber seinen früheren und den Schnitten anderer Meister. Ferner könnte sie ein Licht werfen auf die Blätter von denen manche Abdrücke mit Monogramm andere ohne vorhanden sind. Diese bezeichnen B. und P. bald als I mit dem Monogr. oder I vor dem Monogr., je nachdem die zufällig von ihnen gesehenen Abdrucke mit oder ohne Monogr. schöner waren. Viele dieser Monogramme sind nun aus dem Stock geschnitten und nicht aufgestempelt: dass das Monogr. aber nachträglich, also als zweiter Etat, auf dem Stocke sitzt ist so gut wie unmöglich, denn dann müsste ein Pflock in den Stock eingesetzt worden sein. Diese Prozedur ist äusserst schwierig und die Leute des XVI. Jhdts. wären gar nicht darauf gekommen, hätten ja gar nicht die Veranlassung gehabt zu diesem Mittel zu schreiten. Herausgesprungen oder herausgeschnitten können die Monogramme sein, aber hineingesetzt nicht. Nun treffen wir aber sehr viel geringere Abdrucke mit dem und zwar nicht aufgestempelten Monogramm. Hier würde obige Annahme wieder Erklärung abgeben, und solche Blätter müssten in verschiedenen Exemplaren genauestens auf kleine Abweichungen hin untersucht werden, die sich nicht auf den Druck zurückführen lassen sondern im Holz sitzen müssen.

3676 Dreieinigkeit Text. oben „Jesus — lang.“ r. „der — betrach-“ l. „ten — burgerschafft“ unten 7 Zeilen „§ Der — — — also.“ 170 × 142 [89 : 7437]

B. App. 29 P. 264
Vorzügl. Abdr.
Oct. 1880 durch Gab. Posonyi

3677 — Dasselbe Blatt 167 × 139 da nur die innere Einf.-Linie erhalten [89:7438]
B. App. 29 Pass. 264
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und verschnitten)
d. Aumüller, Mchen., Juni 1888

3678 Titeleinfassung mit der Taufe Christi „Revelationes celestes p̄electe spôse christi beate Bir/gitte vidue: — auf d. Rückseite Text [89:7440]
B. App. 30 P. 203c
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—14 W. Ochsenkopf
auf d. Auct. Lobanow, Berlin, Apr. 81.

3679 — Dasselbe Blatt [89:7439]
B. App. 30 Pass. 203c
Guter Abdr. Rd. 13—49

3680 Kaiser Maximilian bei der Messe (ohne Schrift) [89:7441]
B. App. 31 Pass. 270
Guter Abdr. o. Rd. W. kleiner Ochsenkopf
d. Wawra, a. d. Auction Coppenrath, 25. III. 89.

3681 Maximilian betet Christus an (Spruchband restaurirt sodass das s in „meus“ fehlt, ohne den Text oben und unten) [89:7442]
B. App. 32 Pass. 269 I
Brill. Abdr. (gebrochen und restaurirt) o. Rd. W. Grosser Doppeladler
auf d. Verst. Retberg d. Wawra 4. III. 86.

3682 — Dasselbe Blatt [89:7443]
B. App. 32 Pass. 269 II
Guter Abdr. o. Rd.
schw. Stempel Fagan 520 Samml. v. Derschau
„ „ „ 329a }
bistre „ „ 329e } Doublette Berliner K. Kab.

3683 Allegorie auf den Kampf der Tyrannei mit der Vernunft (ohne die Verse von Sachs) [89:7444]
B. App. 33 Pass. 276 Copie III Heller 2061 III
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Buttstaedt

3684—3686 Der Michelsfelder Teppich: Allegorie auf die „Betrugniss“ (3 Stücke) (ohne die Schrift über der Darstellung in d. Mitte) [89: 7445—7]
B. App. 34 Pass. 275
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Hausm. Doppelthurm
d. Aumüller, Mchen., August 1888

3687 Die Hexen (Pseudo-Dürer: Copie nach Baldung, nicht späterer Abdruck des baldungschen Stocks) [89: 7448]
B. App. 35
Mässiger Abdr. (früher gebrochen, Risse unterlegt) Rd. 1—2

3688 Ritterturnier: der Reiter r. aus dem Sattel gehoben [89: 7449]
B. App. 36 Pass. 289
Guter Abdr. o. Rd. W. Hausm. 51a scheinbar ohne Krone
aus d. Samml. Durazzo

3689 Ritterturnier: Beide Reiter aus dem Sattel gehoben [89: 7450]
B. App. 37 Pass. 287
Guter Abdr. (gebrochen) o Rd. W. Füllhorn mit Kreuzblume (?)
v. Aumüller, Mchen., Juni 88.

3690 Der Fackeltanz [89: 7451]
B. App. 38 Pass. 292
Guter Abdr. o. Rd. W. kleiner Doppelturm mit M im Unterschild

3691 Karl V [89: 7452]
B. App. 41 Pass. 334 II
Guter Abdr. (ein breiter Rand angeklebt) Rd. 3—40
schw. Stempel Fagan 329a } Doublette Berliner K. Kab.
„ „ „ 329c }

3692 Karl V [89: 7453]
B. App. 42 Pass. 335
Guter Abdr. (leicht fleckig) Rd. 2—5

3693 Bücherzeichen Pirkheimers (ohne die drei Zeilen Inschrift oben) [89: 7454]
B. App. 52 Pass. 212 Heller 2139 II
Guter Abdr. (fleckig) Rd. 8—12

3694 Das Wappen der Pömer [89: 7455]

B. App. 53 Pass. 315
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. 1—2

3695 Wappen des L. Spengler [89:7456]
B. App. 58 Pass. 324
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1/2
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 Samml. Dumesnil
aus d. Samml. Coppenrath
d. Wawra, a. d. Auct. Coppenrath, 25. III. 89.

3696 Der hl. Hieronimus [89:9054]
Pass. 188 f
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. 10—15

3697 (Dürer zugeschrieben) Schweisstuch der Veronika v. zwei Engeln gehalten (aus dem Canon des Eichstädter Missale 1517 Nürnberg) [81:9897]
P. 192 nota
Vorzügl. Abdr. (alt bemalt auf Pergament)
von Butsch in Augsburg dem Börner, von P. Börner dem Herm. Amsler, vom diesen dem Hrn. v. Lanna geschenkt

3698 Sa. Brigitta vertheilt ihr Buch: oben Jesus und Maria. Entlang der Einfass.-Linie abgeschnitten: Rückseite weiss [89:9847]
Pass. 194
Vorzügl. Abdr. (unbedeutend fleckig) o. Rd. W. kleiner Ochsenkopf mit Kreuzblume zwischen den Hörnern

3699 Bl. 1 der „Mappa Mundi" [89:7457]
Pass. 201 (a)
Guter (Wiener?) Abdr. (gebrochen, fleckig und ein Riss) Rd. 3 W. grosses Wappen mit „lion rampant" darunter „I A V" und „Wolfeg"

3700 Bl. 2 der „Mappa Mundi" [89:7458]
Pass. 201 (b)
wie Nr. 3699 W. wie Nr. 3699

3701 Titeleinfassung mit dem Wappen Pirckheimers: zu „Plutarchi Chaeronei / de his qvi tarde a / nvmine corri- / pivntvr li- / bellvs / etc." (a. d. Rückseite Latein) [89:9056]
Pass. 205
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—19 W. Hausm. 2

3702 — Dasselbe Blatt (a. d. Rückseite Text) [89:9055]

Pass. 205, b
Guter Abdr. Rd. 0—2

3703 Teppichmuster mit dem flötenden Satyr nach l. [89 : 7460]
Pass. 206 (a)
Guter Abdr. (gebrochen) Original Rd. 30 × 78 W. sehr gehundene Schlange: oben drei M
sc w. Stempel Fagan 129 —
blauer „ Fagan 122 Samml. C. Schloesser
schw. „ Fagan 328a „ Liphart

3704 — Dasselbe Blatt [89 : 7459]
Pass. 206 (a)
Mässiger Abdr. (viele Risse: untere l. Ecke fehlt) Rd. 2—8 W. Schlange: oben P H
auf d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

3705 Teppichmuster: rechtes Blatt [89 : 7461]
Pass. 206 (b)
Mässiger Abdr. (gebrochen) Rd. 10—15 W. ähnlich Hausmann 41
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
Mit Nr. 3703 von Boerner, 6. Febr. 1892

3706 Fries mit Meergöttern [89 : 7463]
Pass. 207
Guter Abdr. (Druckfalte) Original Rd. 2—92 W. wie Nr. 3703

3707 — Dasselbe Blatt [89 : 7462]
Pass. 207
Mässiger Abdr. (Druckfalte: gebrochen und Risse unterlegt) Rd. 2—5 W. wie Nr. 3703
auf d. Auct. Gutekunst, Stuttg., 12. Mai 83.

3708 Die Wappen der Scheurl und Tucher (ohne den Typendruck: abgeschnitten?) [89 : 7464]
Pass. 214 Heller 2146 (II)
Brill. Abdr. (unbedeutend fleckig) o. Rd. W. 3 Bischofsmützen (?)

3709 Celtes widmet sein Buch dem Kaiser Maximilian (gehört in dasselbe Werk wie Nr. 3451 (B. 130), auf der Rückseite der Buchtitel) [88 : 7622]
P. 217

Guter Abdr. (Wurmlöcher ausgebessert) Rd. 3—12½
v. Aumüller, Mchen., 21. XI. 85.

3710 Jesus nimmt Abschied von seiner Mutter (ohne den Schriftrand: abgeschnitten?) [89 : 7465]
Pass. 224 II Heller 1968/9
Vorzügl. Abdruck (gebrochen) Rd. 3
auf d. Auct. Thiermann, Berlin, 22. XI. 81.

3711 Der Schmerzensmann Helldunkel von zwei Platten — Gelbbraun [89 : 7466]
Pass. 233 Heller 1980
Guter Abdr. (obere l. Ecke angesetzt) 10. Rd.
d. Wessely, Braunschweig, Ostern 81.

3712 Madonna zwischen zwei Bischöfen [89 : 9057]
Pass. 242
Mässiger Abdr. (viele Sprünge) Rd. 2—10
auf d. Auct. Thiermann, Berlin, 22. XI. 81.

3713 S. Christof mit Scheurl — Schrift anders als bei Pass. unten im Rand (Typendruck) „Sancte Christophore preciose martir dei ora pro me. 15015." a. d. Rückseite „Epistola Doctoris / Scheurli . . ." [89 : 9058]
Pass. 249
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. 10—14
auf d. Verst. Thiermann

3714 — Dasselbe Blatt (ohne die Umschrift) (a. d. Rückseite der lateinische Text „Nam - - - dignum" in 30 Zeilen, nebst Peypus Druckvermerk in 3 Zeilen „— 1515. Mense Aprili." [89 : 7467]
P. 249
Vorzügl. Abdr. Rd. 4 W. hohe Krone, nicht bei Hausm.

3715 Die heil. Dorothea (ohne Monogr.) [89 : 7469]
P. 263 Heller 2042
Guter Abdr. Rd. 3—4
durch J. E. Wessely, März 82.

3716 Die Druckerpresse, auf d Titel zu „Basilii Magni / Cæsariensium . . . / . Opera . . ." Um das Ganze eine Holzschnitt- (Metallschnitt) Copie der Bordüre Nr. 48. Oben statt der Geistlichen in den Ecken je ein Putto, an den Seitenleisten ist das r. links, das l. rechts gesetzt, unten statt der Hohlschilder Musikanten, und der Schild in der Mitte unten weiss, sonst genaue geringe Copie von

der Gegenseite (Rückseite Text) Höhe des Ganzen 268 × 169 [89:9059]
Pass. 286
Vorzügl. Abdr. (Riss ausgebessert) Rd. 1—3

3717 Zwei Ritter nach dem Turnier: auf dem Helm desjenigen rechts eine Garnwinde [89:8429]
Pass. 288
Guter Abdr. W. Herz mit Stern

3718 „Horoscopion omni generaliter congruens climati - - 1512“ [90:8274]
P. 295
Vorzügl. (neuerer) Abdr. (breiter Rand: angeklebt ist eine Textseite: beide Blätter sind aufgeklebt)

3719 — Dasselbe Blatt [90:8273]
P. 295
Guter Abdr. (neuerer Abdr.) Rd. 30—53

3720 — Dasselbe Blatt (Auf einem Blatt mit Nr. 3725 Pass. 305) [90:8271]
P. 295
Guter Abdr. (aufgeklebt, neuer Abdr.) Blatt misst 404 × 522

3721 Horoscopion mit Löwen l. und r., nebst einer lateinischen Widmung und Text von Stabius [90:8275]
P. 296
Guter (neuerer) Abdr. aufgeklebt

3722 „Horoscopion universale ... distinguens“ Unten eine Zeile „Editum — M.DCC.LXXXI“ [90:8277]
P. 297
Guter (neuerer) Abdr. (gebrochen) W. wie Nr. 3699

3723 — Dasselbe Blatt (ohne den Unterrand mit „Editum — 1781“) [90:8276]
P. 297
Guter (neuerer) Abdr. gebrochen und schlecht erhalten W. wie Nr. 3699

3724 „Culminatorium fixarum“ (im Unterrand „Editum — M.DCC.LXXXI“) [90:8278]
P. 298
Guter (neuerer) Abdr.

3725 Wappen des Erzherzogs Karl [90 : 8272]
P. 305
Guter Abdr. siehe Nr. 8271

3726 Titel mit den gefesselten Satyrn „Vlrichi de Hvt- / ten - - / - / Dialogos. / - - -“ [89 : 9060]
Pass. 302
Mässiger Abdr. Rd. $^1/_2$—4 W. Hausm. 2
a. d. Verst. Thiermann

3727 Wappen des Sebastian von Rotenhan (auf der Rückseite Latein) [89 : 9061]
Pass. 319
Vorzügl. Abdr. Bl. misst 283 × 198
von H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

3728 Bildniss des Sebastian v. Rotenhan (auf der Rückseite Schoeffer's (Mainz) Druckvermerk 1521 u. s. w.) [89 : 9062]
Pass. 319 b
Vorzügl. Abdr. Bl. misst 275 × 193
von H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

3729 Die Wappen der Scheurl und Tucher „Hic Scheurlina - -“ von Cranach (Rückseite weiss) [89 : 7468]
P. 322
Guter Abdr. (Risse) Rd. $^1/_2$—$2^1/_2$ W. kleiner Adler
schw. Stempel Fagan 234 Samml. Lepell
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.
d. Gutekunst, März 1882

3730 Bildniss Kaiser Maximilians im Rund Der Text unten ist latein. „Imperator — dieb. XIX.“ (leicht colorirt grün und gelb) [89 : 9899]
Pass. 333
Vorzügl. Abdr. Bl. misst 174 × 123

3731 Initial A (diese Initialen sind von Pass. unter Burgmair 130 beschrieben: Alle haben auf der Rückseite lateinischen Text) [89 : 9063]
Pass. 346 A
Vorzügl. Abdr. Rd. 1
Versteig. Thiermann

3732 Initial F [89 : 9064]
Pass. 346 F
wie Nr. 3731

3733 Initial M [89:9065]
Pass. 346 M
wie Nr. 3731

3734 Initial N [89:9066]
Pass. 346 N
Guter Abdr. Rd. 1
wie Nr. 3731

3735 Initial S [89:9067]
Pass. 346 S
wie Nr. 3731

3736 Initial T [89:9068]
Pass. 346 T
wie Nr. 3731

3737 Retberg Copie nach Dürers grossem Wappen der Rogendorff (I. Et. mit der abgerissenen Ecke unten r.) [89:7470]
Retberg 239 Copie I. Et.
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
aus d. Samml. R. v. Retberg
d. Wawra, 4. III. 86.

Copien nach den Holzschnitten

3738—3773 Marcanton Raimondi Die Passion [92:8886—8921]
B. XIV 585—620 (Heller 1161 u. s. w.)
Gute Abdr. (viele fleckig, und alle ohne Rand: auf den meisten sind die Nummern zu sehen, wo sie fehlen, sind sie ausradiert oder abgeschnitten: wahrscheinlich III. Et.)

3774—3790 Marcanton Raimondi Das Marienleben [92:8850—8866]
B. XIV 621—637 (Heller 1696 II u. s. w.)
Gute Abdr. (alle mit den Nummern)

3791—3802 Dieselbe Folge unvollständig: es fehlen Blatt 4, 9, 12, 14 und 16: alle Abdrucke mit den Nummern: gute aber fleckige Abdrucke. W. P im Kreis, worüber ein Stern u. s. w. [92:8838—8849]

3803 Boldrini Der sitzende Schmerzensmann: Helldunkel von zwei Stöcken [92 : 8922]
Heller 1151
Vorzügl. Abdr. (Riss unterlegt) Rd. 1
auf d. Verst. Durazzo 19. XI. 72.

3804—3822 J. U. Kraus Neunzehn Blatt aus der kleinen Passion: wahrscheinlich alle I. Et., aber sämmtlich am Stichrand verschnitten: es sind Copien nach Bl. 9, 10, 12—22, 24, 25, 27—30 der Folge [92 : 8867—8895]
Heller 1235 I u. s. w.
Vorzügl. Abdr. (einer beschädigt) ohne Rand

3823—3852 (Copist) Unvollständige Kupferstichcopienfolge nach der kleinen Passion: 12 der Blätter sind originalseitig copirt: alle ohne Zeichen, Täfelchen und Einfassungslinien: Platte und Stichfeld sind gleich gross, Höhe 123 bis 129, Breite 93—99 [92 : 8934—8963]
B. 21, 23—51 Copien (Originalseitig 21, 22, 27, 28, 33, 34, 39—41, 45, 46, 49)
Vorzügliche und gute Abdrucke (manche beschädigt und fleckig, mit Rd. 0—14) W. Malteserkreuz

3853 (Copist) Sogenannte Mommard'sche Copie des kleinen Schmerzensmannes B. 16 [92 : 9898]
Heller 1146
Vorzügl. Abdr. (die untere r. Ecke des Papiers ergänzt)

3854 (Copist) Der sitzende Schmerzensmann (das D ist zwischen den Schenkeln des A; die 2 der Jahreszahl ist in Spiegelschrift) Einf.-Linie 124 × 94 Platte $125^1/_2$ × $95^1/_2$ [92 : 8923]
Heller 1145
Vorzügl. Abdr. (fleckig) o. Rd.

3855—3864 Leblond? Zehn Blatt Copien nach dem Marienleben [92 : 8924—8933]
Heller 1714, 1728, 1735, 1742, 1752, 1757, 1762, 1768, 1779, 1788
Gute Abdr. mit Rändchen

3865 (Copist) Der hl. Christoph: Copie von d. Originalseite in Kupferstich [92 : 8970]
Heller 1825
Guter Abdr. o. Rd. W. 6strahliger Stern

3866 (Copist) Die Messe des hl. Gregor: Copie v. d. Gegenseite in Kupferstich „O Devs ... Tvis“ [92 : 8971]
Heller 1838
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1

3867 (Ulrich?) Triumphwagen Blatt 1 Platte 209 × 25 [92 : 8976]
Heller 1913 a
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 40 × 64 W. Wappen: darüber H

3868 (Ulrich?) Triumphwagen Blatt 2 Platte 122 1/2 × 354 [92 : 8977]
Heller 1913 b
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 19—23 W. wie Nr. 3867

3869 (Ulrich?) Triumphwagen Blatt 3 Platte 121 × 407 [92 : 8978]
Heller 1913 c
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 0—15

3870 Monogrammist M F Der Triumphwagen „Quod In . . . Cæsar Est“ ohne Text a. d. Rückseite [92 : 8975]
Heller 1914 Nagl. Mgr. IV, Nr. 1785
Vorzügl. Abdr. Rd. 20—22
v. Danz, Febr. 83.

3871 A. Andreani Albrecht Dürer Einf.-Lin. 300 × 258 [92 : 8980]
Heller 1954
Guter Abdr. Rd. 2—34

3872 (Copist) Copie des Christus am Kreuz Pass. 175 Einf.-Linien 291 × 210 [92 : 8982]
Heller 1974
Guter Abdr. Rd. 2—6 W. Doppelthurm, klein

3873 (Copist) — Dasselbe Blatt (Sprünge mit Tinte zugedeckt) [92 : 8983]
Heller 1974 Derschau I, D 4
Guter Abdr. Rd. 2—4

3874 (Copist) Rechtseit. Copie nach der heiligen Familie B. App. 10: Abdr. von einem Stocke in Schwarz Einf.-Linien excl. 298 × 220 [92 : 8981]
Heller 1982
Guter Abdr. o. Rd. W. ähnlich Hausm. 51

3875 (Copist) Die säugende Maria, mit fünf Engeln [92:8966]
Heller 1992
Guter Abdr. o. Rd.

3876 (Copist) Dasselbe Blatt [92:8967]
Heller 1992
Guter (neuerer?) Abdr. Rd. 18—24

3877 Prestel? Originalseitige Copie in Kupferstich vom Calvarienberg Bartsch 59: ohne Prestels Zeichen, unten in der Mitte Dürer's Zeichen: am Ende des Querbalkens des Kreuzes r. ein „b" Einf.-Linien 214 × 147 [92:8964]
Guter Abdr. o. Rd.

3878 Lödel Rechtseitige Holzschnittcopie nach Bartsch 98 Heilige Familie von 1526 Einfass.-Linien 144 × 112 [92:8965]
Vorzügl. Abdr. (auf aufgeklebtem chinesischem Papier) Rd. 31—55
auf d. Auct. Marx

3879 (Copist) Gegenseitige Copie in Kupferstich nach Bartsch 99: geringe Arbeit: Täfelchen mit Dürer's Zeichen unten l. (Strahlen v. d. Taube schneiden nicht über Engelsflügel: kein Stern am Band von Gottes Mantel, das z. Th. von seinem Bart bedeckt wird) Einf.-Linien 208 × 138 [92:8968]
Guter Abdr. o. Rd.

3880 Henning Grosius Holzschnitt-Copie nach B. 103, gegenseitig und verkleinert: unter dem Schnitt „Procvrabat Et Svmptvm Faciebat Henningvs Grosivs / Bibliopola Lipsiensis / M. D. III. C." in den Ecken die Symbole der Evangelisten: l. oben Engel, r. unten Ochse Einf.-Linien 113 × 94 [92:8969]
B. IX pag. 436 Nagl. Mgr. III Nr. 962
Guter Abdr. Rd. 8—33

3881 Enea Vico Das Rhinoceros I. Et. die Jahreszahl oben „1542" im Unterrand „Nascano - / · / - Rinoceronte; A 5" Einf.-Lin. 258 × 357½ [92:8972]
Nagl. Mgr. II Nr. 1790, 18 B. Enea Vico 47
Guter Abdr. o. Rd. W. Caduceus? im Kreise

3882 (Copist) Die Belagerung B. 137 Linkes Blatt (rechtseitige Holzschnitt-Copie: die untere l. Seite des

Täfelchens besteht aus 3 Linien: im Griff ein Punkt als Loch: vorne in der Mitte dieses ersten (l.) Blattes eine Frau mit 2 Kindern am Boden, sie breitet die Arme aus und an ihrer unverhältnissmässig grossen l. Hand kann man alle 5 Finger zählen) Einf.-Linien 220 × 369 [92 : 8973]
Guter Abdr. (fleckig) Rd. 0—2 W. Einfacher Reichsadler
von H. G. Gutekunst, 5. II. 79.

3883 (Copist) Rechtes zweites Blatt der Belagerung B. 137 (am Baumstumpf l. in der unteren Ecke befinden sich r. zwei kurze und dann zwei lange Halme Einfass.-Linien 224 × 342½ [92 : 8974]
Guter Abdr. Rd. 0—2 W. wie Nr. 3882
von H. G. Gutekunst, 5. II. 79.

3884 Küntzel in Berlin Neuere rechtseitige Holzschnitt-Copie von B. 154 Kaiser Max, ohne Einfassung Einf.-Linien 424 × 326 [92 : 8979]
Vorzügl. Abdr. Rd. 12—17

3885 (Copist) Der Christuskopf ohne Schweisstuch; verkleinerte moderne Copie, von l. beleuchtet: mit der Hand ein Farbenton darauf gelegt Höhe des Kopfes 105 [92 : 8984]
Guter Abdr. auf aufgeklebtem weissem Papier 159 × 109

3886 (Copist) Moderne Steindruck-Copie des grossen Christuskopfs mit Schweisstuch: B. App. 27 ohne Einf.-Linien: mit Tondruckplatte, unten r. in offenen Buchstaben das Zeichen Dürers: Ausserhalb der Darstellung unten in nach l. unten schraffirten Hohlbuchstaben „Das Schweisstuch Christi" Höhe des Tuchs 467 [92 : 8985]
Guter Abdr. (Risse) Rd. 6—42

3887 A. Kamm Holzschnitt-Copie nach dem Christuskopf B. App. 27 unter der Einfass.-Linie rechts „AK" Einfass.-Linie excl. 443 × 329 [92 : 8986]
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 26—46

3888 (Copist) Neuere rechtseitige Copie im Stich, in Originalgrösse der „Säule" B. 129 Alle 4 Blatt, auf Leinwand aufgezogen, in einem eigens dafür angefertigten Futteral [92 : 9781]

B. 129 (Copie)
Vorzügl. Abdr.
auf d. Verst. Thiermann, Berlin, 22. Nov. 81.

Duperac, Etienne

3889 Die hl. Magdalena [35 : 4979]
Robert Dumesnil 56
Guter Abdr.

Duvet, Jean

3890 S. Sebastian, S. Antonius und S. Rochus (mit allen Mitteln der Fälschungskunst restaurirt: im Original schliesst die Platte oben im Halbkreis ab: das hat der Fälscher übersehen und mit grossem Raffinement die Ecken angesetzt, einen neuen viereckigen Plattenrand eingesetzt und den Engel oben mit der Feder falsch ergänzt) [61 : 10,195]
B. 10 Robert-Dumesnil 20
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 0—2
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

3891 S. Michaels Kampf gegen den Drachen Apoc. I [61 : 3398]
B. 25 Rob.-Dum. 39
Brill. Abdr.
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner
" " " 329 c } K.-Kab.
d. Geller, Dresden

3892 Blatt aus der Apocalypse zu Cap. 19 [61 : 3397]
B. 32 Rob.-Dum. 46
Vorzügl. Abdr. (unten l. ein Loch)

3893 Johannes auf Patmos etc. Cap. 22 [61 : 3396]
B. 35 Rob.-Dum. 49
Vorzügl. Abdr. mit 21—33 mm. Rand W. doppelhenkliger Krug
schw. Stempel Fagan 368 Samml. J. Marshall
d. Apell

3894 Thierstück mit dem Einhorn in der Mitte vorne [61 : 10,097]

B. 42 Rob.-Dum. 59
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 0—2
mit Tinte „F. D. 1841“ Fagan 188 Samml. Debois
schw. Stempel Fagan 270 Samml. Weber
„ unkenntl. Stempel, Kreis (Dchm. 8 mm.) darin oben Krone, worunter Schild oder Buchstabe

3895 „Gift und Gegengift“ [61 : 3395]
B. 44 Rob.-Dum. 61
Guter Abdr.
d. H. G. Gutekunst, 5. 3. 79.

Dyck, Anton von

3896 Christus dornengekrönt [61 : 3394]
Wibiral A II Dutuit A
Brill. Abdr. mit 2—5 mm. Rand
in schw. Tinte H. Dreux

3897 Titian und seine Geliebte nach Vecelli [61 : 3393]
Wib. B III Dut. B. III
Brill. Abdr. mit 12 mm. Rand
d. Clement, Paris, Mai 1878

3898 de Momper [61 : 3392]
Wib. 7 IV Dut. 7 IV
Vorzügl. Abdr. mit 55—65 mm. Rand W. Naumanns Archiv, Bd. X Fig. VIII
d. Danz, Lpzg., Dec. 78.

3899 Jost Suttermans [61 : 3391]
Wib. 12 III Dut. 12 III
Vorzügl. Abdr. mit 60—95 mm. Rand W. Naumann Fig. III
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Danz, Leipzig, Dec. 78.

3900 (P. Pontius) v. d. Wauver [61 : 3390]
Wib. 18 V Dut. 23 VI
Vorzügl. Abdr. mit 26—35 mm. Rand W. Schellenkappe, in den Hörnern eine Mittellinie
in schw. Tinte „S. Mallyr (?) 1855“
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
d. Danz 1855

3901 (Peter de Jode) Herzog Wallenstein [61:3389]
Wib. 40 I Dut. 46 I
Brill. Abdr. mit 17 mm. Rand W. Naumann Fig. XXIV
auf d. Verst. v. Zahn, Dresden, 14. I. 84

3902 (P. Pontius) P. P. Rubens [61:3388]
Wib. 62 II Dut. 68 III
Brill. Abdr. mit 21 mm. Rand W. Schellenkappe, nicht bei Naumann
d. Rosenberg in Prag 1885

Eimard, Georg C.

3903—3906 „S. R. Imperii Liberæ: Civitatis Norimbe: Rgensis Vers[s] Plagam: Orientalem Aspectus" (Im Unterrand Erklärungen der Nummern auf der Ansicht: alle vier Platten einzeln) Stichfeld 287 × 1354 [61:8621—4]
Lebl. 383
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rand 0—37 W. Doppelthurm, unten L *

Ficquet, Etienne

3907 Büste Ciceros nach Rubens: Büste nach l.: im Unterrand der Darstellung „M. Tullius Cicero. Ex marmore antiquo. P. P. Rubens del. Ficquet sculp." Pl. 91—65 [20:2631]
Lebl. 26 (?)
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt) mit 15 mm. Rand
d. Posonyi, Wien, Jan. 85.

Flindt, Paul

3908 Titelblatt „Visirung Buch . . . 1593" (gepunzt, wie alle Folgenden) Blatt 199 × 166 [20:3374]
Nagl. Mgr. IV 3399, 1
Vorzügl. Abdr. (fleckig) W. Doppelthurm, unten H

3909 Zwei Cartouchen: l. ein Hase in Landschaft: r. zwei andere unter einem verfallenen Bogen Unten „- P - V - N -" Einfass.-Linien 89 × 137 [20:3370]
Nagl. Mgr. IV 3399, 6 a

Vorzügl. Abdr.
bl. Stempel Fagan 59 Samml. Keller (wie die nächsten drei Blatt)

3910 Cartouche mit Landschaft: vorne beschnuppert ein Hund nach l. einen todten Hasen, unten l. „P-", r. „-V-N" Einfass.-Linien 92 × 132 [20:3371]
Nagl. Mgr. IV 3399 6 b
Vorzügl. Abdr.

3911 Zwei Cartouchen: in der l. ein gehenkter Fuchs: in der r. eine Ziege: in der M. unten „-P-V-N-" Blatt 91 × 140 [20:3372]
Nagl. Mgr. IV 3399 6 c
Vorzügl. Abdr. (fleckig)

3912 Cartouche mit einem Schwein beinahe von hinten gesehen: r. eine stilisirte Nelke: Unten r. „-P-", l. „-V-N-" Blatt 93 × 147 [20:3373]
Nagl. Mgr. IV 3399 6 d
Vorzügl. Abdr. (fleckig)

3913 Ein Drittel von einer runden Tellerverzierung: i. d. Mitte auf Früchten ein Vogel, der seinen Kopf nach hinten r. reckt: r. und l. Büsten von Sirenen: ohne Zeichen (die Nummern 3913—3924 wahrscheinlich alle aus der Folge Nagl. Mon. IV 3399 5) Breite des Frieses 68 [20:3358]
Santarelli Verst.-Kat. Nr. 2399
Vorzügl. Abdr. (ehemals in der Mitte durchgerissen)
W. Doppelthurm, unten D
auf d. Auct. Santarelli (wie die folgenden 10 Blatt)

3914 Becher (?) i. d. Mitte ein Cherubskopf, zwischen Fruchtbündeln, o. Z. Blatt 118 × 125 [20:3359]
Santarelli 2400
Vorzügl. Abdr. (ausgeschnitten)

3915 Laib eines Pokals in Form einer reich gekleideten Frau nach r., mit Handschuh in der r. Hand, in der Mitte r. „·P·V·N·" Blatt 173 × 111 [20:3367]
Santarelli 2402
Vorzügl. Abdr.

3916 Becher: Henkel mit Löwenmaske nach r., o. Z. Blatt 127 × 136 [20:3368]

Santarelli 2403
Vorzügl. Abdr. W. Monogramm P W (Fragment)

3917 Kelch: oben 3 Cherubsköpfchen: in der Mitte Maske: unten Engelskopf, sowie l. Früchte mit einer Traube: o. Z. Blatt 194 × 155 [20:3363]
Santarelli 2404
Vorzügl. Abdr. W. gekrönter Wappenschild mit einer gr. Schwalbe auf einem Ast

3918 Pokal: in der Mitte ein Delphin im Schilf, l. vom Griff „· P ·“, r. „· V · N ·“ 223 × 119 [20:3361]
Santarelli 2405
Vorzügl. Abdr.

3919 Kelch: oben Baldachin: in der Mitte Cherubskopf unten Pelikan u. s. w.: l. vom Griff „· P ·“, r. „· V · N ·“ 217 × 118 [20:3362]
Santarelli 2406
Vorzügl. Abdr.

3920 Prunkkännchen: getragen von einem Mann, der auf dem l. Bein nach r. kniet: o. Z. Blatt 283 × 125 [20:3360]
Santarelli 2409
Guter Abdr. W. kl. Nürnberger Wappen (?)

3921 Pokal: unten als kleine Henkel zwei gewundene Schlangen: oben nackte Frau und Mann und ein Adler l. vom Griff „· P ·“, r. „· V · N ·“ Blatt 262 × 142 [20:3366]
Santarelli 2410
Vorzügl. Abdr.

3922 Pokal: am Griff 2 Cherubsköpfchen: am Laib eine Vase und 4 Fruchtbouquets: die Umrisslinie l. ist unterbrochen: o. Z. Blatt 278 × 139 [20:3365]
Santarelli 2411
Guter Abdr. W. wie Nr. 3916

3923 Pokal mit Deckel: der Griff besteht aus 3 Delphinen: unten 2 andere, sowie r. ein Krokodil, l. vom Griff „· P · “, r. „· V · N ·“ 303 × 140 [20:3364]
Santarelli 2412
Vorzügl. Abdr. W. Doppelthurm, unten D

3924 Becher mit Henkel (männl. Torso) nach l.. Am Ansatz des Deckels ein sitzender geflügelter Genius, mit

einem Glas in der l. Hand: o. Z. Blattgrösse 220 × 155 [20 : 3369]
Guter Abdr.

3925 Säulenkapitell (?) in der Mitte grinsende Maske: auf dem oberen Wulst Landschaft: auf dem unteren zwei Delphine, Diana l., und Mars r.: Unten in der Mitte die Nr. 6, unten r. die spätere Nummer 4: o. Z. 198 × 166 [20 : 3357]
Vorzügl. Abdr. mit 2 mm. Rand
d. J. E. Wessely, Braunschweig, April 1882

Flötner, Peter

3926 Das Prunkbett: darauf sitzt l. der Schreiner und spricht mit einem im Mantel verhüllten Manne; r. am Boden lehnt sich zwischen Meissel und Schlegel das Täfelchen
P F
1533 an das Bett Einf.-Linien 120? × 140 [66:5384]
Pass. 34
Vorzügl. Abdr.
d. J. E. Wessely, März 1882

3927—3994 Arabesken (Pass. 29) [66 : 5385—5452]
siehe Schusters Ausgabe von Peter Flötners Kunstbuch, Berlin 1882

Bl. 1, 2, 4, 10, 17, 33 und 34 dieses Werks sind hier unzerschnitten vorhanden: von den übrigen Blättern nur einzelne Arabesken, und unter diesen siebzehn Doubletten. Zwei Blättchen befinden sich nicht in Schusters Ausgabe, ein Gegenstück zu Blatt 22, Nr. 1, und eine zierliche Umrahmung zu „Nicolavs Borbonivs / Poeta Vandop. etc.“ Ausser diese Beiden, tragen alle Blätter Fragmente von Bildnissen auf der Rückseite. Die Abdrucke sind meist vorzüglich, einige gut: erworben von J. E. Wessely, Braunschweig, Ostern 1881

Fradin (?), Fr.

3995 An den Ecken eines Runds die 4 Winde: darin ein bekleideter Mann l. und Frau ditto r., im Paradies?

(ferner alle möglichen Thiere). Er hält zwei Spruchbänder „Oia subiccisti sub pedibus eius. / Os homini Jussit, et erectus sublime dedit, ad sidera coelumq videre tollere vultus". Unten 2 verbundene Wappen, auf d. l. ein Löwe mit einem Mühlstein: r. 2 Krücken und 2 Halbmonde: als Schlussseite vom ersten Theil des „Catalogus Gloriae mundi" Holzschnitt, ohne Zeichen 297 × 189 [66 : 3496]
Guter Abdr.
in schw. Tinte „Franz Baumgartner"

854

3996 Titel zu „Archidia super Decreto. u. s. w. 1535" roth und schwarz. Oben in einem Bogen ein Kaiser mit je 4 Königen zur Seite: r. und l. je eine Fortuna mit Segel: an den Seiten je 2 Säulen, woran je zwei weibliche und je 4 männliche Büsten angebracht sind. Unten halten zwei Löwen ein Wappen, u. r. und l. kämpft je ein Kind im Schuppenpanzer gegen ein chimärisches Thier mit Schneckengehäuse. In der Mitte oben liest ein Lehrer in der Mönchsschule 12 Zuhörern, welche l. sitzen, vor. In den unteren Ecken der Mitte je eine Frau mit Wappen: die beiden Frauen und die Vorlesung auf separaten Stöcken: die Umrahmung vielleicht auf einem: siehe Nagl. Mgr. II 2081: Holzschnitt ohne Zeichen: 352 × 226 [66 : 3497]
Vorzügl. Abdr.

Franck, Hans Ulrich

3997 David und Abigail Pl. 170 × 242 [20 : 2632]
Lebl. 1
Brill. Abdr.

Fürck, Sebastian

3998 Ein Reiter im vollen Galopp nach l.: an einer Lanze eine Fahne, worauf ein Helm, der mit einer Frau, die im Nachen rudert, gekrönt ist. In einem freien Band „Joannes Georgivs. Dominvs · A · Warttenberg · Regni · Bo-

hemiæ · Svpremvs · Pincerna · Haereditaria", unten l. „S. Furck fec." Pl. 167 × 141 [20 : 2630]
Brill. Abdr. mit 22 mm. Rand

Gaillard, Robert

3999 Sylvia von Amintas befreit, nach Fr. Boucher 390 × 475 [35 : 4984]
Lebl. 9
Vorzügl. Abdr. Rand 12

Galle jr., Cornelis

4000 Venus säugt die Liebesgötter, nach Rubens. Sie kniet l. auf dem l. Bein und säugt einen geflügelten Putto, während 2 andere herankommen: vor dem dritten am Boden r. 3 Pfeile: unten r. „P. P. Rubens pinxit. Corn. Galle sculp."
Im Unterrande „Crescetis Amores" Pl. 219 × 172 [21 : 2629]
siehe Nagler, Lex.
Brill. Abdr. mit 43—60 mm. Rand
blauer Stempel Fagan 149 b Samml. Pokorny
" " *

Galle, Philipp

4001—4047 „Deorvm dearvmqve capita Ex vetustis numismatibus in gratiam Antiquitatis studiosorum effigiata et edita. Ex museo Abrahami Ortelii Antwerpiae 1573" Mit Titel 47 Blatt Bildnisse in Medaillons, alle ohne Zeichen: oben steht jedesmal der Name der betr. Gottheit (im Genetiv), unten die Angabe der Münze, die als Vorbild diente. Die Platten ungefähr 120 × 85, die Blätter 7 mm. Rand und darüber: nicht nummerirt. Im Katalog Santarelli dem P. Galle zugeschrieben [21 : 2582—2628]
Gute und vorzügliche Abdrucke
auf d. Verst. Santarelli

4048 Die Luft nach M. Geerarts „Marcus Gerard inuen. AER. Philippus Gall. excud." Frau mit erhobener R., die L. auf einem Pfau, der sich an sie schmiegt: von Vögeln umgeben: 204 × 130 wie die folgenden 3 Blatt [21 : 4456]
Guter Abdr. Rd. 6

4049 „Marc. Gerard. inuen. TERRA . Phls Galleus excud." Terra hält in der L. einen Schlüssel, in der R. ein Fruchtbündel und ist von Säugethieren umgeben [21 : 4457]
Guter Abdr. Rd. 6 — 10 mm.

4050 „Marc. Gerard inuen. IGNIS Phls Galleus excud." Die l. Brust entblösst: in der r. Hand hält sie ein Flammenbündel: Salamander etc. umgeben sie [21 : 4458]
Vorzügl. Abdr. Rd. 6—8

4051 „Marcus Gerard. inuen. AQVA Philippus Gall. excud." In der L. ein Dreizack: umgeben von Wassergöttern, Seepferden etc. [21 : 4459]
Guter Abdr. Rd. 6—10

Gaultier, Leonard

4052 Michael Hospitalis: die L. auf einem Kasten, die R. im offnen Buch, sitzt er im Profil nach r. „Urbanæ ... camænis" 1586 etc.: 157 × 113 [21 : 4454]
Lebl. 134
Vorzügl. Abdr. Rd. 13
auf d. Auct. Muller & Co., Amst., 20. Nov. 82.

Gelée, Claude

4053 Der Tanz am Ufer [21 : 4452]
Rob.-Dum. 6 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 2
blau-schw. Stempel „Seymour Haden"

4054 Der Hirt im Gespräch mit der Hirtin [21 : 4453]
Rob.-Dum. 21 II
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 368 Samml. Marshall
wie Nr. 4053 Samml. Seymour Haden

4055 Der Raub der Europa [21:4451]
Rob.-Dum. 22 IV
Guter Abdr.
aus dem Besitz des Prof. H. Janitschek

4056 Campo Vicino (wahrscheinlich VI. Et., denn die obere r. Ecke ist ergänzt) [21:9772]
Rob.-Dum. Bd. XI 23 VI
Mässiger Abdr. o. Rd.

4057 Fest in Rom, mit der Reiterstatue vor dem Palast (unser Blatt misst 196 in der Höhe und ein P ist nicht zu erkennen: auch nicht gelöscht: vor I?) [21:4450]
Rob.-Dum. XI 40
Vorzügl. Abdr.
A. West, Mchen., 21. III. 1888

Genoels, Abraham

4058 Der von 4 Männern aufwärts gezogene Kahn: Pl. 217 × 281 1/2 [21:2581]
B. 60 I Weigel 60 II
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) mit 5 mm. Rd.
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 436 b Samml. Dumesnil

Gheyn sr. Jacob de

4059 Bildniss des Carl Clusius [21:2579]
Pass. 1
Vorzügl. Abdr. mit 20—60 mm. Rand W. Heraldischer Reichsadler

4060 Bildniss des Tycho Brahe die Signatur hier ist „ĬGeyn. fe“ [21:2578]
Pass. 2
Vorzügl. Abdr. W. Heraldischer Reichsadler
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Danz, Febr. 1883

4061 Bildniss des Abraham Gorlaeus [21:2576]
Pass. 4
Vorzügl. Abdr.

4062 Bildniss des Ph. de Marinx [21 : 2575]
Pass. 5
Vorzügl. Abdr.
d. Danz, Leipzig, Apr. 1881

4063 Ludolf van Köln (?) [21 : 2574]
P. 8
Brill. Abdr.
d. Danz, Febr. 1883

4064 Männliches Bildniss: „T'Gae soo God wil —" [21 : 2572]
Pass. 9
Vorzügl. Abdr.
d. Danz (mit seinem schw. Stempel)

4065 Bildniss des Sig. Malatesta. Einfass.-Linie $106^1/_2 \times 105^1/_2$ [21 : 2571]
Pass. 11
Vorzügl. Abdr.

4066 Bildniss des Jacob Dvym, 121×99 [21 : 2570]
Pass. 13 Leblanc 114
Vorzügl. Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand
d. Danz, April 1881, Leipzig

4067 1. Titelblatt zu den Masken Der Tod hält zwei Masken vor 2 Gestalten r. und l., er steht hinter einer Tafel in einer Nische: auf d. Tafel „Detrahe . . . erit" 8 Zeilen „H Grotius Anno Ætat· XII⁰", dann Widmung an Blienburgh und Dankers Adresse. Unten l. „ḊGeyn. inuentor et excud", Pl. um $240 \times$ um 170 (wie die nächsten 9 Blatt) [21 : 2568]
Pass. 81
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Febr. 1885 (wie die nächsten 9 Blatt)

4068 Bl. 2 der Masken: die Frau in d. Mitte hat Hörner: der Mann r. einen Puterkopf: der l. stimmt seine Guitarre [21 : 2567]
Pass. 82
Vorzügl. Abdr.

4069 Bl. 3 der Masken: r. verschleierte Dame: der Mann in der Mitte benutzt einen Blasebalg als Geige, der l. einen Rost als Guitarre [21 : 2566]

Pass. 83
Guter Abdr.

4070 Bl. 4 der Masken: Drei Männer, der l. hat Schellenkappe: der r. hat zweiseitiges Costüm und auf dem Hinterkopf eine Löwenmaske [21 : 2565]
Pass. 84
Vorzügl. Abdr. W. Einkenklige Vase

4071 Bl. 5 der Masken: Zwei Männer, eine Frau in d. Mitte: der r. von hinten gesehen hat ein Huhn am Gürtel hängen und hält Dreschflegel in seiner r. Hand [21 : 2564]
Pass. 85
Guter Abdr.

4072 Bl. 6 der Masken: l. eine Frau mit Pfauenfederfrisur: r. ein Mann mit Turban: hinten läuft Einer mit einer Fackel nach r. [21 : 2563]
Pass. 86
Vorzügl. Abdr.

4073 Bl. 7 der Masken: l. ein Hymen mit verbundenen Augen: in d. Mitte führt ein vom Rücken gesehener Mann seine r. stehende Dame nach l. [21 : 2562]
Pass. 87
Vorzügl. Abdr.

4074 Bl. 8 der Masken: l. und r. Dame und Herr vom Rücken gesehen, der Herr mit dem Kopf im Profil nach l.: in d. Mitte ein Mann en face, mit Würsten in der r. Hand [21 : 2561]
Pass. 88
Vorzügl. Abdr.

4075 Bl. 9 der Masken: l. Dame, deren Linke ein Herr r. mit seiner Rechten hält: in der Linken hat er Fackel mit einem Wappenschild daran [21 : 2560]
Pass. 89
Guter Abdr. mit $1^1/_2$ mm. Rand

4076 Bl. 10 der Masken: l. einer als Vogel: in d. Mitte eine Orientalin: r. ein Alter mit Blattohren [21 : 2559]
Pass. 90
Guter Abdr.

4077 „Vanitas Vanitatum et Omnia Vanitas“ unten l. „DGheyn. fe. et ex“ Im Unterrand „O hominum — | — pereunt Hug. Grotius. Ætat XII.“ Sie beschaut sich im

Spiegel, unten r. ein Affe (Die Originalzeichnung befindet sich im Besitz v. Lanna) Stichfeld 261 × 181 $^1/_2$
Platte 281 × 186 [21:9767]
Pass. 73 Lebl. 109
Vorzügl. Abdr. Rd. 10—16 W. Hund in Wappen

4078 Der Probst (prevost) [21:2558]
B. III p. 122 Nr. 12 Pass. III p. 122 Nr. 144
Vorzügl. Abdr. mit $1^1/_2$—$2^1/_2$ mm. Rand
d. A. Danz, 13. VII. 78.

4079 Raub der Europa nach Karel v. Mander: mit den Versen „Non docilis . . . demissa puellj“: unten r. „KManderem ḊGeyn, exc.“ Einfass.-Linie Durchm. 160
Platte Durchm. 172 [21:2557]
Pass. 193 (?)
Guter Abdr. (mit Rand, jetzt hoch 188 × 173)
W. Wappen im Oval

4080 Triumph des Bacchus nach W. Telcho (?) (auf diesem Exemplar deutlich „Telrho“) [21:2556]
Pass. 207 I
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)

4081 Maria mit dem Kind auf Wolken: Sie sitzt auf dem Halbmond und blickt, ein wenig nach l. geneigt, auf das Kind, welches eingewickelt den Kopf nach l., auf ihren Knien liegt und von beiden Händen gehalten wird, l. unten auf einem Wolkenkissen „DGheyn fec“ Ovale Platte 75 × 55 [21:2580]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. mit Rand (hier viereckig 95 × 66)
d. Danz, Leipzig, Apr. 1881

4082 Bildniss des Tycho Brahe ohne Barett Die Umfassung ähnlich wie auf Nr. 4060, jedoch oben r. „Honnor“ statt „Bonnor“, r. „Belker“ statt „Stormvase“ In der Inschrift „Machinarvmque“ statt „Instrvmentorvmqe“ Unten in der Mitte „DGheyn. Fe“, r. „Marco Sadeler excudit“ Das Barett liegt l. auf der Brüstung: Er ist beinahe von vorne gesehen, Handschuhe in seiner Linken, die R. auf der Brüstung (neben dem Barett) gestützt: 6 statt 2 Ketten mit Orden: Vortreffliches Blatt: Einfassungslinie $186^1/_2$ × $136^1/_2$ [21:2577]
unbeschrieben

Brill. Abdr.
auf d. Auct. Durazzo

4083 Bildniss des Ludolf van Köln: in einem Medaillon nach l. der Kopf beinahe en face. Im Medaillon „Lvdolff van Collen. aet. 56.“ Unter dem Medaillon mathematischer Kreis in Cartouche: darunter „J. de Gheyn. fe“ — Um das Medaillon militärische Geräthe. A. londerseels Adr. ist r. ausgeschliffen, unten „LUGD BATAV“ durchschnitten. Pl. 138 × 111 [21 : 2573]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., 22. Febr. 1887

4084 Bildniss des Franz IV. in Oval: er ist in voller Rüstung aber baarhäuptig und schaut nach r. unten gegen r. im Rahmen „·I·D·GHEYN·F“ Im Oval „Henricvs Borbonivs D. G. eivs nois. 4. Francorvm et Navarræ Rex“: Ausgezeichnetes Blatt: Aeussere Umfassung des Ovals $94^{1}/_{2}$ × 71 [21 : 2569]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.

Gödig, Heinrich

4085 Der Herr verheisst Abraham seinen Samen zu vermehren [21 : 2554]
Andr. 13
Vorzügl. Abdr. W. Churf. Sächs. Wappen mit Krone darüber

Goltzius, Heinrich

4086 Die Verkündigung (ohne Nr. und Adr.) [50 : 6685]
B. 15 W. 15 I
Vorzügl. Abdr. o. R. W. Mondsichel
schw. Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4087 Die Heimsuchung (zwar mit der Nr. 2 aber ganz frisch und früh: z. B. viel frischer als die Anbetung der Könige. bei der die Nr. fehlt) [50 : 6686]
B. 16 W. 16 II
Vorzügl. Abdr. (Risse im Papier) o. Rd. W. 6zackiger Stern im Kreis
schwarzer Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4088 Die Anbetung der Hirten (mit Nr., aber ganz frisch) [50:6687]
B. 17 W. 17 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Stern im Kreis
schw. Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4089 Die Beschneidung (mit Nr., aber brillant frisch) [50:6689]
B. 18 W. 18 II
Brillanter Abdr. o. Rd. W. Stern im Kreise

4090 Anbetung der Könige (ohne Nr., jedoch nicht so frisch wie die beiden Vorhergehenden) [50:6690]
B. 19 W. 19 I
Guter Abdr. o. Rd. W. Mondsichel
schwarzer Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4091 Heilige Familie mit dem kl. Johannes (mit Nr., doch ganz frisch) [50:6691]
B. 20 W. 20 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Stern im Kreise
schwarzer Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4092 Joseph und Maria zeigen den Hirten das Christkind (Erster Zustand: die Umrisse der Darstellung l. unten sind mit der Feder eingezeichnet) [50:6692]
B. 21 I W. 21 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Wappen oben Fleurdelis: unten L P, darunter Schleife oder M
schw. Stempel Fagan 342 Samml. Alferoff
" " " 78 " Camberlyn
d. Danz, Lpzg., Febr. 80.

4093 Titel Das Abendmahl (alle Blätter der Folge unten l. nummerirt 1—12) [50:6693]
B. 27
Guter Abdr. Rd. 48—63 W. wie Nr. 4092
aus d. Samml. Ehrlich in Prag
auf d. Auct. Meyer zu Dresden gekauft (wie die folgenden 11 Blatt)

4094 Christus auf dem Oelberg [50:6694]
B. 28
Guter Abdr. Rd. 47—65 W. wie Nr. 4092

4095 Gefangennahme Christi [50 : 6695]
B. 29
Guter Abdr. Rand angesetzt W. wie Nr. 4092

4096 Christus vor Caiphas [50 : 6696]
B. 30
Guter Abdr. Rand angesetzt

4097 Christus vor Pilatus [50 : 6697]
B. 31
Guter Abdr. Rand angesetzt

4098 Geisselung Christi [50 : 6698]
B. 32
Guter Abdr. Rd. 47—68 W. wie Nr. 4092

4099 Dornenkrönung Christi [50 : 6699]
B. 33
Guter Abdr. Rand angesetzt

4100 Ecce Homo [50 : 6700]
B. 34
Guter Abdr. Rand angesetzt

4101 Die Kreuztragung [50 : 6701]
B. 35
Guter Abdr. Rd. 46—66

4102 Die Kreuzigung [50 : 6702]
B. 36
Guter Abdr. Rd. 47—66

4103 Die Grablegung [50 : 6703]
B. 37
Guter Abdr. Rd. 47—65

4104 Die Auferstehung [50 : 6704]
B. 38
Guter Abdr. Rd. 47—68 W. wie Nr. 4092

4105 Madonna mit dem Leichnam Christi [50 : 6566]
B. 41 W. 41 II
Vorzügl. Abdr. W. gekrönter Wappenschild worauf Fleurdelis
auf d. Auct. Aumüller, Mchen. 26. I. 80

4106 Versuchung des hl. Antonius [50 : 6705]
B. 59
Vorzügl. Abdr. W. grosses Wappen mit breiter Krone,
auf dem Schild Doppelthurm
schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli & Cie.
d. Aumüller, München, 22. Febr. 87

4107 Die Parabel: seid schlau wie die Schlangen und einfältig wie die Tauben [50:6706]
B. 93
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel C. H. W. R.

4108 Titel zu den berühmten Römern [50:6707]
B. 94 W. 94
Vorzügl. Abdr. W. Traube
v. Geller, Dresden 1879

4109 Der Fähnrich [50:6708]
B. 125
Vorzügl. Abdr. (im Unterrand l. ausgebessert). W. Doppeladler auf dem Mittelschild D N

4110 Der Infanterie-Kapitän [50:6709]
B. 126
Vorzügl. Abdr. W. Wappen mit grosser Fleurdelis: unten W

4111 Die lesende Frau [50:6710]
B. 129
Vorzügl. Abdr. Ecken abgeschrägt. Rd. $1^1/_2$

4112 Wappen mit den drei Rauten im 1. und 4. Feld und dem heraldischen Löwen auf dem Helm [50:6711]
B. 134
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—7
blauer Stempel Fagan 59 Sämml. Keller
d. Clement, Paris, Mai 78.

4113 Das Schild mit dem sitzenden Schwein [50:6712]
B. 136
Vorzügl. Abdr. Rd. $2^1/_2$—10
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
d. Clement, Paris, Mai 78.

4114 Bachus, Venus, Ceres und Amor (Die Platte soll sich in der Ambraser Sammlung zu Wien befinden) [50:6714]
B. 155
Vorzügl. Abdr. Rd. stockfleckig. Rd. 20—35. W. Zwei Fischblasen im Kreise

4115 Jan Boll van Mecheln [50:6715]
B. 161

Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—3 W. Wappen mit grosser Fleurdelis
d. Danz, Leipzig, Febr. 82

4116 Jan van Broeckhoven: Abgeschnitten entlang der äusseren Einfassungslinie der Umschrift „Geluck —. A⁰ 1579 . . .“ Aeussere Einf.-Linie 78 × 58 [50:6716]
B. 163 W. 163 (II?)
Guter Abdr. o. Rd.
lila Stempel M. V. J. L. P. als Monogramm
d. Aumüller, München, 22. II. 87

4117 Theodor Cornhert (ohne Umrahmung) (Wie Weigel andeutet, ist der Abdr. mit Umrahmung ebensogut: hier schöner und vielleicht früher) [50:6717]
B. 164 I
Guter Abdr. Rd. 0—65 W. Grosses Wappen mit der Fleurdelis

4118 — Dasselbe Blatt (mit Umrahmung) [50:6718]
B. 164 II
Vorzügl. Abdr. Rd. ringsum unterlegt. o. Rd. W. Kleines Wappen mit laufendem Löwen in der Diagonale

4119 Friedrich II. Kg. v. Dänemark etc. (Gegendruck!) Die Schrift in Spiegelschrift [50:9768]
B. 165
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Muller & Cie., Amsterdam

4120 Admiral Jan van Duvenvoorde [50:6719]
B. 167
Brill. Abdr. Rd. $1^1/_2$
d. Aumüller, Febr. 83

4121 Franziska van Egmont (der Abdr. ist durch ein Papier oval gedeckt worden: der Unterrand ist abgeschnitten: Wessely: Supplem. sagt Pag. 50 Nr. 2 irrthümlich, dass die Platte beschnitten worden sei) [50:6720]
B. 168 II
Brill. Abdr. Rd. 0—2
m. Tinte „P. mariette 1667“
m. Tinte „J. B^te^ Couvelet. 1810“

4122 Peter Forestus [50:6721]
B. 169

Vorzügl. Abdr. (einige Risse unterlegt) o. Rd.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

4123 (Copist) Sehr täuschende rechtseitige Copie in den Originalmaassen von B. 169 — Es fehlen die Wolken im Himmel und der Berg unten r. — Im Original sind r. am Kopf in der Höhe der Augen einige Härchen, die im Halbkreis nach oben liegen: fehlen in der Copie — Zeichen, Wappen und Schrift genau copirt: in Letzterer die Comma's breiter als im Original und mit deutlicherem Punkt als Anfang. In der Copie zeigen die Finger des Handschuhs, die über den Rd. reichen, wagerechte Kreuzlage, im Original nur eine Strichlage: Wessely: Supplemente pag. 50 Nr. 3 beschreibt die Copie fälschlich als einen ersten Zustand [50:6722]
B. 169 (Cop.)
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 1/2

4124 Phillip Galle [50:6723]
B. 170 W. 170 II
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
d. Danz, Mai 1881
schw. Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow

4125 Jan Gols van Keiserswerdt [50:6724]
B. 171
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2
v. Geller, Dresden

4126 Henri IV [50:6725]
B. 173 II W. 173 III
Guter Abdr. o. Rd. W. Wappen

4127 Kleines Bildniss des Henri IV [50:6726]
B. 174
Vorzügl. Abdr. Rd. 10—35 W. Adler: unten verkehrte Fleurdelis
schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
" " " 329 a } Doublette Berliner
bistre " " 329 e } K.-Kab.

4128 Robert Dudley, Earl of Leicester [50:6727]
B. 175
Brill. Abdr. Rd. 10—45 W. Fragment mit Kreuzblume

4129 Nicquet [50:6728]
B. 177

Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. kleines geschwungenes Wappenschild, oben Fleurdelis
d. Aumüller, Febr. 83.

4130 Christofer Plantin [50:6729]
B. 181 I W. 181 I
Vorzügl. Abdr. Druckfalten W. Adler
m. Tinte „J. Gawet 1828"

4131 Hendrik Rantzau [50:6730]
B. 182
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf d. Vorderseite r. unten Fragment eines unkenntlichen Sammlungsstempels
d. Aumüller, München, Dec. 1887

4132 Josef Scaliger [50:6731]
B. 183
Vorzügl. Abdr. (an den Ecken ausgebessert) o. Rd. W. grosses Wappen mit Fleurdelis

4133 Giulio Cesare Scaliger [50:6732]
B. 184
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. grosses Wappen mit Fleurdelis
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 210 Samml. Graaf

4134 C. van der Spronck [50:6733]
B. 185
Vorzügl. Abdr. (chin. Papier) Rd. 0—9
d. Danz

4135 Jan Zuren (mit der Schrift, aber vor dem Wappen) [50:6734]
B. 189 I W. 189 II
Guter Abdr. Rd. 16—20 W. Wappen: 1 und 4 diagonale streifen: 2 und 3 Löwe
d. Aumüller, Febr. 83.

4136 — Dasselbe Blatt [50:6735]
B. 189 II W. 189 III
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—6 W. Wappen mit Füllhorn?
v. Geller 1873

4137 Der Sohn des Dirk Vries [50:6736]
B. 190

Guter Abdr. (früher gebrochen) o. Rd. W. Wappen mit grosser Fleurdelis
v. Apell, 1875

4138 Bildniss einer Frau: „In lieden geduldich" (Catharina Decker?) [50:6737]
B. 191
Vorzügl. Abdr. (ein paar Flecken) Rd. $^1/_2$—7
blauer Stempel Fagan 294 a und b Samml. Böhm

4139 Männliches Bildniss: „Toujours ou jamais" (Arnold Beerestein) [50:6738]
B. 192
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4140 — Dasselbe Blatt [50:6739]
B. 192
Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—7
d. Danz, Mai 81.

4141 Männliches Bildniss nach r.: „obdura" [50:6740]
B. 195
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
d. Danz

4142 Johann Kellenberg: „Fortune est telle" [50:6741]
B. 197
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—4
in Tinte „J. Gawet 1825"
schw. Stempel AD Samml. Danz
d. Danz, Febr. 1878

4143 G. J. van Duvenvoorde (?): „Moderato durant" [50:6742]
B. 200
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Danz, 1878

4144 P. Breughel: „In medio consistit virtus" [50:6743]
B. 202
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$—12
d. Danz, Febr. 82.

4145 „Gerrit van Poelgeest" „Aensiet den tyd" [50:6744]
B. 203
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf d. Auct. Danz, Dresden, Febr. 24. 87.

4146 Nicolaes van Daventer: „Lhomme propose etc." [50:6745]
B. 204 Wess. Suppl. 5 I
Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—$1^1/_2$
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 210 Samml. Graaf
von Muller & Cie., Amsterdam

4147 Nic. van Daventer 1595 „Lhomme propose . . ." [50:6746]
B. 205
Vorzügl. Abdr. Rd. $^1/_2$—$1^1/_2$
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
v. Geller, 1873

4148 Bildniss eines Mannes nach r. „Godt verzacht" [50:6747]
B. 206
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
in Tinte „P. mariette 1674"
d. Geller, 1873

4149 Simon Sovius: „Bene Agere . . timere" [50:6748]
B. 207
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—20 W. Adler
Trockenstempel a. d. Vorderseite Fagan 210 Samml. Graaf
d. Geller, Dresden

4150 G. W. Vries: „Vt cito prima . . ." [50:6749]
B. 208
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. Fragment, Kreuzblume
d. Danz, Mai 1881

4151 Justus Lipsius: „Moribus antiquis" (Plattenrand mit Tinte nachgezeichnet) [50:6750]
B. 209
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
schwarzer Stempel Fagan 368 Samml. Marshall
d. Danz, Febr. 83.

4152 Catharina Decker: „Damnosa quid non" [50:6751]
B. 210 W. 210 III
Brill. Abdr. o. Rd.
d. Geller, Juni 1881

4153 — Dasselbe Blatt [50:6752]
B. 210 W. 210 III

Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) o. Rd.
v. Geller, Dresden 1873

4154 Noël de la Faille (Der Rand ist mit Tinte beschrieben) [50:6753]
B. 212 II
Vorzügl. Abdr. (Risse ausgebessert) Rd. 3—4
d. Clement, Paris, Mai 1878

4155 Cornelia Capellen — dela Faille (der Rand ist mit Tinte beschrieben) [50:6754]
B. 213 W. 213 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—5
d. Clement, Paris, Mai 1878

4156 Offizier mit der Hellebarde in der l. Hand „Des lants weluaert" [50:6755]
B. 215
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—3

4157 Offizier mit der Hellebarde in der R. „Mortales fugitis" [50:6756]
B. 216
Vorzügl. Abdr. (obere r. Ecke angesetzt) o. Rd. W. kleines Fleurdelis; steif, ohne Umrahmung

4158 Zwei Sibyllen nach Polidoro Caldara (mit C. L. Visschers Adr.) [50:6757]
B. 248 Wess. Suppl. 7 II
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
von Geller

4159 Venus, nach Ag. Carracci (mit doppel C und ohne I nach dem Monogramm: also Original laut Weigel) [50:6758]
B. 257 Cop. W. 257 Orig.
Vorzügl. Abdr. (nicht tadellos erhalten) o. Rd. W. Adler

4160 Der Sturz des Tantalus, nach C. Cornelisz [50:6759]
B. 258
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 0—75 W. Wappen mit Fleurdelis, darüber C V L u. s. w.

4161 Der Sturz des Icarus: nach C. Cornelisz [50:6760]
B. 259
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 0—75 W. wie Nr. 4160

4162 Der Sturz des Phaeton: nach C. Cornelisz [50:6761]
B. 260
Vorzügl. Abdr. (etwas fleckig: früher gebrochen) Rd. 0—75

4163 Sturz des Ixion: nach C. Cornelisz [50:6762]
B. 261
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 0—70 W. wie Nr. 4160

4164 Der hl. Hieronymus (mit Tinte auf oberem Papierrand „Nro 85") [50:6763]
B. 266
Guter Abdr. (ein Riss unterlegt) Rd. 34—40
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } K.-Kab.
von Geller

4165 Heilige Familie nach Spranger (Das Originalbild hierzu befindet sich im Besitz des Herrn von Lanna in Bubenč bei Prag) [50:6764]
B. 275
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) o. Rd. W. Wappenschild von Fleurdelis gekrönt
m. Blei — „C.B. Brüsaber"

4166 Toscanisches Pferd nach Jan van der Straeten [50:6766]
B. 290
Vorzügl Abdr. (ganz aufgezogen: leicht fleckig) Rd. 6—10

4167 Calabresisches Pferd nach Jan van der Straeten [50:6765]
B. 291
Vorzügl. Abdr. (ganz aufgezogen: leicht fleckig) Rd. 7

4168 Galoppirendes Pferd: nach Jan van der Straeten [50:6767]
B. 292
Vorzügl. Abdr. (ganz aufgezogen: fleckig) Rd. 15—17

4169 Kämpfende Pferde [50:6768]
B. 293
Vorzügl. Abdr. (ganz aufgezogen) Rd. 9—11

4170 Heil. Familie nach Spranger (Von Pieter de Jode, d. Aelt. gestochen) [50:6769]
B. 297
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

schw. Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner
v. Geller, Dresden

4171 Jan Kellenberch [51 : 6770]
Weig. 328
Vorzügl. Abdr. Rd. 1/2

4172 Männliches Bildniss: die Chiffre r. über der Schulter (das Blatt ist gegenseitige Copie nach B. 206 und zeigt viel geringere Hand: vielleicht nicht Originalarbeit) [51 : 6771]
Weig. 330
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 1/2—14
Muller & Co. Portr.-Catal. 1855 Nr. 754

4173 Bildniss eines alten Mannes mit einem Buch in der l. Hand (das Blatt erscheint trotz des Monogr. etwas gering für G.) [51 : 6772]
Weig. 331
Guter Abdr. Rd. 1 1/2—11
v. Muller & Co., Amsterdam

4174 Männliches Bildniss: die Aufschrift lautet „Draecht goetwillich last met mandekens A° 1579 HGoltzius fe.“ [51 : 6773]
Weig. 332
Guter Abdr. o. Rd.
Auction Danz, 24. Febr. 87.

4175 Männliches Bildniss „Vriheit . . .“ Die Inschrift dieses Exemplars lautet „VRIHEIT MAECT BLYHEIT.“ Der Unterrand durchschneidet den sechsten Knopf [51 : 6774]
Weig. 333
Guter Abdr. o. Rd.
in Tinte „P mariette“ 1670
d. Danz, Febr. 82.

4176 Charlotte von Bourbon, Gemahlin Wilhelms des Schweigsamen (Titel des Blattes in alter Tintenschrift auf dem Papierrand) [51 : 10,196]
Weig. 336
Vorzügl. Abdr. mit 20 mm. Rd. W. Fragment eines Wappens
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

4177 Männliches Bildniss 1579: „Auf Gott stehet“ [51 : 6775]
Weig. 339
Vorzügl. Abdr. Rd. 11—14
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Danz

4178 Bildniss eines Offiziers „Sua quemque“ [51 : 6776]
Weig. 357
Vorzügl. Abdr. (kleine Risse unterlegt) W. gekrönter Schild
d. Aumüller, Febr. 83.

4179 Alter Schäfer (Brustbild etwas nach l.), der eben Dudelsack spielen will. Er ist mit Kutte bekleidet, trägt langes Haar, schaut den Beschauer an und hält die Löcher seines Flötenstücks mit beiden Händen zu, der Zeigefinger der l. Hd. erhoben. (Runde Plaquette wohl nicht zum Abdr. bestimmt: Radiert?) l. oben das Monogramm, darunter „A⁰ 1607“ Beides im Gegensinn: In S.-Hadens Sale, 15. June 1891 als Nr. 144 „etching on pewter“ angeführt. Durchmesser der Platte 150 [51 : 6779]
unbeschrieben
Guter Abdr. Rd. 5—50
lila Stempel 460 e } Doublette des Amsterdamer Kabinets
„ „ 460 f }
schw. Stempel „Seymour Haden“
d. Aumüller, Juli 92.

4180 Wappen: ein Engel hält mit erhobenem l., gesenktem r. Arm, nach l. blickend, einen rautenförmigen geviertheilten Schild. Das erste Dreieck zeigt ein Thor: das zweite einen Löwen nach l.: das dritte einen Flügel: das vierte einen Arm mit Feder in der Hand: ausserdem in Feldern 3 und 4 eine Schildkröte mit dem Kopf in Feld 3. Umrahmung, und unten Landschaft im Hintergrund: o. Zeichen: Ovale Pl. 44 × 33 [50 : 6713]
unbeschrieben (Müller, Portraitcat. 1885: Nr. 756)
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—10
v. Muller & Co., Amsterdam

4181 Männliches Brustbild 3/4 nach r. mit Halskrause, geschlitztem Gewand, das mit nur 3 Knöpfen besetzt ist. Das Gesicht ist bartlos und der Blick etwas blöde

Umschrift „Gheluck voor gunst verdraeghen is kunst. HGoltzius. fe.“ Oval Stichfeld 49 × 36 [51 : 6778]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf d. Auct. Danz, 24. Febr. 87.

4182 Kniestück einer nach l. sitzenden Frau: oben „Spaert Heere, v. Volch.“, an der Stuhllehne unten r. „Anno 1579“ Sie stützt beide Arme auf die Lehnen ihres Stuhls; ihre r. Rd. ist nur theilweise zu sehen, in der L. hält sie einen Handschuh. Von ihrer Haube geht hinten ein Ring um den Hals herum. Unter der offenen Jacke trägt sie ein enganschliessendes Kleidungsstück mit 29 Kugelknöpfen: ohne Monogr. Stichfeld 155 × 121 [51 : 6777]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf d. Auct. Aumüller, 21. Febr. 76., München

Es folgen die Blätter nach H. Goltzius, im III. Band von Bartsch pag. 95 u. Ff. beschrieben: hierauf die Helldunkelholzschnitte von Goltzius.

4183 (Unbekannter Meister) Die Ruhe auf der Flucht [51 : 6780]
B. III pag. 95 Nr. 2
Guter Abdr. (früher gebrochen, leicht fleckig) o. Rd.
d. Geller, Dresden

4184 (Unbekannter Meister) „Quis evadet?“ Der seifenblasende Knabe [51 : 6781]
B. III pag. 97 No. 10
Vorzügl. Abdr. (unbedeutendes Loch) Rd. 5—16 W. Wappen, unten NH
schw. Stempel Fagan 44 a und b Samml. Brönner

4185 (Unbekannter Meister) Venus und Cupido [51 : 6782]
B. III pag. 102 Nr. 26
Guter Abdr. o. Rd.

4186 (Unbekannter Meister) Juno und Semele [51 : 6783]
B. III pag. 109 Nr. 5 W. II. Et.
Guter Abdr. Rd. 7—18 W. Wappen mlt Querbalken

4187 (Unbekannter Meister) Salmacis und Hermaphroditus [51 : 6784]
B. III pag. 110 Nr. 12
Guter Abdr. (Papierrand mit Tinte beschrieben) Rd. 10—14

4188 (Unbekannter Meister) Bildniss (angeblich vor Einfass.-Linien oben und an den Seiten) [51 : 6785]
B. III pag. 111 Nr. 84
Guter Abdr. (leicht fleckig) o. Rd.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4189 (Unbekannter Meister) Bildniss (angeblich vor den Einfassungslinien) [51 : 6786]
B. III pag. 111 Nr. 85 Weig. 85 I
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4190 (Unbekannter Meister) Der alte Liebhaber (die Jahreszahl ist 1602) [51 : 6787]
B. III pag. 113 Nr. 92
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4191 (Unbekannter Meister) Militairschreiber [51 : 6788]
B. III pag. 114 Nr. 95
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 1 1/2
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4192 (Unbekannter Meister) Der Hellebardier [51 : 6789]
B. III pag. 114 Nr. 96
Guter Abdr. (leicht fleckig und gebrochen) Rd. 1/2
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4193 (Unbekannter Meister) Der Musketier [51 : 6790]
B. III pag. 114 Nr. 97

Guter Abdr. (leicht fleckig und gebrochen) Rd. 2—3
W. Adler
blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
schw. „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.

4194 (Unbekannter Meister) Die drei Grazien [51 : 6791]
B. III pag. 201 Nr. 8
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) o. Rd. Wie Nr. 4160

4195 Magdalena: Helldunkel von 3 Stöcken, grün: [51 : 6792]
B. 227
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—6 W. Fleurdelis ohne Umrahmung
in Tinte Boerner's Autogramm
auf d. Auct. Coppenrath, 26. III. 89.

4196 Bacchus: Helldunkel 3: gelbgrün [51 : 6793]
B. 228
Guter Abdr. Rd. 40

4197 Mars: Helldunkel 2: braun (mit der Hand grauweiss gehöht) [51 : 6794]
B. 229
Guter Abdr. (braun) o. Rd.

4198 Hercules tödtet Cacus: Helldunkel 3: braun [51 : 6795]
B. 231
Guter Abdr. (gebrochen) o. Rd. W. Traube in unregelmässigem gekröntem Schild
d. Buttstädt, März 1881, Berlin

4199 Neptun: Helldunkel 3: gelbgrün [51 : 6796]
B. 232
Vorzügl. Abdr. (kleiner Riss) o. Rd.
v. Buttstädt, Nov. 79.

4200 — Dasselbe Blatt: braun [51 : 6797]
B. 232
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig) o. Rd.

4201 Pluto: Helldunkel 3: hellbraun [51 : 6798]
B. 233
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

auf d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 255 Samml. Triqueti
d. Buttstädt, Nov. 79.

4202 Helios: Helldunkel 3: hellbraun [51:6799]
B. 234
Vorzügl. Abdr. o. Rd. W. wie Nr. 4198
auf d. Vorderseite schw. Stempel Fagan 255 Samml. Triqueti
v. Buttstädt, Nov. 79.

4203 Galathea: Helldunkel 3: grün [51:6800]
B. 235
Vorzügl. Abdr. (unerhebliche Risse unterlegt) o. Rd. W. wie Nr. 4198

4204 Flora: Helldunkel 3: grau [51:6801]
B. 236
Vorzügl. Abdr. (kl. Risse unterlegt) o. Rd.

4205 Göttin der Nacht: Helldunkel 3: braun [51:6802]
B. 237
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4206 — Dasselbe Blatt: graugrün [51:6803]
B. 237
Vorzügl. Abdr. (Riss unterlegt) o. Rd.

4207 Der Zauberer: Helldunkel: graubraun [50:6688]
B. 238
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4208 Der junge Mann mit dem Stock in der l. Hand Holzschn. 1 — auf blauem Papier [51:6804]
B. 240
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4209 Landschaft mit dem Schafhirten Holzschn. 1 — auf blauem Papier [51:6805]
B. 241
Brill. Abdr. o. Rd.
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

4210 Die Mühle Holzschn. 1 — auf blauem Papier [51:6806]
B. 242 W. 242
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—3

4211 Landschaft mit den ruhenden Wanderern Holzschn. 1 — auf blauem Papier [51:6807]
B. 243 Weig. 243

Guter Abdr. (leicht fleckig) Rd. 2
in Tinte Fagan 124 Samml. Wiesboeck

4212 — Dasselbe Blatt: Helldunkel 3: grün [51 : 6810]
B. 243
Brill. Abdr. o. Rd.
d. Danz, Febr. 83., Lpzg.

4213 Der Bauernhof Holzschn. 1 — auf blauem Papier [51 : 6808]
B. 244 Weig. 244
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4214 Der Fels am Meer: Helldunkel 3: grün-gelb [51 : 6809]
B. 245
Vorzügl. Abdr. (1 Druckfalte) o. Rd.

4215 — Dasselbe Blatt: Helldunkel 3: gelb-grün [51 : 6811]
B. 245
Brill. Abdr. (Druckfalten) o. Rd.
v. Alex. Danz, Febr. 82., Lpzg.

4216 (Unbekannter Meister) Judith nach Goltzius: Rad. — das Monogramm d. Goltzius befindet sich am Boden, etwa 1 cm. unter dem l. Fuss der alten Frau: ohne Jahreszahl: auf blauem Papier: 35 × 104 [51 : 6814]
B. III pag. 126 Nr. 1 Cop. Weig. pag. 106 B. 1
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
v. Geller, Dresden

4217 Moderner Abdr. auf einem chemischen (?) Papier einer gravirten Silberplatte des Goltzius in der kgl. Schatzkammer zu Wien — Mai 1889 — (Papier sieht aus wie Durchschlagspapier, das man bei der Schreibmaschine gebraucht) Die drei Göttinnen des Parisurtheils: l. die behelmte Pallas mit dem Schild, dessen Innenseite wir sehen, in d. Rechten: in d. Mitte oben Juno: hinter ihr l. der Pfau: hinter ihrem Kopfe eine Mondsichel: in der erhobenen l. Hand hält sie einen kurzen Stab. — Venus steht r., hinter ihrem Kopfe ein Stern: ihre r. Hand an der r. Brust: hinter ihrem l. Bein sieht man den kleinen Cupido. Die Arbeit scheint gepunzt zu sein: dieser Abdruck ist nicht mit Farbe gedruckt und wirkt genau wie eine Punzenplatte, man muss sie schräg vor das Licht

halten. Platte 149 breit: wenigstens 193 hoch: doch unterer Plattenrand nicht erkennbar [51 : 6815]

Goudt, Heinrich

4218 Der (grosse) Tobias mit dem Engel [21 : 4448]
Andr. 2
Vorzügl. Abdr. Rand 4 W. grosses gekröntes Wappen von H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

4219 Ceres bei der Metanira nach Elshaimer [21:4447]
Andr. 5
Brill. Abdr. Rand 5
d. Riefstahl in Florenz

4220 Die Morgenröthe [21 : 4446]
Andr. 7 II
Vorzügl. Abdr. Rand 2 W. Wapppen, worüber Krone zwischen 2 Fahnen, hoch 109
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina“
1821
blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, Apr. 82.

Goullons, Jacques

4221 Titel zu einer Goldschmiedsfolge „diuers Ornements Dorfeurerie Inuantez et faicts Par Jaque Goullons 1662“ Bl. 1 Die Platten der Folge messen 43 × 73 und sind oben r. nummerirt [21 : 10,152]
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—2
aus d. ital. Juwelierbuch (wie die folgenden 6 Blatt)

4222 Bl. 2: die Ornamente sind weiss auf schwarz, zwischen zwei senkrechten Stücken eine ovale Broche [21 : 10,153]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—3

4223 Bl. 3: weiss auf schwarz, zwei stehende Ovale [21 : 10,154]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3

4224 Bl. 4: weiss auf schwarz, ein rundes Stück zwischen zwei senkrechten [21 : 10,155]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—3

4225 Bl. 5: weiss auf schwarz, zwei Querfüllungen übereinander [21 : 10,156]
Vorzügl. Abdr. (verschnitten, die Nummer fehlt)

4226 Bl. 6: weiss auf schwarz, ein rundes Stück zwischen zwei Schnallen, von denen die l. unten abgerundet ist [21 : 10,157]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—3

4227 Bl. 7: ein rundes Stück weiss auf schwarz, zwischen zwei senkrechten schwarz auf weiss [21 : 10,158]
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—4

Gourmont, J.

4228 Simson und der Löwe [21 : 2553]
Rob.-Dum. 1
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Juli 86.

4229 Die Geisselung [21 : 2552]
Rob.-Dum. 4 (B. IX pag. 144 Nr. 3)
Brill. Abdr.
rother Stempel St J. D. Samml. Dent
Aumüller, Mchen., Oct. 84.

4230 Madonna auf dem Thron [21 : 2551]
Rob.-Dum. 6 (B. IX pag. 145 Nr. 5)
Vorzügl. Abdr.

4231 Vermählung der hl. Catharina (unbeschriebener I. Et., über dem Fuss der hl. Catharina eine grosse weisse Fläche: der Schatten, welcher von l. kommt, verbindet sich nicht mit dem, welcher von hinten kommt) [21 : 2549]
Rob.-Dum. 8 (I) (B. IX pag. 146 Nr. 7 1)
Vorzügl. Abdr. (bläulicher Ton)
d. Aumüller, Mchen., 21. Nov. 85.

4232 — Dasselbe Blatt (II. Et., die beiden Schatten laufen in einander und bis an die Beine der hl. Catharina) [21 : 2550]
Rob.-Dum. 8 II (B. IX pag. 146 Nr. 7)
Vorzügl. Abdr. (schlecht erhalten, viel zerknittert und durchrieben: r. 12 mm. abgeschnitten)

in schw. Tinte „Jos. v. Camesina"
Pomal 1824
Blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, Apr. 82.

4233 Der kl. Joannes Baptista [21:2548]
Rob.-Dum. 9 (Bartsch IX pag. 147 Nr. 10)
Brill. Abdr.
d. Danz, Leipzig, Febr. 1882

4234 S. Eloi und König Dagobert [21:2547]
Rob.-Dum. 12 (B. IX pag. 146 Nr. 8)
Brill. Abdr.
schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal 1824"
Blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, April 82., Wien

4235 — Dasselbe Blatt [21:2546]
Rob.-Dum. 12 (B. IX pag. 146 Nr. 8)
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Heimsoeth, Frkft., 26. XI. 77.

4236 S. Eloi [21:2545]
Rob.-Dum. 13 (Bartsch IX pag. 147 Nr. 9)
Vorzügl. Abdr. W. got. P (?)
d. Aumüller, Mchen., Nov. 85.
schw. Stempel Fagan 489 Samml. Scott

4237 Amor [21:2543]
Rob.-Dum. 14 (B. IX pag. 148 Nr. 12)
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen)
d. Aumüller, Mchen., Nov. 85.

4238 Der sitzende Knabe in den Ruinen [21:2544]
Rob.-Dum. 15 (B. IX pag. 147 Nr. 11)
Guter Abdr. mit Rand (jetzt 80 hoch × 78 breit)
auf d. Auct. Coppenrath, 26. III. 89.

4239 Laocoon [21:2542]
Rob.-Dum. 20 (B. IX pag. 149 Nr. 16)
Vorzügl. Abdr.

4240 Kampf der beiden Goldschmiede (I. Et.? vor den Worten „a lion") [21:2541]
Rob.-Dum. 21
Vorzügl. Abdr.

4241 Der Affe [21 : 2540]
Rob.-Dum. 22 (B. IX pag. 148 Nr. 13)
Vorzügl. Abdr.

4242 Bildniss des Cardinals Karl von Bourbon [21:2538]
Rob.-Dum. XI pag. 206 Nr. 8
Vorzügl. Abdr. mit 6—11 mm. Rand
v. Didot

Graf, Vrs

4243 Die 2 Ritter und die Frau am Baume, auf dem der Tod hockt [66:5368]
B. 16
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner
bistre „ „ 329 e } K.-Kab.
d. Wawra 1886

4244 Der Papst empfängt ein Buch: auf d. Rückseite roth- und schw. latein. Text [66:5366]
Pass. 132
Vorzügl. Abdr.

4245 Gratian schreibt: auf d. Rückseite, Fragm. des Baseler Wappen und latein. Text in roth und schwarz [66:5367]
Pass. 132 b
Vorzügl. Abdr.

4246 Titelbordüre mit den 2 Genien, Eva u. s w. (hier bei einer Vorrede von Er. von Rotterdam benutzt „Annotationes Novi Testamenti“ Auf beiden Seiten Latein) [66:9611]
Pass. 137
Mässiger Abdr. Rd. 5—10

4247 Titeleinfassung; oben wie Pass. 138 Seiten-Leisten wie Nr. 4248 mit Zierrath und Köpfen. Unterleiste phantast. Delphine „Opera B. Fvlgen ; Tii Aphri u. s. w.“ Rückseite: latein. Inhaltsangabe [66:5365]
Pass. 138
Guter Abdr.

4248 Titeleinfassung: die obere Leiste ist wie Pass. 138, die Seiten und unteren Leisten zeigen Köpfe, Füllhörner und Zierrath. Zu „Index preclare di- / ctorum u. s. w.“ auf d. Rückseite Holzschnitt: Pilger nach r., Stab in der L., wohinter unten ein Hund, oben eine Stadt in der Ferne: in der R. hält er einen Schild, worauf eine Sonne, ein Halbmond, 5 Sterne und ein geflügeltes Herz: auf diesem „T“ (Einf.-Linien des Holzschn. auf der Rückseite 222 × 152: vorzügl. Abdr.) [66 : 5364]
Pass. 138
Guter Abdr.

4249 Titeleinfassung mit den nackten Figuren auf Säulen: Rückseite lateinisch. Text: in d. Mitte Petri's Colophon: auf der Rückseite latein. Text [66 : 5363]
Pass. 140
Guter Abdr.

4250 Titeleinfassung mit der Humanitas: verwendet zu Froben's Vorrede zu Erasmi Paraphrasen der Epistel: Rückseite weiss [66 : 5362]
Pass. 144
Guter Abdr. viele Wurmlöcher

4251 Titel mit Pyramus und Thisbe unten l.: verwendet zu Jacob Faber's (Stapvlensis) Werk, Paris 1525: auf der Rückseite latein. Text [66 : 5361]
Nagl. Mgr. III 414 Nr. 29
Guter Abdr.

4252 Titeleinfassung mit Schalksnarren l. oben: Hier verwendet zu Froben's Vorrede 1520 zu einem latein. Miscellen-Buche: auf der Rückseite die latein. Inhaltsangabe [66 : 5359]
Nagl. Mgr. III 414 Nr. 30
Vorzügl. Abdr.

4253 Titeleinfassung mit Kaiser Maximilian. Verwendet zu einem Werk des Otto v. Freising: Rückseite weiss [66 : 5360]
Nagl. Mgr. III 414 Nr. 35
Vorzügl. Abdr.

4254 (Copist I) Der sitzende Landsknecht nach Vrs Graf Pass. 6 im Gegensinne 1516 (die Jahreszahl hier nicht mehr zu sehen) [28 : 2990]

B. X pag. 149 Nr. 16
Mässiger Abdr.

4255 (Copist II) Der sitzende Landsknecht: gegenseitige Copie vom Jahr 1523 nach V. Graf Pass. 6 [28:2991]
B. X pag. 149 Nr. 16 Copie
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, München, Dec. 1887

Greuter, Matthias

4256 Das Gefolge der Tugenden und Laster (gemeinsam mit W. Dietterlin gestochen. Strassburg 1587) 212 × 302 [21:4444]
Lebl. 21
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 W. got. P
v. Geller

Greiff, Andreas J.

4257 Bildniss des G. Leigebe Oval hoch 121 × 95 Blatt 225 × 180 [21:4445]
Nagl. Mgr. I 589, 1 III
Vorzügl. Abdr.

Guldenmund (?), Hans

Eine Folge von Landsknechten, ohne Inschriften u. s. w., überall der Boden mit Gras oder dergl. angedeutet: sonst kein Htgrd. Jedenfalls nicht die Folge, von der Pass. 14 Blatt erwähnt.

4258 Landsknecht 1: Figur von vorne: schreitet nach l., den Kopf etwas nach r. gesenkt: mit der L. hält er den Kolben der Flinte, die er auf der l. Schulter trägt: mit der Rechten drückt er den Griff des Schwerts, das ihm an der r. Seite hängt, herab, kurze gerade Feder am Barett l. Höhe d. Figur 257 (immer von der höchsten Feder des Huts bis zur untersten Stelle der Füsse gemessen) Papier 279 × 177 [66:8500]

Guter Abdr. W. Drahtlinien 29/30 Das Wasserzeichen dieses Papiers ist kleiner Doppeladler, Brustschild leer: es kommt auf 8 der Blätter vor
v. Aumüller, Mchen., Juni 1888 (wie die nächsten 18 Blatt)

4259 Landsknecht 2: Steht von vorne gesehen: Kopf nach l.: grosses Federbarett: mit der Rechten drückt er den Griff seines Schwertes, das ihm r. hängt, herab: die Linke stützt er auf eine lange Streitaxt, deren Schneide sich oben befindet Höhe d. Figur 248 [66:8501]
Guter Abdr. Papier 290 × 173

4260 Landsknecht 3: Steht von vorn gesehen: Kopf im Profil nach r., mit der L. drückt er den Griff des kurzen Schwerts, das ihm l. hängt, herab: die R. hält den langen Schaft einer Lanze: Boden ohne Gras: langer Schnurrbart und grosses Federbarett nach r. geneigt. H. d. F. 267 [66:8502]
Guter Abdr. Papier 288 × 178

4261 Landsknecht 4: (Fähnrich: m. Anlehnung an Beham Bartsch 200 — Hut anders etc.) Federbarett im Nacken: fasst mit der L. den Zipfel und die Stange der Fahne, die er hinter sich hält: steht von vorn gesehen, den Kopf nach r., die Augen nach l. Höhe der Figur 260 [66:8503]
Guter Abdr. Papier 288 × 188

4262 Landsknecht 5: Von hinten gesehen: mit der erhobenen R. hält er einen Speer gerade unter der Troddel der Spitze. Barett ohne Feder: er blickt nach l. und hat Backenbart, aber keinen Kinn- und Schnurrbart. Höhe d. Figur 233 [66:8504]
Guter Abdr. Papier 284 × 181

4263 Landsknecht 6: Kopf etwas kahl, mit langem fliegendem Bart: schreitet nach r. — Kopf im Profil nach r. — mit der erhobenen L. fasst er den Lanzenschaft: mit der R. trägt er vor sich sein mächtiges Federbarett, so dass wir das Futter sehen können. Höhe der Figur 245 [66:8505]
Guter Abdr. Papier 288 × 178

4264 Landsknecht 7: Nach l. gewendet brennt er eben seine Muskete ab, aus deren Zündloch Flammen springen.

Er trägt zwei kurze Schwerter und einen Federhelm: v. der Muskete sehen wir nur den unteren Theil. Höhe der Figur 254 [66:8506]
Guter Abdr. Papier 283 × 185

4265 Landsknecht 8: Er schreitet nach l. mit erhobenem Gesicht, mit der L. drückt er den Griff seines Schwerts herab, mit der R. hält er seine Hellebarde, von der wir die Hälfte der Schneide sehen: sein l. Fuss ist von vorn gesehen. H. d. F. 266 [66:8507]
Guter Abdr. im Unterrand kleine Ergänzung: Papier 289 × 169

4266 Landsknecht 9: Würfelnder Landsknecht nach l.: er kniet auf dem l. Knie: vorn liegt seine Hellebarde: auf der Trommelhälfte l. sehen wir zwei Würfel und Geldstücke (Gegenstück zu Nr. 4267) Höhe d. Figur 181 [66:8508]
Guter Abdr. Papier 258 × 160

4267 Landsknecht 10: Würfelnder Landsknecht nach r., er kniet auf dem r. Knie: vorn liegt eine Lanze: auf der Trommelhälfte r. sehen wir Münzen (Gegenstück zu 4266, die zusammen zu setzen sind) Höhe d. Fig. 184 [66:8509]
Guter Abdr. d. Rand r. ergänzt Papier 258 × 177

4268 Landsknecht 11: Er steht von vorn gesehen: den Kopf im Profil nach l.: mit der R. fasst er ein kurzes Schwert, das ihm r. hängt: mit der L. hält er ein mächtig grosses Schwert, dessen Spitze auf dem Boden ruht: Backen- und Schnurrbart: Kinn frei: Höhe d. Figur 275 [66:8510]
Guter Abdr. Papier 284 × 180

4269 Landsknecht 12: Vom Rücken gesehen: das Gesicht mit geöffnetem Mund und kurzem Kinnbart im Profil nach r., die L. erhoben: mit der R. hält er Lanzenschaft: auf dem Hut eine Pfauenfeder vorn. Höhe d. Figur 257 [66:8511]
Guter Abdr. Papier 287 × 181

4270 Landsknecht 13: Steht nach r. und ladet eben seine Muskete, deren Kolben bei seinem l. Fuss am

Boden ruht. Auf dem Rücken das Pulverhorn: Höhe d. Fig. 265 [66:8512]
Guter Abdr. Papier 288 × 194

4271 Landsknecht 14: In herausfordernder Stellung nach r.: das r. Spielbein weit nach hinten geschlagen: völlig bartloses Gesicht und nur eine Feder am Hut: mit der R. hält er seinen langen Lanzenschaft. H. d. Fig. 268 [66:8513]
Guter Abdr. Papier 281 × 175

4272 Landsknecht 15: Steht nach l. und hält den Lanzenschaft mit der erhobenen L. ganz am unteren Ende, wie zum Wurf: eine lange Feder vorne am geschlitzten Barett: Schnurr- und Backenbart: Kinn frei. Höhe der Fig. 260 [66:8514]
Guter Abdr. Unterrand etwas ergänzt Papier 278 × 180

4273 Landsknecht 16: Steht nach l.: mit der erhobenen R. fasst er den Lanzenschaft ziemlich in der Mitte wie zum Wurf: die Linke am Schwert an seiner l. Seite, dessen Schneide durch die Scheide gebrochen ist: Feder des Baretts am Nacken: Höhe d. Fig. 228 [66:8515]
Guter Abdr. (unten ein wenig Papier ergänzt) Papier 286 × 176

4274 Landsknecht 17: Etwas nach r.: Backen- und Schnurrbart, Kinn frei: auf dem Hut ein Kranz von Rosetten: die R. in sprechender Geberde ausgestreckt: mit der L. hält er seinen Speer. Höhe der Figur 237 [66:8516]
Guter Abdr. Papier unten ergänzt Papier 287 × 174

4275 Landsknecht 18: Von hinten gesehen etwas nach r.: der Kopf im Profil nach r.: das Barett mit einer grossen Feder im Nacken: er ladet sein grosses Gewehr: das Schwert hängt ihm am Rücken; die Füsse hat er beinahe in eine Linie gesetzt, die Absätze aneinander. Höhe der Figur 255 [66:8517]
Guter Abdr. Papier 280 × 183

4276 Landsknecht 19: Von hinten gesehen: die L. nach oben ausgestreckt: den Kopf mit offenem Mund nach r.: am Barett vorne zwei Hahnenfedern: in der R. ein grosses Schwert, dessen Spitze am Boden ruht: an der

l. Seite ein kurzes Schwert, das durch die Scheide gestossen ist. Höhe der Figur 248 [66 : 8518]
Guter Abdr. (unten etwas ergänzt) Papier 284 × 178

Hannas, Marx Anton

4277 Thurmbau zu Babel [66 : 5356]
Pass. 5
Vorzügl. Abdr.

4278 Esther vor Ahasver [66 : 5354]
Pass. 6
Guter Abdr.

4279 Jonas [66 : 5358]
Pass. 7
Guter Abdr.

4280 Die Himmelfahrt [66 : 5355]
Pass. 12
Vorzügl. Abdr.

4281 Die Wallfahrt nach dem Andreasberg: „J. Custodi f.“ [66 : 5357]
Pass. 25
Guter Abdr.

4282 Unbekannte Darstellung: l. hinten zerrt ein Mann einen oben hängenden Mantel herab: r. eine Thüre, worin oben viele Holzschuhe hängen, darunter 3 devote Männer vor der orientalischen Mittelfigur in der Mitte: unten in der Mitte das Zeichen (sc. Nagler Lex. I p. 334 Nr. 10) 153 × 117 [66 : 5353]
Nagl. Lex. 16
Vorzügl. Abdr.

Hayer, Georg

4283 Ein Wasserkrug von der Hochzeit zu Cana [21 : 8646]
Andr. „P.-Gr.“ 5
Guter Abdr. (fleckig) Rd. 2—3 W. grosses W mit Zackenkrone darüber

Heckius, Abraham

4284 Hercules Ankunft im Olymp: er ist r.: l. vorne Neptun mit dem Dreizack, von hinten gesehen, den Kopf nach l. gewendet (ohne Zeichen und Nummer) Oval hoch 63 × 53 [21 : 2539]
Nagl. Mgr. I 681 Nr. 2
Guter Abdr. mit $1^1/_2$—4 mm. Rand

Heil, Leo van

4285 Landschaft mit dem Ringeltanz der Landleute, nach Rubens [21 : 3199]
Andresen Hdbch. 1
Guter Abdr.
in alter Tinte „à Paris Chez Namler — . . . 1790"
schw. Stempel 160 Fagan Samml. Enzenberg

Henricus, Frater

4286 Ansicht von Karlsbad 1647 oben „Eigentlicher Abriss . / - erklärt": unten „Kurtze Bedeütung der Ziffern u. s. w." „F. Henricus sculpcit" unten r.: oben etwas gegen r. Johannes und Maria zwischen den 3 Kreuzen Stichfeld $324^1/_2$ × $287^1/_2$ [35 : 5237]
Nagl. Lex. 5
Guter Abdr. Unterrand ausgebessert

4287 Karlsbad, gezeichnet 1652 von Johann Schindler Querfolio: oben Titel, unten Erklärungen und Gedicht, l. unten Ansicht der eigentlichen heissen Quelle: 351 × 490 [35 : 5238]
Vorzügl. Abdr. Rand 9

Heyden, Jacob van der

4288 Ein Krieger r. mit dem Schwert in der L., stützt sich auf ein Schild, welches Goldschmiedsverzierungen weiss auf schwarz zeigt: l. hinten ein Schloss, Reiter auf Brücke und Kahnfahrer im Fluss: ohne Z. (Copie nach

einem der unten angeführten Blätter des Toutin) Platte 103 × 80 [21 : 2537]
(Santar. 2451 Drugulin 297)
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

Hille, Peter

4289 Joachim II. vor dem Crucifix: auf der Rückseite Brandenburger Wappen u. s. w. 1572 [66 : 5083]
Nagl. Mgr. IV 3016 Nr. 3
Vorzügl. Abdr.

Hirschvogel, Augustin

4290—4335 Die Concordanz: unvollständige Folge, mit dem Titelblatt „Vorredt vnd eingang der Concordantzen alt vnd news Testaments / durch Pereny Petri eins tails / Vnd nachuolgents durch Augustin Hirszfogel, sampt mer Figuren vnd Schrifften erweytert vnd in druck pracht.“ Unten das Zeichen zwischen der Jahreszahl 1550: Platte 95 × 120
Auf den meisten Blättern waren zwei Platten, oben und unten eine, abgedruckt, auf jeder Platte sassen zwei Darstellungen, r. und l. je eine. Die Blätter des vorliegenden Exemplars sind durchschnitten worden, so dass die Platten halbirt wurden. Fast alle Darstellungen zeigen dicht am Plattenrand eine Einfassungslinie, 114 × 143: über jeder Oberen, unter jeder Unteren Darstellung, je 4 Zeilen Typendruck (Bibelstelle und Erklärung). Auf allen fehlt das Zeichen. Die vorliegenden Blätter messen 291 × 151, haben also schönen Rand, immer bis auf der Seite, wo der Schnitt erfolgte. Vorhanden sind 1—4, 6, 9, 10, 12, 16, 19, 20, 33—36, 40—44, 47—51, 53—57, 59—62, 65—66, 71—76, 83, 84, 88 [22 : 1074—1119]
Leblanc 1—120 unvollständig
Vorzügliche Abdrucke W. Ochsenkopf, Bär, Hund, Reichsapfel, hohe Krone
d. Opravil, Wien

4336 Rechtes Blatt des Kindermords nach R. Santi 285 × 174 [22:6537]
B. 2 c
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—6
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
d. Opravil in Wien

4337 Die Kreuzschleppung: Platte wahrscheinlich retouchirt: das Datum in 1569 verändert [22:1120]
B. 3 II
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano Birkenstock

4338 Die Auferweckung des Lazarus (unbeschriebener II. Et. — Auf der grossen Tablette 4 Zeilen Schrift „Mortvos und tvmvlo . . . . in astra modo“ dann das Zeichen: l. unten ein Grabstein, auf dessen Rand hebräische Schrift, in dessen Mitte ein Wappen, Adler etc.: darüber „A H“, darunter „1545“: 178 × 160 [22:1121]
B. 4 II
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. H. G. Gutekunst, 16. XI. 71.

4339 Eine Bärenjagd (die Jahreszahl in 1569 geändert: die 6 verkehrt: Contouren retouchirt?) [22:1122]
B. 24 II
Vorzügl. Abdr. W. Adler im Doppelkreis

4340 Acht Hirsche, 2 Affen und ein Hase (Jahreszahl auch in 1569 verändert) [22:1123]
B. 25 II
Vorzügl. Abdr. (stockfleckig) W. Wappenschild: in der Mitte Traube: oben H H

4341 Bildniss des Augustin Hirschvogel nach l. (II. Et., unter dem Globus mit angelegtem Zirkel r. unter dem Bart, steht „Circvlvs mensvrat Omnia.“) [22:1124]
B. 40 II
Vorzügl. Abdr. mit 11—21 mm. Rand

4342 Küstenlandschaft mit dem Segelschiff l. und dem Baum r. [22:1125]
B. 50
Brill. Abdr. mit 15 mm. Rand
mit Boerner's Autogramm
auf d. Samml. Heimsoeth, Frkft., 26. XI. 77.

4343 Das Kastel auf der Insel: Gegendruck [22 : 1126]
B. 55 (Gegendr.)
Vorzügl. Abdr.
d. Amsler

4344 Landschaft mit dem grossen Schuppen im Fluss [22 : 1127]
B. 58
Guter Abdr.
schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal“
1825
Blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

4345 Landschaft mit den beiden Burgen und dem grossen Baumstumpf r. [22 : 1128]
B. 59
Vorzügl. Abdr. Stichelproben im Rand
wie Nr. 4344

4346 Der hölzerne Brückensteg, mit dem steinernen Kreuz r. [22 : 1129]
B. 61
Vorzügl. Abdr.

4347 Landschaft mit der Versuchung Christi [22 : 1130]
B. 62
Brill. Abdr.

4348 Landschaft mit den umzäunten Plätzen r. und l. am Flussufer [22 : 1131)
B. 63
Vorzügl. Abdr.
gelber Stempel = Grafenkrone mit 5 Kreuzchen statt der Zacken
v. Geller

4349 Landschaft mit den beiden grossen Mühlen im Fluss und dem steinernen Viaduct r. [22 : 1132]
B. 66
Brill. Abdr. W. Wappen mit dem Doppeladler

4350 Die Kirche am Fluss, mit dem sich an sie anlehnenden steinernen Brückenbogen [22 : 1133]
B. 68
Brill. Abdr.

4351 Gegendruck von Hirschvogel B. 68 [22 : 1134]
B. 68 (Gegendr.)
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

4352 Landschaft mit den Ruinen und den beiden Baumstämmen r. und l. [22 : 1135]
B. 70
Guter Abdr.

4353 Das Städtchen: l. ein grosser Thurm der Stadtmauer, mit hölzerner Stiege [22 : 1136]
B. 71
Brill. Abdr. mit 12—17 mm. Rand

4354 Landschaft mit der Burg auf hohem Berg l. und der Kapelle ebenso r.: im Htgrd. Stadt und eine zweite Burg [22 : 1137]
B. 74
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin
auf d. Auct. Heimsoeth, Frkft., 26. XI. 77.

4355 Landschaft mit der Bekehrung Sauli: der Fluss, die Dächer und einige Felsen leicht mit der Hand colorirt [22 : 1138]
B. 77
Vorzügl. Abdr. (l. etwas schwächer, so dass die Jahreszahl fehlt) W. Reichsapfel
d. Meder, Berlin, Apr. 78.
kleiner Trockenstempel M oder W

4356 Die Burg Murano in Ungarn [22 : 1139]
B. 79
Vorzügl. Abdr. (r. gegen unten ein Wurmloch) W. Ochsenkopf
d. Buttstädt, März 80.

4357 Cartouche mit der Sphinx [22 : 1141]
B. 103
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Durazzo

4358 Landschaft mit den Weiden vorne r. [22 : 1140]
Pass. 143

Vorzügl. Abdr. mit 1 1/2 mm. Rand
Blauer Stempel Fagan 50 Samml. Brentano Birkenstock

4359 Grosses Wappen des Lassla v. Edlasperg (mit Zeichen und Datum 1545) [22 : 1142]
Pass. 144
Vorzügl. Abdr. W. Ein Lamm? auf einem Schild, welches zwei Streifen von oben nach unten hat

4360 — Dasselbe Blatt (2 Löcher in der Platte oben) [22 : 9771]
Pass. 144 II
Guter Abdr. Rd. 2—4
Blauer Stempel Fagan 294 a und b Samml. Böhm

Hogenberg, Abraham

4361 Bildniss des Adolf Graf zu Neuwenahr, Moers u. s. w. Profil, Hüftbild nach r., wo vor ihm ein Helm mit Federbusch und geschlossenem Visir auf dem Tisch liegt. Oben l. Wappen. Er stützt seinen Generalstab gegen die r. Hüfte: ohne Zeichen (angebl. I. Et. vor der Nummer) [22 : 4437]
Brill. Abdr. Rd. 3—45
auf d. Auct. Muller, Amst., 20. XI. 82.

Hogenberg, Franz

4362 Ansicht von Passau, aus der Hand colorirt nach Leonhart Abent: aus Brauns Atlaswerk Siehe Leblanc, Abent (Leonard, de Passau) (a. d. Rückseite französ. Text) 367 × 504 [35 : 4945]
Bemalter Abdr. Rd. 19—30
d. Meder, Berlin, Febr. 83.

Holbein, Ambrosius

4363 Titeleinfassung mit der Verläumdung des Apelles zu Erasmus Annotationen zum neuen Testament. Basel 1522: in der Mitte Frobens Colophon: auf der Rückseite weiss [14 : 3267]
Pass. 1
Guter Abdr.

4364 Dasselbe Blatt als Schlussstück nebst einem grossen Colophon Frobens (in der Mitte) auf der Rückseite latein. Text [14 : 3268]
Pass. 1
Guter Abdr.

4365 Dasselbe Blatt zu einem Schreiben des Papstes Leo X. an Erasmus (in tergo), auf der recto Seite Pass. 3 als Titel zu Erasmus Ausgabe des Neuen Testament [14 : 3269]
Pass. 1 und 3
Gute Abdrucke

4366 Titeleinfassung zu Gelius Attischen Nächten: rothe Typen: auf der Rückseite Text (laut Woltmann von keinem der Holbein) [14 : 3270]
Pass. 2
Guter Abdr.

Holbein, Hans

Nach langem Bemühen und Sammeln ist es endlich gelungen, hier den Todtentanz vollständig in Probedrucken zusammen zu bekommen. Die eine grosse Folge wurde durch den Ankauf einer zweiten bis auf den Landmann complettirt, der erst im Jahre 1894 aus der Samml. v. Liphart in die jetzige gelangte, um das sechste bekannte vollständige Exemplar zu bilden. Im Ganzen sind 63 Probedrucke, also 23 Doubletten vorhanden.

4367—4402 Der Todtentanz: es fehlen nur Woltmann 95, 100 und 118 [14 : 3295—3330]
P. 2 I
Brill. und vorzügl. Abdrucke mit Rand

4403—4428 Der Todtentanz: da die Exemplare alle scharf verschnitten sind, fehlen überall, ausser auf der Herzogin, die Ueberschriften: vorhanden sind Woltmann 95—101, 103—107, 110—113, 115, 116, 120—126, 131 [14 : 3331—3356]
P. 2 I
Brill. und vorzügl. Abdrucke

Doubletten des Berliner K.-Kab. mit dessen Stempeln
d. Wawra

4429 Der Landmann: ohne Ueberschrift [14:9891]
P. 2 I
Brill. Abdr.
auf d. Verst. v. Liphart, d. Börner, Lpzg., 9. Apr. 94.

4430 Zwei Darstellungen des Todtentanzes, Woltmann 6 und auf der Rückseite W. 15 [14:3233]
P. 2
Guter Abdr.

4431—4437 Sieben Blatt aus dem Todtentanzalphabet: D, H, H, M, O, T, T (zwei mit latein., die anderen mit griech. Text auf der Rückseite) [14:3288—3294]
Pass. 3 (unvollständig)
Gute Abdrucke

4438—4451 Vierzehn Blatt aus dem Bauern-Alphabet: A, B, D, E, F, G, H, J, N, O, Q, S, T, V (Alle Blätter haben lateinischen Text auf der Rückseite und sind einzeln aus Büchern geschnitten) [14:3200—3213]
Pass. 4 (unvollständig)
Vorzügl. und gute Abdrucke

4452—4470 Neunzehn Blatt aus dem Kinderspiel-Alphabet: A—J, L—V (Alle Blätter haben lateinischen Text auf der Rückseite und sind aus Büchern geschnitten) [14:3214—3232]
Pass. 5 (unvollständig)
Vorzügl. und gute Abdrucke

4471 S. Paulus: a. d. Rückseite deutscher Text: unten r. die Signatur Cciiij [14:3234]
Pass. 23
Guter Abdr.

4472 Die Schutzheiligen der Stadt Freiburg i. B.: auf der Rückseite das Wappen [14:3235]
Pass. 26
Guter Abdr.
blauer Stempel v. Feder

4473 Ansicht von Utopien: a. d. Rückseite „Hexastichon .... b 2“ (bei Woltmann, Ambr. Holbein 16) [14:3236]
Pass. 39

Guter Abdr.
von Buttstaedt, Nov. 79.

4474 Erasmus von Rotterdam: Rückseite weiss [14 : 3237]
Pass. 57 II
Vorzügl. Abdr. Früher gebrochen, ausgeschnitten und ein neuer Rand angesetzt

4475 Thomas Wolff: Abdruck aus einem Buch: hinten latein. Text, vorne unten Wolff's Adresse, Basel 1529 [14 : 3238]
Pass. 60
Guter Abdr.

4476 Jean Stoefler (gilt Woltmann als unächt) [14 : 3239]
Pass. 61 I
Vorzügl. Abdr.

4477 Inschrift „S. M. Anno ætatis suæ 60" a. d. Rückseite Ausschnitt aus dem Titelblatt mit Bordüre „Cosmographiae universalis Lib. VI . . ." (gilt Woltmann sicher unächt) [14 : 3240]
Pass. 65
Guter Abdr.

4478 Titeleinfassung: der Tanzende David „Behemer land-schafft . . . . vnnd Hussischen flåcken": auf der Rückseite Fragment einer Landkarte [14 : 3241]
Pass. 67
Mässiger Abdr.

4479 Titeleinfassung „S. Peter und Paul" zu „Italia mit den dreiẽ fürnemsten Inseln . . . .": auf der Rückseite Theil einer Landkarte [14 : 3242]
Pass. 74
Guter Abdr.

4480 Titeleinfassung „Aussendung der Apostel", zu „Divi Joannis Chrysostomi . . . Homiliæ . . ." Basel 1523 Rückseite weiss: Mantel des Jacobus Alphaei roth beschmiert (laut Woltmann, von I F) [14 : 3243]
Pass. 75
Guter Abdr. W. Monogramm MC

4481 Titeleinfassung mit dem liegenden Bischof zur Erklärungstafel einer Karte vom alterthümlichen Europa, welche als Fragment auf der Rückseite vorhanden ist.

„Evropa .... &c. 29" In der Karte ist Norden unten, Süden oben (gilt Woltmann als unächt) [14:3244]
Pass. 76
Guter Abdr.

4482 Titeleinfassung mit „Orfeus & Hercules" als Titel zu einer „Orbis universalis descriptio . . ostendetur 1": mit Farben beschmiert: auf der Rückseite Fragment einer Weltkarte [14:3245]
Pass. 78
Mässiger Abdr.

4483 Titeleinfassung mit den Tritonen r. und den Knaben l.: oben Zierleisten mit Ranken und 2 Knaben, unten Satyr l. und Satyrweibchen r. „Seconda Aphricae Talvla ..... 20" Das Fragment einer Karte Africa's a. d. Rückseite [14 : 3246]
Pass. 85 etc.
Mässiger Abdr.

4484 Titeleinfassung mit Bacchanal: oben aber nur gothisirende Rankenleiste; zur Einleitung zum „Leviticum" von Isychius Presbyter, a. d. Rückseite Fortsetzung des Textes (laut Woltmann, von Meister IF) [14:3247]
Pass. 86
Guter Abdr.

4485 Titeleinfassung mit der Fortuna, zu Erasmus Paraphrase, Basel 1523: Rückseite weiss (laut Woltmann, von Meister IF) [14:3248]
Pass. 88
Guter Abdr.
von Buttstaedt, Nov. 79.

4486 Titeleinfassung mit Porsenna und Mutius Scaevola zu More's Epigrammen: auf der Rückseite „166 Beatvs Rhenanvs Bilibaldo Pircheimero ..... hanc Mori" [14:3249]
Pass. 91
Guter Abdr.

4487 — Dasselbe Blatt, auf der Rückseite latein. Text [14:3250]
Pass. 91
Vorzügl. Abdr.
d. Geller

4488 Titeleinfassung mit M. Crassus: zu Theodor Gazas Einleitung zu seiner Grammatik, Basel 1523 [14:3251]
Pass. 94
Mässiger Abdr.
auf d. Vorderseite Fragment eines grossen runden schw. Stempels „Colai Tolf"
d. Gutekunst, 5. III. 79.

4489 Titeleinfassung „Cleopatra", mit einer Adresse Frobens an den Leser, Basel, Febr. 1523 zu Hilarius Pictanorum episcopus „Lucubrationes" [14:3252]
Pass. 96
Guter Abdr.
von H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

4490 Dieselbe Titeleinfassung zu Macrobius Somnium Scipionis: auf der Rückseite Text: Vorderseite mit Tinte beschrieben (Liber Salomonis Nicolai) [14:3253]
Pass. 96
Vorzügl. Abdr. (l. schwächer)

4491 Titeleinfassung mit Homer, zu Valentin's Vorrede zu Strabo's geogr. Commentarien: auf der Rückseite Text (laut Woltmann, unächt) [14:3254]
Pass. 97
Guter Abdr. (einige Wurmlöcher)

4492 Titeleinfassung mit den Bauernstücken zu Isocrates' Reden: auf der Rückseite Text [14:3255]
Pass. 99 und 100
Guter Abdr.
d. Buttstaedt, Mai 1879

4493 Titeleinfassung mit den 9 Kindern, zu Erasmus' Paraphrase des Galaterbriefs, 1519: auf der Rückseite weiss [14:3256]
Pass. 103
Guter Abdr.

4494 Titeleinfassung mit 7 Kindern als Freie Künste: zur Widmung an Heinrich VIII. von England in dem Leben des heil. Ludwig: auf der Rückseite Fortsetzung des Textes [14:3257]
Pass. 105
Mässiger Abdr.

4495 Titeleinfassung mit Cupido und Kind zu „Anglicanae insulae nova descriptio etc . . . 30“: auf der Rückseite Fragment der Karte Englands [14 : 3258]
Pass. 111
Guter Abdr.
auf d. Auct. Danz, Leipzig, 9. Apr. 1883

4496 Titeleinfassung mit Peter und Paul: zu Luthers „Lucubra pars I“ Basel Petri, Juli 1520: auf der Rückseite Text (laut Woltmann, unächt) [14 : 3259]
Pass. 118
Guter Abdr.

4497 Dieselbe Titeleinfassung zu „Italia et Corsica, sexta Europae tabulae“: auf der Rückseite Fragment der Karte von Italien [14 : 3260]
Pass. 118
Mässiger Abdr.

4498 Titeleinfassung mit M. Curtius zu „Descriptio Orbis generalis . . . . . 2“: auf der Rückseite Fragment der Weltkarte [14 : 3261]
Pass. 120
Guter Abdr.
auf d. Auct. Danz, Leipz., 9. Apr. 1883

4499 Titeleinfassung mit den 2 Kriegern, zu der Cosmographie „Nach Ptolemei beschreibung . . .“ auf der Rückseite Fragment einer Karte von Kleinasien (laut Woltmann, unächt) [14 : 3262]
Pass. 125
Vorzügl. Abdr.

4500 Titeleinfassung mit den 2 Säulen, zur Cosmographie „Helvetiae novae descriptio . . . 36“: auf der Rückseite Bruchtheil einer Karte der Schweiz (laut Woltmann, unächt) [14 : 3263[
Pass. 126
Guter Abdr.

4501 Frobens Colophon: auf der Rückseite latein. Text [14 : 3264]
Pass. 130
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Heimsoeth, Frkft. a. M. 26. XI. 77.

4502 Froschauers Colophon: auf der Rückseite Text: der Unterrand mit Schrift ist angesetzt [14:3265]
Pass. 135
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Heimsoeth, Frkft. a. M.

4503 Froschauers Colophon, Knabe reitet auf dem Frosch 1543 [14:3266]
Pass. 136
Guter Abdr.
auf d. Auct. Heimsoeth

Die nachstehenden griechischen Buchstaben, dem Holbein zugeschrieben, sind nicht mit den von Woltmann angeführten zu identifiziren. Es sind Bruchtheile von drei verschiedenen Alphabeten: die ersten 12 Blatt messen ungefähr 23 mm. im Quadrat, das 13te 30 mm., die letzten 4 26 mm.

4504 *A* mit Tod und Mönch [14:3281]
Vorzügl. Abdr.

4505 *Δ* mit Tod und Abt: a. d. Rückseite Text, wie die Nachfolgenden 11 [14:3279]
Vorzügl. Abdr.

4506 *Γ* mit Tod und Pabst [14:3280]
Mässiger Abdr.

4507—4509 *O* mit Tod und Soldat (dreimal vorhanden) [14:3276—8]
Gute und vorzügliche Abdrucke

4510—4512 *Π* mit Tod und Bischof (dreimal vorhanden) [14:3271—3]
Mässiger — vorzüglicher Abdr.

4513—4514 *Σ* mit Tod und Müller (zweimal vorhanden) [14:3274—5]
Guter Abdr.

4515 *T* mit Frau und Liebespaar [14:3282]
Guter Abdr.

4516 *E* Zwei Landsknechte, hinten Andere [14:3283]
Vorzügl. Abdr.

4517 *A* Christus treibt die Händler a. d. Tempel: Rückseite weiss [14:3284]
Guter Abdr.

4518—4520 *Α* Christus heilt einen Blinden, *Π* Christus speist die Fünftausend, *Ω* Christus erweckt Jaïri Töchterlein: auf den Rückseiten latein. Text [14:3285—7)
Vorzügl. Abdr.

Hollar, Wenzel

4521 Juda und Thamar, nach Holbein [57:5704]
Parthey 67
Vorzügl. Abdr. Rand 4

4522 David und Goliath nach Holbein [57:5703]
P. 71
Vorzügl. Abdr. fleckig Rand $1^1/_2$

4523 David vor Saul nach Holbein [57:5702]
P. 72
Vorzügl. Abdr. Rand $1^1/_2$

4524 Der Uriasbrief nach Holbein [57:5701]
P. 73
Vorzügl. Abdr.

4525 Tobias mit dem Engel nach Elsheimer (Copie nach Goudt) ohne „pinxit“ nach Elsheimer [57:5700]
P. 75
Guter Abdr.

4526 Ecce Homo nach Dürer [57:5699]
P. 102 II
Guter Abdr. Rand $1^1/_2$—3

4527 Christus am Kreuz nach Dürer [57:5698]
P. 106
Vorzügl. Abdr.

4528 Die Beweinung nach Holbein [57:5697]
P. 109
Vorzügl. Abdr. Rd. 1

4529 Maria mit dem Kinde im Rund [57:9733]
P. 140
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—$^1/_2$
schw. Stempel Fagan 301 Samml. Burleigh-James von C. G. Boerner, Lpz., 1. Mai 93.

4530 S. Christofer, nach Dürer [57:5696]
P. 158
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

4531 Der hl. Georg, nach Dürer [57 : 5695]
P. 165
Vorzügl. Abdr.

4532 (Copist) Gegenseitige Copie nach dem hl. Georg, nach Dürer, äussere Einf.-Linien 107 × 83 [57 : 5693]
P. 165 Cop. b
Vorzügl. Abdr.

4533 (Copist) Dasselbe Blatt [57 : 5694]
P. 165 Copie b
Guter Abdr.
in schw. Tinte „J. Rechberger 1804“

4534 Johannes der Täufer, nach A. Allegri [57 : 5692]
P. 167
Brill. Abdr.

4535 Der hl. Laurentius, nach Elsheimer (nach „W. Hollar fecit“, steht „1650“) [57 : 9734]
P. 170 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—1/2
v. C. G. Börner, Lpzg., 1. Mai 1893

4536 Die hl. Barbara, nach Holbein [57 : 5691]
P. 176
Brill. Abdr. Rd. 6
schw. Stempel Fagan 322 Samml. Webster
„ „ „ 251 „ Brodhurst

4537 Der Benediktiner-Orden [57 : 5690]
P. 227
Vorzügl. Abdr. Rand 3 (ohne Unterrand)

4538—4567 Die Todtentanzfolge, nach Holbein: laut einer hdschr. Notiz sind die Cartouchen abgeschnitten worden; die Drucke sind jedoch so gut, dass man in ihnen die erste Ausgabe vermuthen könnte [57 : 5660—5689]
P. 233—262
Vorzügliche Abdrucke
auf d. Vorders. schw. Stempel Fagan 316 Samml. Aubyn
aus d. Samml. John Barnard
auf d. Verst. Börner 5. X. 74.

4568 Mercur und Herse [57 : 5659]
P. 268
Vorzügl. Abdr. Blatt misst 89 × 113
in schw. Tinte „Jos. v Camesina“

blauer Stempel AC
auf d. Auct. A. Camesina, Wien. April 1882

4569 Juno nach A. Elshaimer [57 : 5658]
P. 269
Vorzügl. Abdr.

4570 — Dasselbe Blatt [57 : 5657]
P. 269
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 270 Samml. Weber

4571 Pallas nach A. Elshaimer [57 : 5656]
P. 270
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 270 Samml. Weber

4572 Venus nach A. Elshaimer [57 : 5655]
P. 271
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

4573 Nymphe mit 3 Hunden nach P. v. Avont (mit P. Pontius gestochen) (die Adr. hat man zu löschen versucht) [57 : 5654]
P. 276
Vorzügl. Abdr. Rand 1 1/2

4574 Liegende Nymphe (Die Figur angebl. von Pontius, das Andere von Hollar gestochen) [57 : 5653]
P. 277 II
Vorzügl. Abdr.

4575 Der Satyr bei den Bauern nach Elsheimer [57 : 5652]
P. 424
Brill. Abdr.

4576 Seleukos und sein Sohn, nach Giulio Pippi [57 : 5651]
P. 527
Vorzügl. Abdr. Rand 2—4
mit Blei „J. Heister (?)"

4577 Bauernschlägerei, nach P. Breughel (I. Zust. vor der Unterschrift) [57 : 5650]
P. 599 I
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) W. Schellenkappe, darüber Apfel, Kreuz und Kleeblatt
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

4578 Frühling [57 : 5649]
P. 610 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—6

4579 Sommer: 1641 [57 : 5648]
P. 611 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 6

4580 Herbst [57 : 5647]
P. 612 I
Vorzügl. Abdr Rd. 5

4581 Winter [57 : 5646]
P. 613 I
Brill. Abdr. Wappen

4582 Cöln, Nordende der Rheinseite [57 : 5645]
P. 720
Vorzügl. Abdr. Rd. 47—62

4583 Der Rhein bei Bonn [57 : 5644]
P. 721
Vorzügl. Abdr. Rd. 49—65 W. Wappen mit springendem Löwen in 2/3 Feld

4584 Bonn [57 : 5643]
P. 722
Vorzügl. Abdr. Rd. 46—62 W. wie Nr. 4583

4585 Strassburg [57 : 5642]
P. 723
Vorzügl. Abdr. Rd. 46—61

4586 Der Laurenziberg bei Prag (I vor der Adresse) [57 : 5641]
P. 727 I
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

4587 1. Ansicht: Prag: die Sophieninsel etc. (im Spiegelbild) [57 : 5640]
P. 782
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

4588 4. Ansicht: die Moldau oberhalb Prags [57 : 5639]
P. 785

Vorzügl. Abdr. Rd. 4
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

4589 Die 24 böhmischen Städte: Lichtdruck nach den Münchner Exemplaren, auf jap. Papier. Geschenk des Herrn Borovsky am Prager Rudolfinum [57 : 9736]
P. 796—819

4590 Dom zu Antwerpen 1649 [57 : 5638]
P. 824 I
Brill. Abdr.

4591 — Dasselbe Blatt [35 : 8421]
P. 824 II
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. $3^1/_2$—5

4592 Thurm von St. Romwald zu Mecheln, unteres Blatt [57 : 5637]
P. 865 a
Vorzügl. Abdr. Rd. 10—62 W. Gekröntes Wappen mit Horn: darin W R

4593 — Derselbe Thurm, oberes Blatt [57 : 5636]
P. 865 b
Vorzügl. Abdr. Rd. 49—60 W. wie Nr. 4592

4594 Grosse Ansicht von Prag [35 : 5544]
P. 880
Guter Abdr. (vielfach gebrochen) Rd. 7

4595 Strassburger Münster 1645 [57 : 5635]
P. 892
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—35 W. Wappen von Amsterdam
violetter Stempel G B

4596 Willebroek bei Boom (unweit Mecheln) [57 : 5634]
P. 901
Vorzügl. Abdr.

4597 „Tootehill fields" [57 : 5633]
P. 913
Vorzügl. Abdr. Rd. 46—65

4598 Schloss Windsor, l. unten, unter dem Baum „W. Hollar fecit 1644" [57 : 5632]
P. 914
Vorzügl. Abdr. Rd. 45—60

4599 Der Angler, nach Breughel [57 : 5631]
P. 1214 I
Brill. Abdr.

4600 Die 4 Windmühlen, nach Breughel [57 : 5630]
P. 1215
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

4601 Die Häuser auf dem steilen Felsen, nach Elsheimer [57 : 5629]
P. 1221
Brill. Abdr.

4602 Der Mineralbrunnen (Bücherklingen bei Nürnberg?) vor der Nummer 1 [57 : 5628]
P. 1238 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 6

4603 Titel zu der Folge von Schiffen, rechtseitige Copie? „Navivm / Variæ Figuræ / et Formæ, a / Wenceslav Hollar in diuersis / locis ad uiuum de- / lineatæ, & Aqua forti / æri insculptæ"; unten l. von der Mitte „W. Hollar inu et fecit No 94", rechts von der Mitte „G. Valk excud": auf der oberen Kiste r. ein Monogr. A B mit „No. 5", auf der unteren das Zeichen Nagl. Mgr. I 137 (?) Einf.-Linien 141 × 225 [57 : 5627]
P. 1261 Copie (?)
Vorzügl. Abdr.

4604 Westindische Kauffahrtei-Schiffe (Parthey hat Bl. 1262 mit 1265 verwechselt: beide tragen dieselbe Inschrift, jedoch hat 1262 unten r. die Nr. „5" [57 : 5626]
P. 1262
Vorzügl. Abdr. (fleckig)

4605 „Naves bellicae. Navis Mercatoria Hollandica per Indias Orientales" [57 : 5625]
P. 1263
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)

4606 Bindo Altoviti nach T. Vecelli [57 : 5624]
P. 1339
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$ W. Doppel C

4607 Anna Maria von Oesterreich [57 : 5623]
P. 1344
Guter Abdr. Rd. 6

4608 Pietro Aretino (von vorn gesehen) nach T. Vecelli [57 : 5622]
P. 1346
Vorzügl. Abdr. Rd. 5

in schw. Tinte „Amann“
d. Buttstädt, März 1881
4609 Pietro Aretino nach T. Vecelli [57 : 5621]
P. 1348
Vorzügl. Abdr. W. Wappen
4610 Richard Bernard [57 : 5620]
P. 1363
Vorzügl. Abdr.
4611 Van der Borcht sr., nach H. v. d. Borcht jr. [57 : 5619]
P. 1364
Guter Abdr. Rd. 42—80
4612 Vittoria Colonna, nach Sebastiano Luciani [57 : 5618]
P. 1379
Vorzügl. Abdr. Rd. 7
4613 Lord Denny, nach Holbein [57 : 5617]
P. 1387
Brill. Abdr.
4614 Dürer's Vater, nach Dürer [57 : 5616]
P. 1389
Brill. Abdr. Rd. 1 1/2 W. Schellenkappe
4615 Albrecht Dürer, nach Dürer [57 : 5615]
P. 1390
Vorzügl. Abdr. Rd. 20—32 W. Schellenkappe
mit Blei „J. Heister“ (?) (wie Nr. 4576)
erworben Dec. 1877
4616 Giorgione als David, nach Barbarelli [57 : 5614]
P. 1408 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 4
Auct. Börner, 5. X. 74.
4617 Henry Lord Guilford, nach Holbein [57 : 5613]
P. 1409
Brill. Abdr.
auf d. Verst. Börner, 5. X. 74.
4618 The Lady Guilford, nach Holbein [57 : 5612]
P. 1410
Brill. Abdr.
auf d. Verst. Börner, 5. X. 74.
4619 Hans von Zürich, nach Holbein [57 : 5611]
P. 1411

Brill. Abdr.
auf d. Auct. Börner, 5. X. 74.

4620 König Heinrich VIII. von England, nach Holbein [57 : 5610]
P. 1414
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
in schw. Tinte Börner's Autogramm
auf d. Auct. Börner, 5. X. 74.

4621 Hans Holbein, nach Holbein [57 : 5609]
P. 1418
Vorzügl. Abdr. (fleckig) Rd. $1^1/_2$—2

4622 W. Hollar, nach Meyssens [57 : 5608]
P. 1419 I
Brill. Abdr.
bl. Stempel Fagan 50 Samml. Brentano-Birkenstock

4623 W. Hollar [57 : 5606]
P. 1420 d (IV)
Guter Abdr. Rd. 14—18

4624 W. Hollar (die Adresse fehlt, aber die Daten und die Nr. „11" sowie „Wenceslaus Hollar" sind da. Die Ordnung bei P. dürfte falsch sein, da dieser Abdr. für einen VII. Zust. viel zu frisch ist) [57 : 5605]
P. 1420 g (VII)
Brill. Abdr. Rd. 3

4625 Morett, nach Holbein (II. Et.? unten r. die Nr. 2) [57 : 5604]
P. 1470
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$—2
auf d. Auct. Börner, Lpzg., 5. X. 74.

4626 Bonaventura Peeters, nach J. Meyssens [57 : 5603]
P. 1480
Brill. Abdr.
mit Blei „J. Heister (?)" wie Nr. 4576

4627 Philipp IV. von Spanien [57 : 5602]
P. 1482
Vorzügl. Abdr.

4628 Maria Stuart, Gräfin von Portland, nach v. Dyck [57 : 5601]
P. 1484 (Wibiral 135 I)
Brill. Abdr.

schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
von Danz, Dec. 78.

4629 Raphaels Selbstbildniss [57 : 9735]
P. 1486
Vorzügl. Abdr. Rd. 0—$^1/_2$
v. C. G. Börner, Lpzg, 1. Mai 1893

4630 König Richard III. von England [57 : 5600]
P. 1489
Brill. Abdr.

4631 Jacob Roelans [57 : 5599]
P. 1494
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—6

4632 P. P. Rubens nach Rubens [57 : 5598]
P. 1498
Brill. Abdr.

4633 Lavinia, nach T. Vecelli [57 : 5597]
P. 1511
Vorzügl. Abdr. Rd. 6—8
d. Danz, März 1881

4634 Von unten beleuchteter Kopf nach J. F. Biler [57 : 5596]
P. 1529
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
in schw. Tinte „JKollmann"

4635 Weibliches Hüftbild in betender Haltung, nach Dürer [57 : 5595]
P. 1535
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

4636 Dasselbe Blatt [57 : 5594]
P. 1535
Vorzügl. Abdr. Rd. 13—18
in schw. Tinte Autogramm Börner
" " " " A. Apell

4637 Mädchen, Hüftbild 1646, nach Dürer [57 : 5593]
P. 1536
Guter Abdr. W. Schellenkappe mit Apfel, Kreuz und Kleeblatt darüber

4638 Jüngling nach l., nach Holbein [57 : 5592]
P. 1543

Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Börner, Lpzg., 4. X. 74.

4639 Brustbild eines Mannes, nach Holbein [57 : 5591]
P. 1544
Vorzügl. Abdr. Rd. 2
auf d. Auct. Börner, 5. Oct. 1874

4640 Herzogin von Suffolk, nach Holbein [57 : 5590]
P. 1546 II
Guter Abdr.
auf d. Auct. Börner, 5. X. 74.

4641 Brustbild eines bärtigen Mannes 1647, nach Holbein 145 × 112 [57 : 5589]
P. 1547
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Börner, Lpzg, 5. Oct. 74.

4642 Bärtiger Mann mit Gliederkette, nach Holbein [57 : 5588]
P. 1548
Brill. Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4643 Katharina von Aragon, nach Holbein [57 : 5587]
P. 1549
Vorzügl. Abdr. Rd. 14—18
v. Danz, Lpzg, Dec. 78.

4644 Junge Frau mit perlenbesetzter Haube, nach Holbein [57 : 5586]
P. 1550
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Börner, Lpzg., 5. X. 74.

4645 Mutter Hanne, nach Holbein [57 : 5585]
P. 1552
Vorzügl. Abdr. Rd. 4
auf d. Auct. Börner, 5. X. 1874

4646 Lady Butts, nach Holbein [57 : 5581]
P. 1553
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal“
blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

4647 Herzog von Suffolk, nach Holbein [57 : 5584]
P. 1554
Vorzügl. Abdr.
mit schw. Tinte „J. Heister (?)“ wie Nr. 4576

4648 Der alte Krauskopf, nach Vinci [57 : 5583]
P. 1587 II
Guter Abdr. Rd. 2

4649 (Copist) Etwas verkleinerte rechtseitige Copie nach den 2 Zerrköpfen Parthey 1601, an der Taille der Frau l. nur 9 Knöpfe: Platte auch erheblich kleiner als das Mindestmass von Parthey, nach Lionardo da Vinci 101 × 156 [57 : 5582]
P. 1601 Copie
Vorzügl. Abdr. Rd. 5
blauer Stempel A V (?) im Rund

4650 Weibl. Kopf mit dunklen Hängelocken [57 : 5580]
P. 1703
Guter Abdr. Rd. 1½
auf d. Vorderseite Trockenstempel G in O (?)

4651 Weiblicher Kopf mit dreimal gebundenem Haar [57 : 5579]
P. 1713
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

4652 Weibl. Kopf mit Tressen durchflochtenem Haar [57 : 5578]
P. 1714
Brill. Abdr. Rd. 4

4653—4757 Die Aula Veneris; vollständig bis auf P. 1897: von P. 1855 und 1892 ausserdem je eine Copie vorhanden. Alle Blätter wie bei Parthey beschrieben, nur P. 1825—6, 1858, 1867—8, 1886—9, 1893, 1895 vor den englischen Aufschriften, P. 1860—2 vor den deutschen Aufschriften, dagegen P. 1866 (nach Craenhals) mit „a Danish woman“ oben r. und P. 1894 (nach Van Dyck) mit „Cittizens wife“ oben l.
P. 1804—1907
Die Drucke sind sehr ungleichwerthig und befanden sich bis vor Kurzem an den vier Ecken in zwei kleinen neueren Klebebänden eingeklebt

Auf Blatt P. 1806 schw. Stempel Fagan 270 Samml. Weber
John Barnards Signatur tragen 59 weitere Blätter [57:9958 — 10,062]

4758 „Nobilis mulier Bohemica“ [57 : 5577]
P. 1806
Vorzügl. Abdr. (oben und unten geringer) Rd. 2

4759 „Rustica Bohemica“ [57 : 5576]
P. 1807
Vorzügl. Abdr.

4760 „Mercatoris Pragensis vxor“ [57 : 5575]
P. 1808 II
Vorzügl. Abdr. (leicht fleckig)

4761 „Ciuis Pragensis filia“ [57 : 5574]
P. 1811
Vorzügl. Abdr.

4762 „Mulier Pragensis“ [57 : 5573]
P. 1810 II
Guter Abdr.

4763 „Mulier Austriæ superioris“ [57 : 5572]
P. 1812
Vorzügl. Abdr. (fleckig)
schw. Stempel Fagan 270 Samml. Weber (wie die nächsten fünf)

4764 „Ciuis Norimbergensis vxor“ [57 : 5571]
P. 1818
Guter Abdr.

4765 „Mulier Augustana“ [57 : 5570]
P. 1821
Vorzügl. Abdr. (fleckig)

4766 „Mulier ex Ducatu Wirttembergensi“ [57 : 5569]
P. 1824
Vorzügl. Abdr. (fleckig)

4767 „Mulier Antuerpiensis“ [57 : 5568]
P. 1834
Guter Abdr.

4768 „Mercatoris Parisiensis vxor“ [57 : 5567]
P. 1872
Vorzügl. Abdr. (beschädigt)

Die Folge der runden Frauentrachten ist leider nur unvollständig vorhanden. Die Exemplare tragen den blauen Stempel Fagan 160 Samml. Enzenberg, und einen violetten Stempel „H. O.“ Am Schlusse stehen zwei Doubletten ohne Provenienz.

4769 Die Dame mit bortenbesetztem Kleid [57:5564]
P. 1909
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—4

4770 Die Herzogin von Lennox [57:5563]
P. 1910
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

4771 Die Dame mit schlichtem Haar [57:5562]
P. 1911
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$—2

4772 Die Dame mit Bandschleifen an den Hängelocken [57:5561]
P. 1912
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$

4773 Die Dame mit der Schleife im Haar und geschnürtem Mieder [57:5560]
P. 1917
Guter Abdr. Rd. $^1/_2$—5

4774 Die Frau mit ungekämmtem Haar [57:5559]
P. 1918
Brill. Abdr. Unterrand 4

4775 Die Frau mit Mühlsteinkragen und geschnürtem Mieder [57:5558]
P. 1919
Brill. Abdr. Rd. $1^1/_2$—4

4776 Die Frau mit Mühlsteinkragen und Knöpfen am Mieder [57:5557]
P. 1920 I
Brill. Abdr. Rd. $1^1/_2$—4

4777 Die Frau mit Mühlsteinkragen und Knöpfen an der Achsel [57:5556]
P. 1921
Brill. Abdr. o. Rd.

4778 Die Frau mit Mühlsteinkragen und Stirnnadel [57:5555]

P. 1922
Brill. Abdr. Unterrand 3

4779 Die Frau mit Scheibenkragen und zwei Reihen Knöpfe am Mieder [57:5554]
P. 1923
Guter Abdr. Rd. 1 1/2—4

4780 Kaufmannsfrau aus Hanau [57:5553]
P. 1924 I
Brill. Abdr. Rd. 1—6

4781 Die Frau mit Kantenhaube und Ohrnadel [47:5552]
P. 1926
Vorzügl. Abdr. Unterrand 2

4782 Frauenbrustbild nach Haskins [57:5551]
P. 1928
Brill. Abdr. Unterrand 3

4783 Die Frau mit Kantenmütze und einer Brustschleife [57:5550]
P. 1929
Vorzügl. Abdr.

4784 Die Dame mit der Regenkappe und Pelzüberwurf [57:5549]
P. 1933
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

4785 Die Strassburgerin [57:5548]
P. 1935
Brill. Abdr.

4786 Die Frau mit der Kugelmütze und dem hohen Halstuch [57:5547]
P. 1937
Brill. Abdr. Rd. 1 1/2—3

4787 Kaufmannsfrau aus Frankfurt [57:5607]
P. 1938 II
Vorzügl. Abdr. Unterrand 7

4788 Wiener Edelfrau [57:5705]
P. 1939
Brill. Abdr.

4789 Die Frau mit Männerhut und hohem Halstuch [57:5706]
P. 1941
Vorzügl. Abdr.

4790 Bürgersfrau aus Antwerpen [57:5707]
P. 1944
Vorzügl. Abdr. Unterrand 4

4791 Die Frau mit ungekämmtem Haar [57:5566]
P. 1918
Guter Abdr.

4792 Wiener Edelfrau 1645 [57:5565]
P. 1939
Vorzügl. Abdr.

4793 Fünf Muffe [57:5709]
P. 1952
Guter Abdr. Rd. 3

4794 Muff mit Band und Schleife [57:5708]
P. 1945 II
Guter Abdr.

4795—4809 Die Folge von Mönchen und Nonnen: sie war mit in den zwei kleinen Bändchen eingeklebt, siehe Nr. 4653—4757. Voran steht ein nirgends verzeichneter Titel „Panoplia — coenobitica / Sive / Monachorum atque / Monialium / Indumenta / a Wenceslav Hollar Bohemo / aquâ-forti / æri incisa“ mit der Feder gezeichnet, augenscheinlich nach einer Radirung [57:10,063—10,077]
P. 1971—1985
Gute Abdrucke

4810 Der grüssende Herr [57:5546]
P. 1997
Brill. Abdr. Rd. 1$^1/_2$

4811 Der nackte Amerikaner 1645 [58:5545]
P. 2009
Vorzügl. Abdr. Rd. 1$^1/_2$

4812 Der Türke mit geblümter Weste [58:5753]
P. 2010
Guter Abdr.

4813 Der todte Hase nach P. Boel (vor dem Namen Hollars, welcher in Tinte beigegeben ist) [58:5751]
P. 2058 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 4
in schw. Tinte „Prevost“

4814 — Dasselbe Blatt [58:5752]
P. 2058 II

Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 13 Samml. Archinto
angebl. aus d. Samml. Lord Alsforth
d. Amsler & Ruthard, 16. XII. 68.

4815 Esel, nach J. da Ponte [58 : 5750]
P. 2090
Vorzügl. Abdr. Rd. 33—49

4816 Eber, nach Lucas Müller [58 : 5749]
P. 2091
Vorzügl. Abdr. Rd. 32—49 W. Wappen mit grossem Fleurdelis

4817 Nach l. liegender Hirsch, nach Dürer [58 : 5748]
P. 2092
Vorzügl. Abdr. Rd. 33—50 W. Schellenkappe

4818 Nach r. liegender Hirsch, nach Dürer [58 : 5747]
P. 2093
Vorzügl. Abdr. Rd. 35—52 W. Schellenkappe

4819 Liegender Löwe nach r., nach Dürer [58 : 5745]
P. 2094
Vorzügl. Abdr. (fleckig) W. Wappen

4820 — Dasselbe Blatt [58 : 5743]
P. 2094
Vorzügl. Abdr. Rd. 16

4821 — Dasselbe Blatt [58 : 5744]
P. 2094
Guter Abdr. aufgeklebt o. Rd.
blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, April 1882

4822 Nach l. stehender Löwe, nach Dürer [58 : 5742]
P. 2095 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 10 W. Schellenkappe
blauer Stempel A C
auf d. Auct. Camesina, Wien, Apr. 1882

4823 Bologneser Hündchen, nach Maetham [58 : 5741]
P. 2097
Vorzügl. Abdr. Rd. 43 W. Schellenkappe

4824 Fünf Löwen und eine Löwin, nach Rubens [58 : 5746]
P. 2098
Guter Abdr. (aufgeklebt)

4825 Der todte Maulwurf [58 : 5740]
P. 2106
Guter Abdr.

4826 Der mittelgrosse Katzenkopf [58 : 5739]
P. 2109
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
in schw. Tinte „JKollmann“
1863

4827—4834 Die Schmetterlingsfolge [58 : 5732—8, 5909]
P. 2176—2183
Vorzügliche Abdrucke mit 2 mm. Rand
blauer Stempel FB mit Stern darüber
„ „ *

4835 Titel zum Insectenbuch [58 : 5730]
P. 2176
Guter Abdr. Rd. 4 W. Wappen mit Hifthorn

4836 5 Schmetterlinge, je 1 Käfer, Raupe und Schnecke [58 : 5731]
P. 2181
Guter Abdr. Rd. 2

4837—4870 Die Muscheln: diese seltene Folge ist bis auf vier Blatt (P. 2187, 2190, 2208 und 2221) vollständig und zeigt nur ganz hervorragende Drucke [58 : 7034—7067]
P. 2187—2224 (icmplt.)
Brillante Abdrucke mit 1/2 mm. Rändchen W. Schellenkappe (?)
schw. Stempel „Seymour-Haden“
v. Deprez & Gutekunst, London, 1894

4871 Vier Theile einer Dolchscheide, nach Holbein [58 : 5729]
P. 2596
Vorzügl. Abdr. Rd. 12

4872 Oberer Theil einer Degenscheide, nach Holbein [58 : 5728]
P. 2597
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
in schw. Tinte „J. B.“ Samml. J. Barnard
aus d. Samml. Posonyi

4873 — Dasselbe Blatt [58 : 5726]
P. 2597
Guter Abdr. Rd. 10

4874 Unterer Theil einer Degenscheide, nach Holbein [58 : 5725]
P. 2598
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt) o. Rd.
in schw. Tinte „J. B." Samml. Barnard
aus d. Samml. Posonyi

4875 — Dasselbe Blatt [58 : 5727]
P. 2598
Guter Abdr. Rd. 10 (ohne Oberrand)

4876 Degengriff u. s. w., nach Holbein [58 : 5724]
P. 2599
Guter Abdr. Rd. 2—13

4877 Drei Steine mit den Bildnissen der Beham, nach H. S. Beham [58 : 5723]
P. 2625 I
Vorzügl. Abdr.
auf d. Vorderseite unkenntlicher Trockenstempel
in schw. Tinte „A. Apell"

4878 — Dasselbe Blatt [58 : 5721]
P. 2625 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
erworben Jan. 78.

4879 — Dasselbe Blatt [58 : 5722]
P. 2625 III
Mässiger Abdr. Rd. 2

4880 Flache Schale mit verziertem Fuss, nach Holbein [58 : 5720]
P. 2629
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

4881 Gefäss mit einer Figur, welche ein Herz hält, nach Holbein [58 : 5719]
P. 2630
Vorzügl. Abdr. Rd. 2 – 4
in schw. Tinte „J. B." Samml. Barnard
aus d. Samml. Posonyi

4882 Gefäss mit dem küssenden Paar auf dem Deckel, nach Holbein [58 : 5718]
P. 2631
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 1/2 W. Schellenkappe
aus d. Samml. Posonyi

4883 Gefäss mit Neptun auf dem Deckel, nach Holbein [58 : 5717]
P. 2632
Vorzügl. Abdr. W. Schellenkappe
aus d. Samml. Posonyi

4884 Pokal oder Trinkschale mit Deckel; nach Holbein [58 : 5716]
P. 2633
Vorzügl. Abdr. W. Schellenkappe
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

4885 Henkelkännchen, nach Holbein [58 : 5715]
P. 2634
Vorzügl. Abdr. W. Schellenkappe
d. Aumüller, Mchen.

4886 Henkelkrug, nach Holbein [58 : 5714]
P. 2635
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 1/2 W. Schellenkappe
aus d. Samml. Posonyi

4887 Verzierte Deckelkanne, nach Holbein [58 : 5713]
P. 2636
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Posonyi

4888 Verzierte Deckelkanne: Abdr. mit Holbeins Namen [58 : 5712]
P. 2637
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, München

4889 Kelch, nach Mantegna [58 : 5711]
P. 2643
Guter Abdr.
in schw. Tinte Naudets (Md d'Estampes Louvre) Autogramm 1788
in schw. Tinte „Collect: de. J. Jg. Amann / i. Schotthouse 1798“

in Blei „Ohse 1863“
auf d. Auct. Amsler & Ruthardt, 16. XII. 68.

4890 Titel zu „Varie Figurae“ [58 : 5710]
P. 2671 II
Mässiger Abdr.

Hopfer, C. B.

4891 David vor Saul: mit Nr. 35 unten l. [34 : 2995]
B. 1 II
Guter Abdr. Rd. 9

4892 Der begnadigte Sträfling, mit Nr. 193 unten in d. Mitte [34 : 2994]
B. 2 II
Mässiger Abdr.
schw. Stempel E. W.

4893 Carl der V. und sein Bruder Ferdinand: mit der Nr. 58 l. unten [34 : 2993]
B. 3 II
Guter Abdr.

4894 Allegorie auf die Hoffahrt [34 : 2992]
Nagl. Lex. 2 I
Vorzügl. Abdr.

Hopfer, Daniel

4895 Adam: Nr. 2 unten l. [34 : 3046]
B. 1 II
Guter Abdr. Rd. 25—33

4896 Jesus nimmt Abschied von den Seinigen [34 : 3047]
B. 8 I
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
rother Stempel „St. J. D.“ Samml. Dent
d. Aumüller, Juni 1885

4897 Jesus am Kreuz [34 : 3048]
B. 11 I
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$
d. Aumüller, Mchen., Mai 1888

4898 Das Crucifix in der Nische [34 : 3049]
B. 13 I

Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

4899 Jesus erscheint zum jüngsten Gericht: Nr. 1 unten gegen l. [34 : 3050]
B. 15 II
Guter Abdr. (aufgeklebt)

4900 Das Schweisstuch der Veronika: Nr. 186 auf dem Pfeiler r. [34 : 3051]
B. 16 III
Guter Abdr. Rd. 5

4901 Der geschnitzte Altar mit der Beweinung: Nr. 109 unten l. [34 : 3052]
B. 17 II
Guter Abdr.

4902 Die Chorstühle mit Jesus und den Heiligen: linkes Blatt: Paulus, Jacob. minor, Petrus und Johannes Ev. [34 : 3053]
B. 19 a, I
Vorzügl. Abdr. W. kleines Einhorn
aus Eisgarn

4903 Die Chorstühle: Mittelblatt, mit Joannes Bapt., Jesus, Maria und Dorothea? [34 : 3054]
B. 19 b, I
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
aus Eisgarn

4904 Die Chorstühle: Rechtes Blatt mit Barbara, Margareta (?), Ursula (?) und Elisabeth von Ungarn [34 : 3055]
B. 19 c, I
Vorzügl. Abdr. W. kleines Einhorn
aus Eisgarn

4905 Der grosse Altar-Aufbau, mit der hl. Sippe unten, nach P. Adler: Obere Platte: mit dem segnenden Heiland [34 : 3056]
B. 21 a, I
Vorzügl. Abdr. Rd. 3 W. hohe Krone
d. Aumüller, Schandau, 20. Aug. 1882

4906 Der grosse Altar: Untere Platte: auf einer beschatteten Tafel in der Wölbung „Och · opvs · fe / cit · Philipvs / Adler · Patric / ivs MDXVIII“ [34 : 3057]
B. 21 b, I

Vorzügl. Abdr. (r. leicht beschädigt) W. hohe Krone wie Nr. 4905

4907 Allegorische Darstellung der Guten und Bösen: Nr. 63 unten l., unter dem Zeichen M. D. XXXIIII [34 : 3058]
B. 24 II
Guter Abdr. Rd. 10

4908 Kircheninneres mit der Parabel des Splitters und des Balkens: Nr. 66 unten l. [34 : 3059]
B. 25 II
Guter Abdr. Rd. 6
blauer Stempel Fagan 524 Samml. v. Nagler
schw. „ „ 329 a Berliner K.-Kabinet

4909 Kircheninneres (mit dem Hund l.) mit der Parabel des Pharisäergebets etc. [34 : 3060]
B. 26 I
Vorzügl. Abdr. W. Schild mit 3 Sternen
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
d. Geller

4910 Kircheninneres mit der Parabel des Opfers der Wittwe [34 : 3061]
B. 27 I
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. 4 W. Schild mit 3 Sternen
in alt. Tinte „Daniel Hopfer von Augspurg"

4911 Jesus schickt die Jünger aus, u. s. w. [34 : 3062]
B. 32 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 10

4912 Maria's Tempelgang: Nr. 55 unten gegen l. [34 : 3063]
B. 34 II
Guter Abdr. (in der Mitte ein Riss) Rd. 14—23

4913 Die Madonna in dem Rund [34 : 3064]
B. 37 I
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
schw. Stempel Fagan 196 Samml. Füssli
von Aumüller, München, April 1879

4914 Maria Elisabeth und das Jesuskind [34 : 3065]
B. 39 I

Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone
aus Eisgarn

4915 Madonna mit Engeltanz [34 : 3066]
B. 40 I
Guter Abdr.

4916 S. Georg [34 : 3067]
B. 41 I
Vorzügl. Abdr. (fleckig und kleine Löcher)
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

4917 Die Heilige auf dem Thron [34 : 3068]
B. 45 I
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt)

4918 Die kämpfenden Tritonen, nach Mantegna [34:3069]
B. 47 I
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 393 Samml. Detmold

4919 Winzerfest, nach Mantegna [34 : 3070]
B. 49 I
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und restaurirt)
schw. Stempel Fagan 78 Samml. Camberlyn

4920 Winzerfest der Satyren etc., nach Mantegna (vor der Nummer, aber die Luft zeigt neue Linien, viele Stichelglitscher: theilweise ausgedruckt) [34 : 3071]
B. 49 I
Guter Abdr. Rd. 4—9
auf d. Auct. Buttstädt

4921 Lucretia: Nr. 91 l. in der Mitte [34 : 3072]
B. 50 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 6—13

4922 Der Tod und die Eitle [34 : 3073]
B. 52 I
Vorzügl. Abdr. W. Schild mit 3 Steinen

4923 Die drei guten Juden [34 : 10,197]
B. 54 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 3—5 W. Kreuz etc. im Kreis
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387 a Samml. Esterhazy
v. Aumüller, Aug. 94.

4924 Die 3 Hellebardiere [34:3074]
B. 61 I
Guter Abdr.

4925 Der Soldat, welcher die Frau führt: Die Nr. 122 unten r. ist von einem betrügerischen Händler getilgt worden [34:3075]
B. 63 II
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$

4926 — Dasselbe Blatt [34:3076]
B. 63 II
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$ W. Schild mit Augsb. Wappen
auf d. Auct. Buttstädt, Berlin, Mai 79.

4927 Die beiden Landsknechte und der Arquebusier [34:3077]
B. 64 I
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 4926

4928 Die drei Landsknechte: der l. mit dem grossen Schwert auf der l. Schulter [34:3078]
B. 65 I
Guter Abdr. (früher gebrochen) Rd. 4

4929 Der Pfeifer, Trommler und Fähndrich zwischen den beiden Soldaten: Nr. 3 in der Mitte unten, von einem Händler beinahe getilgt [34:3079]
B. 66 II
Vorzügl. Abdr. W. Caduceus über Schild
d. Aumüller, Mchen., Mai 1888

4930 Der verliebte singende Soldat: Nr. 221 unten l. [34:3080]
B. 69 II
Guter Abdr. Rd. 2
d. Danz, Lpzg., April 1882

4931 Der Soldat, welcher das Mädchen umarmt: Nr. 96 unten l. [34:3081]
B. 70 II
Vorzügl. Abdr.

4932 Die 3 alten Weiber, welche den Dämon schlagen: in d. Mitte ein Spruchband mit „Gib. Frid“ [34:3082]
B. 71
Guter Abdr. (kleine Risse) W. schmale hohe Krone
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4933 Die 7 Tänzer und ein Musikant, und eine alte Frau [34:3083]
B. 73 I (?)
Vorzügl. Abdr. (gebrochen und restaurirt) W. got. H

4934 Medaillon mit der Büste Neros nach l.: Nr. 98 l. gegen unten [34:3084]
B. 76 II
Vorzügl. Abdr.

4935 15 männl. Büsten: die 4 in den Ecken nach l., die mittelste nach r. [34:3085]
B. 78 I
Guter Abdr. Rd. 4 W. Hund (?)
d. Aumüller, Mchen., Mai 1888

4936 — Dasselbe Blatt: unten an der Büste in der r. Ecke die Nr. 168 [34:3086]
B. 78 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 40

4937 Kaiser Maximilian I. [34:3087]
B. 79
Guter Abdr. Rd. 3
d. Geller, Dresden

4938 Büste des Kaisers Karl V. [34:3088]
B. 80
Brill. Abdr.
aus Eisgarn

4939 Bildniss des Conrad von der Rose: Nr. 27 unten l. vom Händler fast getilgt [34:3089]
B. 87 III
Vorzügl. Abdr. W. Caduceus über Schild
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387 a Samml. Esterhazy
schw. Stempel B unter einer Krone (Samml. Beresoff?)
auf d. Auct. Beresoff, bei Zahn, Dresden, Mai 1882

4940 (Copist) Gegens. Copie des Bildniss Conrad von der Rose [34:3090]
B. 87 Cop.
Vorzügl. Abdr. Rd. 3
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
auf d. Auct. Ellinckhuysen, Amsterd., 18. XI. 78.

4941 (Copist) Brustbild des Claus Stortzenbecher [34:8837]
B. 87 Cop. Pass. V pag. 192 Copie von Nr. 109
Vorzügl. Abdr. W. Doppel-C

4942 Die Aufsteigende Zierleiste und die beiden Dolchscheiden: Nr. 147 unten gegen l. [34:3091]
B. 88 II
Guter Abdr.

4943 Die beiden Zierleisten: r. der Putto: Nr. 142 unten in der Mitte [34:3092]
B. 90 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 20
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4944 Das blumenverzierte Band zwischen 2 aufsteigenden Zierleisten [34:3093]
B. 92 I
Guter Abdr. W. got. H

4945 Die gothisirende Ranke (Plattenrand abgeschnitten, Spuren der Nr, l. von der Mitte, noch sichtbar) [34:3094]
B. 93 II (?)
Guter Abdr.

4946 Das Quadrat mit dem Kreis in der Mitte: oben l. die Nr. 65 [34:3095]
B. 94 II
Guter Abdr. Rd. 5—10 W. C S verschlungen

4947 Aufsteigende Zierleiste mit den blasenden Satyrn [34:3096]
B. 97 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 6

4948 Zwei aufsteigende Zierleisten mit den 5 Figuren im Medaillon l. oben: Nr. 32 unten in d. Mitte [34:3097]
B. 99 II
Guter Abdr. (r. Seite ehemals durchschnitten) Rd. 4
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller
in schw. Tinte S. Bermanns Autogramm

4949 — Dasselbe Blatt [34:3098]
B. 99 II
Guter Abdr. (in der Mitte von oben nach unten durchschnitten)
schw. Stempel J. B. im Oval

schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller
blauer „ „ 118 „ Ráth

4950 Aufsteigende Zierleiste mit dem hl. Geist, der Madonna und dem Crucifix: Nr. 69 unten l. von der Mitte [34:3099]
B. 100 II
Mässiger Abdr. Rd. 12—20
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4951 Zierstück mit Triton, Sirene etc.: Nr. 153 unten gegen l. [34:3100]
B. 103 II
Guter Abdr. Rd. 5

4952 Zierstück: l. der Mann mit dem Dreizack [34:3103]
B. 105 I
Vorzügl. Abdr.

4953 Zwei Zierstücke mit Meerungeheuern: Nr. 143 unten in d. Mitte des l. Zierstücks [34:3104]
B. 106 II
Guter Abdr. Rd. 4
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4954 16 kleine Vignetten: auf der dritten von oben l. ein Schild mit dem Monogr. [34:3105]
B. 107 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

4955 16 Vignetten: die zweite von oben l. zeigt 2 Sirenen mit den Händen in den Haaren, Nr. 164 auf der untersten der zweiten Reihe [34:3106]
B. 108 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 10—15
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4956 Jesus' (?) Namen: oben 3 Engel mit den Marterwerkzeugen, Nr. 128 unten l. [34:3107]
B. 116 II
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$
d. Posonyi, Wien

4957 Das grosse Alphabet Lateinisch: Nr. 125 unten gegen l. [34:3108]
B. 117 II
Guter Abdr.

schw. Stempel J. B. im Oval
„ „ Fagan 549 Samml. Koller

4958 Das kleine lateinische Alphabet [34 : 3109]
B. 120 II
Guter Abdr.
wie Nr. 4957

4959 Brunnen mit Schwertschwinger, Genius oben: Nr. 144 unten l. [34 : 3110]
B. 121 II
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4960 Altar: unten das Abendmahl [34 : 3111]
B. 124 I (?)
Vorzügl. Abdr. (über Plattenrand verschnitten) W. Anker im Kreise
d. Geller, Dresden

4961 Die drei Waschbecken: Nr. 33 l. unten von einem Händler beinahe getilgt [34 : 3112]
B. 126 II
Guter Abdr. Rd. 5—8 W. kleine hohe Krone

4962 Kopf und Fuss einer Säule [34 : 3113]
B. 128 I
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4963 Die zwei Kandelaber: Nr. 135 theilweise unten l. noch sichtbar [34 : 3114]
B. 132 II
Vorzügl. Abdr. (verschnitten)

4964 Der rechte von den beiden Kandelabern [34 : 3115]
B. 132 II Fragment
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$

4965 Die Thierfratzen: Nr. 118 oben r. [34 : 3116]
B. 133
Guter Abdr.
in rother Tinte „H. Buttstaedt 7393“

Hopfer, Hieronimus

4966 Die Geburt Christi: oben links die Nummer 72 [34 : 3044]

B. 1 II
Guter Abdr. Rd. 3

4967 Joseph, Maria und Jesus, nach Jacopo di Barbari [34 : 3043]
B. 4 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

4968 Die Madonna, nach Dürer B. 40 [34 : 3042]
B. 8
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller
d. Geller, Dresden

4969 Die hl. Sippe, nach Dürer B. 97 [34 : 3041]
B. 12
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Juni 1885

4970 Der hl. Christophorus, nach Dürer B. 103 [34 : 3040]
B. 13 I
Guter Abdr.
v. Geller, Dresden, Juni 79.

4971 Der hl. Hieronymus, nach Dürer B. 61 [34 : 3039]
B. 19
Guter Abdr. Rd. 3

4972 Silenus: Nr. 111 unten gegen l. [34 : 3038]
B. 28 II
Guter Abdr. mit 7—12 mm. Rd.
der Rand unten an 2 Stellen ergänzt

4973 Tanz der Faune und Bacchantinnen, nach Agost. Veneziano [34 : 3037]
B. 29 I
Guter Abdr. Rd. 5

4974 Der geigende Satyr bei Frau und Kind: nach Jacopo di Barbari [34 : 3036]
B. 32 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

4975 Der flötende Satyr bei Frau und Kind, nach Dürer B. 69: Nr. 161 unten in d. Mitte [34 : 3035]

B. 33
Guter Abdr. Rd. 18—20

4976 Parisurtheil, nach Cranach Holzschn. B. 114 [34 : 3034]
B. 34 I
Guter Abdr.

4977 Die Gewalt der Liebe, nach dem Meister P. P. Nr. 16 unten in d. Mitte [34 : 3033]
B. 35 II
Guter Abdr. Rd. 2—15

4978 Roma: Copie nach G. P. del Porto [34 : 3032]
B. 37 I?
Vorzügl. Abdr. (verschnitten) W. kleines Wappen mit Halbmond und Säule
auf d. Auct. Beresoff, Zahn, Dresden, Mai 1882

4979 Die Treue, nach Raimondi [34 : 3031]
B. 38 I
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mchen., Dec. 1887

4980 — Dasselbe Blatt [34 : 3030]
B. 38 I
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$
rother Stempel R. G. C. im Oval
d. Aumüller, München, Juli 1886

4981 Die beiden Nackten, deren einer den andern geisselt, nach Agostino Veneziano [34 : 3029]
B. 40 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 3

4982 Der Frauenraub, nach Dürer B. 72: Nr. 56 unten gegen r. [34 : 3028]
B. 42 II
Vorzügl. Abdr. (früher 2 mal gebrochen) Rd. 9—35
blauer Stempel „H. Buttstaedt"

4983 Das tanzende Bauernpaar, nach Dürer B. 90 [34 : 3027]
B. 43 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

4984 Das Gefecht im Walde, nach Campagnola [32 : 3026]
B 44 I

Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen: l. verrieben) Rd. 2
schw. Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow
auf d. Auct. Lobanow, Berlin, April 81.

4985 Grosses Gefecht, nach Rafael: Nr. 57 unten gegen l. [34:3025]
B. 46 II
Guter Abdr.
blauer Stempel von J. WESSELY

4986 Bildniss Sixtus IV.: Nr. 207 unten r. [34:3024]
B. 50 II
Guter Abdr. Rd. 30

4987 Bildniss des Soliman: Nr. 71 unten l. [34:3023]
B. 57 II
Guter Abdr.
schw. Stempel J. B. im Oval
„ „ Fagan 549 Samml. Koller

4988 Bildniss des Karl V. [34:3022]
B. 58
Guter Abdr.
wie Nr. 4987

4989 Leopold Dicks Bildniss: Nr. 79 unten l. [34:3021]
B. 61 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 18—50
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

4990 Erasmus von Rotterdam: mit der Nr. 70 unten l., der Schrift „Der Tod.. / .. Kaim“, an der Büste „Marck. Stain“ [34:8612]
B. 62 II
Vorzügl. Abdr. Rd. ½—1½
auf d. Vorderseite Trockenstempel Fagan 387a Samml. Esterhazy

4991 Die beiden Vasen und der Tafelaufsatz: Nr. 68 unten l. (?) [34:3020]
B. 67 I (?)
Vorzügl. Abdr. W. Schild mit 3 Sternen

4992 Die 3 Vasen nebeneinander: Nr. 138 unter dem l. Fuss der mittleren Vase [34:3018]
B. 70 II
Guter Abdr.

4993 — Dasselbe Blatt (Unterrand mit Nummer abgeschnitten) [34 : 3019]
B. 70 II
Guter Abdr. (früher gebrochen)
aus d. Samml. Santarelli

4994 Die Vase mit Deckel [34 : 3017]
B. 71 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 2
d. Aumüller, Schandau, 20. Aug. 82.

4995 — Dasselbe Blatt [34 : 3015]
B. 71 II
Guter Abdr. (verschnitten)
schw. Stempel Fagan 621 Samml. —
" " " 549 Samml. Koller

4996 Die beiden Vasen nebeneinander [34 : 3016]
B. 72 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 1/2
d. Aumüller, München, Schandau, 20. Aug. 82.

4997 — Dasselbe Blatt (Nr. 149 unten in d. Mitte) [34 : 3014]
B. 72 II
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

4998 Aufsteigende Zierleiste mit Medaillon in der Mitte, worauf das Bäumchen angebracht ist [34 : 3013]
B. 73 I
Guter Abdr. Rd. 3—7

4999 Aufsteigende Zierleiste mit dem Todtenkopf: Nr. 4 unten l. [34 : 3012]
B. 74 III
Guter Abdr. Rd. 9—15

5000 Neunzehn Wappen: 8 mit Bekrönungen: Nr. 60 unten l. [34 : 3011]
B. 77 II
Guter Abdr. W. Caduceus auf einem Schild

5001 Raphaels Kindermord [34 : 3045]
Pass. 78 Nagl. Mgr. III 2502 I
Vorzügl. Abdr. (früher 2 mal gebrochen) W. got. P
d. Aumüller, München, Mai 1888

Hopfer, Lambert

5002 Der Schmerzensmann [34 : 3010]
B. 2 I
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
aus Eisgarn

5003 Christus am Kreuz: Nr. 182 unten in d. Mitte [34 : 3009]
B. 12 II
Guter Abdr. (fleckig) Rd. 7

5004 Jesus in der Vorhölle [34 : 3008]
B. 15 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 2
in rother Tinte „H. Buttstaedt 2392"

5005 Die Bekehrung Sauli: Nr. 174 ist von einem Händler beinahe ausradirt worden [34 : 3007]
B. 21 II
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$

5006 — Dasselbe Blatt: Nr. 174 unten l. [34 : 3006]
B. 21 II
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Buttstädt, Berlin, Apr. 82.

5007 Drei Medaillons; auf dem mittleren unten der hl. Hieronymus nach Dürer: Nr. 189 in der r. unteren Ecke der Platte [34 : 3005]
B. 23 II
Vorzügl. Abdr.

5008 Der Dudelsackpfeifer, nach Dürer B. 91 (der Einfassungslinie entlang verschnitten: keine Nummer zu sehen) [34 : 3004]
B. 24 I
Guter Abdr.
aus Eisgarn

5009 Der Triton, das Seepferd und der Putto: Nr. 16 l. oben [34 : 3003]
B. 27 II
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel J. B. im Oval
„ „ Fagan 549 Samml. Koller

5010 Drei aufsteigende Zierleisten mit Satyr und Satyrweibchen (über Plattenrand verschnitten, aber vielleicht doch I., da der Abdruck sehr frisch aussieht) [34:3002]
B. 28 I
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
wie 5009

5011 Drei aufsteigende Zierleisten mit dem Doppeladler: Nr. 134 unten gegen l. [34:3001]
B. 29 II
Guter Abdr. Rd. 14
in schw. Tinte S. Bermanns Autogramm
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

5012 Drei aufsteigende Zierleisten: auf dem l. 4 Knaben: Nr. 132 unten l. [34:3000]
B. 30 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 4
wie Nr. 5011

5013 Aufsteigende Zierleiste mit den reitenden Putti: Nr. 6 verkehrt unten l. [34:2999]
B. 32 II
Mässiger Abdr. Rd. 2
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

5014 Aufsteigende Zierleiste mit den 2 geflügelten Knaben unten: Nr. 5 unten gegen l. [34:2998]
B. 33 II
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte S. Bermanns Autogramm
schw. Stempel Fagan 549 Samml. Koller

5015 — Dasselbe Blatt [34:2997]
B. 33 II
Guter Abdr. Rd. 24

5016 Die vier Kandelaber [34:2996]
B. 34 I
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

Jacquard, Antoine

5017 Vier Degenknöpfe: in d. Mitte auf 2 menschlichen Beinen ein geflügelter Fruchtkorb, mit einem Hasen:

oben ein Putto: unten in d. Mitte „A L“: ohne Nummer [22 : 1145]
Nagl. Mgr. I, 749 I
Vorzügl. Abdr.
d. Geller, Dresden

5018 Degengriff und zwei Schwertscheidenspitzen: l. und r. trägt ein Nackter einen Bacchanten: der r. von hinten gesehen: das Zeichen unten i. d. Mitte r. und l.: ohne Nummer [22 : 1144]
Nagl. Mgr. I 749 I
Guter Abdr. (unten r. ein kleiner Riss restaurirt)
d. Geller, Dresden

5019 Verzierung eines Degengriffs u. s. w.: l. unten eilt ein Centaur mit einem Kranich davon: unter ihm die Nummer 6: r. unten das Zeichen [22 : 1143]
Nagl. Mgr. I 749, 1 Nr. 6
Guter Abdr.
d. Buttstädt

Janssen, Hendrik

5020 Das Wasser: unten l. die Adresse „Clemendt de Jonghe“, r. „Excudebat 1“ Oval hoch 102 × 73 (Blatt 116 × 76) [22 : 1146]
Nagl. Mgr. III 1105, 9
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5021 Die Erde: unten r. die Nummer 2 Oval 102 1/2 × 74 [22 : 1147]
Nagl. Mgr. III 1105, 9
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5022 Die Luft: unten r. die Nummer 3 Oval hoch 103 × 76 [22 : 1148]
Nagl. Mgr. III 1105, 9
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5023 Das Feuer: unten r. „Clemendt de Jonghe“ (aufgestempelt?) und die Nummer 4 Oval in der Mitte verziert, hoch 102 × 74 1/2 [22 : 1149]

Nagl. Mgr. III 1105, 9
Guter Abdr.

5024 Zierstück für Goldschmiede: in d. Mitte ein Köpfchen unter 2 Füllhörnern, r. und l. je ein Papagei, der in einen Zweig beisst: oben und unten, r. und l. je eine einzelne Blume, von l. beleuchtet: Hintergrund weiss: Blatt 93 × 144 [22 : 4430]
Guter Abdr.

5025 Blatt mit 26 Vögeln: in d. Mitte ein Geier, unter ihm ein Pelikan nach r.: Htgrd. weiss: Blatt 102 × 142 [22 : 4431]
Vorzügl. Abdr.

5026 Goldschmiedszierstück: je ein Vogel l. und r. von der Mitte: oben Pelikan mit Kopf nach l.: unten Maske, aus deren Mund ein Faden mit Obst hängt: Htgrd. eine wagerechte Strichlage: Platte 95 × 110 [22 :4432]
Vorzügl. Abdr.

5027 Zierstück in Consolform: in d. Mitte eine Maske unter einem Baldachin: r. und l. rauchende Weihkessel: von l. beleuchtet: Htgrd. eine wagerechte Strichlage Blatt 86 × 140 [22 : 4433]
Vorzügl. Abdr.

5028 Zierstück in Conselform: in d. Mitte Köpfchen, von welchem eine Troddel herabhängt: oben 4 Blumen: darunter 2 Vögel, die mit chimärischen Thieren kämpfen: von l. beleuchtet: Hintergrund weiss: Blatt 85 × 149 [22 : 4434]
Guter Abdr.

5029 Zierstück in Consolform: in d. Mitte Cherubskopf unter einer grossen Krone mit Fleurdelis: von l. beleuchtet: Htgrd. eine wagerechte Taille [22 : 4435]
Vorzügl. Abdr.

Jenichen, Balthasar

5030 Bildniss des Johann Agricola [22 : 1150]
Andr. 1 Pass. 71 a
Vorzügl. Abdr.

5031 Veit Dietrich [22 : 1151]
Andr. 12 Pass. 71 j
Vorzügl. Abdr. (Rand aufgeklebt)

5032 Conrad Klingenbeck [22 : 1152]
Andr. 20 Pass. 71 t
Vorzügl. Abdr.

5033 Andreas Osiander [22 : 1153]
Andr. 27
Guter Abdr.

5034 Bildniss des Hans Sachs (auf der Rückseite „1 st state before the Number") [22 : 1154]
Andr. 38 Pass. 73
Guter Abdr.

5035 Der Frühling, nach J. Amman [22 : 1155]
Andr. 200
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 c Doublette Berliner Kupf.-K.

5036 Der Sommer, nach J. Amman [22 : 1156]
Andr. 201
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5035

5037 Der Herbst, nach J. Amman [22 : 1157]
Andr. 202
Guter Abdr.
wie Nr. 5035

5038 Der Winter, nach J. Amman [22 : 1158]
Andr. 203
Guter Abdr.
wie Nr. 5035

5039 Die vier Narren um ein Fass [22 : 1159]
Andr. 258
Vorzügl. Abdr.
in Blei „Georg Hamann"

5040 Der Lautenspieler: er sitzt in d. Mitte des Blatts, den Kopf nach l., das Schwert zwischen den Beinen: r. ein Tisch mit Noten und Pokal: dahinter ein Butzenscheibenfenster: über der Figur an der Wand ein Buch und eine Flasche: links an der Wand eine Harfe und

eine Bassgeige, l. an der Wand die drei Monogramme HG, CW, JB Radierung 125 × 93 [22 : 1160]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.
d. Danz, Leipzig, 1881

5041 Gott Vater, Adam und Eva nach V. Solis (B. 1—3), in einer reichen Umrahmung von Band und Rollwerk auf einem Blatt Oben r. und l. „1·5 . . . . 7·1·“ dann „BI“, unten „VS“ 85 × 91 [22 : 1928]
Wessely Supplemente 1 (?)
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

Isselburg, Peter

5042 Kanonenschiessen zu Nürnberg d. 21. August 1614 Radierung: 226 × 328 [22 : 1163]
Merlo 194
Vorzügl. Abdr.

5043 Nürnberger Schiessen mit „Falckonen Büchsen“ Sonntag d. 21. August 1614: Procession nach dem Schiessplatz [22 : 1164]
Merlo 195
Guter Abdr.

5044 „Ein Nürnberger Geschlechtersbräutigam 1614“ 172 × 120 [22 : 1161]
Merlo 235 Andr. Hdbch. 7
Vorzügl. Abdr.

5045 „Eine Nürmbergische Geschlecht- und Kronbraut 1614“ 174 × 121 [22 : 1162]
Merlo 236 Andr. Hdbch. 7
Vorzügl. Abdr. Rd. 2

Kandel, David

5046 Die Tafel des Cebes [42 : 5138]
Pass. 23
Guter Abdr. (früher gebrochen)

5047 Hieronymus Bock [66 : 5374]
Pass. 25
Brill. Abdr.

Kellerthaler, Daniel

5048 Diana: negative Punzarbeit: nicht zum Abdruck bestimmt: unten in der Mitte (verkehrt) „DANIEL KELLERTHALER 1610“ 203 × 234 [23:1166]
Lebl. 1
Brill. Abdr. Rd. 4
in schw. Tinte „Fr. Baumgartner“
854
blauer Stempel Fagan 645 —

5049 Ceres: negative Punzarbeit, nicht zum Abdruck bestimmt: unten r. das Monogramm verkehrt 189 × 212 [23:1165]
Lebl. 2
Brill. Abdr. Rd. 3

5050 Schlacht in einer Cartouche, deren beiden Seiten zwei geflügelte Frauenkörper bilden: in d. Ecken der Platte Kriegsgeräthe: oben l. ein Schild etc.: oben r. ein Helm etc.: unten l. eine Trommel etc.: unten r. Brustharnisch etc.: negative Punzarbeit: ohne Zeichen Platte 107 × 143 [23:1167]
unbeschrieben (?)
Brill. Abdr.
auf d. Auct. Amsler & Ruthardt, Berlin, 23. II. 85.

5051 — Dasselbe Blatt [23:1168]
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—14

Kellerthaler, Johann

5052 Die hl. Communion, nach Gabriel Kaltemarck, mit Text von Casp. Fuger: Radierung: 305 × 222 [23:1169]
Lebl. 10
Guter Abdr.
mit rothem Bleistift „W L“

Kohl, Andreas

5053 Das Wappen der Schmidt Obere Hälfte des Schilds: Halbfigur eines Löwen nach l. mit einem Ring in den Tatzen untere Hälfte eine fünfblättrige Blume: auf dem Helm

ebensolcher Löwe. Oben in Cartouche: „Jesus Amor meus crucifixus est": Unten in Cartouche „Schmidisches Wappen" Unten „A. K. fe cit 16. 46" Platte 126 × 83 [23:1072]
Nagl. Mgr. 1 Nr. 779
Brill. Abdr. Rd. 32

5054 Gestochener Text „Auf das Schmidische Wappen." Dann 24 Zeilen und die Widmung von ‚Johann Klaj": Platte 189 × 158 [23:1073]
Nagl. Mgr. 1 Nr. 779
Frischer Abdr. von dem ganz unbeschnittenen Blatt Rd. 28—85

Krug, Ludwig

5055 Geburt Christi [23:1071]
B. 1
Brill. Abdr. Rd. 1 1/2 W. Schlangenstab (?) auf d. Auct. Marx

5056 Anbetung der hl. 3 Könige [23:1070]
B. 2
Vorzügl. Abdr.
d. Amsler

5057 Die beiden nackten Frauen mit dem Todtenschädel und der Sanduhr [23:1069]
B. 11
Vorzügl. Abdr.

5058 Die nackte Frau in der grossen Landschaft [23:1068]
B. 12
Vorzügl. Abdr.

5059 Die säugende Madonna unter dem Baum (die Madonna nach l., nicht r., wie Pass. sagt: bei Leblanc richtig) [23:1067]
Pass. 13
Guter Abdr. Rd. 10—16
d. Gutekunst, März 82.

Ladenspelder von Essen, Hans

5060 Adam [23 : 1402]
Pass. 1 Nagl. Mgr. III 1520 I
Vorzügl. Abdr. (einige Stellen äusserst geschickt restaurirt
W. kleines Wappen mit zwei M
schw. Tinte „P. Gervais 1860“

5061 Eva [23 : 1403]
Pass. 2
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 5060
wie Nr. 5060

5062 Judith [23 : 1404]
Pass. 5 Bartsch IX pag. 21 Nr. 1
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5063 — Dasselbe Blatt [23 : 1405]
Pass. 5
Guter Abdr. (in warmem Ton: Rd. $3-5\frac{1}{2}$)

5064 Luna (fehlt B. und Nagl., bei Pass. nur angedeutet)
Sie sitzt auf einem Lehnsessel, der Räder hat, fast nackt nach l. Mit der Rechten stützt sie eine Mondsichel, in derem Inneren ein Gesicht sich befindet, auf ihr r. Knie: das Himmelszeichen oben l.: ohne Zeichen: 82 × 57 [23 : 1406]
Pass. 25 Wess. 2
Guter Abdr. (verrieben)

5065 Blatt „B Cosmico XXXIII 33“ der sogenannten Tarocchi-Copien: ohne Zeichen 174 × 95 [23 : 1407]
Pass. 32—40
Vorzügl. Abdr.

5066 Blatt „B Prvdentia XXXV 35“ der sogenannten Tarocchi-Copien: ohne Zeichen 174 × 95 [23 : 1408]
Pass. 32—40
Vorzügl. Abdr.

5067 Blatt „B Forteza XXXVI 36“ der sogenannten Tarocchi-Copien: ohne Zeichen: 174 × 95 [23 : 1409]
Pass. 32—40
Brill. Abdr.

5068 Blatt „B Jvsticia XXXVII 37“ der sogen. Tarocchi-Copien: ohne Zeichen: 174 × 95 [23 : 1410]

Pass. 32—40
Guter Abdr.

5069 Blatt „A Octava Spera XXXXVIII 48“ der sogenannten Tarocchi-Copien: ohne Zeichen: 174 × 95 [23:1411]
Pass. 32—40
Guter Abdr.

5070 Der Neid [23:1627]
Pass. 44
Guter Abdr.

5071 Votivbild: Herr und Dame knien vor Jesus am Kreuz, dessen Blut sie bespritzt [23:1412]
Pass. 54 B. IX pag. 67 Nr. 1
Vorzügl. Abdr.

5072 Aufsteigende Zierleiste: Kinderkopf zwischen zwei phantastischen Fischköpfen [23:1413]
Pass. 57 B. IX pag. 15 Nr. 1
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5073 Aufsteigende Zierleiste mit der nackten Frau, die einen Kelch in der R. hält [23:1414]
Pass. 58
Vorzügl. Abdr.

Lairesse, Gerard

5074 Bacchus, eine Traube auspressend (IV. Et. mit G. Valks Adresse und der Nr. 29 unten r.) 421 × 289 [36:4977]
Lebl. 54
Guter Abdr. Rd. 11—16

5075 „Virtus est vitium fugere“ (III. Et. mit G. Valks Adresse und der Nr. 11 unten l.) 12 Figuren, wovon die Aeusserste l. auf dem Boden mit dem Gesicht auf der Erde liegt. 346 × 586 [46:5537]
Guter Abdr. Rd. 31—100

Langot, François

5076—5084 Die Dornenkrönung nach Van Dyck: Die Ausgabe hat eine andere Adresse als die bei Leblanc an-

gegebene, nämlich auf einer Cartouche unten l. „Anto. Vandick pinxit Francis Langot, sculp. / Paris chez N.-Bonnart rue St. Jacques à / l'Aigle". Die einzelnen Blätter sind vielfach ausgebessert, gebrochen und verschmutzt: sie liegen in einer besonderen Mappe [79:9044—9052]
Lebl. 2
Gute Abdrucke

Lasne, Michel

5085 Der hl. Franciscus empfängt das Christkind von der Maria, nach P. P. Rubens, r. unten „Theod. Galle excud." Stichfeld 405 × 295 [36:4972]
Lebl. 17
Guter Abdr.

Lautensack, Hans Sebald

5086 Hieronymus Schurstab (I. Et. vor den Worten „S. Leonhards Kirch" bei der Kirche oben) [23:4422]
B. 7
Vorzügl. Abdr. Rd. 6 W. Sonnenkreis (?)
d. Buttstädt, Berlin, Apr. 82.
5087 Dr. Roggenbach [23:4420]
B. 9 Nagl. Mgr. III 1543, 4 II
Vorzügl. Abdr. W. gekrönter Doppeladler, oben CNH
5088 Dasselbe Blatt [23:4421]
B. 9
Guter Abdr. W. wie Nr. 5087
von Geller, Dresden
5089 Bildniss einer Frau [23:4419]
B. 10
Vorzügl. Abdr. (etwas verrieben) W. Hund
5090 Bildniss des Kanzlers Eck [23:4418]
B. 11
Brill. Abdr. W. wie Nr. 5089
5091 Oswald v. Eck [23:4417]
B. 13 Pass. 13
Vorzügl. Abdr. (leicht verrieben) W. wie Nr. 5089

5092 Landschaft mit der eiförmigen Sonne r. [23:4416]
B. 24
Vorzügl. Abdr.
d. Geller, Dresden

5093 Landschaft mit der Steige im Vordergrund [23:4415]
B. 25
Guter Abdr.

5094 Landschaft mit dem Felsen r. und der Weide l. [23:4414]
B. 26
Vorzügl. Abdr. W. Fragment
in schw. Tinte „Lippmann 186"

5095 Landschaft mit dem Felsweg l. [23:4413]
B. 29
Vorzügl. Abdr.

5096 Landschaft mit der Hürde (r. Theil der Landschaft B. 32, 33) [23 4412]
B. 32
Vorzügl. Abdr.
v. Geller

5097 Landschaft mit der Festung [23:4411]
B. 37
Guter Abdr.
v. Geller

5098 Die Ansicht einer Stadt, beinahe in der Vogelperspective [23:4410]
B. 38
Guter Abdr.
v. Geller

5099 Landschaft mit der grossen Burg [23:4409]
B. 39
Vorzügl. Abdr.
v. Geller

5100 Landschaft mit der Stadt im Hintergrund und dem Dorf vorne [23:4408]
B. 40
Guter Abdr.
v. Geller

5101 Landschaft: II. Et. Das Monogr. in HB verändert [23:4406]
B. 41 II
Guter Abdr.

5102 Landschaft mit der Kirche r. [23:4407]
B. 42
Vorzügl. Abdr.

5103 Der Engel bei Hagar in der Wüste [23:4405]
B. 54
Vorzügl. Abdr.
in schw. Schrift „Jos. v. Camesina Pomal 1825"
„ „ „ „W. Koller"

5104 Landschaft mit dem guten Samariter [23:4404]
B. 57
Guter Abdr. W. Cardinalshut

5105 Linkes Blatt der Ansicht von Nürnberg: Westseite [36:4934]
B. 58 a
Vorzügl. Abdr. Rand $1^1/_2$—3 W. Armbrust im Kreis
v. Geller 1873

5106 Mittelblatt der Ansicht von Nürnberg, Westseite [36:4933]
B. 58 b
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—4 W. Nr. 5105
wie Nr. 5105

5107 r. Blatt der Ansicht Nürnbergs, Westseite [36:4932]
B. 58 c
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—4 W. wie Nr. 5105
wie Nr. 5105

5108 Linkes Blatt der Ansicht von Nürnberg, Ostseite [36:4937]
B. 59 a
Vorzügl. Abdr. (zerrissen und ausgebessert)
wie Nr. 5105

5109 Mittelblatt der Ansicht von Nürnberg, Ostseite [36:4936]
B. 59 b
Vorzügl. Abdr. l. Rd. 6 W. wie Nr. 5105
wie Nr. 5105

5110 Rechtes Blatt der Ansicht von Nürnberg, Ostseite [36:4935]

B. 58c
Vorzügl. Abdr. (oben ein reparirter Riss) l. Rd. 9
W. wie Nr. 5105
wie Nr. 5105

5111 Landschaft mit dem Reiter, dem Fussgänger und dem am Boden liegenden Mann, vorne in der Mitte (Der r. Theil ist eine gegenseitige, veränderte Wiederholung von B. 29: Wohl unächt?) [23:4403]
Pass. 67
Vorzügl. Abdr.
aufgeklebtes Schildchen „F. V.“ Fagan 206 —
d. Wawra, Wien, Dec. 1881

5112 Das Tournier von 1560 zu Wien, aus Francolin's Wiener Tournierbuch (siehe Andr. P.-Gr. II p. 230, 1) [36:4938]
Guter Abdr. (gebrochen und restaurirt) Rd. 3—16
d. Meder, Berlin, Febr. 1879

Holzschnitt

5113 Johann Aventin [66:4402]
B. 1
Vorzügl. Abdr. (grau) W. ähnlich Hausmann 49

Leblond, Michel

5114 In ovaler Umrahmung (deren Schmuck weiss auf schwarz, Musikinstrumente, Vogel und oben ein Wappen mit einem Hirsch zeigt) die Darstellung eines Balles: Oben und unten die nachstehenden Inschriften in Spiegelschrift „Espoir Renforcé“, „D. Ni. Valette / Musarum et / Gratiarum alumno / meritisimo amicitiæ ergo / D. D: Mi. Blondus / 1615“ [18:1758]
Leblanc 92
Brill. Abdr.
d. Danz, Lpzg., Febr. 1882

5115 Dürers Wappen [18:1759]
Lebl. 93 II
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Durazzo

5116 Wappen mit weissem Schild: auf weissem Grund: der Helm trägt an einem Mast ein volles Segel und Flagge 89 × 64 [18 : 1760]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 27 a
Vorzügl. Abdr.

5117 Wappen: auf dem Schild 3 Flaschen und ein Stern: oben ein leeres Band, unten eine leere Cartouche (auf das eine mit Blei geschrieben „Amor Mis", auf das andere ebenso „N B / Souvenirs") unten „Blondus fecit": Blatt 75 × 48 [18 : 1761]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 28 a
Guter Abdr.

5118 Titelblatt der Folge von Messerheften „No B" (Die Nrn. 5118—5123 waren alle eng verschnitten und haben neue Ränder angesetzt bekommen, so dass sie gleichförmig das Maass 88 × 60 haben) [18 : 1762]
Ngl. Mgr IV 1646 Nr. 36 a
Vorzügl. Abdr. wie die folgenden 5 Blatt
erworben 1877 „ „ „ 5 „

5119 Bl. 2 der Folge von Messerheften „No B": l. unten eine Dame mit Falken: r. unten ein Herr mit Krause [18 : 1763]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 b

5120 Bl. 3 der Folge von Messerheften „No B": l. unten bläst ein Page auf dem Jagdhorn: r. zwei Hunde und ein Hirsch [18 : 1764]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 c

5121 Bl. 4 der Folge von Messerheften „No B": l. Taube, Vogel, Hase, Reh, Hirsch, Hund: r. 2 Kakadus [18 : 1765]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 d

5122 Bl. 5 der Folge von Messerheften „No B": l. Reiher, Reiher, Hirsch, Hund: r. Vogel, Vogel, Hase, Hund [18 : 1766]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 e

5123 Bl. 6 der Folge von Messerheften „No B": l. Hase, Reh (?), Hund: r. Vogel, Hirsch, Hund [18 : 1767]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 f

5124 Bl. 2 der Folge von Messerheften „No B" (Früher scharf verschnitten und gebrochen; jetzt neuer Rand an-

gesetzt: oben die Nummer weggeschnitten) mit Rand 91 × 63 [18:1768]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 b
Brill. Abdr.

5125 Bl. 5 der Folge von Messerheften „No B“ (Neuer Rand und gebrochen wie Nr. 5124) mit Rand 82 × 62 [18:1769]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 36 e
Brill. Abdr.

5126 Bl. 3 der Folge von Messerheften „No A“ Keine Figuren: die abschneidenden Linien unten sind nicht gerade sondern etwas ausgehöhlt: Blatt 89 × 67 [18:1770]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 37 c
Brill. Abdr.

5127 Bl. 4 der Folge von Messerheften „No K“: Die Folge hat oben Knöpfe an den Heften: l.: der Kopf des oberen Vogels nach l.: des unteren Vogels nach r.: r.: der Kopf des oberen Vogels nach r.: des unteren Vogels nach l.: Blatt 88 × 59 [18:1771]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 39 d
Brill. Abdr.

5128 Bl. 6 der Folge von Messerheften „No K“: l.: Kopf des oberen Vogels nach r.: des unteren Vogels nach l.: r.: Kopf des oberen Vogels nach l.: des unteren Vogels nach l.: Blatt 88 × 45 [18:1772]
Nagl. Mgr. IV 1646 Nr. 39 f
Brill. Abdr.

Leclerc, Sebastian

5129 Allegorische Landschaft: zahme und wilde Thiere weiden bei einander: in der Mitte ein Jüngling mit Hirtenstab: l. sitzt eine Mutter mit einem Kinde, das mit einer Schlange spielt: vorne links spielt ein zweiter nackter Knabe am Boden mit Schlangen, l. unten „S. le clerc f.“: Einf.-Linie 159 × 255 [23:4031]
Vorzügl. Abdr.

Lepotre, Jean

5130 Groteske: in d. Mitte eine Urne: oben eine Cesarbüste, unten l. „le Blond auec Priuilege“, r. „le Potre fecit“: von l. beleuchtet: 432 × 118 [61 : 5999]
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—11

5131 Groteske: ein Engel hält einen achteckigen Rahmen, worin die Flucht nach Egypten (nach r.) abgebildet ist unten l. „le Blond auec Priuilege“, r. „le Potre fecit“ 432 × 118 [61 : 6000]
Vorzügl. Abdr. Rd. 6—12

5132 Zierleiste: in d. Mitte Medaillon (mit Ludwig d. XIV. zu Pferd) zwischen zwei Victorien: r. ein Gefangener und Trophäen: Einf.-Lin. 63 × 212 [61 : 6001]
Vorzügl. Abdr.

5133 Zierleiste mit 5 Löwen in Laubwerk: mit Le Potres Namen, dem Privilegium und Jollains Adr. Einf.-Lin. 86 × 298 [61 : 6002]
Vorzügl. Abdr.

5134 Zierleiste: Trophäe mit 4 Gefangenen zwischen einem Krieger (l.) und einer Kriegerin (r.): unten r. „I Le Pautre fecit 3“: Einf.-Lin. 63 × 212 [61 : 6003]
Vorzügl. Abdr.

5135 Zierleiste: jede Hälfte verschieden: in der Mitte eine Vase mit zwei Figuren im Medaillon: l. ein Adler zwischen einer Frau und einem Kind: l. unten „le Blond Auec Priuilege“: Einf.-Lin. 109 × 426 [61 : 6004]
Vorzügl. Abdr.

5136 Zierleiste: jede Hälfte verschieden: in der Mitte ein Medaillon mit Kriegerbüste nach l. — r. zwei Löwen etc. Einf.-Lin. 109 × 426 [61 : 6005]
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)

5137 Zierleiste: jede Hälfte verschieden: in der Mitte Rüstung: r. Reiterschlacht: l. unten „le Blond Auec Priuilege“ Einf.-Lin. 109 × 426 [61 : 6006]
Vorzügl. Abdr.

5138 Zierleiste zum Verdoppeln: in der Mitte die französischen Lilien: r. drei Medaillons mit Lyra, Frauenkopf,

Bogen und Köcher: mit Lepotres Namen, Privilegium und Le Blonds Adr. Einf.-Lin. 108 × 299 [61:6007]
Vorzügl. Abdr.

5139 Zierleiste: Laub mit 5 Kindern und einem Hund: r. ein Adler. Mit Le Potres Namen, Privilegium und Jollains Adr. Einf.-Lin. 86 × 298 [61:6008]
Vorzügl. Abdr.

5140 Zierleiste: Trophäen mit 4 Kindern: die Mittleren stossen in Trompeten: r. oben eine mächtige Keule: „2“ Mit Le Potre 1671, Privilegium und Jollains Adr. Einf.-Lin. 87 × 300 [61:6009]
Brill. Abdr.

5141 Zierleiste: Laub mit 3 Putti und einem chimärischen Thier l. (Aus derselben Folge wie Nr. 5140) Einf.-Lin. 87 × 300 [61:6010]
Vorzügl. Abdr.

Leu, Thomas de

5142 P. Arlensis de Scudalupis [23:4399]
Robert Dumesnil 301 II
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—5
d. Danz, I. 78

Liefrinck, Hans

5143 Der Herzog von Alba: er steht nach r.: in der R. seine Handschuhe, in der L. den Commandostab gegen die Hüfte gestützt: oben l. Vorhang, r. Wappen: unten r. grosser Helm, unten „Don Fernand Alvarez de Toledo par la grace / - / - dv. Pais. Bas / ETC“ — darüber l. „HANS LIEFRINCK“ Als Umrahmung eine Art Eierstab: 312 × 221 [61:4667]
Vorzügl. Abdr. Rd. 32 × 53
auf d. Auct. Muller & Co., Amsterdam, 20. Nov. 82

Lochom, B. van

5144 Blatt 1 der Goldschmiedsverzierungen, nach H. Jansen: Unten r. Herr und Dame nach l. schreitend, wo ihnen ein Hund entgegenkommt [23:1624]

Nagl. Mgr. IV 952 Nr. 3
Brill. Abdr. (scharf verschnitten)

5145 — Dasselbe Blatt: 90 × 42 [23 : 1525]
Nagl. Mgr. IV 952 Nr. 3
Vorzügl. Abdr. Rd. 23
d. Aumüller, Mchen., Febr. 1884

5146 Blatt 4 der Goldschmiedsverzierungen, nach H. Jansen (die Nummer abgeschnitten: Es ist nicht das Blatt, das Nagler als Nr. 4 beschreibt: siehe nachfolgende Nummer) [23 : 1625]
Nagl. Mgr. IV 952 Nr. 3
Brill. Abdr., aber scharf verschnitten

5147 — Dasselbe Blatt (Früher war die Nummer anders: die alte Nummer noch sichtbar, doch undeutlich) Ein Herr mit dem Falken auf der L.: r. ein Page: vier Hunde [23 : 1526]
Nagl. Mgr. IV 952 Nr. 3
Vorzügl. Abdr. Rd. 23
d. Aumüller, Mchen., Febr. 1884

Lochom, Michel van

5148 Titel einer Blumenfolge für Goldschmiede „Anthonie / Hedouyns / Inventor / Michel Van / Lochom / Fecit et / A Paris / excvd / 1633". (Dies ist der II. Et. der Folge: denn r. unten tragen Blatt 2—6 eine Schrift, die ausgeschliffen wurde und jetzt durch „ML excud." ersetzt ist) 182 × 135 (wie die folgenden 5 Blatt) [23 : 4396]
Lebl. 89
Vorzügl. Abdr. Rd. 7—11
a. d. Auct. Santarelli (wie die nächsten 5 Blatt)

5149 Bl. 2: Die Verzierung oben nach r. zurückgebogen [23 : 4395]
Lebl. 90
Vorzügl. Abdr. Rd. 1½—19

5150 Bl. 3: grösste Höhe 180, Breite 116 [23 : 4394]
Lebl. 91
Vorzügl. Abdr. Rd. 1—10

5151 Bl. 4: oben 2 rauchende Tabakspfeifen [23 : 4393]
Lebl. 92
Vorzügl. Abdr. Rd. 9

5152 Bl. 5: Symmetrisch, nur der untere Schweif etwas nach r.: grösste Höhe 165, Breite 83 [23:4392]
Lebl. 93
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$—21

5153 Bl. 6: Symmetrisch in Eiform: grösste Höhe 159, Breite 119 [23:4391]
Lebl. 94
Vorzügl. Abdr. Rd. 4—8

Lorch, Melchior

5154 Der Basilisk [23:1519]
B. 3
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
d. Börner, Leipzig, März 87.

5155 Der Maulwurf [23:1520]
B. 5
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth
a. d. Samml. W. Koller (?)
Auct. Marschall, Frkft. a. M., 1. XII. 77.

5156 Der am Baum Gekreuzigte, nach Buonarotti [23:1521]
B. 8
Vorzügl. Abdr. W. Kelch

5157 Bildniss Dürers [23:1522]
B. 10
Brill. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

5158 Bildniss des Michael von Aicing Im Text steht „Macs" nicht „Maxs" [23:1523]
B. 11 P. 11 II
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Durazzo

5159 (Lorch zugeschrieben) „Amurath IV": Ganze Figur nach r., vor einer Mauer, auf der obige Inschrift sich befindet: die r. Hand vor der Brust, die l. am Säbelgriff: riesiger Turban, mit 2 Federn, 2 Reiherbüscheln

und hohem rundem Mittelstück etc. — r. sieht man eine Stadt und einen grossen Obelisk. Gestochen: Stich ohne Zeichen und Einf.-Lin. 373 × 263 [36 : 9842]
Vorzügl. Abdr. (Wurmlöcher) Rd. 4—10

Holzschnitt

5160 Die Natur [66 : 1524]
B. 2
Vorzügl. Abdr., r. unten ausgebessert W. Kreis u. s. w.

Lucas van Leiden

5161 Adam, Eva und Gott beim Baum der Erkenntniss [24 : 4390]
B. 2
Guter Abdr. W. Einhorn

5162 Adam und Eva im Elend [24 : 4389]
B. 11
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5163 — Dasselbe Blatt [24 : 4388]
B. 11
Vorzügl. Abdr. (Eine Stelle beim l. Knie der Eva brillant restaurirt)

5164 Cain und Abel 1520 [24 : 4387]
B. 12
Vorzügl. Abdr.

5165 Cain und Abel 1524 [24 : 4386]
B. 13
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 10 Samml. Arozarena

5166 Loth und seine Töchter [24 : 4385]
B. 16 Vollbehr 15 I (?)
Guter Abdr. W. got. P.
d. Buttstädt, Berlin

5167 Die Verstossung der Hagar [24 : 4384]
B. 18
Guter Abdr.

5168 Joseph erzählt seine Träume [24:4383]
B. 19 V. 18 I (?)
Guter Abdr.

5169 Joseph und Putiphara [24:4382]
B. 20 V. 19 I
Vorzügl. Abdr.

5170 Saul und David [24:4381]
B. 27 V. 26 I (?)
Guter Abdr. W. got. P.

5171 Esther vor Ahasver [24:4380]
B. 31 V. 29 I (?)
Guter Abdr. W. gekröntes Wappen, darauf vielzackiger Stern

5172 Der Triumph des Mardochäi [24:4379]
B. 32 V. 30 I
Vorzügl. Abdr. W. got. P.

5173 Susanna und die beiden Alten [24:4378]
B. 33
Vorzügl. Abdr.

5174 Joachim und Anna an der goldenen Pforte [24:4377]
B. 34
Guter Abdr.

5175 Taufe im Jordan (nach Vollbehr anscheinend die täuschende Copie) [24:4376]
B. 40 V. 37 Copie (?)
Vorzügl. Abdr. W. got. P.

5176 Ecce Homo [24:4375]
B. 70
Guter Abdr.
auf d. Auct. Durazzo

5177 Der letzte Trunk Christi (Die obere Ecke r. ergänzt) [24:10,199]
B. 73 V. 68
Guter Abdr. o. Rd.
v. Aumüller, 1. Aug. 94.

5178 Der Schmerzensmann [24:4374]
B. 76
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

5179 Die Madonna mit dem Scepter [24:4373]
B. 82
Guter Abdr.
mit rothem Bleistift „E S“
B. 82
d. Buttstädt

5180 S. Matthæus [24:4372]
B. 98
Guter Abdr.

5181 S. Peter und S. Paul [24:4371]
B. 106
Vorzügl. Abdr. W. kleines got. P

5182 S. Sebastian [24:4370]
B. 115
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fágan 10 Samml. Arozarena

5183 S. Johannes in der Wüste [24:4369]
B. 110
Vorzügl. Abdr.
v. Opravil in Wien

5184 Die Enthauptung des Täufers [24:10,200]
B. 111 V. 115
Guter Abdr. o. Rd.
v. Aumüller, Aug. 94.

5185 Der hl. Hieronimus in der Celle [24:10,201]
B. 114 V. 111
Guter Abdr. (fleckig: Wurmlöcher) scharf verschnitten
m. Tinte „Jules de Meunier Lyon 1827“
v. Aumüller, Aug. 94.

5186 Der hl. Antonius [24:4368]
B. 116
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 568 Samml. Karnicki & Co. (es steht darauf „Zezbiorn Justyniana Karnickieco“, unten in der Mitte ein Stern beim „K“)
v. Apell

5187 Die Versuchung des hl. Antonius [24:4366]
B. 117
Vorzügl. Abdr. W. kleines got. P
v. Amsler

5188 S. Gerhard Sagredius [24:4365]
B. 119
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 404 Samml. Paar
blauer „ „ 10 „ Arozarena

5189 Maria Magdalena nimmt Theil an den irdischen Vergnügen [36:4364]
B. 122 V. 121 I (?)
Guter Abdr. (mager gedruckt) W. kleine Krone mit „L“ oder „J“ darin
schw. Stempel Fagan 234 Samml. Lepell
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } Kupf.-K.

5190 Die hl. Magdalena auf Wolken [24:4363]
B. 124 V. 114 II
Guter Abdr.
aus d. Samml. Durazzo

5191 Sa. Catharina [24:4362]
B. 125
Guter Abdr.
aus d. Samml. Durazzo

5192 Der Glaube [24:4361]
B. 127 V. 125 I
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „P. mariette 1650“

5193 Die Hoffnung [24:4360]
B. 128 V. 126 I
Vorzügl. Abdr.
in schw. Tinte „P. mariette 1650“

5194 Die Liebe [24:4359]
B. 129 V. 127 I
Vorzügl. Abdr.

5195 Die Vorsicht [24:4358]
B. 130 V. 128 I
Vorzügl. Abdr. W. kleines got. P

5196 Die Gerechtigkeit [24:4357]
B. 131 V. 129 I
Vorzügl. Abdr.

5197 Die Stärke [24:4356]
B. 132 V. 130 I
Vorzügl. Abdr. W. kleines got. P

5198 Die Mässigkeit [24:4355]
B. 133 V. 131 I
Vorzügl. Abdr. W. kleines got. P
auf d. Vorderseite „5 8“ in Tinte

5199 Vergil im Korbe [24:10,203]
B. 136 V. 134
Vorzügl. Abdr. (scharf verschnitten)
v. Aumüller, Aug. 94.

5200 Venus und Mars: Die ganze untere r. Ecke und r. Seite sind äusserst geschickt angesetzt (daher État nach V. nicht zu bestimmen) [24:4354]
B. 137 V. 122
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 393 Samml. Detmold (?)

5201 Venus und Amor [24:4353]
B. 138 V. 123 II
Vorzügl. Abdr. W. einhenkliger Krug
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

5202 Die Bettler [24:4367]
B. 143
Mässiger Abdr.
v. Apell

5203 Die Promenade [24:10,202]
B. 144 V. 142
Vorzügl. Abdr. (einige kleine Risse) o. Rd.
schw. Stempel Fagan 3 Samml. Aylesford
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

5204 Die beiden Paare am Waldesrand [24:4352]
B. 146
Mässiger Abdr.
schw. Stempel Fagan 568 Samml. Karnicki
von Apell

5205 Der Herr und die Dame im Freien sitzend [24:4351]
B. 148
Vorzügl. Abdr.

5206 Der verliebte Schalksnarr [24:4350]
B. 150
Vorzügl. Abdr.

5207 Die Frau und die Hindin [24:4349]
B. 153
Guter Abdr.

5208 Die Frau mit dem Hunde [24:10,204]
B. 154
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

5209 — Dasselbe Blatt [24:4348]
B. 154
Guter Abdr.
von Apell

5210 Die Musikanten [24:4346]
B. 155
Guter Abdr.

5211 — Dasselbe Blatt [24:4347]
B. 155
Guter Abdr. (schadhafte Stellen)
blauer Stempel L B Samml. Biegeleben (?)

5212 Der Chirurg [24:4345]
B. 156
Guter Abdr.
von Apell

5213 Das Milchmädchen [24:4343]
B. 158
Vorzügl. Abdr.
d. Buttstädt, Berlin, Apr. 1882

5214 — Dasselbe Blatt [24:4344]
B. 158
Guter Abdr. W. kleines Wappen mit Fleurdelis u. s. w.

5215 (Hondius, H.) Till Eulenspiegel, nach L. Leyden [24:4342]
Bartsch L. v. L. 159 Copie
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Marx

5216 Zierstück mit dem Kopf des Kriegers [24:4341]
B. 160
Vorzügl. Abdr.

5217 Zierstück mit den phantastischen Fischen [24:4340]
B. 161
Guter Abdr.

5218 Das Zierstück mit den Sphinxen [24:4339]
B. 162
Guter Abdr.

5219 Das Zierstück mit den Nereiden [24:4338]
B. 164
Guter Abdr.

5220 Die Knaben mit dem Helm und der Fahne [24:4337]
B. 165
Vorzügl. Abdr.

5221 Die zwei Knaben mit Helm, Fahne, Schild und Vögel [24:4336]
B. 166
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

5222 Das Wappen mit der Maske [24:4335]
B. 167
Vorzügl. Abdr.

5223 Zierleiste mit Triton und Nereide (auf d. Rückseite Fragment einer Federzeichnung) [24:4333]
B. 169 I
Vorzügl. Abdr.

5224 — Dasselbe Blatt (viele Stichelglitscher, die bei I ganz fehlen: retouchirt) [24:4334]
B. 169 II
Guter Abdr.

5225 Die zwei Amoretten als Jäger [24:4332]
B. 170
Guter Abdr.

5226 Bildniss eines jungen Mannes [24:4331]
B. 174
Vorzügl. Abdr. W. Einhorn

5227 Christus und die Madonna [24:10,205]
Pass. 175 V. 81
Brill. Abdr. o. Rd. W. Amsterdamer Wappen
schw. Stempel Fagan 3 Samml. Aylesford
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

Holzschnitte

5228 Simson und Delila [44 : 5520]
B. 6
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel F mit Krone
„ „ Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
d. Buttstädt, Berlin, Juni 1879

5229 Jahel und Sisera [44 : 5519]
B. 7
Guter Abdr. W. Hand mit Blume
schw. Stempel Fagan 21 Samml. Firmin-Didot
v. Buttstädt, Berlin, Juni 79.

5230 David, Salomo und Jeroboam [44 : 5516]
B. 14 a
Vorzügl. Abdr.

5231 Virgil verhöhnt [44 : 5518]
B. 16
Vorzügl. Abdr. W. Einhenkliger Krug
erworben Wien 1881

5232 Der Mund der Wahrheit, von einer Frau betrogen [44 : 5517]
Pass. 23
Vorzügl. Abdr.

Luining, Andreas

5233 Der Herbst In dem Medaillon in der Mitte eine weibliche Halbfigur, die mit der l. Hand aus einer Kanne Wein giesst: oben l. und r. Fruchtbündel: unten l. und r. Bandwerk: r. vom Medaillon „A“, l. „L“: 34 × 73 [24 : 878]
Ngl. Mgr. I 821
Guter Abdr.
d. G. Posonyi, Wien, März 1882

Lutma, Janus

5234 Drei Meergottheiten in Medaillons: bez. „Janus Lutma — fec. 1641“ 111 × 252 [24 : 1528]

Lebl. 3
Brill. Abdr. Rd. 7

5235 „Janus Lutma: Obiit 1669: Aetatis 85: Posteritati“ „Opus Mallei per Janum F“: 303 × 212 [24:1527]
Lebl. 5 (?)
Brill. Abdr. Rd. 5
mit schw. Tinte „Endris 16 X^ter^ 839 U. spe“
mit Blei „franck März 818“
„ „ „du Cabinet Rigal“
„ „ „Collection Herbeck, Wien, II. 1878“
blauer Stempel Fagan 118 Samml. Ráth
schwarzer „ „ 223 „ Franck

5236 Joannes Lutma 1656 (Radierung) [24:5172]
Lebl. 6
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 557 —

5237 Janus Lutma 1681 „Ne te quæsiveris extra“ (angebl. I. Et. vor Fortsetzung des Schattens unten) 303 × 220 [24:5855]
Lebl. 8
Vorzügl. Abdr. Rd. 2—8
d. Muller & Co., Amst. 1885

Mabuse, Jan

5238 Madonna [24:4668]
B. 2 Pass. III pag. 23
Guter Abdr.
d. Rosenberg, Prag, Febr. 1885

Mallery, Philippe van

5239 J. Lohelius, Erzbischof, oben „Mansuetudo - / - sibi“ 130 × 71 [24:4669]
Lebl. 32
Vorzügl. Abdr. Rd. 8—10
auf d. Auct. Muller & Co., Amst., 20. Nov. 1882

Marinus, J. C.

5240 Die Marter der hl. Apollonia nach J. Jordaens: oben abgerundetes Stichfeld. Adresse in betrügerischer Absicht ausradiert: unten 4 lateinische Verse Stichfeld 630 × 444 [46 : 9620]
Lebl. 7 II
Guter Abdr. Rd. 0—5

Matham, Jacob

5241 Christus erweckt den Jüngling zu Naim, nach F. Zuccaro: mit Visschers Adresse [36 : 4971]
B. 233 Weigel 233 I (?)
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$, oben rechteckig

5242 Die Verkündigung, nach Josef Valeriani [36 : 4970]
B. 206
Guter Abdr.

5243 Die Kreuzigung, nach Dürer: Unten 2 Zeilen französische Widmung [36 : 4967]
B. 97 W. 97 III
Guter Abdr. (aufgeklebt)

Matsys, Cornelius

5244 Bathseba im Bade 1549 [24 : 1532]
B. 7
Guter Abdr. (früher gebrochen) W. got. P

5245—5256 Die Geschichte Simsons [24 : 1533—1544)
B. 8—19 I
Vorzügl. Abdrucke
Neun Blatt mit blauem Stempel Fagan 118 Samml. Ráth

5257 Sct. Lucas [24 : 1545]
B. 36
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$ W. Einhorn

5258 S. Joannes Evangelista [24 : 1546]
B. 37
Vorzügl. Abdr.
auf d. Vorderseite in schw. Tinte „Stb 427“

5259 Die Liebe (unbeschr. I. Et. vor dem Wort Caritas)
92 × 59 [24:1547]
B. 40 I
Vorzügl. Abdr.

5260 Judith [24:1548]
Pass. 79
Vorzügl. Abdr.

5261 David und Goliath (vor „ut sciat omnis terra“)
100 × 86½ [24:1549]
Pass. 82 I
Vorzügl. Abdr.
d. Geller

5262 Cleopatra [24:1550]
Pass. 99
Guter Abdr.

5263 Die Gerechtigkeit und die Weisheit [24:10,206]
B. IX pag. 91 Nr. 2
Guter Abdr. Rd. ½—1 W. Blume am kurzen Stiel
schw. Stempel „W * C. 27“
lila Stempel von Rob. Fisher
v. Aumüller, Mchen, 1. VIII. 94.

5264 Zierleiste: l. Bacchus mit Weinbecher in der L.: ihn betet auf den Knien ein Weib an, gegen dessen Rücken Noten gelehnt sind: aus diesen singt eine phantastische Gestalt mit 2 Frauenköpfen: r. in der Verzierung ein singender nackter Mann: hinter ihm gegen oben das Zeichen (wahrscheinlich nur die Hälfte des Stücks) 49½—160 [24:1552]
(Santarelli 2567)
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5265 Vulcan zeigt den Göttern Mars und Venus. Das Bett r., darüber Amor mit Bogen: in der Mitte hält Vulcan den Vorhang zurück: l. Jupiter auf dem Adler, Juno etc.: l. unten Täfelchen mit Zeichen und 1549: 104 × 144 [24:1551]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr. W. got. P

Meichsner, H.

5266 Georg Meichsner [24:4698]
Andr. „P.-G.“ 2 II
Guter Abdr. Rd. 24—43

5267 Rothenburg ob der Tauber (II? über der Jahreszahl ein „C“, unten r. und l. von der Tafel „1615“: die Elemente haben die lateinischen Namen beigefügt) [24:4699]
Andr. 3
Guter Abdr. Rd. 2—10

Meister von 1551

Der Meister der Kraterographie (so genannt nach dem Titel eines seiner Werke), wurde von Gruner „Die decorative Kunst“, Dresden 1881, ohne Angabe eines Grundes Duval genannt (sc. Tafel 9, 19, 29, 49, 78 dieses Werkes). R. Bergau in Kunstchronik Jhrgg. XI Nr. 30 identifizirt den Meister mit Wenzel Jamnitzer auf Grund vermeintlicher künstlerischer Aehnlichkeit, nicht auf Grund neu entdeckter Urkunden. Er hat die Blätter auch unter Jamnitzers Namen veröffentlicht und zwar nach den vorliegenden Exemplaren. Hier stehen die von Passavant beschriebenen Blätter voran: bei den übrigen füge ich die Nummern der Kataloge Posonyi, Santarelli und des Schestagschen Ornamentkatalogs bei. Wegen des Künstlernamens ist Nr. 5293 zu beachten.

5268 Flasche mit einer Trophäe in der Mitte (von l. beleuchtet, wie die folgenden 27 Blatt) Blatt 322 × 167 [61:4703]
Pass. IV p. 295 Nr. 295
Vorzügl. Abdr. W. Hund im Profil mit ausgestreckter Zunge
auf d. Auct. Santarelli

5269 — Dasselbe Blatt [61:5854]
Pass. 295
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 5268

5270 Prunkpokal mit Hercules 434 × 217 [61 : 4704]
Pass. 296
Guter Abdr. (gebrochen)

5271 Prunkkännchen Blatt 245 × 161 [61 : 4705]
Pass. 297
Vorzügl. Abdr. W. wie Nr. 5268
auf d. Auct. Santarelli

5272 Flasche mit Trophäe 266 × 126 [61 : 4706]
Pass. 298
Guter Abdr. W. wie Nr. 5268

5273 Pokal mit 3 Figuren in Nischen Blatt 285 × 147 [61 : 4707]
Pass. 299
Vorzügl. Abdr. W. Hund im Profil
auf d. Auct. Santarelli

5274 Pokal mit den drei Fröschen am Fuss 339 × 165 [61 : 4709]
Pass. 300
Vorzügl. Abdr. W. Hund im Profil, auf dem Rücken ein Horn
auf d. Auct. Santarelli

5275 — Dasselbe Blatt [61 : 4708]
Pass. 300
Guter Abdr. (Druckfalte) W. Hund im Profil
auf d. Auct. Posonyi

5276 Leuchter mit brennender Kerze Blatt 283 × 177 [61 : 4710]
Pass. 301
Guter Abdr. W. wie Nr. 5274
auf d. Auct. Santarelli

5277 Pokal mit den 3 Muscheln und 3 Perlen am Fuss Blatt 271 × 127 [61 : 4711]
Pass. 302
Guter Abdr. W. wie Nr. 5274

5278 Deckelpokal mit 2 Masken geziert: auf dem Deckel eine Vase mit Früchten: unten r. die Nummer „·30·“ Blatt 249 × 134 [61 : 4712]
(Posonyi 975) Schestag 10
Guter Abdr.
auf d. Auct. Posonyi

5279 Pokal mit Einsatzbecher: am Fuss 3 Schildkröten Blatt 216 × 101 [61:4713]
(Posonyi 976) Schestag 11
Guter Abdr. W. wie Nr. 5274
auf d. Auct. Posonyi

5280 Trinkschale mit Deckel: am Fusse 3 Masken, 2 im Profil: in der Mitte 2 andere im Profil Blatt 205 × 173 [61:4714]
(Posonyi 980) Schestag 16
Guter Abdr. W. Hund im Profil
auf d. Auct. Posonyi

5281 Pokal mit Deckel: unten 3 Muscheln und am Fuss zwei Thiermasken mit Cherubskopf dazwischen Blatt 230 × 139 [61:4715]
(Posonyi 981)
Guter Abdr.
auf d. Auct. Posonyi

5282 Trinkschale: darüber Tafelaufsatz für Salz und Gewürze, gekrönt von Fleurdelis Blatt 145 × 233 [61:4716]
(Posonyi 991)
Vorzügl. Abdr. (r. geringer) W. Hund wie Nr. 5274
auf d. Auct. Posonyi

5283 Doppeltrinkschale: auf der oberen (= Deckel) eine Maske, aus dessen Mund 2 Tücher hervorgehen 147 × 177 [61:4717]
(Posonyi 988)
Guter Abdr.

5284 Doppeltrinkschale: am Bauch der unteren fünf Muscheln, am Fuss vier Schnecken Blatt 150 × 190 [61:4718]
(Posonyi 987)
Vorzügl. Abdr. W. Hund im Profil

5285 Becher mit Trinkschale als Deckel: auf dem Becher 2 Molche und 2 Schlangen: auf der Schale 2 Molche und 2 Masken Blatt 177 × 150 [61:4719]
Guter Abdr.

5286 Pokal mit Trinkschale als Deckel: am Fusse 2 Schilde, durch welche 2 gehörnte Köpfe herausschauen Blatt 175 × 148 [61:4720]

(Posonyi 989)
Vorzügl. Abdr. (an den Seiten verrieben) W. Hund
auf d. Auct. Posonyi

5287 Becher: oben eine Zierleiste mit 2 Cherubsköpfen
Blatt 162 × 112 [61:4721]
(Posonyi 984)
Guter Abdr.
auf d. Auct. Posonyi

5288 Trinkschale: am oberen Ende des Fusses ein Frauenkopf vor einem Tuch Blatt 75 × 177 [61:4722]
(Posonyi 986)
Guter Abdr. (Druckfalten)
auf d. Auct. Posonyi

5289 Doppeltrinkschale: am Fuss der unteren 2 Schnecken und 3 Masken, wovon 2 im Profil: am Fuss der oberen eine geflügelte Frauenbüste: Blatt 139 × 149 [61:4723]
(Posonyi 978) Schestag 14
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5290 Doppeltrinkschale: am oberen Theil des Fusses der unteren Schale 5 Cherubsköpfe, wovon erster und letzter nur zum Theil sichtbar sind Blatt 125 × 172 [61:4724]
(Posonyi 990)
Guter Abdr. W. Hund
auf d. Auct. Santarelli (Nr. 2532)

5291 Becher mit Trinkschale als Deckel: auf dem Bauch eine Maske unter einer Muschel nebst 2 Wappen: auf dem Wappen r. eine Spinne 179 × 155 [61:4725]
(Posonyi 979) Schestag 15
Vorzügl. Abdr.

5292 Prunkkännchen mit Henkel nach r., worauf eine Satyrmaske zu sehen ist: Frauenbüste im Profil nach l. als Knopf oben in der Mitte: am Leib Trophäen und musikalische Instrumente etc. Blatt 252 × 119 [61:4726]
(Santarelli 2534)
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5293 Kelch: am Fuss drei Widderköpfe: oben ein König mit Schwert in der R. und Schild in der L.: er steht mit dem l. Fuss auf einem Kopf: l. in der Mitte das Monogr. „I H“, r. „B D“, unten „1558“: Blatt 269 × 118 [61 : 4727]
(Santarelli 2537)
aus der Samml. Santarelli

Die Technik dieses und des nächsten Blattes erscheint gröber als die der übrigen: jedoch ist die Formengebung ganz dieselbe. Alle Blätter, auch diese zwei, sind ausnahmslos von l. beleuchtet und das Wasserzeichen bei Allen ist der Hund. Es ist nicht unmöglich, dass sie von einem Meister herrühren und wir hätten dann ein Monogramm für den Erfinder sowie den Stecher gewonnen: keines von beiden mit Jamnitzers zu verwechseln. I H B D

5294 Deckelpokal: am Bauch ein Fries, wo Vasen mit Füllhörnern abwechseln und zwischen je zwei Stück eine weibliche Herme angebracht ist: oben ein Hidalgo nach r. als Knopf: Blatt 252 × 105 [61 : 4728]
(Santarelli 2538)
Guter Abdr.
auf d. Auct. Santarelli

5295 Leuchter: am Fuss 2 Thierköpfe an Bocksbeinen: in der Mitte des Fusses 3 Masken, wovon 2 im Profil 106 × 134 [61 : 4729]
Vorzügl. Abdr. Rd. 28—110 W. Hund

Meister mit dem Krebs

5296 Sitzende Madonna in einer Architectur [31 : 921]
Pass. III p. 19 Nr. 34
Vorzügl. Abdr. (zwei kleine Fleckchen)
angebl. aus der Samml. A. F. Didot
d. Meder, Berlin, III. 78.

5297 Der segnende Heiland (schwarzer Abdr.) [31 : 922]
Pass. 40

Guter Abdr.
aus Eisgarn

Mellan, Claude

5298 Das Schweisstuch der Veronica: 431 × 313 [36:4980]
Lebl. 33 III
Guter Abdr.
schw. Stempel Fagan 44 a } Samml. Brönner
" " " 44 b }

5299 Sa. Catharina, nach S. Vouet: 1625: Mit Wappen und Widmung: 452 × 292 [36:4981]
Lebl. 106
Vorzügl. Abdr. Rd. 18—29

Merian, sr. Mathaeus

5300 Groteske: l. Leda, r. Cupido und Venus u. s. w. (diese und die nächsten drei Grotesken, vor der Nummer und ohne Zeichen sind laut Katal. Santarelli von Math. Merian: alle vier Platten messen 75 × 95) [24:4730]
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

5301 Groteske: in der Mitte eine schlafende Frau: ein Fuchs mit einem Schwert im Maul rennt nach l. [24:4731]
Guter Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

5302 Groteske: 2 Liebespaare und 1 Trinker am Tisch; der Trinker r. [24:4732]
Guter Abdr.

5303 Groteske: in der Mitte, das Lamm mit dem Doppelkreuz, nach r. [24:4733]
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

5304 Hexensabbath, nach M. Herr: oben „Eigentlicher ... Festes“ 1630 Ein Ruinentempel hinten r. zu sehen Stichfeld 200 × 302 [24:4738]

Lebl. 399
Mässiger Abdr. Rand unterlegt

5305 „Aurora“, „Aurea . . . suum“: mit P. Aubrys Adresse und Nr. 1 (unten r.) 372 × 272 (so auch die Nummern 5305—8) [24 : 4734]
Lebl. 458
Vorzügl. Abdr. Rand unterlegt

5306 „Dies“, „Omnia . . . cadit“: r. unten Nr. „2“ [24 : 4735]
Lebl. 459
Vorzügl. Abdr. wie Nr. 5305

5307 „Uesper“, „Adueniunt . . lares“ r. unten die Nr. „3“ [24 : 4736]
Lebl. 460
Vorzügl. Abdr. wie Nr. 5305

5308 „Nox“, „Omnibus . . . leva“ 1624 mit Widmung an Günther und Issel, r. unten Nr. „4“ [24 : 4737]
Lebl. 461
Vorzügl. Abdr. wie Nr. 5305

5309 Apotheose auf Kaiser Mathias: Er sitzt im Triumphwagen und reicht einem Knaben die L., r. die Gerechtigkeit, l. der Glaube u. s. w.: oben „Et Docvmenta damvs qva simvs origine nati.“ 391 × 538 [36 : 4958]
Guter Abdr. (Druckfalten) Rd. 5 — 9
auf d. Auct. Montmorillon, Mchen., 9. Dec. 78.

Merica, Petrus à

Die Tugenden und Laster, nach Breughel: Nagler Mgr. I 959 kennt von dieser Folge nur die Laster. In der Mitte unten von jeder Darstellung stets der Name: im Unterrand Text: ohne Nummern. Die Platten messen alle 224 × 291, die Abdrucke sind brillant und haben 1 — 2 mm. Rand: als W. kommen hohe Krone und Stern vor: sie wurden auf der Versteig. Amsler & Ruthardt, Berlin, 21. XI. 83. erstanden. Zur „Justitia“ befindet sich die Originalzeichnung Breughels in der Samml. v. Lanna

5310 „Prvdentia“, r. unten „Bruegel Inuentor“: im Unterrand „Si prvdens .. / .. propone“ [45 : 5270]

5311 „Jvsticia“. Im Unterrand „Scopos Legis . . . / Secvriores vivāt.“ [45 : 9766]

5312 „Temperantia“, r. unten „Bruegel“ Im Unterrand „Videndvm . / . existamvs“ [45 : 5269]

5313 „Fides“, l. unten „Cock exc“, r. „Brugel Inu“ Im Unterrand „Fides . / . Homo“ [45 : 5271]

5314 „Fortitvdo“, l. unten „Cock exc.“, r. unten „Brvegel inventor“ Im Unterrand „Animvm . / . est“ [45 : 5274]

5315 „Charitas“, r. unten „Brvegel 1559“, gegen l. „H. cock excude.“ Im Unterrand „Speres . / implorat“ [45 : 5272]

5316 „Spes“, l. unten „Brvgel. inv“, r. „H. cock excu.“ Im Unterrand „Jvcvndissima . / . intolerabiles“ [45 : 5273]

5317 „Svperbia“, unten l. „Cock excvd cvm priuileg 1558“, in der Mitte das Monogr. des Stechers, r. „P. brueghel. Inuentor.“ Im Unterrand „Nemo . . illis / houerdye . . versmaet“ [45 : 5275]

5318 „Desidia“, in der Mitte unten „brueghel. Inuentor.“ r. unten „H. Cock. excud. cum. priuileg. 1558“ Im Unterrand „Segnities . . nervos / Tagechheyt . . doocht“ [45 : 5276]

5319 „Invidia“ mit Monogr., Brueghels Namen und Adresse. Im Unterrand „Invidia . . pestis Een . . moleste“ [45 : 5277]

5320 „Lvxvria“ (wie Nr. 5319) Im Unterrand „Lvxvria . . artvs / Luxurye . . leden“ [45 : 5278]

5321 „Ira“ mit Monogr. „brüeghel“, l. „Cock 1558“ r. unten. Im Unterrand „Ora . . venae / Gramscap . . bloet“ [45 : 5279]

5322 „Gvla“ mit Monogr. Brueghels, Namen und Adresse 1558: Im Unterrand „Ebrietas . . ciborvm / Schout . . vergheten“ [45 : 5280]

5323 „Avaritia“ mit Monogr. Brueghels, Namen und Adresse 1558: Im Unterrand „Qvis . . Avari? / Eere . . niet aen“ [45 : 5281]

Meyer, Dietrich

5324 Ein Blatt aus dem Bauerntanz Es sind auf jedem Blatt 2 Reihen übereinander, l. oben ein stehender Flötenspieler: 27 Personen: „1590“ zwischen den ersten beiden unteren Paaren l.: ohne Zeichen: Stichfeld 43 × 143 [24:1553]
Nagl. Mgr. II 1222 Nr. 3 (a)
Guter Abdr.
d. Meder, Berlin, Feb. 1879

5325 Ein Blatt aus dem Bauerntanz: 26 Personen: oben r. ein sitzender Geiger: das Zeichen ist hier gelöscht und befand sich zwischen dem sechsten Paare von r. nebst Jahreszahl: Stichfeld 48 × 143 [24:1554]
Nagl. Mgr. II 1222, Nr. 3 (b)
Guter Abdr.
d. Meder, Berlin, Feb. 1879

Mignot, Daniel

5326 Goldschmiedsverzierungen für Emaillearbeit etc. Oben r. und l. Ovalform: unten l. und r. in Consolform, in der Mitte viereckig mit Spitzen: die beiden letzteren übereck gestellt: ohne Zeichen 92 × 70 (Ecken oben abgeschrägt) [24:1555]
Vorzügl. Abdr.
auf d. Auct. Santarelli (wie die nächsten vier Blatt)

5327 Goldschmiedsverzierungen: Agraffe und l. unten ein Ornament in Consolform: o. Z. Platte (?) 73 × 83 [24:1556]
Vorzügl. Abdr.

5328 Goldschmiedsverzierungen: 6 Stück: das Mittlere rund. Darunter „. M . D“ 70 × 78 (Ecken oben abgeschrägt) [24:1557]
Vorzügl. Abdr.

5329 Goldschmiedsverzierung: Agraffe: in der Mitte eine 8 in Weiss: o. Z. 66 × 84 (Ecken oben abgeschrägt) [24:1558]
Vorzügl. Abdr.

5330 Goldschmiedsverzierung: Agraffe: in der Form ähnlich einem Schmetterling o. Z. 54 × 69 (Ecken oben abgeschrägt) [24:1559]
Vorzügl. Abdr.

Moncornet, Balthasar

5331—5336 Blumenbüchlein, nach Baltasar Lemercier. Sechs Blatt: Auf dem Titelblatt „Baltasar. le. Mersier. / inuentor. / Baltasar. Moncornet. / Fecit. et. excud. / a. Paris. / A^{0}. 1626.“ (Blatt 1—5 unten l., 6 unten r. nummerirt) 179 × 135 [24:1560—1565]
Vorzügliche Abdrucke 3 mm. Rd. (wie die nächsten 5 Blatt) W. Schwert
schw. Tinte „Endris März 841 C. in 6 Blätter“

5337 Blumenbuch, nach Fr. Le Febvre: auf dem Titelblatt „Liure de Feuilles / et de Fleurs Vtile aux Orfeures / et autres Arts / Inuenté par Francois / le Febure / Baltazart Moncornet fecit / A Paris auec priuilege / 1661“ Unten über der Ansicht der Stadt Paris „Paris“, unten l. „1“ Die Blätter alle im unteren Plattenrande l. nummerirt (Stichfeld 150—155 × 100—103) Titelblatt 175 × 119 [24:1566]
Vorzügl. Abdr.

5338 „2“ unten r. 5 Personen im Freien [24:1567]
Vorzügl. Abdr.

5339 „3“ unten l. Reigen von zehn Personen nebst einem Musikanten [24:1568]
Vorzügl. Abdr. Rd. 2$^{1}/_{2}$

5340 „4“ unten l. Falkenjagd: r. Herr und Dame [24:1569]
Vorzügl. Abdr.

5341 „5“ unten r. Schaukel mit Herrn und Dame: l. Springer [24:1570]
Vorzügl. Abdr.

5342 „6“ unten l. Falkenjagd: r. Hirschjagd [24:1580]
Vorzügl. Abdr.

Monogrammisten

Kupferstiche

A

5343 Die Armuth (gegenseitige Copie nach Aldegrever B. 113) [30:856]
B. IX p. 239 Nr. 1
Guter Abdr.

A

5344 Das Opfer des Adlers: gegenseitige Copie nach Bartsch, XIII p. 209 Nr. 7 [28:2963]
Nagl. Mgr. I, 49
Guter Abdr.
v. Claus in Dresden 1887

A C

5345 Blatt 1 des Todtentanzes [30:855]
B. IX p. 483 Nr. 2
Guter Abdr. Rd. 2
schwarzer Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
" " " 329 a } Doublette Berliner
" " " 329 c } K.-Kab.

5346 Bl. 2 des Todtentanzes [30:854]
B. IX p. 483 Nr. 3
Guter Abdr. Rd. 9

5347 Bl. 3 des Todtentanzes [30:852]
B. IX p. 483 Nr. 4
Vorzügl. Abdr.

5348 Bl. 3 des Todtentanzes [30:853]
B. IX p. 483 Nr. 4
Guter Abdr.
blauer Stempel A C Samml. Camesina

5349 Bl. 4 des Todtentanzes [30:851]
B. IX p. 483 Nr. 5
Guter Abdr.

5350 Bl. 5 des Todtentanzes [30:850]
B. IX p. 483 Nr. 6
Vorzügl. Abdr.

5351 Bl. 5 des Todtentanzes [30:849]
B. IX p. 483 Nr. 6
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel A C Samml. Camesina

5352 Bl. 5 des Todtentanzes [30:848]
B. IX p. 483 Nr. 6
Guter Abdr.
schwarzer Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 c } K.-Kab.

5353 Bl. 7 des Todtentanzes [30:846]
B. IX p. 484 Nr. 8
Guter Abdr.
blauer Stempel A C Samml. Camesina

5354 Bl. 7 des Todtentanzes [30:847]
B. IX p. 484 Nr. 8
Mässiger Abdr.
schwarzer Stempel Fagan 520 Samml. Derschau
„ „ „ 329 a } Doublette Berliner
„ „ „ 329 b } K.-Kab.

A C H

5355 Die Stärke: oben l. „DVDO“, oben r. „FORTI“ beides im Gegensinn: Das Mgr. r. unten [30:845]
Nagler Mgr. I 322, Nr. 3
Guter Abdr.
d. Gutekunst, Stuttgart, Aug. 87.

A L

5356 Adam und Eva [30:844]
B. IX p. 40 Nr. 1
Guter Abdr.

A S

5357 Die Fortuna [30:841]
B. IX p. 50 Nr. 1
Brill. Abdr. Blattgrösse 79 mm. im Geviert

5358 Vignette mit Amor und drei Genien [30:842]
B. IX p. 51 Nr. 3
Vorzügl. Abdr.

A S (Andreas Summer)

5359 Ein deutscher Soldat 1568 [30:843]
B. IX p. 515 Nr. 2 P. IV p. 191
Guter Abdr.

B H

5360 Die drei Marien: l. mit nach r. geneigtem Kopf „M. Magdalena“, das Salbgefäss in der R.: in der M. en face „M. Jacobe“, vor ihr auf dem Boden das blutende Herz: r. im scharfen Profil nach l. „M. Salome“ mit Salbgefäss in der R. und ausgestreckter linken Hand: Einfache Heiligenscheine: Im Unterrande die Namen: l. unten im Stichfeld „B H“ (unbeschriebener Jenichen?) Einfass.-Lin. 74 × 48 [30:839]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.

C B

5361 Das Wappen des G. de Roggenberg Ein Hut auf der Frau scheint durch neue Taillen getilgt. Das untere Ende mit dem Namen „Georg . . . .“ ist an diesem Exemplar abgeschnitten [30:837]
Nagl. Mgr. I 2296
Brill. Abdr.
Früher im Besitz Weigel und Andresen
schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller

C. B. F.

5362 Grosse leere Tablette mit Trophäen umrahmt: oben, hinter einem Helm, hält ein Adler l. das Ende einer Guirlande. Unten r. an einem Ruder „C. B. F. 1765“ in Cursiven Radierung Maass der Tablette 156 × 148 1/2 Blatt 250 × 219 [30:836]
Nagler Mgr. I Nr. 2345
Guter Abdr.

C G (Nagler II 55)

5363 Liebespaar im Freien: l. die Frau, r. sitzt neben ihr der Mann im Federbarett, mit seiner r. Hand auf ihrer r. Schulter: im Htgrd. r. trägt ein stehender Mann ohne Hut einen Pokal in der r. Hand. Am Boden in der Mitte auf einem Täfelchen das Zeichen. Rund: Dchm. 63 mm. [30:830]
Guter Abdr.

C G

5364 Galathea [30:831]
B. IX p. 17 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.

5365 Planet Sonne: Dieses Exemplar trägt die Nummer 4 nochmals unten r. [30:832]
B. IX p. 17 Nr. 4 Nagler Mgr. II 56 Nr. 4 I
Vorzügl. Abdr. Rd. 1 1/2
in Blei „C. B. Brüsaber“

5366 Planet Mercur [30:833]
B. IX p. 17 Nr. 6 Nagl. Mgr. II, 57, Nr. 6 I
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5365

5367 Blatt 3 der von Passavant erwähnten Folge: Herr und Dame nach l. schreitend: Ersterer mit dem Körper nach vorn gewendet: 1539 und Zeichen auf einem Täfelchen in der oberen r. Ecke: die 5 und 9 verkehrt [30:834]
Pass. IV p. 43 Nr. 23

Vorzügl. Abdr. Rd. 9
d. Gutekunst, März 1882

5368 Blatt 12 der von Passavant angeführten Folge: Trommler und Pfeiffer [30:835]
Pass. IV p. 43 Nr. 23
Vorzügl. Abdr.

5369 Fries mit der Büste Alexanders des Grossen [30:10,207]
Pass. IV p. 43 Nr. 24
Vorzügl. Abdr. (Rand ringsum geschickt angesetzt)
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

C K (Nagler II 286)

5370 S. Christofer: der Hl. schreitet durch das Wasser nach r. mit dem kleinen Jesus auf der r. Schulter: Im Wasser l. 2, r. 1 Kopf von Meerungethümen: über dem r. das Zeichen: im Htgrd. Berge: Oben „SANT CHRISTOF“ Einfass.-Lin. × [30:829]
Uebermalter Abdr. (grünblau, mattroth, gelb und gold)
Rd. 3—6

C P

5371 Goldschmiedsornament: Laubwerk im Oval.: Ausser der Umfassungslinie um das Oval noch eine viereckige nahe am Plattenrand: Unten r. ein Monogramm aus C P oder C J D bestehend [30:828]
Guter Abdr.

F B (Nagler II 1928)

5372 Goldschmiedsornament: In 2 Medaillen, je eine Frauenbüste mit einem Kinde: r. die Pomona (vielleicht Frühling und Herbst) Das Blatt hat Einfassungslinie und ist an den Ecken abgerundet. Unten zwischen den Medaillons eine Darstellung mit einem Mann im Freien, l. davon F“ r. B“ 50 × 79 [30:815]
„INV „1596.

Nagler II 1928
Guter Abdr.

5373 Gravierte Verzierung für die Spitze einer Degenscheide Unten l. die Nummer „6" mit dem Boden nach l. Unten in der Mitte „F B": 59 × 35 [30:816]
1596
Vorzügl. Abdr.

5374 Getriebene Verzierung für die Spitze einer Degenscheide: Ein Mann hält in der R. einen Becher. Unten l. die Nummer „7" wagerecht gelegt: Unten in der Mitte „F B": 59 × 35 [30:817]
1596
Vorzügl. Abdr.

F. B. fec. (Nagler II 1939)

5375—5383 Neun Blatt, nämlich Nr. 1, 3, 4, 7, 9, 10, 11, 12, 14, aus einem Blumenbüchlein für Goldschmiede: jedes Blatt unten monogrammirt, meist r.: 54 × 70 [30:818—826]
Vorzügl. Abdr. Rd. 5—6

F B

5384 Zierleiste mit 9 Papageien im Laubornament, der letzte r. im Profil nach r., der zweite r. von vorn gesehen mit dem Kopf im Profil nach l.: unten l. „F B" (wahrscheinlich F. Brun) 33 × 145 [30:827]
Wessely Suppl. „Brun" 4
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

F D P

5385 Goldschmiedsornament: Pflanzen, Filigranarbeit: dunkles Oval, mit Verzierungen in den Ecken. Unten r. von der Mitte das Zeichen Das Oval misst 60 × 48 Platte 71 × 50 [30:814]
Brill. Abdr. Rd. 3

a. d. Rückseite Fragment einer französischen Handschrift
d. Danz, Lpzg., Apr. 1882

F G

5386 Mutius Scaevola [30:802]
B. IX p. 24 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.
Stempel in Blau A C
in schw. Tinte „Jos. v. Camesina Pomal 1824"
a. d. Auct. A. Camesina, April 1882, Wien

5387 — Dasselbe Blatt [30:803]
B. IX p. 24 Nr. 2
Mässiger Abdr.

5388 Der Narr mit den beiden Liebespaaren: Copie nach H. S. Beham B. 212 Loftie 265, gegensinnig [30:801]
B. IX p. 26 Nr. 5
Guter Abdr.

5389 Die nackte nach l. sitzende Frau [30:8661]
B. IX pag. 27 Nr. 6
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

5390 Der Fähndrich [30:800]
B. IX p. 27 Nr. 7
Vorzügl. Abdr.

5391 Die beiden Genien mit den Löwen und der Taube, nach Raffaello Santi [30:804]
B. IX p. 27 Nr. 8
Vorzügl. Abdr.

5392 Vignette mit dem phantastischen Centaur [30:806]
B. IX p. 30 Nr. 13
Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 524 Samml. Nagler
Schwarzer Stempel Fagan 329a } Doublette Berliner
" " " 329c } K.-Kab.

5393 Vignette mit dem Schild [30:807]
B. IX p. 30 Nr. 15
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Posonyi

5394 Vignette mit einer Vase in der Mitte und je einer halben Vase r. und l. [30:805]

B. IX p. 31 Nr. 17
Guter Abdr. Rd.?
in schw. Tinte „Endris U.— Oct 840“
a. d. Auct. Posonyi

5395 Vignette mit zwei Kapitellen über einander [30:808]
Pass. IV p. 108 Nr. 27
Guter Abdr.

F T

5396 Leda mit dem Schwan r. Links oben eine blumenbekränzte Vase: Unten r. in Cursiven „F. T. Nr. 3“: Gute, leicht radierte Arbeit des 17. Jhdts. Einf.-Linie 71 × 82 [30:812]
Guter Abdr.
durch Apell

5397 Danae empfängt den Goldregen: auf einem Lager mit entblösstem Oberleib. Sie streckt die R. nach dem Gold aus: links am Fuss des Bettes 2 Vasen: r. ein Vorhang: in der r. oberen Ecke in Cursiven „F T. Nr. 2“ (Maasse und Herkunft wie Nr. 5396) [30:813]
Vorzügl. Abdr.

G

5398 Christus vor Zachaeus, der auf dem Baume hockt. Christus in d. Mitte im Profil nach r.: Zachaeus auf dem Baume r. steigt eben herab: über ihm am Rande „ZACCHEVS“: l. hinten bergige Landschaft und ein Castel: über diesem am Rande „1538“ Unten in d. Mitte „LVCE—19 G“: Rund: innere Einf.-Lin. 59 [30:809]
Guter Abdr.
d. H. G. Gutekunst, 5. III. 79.

G

5399 Madonna in Strahlenglorie, auf der Mondsichel Copie nach Dürer B. 31 [30:810]
Nagler Mgr. II 2620, 1
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

5400 Die hl. Anna Selbdritt [30:811]
Nagl. Mgr. II 2620, 2
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

G G (Nagler II 2993)

5401 Zwei ovale Goldschmiedsornamente und dazwischen ein drittes, unter welchem das Mgr. „·G·G·“ Jedes Oval misst 35 × 25 [30:797]
Guter Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

5402 Viereckiges Goldschmiedsornament: 50 × 69 [30:798]
Guter Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

5403 Rundes Goldschmiedsornament: Innere Einf.-Linie 45 [30:799]
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Santarelli

G S

5404 Deutsche geringe Copie nach Mark Anton B. 429: l. oben auf einem Täfelchen „G S“ Stichfeld 70 × 50 [30:795]
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

H E

5405 Dolchscheide mit dem Pfeiffer [30:793]
B. IX p. 42, 1 Nagler III 859, 1
Guter Abdr.

H F

5406 Die hl. Jungfrau mit der Sternenkrone in einer Landschaft sitzend [30:792]
B. VIII p. 19, 1

Guter Abdr.
a. Eisgarn

H L

5407 Drei Genien mit den Marterwerkzeugen (Bartsch übersah das Wort „qui", welches vor „petis" steht) (Das Exemplar ist auf einem ganz feinen Papier gedruckt: aufgeklebt. Die Jahreszahl sehr kräftig und deutlich) [30:794]
B. VIII p. 35, 2 (Nagler III 520)
Brill. Abdr.

5408 Der hl. Georg [30:779]
B. VIII p. 36 Nr. 3 I
Vorzügl. Abdr.

5409 Enthauptung der hl. Dorothea (Nach Nagler, Catharina) 103 × 70 [30:780]
B. VIII p. 36 Nr. 4 II
Vorzügl. Abdr.

5410 Amor mit dem zerbrochenen Bogen: Oben beim Ende des Bogens trägt dieses Exemplar die Jahreszahl „1533" [30:777]
B. VIII p. 37 Nr. 6
Vorzügl. Abdr.

5411 Die beiden Genien mit der Schote [30:778]
B. VIII p. 38 Nr. 8
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. W. Koller

5412 Die Heimsuchung (Platte oder Blatt zerschnitten, ohne Mgr.) Rund: Einf.-Lin. 56 [30:783]
Pass. III p. 338 Nr. 12
Vorzügl. Abdr.

5413 S. Petrus [30:781]
Pass. III p. 338 Nr. 15 II
Guter Abdr. Rd. 2

5414 S. Georg tödtet den Drachen Rund: Dchm. 48 [30:775]
Pass. III p. 339 Nr. 11
Mässiger Abdr.

5415 Martyrium der Zehntausend Rund: Stichrand 54 [30:776]

Pass. III p. 339 Nr. 21
Vorzügl. Abdr.

5416 Der hl. Georg zu Pferde, von hinten gesehen, das Gesicht nach l. im Profil: der hintere Theil des Pferdes nimmt die Mitte der Darstellung ein. L. empfängt eben der Drache den Todtesstoss: r. ist die Cleodolinde zu sehen: Im Hintergrund dunkler Wald. Unten in der Mitte auf einer Art Cartouche das Zeichen Rund: Dchm. 50 [30:782]
unbeschrieben?
Guter Abdr.

H L

5417 Der Gekreuzigte zwischen den Sündern: unten Maria und Johannes (mit Frenzels Versen) [36:4931]
B. IX p. 473 Nr. 1 Nagl. Mgr. III 1202 Nr. 1 II
Guter Abdr. (gebrochen)
d. Buttstädt, März 1880

H M

5418 Die Courtisane mit den beiden Liebhabern (Die Figur r. ist ein Mann, keine Frau) [30:769]
Pass. IV p. 55 Nr. 13
Guter Abdr.
erworben Dec. 1880

H M

5419 Eine Dame r. reicht einem Herrn l. einen Becher. Das Monogramm auf einem Täfelchen in der oberen r. Ecke 54 × 37 [30:774]
Nagl. Mgr. III 1250 7
Guter Abdr. (oben restaurirt)
Posonyi, Wien, März 1882

H N

5420 Bildniss im Profil nach l. eines Mannes mit kurzem Bart, der in d. Händen seiner zu kurzen Arme ein Buch

hält. In einer Renaissance-ovalen-Cartouche, welche die Inschrift trägt „Johannes · Schwanberg Francofordensis Christi Heil ist mein Erbthe=“ Oben in der Mitte über dem Punkt zwischen den Namen das Zeichen 98 × 70 [30 : 773]
Vorzügl. Abdr. Rd. 7
d. Buttstädt

H O

5421 Die beiden kämpfenden Genien [30 : 10,208]
B. IX pag. 237 Nr. 1
Guter Abdr. (Rand unterlegt: vergilbt
mit Lilatinte A B
v. Aumüller, Aug. 94.

H R

5422 Obere Theil des Epitaphiums: gegenseitig [36:4925]
Nagl. Mgr. III 1395
Vorzügl. Abdr. Rd. 12
v. Geller, Dresden

5423 Das ganze Epitaphium [36 : 4926]
Nagl. Mgr. III 1395
Guter Abdr.
d. Buttstädt, Berlin, Januar 1883

H S

5424 Die Ansicht einer Stadt 54 × 130 [30 : 772]
Nagler Mgr. III 1472
Vorzügl. Abdr.
d. Meder, Berlin, April 78.

H. S. D

5425—5436 Die Apostel (nach H. S. Beham B. 43—52) [30 : 1612—1623]
B. IX 545, 1—12
Vorzügl. Abdr.

H S E

5437 Die hl. Margarethe (?) [30:771]
Pass. IV pag. 170 Nr. 1
Guter Abdr.

5438 Das Weib mit dem Kinde: ein Mann reicht ihr Früchte [30:767]
Pass. IV pag. 170 Nr. 3
Guter Abdr. in rothbraun mit Rand Blatt misst 49 im Quadrat
Gutekunst, Aug. 1887

5439 Oberer Theil einer Dolchscheide mit der Lucretia [30:9730]
Pass. IV pag. 171 Nr. 6
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
auf der Verst. Gutekunst, 11. April 93.

H S F

5440 Der Mann mit Leier und Bogen, auf einem Panzer und Schild sitzend [30:770]
B. IX p. 232, 1
Vorzügl. Abdr.

H W

5441 Das Colloquium der Geistlichkeit in Regensburg (angeblich von Hans Wechter) 190 × 140 [30:768]
Nagler Mgr. III 1704, 4
Guter Abdr. Rd. 3
durch Bouillon, Paris, Mai 1887

H W

5442 Judith: nackt, von vorn gesehen, mit fliegendem Haar und den Blick nach l. gerichtet, schreitet sie, ein ungeheures Schwert in der R., das abgehauene Haupt in der L. auf den Beschauer zu. Ein flatterndes Tuch am l. Arm und r. Bein. Hinten l. ein Gebäude mit rundem Thurm, auf dem ein türkischer Halbmond ange-

bracht ist: r. eine Hütte, in deren Thür man die Dienerin sieht. Im Unterrand „1581 HW" — Geringwerthiges Blatt Stichfeld 51 × 33 [30:10,209]
Guter Abdr. o. Rd.
v. Aumüller, Mchen., Aug. 94.

I B

5443 (Copist) Die Beschneidung Gegenseitige Wiederholung oder Copie Unbeschrieben ohne Zeichen [31:690]
B. 1 (Cop.?)
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow
a. d. Auct. Lobanow, Berlin, April 1881

5444 (Copist) Jesus schläft während des Sturmes: gegenseitig, wie Nr. 5443 [31:691]
B. 2 (Cop.?)
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5443

5445 Anbetung der Magi (Sieht mir eher wie die Copie bez. Wiederholung aus. Blatt 5446 schöner und ursprünglicher) Dchm. 54 [31:696]
Pass. 54
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow
durch Danz

5446 (Copist) Die Anbetung der Magi: gegenseitig, wie Nr. 5443 Dchm. 54 [31:693]
Pass. 54 (Cop ?)
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5443

5447 (Copist) Unbekannte gegenseitige Copie von I B Pass. 54 ohne Zeichen: unten die Jahreszahl „1533" (Die Madonna l.) Durchmesser $48^1/_2$ [31:697]
Pass. 54 (Cop.)
Guter Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 392 Samml. Lobanow
durch Danz

5448 (Copist) Jesus tröstet den Zöllner: gegenseitig, wie Nr. 5443 [31:692]

B. 3 (Cop.?)
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5443

5449 (Copist) Jesus lehrt im Tempel: gegenseitig, wie Nr. 5443 [31 : 694]
Pass. 55 (Cop.?)
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5443

5450 (Copist) Jesus mit 3 Aposteln: gegenseitig, wie Nr. 5443 [31 : 695]
Pass. 56 (Cop.?)
Vorzügl. Abdr.
wie Nr. 5443

5451 Sanct Lucas [31 : 698]
B. 6
Guter Abdr. Rd. 6 1/2

5452 S. Hieronymus [31 : 699]
B. 7
Guter Abdr. Rd. 4

5453 Marcus Curtius [31 : 701]
B. 8
Vorzügl. Abdr.

5454 — Dasselbe Blatt [31 : 700]
B. 8
Guter Abdr.
aus Eisgarn

5455 Martin Luther (Das Blatt hat „M L“ wie Nagler es beschreibt) [31 : 702]
B. 9 Nagler, Mon. III 1950 18
Vorzügl. Abdr.

5456 Melanchthon [31 : 703]
B. 10
Guter Abdr. Rd. 20

5457 Saturn [31 : 704]
B. 11
Vorzügl. Abdr.
Blauer Stempel Fagan 619 Samml. De Couriss

5458 — Dasselbe Blatt [31 : 705]
B. 11

Guter Abdr.
Blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

5459 Mars [31 : 706]
B. 13
Guter Abdr.

5460 Jupiter (auf der Rückseite ganz schwacher Gegendruck des Mercur B. 16 [31 : 707]
B. 14
Guter Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 2 —

5461 Venus (überarbeitet? Das Blatt trägt „VENNVS“ nebst „1529“ die n und die 9 in Spiegelschrift) [31 : 708]
B. 15
Mässiger Abdr. oben beschädigt
Schwarzer Stempel Fagan 2 —

5462 Mercur [31 : 709]
B. 16
Guter Abdr.

5463 Luna [31 : 710]
B. 17
Guter Abdr.

5464 Triumphzug des Bacchus (Vielleicht schon der II. Ét., denn zwischen dem weinausgiessenden Satyr und dem ganz r. stehenden Satyr eine 4. senkrechte Taille im Htgrd., die sonst nur hinter dem Rücken des stehenden Satyrs zu bemerken ist) [31 : 711]
B. 19 I
Vorzügl. Abdr. (ehemals verknittert etc.) Rd. 3—5

5465 — Dasselbe Blatt (Vielleicht schon III: unbeschr., unterscheidet sich von Nr. 5464 durch die neue schwere verticale Taille zwischen den Körpern und bei den Beinen der beiden Satyrn, welche den Wagen schieben) [31 : 712]
B. 19 II
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5466 (Copist) Copie im Gegensinne vom Bacchuszug (Tablette unten l. ist ganz weiss) 50 × 179 [31 : 713]
B. 19 (Copie) Nagler Mgr. III 1950, Nr. 28 Copie
Vorzügl. Abdr.
durch J. Aumüller, Schandau, 20. VIII. 82.

5467 Kampf zweier Tritonen [31 : 714]
B. 20
Vorzügl. Abdr.

5468 Kampf der Gladiatoren zu Fuss (Der Grund hat 3 Taillen) [31 : 715]
B. 21 I
Brill. Abdr.
durch Clement, Paris, Mai 1878

5469 — Dasselbe Blatt (Der ganze Grund mit einer 4ten Taille überarbeitet, die 2 beinahe senkrechten Taillen machen sehr spitze Winkel) [31 : 716]
B. 21 II
Vorzügl. Abdr. W. Krone, etwa wie Hausmann 4
aus d. Samml. Harrach
aus d. „ Posonyi

5470 Die zwölf Gladiatoren zu Pferd und zu Fuss (Wahrscheinlich II. Et. Mittlere Partie retouchirt: zwischen dem Körper und Schwanz des Pferdes l. eine neue 4te beinahe senkrechte Taille, die andern 3 kaum sichtbar) [31 : 717]
B. 22
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5471 (Copist) Gegenseitige Copie von dem Gladiatorenkampf, in den Originalmaassen: leidlich gut. Auf dem Täfelchen wahrscheinlich „I N“ als Monogr. zu lesen [31 : 718]
B. 22 (Copie)
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

5472 Der Glaube [31 : 719]
B. 23
Guter Abdr.

5473 — Dasselbe Blatt [31 : 720]
B. 23
Brill. Abdr.
unkenntl. schw. Stempel
d. Aumüller, Mchen., Schandau, Aug. 82

5474 Die Hoffnung [31 : 721]

B. 24
Guter Abdr.

5475 (Copist) Gegenseitige Copie in gleichen Maassen, nach der Hoffnung: „Spes“, ohne Zeichen [31 : 722]
B. 24 (Copie)
Vorzügl. Abdr.
a. Eisgarn

5476 Die Liebe (Caritas) [31 : 723]
B. 25
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5477 — Dasselbe Blatt [31 : 724]
B. 25
Mässiger Abdr.

5478 Die Gerechtigkeit [31 : 725]
B. 26
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5479 Die Stärke (Das Wort lautet „Fortdidvdo“) [31 : 726]
B. 28
Guter Abdr.
aus d. Samml. E. Posonyi

5480 (Copist) Gegenseitige leidliche Copie von B. 28 ohne „Fortitudo“ und Zeichen: in den Originalmaassen [31 : 727]
B. 28 (Copie)
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5481 Die Mässigkeit [31 : 728]
B. 29
Vorzügl. Abdr.
Stempel blau Fagan 619 Samml. De Couriss

5482 — Dasselbe Blatt [31 : 729]
B. 29
Mässiger Abdr.
a. Eisgarn

5483 Emblematische Darstellung „Spes etc.“ [31 : 730]
B. 30
Brill. Abdr.
a. Eisgarn

5484 (Copist) Gegenseitige Copie mit Bordüre nach B. 30: ohne Zeichen $158^1/_2 \times 108^1/_2$ [31 : 731]
Pass. 30 Copie
Brill. Abdr.

5485 Die Geschichte [31 : 732]
B. 31
Vorzügl. Abdr. Blatt misst 61 mm. im Geviert
aus d. Samml. E. Posonyi
durch Boerner

5486 Der trompetende Knabe [31 : 733]
B. 32
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$
aus d. Samml. Dr. E. Posonyi

5487 (Copist) Rechtseitige Copie des Genius, von rechts beleuchtet [31 : 8663]
B. 32 Copie a
Vorzüglicher Abdr. o. Rd.
von Aumüller XI. 1887

5488 (Copist) Gegenseitige Copie von dem Genius B. 32 ohne Mgr. [31 : 8664]
B. 32 Copie B
Vorzügl. Abdr. o. Rd.
v. Aumüller, XI. 1887

5489 Die 3 Genien mit den Waffen [31 : 734]
B. 33
Guter Abdr. Rd. $1^1/_2$

5490 Die beiden Genien am Fusse der Säule [31 : 735]
B. 34 P. 34
Vorzügl. Abdr.
erworben Dec. 77

5491 Die Weinlese der Kinder [31 : 736]
B. 35
Vorzügl. Abdr., aber theilweise verrieben, mit 2 mm. Rand Trockenstempel Fagan 338 (ist aber C nicht G) Samml. Calamatta

5492 — Dasselbe Blatt (sc. Pass. 35 II hier ist das Monogr. verändert in MB) [31 : 737]
B. 35
Vorzügl. Abdr. W. Hohe Krone
a. Eisgarn

5493 Der Dudelsackpfeifer mit der Frau [31 : 738]
B. 36
Guter Abdr.

5494 Auf dem Markte [31 : 739]
B. 37
Guter Abdr.

5495 Die beiden Frauen und der Marktbauer (Mit angesetztem Rand, so dass das Blatt jetzt 62 mm. im Geviert misst) [31 : 740]
B. 37
Guter Abdr.
in Tinte „Jos v. Camesina“
Blauer Stempel A C

5496 Vignette mit dem Panzer [31 : 741]
B. 39
Vorzügl. Abdr. Rd. $1^1/_2$

5497 Vignette mit einer Vase in der Mitte und je 2 Hälften an den Seiten Unzerschnittene Platte B. 42 und 43 [31 : 742]
B. 42 und 43 Nagler Mgr. III 1950 Nr. 56 Wessely 5
Vorzügl. Abdr.
d. Aumüller, Mai 1888

5498 Vignette mit den drei Portraitmedaillons [31 : 743]
B. 44
Guter Abdr.

5499 Vignette mit zwei Tritonen, mit Keulen bewaffnet [31 : 744]
B. 45
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Dr. E. Posonyi

5500 Der Satyr zwischen den Delphinen [31 : 745]
B. 46
Guter Abdr.
a. Eisgarn

5501 Vignette mit dem Mascaron zwischen zwei kleinen Genien [31 : 746]
B. 47
Vorzügl. Abdr.
Auct. Amsler & Ruthardt, 23. II. 85.

5502 Vignette mit der Frau zwischen zwei Genien [31 : 747]
B. 48
Guter Abdr. Rd. $2^1/_2$—$5^1/_2$

5503 — Dasselbe Blatt [31 : 748]
B. 48
Guter Abdr.

5504 Vignette mit dem Panzer zwischen den Ochsentodtenschädeln [31 : 749]
B. 49
Vorzügl. Abdr.

5505 Oberer Theil der Dolchscheide mit dem Krieger. I. Zustand, die Falte im Mantel, welche die r. Brust bedeckt fehlt (die 2 in der Jahreszahl verkehrt) [31 : 751]
B. 50 Pass. 50 (I)
Guter Abdr.
Blauer Stempel A C
Auct. A. Camesina, Wien, April 1882

5506 Dolchscheide mit dem Krieger (II. Et. Der Leib des Panzers ist überarbeitet: unter der Schnalle an der r. Schulter des Kriegers hat der Mantel noch eine Falte hinzugefügt bekommen, so dass man seine r. Brust nicht mehr sieht.) [31 : 750]
B. 50 (II)
Guter Abdr. Rd. 2
aus d. Samml. Santarelli

5507 Dolchscheide mit der nackten beflügelten Frau [31 : 752]
B. 51
Guter Abdr. Rd. 2

5508 Dolchscheide mit der Venus (auf diesem Exemplar ist das Zeichen künstlich gelöscht worden: auch scheint der 2 mm. Rand angesetzt) [31 : 753]
B. 52
Guter Abdr. (sc. oben)
aus d. Samml. Santarelli

5509 Aufsteigendes Ornament: Es ist dies von Pass. beschriebene Ornament nur der untere Theil von B. 52 [31 : 754]
P. 59

5510 Vignette mit dem Mann und der Frau mit Löwentatzen und Fischschwänzen [31 : 755]
Nagler Mgr. 1950 Nr. 55 Wessely 4
Vorzügl. Abdr.

5511 Ein geflügelter Genius eine geschlungene Bandrolle haltend (Das Blatt von B., Pass., Nagler und Wessely nicht erwähnt: in Posonyi Verst.-Cat. unter Nr. 1023 dem I B zugeschrieben) [31 : 756]
Vorzügl. Abdr.

I C R

5512 Goldschmiedsornament: aus dem Rachen eines nach r. gewendeten Drachen entsteigt grosses Blumenornament: l. unten eine Spinne, deren 8 Beine punktirt sind: r. unten in der Ecke „I C R · f 2" Einf.-Linien 124 × 98 [31 : 857]
Vorzügl. Abdr.
d. Buttstädt, März 79

I F

5513 Die Geduld: (Weder B. noch Nagler erwähnen das Wort „PATIENTIA", welches oben r. und l. vom Kopfe gravirt ist. Dieses daher wahrscheinlich 2. Ét. mit dem Titel) Durchm. des Runds 41 mm. äussere Umfassungslinie 46 mm. im Geviert [31 : 858]
B. VIII p. 24 Nr. 1
Vorzügl. Abdr.

I K T

5514 Ein Kaiser mit dem Lorbeer auf dem Haupt mit fliegendem Mantel auf einem nach r. galoppirenden Pferde: an der Seite ein kurzes breites Schwert, in der R. einen Scepter: oben eine Strichlage im Himmel, oben l. das Zeichen K T oder I K T 50 × 46 [31 : 870]
Guter Abdr. Rd. 3

5515 Ein Kaiser mit Lorbeer auf dem Haupt auf einem nach r. galoppirenden Pferd: den Scepter in der l.

Hand: Sattel und Zaum sind verziert: ohne Zeichen 51 × 46 [31:871]
Guter Abdr.

5516 Ein Kaiser mit Lorbeer auf dem Haupt, mit fliegendem Mantel auf einem nach l. galoppirenden Pferd. Mit der R. hält er den Zaum: mit der L. den Scepter nach unten geneigt: ohne Zeichen: 51 × 43 [31:872]
Guter Abdr. beschmutzt: Rd. 1—3

I. R. F.

5517 Das Bildniss des „Albert Altorfer" in einer Cartouche an einen Baum gelehnt $^3/_4$ nach r. Oben ein Band mit dem Namen: unten r. an der Cartouche „I. R. F. fec": Radierung mit Einfassungslinien [31:1066]
Nagl. Mgr. IV 369
Guter Abdr. Rd. $3^1/_2$
a. d. Auct. Posonyi

I S

5518 Der Reiter mit dem Falken [31:8668]
Pass. IV pag. 159 Nr. 2
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen) Rd. $^1/_2$—2
v. Aumüller, Juli 1892

I S (Punzenstecher)

5519 Saturn mit der Sense Drchm. der zweiten Einf.-Linie 121 mm. [31:865]
Nagl. Mgr. IV 405 Nr. 8
Vorzügl. Abdr. (aufgeklebt: verschnitten)
Blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

5520 Silen auf dem Esel (Bei Nagler ist „einer nackten Frau credenzt er den Becher" statt „ein nackter Mann credenzt ihm den Becher" zu setzen) Drchm. der dritten Einf.-Linie 124 mm. Platte 126 mm. im Geviert [31:866]
Nagl. Mgr. IV 405 Nr. 11
Brill. Abdr. Rd. 2 W. Hohe Krone
Schwarzer Stempel Fagan 328a Samml. Liphart

5521 Diana und Endymion in Begegnung: Das Zeichen ist auf einem Schild, das ein in der Luft oben schwebender Engel hält [31 : 867]
Nagl. Mgr. IV 405 Nr. 12
Brill. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

5522 Bacchischer Zug, als runde Tellerverzierung [31:868]
Nagl. Mgr. IV 405 Nr. 16
Guter Abdr. Rd. 1—3
aus d. Samml. Posonyi
Blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

5523 Sechs ovale Platten auf einem Blatt: Ein Mann, der eine Keule gegen seine r. Hüfte stützt: r. eine Pyramide — Eine Frau, die einen Stab gegen den l. Schenkel stützt: l. 2 Pyramiden — Eine Frau im Profil nach r. mit einer Lanze in beiden Händen — Ein Mann mit einem Bogen in der L., welchen er auf den Boden stützt — Ein Mann mit einem Schild am l. Arm: die Arme geöffnet: l. ein grosser niedriger Kuppelbau — Ein Mann mit geöffneten Armen en Face: in dem L. eine Lanze — alle bez. mit „I. S.“ gegen unten Die Ovale hoch 65—69 × breit 44—48 mm. [31 : 869]
Nagl. Mgr. IV 405 Nr. 29
Brill. Abdr. mit Rand: das ganze Blatt hoch 265 × 160
W. Doppelthurm
durch Meder, Berlin, Feb. 1879

I T B

5524 Inneres einer Kirche perspectivisch dargestellt: vorne 2 Figuren 162 × 114 [31 : 1611]
B. IX p. 150 Nr. 1
Guter Abdr. (gebrochen)

K L

5525 Gegenseitige Copie nach B. Beham: Die 4 Todtenschädel (B. 28) [31 : 429]
Nagler Mgr. IV 1153
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

L

5526 Die Anbetung der Könige (Copie nach Dürer Holzschn. B. 89) $69^{1}/_{2} \times 71$ [31:873]
B. IX p. 11 Nr. 3 Nagler Mgr. IV 860 Nr. 5
Vorzügl. Abdr. mit den Ecken

5527 Der heil. Hieronymus in der Zelle, er schreibt in einem Buche auf dem Pult r, r. vom Pult in einer Nische ein Todtenschädel, darunter „MEMNO MOR" Der Löwe liegt vorne l. nach r. gewendet. An der Wand hinter dem Heiligen Geisseln, eine Sanduhr, Kämme und ein Brett mit Flaschen. An der Wand des Pultes eine Scheere und Gänsekiel etc. Unten r. vor dem Löwen „L" Rundes Blatt in den Maassen von B. 2—4 des Meisters (Drchm. 69) [31:874]
unbeschrieben
Vorzügl. Abdr.

M K

5528 In einer reich verzierten Cartouche, deren Ecken Genien einnehmen, ein Rund mit der Darstellung der Lucretia: sie sitzt mit dem Oberkörper entblösst vor einem Vorhang, der r. zurückgeschlagen, eine Landschaft mit Bäumen entdeckt. Mit der L. sticht sie sich ein kurzes Schwert (bez. langen Dolch) in den Leib — übereckgestellt —— Links „·M·", r. „·K·" Unten l. „15" unten r. „70" Die 4 Seiten der Einfassungslinie bez. Platte ca. 175 mm. Radierung, Michael Kirmer? (siehe Nagler Mgr. IV 1959) [31:875]
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

M L

5529 Die unbefleckte Maria zwischen zwei Heiligen Stichfeld 77×66 [31:1608]
Pass. IV p. 148 Nr. 1
Guter Abdr.

M L

5530 Goldschmiedsornament, Pflanzen L. oben auf einem beschatteten Täfelchen das Zeichen mit „43" ML (ähnlich wie Naglers zweites Monogr. für M. Lorch) Die Ecken der Platte abgerundet 42 × 68 [31 : 876]
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Durazzo

M V

5531 Martyrium des heil. Matthaeus [31 : 877]
B. VIII p. 23 Nr. 7
Guter Abdr. Rd. 2—4

M W

5532 Die Nichtigkeit der irdischen Freuden: Der Engel ist l. und der Dämon r. (wahrscheinlich Druckfehler bei Pass.) 116 × 85 [31 : 880]
Pass. III p. 88 Nr. 2
Guter Abdr.

N L

5533 Eberjagd (Es muss heissen zwei nicht drei Jäger) 71 × 106 [31 : 881]
Nagl. Mgr. IV 2457
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Kollmann (?)
von Geller, Dresden, Juni 1879

N S

5534 Madonna im Freien [31 : 883]
B. VII p. 542 Nr. 1 Pass. IV p. 40 Nr. 1
Vorzügl. Abdr. Rd. 4

5535 Die stehende Frau auf dem Kapitell (Das Blatt wird unten etwas schmäler, wie Pass. angibt: 3 Widder-

köpfe, nicht nur einer sichtbar: vielleicht oberer Theil einer Dolchscheide) [31:882]
Pass. IV p. 41 Nr. 3
Guter Abdr.

O Z

5536 Die drei Bauern im Gespräch: Gegenseitige Copie nach Dürer B. 86 [31:884]
Nagl. Mgr. IV 2722 Nr. 5
Guter Abdr.

P M

5537 Hercules verhindert die Centauren am Raub der Hippodamie [31:887]
B. IX p. 569 Nr. 12
Guter Abdr. Rd. 5
d. Danz, März 81.

P M

5538 Die Jungfrau auf der Mondsichel (nach Dürer B. 30) [31:888]
B. VIII p. 19 Nr. 1
Guter Abdr.

R

5539 Vignette: unten eine nackte Frau, Kniestück nach r.: oben sitzen auf zwei Kugeln zwei Genien, die Hörner blasen [31:890]
B. VIII p. 542 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.
d. Gutekunst, Jan. 78.

5540 Vignette mit dem Becher zwischen zwei Genien (gegenseitige Copie nach B. Beham B. 58) [31:889]
B. VIII p. 542 Nr. 3
Guter Abdr.

R B

5541 Cimon und Pero (gegenseitige Copie in Umrahmung nach H. S. Beham B. 73) [31:892]
Pass. IV p. 135 Nr. 15
Vorzügl. Abdr.
Auct. Amsler & Ruth., 23. II. 85.

5542 Rund mit 7 Kindern (gegenseitige Copie nach H. S. Beham B. 210) [31:891]
Pass. IV p. 135 Nr. 19
Guter Abdr.

R E

5543 Die würfelnden Soldaten (gegenseitige Copie von Bink B. 74) [31:893]
B. IX p. 240 Nr. 1
Vorzügl. Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

R R

5544 Esther vor Ahasver [31:894]
B. VIII p. 552 Nr. 2
Vorzügl. Abdr. W. Hand mit Blume
blauer Stempel Fagan 5 a Samml. Allen

S (und Schule)

5545—5590 Die Passionsfolge [31:9912—9957]
Pass. III p. 51 Nr. 14—59 (Nr. 6—13 fehlen)
Uebermalte Abdrucke auf Pergament

Diese Folge bildete einen kleinen Sedezband, der erst neuerdings aufgeschnitten wurde, und zwar waren die Blätter nicht einzeln zusammengeheftet, sondern die Platten auf die Pergamentbogen so gedruckt, dass Letztere in quaternas und ternas gefalzt und gebunden, in der bei Passavant angegebenen Reihenfolge zu liegen kamen. Die Platten messen 68 × 45

und die doppelten Einfassungslinien 65 × 44. Auf den weissen Rückseiten viel hdschr. Text. Die bei Pass. fehlende Beschreibung der verschiedenen Kreuzigungen füge ich bei.

— Pass. 43: Christi Kopf etwas nach l.: Von den Kriegern l. erhebt einer die Hand und weist auf den Gekreuzigten, drei haben erhobene Lanzen: r. unter anderem zwei Pferde und acht Lanzen sichtbar. „S“ unten l.

— Pass. 44: Christus zwischen den Schächern: unter den Kriegern l. vom Mittelkreuz zwei mit Pferden und zwei mit Lanzen: r. vier mit Lanzen: „S“ unten l.

— Pass. 45: l. die Maria am Boden, das Schwert im Herzen: am Fuss des Kreuzes die Magdalena nach l.: r. zwei Pferde: „S“ unten r.

— Pass. 46: oben l. die Sonne: oben r. der Mond: l. steht Maria mit auf der Brust gekreuzten Armen, von Johannes und den Frauen gestützt: „S“ unten am Fuss des Kreuzes r.

— Pass. 47: der Kriegsknecht reicht Jesu von l. die Lanze mit dem in Essig getränkten Schwamm. „S“ unten gegen r.

— Pass. 48: Pietà: Christus sitzt: hinter ihm Maria nach l. mit einem Schwert in der Brust: unten l. der hl. Dominicus mit dem Hund: unten r. ein Mönch. „S“ unten etwas r. von der Mitte.

— Pass. 49: Christus am Kreuz, mit aufgezogenen Knien, neigt sich nach l. zur Maria, die mit gefalteten erhobenen Händen, von Johannes gestützt, zu ihm hinaufblickt: oben l. die Sonne: oben r. der Mond. „S“ unten gegen l.

— Pass. 50: Christus am Kreuz neigt sich nach r., wo die heil. Frauen stehen: von l. stösst ihm Longinus die Lanze in die Seite. „S“ unten, r. vom Fuss des Kreuzes.

— Pass. 51: Abnahme vom Kreuz. „S“ oben gegen l. am Hügel.

— Pass. 52: Grablegung. „S“ oben in der Luft gegen r.

5591 Eine Intercession (bei Pass. wird nicht erwähnt, dass sich r. von dem hl. Abendmahl die Fusswaschung befindet) [31 : 895]
P. III p. 78 Nr. 261
Vorzügl. Abdr.
aus d. Samml. Durazzo

5592 Pyramus und Thisbe Runde Platte Durchm. 45 [31 : 896]
P. III p. 79 Nr. 266
Vorzügl. Abdr. mit Rand = 49 mm. im Quadr.
aus d. Samml. Posonyi
unkenntl. schwarzer Stempel

5593 Der Ritter mit der Frau: ein Vogel auf der Schulter des Mannes hüpft eben auf die der Frau [31 : 897]
P. III p. 81 Nr. 278 (B. VIII p. 16 Nr. 8)
Vorzügl. Abdr.

5594 Fünf kleine Medaillons in doppelten Einfass.-Linien: oben l. die Verkündigung, oben r. die Krönung Mariä (Gott Vater mit Tiara sitzt r.); in d. Mitte die Madonna im Glorienschein mit dem Kind auf dem l. Arm; unten l. die Pietà; unten r. die Geisselung. Dchm. der inneren Einf.-Linien 20 mm. 59 × 44 [31 : 8680]
Guter Abdr. (unterer Papierrand ausgebessert) Rd. 11 bis 18
erworben Jan. 78.

5595 Christus in der Vorhölle: er tritt nach r. mit dem l. Fuss auf einem Teufel: in der R. hält er das Banner und reicht Adam die L. Aus einem Höllenfenster blickt hinten r. eine zweite Teufelsfratze: oben in einem Medaillon zwischen Blattornament erscheint Christus der Magdalena, die l. kniet. Doppelte Einfass.-Linie ohne Bezeichnung: Einfass.-Linien 85 × $54\frac{1}{2}$ Platte 88 × $57\frac{1}{2}$ [31 : 8679]
Guter Abdr. Rd. 6
von J. E. Wessely, Braunschweig, 15. XI. 78.

5596 Der hl. Andreas: ohne Medaillon und Bordüre: das Zeichen unten r. in der Ecke (Pass. III. p. 69 Nr. 201 b?) 95 × $58\frac{1}{2}$ [31 : 898]

Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5597 Der heil. Antonius steht nach r. vor einem Bogenfenster, an dessen Seiten je eine Nische mit weiblicher Statuette angebracht ist, und liest in einem Buch, das er mit seiner L. hält, während die R. an den Bischofsstab greift: grosser Heiligenschein. Hinter dem Heiligen r. sieht man einen Fuss und Kopf des Schweins, um dessen Hals die Glocke gebunden ist: unten r. „S f" (das „f" vermuthe ich, die Uebermalung macht es undeutlich) Doppelte Einfass.-Linien: Platte 103 × 78 [31 : 10,185]
Guter übermalter Abdr. Rd. 3—7
von Boerner, Lpzg., 29. Aug. 94.

5598 S. Domenicus, von vorn gesehen, ein Crucifix in seiner R., auf einer Baumgabel stehend: Oben in der Mitte Gott Vater als Halbfigur nach r. Links S. Peter und ein Engel, r. der Heiland und ein Engel: unten bereiten Christus l. und Maria r. (ganze Figuren) den Erdboden für die Lehren vor. In der Mitte unten der Hund, der mit der Fackel im Maul den Erdball anzündet. Viele Aufschriften auf Bändern: altbemalt ohne Bezeichnung Einfass.-Linien 108 × 73 [31 : 9827]
Guter übermalter Abdr. (aufgezogen: o. Rd.)

5599 S. Eusebius steht unter einem Bogen, an dessen Seiten in Nischen je zwei hl. Figuren sich befinden. Doppelter Tellernimbus, reiche Kleidung, Federbarett, etwas nach r., in seiner R. eine Keule (?), in der L. die ausgerissene Zunge: ohne Bezeichnung: im Unterrand got. und höchst unleserlich „S. esebius cum sonus (?) suis" Einf.-Linien 106 × 81 [31 : 9826]
Guter Abdr. o. Rd.

5600 Apollo und Diana: niellenartige gegenseitige verkleinerte Copie nach Dürer B. 68 unten r. „S f" Einf.-Linien 42 × 28½ [31 : 8660]
Vorzügl. Abdr. o. Rd.

S C

5601 Die Wilden [31 : 899]
B. VIII p. 8 Nr. 1
Guter Abdr.
aus Eisgarn

5602 Der Fähndrich [31 : 900]
B. VIII p. 8 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

St F

5603 Die Versuchung des hl. Antonius [26 : 1855]
Nagl. Mgr. V 370 Andresen, „Stimmer" Anhang 1
Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 59 Samml. Keller

T v B

5604 Epitaphium des Georg Khevenhuller [36 : 4944]
B. IX p. 525 Nr. 2
Vorzügl. Abdr. (gebrochen) Rd. 30—40

5605 Bildniss des „Fridericvs Dei Gracia Episcopvs Wircebvrgensis ac Frantiae Orientalis" welche Inschrift unten l. auf einer Cartouche steht. Der Bischof sitzt r. in einer Säulenhalle hinter einem Tisch, worauf sich ein Lesepult mit aufgeschlagenem Buch befindet. Hinten Ausblick auf Landschaft mit Schloss: Oben Wappen des Bischofs: am Boden ein schlafender Hund: das Zeichen rechts auf der Brüstung 308 × 203 [31 : 903]
Vorzügl. Abdr.

5606 Grosses Wappen der Familie „Capiniae" in ovaler reichverzierter Cartouche. Im Schild ein nach links galoppirender Mann, der die Geissel schwingt: auf dem Helm Kniestück eines ebensolchen Mannes, auch in enganschliessendem Mantel und Kapuze und die Geissel schwingend: Auf der Cartouche „Martinvs Capinvs vvlgo Sibenbürger Frena regunt subitos affectvs currere": Unten

in 2 Zeilen „Insigne - - - / - - - Ducentis“: das Zeichen unten r. Blatt 220 × 164 [31 : 902]
Vorzügl. Abdr. (verschnitten)
schwarzer Stempel Fagan 549 Samml. Koller
auf d. Verst. Weigel 1871

T W (Nagl. V 910)

5607 (Telman Wesel?) Das Wappen mit dem Todtenschädel: gegenseitige Copie nach Dürer B. 101 Unten am Stein hängt ein kleiner Wappenschild: darauf ein kleiner Schild und 3 laufende Thiere: Auf dem Stein ein Blatt Papier, das mit 2 Nägeln festgehalten wird: darauf das Zeichen 213 × 154 1/2 [31 : 904]
Vorzügl. Abdr. (früher gebrochen)
aus Eisgarn

V G

5608 Vignette mit dem dudelsackpfeifenden Genius [31 : 907]
B. IX p. 23 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.

5609 Bacchus Triumphzug [31 : 905]
B. IX p. 23 Nr. 3
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5610 — Dasselbe Blatt [31 : 906]
B. IX p. 23 Nr. 3
Guter Abdr.

5611 Vignette; unten ein Kind mit Schild [31 : 908]
Pass. IV p. 158 Nr. 6
Guter Abdr.

V G

5612 Ein Zierstreifen, Blattwerk ohne Figuren, in der Mitte unten befindet sich auf einem Täfelchen das Zeichen, aber rechtseitig 19 × 129 [31 : 909]

Nagler Mgr. III p. 418 Nr. 3 (?)
Vorzügl. Abdr.

W I

5613 Das Concert [31 : 910]
B. IX p. 54 Nr. 2
Brill. Abdr.

5614 Vignette mit einer Sirene [31 : 911]
B. IX p. 55 Nr. 5
Vorzügl. Abdr.
in schwarzer Tinte „Endris"
U
„ „ „ „Gawet 1815"
aus d. Samml. Posonyi

5615 Vignette mit dem Medaillon zwischen zwei phantastischen geflügelten Frauen [31 : 912]
B. IX p. 56 Nr. 9
Guter Abdr. Rd. 3

5616 Vignette: über einem schmalen Zierstreifen das römische Alphabet in 2 Reihen; weiss auf dunklem Grund: das Zeichen befindet sich links, zwischen den Schenkeln vom M 25 × 90 [31 : 913]
Guter Abdr.
aus Eisgarn

W. S

5617 Martin Luther: Copie nach Dürer B. 60 (II. Et. mit „vivvs" statt „fifus") [31 : 919]
B. IX p. 574 Nr. 2 Nagler Mgr. V 1889, II
Guter Abdr.
d. Clement, Paris, Mai 1878

Holzschnitte

A M

5618 Der Tod und die nackte Jungfrau: die Darstellung aber anders als bei Nagler: Der Tod hinten r. hält

seinen Mantel mit seiner L. hinter dem Mädchen, dem er was zuzuflüstern scheint, mit seiner R. hält er ihr r. Handgelenk. Sie hält mit beiden Händen die Zipfel ihres Mantels. Hinten Mauerfragment, vorn r. eine abgebrochene Säule: l. unten „1590“, unten r. die Monogramme F L M und A M Einf.-Linien 192 × 144 [67 : 5376]
Nagl. Mgr. I 912
Vorzügl. Abdr.
schw. Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart
d. A. Danz, Lpzg., März 1881

A T

5619 Bathseba im Bade [67 : 840]
Nagl. Mgr. I 1353
Guter Abdr. (Derschau'scher Abdr.)

5620 (Copist) Gegenseitige Copie mit Veränderungen nach dem vorhergehenden Blatt, Bathseba im Bade ganz übermalt und mit Gold gehöht [67 : 3193]
Uebermalter Abdr.

C B

5621 Bildniss des Justinus Gobler [67 : 838]
Nagl. Mgr. I 2284 I
Brill. Abdr. W. Ochsenkopf

C E

5622—5631 Die Tugenden: Die Folge, aus dem 1569 durch Schnellboltz in Wittenberg gedruckten Buch, 11 Blatt von C E und E G nach dem Meister Brulliot I Nr. 3193, ist vollständig da, nur sind die Bordüren und Titel mit falschen Bildern zusammengesetzt, und Titel von „Fides“ fehlt. Wiechmann-Kadow hat die Blätter in Naumanns Archiv I p. 127 beschrieben. Diese Exemplare sind bemalt, der Hintergrund grün mit gelben Lichtern. „Der Ritter“ befindet sich auf der Rückseite von der „Keusch-

heit". „Der Glaube" und „Die Vorsicht" sind abgebildet in Hirths Formenschatz 1891 Nr. 74 [67:757—766]
Pass. IV p. 66, 6 Nagl. Mgr. I p. 2487, 2 W.-Kadow 1—11
Gute Abdrucke

C. M. ×

5632 Satirisches Flugblatt: l. eine Kerze mit dem Zeichen: r. eine Eule mit einer Brille in der l. Kralle. L. oben „was hylft-kertze oder / bryl so ich nit-sechen wyll." L. unten „Que me peult-Lunette ou chandelle prouffiter / quand je ne veulx pas-veoir ne considerer." Oben r. „.1548" Einf.-Linien (inneres Maass) 251 × 346 (Das Blatt ist von selbem Meister wie Nagler Mgr. II Nr. 410. Unten sieht eine Stelle ähnlich wie Nagler Mgr. II 2313 „PO" aus, jedoch das eigentliche Monogramm ist das Obige) [68:9871]
Guter Abdr. (neuerer Abdr.) Rd. 10—20
v. Wessely

C V W

5633 (Es folgen zwölf Probedrucke aus dem Augsburger Geschlechterbuch. Die Ueberschriften sind, ebenso wie Nummerirung und Paginirung, in alter Handschrift zugefügt: alle Blätter sind alt übermalt) 1 Christof Fehlinger nach r.: im Wappen 2 Rosetten und 3 Zacken: auf d. Rückseite Tintenschrift [67:5213]
B. IX p. 165, 1 Nagl. Mgr. II. 818
d. Blumauer, Linz, Ostern 1881 (wie die nächsten elf Blatt)

5634 2 Conrad Fehlinger: auf d. Rückseite, 3 Hanns Fehlinger [67:5214]

5635 4 Lucas Rem nach r., Kopf nach l.: Wappen, ein Ochse mit langem Schwanz nach l., auf d. Rückseite, 5 Hans H. Herwart nach r., Wappen, Eule [67:5215]

5636 6 Marx Walther nach r., Kopf im Profil nach l.: Wappen, Zinnen und 6 zackiger Stern: auf d. Rückseite,

7 Georg Pfister nach r., Kopf im Profil nach l.: Wappen, Ring und drei 6 zackige Sterne [67 : 5216]

5637 8 Georg von Stetten der Jüng. nach r., Kopf von hinten gesehen: Wappen, ein halber Widder nach l. auf schräggetheiltem Feld — auf der Rückseite, 9 Anton Haintzl: Profil nach r.: Wappen, Schwert schräg nach l. unten [67 : 5217]

5638 10 Raphael Sättelin: von vorn gesehen, der Kopf im Profil nach l.: Wappen, ein Sattel nach l. — auf d. Rückseite, 11 Hieron. Fem: von vorn gesehen, der Kopf im Profil nach r.: Wappen, langgeschwänzter Ochse nach r. [67 : 5218]

5639 12 Hieron. Freer, Profil nach l.: Wappen, ein Greifenbein mit Klaue — auf d. Rückseite, 13 Christo. Mannlich nach r., Kopf nach l.: Wappen, oben dreischwänziger halber Löwe, nach r. unten ein halbes Rad [67 : 5219]

5640 14 Marx Elsasser: nach l. mit Armbrust — auf d. Rückseite, 15 Joach. Jhennisch: nach r.: Wappen, doppelte Fleurdelis, diejenige auf dem unteren Felde verkehrt [67 : 5220]

5641 16 Leonhard Kielsmuess: von vorn gesehen, der Kopf im Profil nach r.: Wappen, Ochsenhörner nach unten ohne Schädel — auf d. Rückseite 17 Wolfg. Spet: von vorn gesehen: Wappen, ein S und ein Pfeil [67 : 5221]

5642 36 Marx Stenglin: von vorn gesehen, der Kopf im Profil nach l.: Wappen, ein halber Mann mit zwei gekreuzten Stäben — auf d. Rückseite 37 Georg Lutz nach r. [67 : 5222]

5643 38 Schönawer nach l. — auf der Rückseite 39 Frawenpreiss nach r.: Wappen, weibliche Halbfigur mit grossem Kleeblatt in d. R. (dieses Blatt ist von anderer Hand colorirt und beschrieben als die übrigen) [67 : 5223]

5644 40 Ulrich Hieber: von vorn gesehen: Wappen, Arm mit Krone — auf d. Rückseite 41 Hans Feisch nach r. Hierzu noch ein Blatt mit hdsch. Text „Hiemit soll dises mein furgenomen werck etc.“ [67 : 5224]

D S

5645 Madonna und Sa. Anna: Unten Typentext „Das ist —“ (ein Probelichtdruck der Berliner Reichsdruckerei nach dem Blatt liegt bei) [42:5114—5]
Pass. IV p. 338, 1
Vorzügl. Abdr. (unten geringer: hier und da ausgebessert)
v. Börner, Leipzig, 6. Febr. 1892

5646 Die Kreuzigung: Veröffentlicht, nach diesem Exemplar in „Kupferst. und Holzschn. . . in Nachbildungen . . der Reichsdruckerei“ Mappe III Nr. 36 1891
439 × 310 [42:5113]
Vorzügl. Abdr. (laidirt und ausgebessert)
in Linz erworben 1880

G L

5647 Grosses Wappen mit einem Orientalen, der einen Löwenkopf in jeder Hand hält, vor einer Nische, neben welcher zwei Säulen, mit Bändern umwunden, angebracht sind: bez. unten r. am Fuss der Säule „MD. LVI. G. L.“
Einf.-Linien 217 × 156 [67:796]
Vorzügl. Abdr. Rd. 8 × 63

H E

5648 Bildniss des Lorenz Surius [67:5377]
Nagl. Mgr. III 853, 7
Vorzügl. Abdr.

H G

5649 Folge von Schreinervorlagen: siehe Nagl. Mgr. III Nr. 973. Sie erschienen wahrscheinlich zusammen mit Nrn. 5662—66, da das Papier dasselbe Wasserzeichen hat, sind aber lange nicht so sicher, einfach und schön: auch der Schnitt ist roher. Wandnische für Wasserbecken: oben l. im Rund das Monogramm und r. ebenso das Zeichen Blatt 210 × 131 [67:5059]

Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5650 Grosse Wandverkleidung mit Nische für Waschbecken: der Wasserbehälter hat einen Cherubskopf am Spund. L. im Rund das Zeichen und r. ebenso das Monogramm, beide im Spiegelbild Blatt 282 × 152 [67 : 5060]
Guter Abdr. W. Haken
aus Eisgarn

5651 Grosse Wandverkleidung mit Nische für Waschbecken. Am Wasserbehälter darin, 2 Engel oben. Das Monogramm oben l. unter dem Giebel: r. das Zeichen des Holzschneiders im Spiegelbild, darunter die Jahreszahl 1511 Blatt 306 × 147 (oben abgerundet) [67 : 5061]
Guter Abdr. W. Haken
aus Eisgarn

5652 Ein Grundriss zu einer Wandbekleidung mit Nische für Waschbecken, etwa wie Nr. 5651 37 × 123 [67 : 5067]
Guter Abdr.

5653 Bettgestell: das Kopfende r. hinten, oben in der Mitte ein Rund mit dem verkehrten Zeichen: das Monogramm fehlt: Ausgeschnitten und Rand angesetzt: 216 × 185 [67 : 5062]
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

H H

5654 S. Andreas [67 : 788]
B. IX p. 409 Nr. 14
Vorzügl. Abdr.

5655 S. Joannes Evangelista [67 : 789]
B. IX p. 409 Nr. 15
Vorzügl. Abdr.

5656 S. Philippus [67 : 790]
B. IX p. 409 Nr. 16
Vorzügl. Abdr.

5657 S. Jacobus min. [67 : 791]
B. IX p. 410 Nr. 20
Mässiger Abdr.

5658 S. Simon [67 : 784]
B. IX p. 410 Nr. 21
Vorzügl. Abdr.

5659 S. Judas Thaddeus [67 : 785]
B. IX p. 410 Nr. 22
Vorzügl. Abdr.

5660 S. Mathias [67 : 786]
B. IX p. 410 Nr. 23
Mässiger Abdr.

5661 S. Paul [67 : 787]
B. IX p. 410 Nr. 24
Vorzügl. Abdr.

H S

5662 Folge von Schreinerarbeiten von dem Meister, Nagler Mgr. III Nr. 1488 Alle Blätter ohne Beleuchtung: sie waren ausgeschnitten und die Papierränder sind neu angesetzt. Thüre mit Säule r. und l.: das Mgr. in der Mitte gegen unten 285 × 163 [67 : 5054]
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5663 Holzschränke: unten das Profil davon, das Monogramm zwischen Beiden in der Mitte 185 × 260 [67 : 5055]
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5664 Treppengeländer: der aufsteigende Theil l.: darunter das Profil (ohne Mgr., wahrscheinlich weggeschnitten) Blatt 168 × 288 [67 : 5056]
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5665 Wandtäfelung mit Waschbeckennische: unten in der Mitte das Monogramm 308 × 173 [67 : 5057]
Vorzügl. Abdr.
aus Eisgarn

5666 Deckenverzierung: zwölf achtzackige Cassetten: in der sechsten von oben l. das Monogramm 278 × 211 [67 : 5058]
Vorzügl. Abdr. W. Haken
aus Eisgarn

J K

5667 Landsknecht mit der Fahne von „Mechel“, welcher Name oben gedruckt ist. — Auf der andern Seite Landsknecht mit der Fahne von „Lüttich“, welcher Name oben gedruckt ist: die Aermel mit der Hand colorirt Einf.-Linien 217 × 144 (gilt für die Nrn. 5667—5670 die alle vorzügliche Abdrucke sind) [67 : 861]

Zwölf Landsknechte aus dieser Folge wurden zu Carlsruhe 1888 im Lichtdruck als „Badische, Schwäbische und Pfälzische Landsknechte“ von „Jacob Köbels, Buchdrucker und Holzschneider zu Heidelberg um 1535“ herausgegeben.

Nagl. Mgr. III 2682 Nr. 1

5668 Ein Landsknecht mit der Fahne von „Wientzheym“, welcher Name oben gedruckt steht. — Auf der andern Seite Landsknecht mit der Fahne von „Lützelburg“, welcher Name oben gedruckt steht [67 : 862]

5669 Landsknecht mit der Fahne von „Dinckelspühel“, welcher Name oben gedruckt steht. — Auf der andern Seite Landsknecht mit der Fahne von „Lübeck“, welcher Name oben gedruckt steht. Die Federn auf dem Hut aus der Hand colorirt [67 : 863]

5670 Landsknecht mit der Fahne von „Wurmbs“, welcher Name oben gedruckt steht. — Auf der andern Seite Landsknecht mit der Fahne von „Speir“, welcher Name oben gedruckt steht: etwas beschmutzt [67 : 864]

J. N.

5671 Wilhelm, Pfalzgraf a. Rh. u. s. w. 1573 (vielleicht von Johann Nell?) [67 : 5375]
Nagl. Mgr. IV 2430, 1

Guter Abdr.
blauer Stempel Fagan 535 Samml. Drugulin

M G

5672 (Angeblich M. Gerung von Nördlingen) Die Madonna, sternengekrönt mit 2 Engeln: Ueber dem Monogramm hier die Jahreszahl „1510“ [67 : 5378]
Nagl. Mgr. IV 1824, 18
Guter Abdr. W. CANONICA
schw. Stempel Fagan 489 Samml. Scott
d. Aumüller, München, Juli 1885

M S

5673 Die Stadt Nürnberg als Patronin: „Jvsticia“, „Pax“, „Liberalitas“ stehen unter, nicht über den betreffenden Figuren: auf der Metze steht „Pro merito“ Einf.-Linien 266 × 163 [67 : 879]
Nagler Mgr. IV 2163 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.

N H

5674 Der Kampf im Wald (ohne Unterrand, wie Pass. III p. 443 Nr. 2: Holzschnitt von Lützelburger? Nagl. Mgr. III 1292) [67 : 5379]
B. VII p. 552, 1
Vorzügl. Abdr. W. hohe Krone

P G

5675 (Angeblich Peter Gottland) Johann Friedrich, Johann Wilhelm und Johann Friedrich d. J., Herzöge zu Sachsen (auf der Rückseite Sprüche aus Matth., Lucas, Johannes und Psalter) [67 : 885]
Pass. IV p. 58 Nr. 1
Guter Abdr.

P H

5676 (Angeblich Peter Hille) Johann Georg Churfürst von Brandenburg: l. auch das Monogramm PHF Auf der Rückseite das grosse Wappen von Brandenburg: mit beiden Monogrammen: Vor dem bei Nagler erwähnten Titel „Enchiridion etc.“ [67:886]
Nagl. IV 3016 Nr. 1
Guter Abdr. und vorzügl. Abdr.

P R

5677 Wilhelm von Grumbach 1567 [67:5380]
B. IX p. 437, 1 Nagl. Mgr. IV 3238
Vorzügl. Abdr. W. Nürnberger Wappen
schw. Stempel Fagan 329 a } Doublette Berliner K.-Kab.
„ „ „ 329 c }

S C

5678 Der sitzende Mann mit dem Füllhorn und der Standarte: auf der Rückseite lateinischer Text Einf.-Linien 220 × 147 [67:901]
Nagl. Mgr. IV 3987
Guter Abdr.
d. Buttsädt

S K

5679 (Angeblich Sigmund Krummer) Die Fusswaschung [67:5381]
Nagl. Mgr. V 122
Vorzügl. Derschau'scher Abdr.

V S 1523

5680 Die Geburt Christi (Das Monogramm ist nicht am, sondern unterm Kleid der Maria in der unteren Ecke l.: die Jahreszahl, ganz in der Mitte des Blattes an der Stallmauer ist 1523, also ist an V. Solis nicht zu denken.

Auf d. Rückseite deutscher Text: Commentar zu den Episteln) Einf.-Linien 240 × 190 [66 : 9036]
Nagl. Mgr. V pag. 270 Nr. 1
Guter Abdr. Rd. 0—1

5681 Die Anbetung der Hirten (wie 5680) [66 : 9037]
Nagl. Mgr. V pag. 270 Nr. 2
Guter Abdr. Rd. 0—1

W H

5682 Die Geburt Christi [67 : 914]
B. VII pag. 485 Nr. 1
Vorzügl. Abdr.
Schwarzer Stempel Fagan 328 a Samml. Liphart

5683 Anbetung der hl. drei Könige [67 : 915]
B. VII p. 485 Nr. 2
Vorzügl. Abdr.

5684 Die Beschneidung [67 : 916]
B. VII p. 485 Nr. 3
Vorzügl. Abdr.

5685 Die Darbietung im Tempel [67 : 917]
B. VII pag. 485 Nr. 4
Vorzügl. Abdr. W. Grosse hohe Krone

5686 Maria und Johannes vor dem Kreuz 122 × 93 [67 : 918]
B. VII p. 485 Nr. 5
Vorzügl. Abdr.

Oswald Schmidt, Leipzig-R.

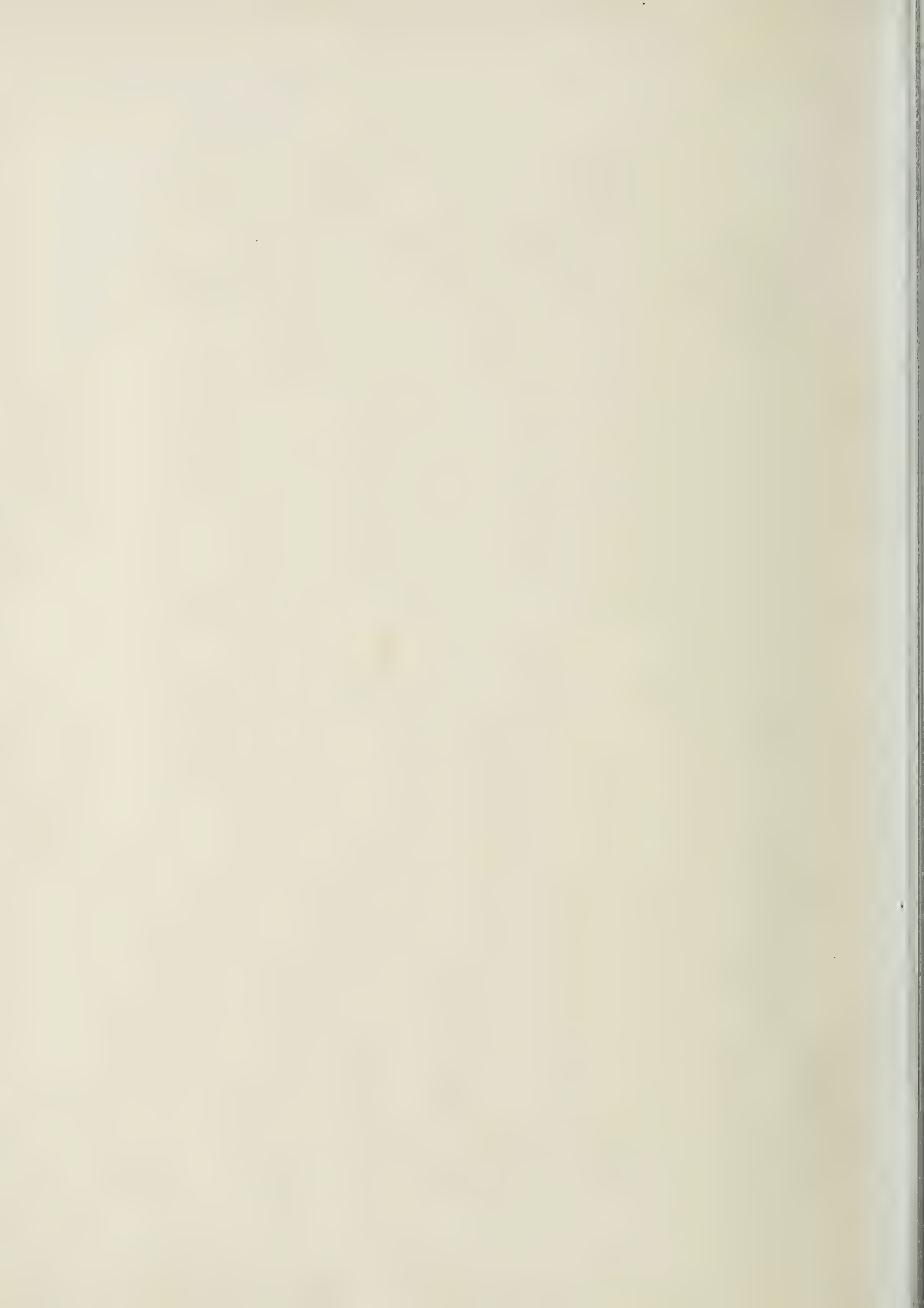
Verzeichniss der Abbildungen

Tafel I—XV sind dem ersten, Tafel XVI—XXXI dem zweiten Band beigebunden.

Taf.	Nr.	Künstler		Gegenstand
XI	596	Altdorfer	—	Der Landsknecht
XII	661	Altdorfer	—	Der Geiger (Dieser Stich steht im Verzeichniss aus Versehen am Ende der Schnitte des Meisters.)
XXVII	1682	Baldung	—	Pietà (Dieser Stich wurde als Brosamer gekauft, und steht im Verzeichniss noch unter dessen Namen. Herr Prof. Lehrs hatte die Güte, meine Aufmerksamkeit darauf zu lenken, dass er wohl von Baldung sei.)
XIII	1259	Beham, H. S.	—	Drei Medaillen
XIII	1321	Beham, H. S.	—	Drei Medaillen
XIV	1414	Beham, H. S.	—	Herz Zwei eines Holzschnitt-Kartenspiels
XV	1436	Beham, H. S.	—	Grün Unter eines Holzschnitt-Kartenspiels
XIV	1450	Beham, H. S.	—	Schellen Ober eines Holzschnitt-Kartenspiels
XV	1455	Beham, H. S.	—	Eichel Vier eines Holzschnitt-Kartenspiels
XVII	1599	Bink	—	Madonna
XVIII	1600	Bink	—	Der hl. Hieronimus
XVIII	1601	Bink	—	Der Hellebardier
XX	1602	Bink	—	Bildniss
XIX	1603	Bink	—	Vignette
XIX	1604	Bink	—	Vignette
XIX	1605	Bink	—	Aufsteigende Zierleiste
XXVI	1683	Brosamer	—	Lucretia (Siehe auch Baldung.)
XXI	2672	Claes	—	Mirjams Lobgesang
XXII	2674	Claes	—	Die hl. Catharina
XXIV	2680	Claes	—	Die Taufe im Jordan
XXIV	2681	Claes	—	Die hl. Agnes
XXIII	2682	Claes	—	Die Gerechtigkeit und die Vorsicht

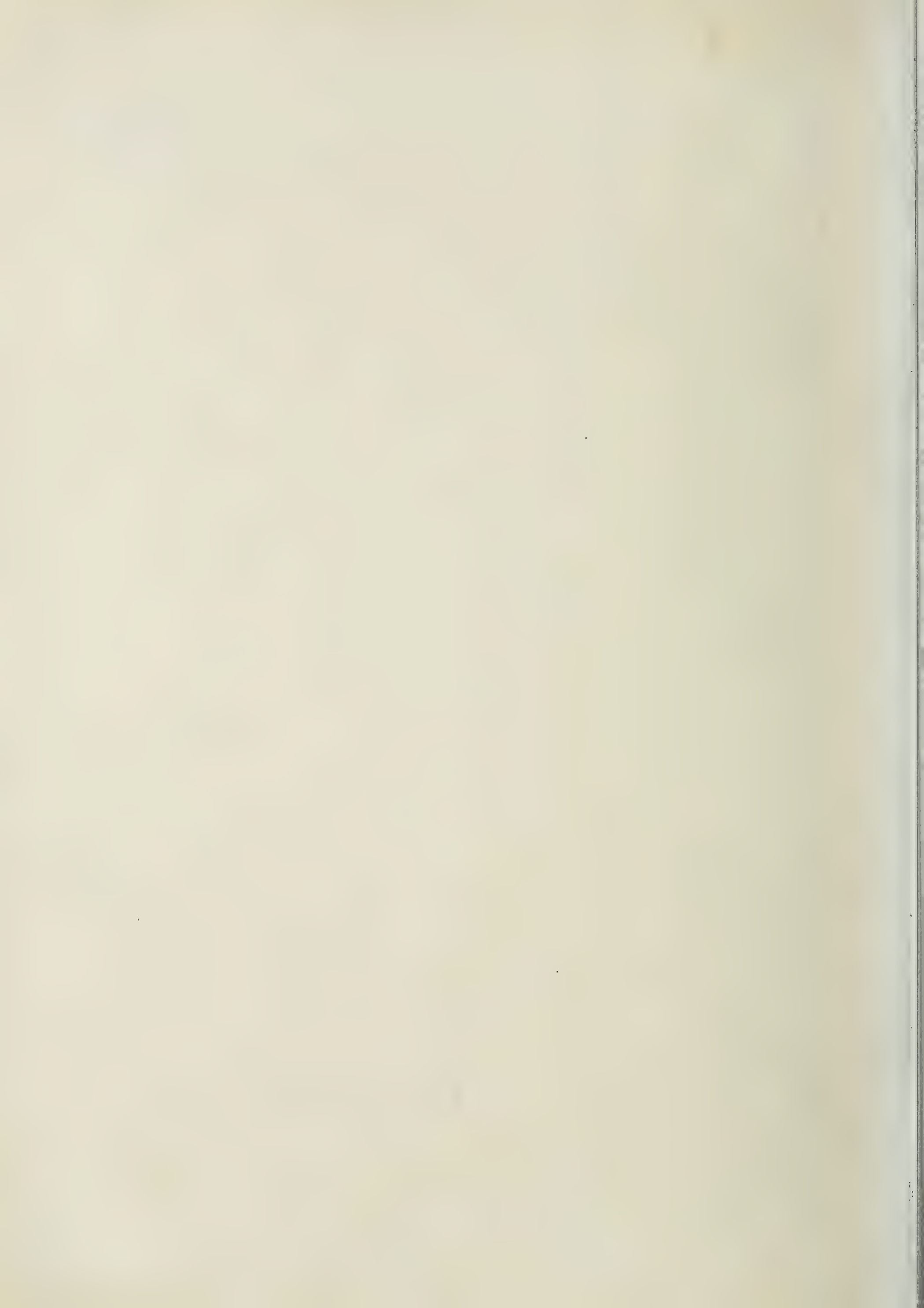
Taf.	Nr.	Künstler	Darstellung
XXV	2683	Claes	— Dolchscheide
XXXI	4084	Gheyn sen.	— Heinrich IV. v. Frankreich
XX	4181	Goltzius	— Bildniss
I	74	Israhel van Meckenem	— Der hl. Rochus
II	75–78	Israhel van Meckenem	— Die hl. Gregor, Hieronimus, Ambrosius und Augustinus
III	79–82	Israhel van Meckenem	— Die hl. Cornelius, Hubertus Quirin und Antonius
IV	83	Israhel van Meckenem	— Die hl. Elisabeth
XXVII	5398	Monogrammist G	— Christus und Zacchäus
XXX	5416	Monogrammist H L	— Der hl. Georg
XIX	5511	Monogrammist J B	— Vignette
V	118	Monogrammist Lcz	— Die Flucht nach Egypten
VIII	5596	Monogrammist S	— Der hl. Andreas (Dieser Meister S ist wohl nicht mit dem Urheber der anderen an diesem Ort aufgezählten Blätter identisch)
VII	5599	Monogrammist S	— Der hl. Eusebius
VI	142	Monogrammist W ⯅	— Das Schiff
XVI	5710	Niello	— Aufsteigende Zierleiste
XXVIII	6703	Unbekannter Meister	— Der Sündenfall
IX	6710	Unbekannter Meister	— Madonna
X	6712	Unbekannter Meister	— Die Versuchg. des hl. Antonius
XXIX	6713	Unbekannter Meister	— Die hl. Apollonia
XXIX	6765	Unbekannter Meister	— Leda
XXX	6769	Unbekannter Meister	— Artemisia
XXX	6770	Unbekannter Meister	— Mädchen mit Fuchs


Sancte · rochus · ora pro nobis · I M ·



II







79–82



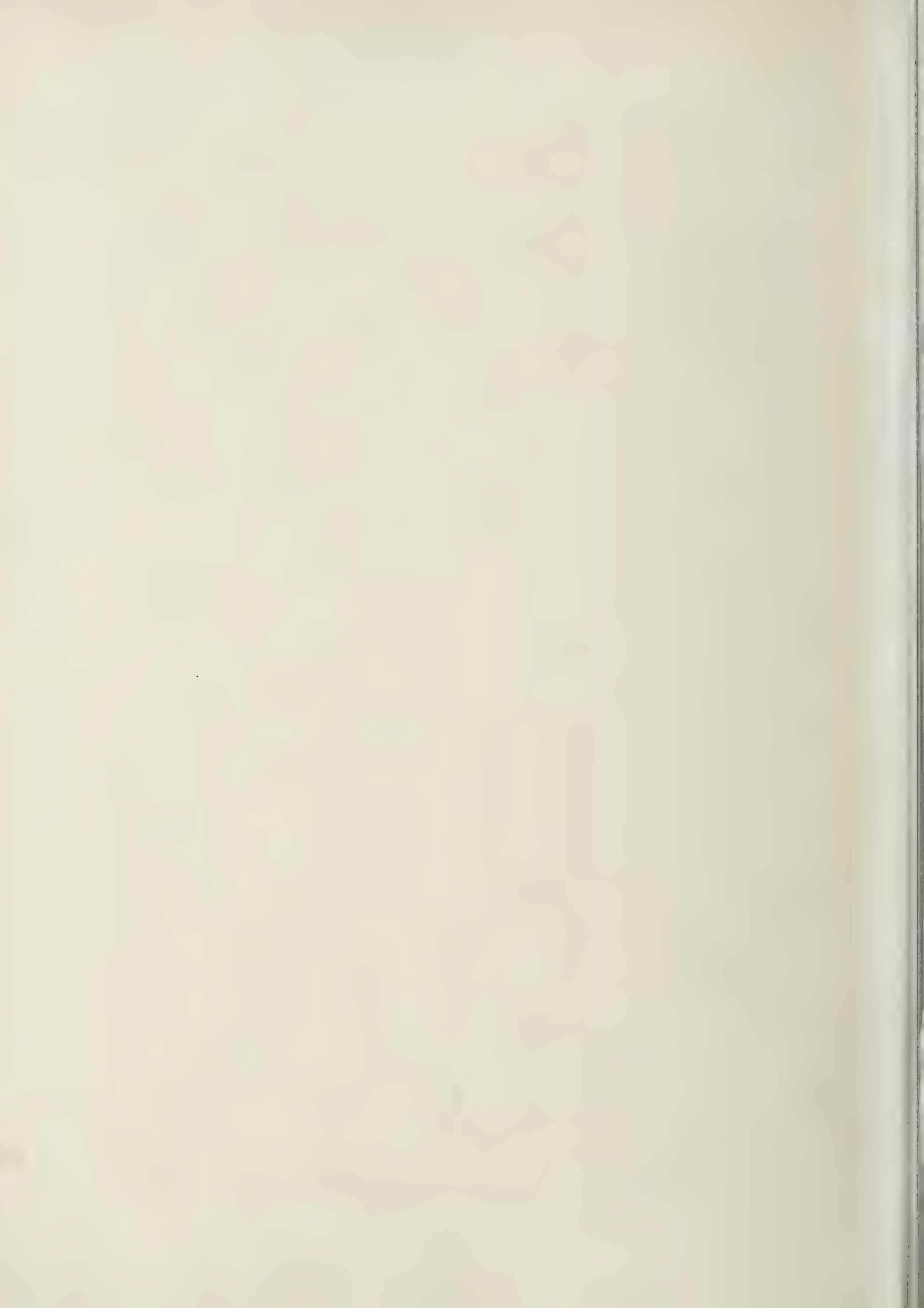


83





118









5599





5596





6710





6712







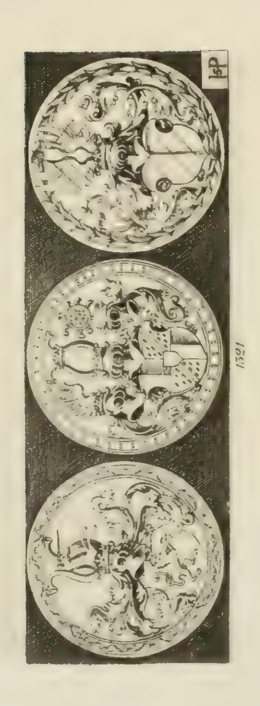


66





1259



1321



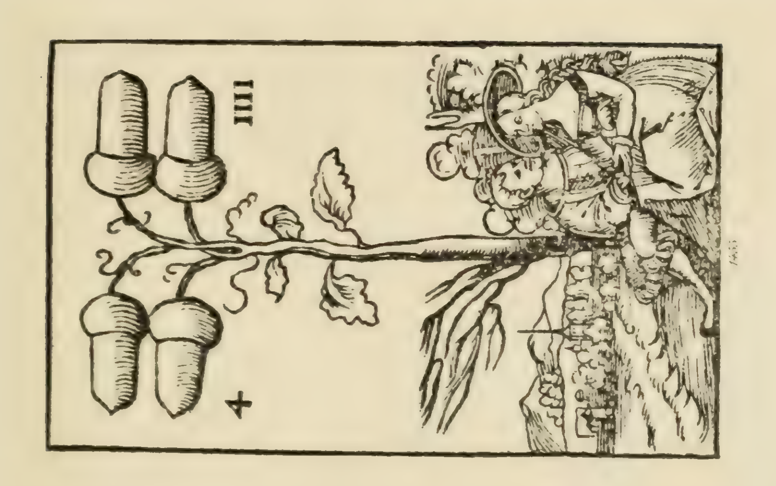


1430



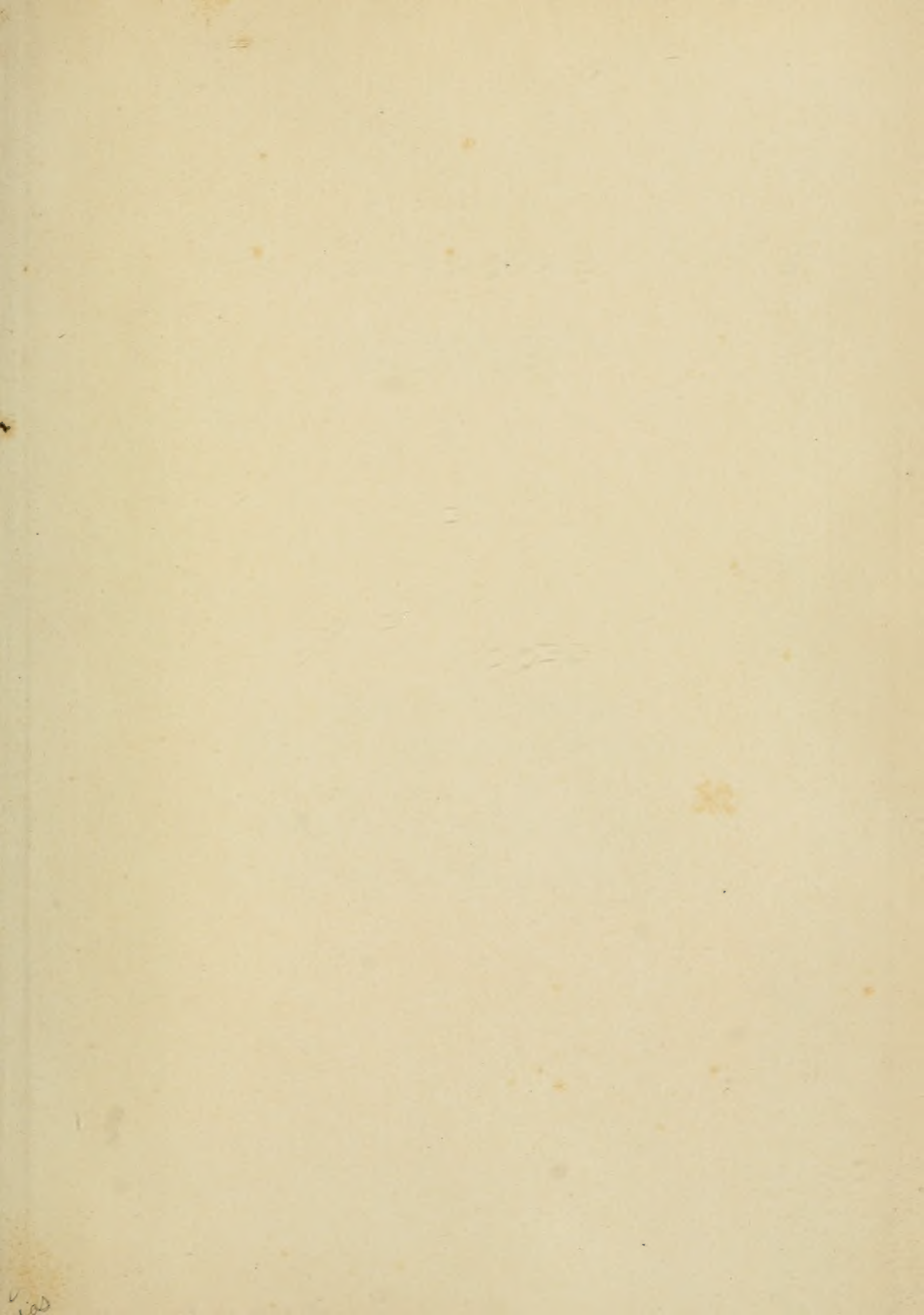
1414

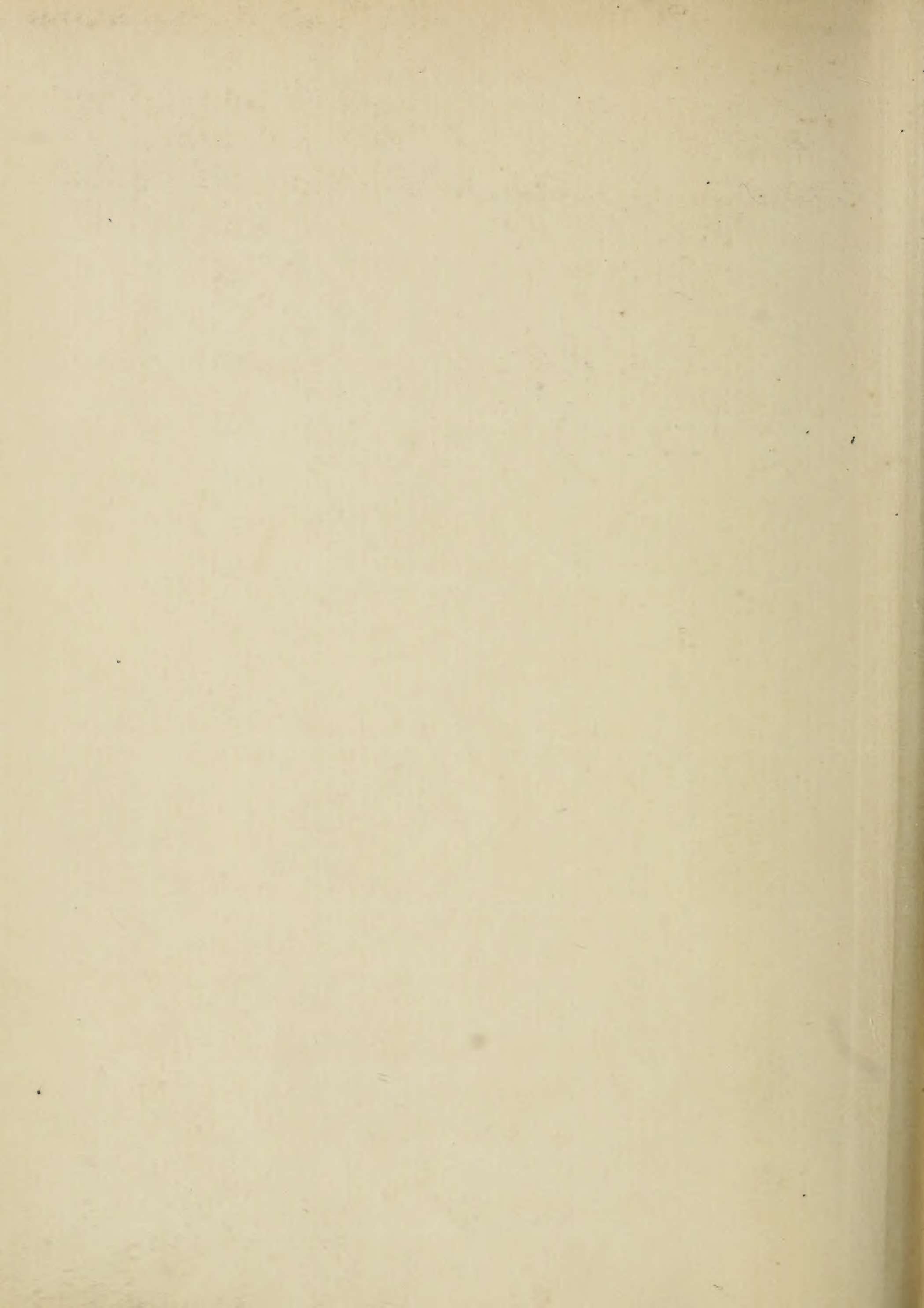


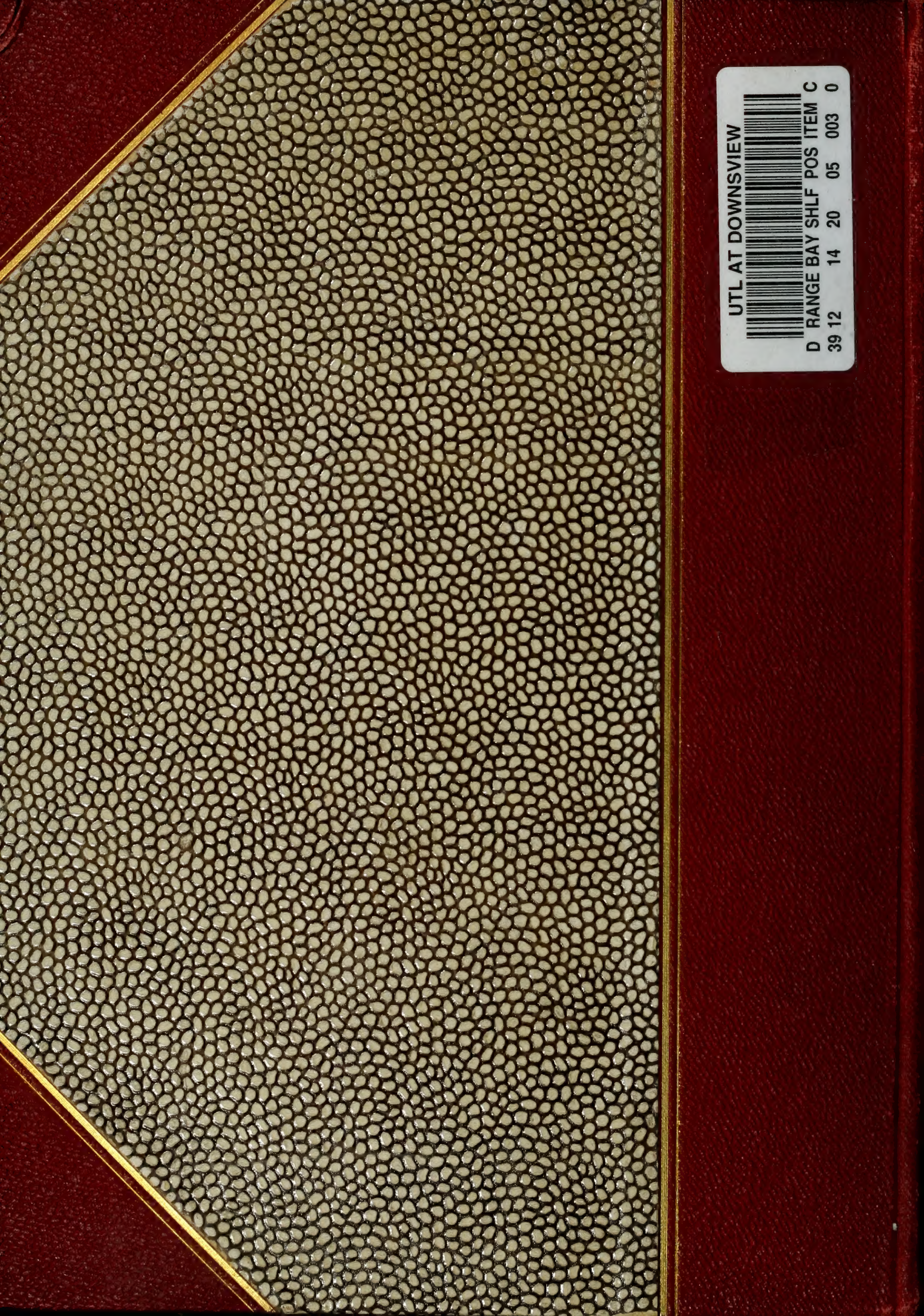

IIII
4










UTL AT DOWNSVIEW
D RANGE BAY SHLF POS ITEM C
39 12 14 20 05 003 0